

**STATISTISCHES
JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG
LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN
2024**



**Bundesinformationszentrum
Landwirtschaft**

Zusammenfassende Übersichten

A

Volkswirtschaftliche Grundlagen

B

Landwirtschaft

C

Ernährungswirtschaft

D

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

E

Warenverkehr

F

Forstwirtschaft

G

Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
in den Mitgliedstaaten der EU

H

STATISTISCHES JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2024

68. JAHRGANG

STATISTISCHES JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND
2024

*Herausgegeben
vom Bundesministerium für Ernährung
und Landwirtschaft*

*Abteilung 7
“Landwirtschaftliche Erzeugung, Gartenbau, Agrarsozialpolitik, Steuern, Agrarstatistik”*

2024
BUNDESINFORMATIONSZENTRUM
LANDWIRTSCHAFT

*Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
der Bundesrepublik Deutschland*

*Jahrgänge 1956 bis 1975 erschienen im Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin
Jahrgänge 1976 bis 2007 erschienen im Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup
Jahrgänge 2008 bis 2010 erschienen im Wirtschaftsverlag NW GmbH, Bremerhaven
Jahrgänge 2011 bis 2016 erschienen im Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup*

Die Bände enthalten zum Teil Zusammenstellungen, die aus Platzgründen
später nicht wieder aufgenommen wurden.

Redaktion

Referat „Statistik, Planungsgrundlagen, Wissensmanagement“

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

und

Referat: „Landwirtschaftliche Statistik“

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Bonn

Fortlaufende Veröffentlichungen unter

www.bmel-statistik.de



Redaktionsschluss: 31. Oktober 2024

*Bei Verwendung von Zahlen aus diesem Jahrbuch
wird die Angabe der Quelle erbeten*

2025 Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
68. Jahrgang

© Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Druck: Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG
Sontraer Straße 6
60386 Frankfurt am Main

Gedruckt auf Vivus Silk Papier (100 % Recycling Papier)
Printed in Germany



www.ble-medien-service.de - Artikel-Nr.: 0908

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Tabellenverzeichnis	VII
Allgemeine Vorbemerkungen	XVI
Glossar	XVIII
Abkürzungen	XXV
Zeichenerklärung	XXVII
A. Zusammenfassende Übersichten	1
B. Volkswirtschaftliche Grunddaten	14
I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit	14
II. Inlandsprodukt und Konsum	17
C. Landwirtschaft	22
I. Betriebe	22
II. Integrierte ländliche Entwicklung	39
III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	41
IV. Bildung	48
V. Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft	54
VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung	56
VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung	60
VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei	74
IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln	89
X. Viehhaltung und Veterinärwesen	93
XI. Tierische Erzeugung	112
XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft	116
XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft	118
XIV. Buchführungsergebnisse	125
XV. Genossenschaftswesen	139
XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft	141
D. Ernährungswirtschaft	146
I. Nahrungsmittelverbrauch	146
II. Lebensmittelsicherheit	155
III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln	163
IV. Zucker, Honig	174
V. Gemüse, Obst	176
VI. Fleisch	183
VII. Fische	188
VIII. Milch, Käse, Eier	191
IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter	202
X. Genussmittel, Getränke	204
XI. Ernährungsgewerbe	206
E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	214
I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte	215
II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel	219
III. Grundstückspreise	221
IV. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise	223

	Seite
F. Warenverkehr	232
I. Gesamtaußenhandel	232
II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr	235
III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr	240
G. Forst- und Holzwirtschaft	245
I. Forstwirtschaft	245
II. Holzwirtschaft	252
H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU	254
I. Bevölkerung, Sozialprodukt	255
II. Haushalt und Agrarfinanzierung	262
III. Landwirtschaft	267
IV. Ernährungswirtschaft	299
V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	301
VI. Warenverkehr	310
VII. Forst- und Holzwirtschaft	343
Stichwortregister mit Seitenzahlen	348

TABELLENVERZEICHNIS

Tab. Nr.

Seite

A. ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1. Allgemeines.....	1
2. Landwirtschaft und Ernährung	2
3. Forst- und Holzwirtschaft.....	4
4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU	5
5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft	12

B. VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDDATEN**I. BEVÖLKERUNG, HAUSHALTE, ERWERBSTÄTIGKEIT**

6. Bevölkerung	14
7. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Regionstyp.....	15
8. Bevölkerung und Fläche.....	15
9. Privathaushalte nach der Personenzahl.....	16
10. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose.....	17

II. INLANDSPRODUKT UND KONSUM**Sozialprodukt**

11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen	18
---	----

Einkommen

12. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln.....	21
---	----

C. LANDWIRTSCHAFT**I. BETRIEBE****Klassifizierung und Systematik**

13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche	23
14. Standardoutputbeträge zur Betriebsklassifizierung nach der EU-Typologie	26

Betriebe nach Merkmalen

15. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen	27
16. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen.....	28
17. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen	29
18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	30
19. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe	32
20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau	33
21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung	35
22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF, dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	36
23. Maschinenringe und Betriebsshelfer in der Landwirtschaft	38

II. INTEGRIERTE LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

24. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung.....	39
25. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	40
26. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	41

III. LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRÄFTE**Arbeitskräfte**

27. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft.....	42
28. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen	43
29. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	44
30. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte	45

Tab. Nr.	Seite
Soziale Sicherung	
31. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft.....	46
IV. BILDUNG	
32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	48
33. Meisterausbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	52
34. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes	52
35. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	53
V. MASCHINEN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN IN DER LANDWIRTSCHAFT	
Landmaschinen	
36. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen.....	54
37. Ackerschlepper.....	55
VI. DÜNGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ, SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG	
Düngemittel	
38. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger	56
39. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe	56
40. Inlandsabsatz von Handelsdünger	57
41. Betriebe mit Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger nach Ausbringungstechniken und Kulturarten	58
42. Betriebe mit Ausbringung von Wirtschaftsdünger nach Wirtschaftsdüngerarten	59
Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung	
43. Zugelassene Pflanzenschutzmittel	59
44. Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln	60
VII. BODENNUTZUNG UND PFLANZLICHE ERZEUGUNG	
Bodennutzung	
45. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten	61
46. Gesamtfläche nach Nutzungsarten	62
47. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten	63
48. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus.....	64
49. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	65
50. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus.....	66
51. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs	66
52. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen.....	67
Umweltgerechte Landbewirtschaftung	
53. Biogasanlagen	67
54. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus	68
55. Naturschutzflächen nach Typen	69
56. Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen.....	69
Anbau, Ertrag und Ernte	
57. Flächenumbrüche	70
58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte	71
59. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen.....	74

Tab. Nr.

Seite

VIII. GARTENBAU, OBSTBAU, WEINBAU, BRENNEREI**Gartenbau**

60. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart	75
61. Freiland- und Unterglasflächen in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen	75
62. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen.....	76
63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse.....	77
64. Anbau und Ernte von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	80
65. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten	80
66. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen.....	81
67. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen.....	82

Obstbau

68. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst	82
69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst	83

Weinbau

70. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche	85
71. Weinbau und Weinmosterte	86
72. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten	88

IX. AUFKOMMEN UND VERBRAUCH VON FUTTERMITTELN

73. Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren	89
74. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion	90
75. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft.....	90
76. Verfütterung von Milch und Molke.....	91
77. Versorgung mit Ölkuchen	91
78. Aufkommen an Kraftfutter für Futterzwecke	92
79. Versorgung mit tierischen Proteinen	92

X. VIEHHALTUNG UND VETERINÄRWESEN**Viehhaltung**

80. Viehbestand.....	93
81. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren.....	94
82. Viehbesatz	94
83. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten	95
84. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben	95
85. Rinderbestand.....	96
86. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen.....	97
87. Weidehaltung von Rindern ohne Milchkühe	98
88. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Rinder nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen	99
89. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	100
90. Schweinebestand	101
91. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	102
92. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Schweine nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen	103
93. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	103
94. Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen	104
95. Schafbestand	104
96. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen	105
97. Weidehaltung von Schafen auf Betriebsflächen	105
98. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	106
99. Geflügelbestand.....	106
100. Legehennenhaltung nach Haltungsverfahren	107
101. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen	109
102. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen	109
103. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz.....	110

Tab. Nr.	Seite
Veterinärwesen	
104. Tierseuchensituation.....	111
XI. TIERISCHE ERZEUGUNG	
105. Tierische Erzeugung.....	112
106. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt	113
107. Erzeugung von Rohmilch.....	113
108. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	114
109. Erzeugung von Eiern.....	115
XII. PRODUKTIONSLEISTUNG DER LANDWIRTSCHAFT	
110. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten	116
111. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten.....	117
112. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten.....	117
XIII. GESAMTRECHNUNG FÜR DEN BEREICH LANDWIRTSCHAFT	
113. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes.....	118
114. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen	119
115. Produktionswert der Landwirtschaft.....	120
116. Produktionswert des Bereichs Landwirtschaft.....	121
117. Wertschöpfung der Landwirtschaft	122
118. Vorleistungen für den Bereich Landwirtschaft.....	122
119. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte Futtermittel	123
120. Ausgaben der Landwirtschaft für Handelsdünger	123
121. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-, Energie- und Schmierstoffe.....	123
122. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung	124
123. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft	124
XIV. BUCHFÜHRUNGSERGEBNISSE	
124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe.....	125
125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe.....	127
126. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen	129
127. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen.....	130
128. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb	131
129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb	131
130. Betriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben	133
131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben.....	136
XV. Genossenschaftswesen	
132. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften und deren Beschäftigte.....	139
133. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften	139
134. Anerkannte Erzeugerorganisationen und Vereinigungen	140
XVI. FINANZIELLE MAßNAHMEN FÜR DIE AGRARWIRTSCHAFT	
135. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik	141
136. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland.....	142
137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschafts- aufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".....	143
138. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland	144
139. Zahlungsansprüche im Rahmen der Basisprämienregelung für 2022.....	145

D. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT**I. NAHRUNGSMITTELVERBRAUCH**

140. Versorgungsleistung der Landwirtschaft	146
141. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt.....	146
142. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen.....	147
143. Verbrauch von Tiefkühlkost.....	148
144. Verbrauch von Nahrungsmitteln	148
145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf	150
146. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf.....	153
147. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Lebensmittelgruppen nach Geschlecht und Altersgruppen.....	154

II. LEBENSMITTELSICHERHEIT

148. Amtliche Futtermittelüberwachung.....	155
149. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte.....	157
150. Beanstandungen bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung.....	158
151. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung.....	159
152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung	159
153. Amtliche Lebensmittelüberwachung.....	161
154. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans	162

III. GETREIDE, HÜLSENFRÜCHTE, KARTOFFELN**Getreide, Mehl**

155. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft.....	163
156. Versorgung mit Weichweizen	164
157. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen	165
158. Versorgung mit Gerste	166
159. Versorgung mit Mais.....	167
160. Versorgung mit Getreide insgesamt	168
161. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter	169
162. Versorgung mit Mehl	169
163. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter	170
164. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten	171
165. Herstellung von Mischfutter.....	172

Reis, Hülsenfrüchte

166. Versorgung mit Hülsenfrüchten	172
--	-----

Kartoffeln

167. Versorgung mit Kartoffeln	173
168. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol.....	173

IV. ZUCKER, HONIG

169. Verwertung der Zuckerrübenerte.....	174
170. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert	174
171. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen.....	175
172. Versorgung mit Bienenhonig	175

V. GEMÜSE, OBST**Gemüse**

173. Versorgung mit Gemüse.....	176
174. Versorgung mit Gemüse nach Arten	177
175. Verbrauch von Gemüse nach Arten.....	178

Tab. Nr.	Seite
Obst	
176. Versorgung mit Obst	179
177. Versorgung mit Zitrusfrüchten	179
178. Versorgung mit Obst nach Arten.....	180
179. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten	181
180. Verbrauch von Obst nach Arten	182
VI. FLEISCH	
Schlachtungen und Fleischanfall	
181. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere	183
182. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten	184
183. Schlachtmengen von Geflügel nach Geflügelarten.....	184
184. Schlachtmengen von Geflügel nach Tierarten und durchschnittliche Schlachtgewichte	185
Versorgung, Bestände	
185. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten	185
186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten.....	186
VII. FISCH	
187. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten.....	188
188. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten.....	188
189. Durchschnittserlöse nach Fischarten	189
190. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur nach Erzeugungsverfahren.....	189
191. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugte Menge nach Größenklassen.....	190
Versorgung	
192. Versorgung mit Fischen	190
VIII. MILCH, KÄSE, EIER	
193. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform	191
194. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen	192
195. Molkereiunternehmen und durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten.....	192
196. Milchanlieferung und Milchverwendung in den Molkereien	193
197. Herstellung von Milcherzeugnissen	196
198. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch	197
199. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch.....	198
200. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen.....	199
201. Versorgung mit Käse.....	200
202. Versorgung mit Eiern	201
IX. ÖLSAATEN, ÖLE UND FETTE, BUTTER	
203. Versorgung mit Ölen und Fetten	202
204. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen.....	203
205. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett	203
X. GENUSSMITTEL, GETRÄNKE	
206. Verbrauch von Getränken je Kopf.....	204
207. Versorgung mit Wein	205
208. Versorgung mit Bier.....	205

XI. ERNÄHRUNGSGEWERBE**Produzierendes Ernährungsgewerbe**

209. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes.....	206
210. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes.....	207
211. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	208
212. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes.....	209

Ernährungshandwerk

213. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk.....	210
214. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk.....	210

Einzelhandel

215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Investitionen und Produktionswert im Ernährungseinzelhandel.....	211
216. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel.....	213

E. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

217. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise.....	214
--	-----

**I. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE
UND VERARBEITUNGSPRODUKTE**

218. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen.....	215
219. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise.....	216
220. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken.....	217
221. Preise für angelieferte Kuhmilch.....	218
222. Marktpreise für Getreide und Futtermittel.....	218

II. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL

223. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel.....	219
224. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie.....	220

III. GRUNDSTÜCKSPREISE

225. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke.....	221
226. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz.....	222

IV. GEWERBLICHE PREISE, VERBRAUCHERPREISE

227. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen.....	223
228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten des Verbraucherpreisindex.....	223
229. Verbraucherpreise für wichtige Nahrungsmittel nach einzelnen Geschäftstypen.....	225
230. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel.....	226
231. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln.....	227

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel.....	228
--	-----

F. WARENVERKEHR**I. GESAMTAUBENHANDEL**

233. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel.....	232
234. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen	233
235. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern.....	234

II. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE EINFUHR

236. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern.....	235
237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen	236
238. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen.....	239

III. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE AUSFUHR

239. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern.....	240
240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen	241
241. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen.....	244

G. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT**I. FORSTWIRTSCHAFT**

242. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche.....	245
243. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie.....	245
244. Forstbetriebe nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche.....	246
245. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen.....	247
246. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung.....	248
247. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten.....	249
248. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung.....	250
249. Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten.....	251

II. HOLZWIRTSCHAFT

250. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie.....	252
251. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz	252
252. Gesamtholzbilanz	253

**H. ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN IN DEN
MITGLIEDSTAATEN DER EU****I. BEVÖLKERUNG, SOZIALPRODUKT**

253. Erwerbstätige.....	255
254. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	256
255. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft	257
256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.....	258

II. HAUSHALT UND AGRARFINANZIERUNG

257. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten	262
258. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL	263
259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben	264

Tab. Nr.

Seite

III. LANDWIRTSCHAFT

260. Landwirtschaftliche Betriebe.....	267
261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe	269
262. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	276
263. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen.....	277
264. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen	278
265. Bodennutzung	279
266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst	282
267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte.....	284
268. Viehbestände	291
269. Fischfänge	293
270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung.....	296
271. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion.....	298

IV. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse	299
--	-----

V. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte	301
274. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel	306
275. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselmotorkraftstoff und leichtes Heizöl	307
276. Index der Verbraucherpreise	308
277. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte.....	309

VI. WARENVERKEHR

278. Außenhandel nach Bereichen	310
279. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern	312
280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern.....	313
281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer.....	328

VII. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT

282. Waldfläche nach Eigentumsarten	343
283. Produktion von Rundholz.....	344
284. Versorgungsbilanz für Rundholz.....	346

Stichwortregister mit Seitenzahlen.....	348
--	-----

TABELLENVERZEICHNIS DER AUSSCHLISSLICH IM INTERNET VERÖFFENT-
LICHEN TABELLEN DES STATISTISCHEN JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG LAND-
WIRTSCHAFT UND FORSTEN



Allgemeine Vorbemerkungen

Neben den in dieser Druckausgabe enthaltenen Tabellen stehen im Internetangebot auf <https://www.bmel-statistik.de> eine Reihe weiterer Inhalte zur Verfügung. Diese werden, unabhängig von der Printausgabe, fortlaufend aktualisiert. Andere Tabellen werden nicht fortgeführt.

Herkunft der Zahlen:

In dem Bestreben, einen möglichst umfassenden Überblick zu vermitteln, sind für die Zusammenstellungen der Tabellen dieses Statistischen Jahrbuches die verschiedensten Quellen herangezogen worden. Insbesondere wurden die zahlreichen Statistiken des Statistischen Bundesamtes, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) verwendet. Darüber hinaus wurden Untersuchungen oder Statistiken anderer amtlicher und (in geringerem Umfang) nichtamtlicher Stellen benutzt. Die Quelle ist jeweils unterhalb jeder Tabelle vermerkt. Falls sich die Angaben ausschließlich oder nach ihrem wesentlichen Inhalt auf Unterlagen des BMEL stützen, ist in der Quellenangabe das Herkunftsreferat aufgeführt, z. B. BLE (624). Bei Tabellen aus anderen Quellen ist die Bezeichnung des im BMEL sachlich zuständigen Referats dahinter gesetzt, z. B. FAO, BMEL (723). Werden Tabellen mit Daten aus anderen Quellen durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erstellt, wird die BLE in der Quellenangabe ebenfalls genannt, z. B. Statistisches Bundesamt, BLE (624).

Bei von anderen Stellen übernommenen Zahlen handelt es sich um bereits veröffentlichte Angaben. Lediglich einige wenige Übersichten wurden mit Zustimmung des Statistischen Bundesamtes durch Zusätze oder Umrechnungen seitens des BMEL ergänzt oder - falls in Einzelfällen notwendig - durch Schätzungen für statistisch nicht erfasste Tatbestände erweitert.

Letzteres kann insbesondere dann erforderlich werden, wenn z. B. durch Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen bislang erhobene Bereiche nicht mehr in der amtlichen Statistik ausgewiesen werden.

Räumliche Begrenzung:

Die Mehrzahl der Daten wird für "Deutschland" ausgewiesen. Einige Tabellen enthalten zusätzlich Angaben für das "Westdeutsche Länder"; in bestimmten Fällen wurde eine gesonderte Spalte "Ostdeutsche Länder" aufgenommen. Der jeweilige Gebietsstand ist aus den Angaben in den einzelnen Tabellen ersichtlich. Beziehen sich die Daten in einer Tabelle ausschließlich auf Deutschland, wird kein Gebietsstand angegeben.

Das Statistische Jahrbuch bringt grundsätzlich nur Angaben für das gesamte Bundesgebiet. Aus Platzgründen ist es nicht möglich, auch Angaben für die einzelnen Bundesländer aufzunehmen. (Auf die Veröffentlichung im Statistischen Monatsbericht des BMEL wird hingewiesen, siehe <https://www.bmel-statistik.de/Monatsbericht>).

Bezeichnung der Zeiträume:

Alleinstehende Jahreszahlen (z. B. 2018) gelten für Kalenderjahre; Jahreszahlen, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z. B. 2017/18), beziehen sich auf einen zusammenhängenden Zeitraum von 12 Monaten aus zwei Kalenderjahren. Zumeist handelt es sich dabei um Wirtschaftsjahre, die vom 1. Juli bis zum 30. Juni gerechnet werden. Andere 12-Monatszeiträume (z. B. Weinwirtschaftsjahre) sind entsprechend in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel erläutert.

Bei Jahreszahlen, die mit einem waagerechten Strich verbunden sind (z. B. 2013 - 2016), handelt es sich um Angaben für den ganzen Zeitraum dieser Kalenderjahre.

Anbau, Erträge und Ernten sind nach Kalenderjahren wiedergegeben. Es ist zu berücksichtigen, dass die Ernten zumeist innerhalb eines Wirtschaftsjahres verwertet werden. In den Versorgungsbilanzen entsprechen demgemäß die Ernteangaben nach Wirtschaftsjahren (bezeichnet als "Erzeugung") den im Kapitel "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung" angegebenen Erzeugungsmengen nach Kalenderjahren (z. B. Ernte 2017 = Wirtschaftsjahr 2017/18).

Einschränkungen bei langfristigen Vergleichen:

In dem Bestreben, auch Aufschlüsse über langfristige Entwicklungstendenzen zu geben, sind bei einzelnen Tabellen des Jahrbuches lange Zeitreihen aufgenommen worden. Allgemein ist bei der Verwendung von Zahlen für weiter zurückliegende Jahre zu berücksichtigen, dass die statistischen Erhebungsmethoden im Laufe der Zeit verbessert worden sind. Daher kennzeichnen die Zahlen teilweise nur die ungefähren Größenordnungen. Es empfiehlt sich somit nicht, aus diesen Zahlen zu weitgehende Schlussfolgerungen abzuleiten.

Veränderungen von Werten in den langfristigen Zeitreihen (u. a. im Kapitel B.II. "Inlandsprodukt und Konsum") im aktuellen Jahrbuch im Vergleich zu älteren Jahrgängen ergeben sich teilweise durch Rückrechnung älterer Datenbestände nach Umstellungen der statistischen Erhebungsmethoden durch das Statistische Bundesamt.

Wenn größere methodische Umstellungen die Jahresreihen unterbrechen, ist dies erläutert oder durch Trennstriche (I bzw. –) kenntlich gemacht.

Vergleichbarkeit der Zahlen:

Die im Jahrbuch veröffentlichten Zahlen sind im Allgemeinen miteinander vergleichbar. Das gilt insbesondere für Angaben, die aus den gleichen Erhebungen, in den meisten Fällen auch für Angaben, die aus den gleichen Quellen stammen. Zu beachten sind die Hinweise auf die räumliche Begrenzung.

Abweichungen zwischen gleichartig bezeichneten Zahlenreihen in verschiedenen Tabellen des Jahrbuches haben meist statistisch-methodische Gründe.

Tabellen, die auf dem Datenmaterial des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) beruhen, können u. U. erhebliche Abweichungen zu in den Vorjahren bereits veröffentlichten Daten aufweisen, da EUROSTAT jährlich die Angaben auch früherer Jahre aktualisiert.

Die Vergleichbarkeit der Zahlen kann aber auch durch die gesetzlichen Änderungen des statistischen Erfassungsbereichs erschwert sein; darauf wird in den Vorbemerkungen oder Tabellen der Kapitel hingewiesen.

Nachträglich korrigierte Eingangsdaten sowie die Auswirkungen geänderter methodischer Ansätze werden rückwirkend angewandt, weshalb Daten zurückliegender Jahre gegenüber den Daten dieser Ausgabe abweichen können.

Auf- und Abrundungen:

Im Allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleinere Differenzen in den Summen entstehen.

Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

Währungsangaben:

Die monetären Beträge werden in Euro (€) ausgedrückt. Falls der Nutzer Wertangaben in DM in älteren Ausgaben des Jahrbuches zu Vergleichszwecken heranziehen möchte, wird empfohlen, die Umrechnung einzelner Angaben mit dem Kurs von 1 € = 1,95583 DM selbst vorzunehmen.

Glossar:

Definitionen zu häufig verwendeten Begriffen wurden in einem Glossar zusammengestellt.

Glossar

Abschreibungen: Wertverzehr der Gegenstände des Anlagevermögens während des Geschäftsjahres; sie enthalten nicht die im Sonderposten mit Rücklageanteil abgegrenzten steuerlichen Sonderabschreibungen.

Agrarrohstoffe (Non-Food-Erzeugnisse) - z. B. Faserpflanzen, Wolle, Felle, Häute, Holz) werden in der EGW-Systematik unter „Gewerbliche Wirtschaft“ erfasst. Diese Erzeugnisse sind aber Teil der agrarischen Produktion.

AK-Einheit entspricht der Arbeitsleistung einer Person, die das ganze Jahr mit betrieblichen Arbeiten (ohne Haushalt) voll beschäftigt war.

Arbeitskräfte, die in landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt sind, werden unterschieden nach den Familienarbeitskräften, zu denen die Betriebsinhaber und ihre mithelfenden Familienangehörigen zählen, und den familienfremden Arbeitskräften. Beide Hauptgruppen setzen sich zusammen aus voll- und teilbeschäftigten bzw. ständigen und nichtständigen Arbeitskräften.

Aufwendungen, sonstige betriebliche: Aufwandspositionen, die nicht anderen Positionen der GuV zugeordnet werden können, z.B. Unterhaltungsaufwendungen, Betriebsversicherungen (einschl. landwirtschaftlicher Unfallversicherung). Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise gehören hierzu auch zeitraumfremde Aufwendungen, die bisher als neutraler Aufwand ausgewiesen wurden.

Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (Sozialgesetzbuch III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind.

Betriebe, landwirtschaftliche sind seit 2010, wenn nicht anders definiert, Betriebe mit 5 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

Betriebsergebnis ist der Saldo aus betrieblichen Erträgen (Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen, sonstige betriebliche Erträge) und betrieblichen Aufwendungen (Materialaufwand, Personalaufwand, sonstige betriebliche Aufwendungen).

Bevölkerung: Dazu zählen alle Personen am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung, einschließlich der im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer und Ausländerinnen, nicht aber die Angehörigen der ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bilanz: In der Bilanz erfolgt eine Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva), die der Gewinnermittlung des Unternehmens dient. Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Kapitalverwendung, die Passivseite die Kapitalherkunft.

BMEL-Jahresabschluss : Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe werden in Form des BMEL-Jahresabschlusses erfasst. Die Grundlagen für den BMEL-Jahresabschluss ergeben sich aus den handels- und steuerrechtlichen Vorschriften zum Jahresabschluss. Er kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Er bildet die Grundlage für die Datenerfassung ab dem Wirtschaftsjahr 1995/96.

Bohnenwert: siehe Produkteinheiten.

Bruttoanlageinvestitionen untergliedern sich in Ausrüstungen, Bauten und sonstige Anlagen (u. a. Nutzvieh, Nutzpflanzungen, Computersoftware).

Brutto-Bodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Erträgen einbezogen.

Bruttoeigenerzeugung an Fleisch umfasst sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. Sie errechnet sich aus den Inlandsschlachtungen (gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen) abzüglich der eingeführten und zuzüglich der ausgeführten Schlacht-, Nutz- und Zuchttiere. Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnitffette.

Bruttoinlandsprodukt ist in erster Linie ein Produktionsindikator und ergibt sich aus der bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Bruttoinvestitionen: Gesamter Zugang zum Investitionsbereich, d. h. Zugänge zum Anlagevermögen sowie Bestandsveränderungen bei Tieren und Vorräten.

Bruttonationaleinkommen ergibt sich, indem zum Bruttoinlandsprodukt die von der übrigen Welt empfangenen Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Subventionen) hinzugezählt und an die übrige Welt geleisteten Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Produktions- und Importabgaben) abgezogen werden.

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche wird in der Regel durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Durch Addition der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche erhält man zunächst die unbereinigte Bruttowertschöpfung. Wird von der unbereinigten Bruttowertschöpfung die unterstellte Bankgebühr abgezogen (eine Vorleistung, die nicht auf einzelnen Wirtschaftsbereiche aufgeteilt werden kann), ergibt sich die bereinigte Bruttowertschöpfung.

Caterer liefern in einer Produktionszentrale zubereitete, verzehrfertige Speisen sowie Getränke an bestimmte Einrichtungen (z. B. Fluggesellschaften, „Essen auf Rädern“) oder Personengruppen und für bestimmte Anlässe (z. B. Hochzeiten und andere Feiern oder Feierlichkeiten).

Deputate sind Sachbezüge von Arbeitnehmern der Land- und Forstwirtschaft. Diese Sachbezüge gehören wie Sachbezüge in anderen Wirtschaftszweigen zum steuerpflichtigen Arbeitslohn. Es wird jedoch ein Bewertungsabschlag von 4 Prozent und ein Rabatffreibetrag gewährt. Der Rabatffreibetrag beträgt 1 080 € im Jahr.

Dunst ist ein Mahlerzeugnis, das im Feinheitsgrad zwischen Grieß und Mehl liegt und entweder weiter zu Mehl vermahlen oder als Rohstoff in der Teigwarenherstellung verwendet wird.

Durchschnittspreise entsprechen dem durchschnittlichen Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer.

Einkommen: Gewinn bzw. Jahresüberschuss vor Steuern zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Ergebnis, außerordentliches ist der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen. Dies sind ungewöhnliche Geschäftsvorfälle, die unregelmäßig auftreten. Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise in der Landwirtschaft zählen hierzu nicht die zeitraumfremden Geschäftsvorfälle.

Ernährungsgewerbe, produzierendes setzt sich zusammen aus Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk, die in 30 Wirtschaftszweige (Klassen) untergliedert sind. Die statistischen Einheiten werden demjenigen Wirtschaftszweig zugerechnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit liegt. Im Rahmen der Statistik des Produzierenden Gewerbes wird dieser Schwerpunkt durch die Beschäftigtenzahl bestimmt, bei den Ergebnissen aus der Umsatzsteuerstatistik nach dem Umsatz. Der Vorjahresvergleich kann in einzelnen Wirtschaftszweigen durch Schwerpunktverlagerung und einer damit verbundenen Umgruppierung der Betriebe beeinträchtigt werden. Deshalb werden zusätzliche Angaben über fachliche Betriebsteile veröffentlicht, d. h. die Ergebnisse kombinierter Betriebe werden auf die verschiedenen Wirtschaftszweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Erträge, sonstige betriebliche: Erträge, die nicht anderen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung zugeordnet werden können, insbesondere staatliche Zulagen und Zuschüsse (Betriebsprämien, Agrardieselerstattung, Investitionszulagen und -zuschüsse, Ausgleichszulage, Prämien für umweltgerechte Agrarerzeugung usw.). Hierzu gehören auch zeitraumfremde Erträge.

Erwerbspersonen sind alle, die als Selbständige, mithelfende Familienangehörige oder abhängig Beschäftigte (Beamte, Angestellte, Auszubildende) eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben pflegen, ohne Rücksicht auf den Ertrag dieser Tätigkeit und auf die Arbeitszeit; unterschieden werden Erwerbstätige und Erwerbs-(Arbeits-)lose. Zu den Erwerbspersonen gehören auch die Soldaten. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen richtet sich bei mehreren Tätigkeiten nach der zeitlich überwiegenden Tätigkeit.

Erwerbstätige sind Personen, die als unselbstständig oder selbstständig Beschäftigte gegen Bezahlung arbeiten, wobei auch Arbeit von mithelfenden Angehörigen bei Selbstständigen (z. B. in der Landwirtschaft oder bei Gewerbetreibenden) gemeint ist. Erwerbstätig sind auch Frauen im Mutterschutz, Karenz- bzw. Kindergeldbezieherinnen mit aufrechtem Dienstverhältnis bis 2 Jahre sowie Personen, die aufgrund von Krankheit, Unfällen oder aus anderen Gründen vorübergehend nicht arbeitsfähig sind.

Finanzergebnis ist der Saldo aus Finanzerträgen (z. B. Zinserträge) und Finanzaufwendungen (Zinsaufwendungen).

Fleischverbrauch umfasst neben dem menschlichen Fleischverzehr (Nahrungsverbrauch) auch die Mengen, die nicht verzehrt werden: Knochen, Verluste, an Tiere (insb. Hunde, Katzen) verfütterte Mengen sowie die industrielle Verwertung. Der menschliche Fleischverzehr liegt deshalb deutlich niedriger als der gesamte Verbrauch - der hier der gesamten inländischen Verwendung entspricht -, ist aber dessen weitaus wichtigste Komponente. Zur Verdeutlichung der Unterschiede werden alle Angaben über den Pro-Kopf-Verbrauch von Fleisch um den von Experten geschätzten Fleischverzehr pro Kopf ergänzt.

Frischwert: siehe Produkteinheiten.

Futterwert ist ein Maßstab sowohl für die chemische Zusammensetzung eines Futtermittels als auch für seine Verwertung durch das Tier. Da jede Tierart unterschiedliche Möglichkeiten zur Verdauung des Futters besitzt, hat dasselbe Futter für verschiedene Tiere einen unterschiedlichen Wert, d. h. der Futterwert gilt nur unter Bezugnahme auf eine bestimmte Tierart.

Gesamteinkommen ist das Erwerbseinkommen zuzüglich Einkünfte aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, sonstigen steuerpflichtigen Einkünften und erhaltenen Einkommensübertragungen (Kinder-, Arbeitslosen-, Vorruhestandsgeld, Altersrenten usw.).

Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) aufgestellt.

Gesamtleistung im Ernährungsgewerbe errechnet sich aus Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderungen an selbthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte Anlagen.

Getreideeinheit (GE) wird benutzt als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion und ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist. Der Getreideeinheitenschlüssel wurde 2010 überarbeitet. Da sich die Umrechnungsfaktoren von den früheren Angaben unterscheiden, ist ein Vergleich mit Vorjahren nur bedingt möglich.

Getreidewert: siehe Produkteinheiten.

Gewerbe, verarbeitendes: Die Erhebungen erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit mindestens 20 tätigen Personen. Ab 2007 sind nur noch wichtige Daten über Betriebe für diesen Berichtskreis verfügbar. Weitere Daten über Betriebe und fachliche Betriebsteile beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2007 auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. Eine niedrigere Erfassungsgrenze ist bei den betreffenden Statistiken jeweils in der Fußnote angegeben.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) dient der Ermittlung und Darstellung des Erfolgs eines Geschäftsjahres. Sie wird nach dem Gesamtkostenverfahren und Bruttoprinzip (keine Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen) in Staffelform aufgestellt. Der Gewinn/Verlust ist identisch mit dem Gewinn/Verlust aus dem Betriebsvermögensvergleich in der Bilanz.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag stellt die Summe aus Betriebs-, Finanz- und außerordentlichem Ergebnis dar. Der Gewinn/Verlust umfasst bei *Einzelunternehmen* und *Personengesellschaften* das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des landwirtschaftlichen Unternehmens und u. U. Mitunternehmers sowie seiner/ihrer mitarbeitenden, nicht entlohten Familienangehörigen, das eingesetzte Eigenkapital und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des/der Unternehmer/s (private Steuern, Lebenshaltung, Krankenversicherung, Alterssicherung, Altenteillasten, Erbabfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit den steuerlichen Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gleichzusetzen, die anhand von Pauschalansätzen (nach § 13 a EStG) ermittelt werden.

Bei *juristischen Personen* lautet die entsprechende Bezeichnung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) "Jahresüberschuss/-fehlbetrag". Da in landwirtschaftlichen Unternehmen dieser Rechtsform die eingesetzte Arbeit bereits voll entlohnt ist, umfasst der Jahresüberschuss/-fehlbetrag nur das Entgelt für das eingesetzte Eigenkapital.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag plus Personalaufwand: Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Steuern vom Einkommen und Ertrag zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Großvieheinheit (GV; GVE) ist eine Kennzahl, die es erlaubt, mittels eines Umrechnungsschlüssels Angaben zu verschiedener Nutztierarten in einer aggregierten Größe auszudrücken. Es bestehen mehrere Systeme mit unterschiedlichen Umrechnungsfaktoren, unter anderem der in der deutschen Agrarstatistik angewendete GV-Schlüssel, sowie der von Eurostat angewendete Umrechnungsschlüssel. In verschiedenen Fachpolitiken werden für Förderzwecke ebenfalls definierte Umrechnungsschlüssel verwendet.

Haupterwerbsbetriebe gemäß der für die Agrarstrukturerhebung verwendeten Definition waren bis 2007 landwirtschaftliche Betriebe von Einzelunternehmen mit 1,5 und mehr Arbeitskräften (AK-Einheiten) je Betrieb oder 0,75 bis 1,5 Arbeitskräfte je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mindestens 50 %. Ab der Agrarstrukturerhebung/Landwirtschaftszählung 2010 sind Haupterwerbsbetriebe solche, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe. – Haupterwerbsbetriebe im BMEL-Testbetriebsnetz, in dessen Rahmen Buchführungsergebnisse dargestellt werden, sind Betriebe der Rechtsformen Einzelunternehmen und Personengesellschaften ab 50 000 € Standardoutput und mindestens einer Voll-Arbeitskraft. Betriebe unter 50 000 € Standardoutput oder mit weniger als einer Voll-Arbeitskraft werden dort als Klein- und Nebenerwerbsbetriebe bezeichnet.

Jahresarbeitsinheit (JAE) ist die Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person.

Kartoffelpülpe fällt bei der Produktion von Kartoffelstärke an und enthält neben den hochverdaulichen Faseranteilen der Kartoffel auch die technisch nicht gewinnbare Stärke. Aufgrund ihrer Eigenschaften wird sie bereits seit Jahren erfolgreich in der Viehfütterung eingesetzt.

Kartoffelwert: siehe Produkteinheiten.

Konsumausgaben: Die privaten Konsumausgaben umfassen die Waren- und Dienstleistungskäufe (auch unterstellte Käufe) der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Die Konsumausgaben des Staates entsprechen den Aufwendungen des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für Verwaltungsleistungen, die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

Magermilchwert: siehe Produkteinheiten.

Materialaufwand sind Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (z. B. Saatgut, Düngemittel), für bezogene Waren und Leistungen. Die entsprechenden Bestandsveränderungen sind nicht bei den Einzelpositionen ausgewiesen, sondern in einer Sammelposition zusammengefasst.

Mehlwert: siehe Produkteinheiten.

Molkewert: siehe Produkteinheiten.

Nahrungsmittelproduktion umfasst alle Mengen, die an Nahrungsmitteln und an Rohprodukten für gewerbliche Zwecke verfügbar werden. Darunter fallen sowohl die pflanzlichen Erzeugnisse, die für die menschliche Ernährung direkt verwendet werden, zur Verarbeitung im Ernährungsgewerbe dienen oder für technische Zwecke genutzt werden als auch die tierischen Erzeugnisse aus den verschiedenen Zweigen der landwirtschaftlichen Veredlungswirtschaft. Darin enthalten sind auch die tierische Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und die Ausfuhren an Nutz- und Zuchtvieh. Berücksichtigt sind auch die Veränderungen des Viehbestandes, bereinigt um die Einfuhr von Nutz- und Zuchtvieh. Nicht der Nahrungsmittelproduktion zugerechnet werden dagegen die landwirtschaftlichen Vorleistungen (Futter, Saat- und Pflanzgut, Bruteier).

Nahrungsmittelverbrauch kennzeichnet die für den Verbrauch zur Verfügung stehenden, nicht aber die tatsächlich verzehrten Mengen. Einen Hinweis zum Verzehr geben am ehesten die Statistiken über die von privaten Haushalten eingekauften Mengen. Verbrauch und Verzehr entsprechen sich am ehesten bei geringer Verarbeitungsstufe (Mehl, Fleisch, Haferflocken usw.). Mit zunehmender Verarbeitung variieren die Grundstoffe sehr stark im verarbeiteten Produkt (z. B. Backwaren, Wurstwaren usw.). Außerdem bleibt in den Wirtschaftsrechnungen der Haushalte der Verzehr außer Haus unberücksichtigt.

Nebenerwerbsbetrieb: siehe Haupterwerbsbetriebe.

Nettoinvestitionen sind der die Abschreibungen und Abgänge überschreitende Zugang zum Investitionsbereich, d. h. Bruttoinvestitionen abzüglich Abschreibungen und Abgänge.

Netto-Nahrungsmittelproduktion stellt die Erzeugung aus heimischer Bodenleistung dar und wird aus der Nahrungsmittelproduktion durch Abzug der Futtermiteleinführungen errechnet.

Personalaufwand: Summe der Löhne und Gehälter einschließlich aller Zulagen sowie aller sozialen Abgaben und der Aufwendungen für die Altersversorgung und Unterstützung.

Preise und Preisindizes werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt. Mit der Umstellung des Preisindex für die Lebenshaltung auf die international geltende Systematik COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) sowie infolge der Berechnung des Index für Deutschland insgesamt, ist die Darstellung langer Reihen nicht möglich.

Produkteinheiten werden als Maßeinheiten verwendet, wenn bestimmte Rohstoffe z. B. Frischkartoffeln, Getreidekörner, Mehl, Magermilch, Weißzucker zu Verarbeitungserzeugnissen zusammengefasst oder bestimmte Bestandteile in unterschiedlich zusammengesetzten Produkten addiert werden sollen. Die Umrechnung erfolgt mittels technischer Koeffizienten, die je nach Produkt variieren.

Produktionswert: Dazu gehören alle Verkäufe an andere Wirtschaftsbereiche und landwirtschaftliche Einheiten, die Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte, der Eigenverbrauch zu Nahrungszwecken, die Vorratsveränderungen pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse sowie die selbsterstellten Anlagen (Vieh, Dauerkulturen). Zusätzlich wird der Teil der Produktion erfasst, der von derselben Einheit im Laufe desselben Wirtschaftsjahrs als Vorleistung verwendet wird (innerbetrieblicher Verbrauch). Zu dieser Summe werden die Gütersubventionen (insbesondere die Ausgleichszahlungen und Tierprämien der GAP-Reform) hinzugezählt und die Gütersteuern (z. B. Erzeugerabgaben für Zucker) abgezogen. Ab 2005 sind die EU-Zahlungen von der Produktion entkoppelt und werden als Betriebsprämie ausbezahlt. Im Sinne des ESVG 2010 werden sie als sonstige Subventionen verbucht. Außerdem werden die landwirtschaftlichen Dienstleistungen (z. B. Lohnunternehmen, Maschinenringe) und nicht-landwirtschaftliche Nebentätigkeiten, welche charakteristisch für den landwirtschaftlichen Sektor sind, dem Produktionswert des Agrarsektors zugerechnet.

Schaleneiwert: siehe Produkteinheiten.

Selbstversorgungsgrad: Er zeigt, in welchem Umfang die Erzeugung der heimischen Landwirtschaft den Bedarf (Gesamtverbrauch) decken kann oder um welchen Prozentsatz die Produktion den inländischen Bedarf übersteigt. Der Selbstversorgungsgrad ist gleich der Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs für Nahrung, Futter, industrielle Verwertung, Saatgut und Marktverluste.

Standardoutput: Standardisierte Rechengröße, die den durchschnittlichen Geldwert (in Euro) der Bruttoagrarerzeugung eines landwirtschaftlichen Betriebes beschreibt. Er wird seit 2010 in der amtlichen Statistik für die Eingruppierung der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung genutzt. Der Standardoutput wird je Flächeneinheit einer Fruchtart bzw. je Tiereinheit einer Viehart aus erzeugter Menge mal zugehörigem »Ab-Hof-Preis« als geldliche Bruttoleistung ermittelt. Dabei werden durchschnittliche Erträge und Preise angesetzt, die für einen Bezugszeitraum von fünf Wirtschaftsjahren berechnet werden. Die Summe der Standardoutputs je Betrieb beschreibt die Marktleistung des gesamten landwirtschaftlichen Betriebs.

Steuerergebnis ist die Summe aus Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstiger Steuern (= Betriebssteuern).

Spezialhandel umfasst den Warenverkehr unmittelbar mit dem Ausland und über Zollgut- und Freihafenlager, soweit die Waren in den freien Verkehr (einschl. des Verbrauchssteuerverkehrs) gehen oder dorthin stammen. Außerdem enthält der Spezialhandel den Warenverkehr zur bzw. nach Veredelung (Eigen- und Lohnveredelung) im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, die Einfuhr in die Freihäfen zum dortigen Ge- und Verbrauch und die Ein- und Ausfuhr für den Schiffsbedarf. Im Warenwert sind u. a. Abschöpfungen oder Erstattungen sowie Währungsausgleich nicht enthalten. Entgegen dem EU-Schema werden die Einfuhren sowohl im innergemeinschaftlichen als auch im Dritthandel nach Ursprungsland erfasst.

Umsatzerlöse sind Erlöse aus dem Verkauf und der Vermietung oder Verpachtung sowie der Wert der Naturalentnahmen für geschäftstypische Erzeugnisse und Waren sowie für Dienstleistungen nach Abzug von Erlösschmälerungen und Umsatzsteuer.

Verbrauch: Der ermittelte Verbrauch eines Produktes berechnet sich aus der Nettoerzeugung zuzüglich den Importen, abzüglich den Exporten.

Vergleichswert: Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes im vergleichenden Verfahren ermittelter Ertragswert einer Nutzung oder eines Nutzungsteils (z. B. landwirtschaftliche, weinbauliche, gärtnerische Nutzung) eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes. Der durchschnittliche Vergleichswert der landwirtschaftlichen, weinbaulichen und gärtnerischen Nutzung gilt für die bewirtschaftete Fläche.

Versorgungsbilanzen stellen das Aufkommen (verwendbare Erzeugung + Einfuhren) und die Verwendung (Inlandsverwendung + Ausfuhren + Bestandsveränderungen) der Gesamtheit eines Erzeugnisses oder einer Erzeugnisgruppe in einem Mitgliedstaat oder der EU einander gegenüber. Die Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen.

Verzehr: Der Begriff Verzehr bezieht sich auf die Produktmenge, die vom Menschen tatsächlich gegessen oder getrunken wird.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR) erfasst die gesamtwirtschaftlichen Einkommens- und Güterströme in einer Volkswirtschaft oder mit dem Ausland in einer abgelaufenen Periode anhand von Einnahmen und Ausgaben und liefert dadurch im Nachhinein einen quantitativen Überblick über das wirtschaftliche Geschehen in einer Volkswirtschaft. Grundlage der VGR ist die Kreislauftheorie, bei der alle Unternehmen und alle Haushalte einer Volkswirtschaft in Sektoren zusammengefasst werden. Die zwischen den Sektoren bestehenden Verbindungen in Form von Güter-, Geld- und Leistungsströmen werden buchhaltungstechnisch festgehalten. Die Hauptaufgabe der VGR ist der Ausweis des Bruttoinlandsproduktes nach Entstehung, Verwendung und Verteilung. Des Weiteren widmet sie sich der Ermittlung von Eckdaten der Sozial-, Wachstums- und Konjunkturpolitik. Als Ausgangspunkt gesamtwirtschaftlicher Analysen und Prognosen nimmt die VGR eine wichtige Stellung ein.

Vorleistungen für die Landwirtschaft umfassen den ertragssteigernden Aufwand, die Ausgaben für zugekaufte und innerbetrieblich erzeugte und verbrauchte Futtermittel, die Ausgaben für Energie, die Kosten der Unterhaltung von Maschinen und Wirtschaftsgebäuden und die Ausgaben für Dienstleistungen. Die Vorleistungen für die Landwirtschaft enthalten neben den Käufen von anderen Wirtschaftsbereichen auch die Käufe von landwirtschaftlichen Einheiten. Sie enthalten nicht die Löhne für fremde Arbeitskräfte, Beiträge für Sozial- und Unfallversicherung, Schuldzinsen und Käufe von Investitionsgütern.

Weißzuckerwert: siehe Produkteinheiten.

Abkürzungen

a	=	Ar = 100 m ²	EUR	=	Euro
AE	=	Amylogramm-Einheit	EURO-	=	Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften
AF	=	Ackerfläche	STAT	=	Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
AG	=	Aktiengesellschaft	EVS	=	eingetragener Verein
AK	=	Vollarbeitskraft	e.V.	=	Food and Agriculture Organization of the United Nations
AKE	=	Arbeitskräfte-Einheit	FAO	=	<i>Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen</i>
AMI	=	Agrammarkt Informations-Gesellschaft mbH	FdIN	=	Fläche der landwirtschaftl. Nutzung
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt	FE	=	Fetteinheit (= 100 g Milchfett)
ASEAN	=	Association of Southeast Asian Nations	FI	=	Finnland
AT	=	Österreich	FlurbG	=	Flurbereinigungsgesetz
BE	=	Belgien	FNR	=	Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe
BEE	=	Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung	fob	=	free on board
BG	=	Bulgarien	FR	=	Frankreich
BGBI	=	Bundesgesetzblatt	FWJ	=	Forstwirtschaftsjahr
BHV	=	Bovines Herpesvirus	g	=	Gramm
BLE	=	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung	GAK	=	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
BMEI	=	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft	GAP	=	Gemeinsame Agrarpolitik
BNatSchG	=	Bundesnaturschutzgesetz	GE	=	Getreideeinheit
BNE	=	Bruttonationaleinkommen	GfK	=	Gesellschaft für Konsumforschung
BRZ	=	Bruttoramzahl	GG	=	Grundfläche der Gartenfläche gegenüber
BSE	=	Bovine spongiforme Enzephalopathie	gg.	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
BVL	=	Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	GmbH	=	Gemeinsame Marktordnung
C	=	Celsius	GMO	=	Gärtnerische Nutzfläche
cif	=	Cost, insurance, freight	GN	=	Ganzpflanzensilage
CY	=	Zypern	GPS	=	Griechenland
CZ	=	Tschechische Republik	GR	=	Hektar = 10 000 m ²
dar.	=	darunter	ha	=	Holzbodenfläche
dav.	=	davon	HB	=	Handelsgesetzbuch
DE	=	Deutschland	HGB	=	Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere
dgl.	=	dergleichen bzw. desgleichen	HIT	=	Hektoliter = 100 l
DK	=	Dänemark	hl	=	Kroatien
dt	=	Dezitonne = 100 kg	HR	=	Ungarn
DVO	=	Durchführungsverordnung	HU	=	Harmonisierte Verbraucherpreisindizes
EGFL	=	Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft	H.v.	=	Herstellung von
EE	=	Eiweißeinheit (= 10 g Milcheiweiß)	IE	=	Irland
GuV	=	Gewinn- und Verlustrechnung	ILE	=	Integrierte ländliche Entwicklung
GV;GVE	=	Großvieheinheit	Inl.	=	inländisch
GW	=	Getreidewert	IT	=	Italien
EE	=	Estland	JAe	=	Jahresarbeitsinheit
EFF	=	Europäischer Fischereifonds	JD	=	Jahresdurchschnitt
EG	=	Europäische Gemeinschaft	KG	=	Kommanditgesellschaft
EGW	=	Warengruppen der Ernährungs- und der Gewerblichen Wirtschaft (eine Warenklassifikation der deutschen Außenhandelsstatistik)	KGaA	=	Kommanditgesellschaft auf Aktien
ERE	=	Europäische Rechnungseinheit (lt. Währungskorbmethode)	kg	=	Kilogramm
ERF	=	Ertragsreblfläche	KJ	=	Kalenderjahr
ES	=	Spanien	kJ	=	Kilojoule
ESiG	=	Einkommensteuergesetz	Kl	=	Klasse
ESVG	=	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen	km	=	Kilometer
EU	=	Europäische Union	kW	=	Kilowatt (1 kW = 1,35962 PS)
			kWh	=	Kilowattstunde

LDC	= „Least Developed Countries“ = <i>am wenigsten entwickelte Länder</i>	UK	= Vereinigtes Königreich
LEH	= Lebensmitteleinzelhandel	UN	= United Nations = Vereinte Nationen
LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche	USDA	= United States Department of Agriculture = <i>Landwirtschaftsministerium der Vereinigten Staaten</i>
LG	= Lebendgewicht	USt.	= Umsatzsteuer
LGR	= Landwirtschaftliche Gesamtrechnung	u.a.	= und andere / unter anderem
LN	= Landwirtschaftliche Nutzfläche	u.ä.	= und Ähnliches
lt.	= laut	u.U.	= unter Umständen
LT	= Litauen	VE	= Vieheinheiten
LU	= Luxemburg	v.H.	= von Hundert
LUV	= Landwirtschaftliche Unfallversicherung	VR	= Volksrepublik
LV	= Lettland	vgl.	= vergleiche
LwAnpG	= Landwirtschaftsanpassungsgesetz	WF	= Waldfläche
LWR	= laufende Wirtschaftsrechnungen	WJ	= Wirtschaftsjahr (z.B. 1.7. - 30.6.)
m	= Meter	WZ	= Wirtschaftszweig
mg	= Milligramm		
Mill.	= Million		
mm	= Millimeter		
MOEL	= Mittel- und osteuropäische Länder		
Mrd.	= Milliarde		
MRI	= Max-Rubner-Institut		
MT	= Malta		
nAK	= nicht entlohnte Arbeitskräfte		
NL	= Niederlande		
NMP	= Nahrungsmittelproduktion		
oaS	= ohne ausgeprägten Schwerpunkt		
OECD	= Organisation for Economic Cooperation and Development = <i>Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung</i>		
OHG	= Offene Handelsgesellschaft		
o. R.	= ohne Rinde		
Pck.	= Packung		
p.m.	= Payment claim		
PL	= Polen		
PT	= Portugal		
r	= Rohholzäquivalent		
rd.	= rund		
RF	= Rebfläche		
RM	= Regionalmanagement		
rm	= Raummeter		
RO	= Rumänien		
s	= Sekunde		
SB	= Selbstbedienung		
SE	= Schweden		
SG	= Schlachtgewicht		
SI	= Slowenien		
SK	= Slowakei		
SKE	= Steinkohleeinheit		
SO	= Standardoutput		
sog.	= sogenannt		
St.	= Stück		
Std.	= Stunde(n)		
Sw	= Selbstwerber		
Tab.	= Tabelle		
TJ	= Terajoule		
TKK	= Tiefkühlkost		
TSE	= Transmissible spongiforme Enzephalopathie		

Zeichenerklärung

Ø	= Durchschnitt	.	= kein Nachweis vorhanden bzw. Geheimhaltung
D	= Durchschnitt	10 - 20	= 10 bis unter 20 (bis unter die angeführte Höchstgrenze)
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt wird	%	= Prozent
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, dass das Ergebnis erhebliche Fehler aufweisen kann	\$	= US-Dollar
-	= nicht vorhanden	€	= Euro
/	= fehlende Angabe wegen Unsicher- heit des Zahlenwertes	}	= Hinweis auf Zusammenfassung von Datenklassen in der Zahlenreihe
		|—	= Hinweis auf methodischen Bruch
		X	= Nachweis nicht sinnvoll

A. Zusammenfassende Übersichten

1. Allgemeines

1000100

A

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2020	2021	2022	2023	Siehe Tab.-Nr.
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit									
Einwohner	Mill.	80,0	81,5	80,3	83,2	83,2	83,8	84,5	10
Erwerbstätige Personen	Mill.	38,8	39,8	41,0	44,8	44,9	45,5	45,8	10
dar. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 167	766	645	586	577	576	572	253
Erwerbslose	1 000	2 078	3 114	2 616	1 551	1 536	1 343	1 335	10
Privathaushalte	Mill.	.	38,1	40,3	40,5	40,7	41,0	41,3	9
Inlandsprodukt und Einkommen									
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	Mrd. €	1 592	2 130	2 616	3 450	3 676	3 954	4 186	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	- 2,4	+ 6,6	+ 7,5	+ 5,9	-
Anlageinvestitionen	Mrd. €	395,3	487,3	501,8	736,5	779,2	858,3	899,9	-
Anteil d. Land- u. Forstwirtschaft u. Fischerei an der Bruttowertschöpfung	%	1,2	1,1	0,6	0,6	0,6	0,8	0,7	254
Privater Verbrauch	Mrd. €	883	1 202	1 459	1 749	1 841	2 075	2 206	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	- 6,2	+ 5,3	+ 12,7	+ 6,3	-
Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke u. Tabakwaren	Mrd. €	152	168	188	258	268	282	297	12
dgl. Anteil an den Käufen der privaten Haushalte im Inland	%	17,7	14,6	13,5	15,3	15,2	14,3	14,2	12
Bruttolöhne und -gehälter ¹⁾	Mrd. €	713	915	1 076	1 562	1 620	1 719	1 846	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	- 0,7	+ 3,8	+ 6,1	+ 7,4	-
Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer mtl. ¹⁾	€	1 680	2 128	2 455	3 192	3 300	3 445	3 667	-
Außenhandel (Spezialhandel)									
Gesamteinfuhr	Mrd. €	329,2	538,3	797,1	1 026,5	1 195,5	1 505,4	1 365,8	234
Ernährungseinfuhr	Mrd. €	34,5	41,5	63,3	89,6	95,1	113,1	114,3	234
dgl. Anteil	%	10,5	7,7	7,9	8,7	8,0	7,5	8,4	-
Gesamtausfuhr	Mrd. €	340,4	597,4	952,0	1 206,9	1 371,4	1 594,0	1 590,1	234
Ernährungsausfuhr	Mrd. €	18,2	28,0	53,3	73,6	78,3	92,0	95,3	234
dgl. Anteil	%	5,3	4,7	5,6	6,1	5,7	5,8	6,0	-
Gesamt-Ein- (-) bzw. Ausfuhrüberschuss (+)	Mrd. €	+ 11,2	+ 59,1	+ 154,9	+ 180,4	+ 175,9	+ 88,6	+ 224,2	234
Preisindizes									
Index der Lebenshaltung aller privaten Haushalte dar. Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2020 = 100	61,9	75,5	88,1	100,0	103,1	110,2	116,7	227
Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	2021 = 100	75,5	79,5	84,6	91,2	100,0	129,8	130,1	-

1) Inländerkonzept.

2. Landwirtschaft und Ernährung

1000200

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2021	2022	2023	Siehe Tab.-Nr.
Landwirtschaftliche Betriebe und Arbeitskräfte ⁵⁾								
Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾	1 000	617,3	434,1	299,1	259,2	258,7	255,0	-
Landw. genutzte Fläche dieser Betriebe ¹⁾	1 000 ha	17 029	17 067	16 704	16 592	16 595	16 586	-
Durchschnittl. Größe dieser Betriebe	ha	31,3	38,8	61,3	.	.	70,5	13
Familienarbeitskräfte ²⁾	1 000	1 640	941	556,3	.	.	398,3	27
Ständige familienfremde AK ²⁾	1 000	407	196	193,4	.	.	234,8	27
Nichtständ. familienfremde AK ²⁾	1 000	105	300	330,5	.	.	242,8	27
Betriebl. Arbeitsleistung ²⁾	1 000 AK	1 018	612	545,5	.	.	457,2	27
Flächen								
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	17 029	17 067	16 704	16 592	16 595	16 586	47
dar. Ackerland	1 000 ha	.	11 804	11 847	11 658	11 657	11 681	47
Getreide	1 000 ha	6 560	7 016	6 595	6 064	6 113	6 076	48
Kartoffeln	1 000 ha	.	.	254	258	266	265	58
Zuckerrüben	1 000 ha	.	.	364	391	396	396	58
Raps, Rüben, Sonnenbl.	1 000 ha	.	.	1 486	1 039	1 174	1 247	58
Dauergrünland	1 000 ha	.	5 048	4 655	4 730	4 733	4 704	47
Dauerkulturen	1 000 ha	248	207	199	202	203	200	49
Wald	1 000 ha	10 385	10 491	10 766	10 670	10 680	10 689	46
Viehbestand (November/Dezember-Zählung) ⁶⁾								
Rinder	1 000 St	17 134	14 568	12 706	11 040	10 997	10 836	85
dar. Milchkühe	1 000 St	6 058	4 564	4 182	3 833	3 810	3 713	85
Schweine	1 000 St	26 063	25 767	26 900	23 762	21 366	21 216	90
dar. Zuchtsauen	1 000 St	2 917	2 526	2 233	1 583	1 401	1 397	90
Schafe	1 000 St	3 252	2 743	2 089	1 508	1 517	1 560	95
Geflügel	1 000 St	.	.	128 899	.	.	167 308	99
dar. Legehennen	1 000 St	41 748	.	35 279	.	.	55 809	99
Erträge								
Getreide insgesamt	dt/ha	59,9	64,5	66,9	70,0	71,3	70,1	58
dar. Winterweizen	dt/ha	68,2	73,2	72,5	73,5	76,5	74,9	58
Wintergerste	dt/ha	61,7	63,8	66,6	71,6	76,2	74,3	58
Winterraps	dt/ha	31,4	33,7	39,0	35,1	39,6	35,8	58
Kartoffeln	dt/ha	298,5	433,4	398,8	437,9	401,1	438,5	58
Zuckerrüben	dt/ha	467,9	616,6	643,5	817,7	711,7	797,3	58
Milchleistung	kg/Kuh	4 899	6 127	7 085	8 550	8 557	.	106
Legeleistung	St/Henne	259	276	292	294	293	291	109
Erzeugung								
Getreide zusammen	1 000 t	39 268	45 271	44 039	42 359	43 479	42 463	58
dar. Winterweizen	1 000 t	16 184	21 325	23 452	21 094	22 090	21 168	58
Roggen ³⁾	1 000 t	3 323	4 154	2 900	3 326	3 132	3 124	58
Wintergerste	1 000 t	9 370	9 232	8 622	8 891	9 231	9 583	58
Winterraps	1 000 t	2 933	3 527	5 688	3 497	4 281	4 210	58
Kartoffeln	1 000 t	10 201	13 193	10 143	11 312	10 683	11 607	58
Zuckerrüben	1 000 t	25 926	27 870	23 432	31 945	28 201	31 558	58
Obst ⁴⁾	1 000 t	1 478	1 443	1 159	1 308	1 398	.	176
Gemüse ⁴⁾	1 000 t	2 048	3 004	3 351	4 340	3 844	.	173
Wein	Mill. hl	10,6	9,9	6,9	8,4	8,9	8,6	-
Fleischanfall								
(Bruttoeigenerzeugung) insg.	1 000 t SG	.	.	8 253	8 044	7 408	7 133	186
dar. Rind- u. Kalbfleisch	1 000 t SG	2 273	1 369	1 226	1 109	1 019	1 032	186
Schweinefleisch	1 000 t SG	3 786	3 881	4 928	4 725	4 259	3 921	186
Rohmilch	1 000 t	29 063	28 331	29 629	32 507	32 399	34 013	107
Eier (Gesamteigenerzeugung)	1 000 t	932	901	662	981	987	976	109

Fußnoten siehe Seite 4.

Fortsetzung Seite 3.

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung	Einheit	1991/ 92	2000/ 01	2009/ 10	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24 ⁸⁾	Siehe Tab.- Nr.
Gesamtrechnung und Preise								
Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	119,9	111,5	123,9	127,3	116,7	.	110
Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	102,7	103,4	97,8	95,3	93,5	.	112
Preisindex landw. Erzeugnisse	2020 = 100	.	81,2	.	119,0	147,5	139,4	218
Preisindex landw. Betriebsmittel	2020 = 100	59,6	.	.	121,2	139,8	130,5	223
Gliederung	Einheit	1991	2000	2012	2021	2022	2023 ⁸⁾	
Bereich Landwirtschaft								
Produktionswert in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	.	.	60 051	61 590	77 924	76 147	116
Vorleistungen in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	.	.	39 903	39 122	46 112	45 579	118
Bruttowertschöpfung in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	.	.	20 120	22 469	31 812	30 568	117
Nettowertschöpfung in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	.	.	10 824	10 948	19 244	16 990	117
Fischerei ⁹⁾								
Anlandungen (Anlandegewicht)	1 000 t	200	91	69	30	21	20	188
dgl. Wert	Mill. €	146	102	120	58	73	61	188
Außenhandel mit wichtigen Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft								
Einfuhr								
Getreide und -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	3 975	4 400	8 933	11 275	11 091	11 689	237
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	1 506	1 901	3 874	4 446	4 534	5 417	237
Gerste	1 000 t	425	712	1 409	1 540	1 569	1 608	237
Reis (in geschältem Reis)	1 000 t	.	.	391	409	422	383	237
Zucker (Weißzuckerwert)	1 000 t	211	287	659	487	428	493	237
Kartoffeln, frisch	1 000 t	.	.	855	550	534	446	237
Frischgemüse	1 000 t	2 573	2 875	3 069	3 564	3 202	2 830	237
Frishobst	1 000 t	2 294	2 268	2 097	2 394	2 339	2 147	237
Zitrusfrüchte	1 000 t	1 206	1 299	1 123	1 181	1 089	977	237
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	982	1 080	1 942	1 571	1 828	1 624	237
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 289	1 325	2 113	1 573	1 578	1 367	237
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	449	553	902	1 022	1 015	880	237
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	661	793	943	902	914	788	237
Schaleneier	1 000 t	297	267	376	318	307	283	237
Käse und Quark	1 000 t	407	483	687	914	891	856	237
Ausfuhr								
Getreide u. -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	7 404	16 349	11 711	13 978	12 845	13 212	240
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	3 611	6 271	7 928	8 407	7 562	7 895	240
Bier	1 000 hl	6 174	10 597	15 728	16 944	15 992	15 343	240
Wein, Schaumwein	1 000 hl	2 513	2 599	4 275	4 000	3 811	3 506	240
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	1 082	1 547	1 674	1 942	1 716	1 890	240
Eiweißreiche Futtermittel	1 000 t	.	3 191	4 025	4 918	3 987	4 791	240
Stärkereiche Futtermittel	1 000 t	.	1 057	2 473	3 058	3 127	2 808	240
Sonstige Futtermittel	1 000 t	.	1 357	1 893	3 223	3 381	3 092	240
Käse und Quark	1 000 t	326	544	1 124	1 365	1 324	1 400	240
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 361	1 113	3 200	2 859	2 617	2 254	240
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	73	330	1 184	1 035	1 104	949	240
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	225	328	548	508	499	441	240

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 4.

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2021	2022	2023	Siehe Tab.-Nr.
Produzierendes Ernährungsgewerbe								
Betriebe	Anzahl	5 606	6 136	5 853	6 152	6 193	6 112	209
Beschäftigte	1 000	623	554	542	639	642	648	209
Umsatz	Mrd. €	109,6	120,4	151,8	186,3	218,6	230,1	209
dar. Außenhandelsumsatz	Mrd. €	.	14,6	27,3	42,4	50,3	52,9	209
Produktionsindex	2021 = 100	.	.	98,2	100,0	99,9	97,0	-
Preisindex f. Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes ¹⁰⁾	2021 = 100	75,5	79,5	84,6	100,0	129,8	130,1	-
Gliederung	Einheit	1990/91	2000/01	2009/10	2020/21	2021/22	2022/23 ⁸⁾	
Versorgung und Verbrauch								
Inlandszeugung in Prozent des Gesamtverbrauches (Selbstversorgungsgrad)								
mit Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	98	95	90	87	86	87	141
ohne Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	88	87	84	81	81	82	141
Pro-Kopf-Verbrauch								
Getreideerzeugnisse	kg	72,9	76,0	93,4	84,6	86,1	82,8	145
Kartoffeln	kg	75,0	70,0	64,5	59,6	56,1	55,7	145
Zucker	kg	35,1	35,3	34,6	32,5	34,7	33,2	145
Gemüse ⁴⁾	kg	81,0	83,7	96,0	110,0	111,7	105,6	145
Obst ⁴⁾	kg	60,8	75,2	73,3	71,3	68,8	66,1	145
		1991	2000	2010	2021	2022	2023 ⁸⁾	
Fleisch insgesamt	kg	97,4	91,5	86,7	77,1	70,8	70,6	145
Fisch und -erzeugnisse	kg	14,3	13,7	16,0	13,5	14,4	13,4	145
Frischmilcherzeugnisse	kg	90,7	89,9	86,5	83,5	83,3	82,5	145
Käse	kg	17,5	21,2	23,3	25,3	24,6	23,8	145
Eier und -erzeugnisse								
(Schalengewicht)	kg	14,8	13,8	13,4	14,4	14,2	14,6	145
Tierische Fette								
(Reinfett) ¹¹⁾	kg	11,1	10,8	4,7	5,0	4,6	4,5	145
Pflanzliche Fette								
(Reinfett)	kg	16,5	18,9	15,4	18,5	19,0	18,6	145

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung und Methodik siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Betriebe 1991 ab 2 ha LF. Ab 2010 ab 5 ha LF und weiteren gesetzlichen Erfassungsgrenzen. - 2) Werte ab 1999 und ab 2010 mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Siehe Tab. ID: 3030100. - 3) Einschließlich Wintermenggetreide. - 4) Marktanbau. - 5) 2000 = Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999. - 6) Schafe: 1991 Stichtag 3. Juni, 2000: 3. Mai., 2010: 1. März, ab 2011: 3. November. Geflügel ab 1999 Mai-Zählung; ab 2010: Stichtag 1. März. - 7) Ab 1995/96 nach ESVG 1995, ab 2019 nach ESVG 2010. - 8) Vorläufig. - 9) Hochsee- und Küstenfischerei. - 10) Nahrungs- und Futtermittel sowie Getränke. - 11) Ab 2009 ohne Schlachtfette.

3. Forst- und Holzwirtschaft

1000300

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2020	2021	2022	2023	Siehe Tab.-Nr.
Forst- und Holzwirtschaft¹⁾									
Holzschlag	1 000 m ³ o.R.	31 685	53 710	54 418	80 420	82 956	78 686	70 606	246
Erzeugerpreise für									
Rohholz ²⁾ , Index	2015 = 100	52,9	61,6	.	71,6	82,2	104,8	111,3	249
Holzeinfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	77,3	101,7	128,5	125,5	134,5	127,5	105,7	251
Holzausfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	.	92,1	130,3	139,4	146,8	148,7	122,8	251

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Angaben über Forstwirtschaftsjahre (2000 = FWJ 2000 usw.). - 2) Nur aus Staatsforsten. - 3) Rohholzüquivalent.

4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

a. Bevölkerung, Erwerbstätige, Sozialprodukt

1000400

Mitglied- staat ¹⁾	Bevölkerung		Erwerbstätige (ID: 8010400)		Erwerbstätige d. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (ID: 8010400)		Bruttoinlands- produkt zu Marktpreisen		Anteil der Landwirtschaft an der Brutto- wertschöpfung (ID: 8010700)	
	Mill.		1000				Mrd. €		%	
	2023	2024	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
BE	11,7	11,8	5,1	5,1	61	59	554	585	0,5	0,6
BG	6,4	6,4	3,4	3,5	523	517	86	94	3,5	2,3
CZ	10,8	10,9	5,3	5,4	154	155	287	317	0,9	0,7
DK	5,9	6,0	3,2	3,2	66	65	382	376	0,9	0,8
DE	83,1	83,4	45,7	46,0	576	572	3 877	4 122	0,8	0,7
EE	1,4	1,4	0,7	0,7	17	18	36	38	1,3	0,6
IE	5,3	5,3	2,6	2,7	104	108	521	510	1,0	0,7
GR	10,4	10,4	4,8	4,9	505	522	207	220	3,2	2,8
ES	48,1	48,6	20,5	21,1	738	720	1 346	1 462	2,1	2,3
FR	68,2	68,4	30,1	30,4	707	710	2 655	2 822	1,5	1,3
HR	3,9	3,9	1 735	1 767	116	113	68	76	2,5	1,8
IT	59,0	59,0	25,6	26,1	885	872	1 963	2 085	1,9	1,8
CY	0,9	0,9	0,5	0,5	15	15	28	30	1,2	1,2
LV	1,9	1,9	0,9	0,9	62	63	38	40	2,2	1,1
LT	2,9	2,9	1,5	1,5	78	73	67	72	3,0	1,7
LU	0,7	0,7	0,5	0,5	4	4	78	79	0,2	0,2
HU	9,6	9,6	4,8	4,8	165	162	169	196	2,0	2,1
MT	0,5	0,6	0,3	0,3	3	3	17	19	0,3	0,2
NL	17,8	17,9	10,1	10,2	201	197	994	1 068	1,3	1,4
AT	9,1	9,2	4,7	4,7	152	141	447	478	1,0	0,9
PL	36,8	36,6	17,5	17,5	1 485	1 424	656	751	2,2	1,9
PT	10,5	10,6	5,0	5,1	357	329	242	266	1,4	1,6
RO	19,1	19,1	8,5	8,5	1 752	1 774	284	325	3,5	3,1
SI	2,1	2,1	1,1	1,1	69	69	57	63	0,9	0,9
SK	5,4	5,4	2,4	2,4	69	69	110	123	0,8	0,6
FI	5,6	5,6	2,8	2,8	87	88	268	275	0,7	0,7
SE	10,5	10,6	5,4	5,5	138	139	552	541	0,5	0,4
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	447,6	449,2	214,5	217,1	9 091	8 985	15 990	17 034	1,4	1,3

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 6.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
b. Betriebe und Flächen

Mitglied- staat ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe (ID: 8030100)		Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ID: 8031100)		darunter:			
	1 000				Ackerland (ID: 8031100)		dar. Getreide (ID: 8031100)	
					1 000 ha			
	2020	2024 ²⁾	2022	2023	2022	2023	2022	2023
BE	36,0	-	1 362	1 353	868	865	323	325
BG	132,7	-	5 022	5 003	3 456	3 474	1 944	2 103
CZ	28,9	-	3 530	3 534	2 485	2 530	1 386	1 317
DK	37,1	-	2 624	2 621	2 383	2 366	1 307	1 235
DE	262,6	-	16 595	16 586	11 657	11 681	6 113	6 076
EE	11,4	-	986	988	707	711	362	352
IE	130,2	-	4 348	4 192	445	441	286	269
GR	530,7	-	5 372	5 282	1 755	1 716	773	822
ES	914,9	-	24 693	24 867	11 691	11 487	5 833	5 397
FR	393,0	-	28 598	28 577	17 046	16 955	9 005	8 832
HR	143,9	-	1 448	1 486	851	866	519	540
IT	1 130,5	-	12 950	13 079	7 011	7 056	3 011	3 054
CY	34,1	-	123	122	94	93	25	24
LV	69,0	-	1 970	1 971	1 357	1 360	780	797
LT	132,1	-	2 911	2 872	2 290	2 301	1 345	1 361
LU	1,9	-	133	133	62	62	28	27
HU	232,1	-	5 081	5 087	4 160	4 151	2 487	2 501
MT	7,7	-	11	.	8	.	0	.
NL	52,6	-	1 804	1 803	1 004	1 009	188	188
AT	110,8	-	2 600	2 599	1 321	1 322	754	741
PL	1 301,5	-	14 198	14 620	11 165	11 140	7 197	7 188
PT	290,2	-	3 936	3 986	933	927	195	187
RO	2 887,1	-	12 678	12 715	8 211	8 407	5 184	5 168
SI	72,5	-	479	481	177	178	99	103
SK	19,6	-	1 849	1 825	1 323	1 307	729	697
FI	45,6	-	2 266	2 266	2 241	2 248	951	933
SE	58,8	-	2 995	2 982	2 528	2 526	953	971
UK	.	-	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	-	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	9 067,3	-	160 561	.	97 227	.	51 776	.

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 7.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
c. Viehbestand

Mitglied- staat ¹⁾	Rinder (ID: 8031700)		darunter		Schweine (ID: 8031700)		Legehennen ³⁾ (ID: 8031700)		Anlandungen		
			Milchkühe (ID: 8031700)						Fischfänge (ID: 8032700)		
	1 000 St.									1 000 t	
	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2021	2022	
BE	2 286	2 236	544	534	5 751	5 404	10 736	11 005	18	18	
BG	580	574	213	201	602	727	5 506	5 203	9	6	
CZ	1 390	1 370	357	358	1 329	1 362	7 112	7 295	.	.	
DK	1 466	1 435	556	547	11 541	11 368	4 366	4 297	466	459	
DE	10 997	10 836	3 810	3 713	21 366	21 224	56 260	58 103	174	160	
EE	250	241	84	83	269	275	1 122	889	69	71	
IE	6 552	6 526	1 510	1 511	1 570	1 408	3 652	3 815	.	.	
GR	582	575	81	79	742	737	4 617	4 650	59	65	
ES	6 455	6 295	810	786	34 073	33 803	47 130	47 705	752	752	
FR	16 986	16 807	3 231	3 165	12 183	11 794	48 256	58 471	483	517	
HR	422	415	79	71	945	847	2 316	2 373	62	63	
IT	6 049	5 999	1 865	1 808	8 739	9 171	41 048	43 279	146	133	
CY	81	82	38	39	331	310	536	534	1	1	
LV	391	368	128	119	308	289	3 255	3 568	.	.	
LT	642	624	224	212	517	497	2 838	2 927	86	73	
LU	186	184	55	55	66	65	104	143	.	.	
HU	894	870	278	266	2 558	2 608	7 501	7 124	.	.	
MT	14	14	6	6	30	36	361	365	2	3	
NL	3 751	3 723	1 570	1 546	10 706	10 471	33 126	29 927	295	298	
AT	1 861	1 835	551	543	2 650	2 516	7 120	7 168	.	.	
PL	6 448	6 436	2 037	2 069	9 624	9 770	50 150	50 694	155	128	
PT	1 579	1 528	222	219	2 183	2 175	8 733	8 947	178	.	
RO	1 834	1 816	1 076	1 067	3 329	3 200	8 741	10 367	3	3	
SI	465	456	93	95	202	196	1 451	1 558	0	0	
SK	433	430	117	115	381	403	3 155	2 834	.	.	
FI	822	799	243	236	998	978	4 505	5 946	101	92	
SE	1 391	1 369	298	289	1 416	1 326	8 726	8 324	153	139	
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	74 808	73 841	20 074	19 729	134 410	132 961	372 420	387 510	.	.	

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 8.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
d. Tierische Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Milcherzeugung insgesamt (ID: 8032900)		Fleisch (Brutto- eigenerzeugung) ⁴⁾		darunter			
					Rind- u. Kalbfleisch		Schweinefleisch	
	1 000 t							
	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾
BE	4 618	4 752	.	.	291	295	1 032	930
BG	869	816	229	225	7	7	82	79
CZ	3 340	3 476	594	577	69	71	209	198
DK	5 664	5 687	2 360	2 063	119	118	1 609	1 288
DE	32 422	34 034	7 408	7 133	1 032	1 042	4 486	4 205
EE	849	895	.	.	8	8	43	39
IE	9 108	8 731	1 318	1 242	624	602	333	301
GR	1 999	1 963	547	559	37	37	75	67
ES	8 483	8 565	7 859	7 681	743	710	5 066	4 871
FR	25 029	24 938	6 161	6 039	1 521	1 451	2 152	2 062
HR	535	479	259	247	45	45	81	77
IT	13 972	13 842	3 556	3 601	826	695	1 239	1 206
CY	366	391	.	.	6	5	40	37
LV	975	964	.	.	15	17	36	32
LT	1 522	1 473	.	.	43	43	67	64
LU	452	472	.	.	10	10	13	11
HU	2 045	2 032	1 213	1 231	26	23	428	420
MT	42	40	.	.	1	1	4	4
NL	14 984	15 117	3 212	3 052	641	653	1 684	1 463
AT	3 980	3 717	885	856	216	210	478	454
PL	15 218	15 492	5 222	5 216	542	516	1 795	1 765
PT	2 031	2 059	855	837	112	105	349	336
RO	4 262	4 318	1 064	1 050	37	32	267	264
SI	628	608	.	.	38	35	21	19
SK	927	926	.	.	8	7	52	47
FI	2 259	2 239	433	417	84	85	170	158
SE	2 765	2 819	643	638	136	139	254	243
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	159 343	160 842	46 677	45 475	.	6 962	22 066	20 641

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 9.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
e. Pflanzliche Erzeugung

A

Mitglied- staat ¹⁾	Getreide (ID: 8031300)		darunter				Raps (ID: 8031300)	
			Weizen (ID: 8031300)		Gerste (ID: 8031300)			
	1 000 t							
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
BE	2 780	2 756	1 852	1 791	373	394	37	46
BG	9 726	10 281	6 448	6 855	625	797	299	207
CZ	8 218	7 996	5 189	5 262	1 877	1 764	1 166	1 310
DK	9 464	7 002	4 165	3 556	4 123	2 542	889	823
DE	43 521	42 508	22 587	21 536	11 207	11 000	4 295	4 218
EE	1 529	1 201	854	694	489	332	219	138
IE	2 486	1 880	701	484	1 550	1 215	77	94
GR	2 989	3 214	1 203	1 309	323	363	25	16
ES	18 942	11 594	6 509	4 049	7 030	3 758	255	171
FR	59 863	64 173	34 632	35 996	11 285	12 143	4 517	4 277
HR	3 043	3 214	971	834	322	293	58	43
IT	13 079	14 097	6 610	6 894	1 158	1 194	54	84
CY	56	50	31	28	24	21	0	0
LV	3 244	2 716	2 539	2 137	282	233	359	350
LT	5 624	5 630	4 483	4 455	522	567	901	819
LU	171	148	86	72	38	31	7	8
HU	9 046	15 033	4 355	5 942	1 591	2 220	505	626
MT	0	0	0	0	0	0	0	0
NL	1 647	1 497	1 163	1 097	283	231	7	8
AT	5 207	5 235	1 713	1 745	767	772	92	87
PL	34 988	35 184	13 195	12 932	2 782	2 851	3 487	3 575
PT	863	864	62	35	28	26	0	0
RO	18 844	20 772	8 684	9 624	1 707	1 998	1 230	1 790
SI	576	667	151	145	112	101	8	7
SK	3 383	4 305	2 048	2 491	556	603	447	544
FI	3 590	3 007	844	749	1 468	1 079	57	41
SE	5 823	4 328	3 229	2 768	1 510	856	428	305
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	268 699	271 485	134 304	133 405	51 990	47 811	19 417	19 575

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 10.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
 Noch: e. Pflanzliche Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Kartoffeln (ID: 8031300)		Zuckerrüben (ID: 8031300)		Obst		Frischgemüse		Wein			
	1 000 t										1 000 hl	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023 ²⁾		
BE	3 578	4 022	4 744	4 750	600	598	2 190	2 106	.	.		
BG	172	119	0	0	222	180	452	470	793	711		
CZ	655	574	4 055	3 834	160	124	246	284	586	493		
DK	2 618	2 757	2 292	2 281	55	38	245	239	.	.		
DE	10 683	11 607	28 201	31 558	1 250	1 110	3 768	3 936	8 940	8 593		
EE	73	79	0	0	6	2	38	37	.	.		
IE	368	322	0	0	24	23	156	157	.	.		
GR	392	309	5	1	2 034	1 627	2 113	2 262	2 127	1 379		
ES	1 882	1 922	2 001	2 890	3 532	4 372	13 871	13 519	40 743	32 145		
FR	8 067	8 606	31 497	30 581	2 843	3 008	5 925	5 744	44 356	48 092		
HR	103	126	572	500	79	82	160	161	561	455		
IT	1 333	1 265	1 110	1 399	5 498	4 946	12 349	12 819	50 110	38 298		
CY	85	90	0	0	20	20	77	79	108	50		
LV	130	148	0	0	15	10	67	66	.	.		
LT	226	267	728	1 041	65	48	247	226	.	.		
LU	15	13	0	1	2	1	6	8	86	81		
HU	199	210	470	876	556	665	1 232	1 428	2 900	2 939		
MT	7	6	0	0	1	1	44	46	15	12		
NL	6 916	6 492	7 257	6 943	625	589	4 782	4 782	10	13		
AT	686	594	2 710	2 676	341	248	674	651	2 527	2 331		
PL	6 031	5 590	14 154	16 941	5 173	4 737	5 322	5 155	.	.		
PT	320	325	0	0	751	770	2 486	2 765	6 848	7 542		
RO	1 346	1 183	281	404	1 436	1 417	1 433	1 330	4 101	4 885		
SI	58	69	4	7	62	40	91	75	546	.		
SK	131	136	1 097	1 408	36	31	134	143	334	256		
FI	533	498	380	421	11	11	288	263	.	.		
SE	852	810	1 893	1 744	35	36	384	368	.	.		
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	47 460	48 257	103 451	.	25 441	.	58 780	59 119	165 691	148 275		

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 11.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
f. Außenhandel

Mitglied- staat ¹⁾	Einfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft				Ausfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft			
	aus Drittländern (ID: 8060100)		dgl. Anteil an der Gesamteinfuhr		in Drittländer (ID: 8060100)		dgl. Anteil an der Gesamtausfuhr	
	Mill. €		%		Mill. €		%	
	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾	2022	2023 ²⁾
BE	11 432	9 150	4,7	4,8	13 358	13 377	7,0	7,8
BG	2 336	1 517	9,5	7,7	3 288	3 426	19,9	21,4
CZ	1 061	963	1,7	1,7	1 118	1 155	2,6	2,6
DK	6 015	5 695	14,8	13,5	8 713	8 179	15,9	15,3
DE	24 986	21 743	4,3	4,6	24 318	24 498	3,4	3,4
EE	236	217	4,2	6,9	613	489	9,5	10,3
IE	6 883	6 897	7,5	8,1	11 511	11 254	9,3	10,0
GR	2 754	2 821	5,2	6,9	2 940	3 067	12,0	14,0
ES	24 240	23 285	10,4	12,0	24 270	22 989	16,7	16,0
FR	19 789	18 764	6,6	7,3	37 055	34 174	14,3	12,7
HR	816	824	6,3	8,5	1 198	1 204	15,6	16,0
IT	17 868	17 348	5,6	6,8	25 612	26 260	8,7	8,7
CY	428	422	9,4	7,6	300	288	9,8	8,0
LV	824	805	13,4	16,8	2 026	1 939	25,6	25,5
LT	1 133	858	5,9	6,5	2 736	2 698	16,3	17,4
LU	60	47	2,2	2,1	76	69	2,3	2,1
HU	1 553	1 043	3,1	2,4	2 084	1 969	6,7	6,3
MT	224	230	6,6	7,9	374	294	23,1	19,6
NL	38 605	35 840	7,4	7,8	36 238	35 448	13,7	13,6
AT	1 965	1 859	3,5	3,6	3 867	3 110	6,3	4,9
PL	8 057	6 347	6,1	5,7	12 504	12 997	14,9	14,5
PT	3 412	3 256	10,2	12,2	2 968	2 997	12,8	13,0
RO	3 140	2 407	8,5	7,4	4 952	4 985	19,4	19,5
SI	1 455	1 512	4,6	4,5	749	864	3,0	3,1
SK	445	283	1,8	1,3	254	272	1,2	1,1
FI	1 162	812	3,7	3,6	651	424	1,8	1,3
SE	7 962	7 234	11,3	12,4	3 098	2 663	3,6	3,2
UK	.	.	.	-	-	-	.	.
EU-28	.	.	.	-	-	-	.	.
EU-27 ⁵⁾	188 840	172 179	6,3	6,8	226 871	221 089	8,8	8,7

Anm.: Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben.

1) Abkürzungen siehe Vorbemerkungen zu Kapitel H. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. - 4) Einschl. "Sonstige Fleischarten" (Wild, Kaninchen u. ä.) und Innereien. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

1000500

Gliederung	Einheit	2000	2010	2019	2020	2021	2022
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit							
Einwohner ¹⁾	Mill.	6 145	6 982	7 761	7 837	7 905	7 971
Erwerbstätige Personen ¹⁾	Mill.	2 583	2 958	3 287	3 222	3 312	3 405
dar. Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	Mill.	1 025	966	863	868	880	892
Flächen							
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	Mill. ha	4 872	4 786	4 789	4 781	4 787	4 781
LN pro Kopf	ha/Einw.	0,79	0,69	0,62	0,61	0,61	0,60
Anteil der LN an der Gesamtfläche	%	37,46	36,76	36,75	36,69	36,78	36,74
dar. Anbau von							
Getreide	Mill. ha	675,4	693,4	710,3	729,4	731,2	720,3
Weizen	Mill. ha	217,0	222,2	215,5	220,2	221,7	219,5
Mais	Mill. ha	138,7	163,5	193,6	198,5	206,2	200,5
Gerste	Mill. ha	54,5	47,4	52,2	52,5	50,1	47,7
Reis	Mill. ha	154,2	161,6	161,5	165,1	165,7	165,7
essbare Wurzeln und Knollen	Mill. ha	52,3	54,6	66,1	67,7	70,2	70,7
dar. Kartoffeln	Mill. ha	19,9	18,2	16,4	16,8	18,0	17,8
Zuckerrüben	Mill. ha	6,0	4,7	4,7	4,3	4,5	4,3
Zuckerrohr	Mill. ha	19,3	23,5	26,9	26,1	25,8	26,1
Soyabohnen	Mill. ha	74,3	102,9	123,6	129,7	131,4	136,8
Raps und Rübsen	Mill. ha	25,8	32,2	35,1	35,3	38,5	41,9
Obst	Mill. ha	53,4	60,8	65,8	66,9	67,3	67,5
Zitrusfrüchte	Mill. ha	7,5	9,1	10,1	10,1	10,4	10,6
Gemüse	Mill. ha	41,9	51,3	56,7	57,4	57,9	58,3
Faserpflanzen	Mill. ha	34,9	34,7	37,2	35,3	35,7	34,5
Ölsaaten	Mill. ha	253,8	245,6	281,1	287,8	296,5	304,3
Forstfläche	Mill. ha	4 158,0	4 106,3	4 063,8	4 058,9	4 053,9	4 048,9
Viehbestand ¹²⁾							
Rinder	Mill. St	1 320,0	1 411,5	1 502,9	1 520,2	1 531,4	1 551,5
Schweine	Mill. St	898,7	971,7	839,3	938,6	978,7	979,0
Schafe, Ziegen	Mill. St	1 824,2	2 015,9	2 343,2	2 394,5	2 426,3	2 466,9
Pferde	Mill. St	57,7	58,2	58,8	59,6	59,8	60,6
Geflügel	Mill. St	14 122	20 109	25 706	25 845	25 965	26 562
Handelsdüngerverbrauch ²³⁾							
Stickstoffdünger	1 000 t	81 025	101 340	108 387	114 655	113 089	108 058
Phosphatdünger	1 000 t	32 450	43 276	43 344	47 753	45 547	41 855
Kalidünger	1 000 t	21 745	29 407	36 989	39 311	40 387	35 455
Erzeugung ²⁾							
Getreide zusammen	Mill. t	2 061,1	2 476,5	2 676,4	2 723,2	2 793,7	2 749,8
dar. Weizen	Mill. t	586,1	649,5	759,3	772,8	780,1	789,2
Mais	Mill. t	593,2	851,2	1 122,0	1 128,8	1 216,0	1 158,0
Gerste	Mill. t	133,1	123,7	159,3	161,4	145,1	149,6
Reis	Mill. t	598,9	703,2	498,2	508,8	513,1	514,6
Soyabohnen	Mill. t	161,4	265,2	341,4	369,2	360,4	378,1
Raps und Rübsen	Mill. t	39,5	60,1	70,3	74,7	75,8	88,8
Wurzeln und Knollen	Mill. t	689,8	746,8	865,0	874,1	899,9	906,8
dar. Kartoffeln	Mill. t	322,8	328,5	366,8	369,4	373,8	374,8
Obst	Mill. t	572,1	737,2	888,6	905,4	922,7	933,0
Gemüse	Mill. t	687,0	940,4	1 135,3	1 146,1	1 160,6	1 173,1
Zucker (in Weißzuckerwert)	Mill. t	149,9	155,0	165,9	165,7	167,3	173,9
Faserpflanzen	Mill. t	58,4	74,5	89,9	78,0	80,4	75,7
Ölsaaten	Mill. t	560,8	459,6	582,0	610,0	611,5	637,9
Wein	Mill. hl	276,9	261,8	257,8	262,1	260,5	262,1

Noch: 5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

Gliederung	Einheit	2000	2010	2019	2020	2021	2022
noch: Erzeugung ²⁾							
Fleisch insgesamt	Mill. t	234,9	293,5	339,0	338,6	355,7	362,4
dar. Rind	Mill. t	56,9	66,7	72,8	71,6	72,8	75,8
Schwein	Mill. t	90,1	109,6	109,8	109,7	122,4	122,3
Schafe und Ziegen	Mill. t	11,2	13,5	16,0	16,3	16,3	16,7
Geflügel	Mill. t	69,7	99,3	133,6	133,9	137,9	141,0
Milch insgesamt ⁴⁾	Mill. t	579,2	725,3	891,6	921,3	940,6	930,3
Butter	Mill. t	7,6	9,5	12,5	12,8	12,8	13,0
Käse	Mill. t	16,5	21,0	24,7	25,1	25,5	25,5
Trockenmilcherzeugnisse	Mill. t	3,3	3,5	4,5	4,7	4,6	4,7
Hühnereier	Mill. t	51,2	64,2	84,1	87,1	87,1	87,0
Fischfänge	Mill. t	93,6	87,2	92,3	89,8	91,6	91,0
Aquakultur	Mill. t	32,4	57,8	85,2	87,7	91,1	94,4
Holzschlag (Rundholz)	Mill. m ³	3 482,4	3 587,1	3 926,2	3 910,1	4 003,8	3 983,3
Schnittholzproduktion	Mill. m ³	384,0	375,1	481,9	480,0	493,4	481,3
Biogas	TJ	242 936	733 004	.	.	.	.
Verbrauch							
Weizen	Mill. t	601,0	660,6	744,3	763,7	773,5	782,2
Mais	Mill. t	609,3	877,3	1 172,7	1 171,9	1 227,5	1 193,3
Gerste	Mill. t	134,4	144,7	157,6	162,0	148,1	148,6
Reis ⁵⁾	Mill. t	401,7	455,9	501,7	513,5	526,6	524,9
Sojabohnen	Mill. t	174,7	268,0	364,2	362,8	375,2	361,7
Raps und Rübsen	Mill. t	38,7	61,4	.	.	.	.
Rindfleisch ⁶⁾	Mill. t	58,1	65,3	71,7	70,7	72,3	73,3
Schweinefleisch	Mill. t	88,2	107,1	107,1	108,1	120,2	121,6
Geflügelfleisch	Mill. t	68,0	99,3	131,2	135,6	136,2	138,4
Fisch, Meeresfrüchte	Mill. t	126,3	145,9	179,2	178,5	183,9	187,0
Butter	Mill. t	7,5	9,5	12,4	12,8	12,8	13,0
Käse	Mill. t	16,3	20,4	24,6	25,0	25,5	25,6
Zucker ⁷⁾	Mill. t	.	150,3	166,7	166,2	170,5	172,4
Endbestand							
Weizen	Mill. t	239,7	203,4	287,6	293,0	294,9	311,1
Mais	Mill. t	207,9	174,9	302,7	297,9	308,9	287,2
Gerste	Mill. t	22,2	37,5	21,9	21,4	18,5	20,8
Reis ⁵⁾	Mill. t	154,0	130,2	187,2	194,4	196,4	195,3
Sojabohnen	Mill. t	20,3	34,1	39,3	45,6	37,6	45,3
Raps und Rübsen	Mill. t	2,7	7,2	.	.	.	.
Rindfleisch ⁶⁾	Mill. t	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2
Schweinefleisch	Mill. t	0,7	0,5	0,8	0,7	0,7	0,9
Geflügelfleisch	Mill. t	0,9	0,9	1,0	1,0	0,9	1,0
Zucker ⁷⁾	Mill. t	.	53,7	66,4	65,1	60,3	60,9

Anm.: Die Daten sind aufgrund von Revisionen mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar. Daten 2022 teilweise vorläufig sowie einschl. durch FAO geschätzte Daten. Stand: Oktober 2024.

1) J.D. - 2) Nur gemeldete Länder (je nach Erhebung 160 bis 200). - 3) Angaben unter dem Jahr 2000 stammen aus dem Jahr 2002. - 4) Kuhmilch und Milch anderer Tiere. - 5) Geschält. - 6) Einschl. Kalbfleisch. - 7) In Weißzuckerwert.

Quelle: FAO, ILOSTAT, USDA, UN-Database, OECD-FAO Agricultural Outlook, agra-europe, AMI, BLE (624).

B. Volkswirtschaftliche Grunddaten

I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit

Vorbemerkungen: In den Tabellen (ID: 2010450) und (ID: 2010600) sind Ergebnisse des **Mikrozensus** enthalten. Der Mikrozensus ist eine repräsentative Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Zurzeit werden rund 810 000 Personen in etwa 370 000 privaten Haushalten und Gemeinschaftsunterkünften stellvertretend für die gesamte Bevölkerung zu ihren Lebensbedingungen befragt.

Dies sind annähernd 1 % der Bevölkerung, die nach einem festgelegten statistischen Zufallsverfahren ausgewählt werden. Der Mikrozensus stellt Daten zur Bevölkerungsstruktur sowie zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung bereit, insbesondere Informationen zu Familie und Lebenspartnerschaft, Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit sowie zu Beruf und Ausbildung.

Weitere Informationen: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus.html>

6. Bevölkerung

1 000

2010100

Wirtschafts- jahr ¹⁾	Früheres Bundes- gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland	Kalender- jahr ³⁾	Früheres Bundes- gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland
1950/51	50 958	18 388	69 347	1950	49 986	18 388	68 374
1960/61	55 958	17 188	73 147	1960	55 423	17 241	72 664
1970/71	61 001	17 068	78 069	1970	60 714	17 058	77 772
1975/76	61 645	16 820	78 465	1975	61 832	16 850	78 682
1980/81	61 658	16 740	78 398	1980	61 561	16 737	78 298
1990/91	63 726	16 028	79 753	1990	63 232	16 247	79 480
1991/92	62 257	14 498	80 194	1991	61 913	14 625	79 973
1992/93	62 986	14 369	80 806	1992	62 622	14 434	80 500
1993/94	63 370	14 266	81 087	1993	63 178	14 318	80 946
1994/95	63 583	14 186	81 208	1994	63 476	14 226	81 147
1995/96	63 860	14 118	81 407	1995	63 722	14 152	81 308
1996/97	64 055	14 063	81 525	1996	63 958	14 090	81 466
1997/98	64 128	14 002	81 494	1997	64 091	14 033	81 510
1998/99	64 147	13 923	81 398	1998	64 137	13 962	81 446
1999/00	64 298	13 843	81 447	1999	64 223	13 883	81 422
2000/01	64 441	13 733	81 466	2000	64 370	13 788	81 457
2001/02	64 680	13 600	81 569	2001	64 561	13 666	81 517
2002/03	64 829	13 476	81 588	2002	64 754	13 538	81 578
2003/04	64 867	13 372	81 509	2003	64 848	13 424	81 549
2004/05	64 874	13 269	81 404	2004	64 870	13 320	81 456
2005/06	64 840	13 170	81 270	2005	64 857	13 219	81 337
2006/07	64 759	13 058	81 077	2006	64 799	13 114	81 173
2007/08	64 705	12 940	80 908	2007	64 732	12 999	80 992
2008/09	64 529	12 821	80 619	2008	64 617	12 881	80 764
2009/10	64 358	12 718	80 346	2009	64 443	12 770	80 483
2010/11	64 309	12 635	80 222	2010	64 333	12 677	80 284
2011/12	64 429	12 573	80 328	2011	64 344	12 592	80 233
2012/13	64 619	12 530	80 524	2012	64 513	12 541	80 399
2013/14	64 848	12 498	80 767	2013	64 693	12 499	80 586
2014/15	65 223	12 505	81 198	2014	64 996	12 488	80 925
2015/16	66 057	12 598	82 176	2015	65 467	12 507	81 459
2016/17	66 365	12 581	82 522	2016	66 223	12 575	82 349
2017/18	66 608	12 571	82 792	2017	66 504	12 569	82 666
2018/19	66 823	12 551	83 019	2018	66 711	12 551	82 887
2019/20	66 967	12 530	83 167	2019	66 885	12 535	83 073
2020/21	66 991	12 500	83 155	2020	65 966	12 510	83 123
2021/22	67 090	12 470	83 237	2021	66 008	12 473	83 129
2022/23	68 002	12 601	84 359	2022	67 122	12 597	84 482
2023/24	68 284	12 603	84 669	2023	.	.	.

Ann.: Aus Gründen der zeitlichen Vergleichbarkeit wird hier die Bevölkerungszahl ab 1991 bis 2010 auf Grundlage rückgerechneter Ergebnisse des Zensus 2011 nachgewiesen. Ab 2011 Fortschreibung des Bevölkerungsstands auf Basis der Ergebnisse des Zensus 2011.

1) Stand am 31.12.. - 2) Ab 1991 ohne Berlin. - 3) 1991 bis 2010 Jahresdurchschnitt; vorher und ab 2011 Stichtag: 30.06..

7. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Regionstyp

2023

2010450

Regionstyp	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
	im Alter von ...bis unter...Jahren						Insgesamt	
	unter 18		18 - 65		65 und älter			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Insgesamt								
Städtische Regionen	5 484	38,1	20 571	40,1	6 269	34,6	32 324	38,5
Regionen mit Verdichtungsansätzen	6 144	42,7	21 139	41,2	8 072	44,5	35 355	42,2
Ländliche Regionen	2 768	19,2	9 637	18,8	3 792	20,9	16 196	19,3
Insgesamt	14 395	100	51 347	100	18 133	100	83 875	100,0
Weiblich								
Städtische Regionen	2 653	38,0	10 226	40,2	3 548	35,3	16 427	38,7
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 987	42,8	10 463	41,2	4 475	44,6	17 925	42,2
Ländliche Regionen	1 344	19,2	4 732	18,6	2 020	20,1	8 096	19,1
Insgesamt	6 984	100	25 421	100	10 043	100	42 448	100
Männlich								
Städtische Regionen	2 831	38,2	10 345	40,9	2 722	33,6	15 897	38,3
Regionen mit Verdichtungsansätzen	3 157	42,6	10 676	41,2	3 597	44,5	17 430	42,1
Ländliche Regionen	1 424	19,2	4 905	18,9	1 772	21,9	8 101	19,6
Insgesamt	7 411	100	25 926	100	8 090	100	41 427	100

Anm.: Erstergebnis des Mikrozensus 2023 (Jahresdurchschnitt). Rundungsdifferenzen möglich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

8. Bevölkerung und Fläche

2010500

Jahr ¹⁾	Bevölkerung	Gesamtfläche	Landw. genutzte Fläche	Einwohner je		Landw. genutzte Fläche je Einwohner
				km ²	100 ha landw. genutzte Fläche	
				1 000	1 000 km ²	
1995/96	81 407	357	17 344	228	469	0,21
2000/01	81 466	357	17 067	228	477	0,21
2001/02	81 569	357	17 042	228	479	0,21
2002/03	81 588	357	16 974	228	481	0,21
2003/04	81 509	357	17 008	228	479	0,21
2004/05	81 404	357	17 020	228	478	0,21
2005/06	81 270	357	17 035	227	477	0,21
2006/07	81 077	357	16 951	227	478	0,21
2007/08	80 908	357	16 954	226	477	0,21
2008/09	80 619	357	16 926	226	476	0,21
2009/10	80 346	357	<u>16 890</u>	225	476	0,21
2010/11	80 222	357	16 704 ²⁾	225	480	0,21
2011/12	80 328	357	16 721	225	480	0,21
2012/13	80 524	357	16 667	225	483	0,21
2013/14	80 767	357	16 700	226	484	0,21
2014/15	81 198	357	16 725	227	486	0,21
2015/16	82 176	357	16 731	230	491	0,20
2016/17	82 522	357	16 659	231	495	0,20
2017/18	82 792	357	16 687	232	496	0,20
2018/19	83 019	357	16 645	232	499	0,20
2019/20	83 167	357	16 666	233	499	0,20
2020/21	83 155	357	16 595	233	501	0,20
2021/22	83 237	357	16 592	233	502	0,20
2022/23	84 359	357	16 595	236	508	0,20
2023/24	84 669	357	16 586	237	511	0,20

Anm.: Bevölkerung: rückgerechnete Ergebnisse auf der Grundlage des Zensus 2011.

1) Stichtag für Bevölkerung und Fläche: 31. Dezember. - 2) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung sind die Angaben ab 1999 bzw. 2010 mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 12411-0001, 41271-0001; eigene Berechnung BMEL (723).

9. Privathaushalte nach der Personenzahl

2010600

Jahr ¹⁾	Privathaushalte mit ... Personen					
	1	2	3	4	5 und mehr	Insgesamt
Privathaushalte						
1 000						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	5 527	5 959	4 314	3 351	2 839	21 991
April 1980	7 493	7 123	4 387	3 632	2 176	24 811
April 1990	9 849	8 520	4 712	3 602	1 492	28 175
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	10 505	6 100	4 684	1 794	34 827
Mai 2000	13 750	12 720	5 598	4 391	1 665	38 124
JD 2010	16 195	13 793	5 089	3 846	1 378	40 301
JD 2015	16 875	13 956	4 940	3 679	1 323	40 774
JD 2020 ³⁾	16 476	13 778	4 915	3 970	1 407	40 545
JD 2021	16 619	13 862	4 876	3 906	1 420	40 683
JD 2022	16 822	13 774	4 890	3 927	1 551	40 965
JD 2023	17 007	13 845	4 937	3 943	1 598	41 330
Früheres Bundesgebiet	Anteil in %					
27.05.1970	25,1	27,1	19,6	15,2	12,9	100
April 1980	30,2	28,7	17,7	14,6	8,8	100
April 1990	35,0	30,2	16,7	12,8	5,3	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	33,7	30,2	17,5	13,4	5,2	100
Mai 2000	36,1	33,4	14,7	11,5	4,4	100
JD 2010	40,2	34,2	12,6	9,5	3,4	100
JD 2015	41,4	34,2	12,1	9,0	3,2	100
JD 2020 ³⁾	40,6	34,0	12,1	9,8	3,5	100
JD 2021	40,9	34,1	12,0	9,6	3,5	100
JD 2022	41,1	33,6	11,9	9,6	3,8	100
JD 2023	41,2	33,5	12,0	9,5	3,9	100
Haushaltsmitglieder						
1 000						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	5 527	11 918	12 943	13 404	16 384	60 176
April 1980	7 493	14 246	13 162	14 528	12 053	61 481
April 1990	9 849	17 039	14 137	14 407	8 060	63 492
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	21 010	18 300	18 736	9 637	79 428
Mai 2000	13 750	25 440	16 793	17 566	8 925	82 473
JD 2010	16 195	27 586	15 268	15 384	7 347	81 779
JD 2015	16 875	27 912	14 820	14 718	7 059	81 385
JD 2020 ³⁾	16 476	27 556	14 745	15 879	7 526	82 181
JD 2021	16 619	27 725	14 627	15 624	7 609	82 203
JD 2022	16 822	27 549	14 671	15 710	8 345	83 097
JD 2023	17 007	27 690	14 811	15 772	8 595	83 875
Früheres Bundesgebiet	Anteil in %					
27.05.1970	9,2	19,8	21,5	22,3	27,2	100
April 1980	12,2	23,2	21,4	23,6	19,6	100
April 1990	15,5	26,8	22,3	22,7	12,7	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	14,8	26,5	23,0	23,6	12,1	100
Mai 2000	16,7	30,8	20,4	21,3	10,8	100
JD 2010	19,8	33,7	18,7	18,8	9,0	100
JD 2015	20,7	34,3	18,2	18,1	8,7	100
JD 2020 ³⁾	20,1	33,5	17,9	19,3	9,2	100
JD 2021	20,2	33,7	17,8	19,0	9,3	100
JD 2022	20,2	33,2	17,7	18,9	10,0	100
JD 2023	20,3	33,0	17,7	18,8	10,3	100

Anm.: Bis 2022 Endergebnisse des Mikrozensus / 2023 Erstergebnis - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Rundungsdifferenzen möglich.

1) 1970 Ergebnisse der Volkszählungen; sonst Ergebnisse des Mikrozensus, ab 2005 Jahresdurchschnitt nach Mikrozensusgesetz 2005. Ab 2011 Daten auf Grundlage des Zensus 2011. - 2) Angaben für die neuen Länder geschätzt auf Basis des Einwohnerdatenspeichers der ehemaligen DDR. - 3) Wegen Neukonzeption des Mikrozensus sind Zeitreihenvergleiche nur noch eingeschränkt möglich. Angaben beziehen sich auf Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten.

10. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose

2010700

Jahr	Bevölkerung (Einwohner) ¹⁾	Erwerbspersonen		davon		
				Erwerbstätige	Erwerbslose ²⁾	
	1 000	%	1 000	%		
2000	81 457	42 960	52,7	39 846	3 114	7,3
2001	81 517	42 776	52,5	39 717	3 059	7,2
2002	81 578	42 910	52,6	39 534	3 376	7,9
2003	81 549	42 922	52,6	39 112	3 810	8,9
2004	81 456	43 370	53,2	39 243	4 127	9,5
2005	81 337	43 711	53,7	39 205	4 506	10,3
2006	81 173	43 623	53,7	39 519	4 104	9,4
2007	80 992	43 679	53,9	40 206	3 473	8,0
2008	80 764	43 814	54,3	40 796	3 018	6,9
2009	80 483	43 737	54,3	40 859	2 878	6,6
2010	80 284	43 626	54,3	41 010	2 616	6,0
2011	80 275	43 728	54,5	41 500	2 228	5,1
2012	80 426	44 026	54,7	41 962	2 064	4,7
2013	80 646	44 309	54,9	42 285	2 024	4,6
2014	80 983	44 590	55,1	42 651	1 939	4,4
2015	81 687	44 845	54,9	43 037	1 808	4,0
2016	82 349	45 208	54,9	43 559	1 649	3,7
2017	82 657	45 640	55,2	44 131	1 509	3,3
2018	82 906	46 094	55,6	44 727	1 367	3,0
2019	83 093	46 413	55,9	45 133	1 280	2,8
2020	83 161	46 369	55,8	44 818	1 551	3,3
2021	83 196	46 407	55,8	44 871	1 536	3,3
2022	83 798	46 807	55,9	45 464	1 343	2,9
2023	84 514	47 136	55,8	45 801	1 335	2,8

Anm.: Jahresdurchschnitt, Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Inländerkonzept).

Stand: September 2024.

1) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011. - 2) Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung; Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 18, Reihe 1.5, Genesis-Online 81000-0011; BMEL (723).

II. Inlandsprodukt und Konsum

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen enthalten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Ausführliche methodische Erläuterungen enthält die Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.4 Inlandsproduktberechnung – Detaillierte Jahresergebnisse", des Statistischen Bundesamtes.

11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mrd. €

2020100

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Produktionswert									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38,46	43,17	39,84	49,45	56,39	59,89	64,51	84,14	79,98
dar.: Landwirtschaft	34,85	39,61	35,97	45,17	49,46	55,27	58,89	76,23	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	1 295,64	1 603,26	1 739,07	2 001,16	2 283,55	2 450,38	2 721,66	3 176,10	3 276,24
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	125,44	131,86	143,05	159,28	178,15	206,92	202,50	236,14	.
Dienstleistungsbereiche	1 413,19	2 138,75	2 450,41	2 826,44	3 285,55	3 830,05	4 118,88	4 611,45	4 787,19
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	437,43	594,72	680,12	789,53	916,12	1 041,82	1 122,61	1 342,38	1 363,35
Information und Kommunikation	79,18	161,13	193,22	216,45	254,89	310,48	336,79	362,32	381,86
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	113,87	172,59	221,15	239,99	258,60	280,27	299,07	315,37	330,99
Grundstücks- und Wohnungswesen	175,55	286,88	318,97	362,97	395,28	451,57	469,97	491,80	501,32
Unternehmens- dienstleister ³⁾	199,43	338,77	382,19	446,94	556,74	646,63	731,44	837,84	881,60
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	322,72	463,37	520,37	621,44	739,84	942,23	996,75	1 062,77	1 116,15
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	85,03	121,30	134,40	149,13	164,09	157,03	162,25	198,97	211,93
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	2 747,28	3 785,18	4 229,32	4 877,05	5 625,50	6 340,32	6 905,05	7 871,68	8 143,40
Vorleistungen									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21,43	21,95	22,95	29,15	34,52	34,75	37,22	44,44	44,73
dar.: Landwirtschaft	20,23	20,31	21,20	26,77	31,47	31,60	33,77	40,59	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	766,03	1 022,85	1 141,66	1 319,33	1 483,90	1 574,95	1 791,27	2 160,48	2 152,71
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	92,81	95,80	106,70	121,60	134,15	154,14	151,25	187,03	.
Dienstleistungsbereiche	513,45	825,10	969,53	1 186,60	1 355,14	1 631,62	1 788,32	2 103,94	2 121,38
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	204,83	286,00	332,14	413,60	471,29	543,30	595,33	730,53	730,65
Information und Kommunikation	27,04	72,35	95,35	114,64	128,37	156,20	168,67	195,20	199,92
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	47,92	91,47	109,13	124,65	133,72	151,91	159,67	182,16	188,55
Grundstücks- und Wohnungswesen	50,62	80,19	86,86	98,29	90,63	118,33	127,45	144,96	126,64
Unternehmens- dienstleister ³⁾	65,61	129,66	154,87	191,97	243,35	290,66	333,05	406,62	419,34
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	86,59	123,53	143,42	189,22	228,27	312,49	342,05	364,92	373,26
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	30,84	41,91	47,77	54,23	59,52	58,74	62,09	79,55	83,03
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 300,90	1 869,90	2 134,15	2 535,08	2 873,56	3 241,32	3 616,81	4 308,86	4 318,82

Noch: **11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen**
Mrd. €

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Bruttowertschöpfung									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	17,03	21,22	16,89	20,29	21,87	25,14	27,29	39,70	35,24
dar.: Landwirtschaft	14,62	19,31	14,77	18,40	17,99	23,67	25,12	35,64	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	529,60	580,41	597,41	681,83	799,66	875,43	930,39	1 015,62	1 123,53
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	32,63	36,06	36,35	37,69	44,00	52,78	51,24	49,10	.
Dienstleistungsbereiche	899,74	1 313,65	1 480,88	1 639,84	1 930,41	2 198,43	2 330,57	2 507,51	2 665,80
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	232,60	308,73	347,98	375,94	444,83	498,53	527,28	611,86	632,70
Information und Kommunikation	52,14	88,77	97,87	101,81	126,52	154,28	168,13	167,12	181,93
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	65,95	81,12	112,02	115,34	124,88	128,36	139,40	133,21	142,44
Grundstücks- und Wohnungswesen	124,92	206,69	232,11	264,67	304,65	333,25	342,52	346,85	374,68
Unternehmens- dienstleister ³⁾	133,82	209,11	227,31	254,97	313,39	355,98	398,39	431,22	462,26
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	236,13	339,84	376,96	432,22	511,57	629,75	654,70	697,84	742,89
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	54,19	79,39	86,63	94,90	104,57	98,29	100,16	119,42	128,90
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 446,37	1 915,28	2 095,17	2 341,96	2 751,94	3 099,00	3 288,24	3 562,82	3 824,58
Abschreibungen									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,43	7,58	8,02	9,50	10,55	11,69	12,14	13,20	14,25
dar.: Landwirtschaft	5,43	7,09	7,53	8,98	10,02	11,12	11,54	12,54	13,54
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	82,25	110,87	116,50	126,56	141,48	169,48	176,59	192,53	203,65
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	4,91	6,16	5,97	6,08	6,27	7,08	7,34	7,86	8,25
Dienstleistungsbereiche	159,53	241,69	272,34	330,37	394,87	486,99	522,06	591,32	640,09
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	21,84	35,56	38,33	46,06	54,91	68,05	71,96	81,03	87,51
Information und Kommunikation	12,74	18,85	19,59	21,16	24,49	30,11	31,59	34,69	37,11
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	4,93	7,88	7,45	7,31	9,22	11,78	12,76	14,39	15,58
Grundstücks- und Wohnungswesen	48,40	78,80	92,69	118,39	150,37	191,62	211,27	247,31	272,59
Unternehmens- dienstleister ³⁾	26,54	39,87	47,36	57,50	62,75	71,81	72,36	76,11	79,69
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	39,54	52,14	57,27	68,27	80,29	98,81	106,52	120,36	129,01
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	5,53	8,60	9,66	11,70	12,85	14,81	15,59	17,42	18,61
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	247,62	360,13	396,86	466,43	546,90	668,17	710,79	797,04	857,99

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 20.

Noch: 11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Mrd. €

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Nettowertschöpfung									
Land- und Forstwirtschaft,									
Fischerei	11,19	13,64	8,87	10,80	11,32	13,45	15,15	26,50	20,99
dar.: Landwirtschaft	9,19	12,22	7,24	9,42	7,97	12,56	13,59	23,10	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	447,35	469,54	480,91	555,27	658,18	705,94	753,80	823,09	919,89
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken,									
Tabakverarbeitung	27,72	29,89	30,38	31,61	37,73	45,70	43,91	41,25	.
Dienstleistungsbereiche	740,21	1 071,97	1 208,53	1 309,47	1 535,54	1 711,43	1 808,50	1 916,19	2 025,71
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	210,75	273,17	309,66	329,88	389,92	430,47	455,31	530,82	545,20
Information und Kommunikation	39,39	69,93	78,28	80,65	102,03	124,16	136,53	132,42	144,82
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	61,02	73,24	104,57	108,04	115,66	116,58	126,64	118,82	126,86
Grundstücks- und Wohnungswesen	76,52	127,89	139,42	146,28	154,29	141,63	131,25	99,54	102,09
Unternehmens- dienstleister ³⁾	107,28	169,24	179,95	197,48	250,64	284,17	326,03	355,11	382,57
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	196,58	287,71	319,68	363,95	431,28	530,94	548,18	577,49	613,89
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	48,66	70,79	76,97	83,20	91,72	83,48	84,57	102,00	110,28
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 198,75	1 555,15	1 698,31	1 875,53	2 205,04	2 430,83	2 577,46	2 765,78	2 966,59

Anm.: Stand: August 2024. Im Rahmen der Generalrevision 2024 wurden die gesamten Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) grundlegend überprüft. Um Brüche in den Zeitreihen zu vermeiden, wurden die Ergebnisse für Deutschland zurück bis 1991 überarbeitet. Dadurch kommt es zu geänderten Ergebnissen ab 1991.

1) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung; Wasserversorgung, Entsorgung u. Ä.; Baugewerbe. - 2) Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Verkehr und Lagerei; Gastgewerbe. - 3) Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister; Sonstige Unternehmensdienstleister. - 4) Kunst, Unterhaltung und Erholung; Sonstige Dienstleister a.n.g.; Häusliche Dienste.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 18, Reihe 1.4; BMEL (723).

12. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln

2021300

Jahr	Nahrungsmittel	Alkoholfreie Getränke	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke zusammen	Alkoholische Getränke	Tabakwaren und Drogen	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren und Drogen zusammen	Verpflegungsdienstleistungen ¹⁾	Käufe der priv. Haushalte im Inland insgesamt
Mrd. € ²⁾								
1995	98,70	14,95	113,65	18,90	21,08	153,63	51,33	1 006,89
2000	105,91	16,84	122,74	21,28	23,69	167,71	54,72	1 148,17
2001	110,17	17,53	127,69	22,15	24,40	174,24	55,63	1 184,29
2002	109,91	17,57	127,48	22,26	26,16	175,91	55,17	1 194,90
2003	112,06	16,45	128,50	20,96	26,23	175,69	55,39	1 221,23
2004	116,20	15,96	132,16	20,51	25,86	178,54	55,35	1 241,61
2005	120,19	15,88	136,07	20,47	26,51	183,05	55,90	1 270,77
2006	121,99	16,59	138,59	20,91	26,24	185,74	56,63	1 306,66
2007	125,21	17,53	142,73	21,55	25,89	190,17	58,96	1 329,12
2008	130,29	17,94	148,23	21,43	25,24	194,90	58,88	1 355,99
2009	125,78	16,90	142,68	20,96	25,57	189,21	57,70	1 360,25
2010	125,54	16,23	141,77	21,33	25,31	188,41	59,02	1 390,92
2011	124,61	15,35	139,96	21,73	26,97	188,66	61,69	1 435,09
2012	128,72	15,59	144,31	22,64	27,43	194,37	64,19	1 473,03
2013	130,92	16,02	146,94	22,51	27,27	196,72	65,83	1 497,55
2014	135,48	17,22	152,70	23,18	27,93	203,81	70,23	1 530,85
2015	141,84	18,74	160,58	24,23	29,33	214,14	73,05	1 575,54
2016	144,15	19,64	163,79	24,92	28,83	217,54	77,09	1 620,98
2017	149,16	20,37	169,52	25,44	29,26	224,22	80,71	1 670,38
2018	154,62	22,03	176,65	26,01	29,91	232,57	84,60	1 722,21
2019	158,88	23,38	182,26	26,69	31,27	240,22	90,24	1 778,32
2020	171,28	24,85	196,13	28,60	32,98	257,71	52,36	1 681,58
2021	179,23	24,92	204,15	29,88	33,86	267,88	58,34	1 766,79
2022	194,72	25,49	220,20	30,52	31,74	282,47	93,09	1 976,36
2023	204,98	26,75	231,73	31,96	32,96	296,65	100,38	2 089,77
Anteil in %								
1995	9,8	1,5	11,3	1,9	2,1	15,3	5,1	100
2000	9,2	1,5	10,7	1,9	2,1	14,6	4,8	100
2001	9,3	1,5	10,8	1,9	2,1	14,7	4,7	100
2002	9,2	1,5	10,7	1,9	2,2	14,7	4,6	100
2003	9,2	1,3	10,5	1,7	2,1	14,4	4,5	100
2004	9,4	1,3	10,6	1,7	2,1	14,4	4,5	100
2005	9,5	1,2	10,7	1,6	2,1	14,4	4,4	100
2006	9,3	1,3	10,6	1,6	2,0	14,2	4,3	100
2007	9,4	1,3	10,7	1,6	1,9	14,3	4,4	100
2008	9,6	1,3	10,9	1,6	1,9	14,4	4,3	100
2009	9,2	1,2	10,5	1,5	1,9	13,9	4,2	100
2010	9,0	1,2	10,2	1,5	1,8	13,5	4,2	100
2011	8,7	1,1	9,8	1,5	1,9	13,1	4,3	100
2012	8,7	1,1	9,8	1,5	1,9	13,2	4,4	100
2013	8,7	1,1	9,8	1,5	1,8	13,1	4,4	100
2014	8,8	1,1	10,0	1,5	1,8	13,3	4,6	100
2015	9,0	1,2	10,2	1,5	1,9	13,6	4,6	100
2016	8,9	1,2	10,1	1,5	1,8	13,4	4,8	100
2017	8,9	1,2	10,1	1,5	1,8	13,4	4,8	100
2018	9,0	1,3	10,3	1,5	1,7	13,5	4,9	100
2019	8,9	1,3	10,2	1,5	1,8	13,5	5,1	100
2020	10,2	1,5	11,7	1,7	2,0	15,3	3,1	100
2021	10,1	1,4	11,6	1,7	1,9	15,2	3,3	100
2022	9,9	1,3	11,1	1,5	1,6	14,3	4,7	100
2023	9,8	1,3	11,1	1,5	1,6	14,2	4,8	100

Ann.: Stand: Oktober 2024.

1) Verzehr in Kantinen, Gaststätten u. ä. - 2) In jeweiligen Preisen.

C. Landwirtschaft

V o r b e m e r k u n g e n : Soweit nicht besonders vermerkt, umfasst der Bereich Landwirtschaft auch den Gartenbau und den Weinbau (siehe Kap. C. VIII.).

Zahlreiche der hier aufgeführten Ergebnisse stammen aus Erhebungen der auf der Grundlage des Agrarstatistikgesetzes durchgeführten Bundesstatistiken und zwar sowohl aus jährlichen bzw. mehrmals jährlich durchgeführten Erhebungen, z. B. über Bodennutzung, Ernte und Viehbestände, als auch den in mehrjährigen Abständen durchgeführten Landwirtschaftszählungen und Agrarstrukturerhebungen. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht ausführliche Ergebnisse dieser Statistiken für den Bund und die Länder. Regionale Ergebnisse, soweit verfügbar, werden von den Landesämtern für Statistik sowie auf www.regionalstatistik.de angeboten.

Ferner wurden im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) anfallende Ergebnisse aus den sogenannten "Geschäftsstatistiken" und anderen Berichten aufgenommen.

Die Kapitel über die Verwendung der pflanzlichen Produktion und die Futtermittelwirtschaft, über die gesamte Nahrungsmittelproduktion sowie über die Berechnung des Produktionswertes und der Vorleistungen sind aus den Ergebnissen der in der BLE über diese Gebiete bearbeiteten Gesamtrechnungen entstanden.

I. Betriebe

V o r b e m e r k u n g e n : Dieses Kapitel enthält insbesondere Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023 und der Landwirtschaftszählung 2020, daneben auch aus früheren Agrarberichterstattungen. Während sich bis 1998 der Erfassungsbereich der totalen Agrarberichterstattung auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Fläche von jeweils 1 ha und mehr sowie auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha (einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche), deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen, erstreckte, wurden Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (siehe unten) in Jahren mit repräsentativer Agrarberichterstattung nicht erfasst.

Ab 1999 ist die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben worden. Landwirtschaftliche Betriebe mit weniger als 2 ha LF wurden seitdem nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht werden. Für Forstbetriebe gelten 10 ha Waldfläche als untere Grenze. Ab 2010 wurden die unteren Erfassungsgrenzen landwirtschaftlicher Betriebe weiter erhöht. So gilt statt der 2-ha-Grenze nun ein Flächenumfang von 5 ha LF als Mindestgröße.

In weiteren Tabellen zur Betriebsstruktur kommt die EU-Typologie für landwirtschaftliche Betriebe zur Anwendung. Dieses Klassifizierungssystem zur Einteilung der Betriebe nach ihrer wirtschaftlichen Ausrichtung (Betriebsform) und zur Bestimmung der wirtschaftlichen Betriebsgröße wurde ab 2010 geändert. Die zuvor verwendeten Standarddeckungsbeiträge (SDB) sind durch Standard-Outputs (SO) ersetzt worden. Wesentlicher Unterschied ist, dass die in den SDB in Ansatz gebrachten variablen Kosten bei den Standard-Output-Werten nicht mehr berücksichtigt werden. Die Standard-Outputs sind definiert als geldwerte Bruttomarktleistung landwirtschaftlicher Erzeugnisse. In Tabelle (ID: 3010320) sind aktuelle Standard-Outputwerte ausgewiesen.

Die landwirtschaftlichen Betriebe von Einzelunternehmen können nach dem Erwerbscharakter bzw. nach ökonomischen Kriterien in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe gegliedert werden. Ab der Landwirtschaftszählung 2010 erfolgt die Zuordnung nach dem Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen der Betriebsinhaberin/des Betriebsinhabers bzw. des Inhaberpaars. Haupterwerbsbetriebe sind Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen sowie Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen. Nebenerwerbsbetriebe sind Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb. Die Einkommensangaben beruhen auf der Selbsteinschätzung der Befragten.

13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche

3010100

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF ¹⁾	Früheres Bundesgebiet					
	1949	1960	1970	1980	1985	1990
Zahl der Betriebe						
5 bis 10	403 699	343 017	232 713	149 122	129 956	106 108
10 bis 15	171 819	188 172	158 189	102 305	89 424	72 484
15 bis 20	84 436	98 298	109 596	78 993	69 914	57 233
20 bis 25	72 170	79 162	66 081	59 462	53 535	44 732
25 bis 30			38 062	43 138	40 165	35 409
30 bis 40	40 251	42 853	53 414	50 476	49 888	47 776
40 bis 50				24 802	26 445	28 221
50 bis 75	12 621	13 672	16 284	21 474	25 300	30 739
75 bis 100			5 423	6 833	9 859	
100 und mehr	2 971	2 639	3 011	4 395	5 150	7 100
Zusammen	787 967	767 813	677 350	539 590	496 610	439 661
2 bis 5 ha LF	553 061	387 069	250 956	154 877	134 393	111 456
1 bis 2 ha LF	305 723	230 368	154 812	102 911	89 832	78 623
unter 1 ha LF ²⁾	145 064	115 486	63 806	39 074	37 456	37 456
Insgesamt	1 791 815	1 500 736	1 146 924	836 452	758 291	667 296
Fläche der Betriebe in 1 000 ha						
5 bis 10	2 860,1	2 483,3	1 691,4	1 086,0	947,1	770,7
10 bis 15	2 092,1	2 301,9	1 952,3	1 262,6	1 104,2	894,7
15 bis 20	1 451,1	1 688,6	1 895,5	1 372,6	1 214,9	995,0
20 bis 25	1 739,5	1 903,6	1 470,0	1 328,5	1 196,8	1 000,5
25 bis 30			1 037,3	1 179,2	1 098,9	969,5
30 bis 40	1 504,5	1 600,9	1 987,6	1 734,3	1 717,5	1 647,1
40 bis 50				1 100,9	1 175,4	1 256,8
50 bis 75	817,3	884,5	1 050,2	1 274,9	1 507,9	1 843,2
75 bis 100			461,3	581,3	839,5	
100 und mehr	544,1	450,1	502,4	712,6	815,8	1 077,3
Zusammen	11 008,8	11 312,8	11 586,8	11 512,9	11 359,7	11 294,3
2 bis 5 ha LF	1 828,7	1 290,2	837,2	514,9	446,6	369,1
1 bis 2 ha LF	442,1	331,8	220,8	144,6	126,1	110,0
unter 1 ha LF ²⁾	59,6	47,5	32,8	19,9	19,0	18,1
Insgesamt	13 339,2	12 982,3	12 677,5	12 192,4	11 951,5	11 791,5
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LN/LF						
Zusammen	14,0	14,7	17,1	21,3	22,9	25,7

Fußnoten siehe Seite 25.

Fortsetzung Seite 24.

**Noch: 13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Früheres Bundesgebiet ³⁾						
	1995	1999	2007	2010	2016	2020	2023
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	84 560	70 339	49 033	43 754	39 936	40 757	40 660
10 bis 20	97 275	83 631	63 983	59 294	52 805	48 868	46 690
20 bis 30	62 250	49 992	32 514	72 222	62 910	57 245	54 730
30 bis 50	67 369	60 629	46 471				
50 bis 75	35 184	35 592	33 127	49 173	45 192	42 246	40 140
75 bis 100	14 326	16 239	17 822				
100 bis 200	12 114	15 665	22 791	20 238	21 811	22 366	22 540
200 und mehr				4 297	5 686	6 642	7 350
Zusammen	373 078	332 087	265 741	248 978	228 340	218 124	212 120
2 bis 5 ha LF	86 865	74 065	54 340	24 698	21 570	19 132	17 860
1 bis 2 ha LF	64 874	35 415	23 078				
unter 1 ha LF ²⁾	30 322						
Insgesamt	555 139	441 567	343 159	273 676	249 910	237 256	229 980
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	608,0	508,3	356,0	318,3	291,2	296,0	296,0
10 bis 20	1 415,9	1 230,4	957,5	890,1	792,6	728,3	693,2
20 bis 30	1 534,1	1 237,3	808,2	2 411,5	2 104,9	1 911,9	1 830,9
30 bis 50	2 601,9	2 351,5	1 817,5				
50 bis 75	2 129,6	2 164,5	2 028,1	3 451,1	3 190,4	2 993,1	2 850,4
75 bis 100	1 227,2	1 394,2	1 535,7				
100 bis 200	1 817,0	2 382,8	3 659,5	2 693,4	2 933,7	3 031,6	3 073,3
200 und mehr				1 318,2	1 763,2	.	2 321,8
Zusammen	11 333,8	11 269,1	11 162,4	11 082,6	11 076,0	.	11 065,6
2 bis 5 ha LF	286,7	247,3	183,4	49,5	38,3	.	30,4
1 bis 2 ha LF	90,0	29,5	18,9				
unter 1 ha LF ²⁾	15,0						
Insgesamt	11 725,5	11 546,0	11 364,8	11 132,1	11 114,3	11 080,9	11 096,2
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	30,4	33,9	42,0	44,5	48,7	.	52,2
Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Deutschland ³⁾						
	1995	1999	2007	2010	2016	2020	2023
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	88 082	73 949	52 685	47 314	43 736	44 766	44 530
10 bis 20	100 640	87 368	67 848	63 160	56 596	52 568	50 290
20 bis 30	63 835	51 772	34 314	76 068	66 746	61 065	58 510
30 bis 50	69 049	62 575	48 508				
50 bis 75	36 423	36 999	34 536	51 623	47 666	44 737	42 590
75 bis 100	15 269	17 312	18 863				
100 bis 200	19 897	24 358	31 879	22 828	24 302	24 897	25 090
200 und mehr				10 790	12 265	13 256	13 910
Zusammen	393 195	354 333	288 633	271 783	251 311	241 289	234 920
2 bis 5 ha LF	92 600	79 797	60 405	27 351	24 081	21 487	20 090
1 bis 2 ha LF	69 270	37 830	25 476				
unter 1 ha LF ²⁾	32 679						
Insgesamt	587 744	471 960	374 514	299 134	275 392	262 776	255 010
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	633,3	534,3	382,3	343,9	318,7	324,8	323,9
10 bis 20	1 463,8	1 284,0	1 013,2	945,8	847,5	781,7	745,6
20 bis 30	1 572,9	1 280,9	852,2	2 535,0	2 228,0	2 034,8	1 952,5
30 bis 50	2 667,0	2 426,8	1 896,9				
50 bis 75	2 205,6	2 251,4	2 114,6	3 628,4	3 367,8	3 171,7	3 026,8
75 bis 100	1 309,3	1 487,2	1 626,0				
100 bis 200	6 978,0	7 589,9	8 845,3	3 071,7	3 294,3	3 398,3	3 443,5
200 und mehr				6 125,2	6 560,6	6 847,1	7 059,5
Zusammen	16 829,9	16 854,6	16 730,6	16 650,0	16 616,8	16 558,4	16 551,8
2 bis 5 ha LF	305,1	266,0	203,4	54,0	42,1	36,6	33,7
1 bis 2 ha LF	96,1	31,0	20,4				
unter 1 ha LF ²⁾	15,8						
Insgesamt	17 246,9	17 151,6	16 954,3	16 704,0	16 658,9	16 595,0	16 585,5
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	42,8	47,6	58,0	61,3	66,3	68,6	70,5

**Noch: 13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Neue Länder ³⁾						
	1995	1999	2007	2010	2016	2020	2023
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	3 522	3 610	3 541	3 452	3 703	3 909	3 790
10 bis 20	3 365	3 737	3 725	3 729	3 676	3 594	3 500
20 bis 30	1 585	1 780	1 732	3 694	3 702	3 691	3 630
30 bis 50	1 680	1 946	1 955				
50 bis 75	1 239	1 407	1 348	2 354	2 382	2 412	2 380
75 bis 100	943	1 073	1 002				
100 bis 200	2 369	2 720	2 636	2 547	2 439	2 479	2 520
200 und mehr	5 414	5 973	6 397	6 480	6 566	6 598	6 550
Zusammen	20 117	22 246	22 336	22 256	22 468	22 683	22 360
2 bis 5 ha LF	5 735	5 732	5 871	2 199	2 192	2 066	1 990
1 bis 2 ha LF	4 396	2 415	1 873				
unter 1 ha LF ²⁾	2 357						
Insgesamt	32 605	30 393	30 080	24 455	24 660	24 749	24 350
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	25,3	26,0	25,5	24,9	26,8	28,1	27,4
10 bis 20	47,9	53,6	53,7	53,7	53,2	51,9	50,8
20 bis 30	38,9	43,5	42,4	118,7	118,9	118,8	117,4
30 bis 50	65,1	75,3	76,2				
50 bis 75	76,0	86,9	82,7	170,4	171,1	173,1	171,5
75 bis 100	82,0	93,0	87,0				
100 bis 200	342,4	394,5	382,9	372,5	353,4	359,4	363,1
200 und mehr	4 818,6	4 812,7	4 794,0	4 803,1	4 793,5	4 755,3	4 732,6
Zusammen	5 496,1	5 585,5	5 544,4	5 543,3	5 516,8	5 486,7	5 462,6
2 bis 5 ha LF	18,4	18,6	19,3	3,8	3,3	3,1	3,2
1 bis 2 ha LF	6,1	1,5	1,1				
unter 1 ha LF ²⁾	0,8						
Insgesamt	5 521,4	5 605,6	5 564,8	5 547,2	5 520,1	5 489,8	5 465,8
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	273,2	251,1	248,2	249,1	245,7	241,9	244,3

Anm.: Zur zeitlichen Vergleichbarkeit der Daten für Betriebe mit weniger als 5 ha LF siehe Vorbemerkungen.

1) 1949 landwirtschaftliche Nutzfläche. - 2) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 3) Ab 2001 früheres Bundesgebiet und neue Länder ohne Stadtstaaten; Deutschland einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2, Genesis-Online 41271-0011; BMEL (723).

15. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen

3010500

Rechtsform	2020					2023				
	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF
	Zahl	Anteil in %	1 000 ha LF	Anteil in %		Zahl	Anteil in %	1 000 ha LF	Anteil in %	
Neue Länder ¹⁾										
Einzelunternehmen	17 331	70,0	1 508	27,5	87	16 754	68,8	1 487	27,2	89
Personengesellschaften	3 559	14,4	1 248	22,7	351	3 641	15,0	1 257	23,0	345
darunter										
Gesell. bürgerl. Rechts	2 513	10,2	709	12,9	282	2 572	10,6	690	12,6	268
Offene Handelsges.	20	0,1	12	0,2	586	20	0,1	10	0,2	469
Kommanditgesellschaft	287	1,2	144	2,6	501	276	1,1	144	2,6	520
Sonstige Personengesellschaften	739	3,0	384	7,0	520	773	3,2	414	7,6	536
Juristische Personen										
zusammen	3 827	15,5	2 729	49,7	713	3 957	16,2	2 722,1	49,8	688
darunter										
Eingetrag. Genossenschaft	877	3,5	1 186	21,6	1 352	875	3,6	1 134,6	20,8	1 297
GmbH	2 719	11,0	1 456	26,5	535	2 833	11,6	1 497,8	27,4	529
Aktiengesellschaft	70	0,3	77	1,4	1 104	65	0,3	73,2	1,3	1 133
Sonstige jur. Personen	129	0,5	6	0,1	47	149	0,6	10,0	0,2	67
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	32	0,1	4	0,1	134	36	0,1	6,4	0,1	179
Betriebe insgesamt	24 749	100	5 490	100	222	24 352	100	5 465,8	100	225
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
Einzelunternehmen	210 273	88,6	8 797	79,4	42	200 461	87,2	8 533,2	76,9	43
Personengesellschaften	24 918	10,5	2 147	19,4	86	27 250	11,8	2 415,0	21,8	89
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	21 019	8,9	1 908	17,2	91	23 350	10,2	2 150,5	19,4	92
Offene Handelsges.	69	0,0	3	0,0	46	57	0,0	3,1	0,0	54
Kommanditgesellschaft	2 109	0,9	137	1,2	65	2 160	0,9	153,2	1,8	71
Sonstige Personengesellschaften	1 721	0,7	99	0,9	58	1 682	0,7	108,0	1,0	64
Juristische Personen										
zusammen	1 722	0,7	103	0,9	60	2 264	1,0	148,0	1,3	65
davon										
Eingetrag. Genossenschaft	224	0,1	18	0,2	81	242	0,1	20,3	0,2	84
GmbH	925	0,4	41	0,4	45	1 052	0,5	45,5	0,4	43
Aktiengesellschaft	30	0,0	7	0,1	243	41	0,0	9,9	0,1	240
Sonstige jur. Personen	200	0,1	3	0,0	15	622	0,3	42,0	0,4	68
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	343	0,1	34	0,3	99	307	0,1	29,9	0,3	97
Betriebe insgesamt	237 256	100	11 081	100	47	229 975	100	11 096,0	100	48
Deutschland ²⁾										
Einzelunternehmen	228 259	86,9	10 324	62,2	45	217 798	85,4	10 038	60,5	46
Personengesellschaften	28 570	10,9	3 399	20,5	119	30 974	12,1	3 676	22,2	119
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	23 619	9,0	2 620	15,8	111	25 997	10,2	2 844	17,1	109
Offene Handelsges.	90	0,0	15	0,1	166	77	0,0	13	0,1	162
Kommanditgesellschaft	2 397	0,9	281	1,7	117	2 438	1,0	297	1,8	122
Sonstige Personengesellschaften	2 464	0,9	484	2,9	196	2 461	1,0	523	3,2	213
Juristische Personen										
zusammen	5 569	2,1	2 833	17,1	509	6 240	2,4	2 871	17,3	460
davon										
Eingetrag. Genossenschaft	1 101	0,4	1 204	7,3	1 094	1 116	0,4	1 154,9	7,0	1 035
GmbH	3 656	1,4	1 497	9,0	410	3 892	1,5	1 543,6	9,3	397
Aktiengesellschaft	100	0,0	85	0,5	846	106	0,0	83,1	0,5	786
Sonstige jur. Personen	334	0,1	9	0,1	27	780	0,3	53,0	0,3	68
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	378	0,1	39	0,2	102	346	0,1	36,5	0,2	106
Betriebe insgesamt	262 776	100	16 595	100	63	255 012	100	16 585,5	100	65

Anm.: Landwirtschaftliche Betriebe 1999 mit 2 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten. Ab 2010 wurde die Abschneidegrenze auf 5 ha angehoben. Aufgrund der unterschiedlichen Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse beeinträchtigt.

1) Ohne Stadtstaaten. - 2) Einschließlich Stadtstaaten.

16. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen

2023 ¹⁾

3010600

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe	LF	Ackerland	Getreide ²⁾	Dauer- grünland	Milch- kühe	Schweine	
		ha				Tiere		
		1 000						
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
Betriebe insgesamt								
unter 5	20,1	33,7	5,7	0,8	10,9	14,9	5 240,6	
5 - 10	44,5	323,9	114,8	58,7	189,3	12,0	.	
10 - 20	50,3	745,6	325,5	183,7	383,6	81,8	364,1	
20 - 50	58,5	1 952,5	1 094,8	614,7	802,6	454,1	2 576,3	
50 - 100	42,6	3 026,8	1 958,3	1 057,5	1 038,4	1 028,6	5 719,1	
100 - 200	25,1	3 443,5	2 404,3	1 236,4	1 018,7	1 093,6	4 857,5	
200 - 500	9,9	2 894,2	2 229,6	1 118,5	649,1	524,7	2 295,6	
500 - 1 000	2,5	1 764,6	1 477,3	748,1	283,6	190,6	637,2	
1 000 und mehr	1,5	2 400,7	2 071,2	1 057,9	328,0	363,6	500,6	
Zusammen	255,0	16 585,5	11 681,4	6 076,2	4 704,2	3 764,0	22 379,5	
Einzelunternehmen								
unter 5	15,8	30,4	4,6	0,7	10,2	.	717,8	
5 - 10	41,8	303,6	109,1	56,6	178,4	.	.	
10 - 20	47,2	700,5	309,7	176,5	363,3	76,1	259,5	
20 - 50	53,0	1 761,9	995,7	561,3	730,0	415,4	2 010,9	
50 - 100	35,4	2 496,9	1 629,1	890,3	850,4	810,8	4 331,9	
100 - 200	17,9	2 437,5	1 733,8	911,3	694,6	671,8	3 421,3	
200 - 500	5,9	1 674,8	1 323,6	683,3	346,3	228,7	1 486,9	
500 - 1 000	0,7	476,5	407,0	207,3	68,1	27,3	205,1	
1 000 und mehr	0,1	156,1	144,2	75,6	11,4	3,6	59,7	
Zusammen	217,8	10 038,3	6 656,9	3 563,0	3 252,7	2 246,0	12 591,5	
Personengesellschaften								
unter 5	3,4	2,6	0,8	.	.	.	3 122,5	
5 - 10	2,3	16,9	5,1	.	8,7	.	.	
10 - 20	2,5	37,4	14,1	6,9	15,0	.	.	
20 - 50	4,9	170,4	93,2	50,9	59,8	36,9	548,2	
50 - 100	6,7	492,2	315,6	161,3	165,6	212,2	1 331,6	
100 - 200	6,7	932,0	637,3	310,7	285,5	412,0	1 408,2	
200 - 500	3,4	987,8	763,1	368,0	217,1	277,9	710,6	
500 - 1 000	0,8	578,1	505,6	260,0	70,6	77,6	205,8	
1 000 und mehr	0,3	459,0	413,5	209,5	45,2	64,2	110,7	
Zusammen	31,0	3 676,4	2 748,3	1 369,3	867,8	1 088,7	7 576,3	
Juristische Personen								
unter 5	0,9	0,8	0,3	.	.	.	1 400,4	
5 - 10	0,5	3,4	.	.	.	.	.
10 - 20	0,5	7,7	.	.	5,4	.	51,4	
20 - 50	0,6	20,2	5,9	2,5	12,7	1,8	.	
50 - 100	0,5	37,8	13,5	5,9	22,4	.	55,6	
100 - 200	0,5	74,0	33,2	14,4	38,6	9,7	28,0	
200 - 500	0,7	231,6	142,8	67,2	85,8	18,1	98,1	
500 - 1 000	1,0	710,0	564,7	280,7	144,9	85,6	226,4	
1 000 und mehr	1,1	1 785,5	1 513,5	772,8	271,4	295,8	330,2	
Zusammen	6,2	2 870,9	2 276,2	1 143,9	583,7	429,3	2 211,7	

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023. - 2) Einschl. Körnermais/CCM.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.5; BMEL (723).

17. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen

3010800

Erhebungsjahr ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe			Landwirtschaftlich genutzte Fläche				
	insgesamt	darunter mit gepachteter LF	Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt	insgesamt ¹⁾	darunter gepachtete LF	Pachtfläche ²⁾ je Betrieb	Pachtanteil	Pachtentgelt
Früheres Bundesgebiet								
1993	579	362	62,4	11 731	5 292	14,6	45,1	217
1995	536	331	61,7	11 638	5 471	16,5	47,0	216
1997	<u>504</u>	<u>311</u>	<u>61,6</u>	<u>11 623</u>	<u>5 607</u>	<u>18,0</u>	<u>48,2</u>	<u>218</u>
1999	432	296	68,3	11 530	5 760	19,5	50,0	221
2001	407	278	68,4	11 394	5 926	21,3	52,0	225
2003	383	265	69,2	11 430	6 127	23,2	53,6	231
2005	360	253	70,1	11 455	6 104	24,2	53,3	227
2007	<u>339</u>	<u>235</u>	<u>69,1</u>	<u>11 340</u>	<u>6 046</u>	<u>25,8</u>	<u>53,3</u>	<u>234</u>
2010	276	205	74,4	11 215	5 912	28,8	52,7	254
2013	260	199	76,5	11 160	6 080	30,6	54,5	294 r
2016	251	188	75,0	11 166	6 038	32,1	54,1	346
2020	237	177	74,7	11 081	6 241	35,2	56,3	390
2023	230	173	75,1	11 096	6 314	36,6	56,9	422
Neue Länder								
1993	27	15	57,1	5 291	4 753	310,7	89,8	77
1995	31	19	59,7	5 519	4 975	268,9	90,1	85
1997	<u>32</u>	<u>20</u>	<u>62,2</u>	<u>5 559</u>	<u>5 064</u>	<u>254,5</u>	<u>91,1</u>	<u>90</u>
1999	29	21	69,6	5 589	5 018	244,5	89,8	97
2001	29	21	71,1	5 584	4 919	262,2	88,1	104
2003	30	21	70,3	5 552	4 726	225,8	85,1	113
2005	29	21	69,6	5 580	4 531	220,7	81,2	119
2007	<u>30</u>	<u>20</u>	<u>68,2</u>	<u>5 567</u>	<u>4 395</u>	<u>215,4</u>	<u>78,9</u>	<u>122</u>
2010	25	19	73,3	5 577	4 131	220,9	74,1	141
2013	24	18	73,4	5 515	3 922	222,9	71,1	169
2016	25	18	70,8	5 525	3 728	212,6	67,5	203
2020	25	18	71,0	5 490	3 714	211,3	67,7	232
2023	24	17	71,1	5 466	3 614	208,7	66,1	248
Deutschland								
1993	606	377	62,2	17 022	10 046	26,7	59,0	143
1995	567	349	61,6	17 157	10 446	29,9	60,9	147
1997	<u>536</u>	<u>331</u>	<u>61,7</u>	<u>17 182</u>	<u>10 671</u>	<u>32,3</u>	<u>62,1</u>	<u>150</u>
1999	462	316	68,4	17 119	10 778	34,0	63,0	158
2001	436	299	68,6	16 978	10 845	36,3	63,9	164
2003	412	285	69,2	16 982	10 853	38,0	63,9	174
2005	390	273	70,1	17 035	10 635	38,9	62,4	176
2007	<u>371</u>	<u>256</u>	<u>69,0</u>	<u>16 932</u>	<u>10 456</u>	<u>40,9</u>	<u>61,8</u>	<u>183</u>
2010	301	224	74,4	16 791	10 042	44,8	59,8	204
2013	285	217	76,2	16 700	10 018	46,1	60,0	243
2016	276	206	74,6	16 715	9 782	47,5	58,5	288
2020	263	195	74,3	16 595	9 971	51,1	60,1	329
2023	255	190	74,7	16 586	9 944	52,2	60,0	357

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1999, 2010 und 2020, der Agrarberichterstattungen von 1991 bis 1997 sowie der Agrarstrukturhebungen 2001 bis 2007, 2013, 2016 und 2023.

1) Ab 1999 und 2010 sind die Ergebnisse mit denen der Vorjahre aufgrund der Anhebung unterer Erfassungsgrenzen nur bedingt vergleichbar. - 2) Bezogen auf die Zahl der Betriebe mit gepachteter LF.

18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2023

1 000

a. Nach ausgewählten Merkmalen

3011050

Betriebsform	Betriebe	LF	Standard- output	Standard- output je Betrieb	Vieh- bestand
	Anzahl	ha	EUR	EUR	GV
Ackerbaubetriebe	90,2	7 004,8	11 628,5	128,9	228,6
dar. spezialisiert auf					
Getreide, Ölsaaten, Eiweißpflanzen	38,8	3 923,4	4 753,5	122,6	98,8
Hackfrüchte	2,7	288,3	1 237,9	458,3	15,7
Feldgemüse	1,6	127,4	1 095,0	670,6	4,1
Gartenbaubetriebe	5,3	66,3	3 229,7	610,1	4,3
dar. spezialisiert auf					
Gemüse	0,8	25,3	581,3	724,9	1,2
Blumen und Zierpflanzen	2,4	10,8	1 345,4	563,4	1,6
Baumschulkulturen	1,4	21,5	760,3	526,2	0,7
Dauerkulturbetriebe	16,9	200,1	1 749,5	103,5	4,8
dar. spezialisiert auf					
Weinbau	10,4	88,7	765,5	73,8	0,5
Obstbau	4,3	58,9	632,1	147,6	1,9
Futterbaubetriebe	101,3	5 797,0	17 624,9	174,1	7 258,7
dav. spezialisiert auf					
Milcherzeugung	39,6	3 682,5	14 232,5	359,1	5 251,9
Rinderaufzucht, -mast	29,9	1 200,9	2 040,8	68,3	1 213,1
Milcherzeug., Aufzucht, Mast kombiniert	3,4	204,1	588,4	174,0	272,0
Schafe, Ziegen u. a.	28,4	709,5	763,2	26,9	521,8
Veredlungsbetriebe	12,7	661,9	7 883,0	621,5	2 186,3
dar. spezialisiert auf					
Schweine	9,1	490,7	4 718,2	516,9	1 564,5
Geflügel	3,3	149,3	2 958,6	899,0	562,4
Pflanzenbauverbundbetriebe	2,9	189,5	1 058,1	359,5	17,4
Viehhaltungsverbundbetriebe	4,3	346,6	1 318,7	304,4	448,8
dav. mit Ausrichtung					
Futterbau	2,7	195,6	612,1	230,5	217,4
Veredlung	1,7	151,0	706,6	421,4	231,4
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	21,4	2 319,4	5 092,3	238,1	1 174,6
dar. mit Ausrichtung					
Ackerbau/Futterbau	14,4	1 611,4	2 689,8	186,7	680,0
Ackerbau/Veredlung	5,1	569,3	2 094,2	407,3	430,8
Betriebe insgesamt	255,0	16 585,5	49 584,7	194,4	11 323,5

Fortsetzung Seite 31.

**Noch: 18. Landwirtschaftliche Betriebe nach
betriebswirtschaftlicher Ausrichtung**

2023

1 000

b. Nach Größenklassen des Standardoutputs und Rechtsformen

Betriebsform	Betriebe mit Standardoutput von ... bis unter ... 1 000 EUR						Betriebe insgesamt
	unter 8	8 - 15	15 - 50	50 - 100	100 - 500	500 u. mehr	
Betriebe insgesamt							
Ackerbaubetriebe	16,1	14,4	24,9	12,4	17,3	5,1	90,2
Gartenbaubetriebe	.	-	0,6	0,7	2,5	1,5	5,3
Dauerkulturbetriebe	2,3	2,6	4,8	2,6	4,0	0,5	16,9
Futterbaubetriebe	11,3	14,8	23,4	11,7	32,1	8,1	101,3
Veredlungsbetriebe	-	-	-	0,7	7,0	4,5	12,7
Pflanzenbauverbundbetriebe	-	-	.	0,5	1,1	0,4	2,9
Viehhaltungsverbundbetriebe	-	-	0,6	0,5	1,5	0,8	4,3
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	-	2,2	5,9	3,5	6,7	2,4	21,4
Zusammen	30,7	34,6	61,7	32,6	72,2	23,3	255,0
Einzelunternehmen							
Ackerbaubetriebe	15,2	13,8	23,2	10,9	13,8	2,5	79,4
Gartenbaubetriebe	.	-	0,4	0,5	2,0	0,9	4,0
Dauerkulturbetriebe	2,2	2,4	4,3	2,2	2,8	0,3	14,3
Futterbaubetriebe	10,8	14,0	21,7	10,8	26,8	4,3	88,4
Veredlungsbetriebe	-	-	.	0,5	4,4	2,4	7,6
Pflanzenbauverbundbetriebe	-	-	.	0,4	0,8	0,3	2,3
Viehhaltungsverbundbetriebe	-	-	0,6	0,5	1,2	0,5	3,7
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	-	2,2	5,5	3,2	5,3	1,3	18,1
Zusammen	29,1	32,8	57,2	29,0	57,1	12,5	217,8
Personengemeinschaften, Personengesellschaften							
Ackerbaubetriebe	0,7	0,5	1,3	1,3	3,0	1,6	8,3
Gartenbaubetriebe	-	.	.	0,1	0,4	0,4	1,0
Dauerkulturbetriebe	-	-	0,3	0,4	1,1	0,2	2,4
Futterbaubetriebe	.	.	1,3	0,7	4,9	3,2	11,2
Veredlungsbetriebe	.	.	.	0,2	2,4	1,6	4,3
Pflanzenbauverbundbetriebe	-	-	-	-	0,2	.	0,5
Viehhaltungsverbundbetriebe	-	-	-	-	0,2	.	0,6
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	.	.	-	0,3	1,3	0,7	2,6
Zusammen	1,2	1,4	3,6	3,1	13,7	8,1	31,0
Juristische Personen							
Ackerbaubetriebe	.	.	0,4	0,2	0,5	1,0	2,5
Gartenbaubetriebe	-	-	-	-	0,1	.	0,3
Dauerkulturbetriebe	-	-	-	-	.	.	0,3
Futterbaubetriebe	-	-	-	0,2	0,4	0,6	1,6
Veredlungsbetriebe	-	-	-	-	0,2	0,5	0,8
Pflanzenbauverbundbetriebe	-	-	.	-	.	.	0,1
Viehhaltungsverbundbetriebe	-	-	.	-	0,0	.	0,1
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	-	.	-	-	0,1	0,5	0,7
Zusammen	0,4	0,3	0,9	0,5	1,4	2,7	6,2

Anm.: Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderauswertung [41121-0804.3]; BMEL (723).

19. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe

3010900

Merkmal	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder		Deutschland ¹⁾		
	2010	2020	2023	2020	2023	2010	2020	2023
Zahl der Betriebe in 1 000								
Betriebe mit eigener selbstbewirtschafteter LF unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltener LF gepachteter LF	252,6	213,7	207,6	19,2	19,0	272,6	233,5	227,1
Betriebe insgesamt	275,6	237,3	230,0	24,7	24,4	301,1	262,8	255,0
darunter:								
Betriebe ohne eigene selbstbewirtschaftete LF	23,0	23,6	22,4	5,5	5,3	28,5	29,2	27,9
Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt in %	74,4	74,7	75,1	71,0	71,1	74,3	74,3	74,7
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
selbstbewirtschaftete eigene LF unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhalten gepachtete LF	5 106,7	4 609,8	4 545,5	1 718,8	1 797,2	6 487,4	6 336,5	6 350,3
Selbstbewirtschaftete LF insgesamt	11 214,4	11 064,4	11 081,9	5 489,8	5 465,8	16 791,4	16 578,6	16 571,4
darunter:								
Pachtfläche der Betriebe ohne eigene selbstbewirtschaftete LF	768,5	795,4	741,3	695,6	659,1	1 412,9	1 495,4	1 405,2
Pachtflächenanteil in %	52,7	56,4	57,0	67,7	66,1	59,8	60,1	60,0

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1999, 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebung 2016 und 2023.

1) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderauswertung [41121-402]; eigene Berechnung; BMEL (723).

20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

3011500

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %
	2010			2020			2023		
Betriebe nach Größenklassen der LF									
unter 10 ha	74 665	2 834	3,8	66 253	4 628	7,0	64 620	4 650	7,2
10 - 50 ha	139 228	8 823	6,3	113 633	13 065	11,5	108 800	14 210	13,1
50 - 100 ha	51 623	2 753	5,3	44 737	4 628	10,3	42 590	5 220	12,3
100 - 200 ha	22 828	1 382	6,1	24 897	2 412	9,7	25 090	2 880	11,5
200 und mehr	10 790	740	6,9	13 256	1 355	10,2	13 910	1 740	12,5
Betriebe insg.	299 134	16 532	5,5	262 776	26 088	9,9	255 010	28 700	11,3
LF der Betriebe ¹⁾	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
unter 10 ha	398	16	4,1	361	28	7,7	358	30	8,4
10 - 50 ha	3 481	215	6,2	2 816	329	11,7	2 698	358	13,3
50 - 100 ha	3 628	185	5,1	3 172	325	10,2	3 027	369	12,2
100 - 200 ha	3 072	181	5,9	3 398	330	9,7	3 444	396	11,5
200 und mehr	6 125	344	5,6	6 847	582	8,5	7 060	763	10,8
Insgesamt	16 704	941	5,6	16 595	1 593	9,6	16 586	1 916	11,6
Durchschnittsgröße (nach Fläche)									
ha LF/Betrieb	55,8	56,9	.	63,2	61,1	.	65,0	66,8	.
Flächennutzung ¹⁾	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
Ackerland	11 847	428	3,6	11 664	734	6,3	11 681	870	7,4
Getreide	6 595	215	3,3	6 075	354	5,8	6 076	406	6,7
Hülsenfrüchte	101	31	30,6	224	65	28,9	276	73	26,4
Hackfrüchte ²⁾	618	9	1,5	663	16	2,5	660	18	2,7
Dauerkulturen ³⁾	162	12	7,6	198	24	12,0	200	28	14,0
Dauergrünland ⁴⁾	4 444	470	10,6	4 730	834	17,6	4 704	955	20,3
LF insgesamt ¹⁾⁵⁾	16 704	941	5,6	16 595	1 593	9,6	16 586	1 916	11,6
Betriebe mit Viehhaltung ⁶⁾	Betriebe		%	Betriebe		%	Betriebe		%
Insgesamt	216 099	12 282	5,7	168 833	17 262	10,2	161 730	19 190	11,9
dar. mit Rindern	144 850	9 189	6,3	108 032	13 003	12,0	100 730	14 170	14,1
Schweinen	60 097	1 859	3,1	31 852	1 566	4,9	27 600	1 780	6,4
Viehbestand ⁷⁾	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%
Rinder	12 535	594	4,7	11 275	861	7,6	10 851	949	8,7
Schweine	27 571	156	0,6	26 300	212	0,8	22 380	244	1,1
Durchschn. Bestandsgröße	Tiere je Betrieb								
Rinder	87	65	.	104	66	.	108	67	.
Schweine	459	84	.	826	136	.	811	137	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 34.

Noch: 20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau
	Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe		Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe	
	2020				2023			
Betriebe nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	228 259	21 880	86,9	83,4	217 800	23 290	85,4	81,1
Personengesellschaften	28 570	3 310	10,9	12,6	30 970	4 120	12,1	14,4
Juristische Personen	5 947	1 030	2,3	3,9	6 240	1 290	2,4	4,5
Insgesamt	262 776	26 220	100	100	255 010	28 700	100	100
Arbeitskräfte ⁸⁾	Personen		% der jeweiligen Beschäftigten		Personen		% der jeweiligen Beschäftigten	
Mit betrieblichen								
Beschäftigten insg.	937 900	91 000	100,0	100,0	875 900	106 000	100,0	100,0
dar. Vollbeschäftigte	273 300	25 300	29,1	27,8	252 700	27 500	28,9	25,9
Familienarbeitskräfte	434 400	42 600	46,3	46,8	398 300	44 800	45,5	42,3
Familienfremde AK'e	503 600	48 400	53,7	53,2	477 600	61 300	54,5	57,8
Betriebliche Arbeitsleistung	AK-E		% der Betriebe insgesamt		AK-E		% der Betriebe insgesamt	
Betriebe insgesamt	484 800	46 600	100	9,6	457 200	54 000	100	11,8
dav. Betr. unt. 10 ha LF	72 900	4 800	100	6,6	68 900	6 100	100	8,9
10 - 50 ha	152 600	18 100	100	11,9	139 900	20 200	100	14,4
50 - 100 ha	91 800	10 100	100	11,0	84 100	10 800	100	12,8
100 - 200 ha	70 700	6 600	100	9,3	68 500	7 600	100	11,1
200 und mehr	96 800	7 200	100	7,4	95 900	9 300	100	9,7

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2020 und der Agrarstrukturerhebung 2023. Rundungsbedingte Differenzen möglich.

1) Ökologischer Landbau: Ab 2010 werden nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen Flächen (umgestellt und in Umstellung befindliche LF) ausgewiesen. - 2) Nur Kartoffeln und Zuckerrüben. - 3) Nur Baum- und Beerenobstanlagen (einschl. Nüsse) und Rebflächen. - 4) Ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland. - 5) Einschl. Haus- und Nutzgärten. - 6) Ökologischer Landbau: Ab 2010 Betriebe mit ausschließlich ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung. - 7) Ab 2010 werden nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen Tiere ausgewiesen. - 8) Ökologischer Landbau: Die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistischer Bericht, EVAS-Nummer 41121, 2023: Tabellen 41121-0201.1, 41121-0201.2, 41121-0250, 41121-0302, 41121-0601.1; BMEL(723).

21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung

2020 ¹⁾

3011800

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe insgesamt		darunter mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke ²⁾				darunter mit Umsatzbesteuerung ³⁾	
			zusammen		darunter mit Buchführung mit Jahresabschluss			
Rechtsform	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
unter 5	21 530	37	17 530	29	10 050	13	8 610	12
5 - 10	44 600	323	31 780	232	9 610	71	13 570	99
10 - 20	52 540	780	44 500	666	14 930	222	16 860	247
20 - 50	61 440	2 041	60 400	2 012	43 370	1 497	26 050	857
50 - 100	45 170	3 204	45 120	3 200	41 480	2 959	18 760	1 335
100 - 200	24 960	3 402	24 920	3 396	24 220	3 304	12 020	1 657
200 - 500	9 290	2 706	9 240	2 692	9 100	2 652	5 960	1 775
500 - 1 000	2 420	1 703	2 410	1 696	2 400	1 689	2 100	1 491
1 000 und mehr	1 480	2 423	1 470	2 416	1 470	2 413	1 380	2 281
Insgesamt	263 440	16 618	237 380	16 338	156 630	14 820	105 310	9 753
Nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	229 180	10 360	203 640	10 122	125 740	8 692	86 160	4 939
Personengesellschaften	28 350	3 391	28 190	3 390	25 390	3 305	14 030	2 061
Juristische Personen	5 910	2 867	5 550	2 827	5 500	2 823	5 120	2 753
Landwirtschaftliche Betriebe insges.	263 440	16 618	237 380	16 338	156 630	14 820	105 310	9 753

1) Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 5 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 2) Buchführung mit Jahresabschluss, Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung, Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (§ 13a EStG-Landwirt), Gewinnsschätzung des Finanzamtes. - 3) Umsatzbesteuerung in Form der Regelbesteuerung / Option.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8, Gewinnermittlung; BMEL (723).

**22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der
Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF,
dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftl. Ausrichtung
2020 ¹⁾**

a. Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

3012000

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
			Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
unter 5	9 798	19,0	18,1	19,6	81,9	80,4
5 - 10	23 223	167,1	28,9	29,0	71,1	71,0
10 - 20	23 583	350,0	33,8	34,1	66,2	65,9
20 - 50	26 270	869,3	38,5	39,1	61,5	60,9
50 - 100	16 590	1 163,6	45,9	46,4	54,1	53,6
100 und mehr	10 231	1 979,0	58,9	61,9	41,1	38,1
Insgesamt	109 695	4 547,8	36,7	50,0	63,3	50,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
unter 5	3 306	6,2	19,2	19,1	80,8	80,9
5 - 10	4 094	30,1	25,3	25,6	74,7	74,4
10 - 20	6 614	101,8	30,3	30,6	69,7	69,4
20 - 50	14 020	484,8	38,2	38,9	61,8	61,1
50 - 100	12 465	883,5	46,5	47,0	53,5	53,0
100 und mehr	8 640	1 673,0	59,4	62,0	40,6	38,0
Zusammen	49 139	3 179,3	40,6	52,9	59,4	47,1

b. Nach dem Alter des Betriebsinhabers

Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
			Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
55 - 59	45 100	2 111,3	33,3	46,0	66,7	54,0
60 - 64	36 000	1 480,1	37,6	51,7	62,3	48,3
65 und mehr	26 300	885,1	35,1	51,6	64,7	48,4
Insgesamt	107 500	4 476,5	35,2	49,0	64,7	51,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
55 - 59	21 900	1 540,5	37,6	48,9	62,4	51,1
60 - 64	17 600	1 081,1	41,3	54,0	58,6	46,0
65 und mehr	9 900	583,9	40,9	55,3	58,8	44,7
Zusammen	49 400	3 205,5	39,6	51,8	60,3	48,2

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 37.

**Noch: 22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der
Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF,
dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftl. Ausrichtung
2020 ¹⁾**

c. Nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
			Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
Ackerbau	38 323	1 805,0	35,1	48,9	64,9	51,1
Gartenbau	2 350	16,2	24,1	37,5	75,9	62,5
Dauerkulturen	8 542	69,4	23,3	37,1	76,7	62,9
Futterbau	44 971	1 724,7	38,3	48,5	61,7	51,5
Veredlung	4 127	248,8	53,1	63,9	46,9	36,1
Pflanzenbauverbund	1 189	49,8	34,5	46,7	65,5	53,3
Viehhaltungsverbund	1 905	105,7	48,5	59,7	51,5	40,3
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	8 288	528,2	42,0	52,8	58,0	47,2
Insgesamt	109 695	4 547,8	36,7	50,0	63,3	50,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
Ackerbau	12 917	1 143,5	37,7	52,5	62,3	47,5
Gartenbau	1 819	13,1	25,0	37,2	75,0	62,8
Dauerkulturen	3 585	50,5	27,8	38,2	72,2	61,8
Futterbau	21 939	1 260,9	42,5	51,2	57,5	48,8
Veredlung	3 076	211,0	54,9	64,7	45,1	35,3
Pflanzenbauverbund	697	37,0	35,4	48,2	64,6	51,8
Viehhaltungsverbund	1 069	82,5	52,9	62,5	47,1	37,5
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	4 037	380,8	44,6	54,0	55,4	46,0
Insgesamt	49 139	3 179,3	40,6	52,9	59,4	47,1

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Betriebe mit Inhabern im Alter von 55 Jahren und älter. In der Landwirtschaftszählung 2010 umfasste der Berichtskreis zur Hofnachfolge Betriebe mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter; daher sind die Ergebnisse nicht unmittelbar vergleichbar. Teil b.) der Tabelle enthält repräsentative Ergebnisse (d.h. hochgerechnete Stichprobenergebnisse), die deshalb von den übrigen, allgemein erhobenen Daten etwas abweichen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2020 sowie Sonderauswertung; BMEL (723).

23. Maschinenringe und Betriebs Helfer in der Landwirtschaft

3012200

Jahr ¹⁾	Maschinenringe			Angestellte Mitarbeiter ²⁾	Maschinenring- mitglieder	LF der Ma- schinenring- mitglieder (ha)
	insgesamt	davon				
		mit hauptberuflichen Geschäftsführer	ohne			
1995	302	238	64	.	197 440	6 878 037 ⁴⁾
2000	260	219	41	337	198 512	7 453 950
2001	262	216	46	367	198 664	7 683 623
2002	249	214	35	497	196 483	7 943 588
2003	243	215	28	412	192 834	7 708 727
2004 ³⁾	228	201	27	598	188 664	7 281 000
2005	268	221	47	950	193 543	8 050 800
2006	261	209	52	1 116	193 887	7 212 000
2007	258	190	68	1 186	193 139	7 395 000
2008	257	216	41	1 276	192 385	7 639 920
2009	256	205	51	1 224	193 293	7 629 000
2010	263	207	56	1 196	193 119	7 763 000
2013	258	208	50	1 594	192 514	7 527 000
2014	253	207	46	1 633	192 414	7 492 000
2015	251	203	48	1 669	191 727	7 706 740
2016	248	203	45	1 710	192 289	7 880 150
2017	245	200	45	1 798	191 405	8 184 730
2018	243	196	47	1 847	186 845	7 829 853
2019	240	193	47	1 876	187 332	7 628 911
2020	237	189	48	2 180	186 833	7 304 281
2021	239	191	48	2 302	185 976	6 719 200
2022	239	189	50	2 269	185 849	7 048 270
2023	234	182	52	2 221	182 884	7 030 563
2024	231	180	51	2 012	180 344	6 848 000

Jahr	Maschinenringe			Betriebs Helfer und Haushalts- hilfen	Geleistete Einsatz- stunden
	Einsätze	Umsatz/ Verrech- nungswert	darunter: mit Maschinen und Geräten		
1995	1 043	485	279	11 763	8 361
2000	1 097	618	486	10 446	8 337
2001	981 ⁵⁾	617	484	10 873	7 640
2002	1 015	574	469	15 848	6 626
2003	1 059	562	318	7 733	6 402
2004 ³⁾	. ⁶⁾	714	.	9 448	6 260
2005	. ⁶⁾	736	490	8 325	5 915
2006	. ⁶⁾	794	430	9 469	5 780
2007	. ⁶⁾	877	463	8 783	6 025
2008	. ⁶⁾	889	470	8 787	6 159
2009	. ⁶⁾	924	487	8 642	6 350
2010	. ⁶⁾	925	507	8 640	5 652
2013	. ⁶⁾	1 030	567	9 063	6 044
2014	. ⁶⁾	1 130	664	8 458	5 719
2015	. ⁶⁾	1 157	685	8 526	5 705
2016	. ⁶⁾	1 087	611	8 607	5 251
2017	. ⁶⁾	1 119	636	8 035	5 095
2018	. ⁶⁾	1 127	643	7 482	4 883
2019	. ⁶⁾	1 103	620	6 748	4 375
2020	. ⁶⁾	1 106	589	5 078	4 089
2021	. ⁶⁾	1 093	576	7 529	3 885
2022	. ⁶⁾	1 129	593	7 187	3 614
2023	. ⁶⁾	1 140	597	6 986	3 327
2024	. ⁶⁾	1 220	621	6 611	3 270

1) Stand 1. Januar. Angaben zu Umsatz und Einsatzstunden beziehen sich auf das jeweilige Vorjahr. - 2) Ohne Geschäftsführer und Betriebs Helfer. - 3) Brandenburg: keine Angaben. - 4) Rheinland-Pfalz: keine Angaben. - 5) Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt: keine Angaben. - 6) Zu den Maschinenringeinsätzen liegen nur ungenaue Angaben vor.

II. Integrierte ländliche Entwicklung

V o r b e m e r k u n g e n : Das Zahlenmaterial basiert auf Mitteilungen der für die integrierte ländliche Entwicklung zuständigen Landesbehörden. Der Bund beteiligte sich an der Finanzierung dieser Maßnahmen. Bis 2007 sind auch Flurbereinigungsverfahren gemeldet worden, die ohne GAK-Mittel finanziert wurden.

Die gesetzliche Grundlage zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) bildet das Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAKG), mit dem jeweils gültigen Rahmenplan sowie seit 2014 die Verordnung (EU) 1305/2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und seit 2023 die Verordnung (EU) 2021/2115 des Europäischen Parlaments und des Rates.

Für die Anwendung und Durchführung der Flurbereinigung, der beschleunigten Zusammenlegung und des freiwilligen Landtausches bildet das Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) die rechtliche Grundlage.

Die Verfahren zur Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen sind im Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) geregelt.

24. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

3020050

Geförderte Maßnahmen	Einheit	2019	2020	2021	2022	2023
Teil a						
Dorferneuerung und -entwicklung						
Dorferneuerungs- u.						
entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	4 952	5 484	6 618	5 824	3 696
davon Gemeinschaftseinrichtungen	Anzahl	392 ³⁾	462 ³⁾	342 ³⁾	280	213
Dörfer mit Dorferneuerungs- u.						
entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	3 399	3 759	3 546	3 310	2 283
Infrastrukturmaßnahmen						
land- u. forstwirtschaftlicher Wegebau ¹⁾	km	389	377	141	129	147
Wegebau zu touristischen Zwecken	km	15	8	16	18	6
sonstige infrastrukturelle Maßnahmen	Anzahl	47 ²⁾	93 ²⁾	179 ²⁾	154 ²⁾	126
Umnutzungen von Bausubstanz	Anzahl	10 ²⁾³⁾⁴⁾	580 ²⁾³⁾	162 ²⁾	9	20

Teil b

Kleinstunternehmen der Grundversorgung

Jahr	Insgesamt	darunter: Hauptwirtschaftszweige		
		Handel	Handwerk	Sonstiges
	Anzahl Maßnahmen			
2021	168	27	81	61
2022	72	23	31	18
2023	64	13	36	15

Einrichtung lokaler Basisdienstleistungen

Jahr	Geförderte Maßnahmen	Kauf, Errichtung und Umbau von Gebäuden	Innenausbau	Erforderlicher Grundstückserwerb
2021	Anzahl	303	75	1
2022	Anzahl	248	76	3
2023	Anzahl	233	77	0

Anm.: Stand: 09.2024

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen, die innerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tab. ID: 3020610.

- 2) Ohne Bayern. - 3) Ohne Sachsen. - 4) Ohne Thüringen.

Quelle: BLE (624), BMEL (812, 813).

**25. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege
nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und
Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)**

3020510

Durchgeführte Maßnahmen innerhalb von Bodenordnungsverfahren nach FlurbG und LwAnpG	Einheit	2010	2020	2021	2022	2023
Hergestellte Anlagen						
linienhaft - Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u. ä.	km	211	81	49	42	39
- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u. ä.	km	44	35	36	27	9
flächenhaft - Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogel- schutzgehölze, Baumgruppen u. ä.	Anzahl	1 507	2 079	4	445	482
	ha	176	56	.	97	61
- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtf Flächen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbauf lächen u. ä.	Anzahl	1 300	318	236	171	178
	ha	339	138	184	71	107
Beseitigte Anlagen						
linienhaft - Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u. ä.	km	11	1	1 ¹⁾	1	2
- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u. ä.	km	24	0	38 ¹⁾	0	0
flächenhaft - Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogelschutz- gehölze, Baumgruppen u. ä.	Anzahl	4	12	3 ¹⁾	9	16
	ha	0	3	0 ¹⁾	5	1 432
- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtf Flächen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbauf lächen u. ä.	Anzahl	-	-	14 ¹⁾	1	1
	ha	-	-	1 ¹⁾	4	0
Mitwirkung bei der Sicherung erhaltungswürdiger Gebiete und Objekte (Bodenmanagement, Eigentums- und langfristige Pachtsicherungs- sowie Unterhaltungs- und Nutzungsregelungen)²⁾						
- Naturschutz- und Landschaftsschutz- gebiete, National- und Naturparks, Naturdenkmäler und geschützte Land- schaftsbestandteile (§ 12 BNatSchG) sowie nicht geschützte Gebiete oder Objekte einschließlich Bau-, Kultur- und Bodendenkmäler sowie anderer ökologisch wertvoller Flächen oder Objekte	Anzahl	940	100	51	165	198
	ha	12 647	100	12	1 355	194

Anm.: Stand: 19.12.2024.

1) Ohne Baden-Württemberg. - 2) Bis 2012 wurden davon 10 300 ha im Bundesland Brandenburg für den Nationalpark "Unteres Odertal" ausgewiesen.

Quelle: BLE (624), BMEL (423).

26. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

3020610

Durchgeführte Maßnahmen		Einheit	2021	2022	2023
Ländlicher Wegebau ¹⁾					
	angelegt	km	621	635	1 765
	beseitigt	km	57	83	62
Gewässerbau					
	Gräben angelegt	km	21	22	10
	Gräben beseitigt	km	0	2	1
	Renaturierung von Fließgewässern	km	3 ²⁾	3	2
	Seen, Teiche, Weiher und Rückhaltebecken	Anzahl	42	62	41
	u. a. flächenhafte Gewässer	ha	7	12	13
Beseitigung bodenstruktureller Nachteile					
		ha	64	109	54

Anm.: Stand: 15.12.2024.

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung, die außerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tab. ID: 3020050. - 2) Ohne Baden-Württemberg.

Quelle: BLE (624), BMEL (423).

III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Vorbemerkungen: Die Zahl der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte wurde bis 1978/79 im zweijährigen Abstand im Oktober und April erhoben. Von 1980 bis 1993 erfolgte die Feststellung der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft jährlich mit dem Berichtsmonat April. Ab 1993, in den ostdeutschen Ländern ab 1995, wurde die Arbeitskräfteerhebung nur noch alle 2 Jahre durchgeführt, wobei für die Zwischenjahre die Zahl der Arbeitskräfte auf aggregierter Ebene geschätzt wird.

Die Zahlen der in den landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen ergeben kein genaues Bild über die tatsächliche Arbeitsleistung in der Landwirtschaft, da viele Personen nicht vollbeschäftigt sind. In den Tabellen wird daher zusätzlich eine Umrechnung auf betriebliche Arbeitskrafteinheiten (AK-Einheiten) gebracht.

Eine Reihe von Änderungen in der Methodik der Erhebung schränken die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse der jüngeren Jahre ein:

- Ab 1997 werden Arbeitskräfte in Personengesellschaften den familienfremden Arbeitskräften zugerechnet, da nur Einzelunternehmen als Familienunternehmen geführt werden und damit über Familienarbeitskräfte verfügen. Die entsprechenden Angaben sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 1999 wurde die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben. Betriebe mit weniger als 2 ha LF wurden nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht bzw. überschritten werden. Die Gesamtzahl der Arbeitskräfte (ohne Saisonarbeitskräfte) ist deshalb mit den zurückliegenden Jahren nur für Betriebe ab 2 ha LF vergleichbar. Zugleich wurde zum verbesserten Nachweis der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte (Saisonarbeitskräfte) der Erhebungszeitraum von vier Wochen im April auf ein Jahr erweitert. Die Angaben für Saisonarbeitskräfte sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Agrarstrukturerhebung 2003 umfasst der Berichtszeitraum für alle Personen einheitlich 12 Monate (vom Mai des Vorjahres bis zum April des jeweiligen Berichtsjahres). Die im Betrieb geleisteten Arbeitszeiten werden für alle Personengruppen (außer Saisonarbeitskräfte) einheitlich in fünf Arbeitszeitgruppen erfasst, was insbesondere die Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten beeinflusst. Bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten entfallen zudem in Anpassung an die Vorgehensweise auf EU-Ebene die bisherigen altersbedingten Abzüge für mithelfende Familienangehörige unter 16 und über 65 Jahren. Die Ergebnisse zur Zahl der Arbeitskräfte sind nur eingeschränkt, die Zahl der Arbeitskrafteinheiten nicht mit den Vorjahren vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 2010 wurden die unteren Erfassungsgrenzen landwirtschaftlicher Betriebe weiter erhöht (siehe Vorbemerkungen zu Kap. C.I.). Zudem wurde der Berichtszeitraum von März des Vorjahres bis Februar des jeweiligen Berichtsjahres angepasst. Ferner wurde das Erhebungskonzept umgestellt, um differenziertere Daten zur Art der Beschäftigung zu gewinnen. Zugleich wird, wie bis zum Jahr 2001, die Arbeitszeit mit einer genauen Wochenstundenzahl erhoben. Durch diese Änderungen sowie weitere Änderungen bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten (u.a. Definition einer vollbeschäftigten Person ab einer Arbeitszeit von einheitlich 40 Wochenstunden) sind die meisten Ergebnisse mit den Vorjahren nicht oder nur eingeschränkt vergleichbar.

27. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft

1 000

3030100

Jahr	Familienarbeitskräfte einschl. Betriebsinhaber			Familienfremde Arbeitskräfte				Arbeitskräfte	Betriebliche Arbeitsleistung
	zusammen	davon		Ständige Arbeitskräfte			Nichtständige Arbeitskräfte ¹⁾		
		vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt		insgesamt	
	Personen								AK-Einheiten
Westdeutsche Länder²⁾									
1970	2 475,8	877,9	1 597,9	130,6	83,1	47,5	101,4	2 707,8	1 525,6
1980	1 827,9	497,4	1 330,5	92,9	71,0	21,9	85,3	2 006,1	986,7
1990	1 411,8	373,4	1 038,4	84,6	55,5	29,1	73,3	1 569,7	748,7
1995	1 099,2	277,6	821,6	72,0	50,7	21,3	77,2	1 248,4	571,1
1997	999,8	246,7	753,1	92,8	61,1	31,7	73,2	1 165,8	534,8
1999	901,7	222,4	679,3	99,1	65,3	33,7	267,4	1 268,2	499,6
2001	822,1	198,5	623,6	99,0	64,4	34,6	240,0	1 161,1	456,0
2003	782,6	198,6	584,0	103,0	57,9	45,1	251,0	1 136,5	483,5
2005	743,8	193,0	550,8	103,4	57,0	46,4	264,1	1 111,3	458,5
2007	689,3	176,9	512,4	106,4	55,5	50,9	296,3	1 092,0	434,8
2010	526,0	183,8	342,0	112,3	54,7	57,7	290,2	928,2	445,3
2013	477,0	169,9	307,1	121,2	59,9	61,1	273,2	871,4	425,5
2016	421,8	151,6	270,0	126,6	63,7	63,1	244,6	793,0	395,7
2020	407,3	137,2	270,2	154,4	72,1	82,3	237,5	799,2	396,2
2023	373,1	121,7	251,4	166,0	74,1	92,0	213,1	752,2	376,2
Ostdeutsche Länder									
1995	47,8	11,6	36,2	106,2	96,1	10,1	7,4	161,4	127,3
1997	42,2	9,1	33,1	100,3	90,2	10,1	7,4	149,9	115,6
1999	39,1	9,1	30,0	96,9	85,7	11,2	32,9	168,8	112,8
2001	38,0	8,7	29,3	89,6	78,2	11,4	34,1	161,7	105,4
2003	40,1	10,6	29,5	88,4	72,8	15,7	38,2	166,8	104,9
2005	38,9	10,2	28,7	84,0	68,1	15,9	42,2	165,1	100,6
2007	39,3	10,0	29,3	80,2	63,0	17,2	40,0	159,4	94,9
2010	28,7	10,3	18,5	79,9	64,1	15,8	39,0	147,6	97,6
2013	27,0	9,7	17,2	78,7	62,9	15,7	40,0	145,7	94,7
2016	25,9	9,4	16,3	76,9	60,8	16,3	40,5	143,3	92,4
2020	25,8	8,4	17,3	73,3	54,2	19,2	35,4	134,5	86,3
2023	24,1	7,8	16,3	67,6	48,1	19,6	28,1	119,8	78,9
Deutschland³⁾									
1995	1 147,1	289,2	857,9	178,1	146,8	31,3	84,6	1 409,8	698,4
1997	1 042,0	255,8	786,2	193,1	151,3	41,8	80,6	1 315,7	650,4
1999	940,8	231,5	709,3	195,9	151,0	44,9	300,3	1 437,0	612,3
2001	860,1	207,2	652,9	188,7	142,6	46,0	274,0	1 322,8	561,4
2003	822,7	209,3	613,4	191,4	130,6	60,7	289,2	1 303,3	588,3
2005	782,7	203,3	579,4	187,4	125,1	62,2	306,3	1 276,4	559,1
2007	728,6	186,9	541,7	186,6	118,5	68,1	336,3	1 251,4	529,7
2010	556,3	194,9	361,4	193,4	119,3	74,1	330,5	1 080,3	545,5
2013	505,6	180,5	325,1	200,7	123,4	77,3	314,3	1 020,5	522,7
2016	449,1	161,7	287,4	204,6	124,8	79,8	286,3	940,0	490,0
2020	434,4	146,4	288,0	228,9	126,9	102,0	274,7	938,0	484,8
2023	398,3	130,1	268,3	234,8	122,7	112,1	242,8	875,9	457,2

Ann.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag (Saisonarbeitskräfte). - 2) Ab 2003 einschließlich Berlin. Ab 2010 ohne Stadtstaaten. - 3) Einschließlich Stadtstaaten.

28. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen

3030200

Merkmal	Betriebe der Rechtsform								
	Einzelunternehmen			juristische Personen			Personen- gesellschaften		
	2016	2020	2023	2016	2020	2023	2016	2020	2023
Westdeutsche Länder ¹⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	421,8	407,3	373,1	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	52,3	59,5	62,8	9,2	.	10,7	65,3	84,7	92,6
- nicht ständige	172,7	155,5	144,3	.	.	5,6	66,3	75,4	63,2
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	254,9	237,5	214,1	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	37,9	40,3	41,3	7,3	.	8,1	51,1	62,5	66,2
- nicht ständige	29,6	30,1	29,5	.	.	1,4	13,7	16,6	15,7
AK-Einheiten je Betrieb	1,4	1,5	1,4	4,6	.	4,2	2,9	3,2	3,0
AK-Einheiten je 100 ha LF	3,5	3,5	3,3	7,2	6,9	6,4	3,4	3,7	3,4
Ostdeutsche Länder									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	25,9	25,8	24,1	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	8,6	8,5	7,9	50,7	46,8	42,9	17,3	18,0	16,8
- nicht ständige	11,0	8,7	6,9	12,6	11,0	9,9	16,7	15,9	11,3
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	15,1	14,3	13,4	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	7,2	6,8	6,1	47,4	42,7	38,6	15,3	14,9	13,5
- nicht ständige	1,8	1,8	1,7	2,3	2,6	2,7	3,4	3,0	3,0
AK-Einheiten je Betrieb	1,4	1,3	1,3	13,5	11,8	10,5	5,6	5,2	4,5
AK-Einheiten je 100 ha LF	1,6	1,5	1,4	1,8	1,7	1,5	1,5	1,5	1,3
Deutschland ²⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	449,1	434,4	398,3	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	61,3	68,4	71,2	60,2	57,1	53,7	83,1	103,5	109,8
- nicht ständige	184,8	165,5	152,5	18,3	17,5	15,5	83,2	91,6	74,9
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	270,9	252,8	228,2	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	45,6	47,5	47,7	54,8	50,5	46,8	66,7	77,9	80,1
- nicht ständige	31,7	32,2	31,5	3,3	4,1	4,1	17,2	19,8	18,8
AK-Einheiten je Betrieb	1,4	1,5	1,4	10,6	9,3	8,2	3,2	3,4	3,2
AK-Einheiten je 100 ha LF	3,3	3,2	3,1	2,0	1,9	1,8	2,7	2,9	2,7

Anm.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Ohne Stadtstaaten. - 2) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8, Sonderauswertung [41121-601]; BMEL (723).

29. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen

1 000 Personen

3030300

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt einschl. Betriebe unter 5 ha
	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr	zusammen ab 5 ha	
Vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte						
2007	9,7	22,6	59,5	79,4	171,2	186,9
2010	9,9	24,9	62,0	87,2	184,0	194,9
2013	9,5	22,6	55,8	83,7	171,5	180,5
2016	8,6	19,7	46,6	78,5	153,4	161,7
2020	7,8	17,0	40,0	74,6	139,4	146,4
2023	6,8	14,9	34,3	68,0	124,0	130,1
darunter männlich						
2007	7,4	17,7	49,4	68,5	143,0	154,9
2010	6,9	17,9	46,9	69,1	140,8	148,4
2013	6,5	16,0	42,5	66,2	131,3	137,8
2016	6,3	14,2	35,6	63,0	119,2	125,0
2020	5,6	12,6	30,5	59,5	108,2	113,3
2023	4,6	11,0	26,7	54,6	96,9	101,4
Teilbeschäftigte Familienarbeitskräfte						
2007	85,1	117,7	118,5	95,1	416,4	541,7
2010	70,9	93,0	89,8	72,1	325,9	361,4
2013	63,5	84,7	80,4	67,1	295,8	325,1
2016	59,0	73,7	69,9	58,8	261,4	287,4
2020	58,9	70,7	71,4	64,0	265,0	288,0
2023	57,1	65,0	65,9	60,6	248,6	268,3
darunter männlich						
2007	53,2	70,5	59,2	37,9	220,8	297,1
2010	47,7	60,8	51,2	32,5	192,2	213,3
2013	42,9	55,6	46,7	30,6	175,8	193,4
2016	40,8	50,5	42,9	27,9	162,1	177,9
2020	40,8	47,1	44,2	30,9	163,0	177,0
2023	39,9	45,2	41,6	30,9	157,5	170,2
Vollbeschäftigte familienfremde Arbeitskräfte						
2007	9,3	10,8	18,1	116,6	154,8	186,6
2010	10,0	12,0	19,3	124,2	165,5	193,4
2013	4,1	5,5	10,0	92,3	111,9	123,4
2016	3,9	5,5	10,2	93,5	113,1	124,8
2020	4,6	6,2	10,9	94,2	115,9	126,9
2023	4,5	5,7	11,2	91,1	112,4	122,7
darunter männlich						
2007	5,9	7,0	11,9	84,9	109,7	126,1
2010	5,9	7,5	12,6	90,1	116,0	128,9
2013	2,6	3,9	7,3	73,9	87,7	94,7
2016	2,7	4,0	7,4	75,1	89,2	96,6
2020	3,0	4,3	8,3	75,9	91,5	98,7
2023	3,0	4,1	8,4	73,4	88,9	95,7
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte ¹⁾ (zusammen)						
2007	23,9	33,0	57,7	165,1	279,7	336,3
2010	22,7	35,7	57,2	172,2	287,8	330,5
2013	19,6	28,9	53,3	175,0	276,7	314,3
2016	15,8	26,1	48,5	173,4	263,8	286,3
2020	16,4	24,5	46,3	171,4	258,6	274,7
2023	14,4	19,9	40,5	148,7	223,4	242,8
darunter männlich						
2007	13,6	20,2	35,4	91,1	160,3	188,9
2010	12,8	23,6	33,3	90,1	159,8	180,9
2013	10,7	16,7	29,3	91,9	148,6	166,4
2016	9,2	15,5	26,8	94,8	146,3	156,9
2020	9,3	14,6	27,1	97,5	148,5	156,1
2023	7,8	11,9	24,0	85,4	129,0	134,8

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Dies sind Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag (Saisonarbeitskräfte).

30. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte

3030800

Jahr	Personen	Alter von ... bis ... Jahren					
		15 bis 24	25 bis 34	35 bis 44	45 bis 54	55 bis 64	65 und mehr
	1 000	Anteil in %					
Vollbeschäftigte Betriebsinhaber							
2005	155	0,4	7,4	30,4	34,2	23,2	4,5
2007	144	0,4	6,0	28,0	35,8	25,4	4,4
2010	132	0,3	5,1	23,8	38,3	29,1	3,4
2013	124	0,2	4,7	18,4	39,0	32,6	5,2
2016	114	0,3	4,7	15,6	37,9	34,4	7,2
2020	102	0,3	5,2	14,4	31,2	38,8	10,2
2023	92	0,3	5,2	14,7	25,5	40,2	14,0
Teilbeschäftigte Betriebsinhaber							
2005	211	0,8	9,4	31,1	30,9	18,5	9,4
2007	202	0,7	8,1	28,8	32,8	20,0	9,7
2010	141	0,8	7,8	26,3	35,4	23,2	6,6
2013	133	0,8	7,0	21,1	37,0	26,6	7,5
2016	130	0,7	7,3	18,3	35,9	28,7	9,0
2020	127	0,7	7,2	17,1	29,7	32,8	12,5
2023	126	0,6	6,9	17,1	25,1	34,7	15,6
Vollbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige							
männlich							
2005	20	15,9	29,4	12,4	6,6	8,3	27,4
2007	19	14,2	29,7	13,2	7,3	9,9	25,8
2010	24	14,3	24,7	10,1	8,4	10,8	31,7
2013	22	14,6	26,8	10,0	7,7	10,0	30,9
2016	19	12,8	26,1	9,6	8,0	10,1	33,5
2020	19	11,3	26,8	9,8	6,2	10,8	35,1
2023	17	9,3	29,1	11,1	6,4	12,2	32,0
weiblich							
2005	28	2,7	7,2	27,2	35,5	20,6	6,8
2007	24	1,6	5,5	25,5	38,5	23,0	5,9
2010	39	1,1	5,2	21,3	41,6	25,0	5,9
2013	35	1,1	4,3	16,9	42,0	28,3	7,1
2016	29	0,7	5,2	14,3	40,9	31,1	7,7
2020	25	1,2	5,2	13,5	33,1	37,5	9,2
2023	21	1,4	6,6	13,3	26,1	39,8	13,3
Teilbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige							
männlich							
2005	129	23,0	13,4	7,6	5,3	8,1	42,6
2007	121	23,8	13,1	7,7	5,6	7,3	42,6
2010	90	21,0	14,9	8,5	7,4	8,4	39,9
2013	77	19,5	15,9	8,2	7,5	8,6	40,3
2016	65	18,4	18,4	7,9	8,2	9,6	37,7
2020	68	21,7	19,6	8,6	7,5	10,0	32,6
2023	63	18,6	20,2	10,2	7,5	10,9	32,6
weiblich							
2005	239	6,0	8,7	25,6	25,4	15,6	18,8
2007	219	6,2	7,9	24,2	27,3	16,6	17,9
2010	131	4,4	7,7	22,6	30,5	19,1	15,8
2013	116	4,6	7,4	18,2	32,2	22,1	15,4
2016	92	4,3	7,7	16,1	32,0	25,1	14,7
2020	93	5,7	8,9	15,4	27,3	27,6	14,9
2023	80	5,9	9,9	15,3	23,0	29,9	16,1
Familienarbeitskräfte zusammen							
2005	783	6,4	9,9	24,8	25,2	16,6	17,1
2007	729	6,5	8,9	23,2	26,8	17,8	16,8
2010	556	5,4	8,8	20,9	29,7	20,8	14,4
2013	506	5,0	8,6	17,0	31,0	23,7	14,7
2016	449	4,4	9,0	15,0	30,8	26,0	14,8
2020	434	5,5	9,8	14,2	25,2	28,8	16,5
2023	398	4,8	10,2	14,6	21,3	30,6	18,6

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

31. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft

a. Alterssicherung der Landwirte

3031200

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Personenkreis in 1 000								
Versicherte ¹⁾	257,3	196,2	188,7	180,6	174,1	168,0	162,5	156,2
davon Weiterentrichter und Weiterversicherte	0,9	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Leistungsempfänger ²⁾	618,1	587,7	578,7	579,0	567,3	553,2	537,0	524,6
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	640,3	561,8	550,6	535,8	536,2	511,3	518,7	531,0
Bundesmittel	2 263,2	2 251,8	2 260,4	2 359,2	2 334,7	2 323,5	2 290,3	2 320,0
Leistungen in Mill. €								
Geldleistungen ²⁾	2 745,9	2 680,4	2 676,9	2 772,0	2 751,5	2 708,3	2 676,8	2 708,7
Rehabilitationsmaßnahmen								
Betriebs- u. Haushaltshilfe	29,6	24,3	24,0	22,6	19,5	18,4	19,5	20,5
Beitragszuschüsse	60,5	36,0	35,1	28,9	23,4	30,5	34,1	33,8

b. Landabgaberente ³⁾

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Empfänger von Landabgaberente	13 447	4 927	4 193	3 510	2 949	2 419	1 922	1 513
Bundesmittel Millionen €	43,8	15,3	14,5	11,9	10,3	8,7	7,3	6,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 47.

**Noch: 31. Aufwendungen und Leistungen
für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft**

c. Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit⁴⁾

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Empfänger von								
Produktionsaufgaberente	365	158	105	12	12	12	11	10
Flächenzuschlag	1 694	1 021	929	831	740	655	582	506
Ausgleichsgeld	0	0	0	0	0	0	0	0
Bundesmittel								
Millionen €	2,9	1,5	1,2	0,8	0,7	0,6	0,5	0,5

d. Krankenversicherung der Landwirte

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Personenkreis in 1 000								
Aktive Mitglieder	234,4	205,2	200,7	196,3	192,4	188,7	185,4	181,5
Rentner	336,9	292,5	284,8	277,5	267,8	257,5	246,5	236,0
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	697,7	717,6	727,8	799,3	798,6	780,8	814,2	816,3
Bundesmittel ⁵⁾	1 261,9	1 330,8	1 368,0	1 407,0	1 384,3	1 386,7	1 366,8	1 467,7
Beiträge aus Renten ⁶⁾	265,8	305,0	303,3	307,4	309,3	296,5	300,6	316,6
Leistungen in Mill. €								
Aktive Mitglieder	620,6	649,4	655,3	667,6	659,1	696,3	701,4	733,6
Rentner	1 599,7	1 738,0	1 758,2	1 794,2	1 742,5	1 779,8	1 766,4	1 805,5

e. Landwirtschaftliche Unfallversicherung

Mill. €

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Beiträge der Landwirtschaft	493,3	682,6	716,8	742,0	783,6	823,3	900,0	876,3
Bundesmittel	300,0	178,0	178,0	177,0	177,0	100,0	100,0	99,0
Leistungen	698,2	756,7	768,1	794,6	811,3	799,3	800,4	837,6

f. Soziale Sicherung der Arbeitnehmer

Mill. €

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Zuschüsse aus Bundesmitteln zur Zusatzversorgung ⁷⁾	26,7	30,4	31,3	30,8	31,1	30,3	31,2	30,7

1) Landwirte, mitarbeitende Familienangehörige und freiwillig Versicherte. - 2) Renten, Überbrückungsgeld, Übergangshilfe; ohne Beitragszuschüsse. - 3) Neufälle nur noch, wenn Flächenabgabe bis 31.12.1983 vollzogen; seit 1969 abgegebene Fläche: 682 280 ha. - 4) Neufälle nur noch, wenn Voraussetzungen bis 31.12.1996 erfüllt; seit 1989 insgesamt stillgelegte und abgegebene Fläche: 543 700 ha. - 5) Für die Krankenversicherung der Rentner. - 6) Einschließlich Versorgungsbezüge (hierzu gehören auch Beiträge aus Renten der Alterssicherung der Landwirte) und Arbeitseinkommen. - 7) Bundeszuschüsse zu den Ausgleichsleistungen an ehemalige land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer.

Quelle: Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, BMEL (724).

IV. Bildung

32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

3040110

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Landwirt/-in	8 657	813	9 470	3 483
2010		7 914	957	8 871	3 306
2016		8 190	1 299	9 489	3 333
2017		7 932	1 374	9 309	3 540
2018		7 467	1 470	8 937	3 690
2019		7 155	1 512	8 664	3 282
2020		6 891	1 569	8 460	3 282
2021		6 825	1 710	8 538	2 982
2022		6 900	1 830	8 730	3 006
2023		7 110	1 974	9 084	2 949
2005	Fachkraft Agrarservice	119	3	122	.
2010		549	12	561	150
2016		681	18	699	210
2017		657	15	672	243
2018		648	24	672	219
2019		693	18	708	195
2020		681	18	699	210
2021		693	27	720	201
2022		747	30	777	195
2023		750	33	783	204
2005	Tierwirt/-in	877	739	1 616	431
2010		678	681	1 359	456
2016		390	447	837	234
2017		387	423	810	231
2018		420	396	819	237
2019		393	408	801	201
2020		408	393	801	216
2021		390	405	792	201
2022		339	414	753	183
2023		333	393	726	198
2005	Pferdewirt/-in ²⁾	429	1 714	2 143	702
2010		294	1 593	1 884	612
2016		207	1 392	1 599	510
2017		210	1 374	1 587	492
2018		213	1 377	1 587	498
2019		201	1 386	1 590	468
2020		186	1 392	1 584	501
2021		174	1 413	1 584	474
2022		213	1 428	1 641	474
2023		225	1 362	1 584	495
2005	Fischwirt/-in	293	9	302	110
2010		231	6	237	87
2016		198	6	207	51
2017		177	15	189	66
2018		171	15	189	63
2019		174	15	189	57
2020		177	12	189	63
2021		165	12	177	51
2022		153	6	159	63
2023		132	3	135	54

Fußnoten siehe Seite 51.

Fortsetzung Seite 49.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Hauswirtschafter/-in	1	340	341	520
2010		3	225	228	117
2016		6	123	132	69
2017		3	129	132	54
2018		3	117	120	51
2019		-	108	108	63
2020		-	105	105	45
2021		-	108	108	57
2022		-	99	99	48
2023		-	84	84	45
2005	Winzer/-in ³⁾	679	136	815	254
2010		756	156	912	237
2016		711	192	906	246
2017		717	237	957	300
2018		627	189	816	315
2019		582	201	786	273
2020		582	210	792	249
2021		573	216	789	273
2022		519	228	747	240
2023		477	207	684	276
2005	Gärtner/-in	13 593	3 928	17 521	4 631
2010		12 867	3 372	16 239	5 097
2016		9 816	2 439	12 264	3 537
2017		10 137	2 421	12 555	3 381
2018		10 545	2 430	12 975	3 390
2019		10 581	2 466	13 050	3 546
2020		10 830	2 565	13 395	3 660
2021		11 334	2 874	14 208	3 630
2022		10 935	2 892	13 827	3 567
2023		10 257	2 823	13 080	3 810
2005	Forstwirt/-in	1 824	87	1 911	639
2010		1 719	87	1 809	600
2016		1 536	120	1 656	567
2017		1 572	132	1 704	540
2018		1 575	135	1 710	552
2019		1 605	141	1 743	579
2020		1 692	156	1 845	567
2021		1 749	168	1 917	570
2022		1 821	183	2 004	606
2023		1 896	195	2 091	633
2005	Revierjäger/-in	46	1	47	11
2010		48	3	48	18
2016		63	-	66	27
2017		48	3	51	18
2018		39	3	42	27
2019		51	-	51	6
2020		60	6	66	12
2021		60	3	63	12
2022		45	3	48	33
2023		51	6	57	15

Fußnoten siehe Seite 51.

Fortsetzung Seite 50.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Molkereifachmann/-frau	746	110	856	264
2010	Milchtechnologe/-technologin	411	105	516	255
2016		612	177	789	231
2017		582	180	762	225
2018		573	180	753	261
2019		546	174	720	234
2020		528	165	693	228
2021		474	165	636	213
2022		420	162	582	210
2023		378	165	543	195
2005	Laborantenberufe ⁴⁾	75	443	518	180
2010		87	405	492	153
2016		111	372	483	168
2017		135	375	510	138
2018		132	354	486	153
2019		120	354	474	171
2020		117	339	456	144
2021		114	318	432	150
2022		96	294	390	159
2023		99	303	402	129
2015	Pflanzentechnologe/ -technologin	33	51	81	3
2016		42	51	93	21
2017		48	57	105	27
2018		51	57	108	30
2019		66	54	120	27
2020		69	60	132	42
2021		81	57	138	21
2022		81	78	159	30
2023		72	84	156	48
2005	Landwirtschaftsfachwerker/-in (§ 66 BBiG) ³⁾	315	38	353	67
2010		366	45	408	129
2016		402	63	462	114
2017		489	63	558	183
2018		375	57	432	135
2019		369	54	423	135
2020		363	57	417	126
2021		363	63	426	126
2022		357	51	408	126
2023		348	57	405	123
2005	Gartenbaufachwerker/-in (§ 66 BBiG) ⁵⁾	3 991	1 210	5 201	1 289
2010		3 771	1 038	4 812	1 443
2016		2 556	621	3 180	966
2017		2 355	594	2 952	912
2018		2 253	561	2 817	861
2019		2 310	555	2 868	843
2020		2 241	552	2 793	855
2021		2 124	510	2 634	708
2022		2 094	480	2 574	783
2023		2 013	441	2 451	744

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 51.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			dar. Ausbildungs- regelungen nach § 66 BBiG	Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen		
2010	Werker/-in in der Forstwirtschaft (§ 66 BBiG) ³⁾	30	3	30		6
2016		15	-	15		-
2017		12	-	12		3
2018		6	-	6		6
2019		6	-	6		3
2020		6	-	6		3
2021		6	-	6		-
2022		9	-	9		3
2023		12	-	12		-
2010		Werker/-in in der Pferdewirtschaft (§ 66 BBiG) ³⁾	15	33		48		15
2016	9		27	33	15	
2017	9		21	30	9	
2018	6		21	30	12	
2019	6		24	27	9	
2020	6		30	33	6	
2021	9		27	33	6	
2022	9		36	45	6	
2023	12		30	45	18	
2010	Ausbildungsberufe der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei zusammen		29 892	8 772	38 667	5 298		12 684
2011		28 482	8 142	36 624	4 935	11 844
2012		27 165	7 602	34 764	4 464	11 184
2013		26 220	7 365	33 585	4 248	10 746
2014		26 070	7 371	33 441	4 017	10 443
2015		26 097	7 413	33 510	3 927	10 374
2016		25 557	7 347	32 904	3 690	10 296
2017		25 479	7 419	32 898	3 552	10 359
2018		25 107	7 389	32 493	3 285	10 500
2019		24 861	7 470	32 331	3 324	10 089
2020		24 834	7 632	32 469	3 255	10 206
2021		25 131	8 079	33 207	3 099	9 666
2022		24 744	8 211	32 955	3 030	9 735
2023		24 156	8 166	32 322	2 922	9 936

Anm.: Aus Datenschutzgründen wurden alle Daten (Absolutwerte) vom Statistischen Bundesamt ab Berichtsjahr 2007 jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1) Stand 31. Dezember. - 2) Einschl. Pferdewirt/in (Monoberuf) und Pferdewirt/in (ohne FR-Angabe).
3) Einschl. Helfer und Fachpraktiker. - 4) Landwirtschaftliche(r) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in. - 5) Einschl. Werker bzw. Fachwerker und Helfer im Gartenbau.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Publikation [Statistischer Bericht - Berufsbildungsstatistik 2023], BLE (624).

33. Meisterausbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Prüflinge mit bestandener Meisterprüfung ¹⁾

3040120

Berufsbezeichnung	2005	2010	2015	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Landwirt/-in	605	528	687	747	720	774	582	579	492	489
Fachkraft Agrarservice	-	-	39	42	48	51	33	24	48	36
Tierwirt/-in	7	45	42	30	-	48	9	15	18	15
Pferdewirt/-in	129	108	81	24	51	75	69	69	114	87
Fischwirt/-in	8	9	15	6	15	9	6	12	12	12
Hauswirtschaftler/-in	83	45	54	51	63	48	39	39	33	27
Winzer/-in	58	30	24	33	30	21	21	21	9	21
Gärtner/-in	483	480	600	582	678	525	504	546	522	540
Forstwart/-in	24	72	60	51	60	78	30	99	54	111
Revierjäger/-in	4	9	-	3	-	12	3	-	9	-
Molkereimeister/-in	27	39	45	45	69	51	57	72	21	45
Laborantenberufe ²⁾	12	18	24	21	18	12	18	12	18	15

Anm.: Stichtag 15. November.

1) Für 2007 und 2008 liegen keine Daten vor. - 2) Landwirtschaftliche(r) (bis 2017) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Publikation [Statistischer Bericht - Berufsbildungsstatistik 2023], BLE (624).

34. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes

2023 ¹⁾

3040270

Merkmal	Betriebsleiter in Betrieben der Rechtsform				
	Einzelunternehmen			Personen- gesell- schaften ²⁾	Juristische Personen
	Zusammen	Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
Landwirtschaftliche Berufsbildung					
Personen mit landwirtschaftlicher Berufsbildung mit Abschluss					
insgesamt	155 800	78 100	47 800	24 900	5 000
davon					
- Berufsschule/Berufsfachschule	8 500	3 200	4 500	700	/
- Berufsausbildung/Lehre	41 500	19 800	17 200	4 000	700
- Landwirtschaftsschule	21 900	13 000	6 600	2 100	100
- Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	36 300	21 000	7 000	7 500	800
- Höhere Landbauschool, Technikerschule, Fachakademie	25 000	14 000	5 200	5 300	500
- Fachhochschule, Ingenieurschule ³⁾	11 000	3 800	3 300	2 700	1 100
- Universität, Hochschule ⁴⁾	11 600	3 300	3 900	2 700	1 800

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023. Jeweils höchste Berufsbildungsstufe. - 2) Bei mehreren Betriebsleitern wurden jeweils nur eine Person in die Auswertung einbezogen. - 3) Bachelor, Diplom (FH), Ingenieurschule, Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit. - 4) Diplom, Master, Promotion, Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistischer Bericht [41121-0620 R]; BMEL (723).

35. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin

3040500

ausgewählte Studienbereiche bzw. Studienfächer	Studierende an Hochschulen								
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		weiblich	Erstsemester		weiblich	Erstsemester		weiblich	Erstsemester
	2021/2022			2022/2023			2023/2024		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin insg. ¹⁾	64 024	38 426	9 008	62 660	37 894	8 620	60 366	36 675	8 693
darunter									
Studienbereich Landespflege/ Umweltgestaltung	6 843	4 106	900	6 824	4 116	869	6 729	4 045	889
davon									
Universitäten	2 827	1 822	329	2 858	1 850	312	2 844	1 820	352
Fachhochschulen	4 016	2 284	571	3 966	2 266	557	3 885	2 225	537
Studienfach Agrarwissen- schaft/Landwirtschaft	15 682	7 485	2 207	15 109	7 322	2 170	14 625	7 117	2 382
davon									
Universitäten	10 500	5 348	1 309	10 014	5 136	1 274	9 614	4 926	1 451
Fachhochschulen	5 182	2 137	898	5 095	2 186	896	5 011	2 191	931
Studienbereich Tiermedizin/ Veterinärmedizin	7 862	6 706	1 020	7 941	6 808	1 012	7 837	6 744	991
davon									
Universitäten	7 836	6 688	1 018	7 902	6 779	1 011	7 821	6 731	991
Fachhochschulen	26	18	2	39	29	1	16	13	0
Studienfach Gartenbau	2 249	984	339	2 101	936	282	1 978	867	253
davon									
Universitäten	807	360	105	724	332	100	651	291	82
Fachhochschulen	1 442	624	234	1 377	604	182	1 327	576	171
Studienfach Lebensmittel- technologie	3 815	2 218	566	3 520	2 006	468	3 131	1 795	439
davon									
Universitäten	873	597	134	862	563	145	840	548	164
Fachhochschulen	2 942	1 621	432	2 658	1 443	323	2 291	1 247	275
Studienbereich Forstwissen- schaft/Holzwirtschaft	6 784	2 450	1 034	6 845	2 523	1 091	6 794	2 575	1 139
davon									
Universitäten	4 099	1 580	582	4 127	1 624	645	4 021	1 635	596
Fachhochschulen	2 685	870	452	2 718	899	446	2 773	940	543
Studienbereich Ernährungs- und Haushaltswissen- schaften	14 481	11 832	2 032	14 217	11 572	1 813	13 677	11 131	1 755
davon									
Universitäten	7 652	6 391	1 065	7 403	6 182	961	7 276	6 070	1 048
Fachhochschulen	6 829	5 441	967	6 814	5 390	852	6 401	5 061	707

Ann.: Studierende an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen) im Wintersemester.

1) Ab dem WS 2015/2016 wird durch die Neustrukturierung der Fächergruppensystematik das Studienfach "Tiermedizin/Veterinärmedizin" in der Fächergruppe Agrar- Forst- und Ernährungswissenschaften nachgewiesen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistischer Bericht - Statistik der Studierenden - Wintersemester 2023/2024.

V. Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Daten für die Ackerschlepper in Tab. (ID: 3050810) sind mit Angaben für ältere Jahre nur bedingt vergleichbar. Die ab dem 1. Januar 2009 geltende Systematik der Wirtschaftszweige bzw. Haltergruppen erlaubt die Ausweisung der Fahrzeuge in der Landwirtschaft ohne Fischerei nicht mehr. Der Fahrzeugbestand enthält (seit der Zählung zum 1. Januar 2008) den „fließenden Verkehr“ einschließlich der Saisonkennzeichen, keine vorübergehenden Stilllegungen.

36. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen

Mill. € ¹⁾²⁾

a. Produktion im Maschinenbau insgesamt

3050410

Wirtschaftszweig	2000	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Maschinenbau insges.	124 166	163 564	225 070	225 535	200 564	218 271	237 386	254 590
dar. Ackerschlepper- und Landmaschinen ³⁾	4 671	6 644	10 555	10 356	10 709	12 851	14 622	16 498
dgl. in %	3,8	4,1	4,7	4,6	5,3	5,9	6,2	6,5

b. Wert der Produktion nach Inlandsabsatz und Export⁴⁾⁶⁾

Gliederung	2000	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Absatz insgesamt								
Ackerschlepper	1 592,9	2 765,0	3 985,7	4 272,3	4 742,9	5 272,3	6 251,6	.
Landmaschinen	1 911,1	2 720,0	4 642,6	4 332,1	4 304,9	5 234,9	6 158,9	.
Zusammen	3 504,0	5 485,0	8 628,3	8 604,5	9 047,8	10 507,2	12 410,5	.
Inlandsabsatz ⁵⁾								
Ackerschlepper	510,4	681,2	1 040,0	1 028,3	1 075,1	1 263,0	1 557,4	.
Landmaschinen	781,9	891,8	1 230,1	1 122,3	1 155,4	1 147,9	1 287,2	.
Zusammen	1 292,3	1 573,0	2 270,1	2 150,6	2 230,5	2 411,0	2 844,6	.
Export								
Ackerschlepper	1 082,5	2 083,8	2 945,7	3 244,1	3 667,9	4 009,3	4 694,2	.
Landmaschinen	1 129,2	1 828,7	3 412,5	3 209,8	3 149,4	4 086,9	4 871,7	.
Zusammen	2 211,7	3 912,5	6 358,2	6 453,9	6 817,3	8 096,2	9 565,9	.
in % des Absatzes	63,1	75,3	73,7	75,0	75,3	77,1	77,1	.

1) Ohne Fahrzeugbau. In Betrieben von Unternehmen ab 20 Beschäftigte. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Einschl. der Fachzweige landwirtschaftliche Transport- und Fördermittel, Forstwirtschaft und Innenwirtschaft. - 4) Wertangaben ohne Umsatzsteuer nur für die Mitglieder des VDMA. - 5) Diese Angaben sind aus verschiedenen Gründen nicht identisch mit den Angaben über die Betriebsausgaben der Landwirtschaft für Ackerschlepper und Landmaschinen. - 6) Datenangaben ab 2023 nur für die Mitglieder des VDMA.

Quelle: VDMA Landtechnik, BMEL (725).

37. Ackerschlepper

Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Bestand

Stück

3050810

Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW						Acker- schlepper insgesamt ¹⁾
	bis 25	26-37	38-59	60-74	75-89	90 und mehr	
Neuzulassungen ¹⁾							
1995	1 360	1 046	7 090	6 415	2 293	5 698	23 902
2000	1 924	825	4 934	5 185	2 653	8 294	23 815
Besitzumschreibungen ¹⁾							
1995	4 157	7 809	19 551	8 044	2 477	3 699	45 737
2000	5 237	8 453	19 148	8 368	2 886	5 895	49 987
Bestand ²⁾							
1995	104 415	218 111	423 594	142 964	36 129	43 926	969 139
1999	121 522	221 728	430 699	156 875	44 318	68 999	1 044 141
Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW ³⁾					Zusammen ⁴⁾	Insgesamt ⁵⁾
	bis 30	31-50	51-70	71-90	91 und mehr		
Neuzulassungen							
2000	2 162	2 208	6 609	4 556	8 280	23 815	25 964
2010	7 387	4 205	5 029	3 987	12 199	32 809	36 932
2015	9 100	7 313	4 405	3 758	15 607	40 184	44 240
2016	9 210	7 044	4 998	4 051	12 419	37 722	41 534
2017	11 060	8 791	5 489	3 217	14 206	43 765	47 808
2018	9 721	8 244	4 431	3 970	14 202	40 697	44 196
2019	11 109	8 202	6 239	4 527	13 837	44 009	47 419
2020	13 666	9 663	7 280	4 888	15 118	50 766	53 700
2021	17 942	10 498	8 790	4 891	15 022	57 367	60 341
2022	14 971	8 683	8 546	4 516	15 635	52 565	52 841
2023	13 716	7 103	7 572	4 299	17 099	49 940	50 202
Besitzumschreibungen							
2000	8 881	16 253	13 489	5 504	5 860	49 987	77 807
2010	17 199	18 173	14 713	6 716	12 136	68 951	93 084
2015	19 511	20 503	15 692	7 546	16 057	79 322	103 015
2016	19 457	20 319	15 292	7 648	16 767	79 500	103 194
2017	20 390	20 824	15 034	7 965	18 621	82 850	106 317
2018	21 132	21 466	15 227	7 688	18 727	84 392	107 526
2019	21 590	21 754	15 398	7 812	18 858	85 528	108 578
2020	22 742	23 481	16 851	8 561	21 372	93 164	116 794
2021	25 450	25 018	17 628	8 756	21 568	98 577	123 796
2022	25 645	25 645	17 198	8 483	22 789	99 954	116 228
2023	25 401	24 107	16 593	7 931	21 082	95 300	110 356
Bestand ^{6) 7)}							
2007	277 309	389 299	283 979	113 894	115 050	1 179 531	1 800 572
2010	298 736	383 785	280 379	114 758	133 203	1 210 861	1 788 950
2015	358 563	400 932	294 726	126 974	187 612	1 368 938	1 922 668
2016	368 779	405 741	296 538	128 831	197 754	1 397 778	1 947 109
2017	378 748	409 788	298 829	130 499	205 683	1 423 702	1 968 351
2018	388 404	414 996	300 794	131 686	215 318	1 453 236	1 993 541
2019	398 376	420 800	302 892	133 909	224 611	1 482 722	2 018 974
2020	409 323	426 164	306 605	136 532	233 744	1 514 564	2 046 436
2021	423 043	433 236	311 954	139 916	244 218	1 554 730	2 082 427
2022	480 208	473 204	337 124	148 220	263 217	1 705 005	2 127 150
2023	493 926	478 849	342 878	151 062	274 312	1 744 026	2 160 948
2024	505 020	481 606	347 240	153 383	284 845	1 775 254	2 185 964

Anm.: Bestand jeweils einschließlich der vorübergehend stillgelegten Fahrzeuge. Im Zuge der EU-weiten Harmonisierung der Fahrzeugdokumente zum 1. Oktober 2005 heißt die offizielle Bezeichnung jetzt "land-/ forstwirtschaftliche Zugmaschinen".

1) Ohne gewöhnliche Zugmaschinen und Geräteträger. - 2) Bestand an Ackerschleppern am 1. Juli insgesamt. Julizählung letztmalig 1999. - 3) Ab 2000 mit den Vorjahren nicht vergleichbar, da andere Abgrenzung der Motorleistung. - 4) Ohne Straßenzugmaschinen, einschließlich Fahrzeuge mit unbekannter Motorleistung. - 5) Einschl. Sonstige Zugmaschinen. - 6) Bestand: Stand jeweils 1. Januar. - 7) Ab 01. Januar 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.

VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

Vorbemerkungen: Die Angaben über Handelsdünger beruhen auf den Meldungen der Herstellerfirmen und Importeure über den Absatz von Handelsdünger an Handel und Endverbraucher für den Inlandsverbrauch im Rahmen der Düngemittelstatistik nach § 88 f. des Agrarstatistikgesetzes. Diese Angaben über den Absatz werden mangels anderer Daten mit den Verbrauchsmengen der Landwirtschaft gleichgesetzt.

Der Bezug des Handelsdüngerabsatzes auf die LF insgesamt ist eine einfache Kenngröße für den in das gesamte System eingebrachten Handelsdünger, während mit der Berücksichtigung der Brachflächen die durchschnittliche Handelsdüngerintensität um den spezifischen Einfluss dieser Flächenkategorie bereinigt wird. Beide Kenngrößen haben allerdings keine pflanzenbauliche Relevanz, da die Düngungsintensität je nach Kulturart und Standortverhältnissen unterschiedlich ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in den Mengendaten auch Handelsdünger enthalten ist, der im nichtlandwirtschaftlichen Bereich eingesetzt wird und somit die Angaben für die Landwirtschaft tendenziell überschätzt werden.

38. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger

3060300

Nährstoff	2000/ 2001	2005/ 2006	2010/ 2011	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024
Stickstoff	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Phosphat	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Kali	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2	0,3

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - Stickstoff = 1.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42321-0001; BMEL (723).

39. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe

Prozent

3060400

Nährstoff	1995/ 1996	2000/ 2001	2005/ 2006	2010/ 2011	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024
Stickstoff	11,9	11,8	9,7	8,7	7,8	8,3	7,6	8,8	8,1	6,3	7,0	6,6
Phosphat	87,4	89,1	88,7	90,0	89,6	86,3	81,9	87,3	86,6	88,6	90,4	85,4
Kali	47,4	48,1	41,7	32,8	22,8	21,4	23,5	21,8	18,0	17,8	18,5	13,6
Durchschnitt	30,9	28,9	23,9	22,2	18,7	19,1	18,6	21,0	18,3	14,9	16,1	15,6

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42321-0001; BMEL (723).

40. Inlandsabsatz von Handelsdünger

a. Nach Sorten und Nährstoffen

1 000 t Nährstoff

3060210

Nährstoff und Sorte ¹⁾	2010/ 2011	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024 ²⁾
Stickstoff (N)									
Kalkammonsalpeter	728,4	579,0	547,2	503,3	510,7	476,8	423,6	365,5	399,3
Ammonnitrat-harnstoff- lösung, Harnstoff	577,1	574,8	435,0	371,5	348,8	306,0	298,7	273,5	256,9
Andere									
Einnährstoffdünger ³⁾	325,4	375,9	393,3	365,2	391,8	380,3	305,0	297,8	314,2
NP-Dünger	76,5	72,8	72,1	51,6	68,6	53,2	30,7	37,8	38,6
NK- und NPK-Dünger	79,1	56,3	52,7	50,6	52,1	49,1	38,7	32,8	30,1
Zusammen	1 786,5	1 658,8	1 500,3	1 342,3	1 372,1	1 265,5	1 096,8	1 007,4	1 039,1
Phosphat (P₂O₅)									
Superphosphat	19,6	20,3	27,8	30,2	27,7	21,6	8,9	8,6	17,9
Andere									
Einnährstoffdünger ⁴⁾	9,1	3,7	3,2	6,2	3,8	4,2	4,1	2,5	2,9
PK-Dünger	29,0	23,2	20,2	20,6	20,3	16,8	9,2	8,3	10,3
NP- und NPK-Dünger	228,7	183,8	174,8	144,2	195,9	149,6	92,4	96,4	111,7
Zusammen	286,3	231,1	226,0	201,2	247,8	192,2	114,6	115,8	142,9
Kali (K₂O)									
Kalirohsalz ⁵⁾	11,8	6,2	5,8	5,5	4,7	5,2	5,5	3,3	3,3
Kaliumchlorid ⁶⁾	253,0	302,6	293,8	280,9	294,9	333,1	221,0	171,5	251,2
Kaliumsulfat ⁷⁾	26,7	23,1	26,5	27,0	28,4	27,6	25,0	20,2	22,0
PK-Dünger	59,1	40,7	36,1	42,6	40,1	32,9	16,4	15,4	17,3
NK- und NPK-Dünger	83,0	57,5	52,4	53,6	51,4	47,7	37,9	28,8	26,2
Zusammen	433,7	430,1	414,7	409,5	419,5	446,4	305,8	239,2	320,2
Kalk (CaO) ¹³⁾									
Branntkalk ⁸⁾	59,0	81,1	84,2	82,3	74,5	67,3	60,5	35,6	31,1
Kohlensaurer Kalk ⁹⁾	1 655,6	2 120,4	2 309,3	2 244,0	2 065,8	2 138,5	2 090,9	2 111,7	1 891,2
Hüttenkalk ¹⁰⁾	218,9	159,8	163,8	190,0	185,9	189,1	193,7	207,4	248,3
Andere Kalkdünger ¹¹⁾	342,8	311,7	378,0	349,5	347,1	349,9	402,5	339,1	347,8
Zusammen	2 276,4	2 673,1	2 935,4	2 865,7	2 673,3	2 744,8	2 747,5	2 693,8	2 518,4

b. Je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche

kg Nährstoff je ha LF

Nährstoff und Sorte ¹⁾	2010/ 2011	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024 ²⁾
einschließlich Brache									
Stickstoff (N)	106,9	99,5	90,2	80,1	82,7	76,2	66,0	61,1	62,4
Phosphat (P ₂ O ₅)	17,1	13,9	13,6	12,0	14,9	11,6	6,9	7,0	8,6
Kali (K ₂ O)	26,0	25,8	24,9	24,4	25,3	26,9	18,4	14,5	19,2
Kalk (CaO) ¹²⁾	130,7	156,6	172,8	167,8	158,8	161,6	163,0	160,2	148,9
ohne Brache									
Stickstoff (N)	108,6	101,4	92,2	81,8	84,5	77,8	67,5	62,4	64,3
Phosphat (P ₂ O ₅)	17,4	14,1	13,9	12,3	15,3	11,8	7,1	7,2	8,8
Kali (K ₂ O)	26,4	26,3	25,5	25,0	25,8	27,5	18,8	14,8	19,8
Kalk (CaO) ¹²⁾	132,7	159,7	176,6	171,4	162,3	165,1	166,8	163,8	153,6

1) Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - 2) Vorläufig. - 3) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter, Kalkstickstoff u. a.. - 4) Weicherdiges, teilaufgeschlossenes und anderes Rohphosphat, Thomasphosphat, Dicalciumphosphat. - 5) Einschließl. Rückstandkali. - 6) Einschließl. Kaliumchlorid mit Magnesium. - 7) Einschließl. Kaliumsulfat mit Magnesium. - 8) Einschließl. Stückkalk. - 9) Einschließl. kohlenaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 10) Einschließl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 11) Einschließl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk. - 12) Ohne Kalk für die Forstwirtschaft. - 13) Einschließl. Kalk für die Forstwirtschaft.

41. Betriebe mit Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger nach Ausbringungstechniken und Kulturarten

März 2019 bis Februar 2020

1 000

3060650

Ausbringungs- techniken	Wirtschaftsdünger- ausbringung auf Ackerland oder Dauergrünland	Und zwar auf			
		Dauergrün- land	Ackerland	und zwar	
				bestellten Flächen	Stoppeln od. unbestellten Flächen
Anzahl Betriebe					
Flüssiger Wirtschaftsdünger ¹⁾ auf Acker- od.					
Dauergrünland	134,9	99,0	106,8	77,7	81,2
und zwar ausgebracht mit:					
Breitverteiler	84,2	72,7	51,5	25,2	41,2
Schleppschauch	40,5	16,3	36,5	30,1	19,2
Schleppschuh	36,3	20,1	32,3	27,3	18,3
Schlitzverfahren	6,6	3,8	4,3	3,2	1,9
Güllegrubber o. a.					
Injektionstechnik	12,6	0,8	12,4	2,9	10,7
Ausgebrachte Menge in m³					
Flüssiger Wirtschaftsdünger ¹⁾ auf Acker- od.					
Dauergrünland	187 755	64 611	123 144	59 914	63 230
und zwar ausgebracht mit:					
Breitverteiler	65 787	39 122	26 665	8 394	18 271
Schleppschauch	47 856	7 420	40 437	26 173	14 263
Schleppschuh	47 000	14 549	32 451	19 799	12 653
Schlitzverfahren	8 006	3 234	4 771	3 035	1 736
Güllegrubber o. a.					
Injektionstechnik	19 106	286	18 820	2 513	16 307

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.2.2; BMEL (723).

42. Betriebe mit Ausbringung von Wirtschaftsdünger nach Wirtschaftsdüngerarten

März 2019 bis Februar 2020

1 000

3060660

Wirtschaftsdüngerarten	Betriebe	Ausgebrachte Menge
	Anzahl	m ³ / t
Flüssiger Wirtschaftsdünger ¹⁾ , der auf Ackerland oder Dauergrünland ausgebracht wurde (in m ³)	134,9	187 754,9
und zwar		
Rindergülle (in m ³)	79,8	94 676,1
Schweinegülle (in m ³)	28,1	27 616,4
Sonstige Gülle und Jauche (in m ³)	13,0	2 631,0
flüssiger Biogas-Gärrest (in m ³)	40,1	62 831,4
Fester Wirtschaftsdünger ²⁾ , der auf Ackerland oder Dauergrünland ausgebracht wurde (in t)	111,5	21 429,9
und zwar		
Festmist ³⁾ (in t)	105,2	18 873,8
Geflügeltrockenkot ⁴⁾ (in t)	9,9	687,2
Fester Biogas-Gärrest (in t)	4,4	1 869,0

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest. - 2) Festmist, Geflügeltrockenkot oder fester Biogas-Gärrest. - 3) Ohne Hühner- und Putenmist. - 4) Einschl. Hühner- und Putenmist.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.2.2; BMEL (723).

43. Zugelassene Pflanzenschutzmittel

3060900

Anwendungszweck ¹⁾	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Mittel gegen:										
Insekten	95	107	103	102	106	115	116	121	121	122
Spinnmilben	14	13	12	11	13	13	13	14	14	16
Nematoden	1	1	1	1	1	1	2	2	1	1
Schnecken	12	16	14	22	24	26	30	30	29	29
Nagetiere	18	8	8	8	9	8	6	6	6	6
Pilzkrankheiten	166	223	221	243	261	280	290	273	294	314
Unkräuter ²⁾	238	294	287	302	334	363	388	371	397	418
Sonst. Schadorganismen	2	2	3	4	3	4	5	3	3	3
Saatgutbehandlungsmittel	42	37	37	40	33	35	39	38	39	39
Abschreckmittel	13	9	9	10	9	10	9	9	9	8
Wachstumsregler inkl.										
Keimhemmungsmittel	24	50	53	72	77	74	79	80	85	88
Mittel zur Veredelung und zum Wundverschluss	19	6	5	3	2	3	3	3	2	2
Zusammen	644	766	753	818	872	932	980	950	1 000	1 047

Anm.: Zugelassen durch das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) (Stand: jeweils Dezember).

1) Mittel mit mehreren Anwendungszwecken sind dem überwiegenden Zweck zugeordnet. - 2) Einschl. Mittel gegen unerwünschten Pflanzenwuchs.

Quelle: BVL (www.bvl.bund.de/psmstatistiken), BMEL (713).

44. Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln

Tonnen

a. Ausfuhr

3060720

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Herbizide ¹⁾	13 836	11 663	11 380	7 481	6 821	7 227	9 685	7 222
Insektizide, Akarizide ²⁾³⁾	2 250	4 421	3 707	3 231	2 527	2 238	2 752	2 708
Inerte Gase im Vorratsschutz	727	2 721	4 777	4 987	6 638	6 300	6 472	6 249
Fungizide	38 237	33 119	27 251	30 298	27 571	31 552	36 456	30 211
Sonstige ⁴⁾	11 237	10 413	7 371	5 777	5 082	6 258	7 045	4 770
Zusammen	66 287	62 337	54 486	51 774	48 639	53 575	62 410	51 160
ohne inerte Gase	65 560	59 616	49 709	46 787	42 001	47 275	55 938	44 911

b. Inlandsabsatz

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Herbizide ¹⁾	16 675	16 716	14 545	14 575	14 619	16 114	16 850	13 168
Insektizide, Akarizide ²⁾³⁾⁴⁾	941	857	888	950	1 080	858	969	715
Inerte Gase im Vorratsschutz	9 419	13 723	15 364	17 741	20 189	19 738	16 154	15 304
Fungizide	10 431	13 271	11 686	10 222	9 510	9 699	11 529	9 347
Sonstige ⁵⁾	3 378	3 739	2 472	2 475	2 632	2 356	2 790	2 065
Zusammen	40 844	48 306	44 955	44 988	48 030	48 765	48 292	40 599
ohne inerte Gase	31 425	34 583	29 591	29 624	27 841	29 027	32 138	25 295

Anm.: Unter Berücksichtigung von Nachmeldungen wurden Angaben für 2019 revidiert; hier veröffentlicht am 16.12.2020. Seit 1987 sind Ausfuhr und Inlandsabsatz der Zulassungsbehörde zu melden (§ 64 des Pflanzenschutzgesetzes).

1) Seit 2014 inkl. Safener. - 2) Ohne inerte Gase im Vorratsschutz. - 3) Seit 2012 inkl. Aluminiumphosphid und Magnesiumphosphid. - 4) Seit 2014 inkl. Synergisten. - 5) Seit 2012 ohne Aluminiumphosphid und Magnesiumphosphid.

Quelle: BVL (www.bvl.bund.de/psmstatistiken), BMEL (713).

VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Vor bemer k un g e n : In der Flächenerhebung wird die Gesamtfläche Deutschlands nach Nutzungsarten wiedergegeben. Die Flächenerhebung erfolgte bis zum 31.12.2015 anhand der Automatisierten Liegenschaftsbücher (ALB) der Länder. Seit 2008 haben die Länder sukzessiv die ALB abgelöst durch das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS®), das seit dem 1.1.2017 als Grundlage für die Flächenerhebung herangezogen wird. Gleichzeitig haben die Länder zum Stichtag 31.12.2016 einen neuen Nutzungsartenkatalog vereinbart.

Die Ergebnisse sind daher nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

Im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) durch Nutzung von Daten des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems und ergänzend durch Befragung von landwirtschaftlichen Betrieben erhoben. Bis 1998 waren in dieser Erhebung die Flächen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- und forstwirtschaftlich genutzt werden, enthalten. Betriebe unter 1 ha wurden erfasst, wenn ihre natürlichen Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprachen. Bei Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen wurden alle Flächen erfasst, deren Erzeugung für den Verkauf bestimmt war. Ab 1999 wurden nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha bzw. mit bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke von mindestens jeweils 30 Ar erfasst.

Noch: VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Bei Betrieben mit Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen lag die Erfassungsgrenze bei mindestens drei Ar. Ab 2010 werden landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 5 ha oder festgelegten Mindestgrößen an Tierbeständen oder folgenden Spezialkulturen erfasst: 0,5 ha Hopfenfläche, 0,5 ha Tabakfläche, 1 ha Dauerkulturfäche im Freiland, jeweils 0,5 ha Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche, 0,5 ha Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland, 0,3 ha Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland, 0,1 ha Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze.

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung sind daher ab 1999 sowie ab 2010 mit vorangegangenen Erhebungen nicht vollständig vergleichbar.

Die Ernteergebnisse werden bei Getreide und Kartoffeln, ab 2004 auch bei Winterraps, im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ festgestellt. Für die übrigen Feldfrüchte werden die Hektarerträge durch amtliche Berichtersteller geschätzt oder durch die „Ergänzende Ernteermittlung“ erhoben, in Einzelfällen auch über andere Quellen erfasst.

45. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070100

Jahr	Gebäude und Freifläche	Erholungsfläche	Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Sonstige Fläche ¹⁾	Gesamtfläche
1 000 ha								
Früheres Bundesgebiet								
1981	1 360	128	1 169	13 954	7 328	430	500	24 869
1985	1 489	146	1 211	13 719	7 360	444	501	24 869
1989	1 548	180	1 242	13 488	7 401	450	552	24 862
Deutschland								
1996	2 194	237	1 679	19 308	10 491	794	1 001	35 703
2000	2 308	266	1 712	19 103	10 531	808	975	35 703
2004	2 394	313	1 745	18 932	10 649	828	844	35 705
2012	2 487	426	1 792	18 498	10 891	842	781	35 717
2013	2 490	433	1 799	18 478	10 910	846	778	35 734
2014	2 501	441	1 807	18 460	10 931	851	747	35 738
2015	2 508	446	1 811	18 433	10 952	855	737	35 741
Anteil in %								
Früheres Bundesgebiet								
1981	5,5	0,5	4,7	56,1	29,5	1,7	2,0	100
1985	6,0	0,6	4,9	55,2	29,6	1,8	2,0	100
1989	6,2	0,7	5,0	54,3	29,8	1,8	2,2	100
Deutschland								
1996	6,1	0,7	4,7	54,1	29,4	2,2	2,8	100
2000	6,5	0,7	4,8	53,5	29,5	2,3	2,7	100
2004	6,7	0,9	4,9	53,0	29,8	2,3	2,4	100
2012	7,0	1,2	5,0	52,2	30,2	2,4	2,0	100
2013	7,0	1,2	5,0	52,1	30,3	2,4	2,0	100
2014	7,0	1,2	5,1	51,7	30,6	2,4	2,1	100
2015	7,0	1,2	5,1	51,6	30,6	2,4	2,0	100

Anm.: Durch Korrekturen teilw. von den Vorjahren abweichend.

1) Flächen anderer Nutzung und Betriebsflächen.

Hinweis: Zum Stichtag 31.12.2016 erfolgte eine Umstellung der Datengrundlage vom Automatisierten Liegenschaftskataster (ALB) auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS®. Damit kommt ein neuer Nutzungsartenkatalog zur Anwendung, so dass Vergleiche mit den Vorjahren nur noch sehr eingeschränkt möglich sind. Die Tabelle wird hier nicht fortgeführt - neuere Daten s. folgende Tabelle.

46. Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070200

Nutzungsart	Begriffsbestimmung	in 1 000 ha	
		2022	2023
Siedlung ¹⁾	Der Nutzungsartenbereich Siedlung beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.	3 380	3 393
Wohnbaufläche	Wohnbaufläche ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.	1 416	1 425
Industrie- und Gewerbefläche	Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.	631	634
Bergbaubetrieb	Bergbaubetrieb ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbauguts unter Tage genutzt wird.	1	1
Tagebau, Grube, Steinbruch	Tagebau, Grube, Steinbruch ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird.	133	128
Fläche gemischter Nutzung	Fläche gemischter Nutzung ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u. a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung.	441	442
Fläche besonderer funktionaler Prägung	Fläche besonderer funktionaler Prägung ist eine baulich geprägte Fläche, einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf der vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.	170	170
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche ist eine baulich geprägte Fläche, einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, die der Ausübung von Sportarten, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.	535	541
Verkehr	Der Nutzungsartenbereich Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.	1 810	1 814
Straßenverkehr	Straßenverkehr umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und un bebauten Flächen.	937	938
Vegetation ²⁾	Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.	29 746	29 736
Landwirtschaft	Landwirtschaft ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.	18 021	17 989
Wald	Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.	10 680	10 689
Gehölz	Gehölz ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	456	468
Heide	Heide ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	75	76
Moor	Moor ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.	80	81
Gewässer	Der Nutzungsartenbereich Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.	823	825
Gesamtfläche		35 760	35 768
nachrichtlich			
Siedlungs- und Verkehrsfläche ³⁾		5 056	5 079

Ann.: Ergebnisse der Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stichtag: 31.12.). Ein direkter Vergleich mit dem Vorjahr ist 2023 aufgrund einer neuen bundesweit einheitlichen Berechnungsmethode der Flächen für alle Bundesländer nur eingeschränkt möglich. Zudem ergibt sich durch eine Änderung der Grundlage der Flächenberechnung in Sachsen-Anhalt für das Berichtsjahr 2023 ein Anstieg der Gesamtfläche Deutschlands. Dabei handelt es sich nicht um eine echte Vergrößerung der Gesamtfläche, sondern um einen Effekt der methodischen Umstellung. Die Änderung der Berechnungsgrundlage erfolgte in den anderen Bundesländern bereits 2016 mit der Umstellung der Flächen vom Amtlichen Liegenschaftsbuch auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS® zum 31.12.2016.

1) Umfasst die ausgewiesenen Unterpositionen sowie die Unterpositionen Halde und Friedhof. - 2) Umfasst die ausgewiesenen Unterpositionen sowie die Unterpositionen Sumpf und vegetationslose Fläche. - 3) Nutzungsartenbereiche Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbau- und Tagebauflächen. Angabe dient zur Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche".

47. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten

3070400

Jahr	Ackerland	Gartenland ¹⁾	Obstanlagen ²⁾	Baumschulen ³⁾	Dauergrünland				Reb-land	Landw. genutzte Fläche insgesamt
					zusammen ⁴⁾	Wiesen	Weiden ⁵⁾	Weiden mit Almen		
1 000 ha										
1995	11 835	19	69	38	5 282	2 233	1 874	1 030	102	17 344
1999	11 821	9	69	39	5 114	2 110	2 007	858	100	17 152
2000	11 804	9	69	38	5 048	2 000	2 082	831	100	17 067
2001	11 813	8	69	39	5 013	1 961	2 104	817	100	17 042
2002	11 791	7	68	40	4 970	1 931	2 124	781	98	16 974
2003	11 827	7	69	38	4 968	1 898	2 158	777	99	17 008
2004	11 899	6	68	36	4 913	1 870	2 210	700	98	17 020
2005	11 903	5	66	35	4 929	1 862	2 260	650	97	17 035
2006	11 866	5	66	36	4 882	1 848	2 250	641	97	16 951
2007	11 877	5	65	36	4 875	1 846	2 251	627	97	16 954
2008	11 932	5	65	37	4 789	1 756	2 297	587	98	16 926
2009	11 945	3	65	37	4 741	1 773	2 226	585	97	16 890
2010	11 847	4	65	36	4 655	1 899	2 545	.	97	16 704
2011	11 874	3	66	36	4 644	1 813	2 631	.	97	16 721
2012	11 834	3	64	37	4 631	1 833	2 599	.	98	16 667
2013	11 876	3	63	37	4 621	1 827	2 585	.	99	16 700
2014	11 869	2	64	40	4 651	1 830	2 620	.	99	16 725
2015	11 846	2	64	40	4 677	1 844	2 651	.	100	16 731
2016	11 763	2	64	36	4 695	1 877	2 631	.	99	16 659
2017	11 772	1	64	36	4 715	1 843	2 664	.	99	16 687
2018	11 731	1	64	35	4 713	1 863	2 657	.	100	16 645
2019	11 714	1	64	35	4 751	1 915	2 615	.	101	16 666
2020	11 664	3	63	35	4 730	1 900	2 605	.	100	16 595
2021	11 658	2	63	38	4 730	1 922	2 560	.	101	16 592
2022	11 657	2	63	17	4 733	1 973	2 520	.	101	16 595
2023	11 681	.	62	35	4 704	1 981	2 476	.	103	16 586
Anteil in %										
1995	68,2	0,1	0,4	0,2	30,5	12,9	10,8	5,9	0,6	100
1999	68,9	0,1	0,4	0,2	29,8	12,3	11,7	5,0	0,6	100
2000	69,2	0,1	0,4	0,2	29,6	11,7	12,2	4,9	0,6	100
2001	69,3	0,0	0,4	0,2	29,4	11,5	12,3	4,8	0,6	100
2002	69,5	0,0	0,4	0,2	29,3	11,4	12,5	4,6	0,6	100
2003	69,5	0,0	0,4	0,2	29,2	11,2	12,7	4,6	0,6	100
2004	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	11,0	13,0	4,1	0,6	100
2005	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2006	70,0	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2007	70,1	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,7	0,6	100
2008	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	10,4	13,6	3,5	0,6	100
2009	70,7	0,0	0,4	0,2	28,1	10,5	13,2	3,5	0,6	100
2010	70,9	0,0	0,4	0,2	27,9	11,4	15,2	.	0,6	100
2011	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	10,8	15,7	.	0,6	100
2012	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	11,0	15,6	.	0,6	100
2013	71,1	0,0	0,4	0,2	27,7	10,9	15,5	.	0,6	100
2014	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	10,9	15,7	.	0,6	100
2015	70,8	0,0	0,4	0,2	28,0	11,0	15,8	.	0,6	100
2016	70,6	0,0	0,4	0,2	28,2	11,3	15,8	.	0,6	100
2017	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	11,0	16,0	.	0,6	100
2018	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	11,2	16,0	.	0,6	100
2019	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,5	15,7	.	0,6	100
2020	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,5	15,7	.	0,6	100
2021	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,6	15,4	.	0,6	100
2022	70,2	0,0	0,4	0,1	28,5	11,9	15,2	.	0,6	100
2023	70,4	.	0,4	0,2	28,4	11,9	14,9	.	0,6	100

Anm.: Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich ab der Bodennutzungshaupterhebung 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

1) Haus- und Nutzgärten. - 2) Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse. - 3) Außer 2022 einschl. Weihnachtsbaumkulturen und anderen Dauerkulturen im Freiland. - 4) Einschl. Hutungen und Streuwiesen sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Dauergrünland. - 5) Ab 2010 einschl. Mähweiden und Almen.

48. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus

3070500

Jahr	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Hackfrüchte	Gemüse und Garten-gewächse ³⁾	Handels-gewächse ⁴⁾	Pflanzen zur Grünernnte	Stilllegungsflächen, Brache ⁵⁾	Ackerland insgesamt
1 000 ha								
1995	6 527	123	857	103	1 151	1 792	1 282	11 835
1998	7 042	225	818	105	1 221	1 772	696	11 879
1999	6 635	212	814	111	1 496	1 709	846	11 821
2000	7 016	186	770	109	1 276	1 623	823	11 804
2001	7 046	219	743	115	1 260	1 581	850	11 813
2002	6 941	208	755	118	1 394	1 540	835	11 791
2003	6 839	207	744	125	1 384	1 589	939	11 827
2004	6 947	178	746	127	1 397	1 719	784	11 899
2005	6 839	169	705	130	1 462	1 805	794	11 903
2006	6 702	144	641	132	1 551	1 956	741	11 866
2007	6 572	109	686	130	1 644	2 088	648	11 877
2008	7 039	84	636	131	1 472	2 261	310	11 933
2009	6 908	83	654	129	1 578	2 347	246	11 945
2010	6 595	101	624	131	1 538	2 571	252	11 847
2011	6 501	98	662	132	1 406	2 814	229	11 874
2012	6 527	82	646	132	1 382	2 815	215	11 834
2013	6 534	75	605	132	1 536	2 760	199	11 876
2014	6 469	92	621	140	1 466	2 857	189	11 869
2015	6 529	160	554	137	1 374	2 746	310	11 846
2016	6 325	187	583	138	1 393	2 790	310	11 763
2017	6 276	197	663	146	1 380	2 754	318	11 772
2018	6 149	192	671	144	1 302	2 872	360	11 731
2019	6 380	196	684	147	937	2 976	350	11 714
2020	6 075	224	663	140	1 050	3 093	358	11 664
2021	6 064	245	652	150	1 109	3 008	367	11 658
2022	6 113	288	666	141	1 247	2 771	373	11 657
2023	6 076	276	664	139	1 317	2 759	369	11 681
Anteil in %								
1995	55,1	1,0	7,2	0,9	9,7	15,1	10,8	100
1998	59,3	1,9	6,9	0,9	10,3	14,9	5,9	100
1999	56,1	1,8	6,9	0,9	12,7	14,5	7,2	100
2000	59,5	1,6	6,5	0,9	10,8	13,7	7,0	100
2001	59,6	1,9	6,3	1,0	10,7	13,4	7,2	100
2002	58,9	1,8	6,4	1,0	11,8	13,1	7,1	100
2003	57,8	1,7	6,3	1,1	11,7	13,4	7,9	100
2004	58,4	1,5	6,3	1,1	11,7	14,5	6,6	100
2005	57,5	1,4	5,9	1,1	12,3	15,2	6,7	100
2006	56,5	1,2	5,4	1,1	13,1	16,5	6,2	100
2007	55,3	0,9	5,8	1,1	13,8	17,6	5,5	100
2008	59,0	0,7	5,3	1,1	12,3	18,9	2,6	100
2009	57,8	0,7	5,5	1,1	13,2	19,7	2,1	100
2010	55,7	0,9	5,3	1,1	13,0	21,7	2,1	100
2011	54,7	0,8	5,6	1,1	11,8	23,7	1,9	100
2012	55,2	0,7	5,5	1,1	11,7	23,8	1,8	100
2013	55,0	0,6	5,1	1,1	12,9	23,2	1,7	100
2014	54,5	0,8	5,2	1,2	12,4	24,1	1,6	100
2015	55,1	1,4	4,7	1,2	11,6	23,2	2,6	100
2016	53,8	1,6	5,0	1,2	11,8	23,7	2,6	100
2017	53,3	1,7	5,6	1,2	11,7	23,4	2,7	100
2018	52,4	1,6	5,7	1,2	11,1	24,5	3,1	100
2019	54,5	1,7	5,8	1,3	8,0	25,4	3,0	100
2020	52,1	1,9	5,7	1,2	9,0	26,5	3,1	100
2021	52,0	2,1	5,6	1,3	9,5	25,8	3,2	100
2022	52,4	2,5	5,7	1,2	10,7	23,8	3,2	100
2023	52,0	2,4	5,7	1,2	11,3	23,6	3,2	100

Anm.: Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich ab der Bodennutzungshaupterhebung 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

1) Einschließlich Saatguterzeugung und anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat). - 2) Zur Körnergewinnung, ohne Frischerbsen. - 3) Gartenbauerzeugnisse auf dem Ackerland zusammen. - 4) Ölfrüchte, Hopfen, Tabak, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Hanf, Flachs, Kenaf, Miscanthus, Zichorien u. a.. - 5) Stillgelegte Flächen und Brachen mit und ohne Beihilfe- / Prämienanspruch. Ohne nachwachsende Rohstoffe. Rotations- und Dauerbrache, sonstige Brache, Wildäcker, ab 2006 einschließlich freiwillig aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Flächen (mit Ausnahme von Dauergrünland).

49. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

2023 ¹⁾

3070700

Fruchtart	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF							Insgesamt
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 500	500 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Weizen (einschl. Spelz)	0,2	8,5	17,7	31,3	28,3	26,0	3,5	115,6
Roggen	/	1,9	3,6	7,9	9,1	11,1	2,0	35,7
Wintergerste	/	4,6	10,6	22,4	22,4	20,3	3,1	83,5
Sommergerste	/	2,4	5,9	9,7	8,2	7,5	0,8	34,6
Hafer	/	2,1	4,6	7,8	5,7	5,5	0,9	26,7
Körnermais	/	2,4	4,3	7,7	7,7	6,0	0,8	29,0
Getreide zusammen ²⁾	0,6	15,2	26,2	41,7	35,9	31,5	3,9	155,1
Kartoffeln	/	/	1,4	4,7	6,1	8,5	1,5	22,5
Zuckerrüben	0,5	2,9	4,2	6,4	5,9	6,1	0,6	26,7
Gartenbauerzeugnisse	3,3	1,5	1,8	2,8	2,7	3,0	0,3	15,4
Winterraps	/	1,7	3,9	8,8	10,8	14,8	3,0	43,0
Pflanzen zur Grünerte ³⁾	0,7	12,9	21,5	35,7	31,6	27,7	3,4	133,5
dar.: Silomais ⁴⁾	/	6,2	12,0	24,3	23,7	21,0	2,8	90,2
Ackerland zusammen ⁵⁾	4,6	23,8	33,8	48,1	39,5	33,7	3,9	187,3
Dauergrünland	6,1	37,7	43,3	51,8	38,8	32,2	3,6	213,5
Dauerkulturen ⁶⁾	10,1	4,2	4,1	4,2	2,3	1,9	0,1	27,0
LF insgesamt	16,2	44,5	50,3	58,5	42,6	35,0	4,0	251,1
Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen	/	/	/	/	/	/	/	135,4
Flächen in 1 000 ha								
Weizen (einschl. Spelz)	0,3	24,1	73,5	260,3	450,3	1 120,8	896,7	2 826,0
Roggen	/	4,6	13,1	44,9	86,6	242,4	233,6	625,4
Wintergerste	/	10,3	33,9	126,2	225,7	478,0	416,3	1 290,6
Sommergerste	/	4,6	20,0	51,0	69,6	121,4	54,9	321,6
Hafer	/	3,0	8,7	22,5	25,3	50,1	29,9	139,5
Körnermais	/	7,2	19,3	61,6	116,9	181,3	80,0	466,4
Getreide zusammen ²⁾	0,8	58,7	183,7	614,7	1 057,5	2 354,9	1 806,0	6 076,2
Kartoffeln	/	/	4,9	27,9	60,2	184,1	118,1	395,8
Zuckerrüben	0,2	/	5,0	15,5	42,1	138,8	61,6	264,7
Gartenbauerzeugnisse	3,2	3,2	5,3	13,2	22,2	63,7	28,7	139,4
Winterraps	/	4,6	14,5	54,5	118,2	440,9	541,9	1 174,8
Pflanzen zur Grünerte ³⁾	0,7	35,6	87,5	297,3	541,3	1 125,8	670,2	2 758,6
dar.: Silomais ⁴⁾	/	19,8	51,3	200,7	384,9	832,7	510,3	2 000,0
Ackerland zusammen ⁵⁾	5,7	114,8	325,5	1 094,8	1 958,3	4 633,9	3 548,5	11 681,4
Dauergrünland	10,9	189,3	383,6	802,6	1 038,4	1 667,8	611,6	4 704,2
Dauerkulturen ⁶⁾	17,2	19,8	36,4	55,1	30,2	36,0	5,1	199,9
LF insgesamt	33,7	323,9	745,6	1 952,5	3 026,8	6 337,7	4 165,3	16 585,5
Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen	/	/	/	/	/	/	/	1 351,2

Anm.: LF = landwirtschaftlich genutzte Fläche.

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2023. - 2) Getreide zur Körnergewinnung. - 3) Getreide zur Ganzpflanzenernte, Grün- und Silomais, Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland, Leguminosen, andere Pflanzen u. a. Phacelie, Sonnenblumen und Mischkulturen. - 4) Einschl. Lieschkolbenschrot. - 5) Einschl. Brache. - 6) Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse. Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen, Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41271-0004; BMEL (723).

50. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus

2023 ¹⁾

3070800

Kulturart	Betriebe mit Anbau der jeweiligen Kulturart von ... bis unter ... ha							Insgesamt
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 500	500 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Ackerland	29,4	27,4	31,1	44,8	29,3	22,0	3,3	187,3
Getreide	28,9	28,8	31,6	37,6	17,0	9,9	1,3	155,1
Körnermais ²⁾	9,8	7,1	5,9	4,6	1,2	0,5	0,0	29,0
Flächen in 1 000 ha								
Ackerland	66,8	202,1	455,0	1 486,4	2 056,6	4 085,3	3 329,2	11 681,4
Getreide	78,1	212,1	459,0	1 195,2	1 175,7	1 915,7	1 040,4	6 076,2
Körnermais ²⁾	26,5	51,3	83,1	141,2	77,2	84,3	3,0	466,4
Zahl der Betriebe in 1 000								
Kartoffeln	19,2	2,0	2,1	2,1	0,9	0,5	0,0	26,7
Zuckerrüben ³⁾	5,5	6,0	5,6	4,0	1,0	0,4	0,0	22,5
Winterraps ⁴⁾	10,1	10,7	9,9	7,4	2,4	2,4	0,1	43,0
Flächen in 1 000 ha								
Kartoffeln	11,8	15,0	30,0	65,5	58,0	79,2	5,1	264,7
Zuckerrüben ³⁾	17,1	43,7	78,9	121,0	69,7	63,7	1,7	395,8
Winterraps ⁴⁾	30,7	78,3	140,3	223,3	168,7	474,8	58,7	1 174,8

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023. - 2) Einschl. Anbaufläche Corn-Cob-Mix. - 3) Ohne Saatguterzeugung. - 4) Einschließlich Saatguterzeugung.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

51. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs

3070900

Jahr	Nutzhanf		Flachs (zur Fasergewinnung) ¹⁾	
	Betriebe	Fläche (ha)	Betriebe	Fläche (ha)
2000	415	3 094	26	402
2001	274	1 993	23	297
2002	307	2 106	25	306
2003	418	2 710	21	224
2004	324	1 802	15	194
2005	275	2 156	8	38
2006	214	1 356	9	30
2007	142	871	10	51
2008	88	897	6	42
2009	161	1 214	5	30
2010	148	1 209	3	8
2011	96	527	1	3
2012	95	424	.	.
2013	86	437	.	.
2014	100	715	.	.
2015	145	1 442	.	.
2016	188	1 501	.	.
2017	282	2 148	.	.
2018	392	3 114	.	.
2019	575	4 508	.	.
2020	691	5 362	.	.
2021	862	6 443	.	.
2022	889	6 943	.	.
2023	643	5 834	.	.
2024	623	7 116	.	.

1) Ab 2012 erfolgt keine Erhebung mehr.

Q u e l l e: BLE (512 Auswertung Anbauanzeigen / ZI Datenbank).

52. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen

1 000 ha

3071310

Rohstoff	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾	2024 ²⁾
Industriestärke	142	129	129	135	147	131	127	123
Industriezucker	12	12	10	12	11	11	9	10
Technisches Rapsöl	123	108	72	67	67	90	68	63
Technisches								
Sonnenblumenöl	8	6	6	8	11	24	18	18
Technisches Leinöl	5	4	3	4	5	5	5	5
Pflanzenfasern	2	3	5	5	6	7	6	6
Arznei- und Farbstoffe	12	12	12	12	12	12	12	12
Industriepflanzen insgesamt	304	274	237	243	259	280	245	237
Rapsöl für Biodiesel/Pflanzenöl	591	589	513	471	601	523	544	504
Pflanzen für Bioethanol	248	270	214	188	216	230	236	220
Pflanzen für Biogas	1 430	1 550	1 590	1 680	1 340	1 520	1 370	1 340
Pflanzen für Festbrennstoffe ³⁾	11	11	11	11	11	11	12	12
Energiepflanzen insgesamt	2 280	2 420	2 330	2 350	2 170	2 280	2 160	2 080
Gesamtfläche	2 590	2 690	2 570	2 590	2 430	2 560	2 410	2 320

Anm.: Alle Werte gerundet auf signifikante Stellen. Rundungsbedingte Differenzen möglich.

1) Vorläufig. - 2) Schätzung. - 3) U. a. Agrarholz und Miscanthus.

Quelle: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe, BMEL (525, 723).

53. Biogasanlagen

3071350

Merkmal	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	2023	2024 ¹⁾
Anlagenstandorte der Biogaserzeugung, ohne Biomethan ²⁾	Zahl	5 900	8 300	8 700	8 600	8 500	8 450	8 400
Installierte elektrische Leistung (incl. Überbauung mit BHKW für flexibilisierten Anlagenbetrieb) ³⁾	Megawatt (MWel)	3 015	4 601	6 343	6 453	6 516	6 575	6 625
Durchschnittl. elektrische Leistung je Anlagenstandort	Kilowatt (kWel)	511	554	729	750	767	778	789
Standorte der Biomethanerzeugung ⁴⁾	Zahl	44	191	218	221	225	226	233
Einspeisekapazität (Produktionsanlagen Biomethan) ⁴⁾	Normkubikmeter je Stunde (Nm ³ /h)	35 735	122 390	140 590	142 250	145 450	145 000	147 670
Durchschnittl. Einspeisekapazität je Anlage	Normkubikmeter je Stunde (Nm ³ /h)	812	641	645	644	646	642	634

1) Vorläufige Schätzung (Stand 09/2024). - 2) DBFZ (Stand 09/2024). - 3) AGEE-Stat (Stand 09/2024). - 4) Deutsche Energie-Agentur (dena), Stand 09/2024.

Quelle: FNR nach UBA, AGEE-Stat (2024), DBFZ (2024), dena (2024), BMEL (525, 723).

54. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus

3071610

Jahr ¹⁾	Betriebe		Landw. genutzte Fläche (LF)		
			zusammen		je Betrieb
	Zahl	Anteil in % ²⁾	ha	Anteil in % ²⁾	ha
1994	5 866	1,0	272 139	1,6	46,4
1995	6 642	1,1	309 487	1,8	46,6
1996	7 353	1,3	354 171	2,1	48,2
1997	8 184	1,5	389 693	2,3	47,6
1998	9 213	1,7	416 518	2,4	45,2
1999	10 425	2,2	452 327	2,6	43,4
2000	12 740	2,8	546 023	3,2	42,9
2001	14 702	3,3	634 998	3,7	43,2
2002	15 626	3,6	696 978	4,1	44,6
2003	16 476	3,9	734 027	4,3	44,6
2004	16 603	4,1	767 891	4,5	46,3
2005	17 020	4,3	807 406	4,7	47,4
2006	17 557	4,6	825 539	4,9	47,0
2007	18 703	5,0	865 336	5,1	46,3
2008	19 813	5,3	907 786	5,4	45,8
2009	<u>21 047</u>	5,6	<u>947 115</u>	5,6	45,0
2010 ³⁾	21 942	7,3	990 702	5,9	45,2
2011	22 506	7,5	1 015 626	6,1	45,1
2012	23 032	7,7	1 034 355	6,2	44,9
2013	23 271	8,2	1 044 955	6,3	44,9
2014	23 398	8,3	1 047 633	6,3	44,8
2015	24 736	9,0	1 088 838	6,5	44,0
2016	27 132	10,0	1 251 320	7,5	46,1
2017	29 395	11,0	1 373 157	8,2	46,7
2018	31 713	12,0	1 498 027	9,0	47,2
2019	34 110	12,9	1 613 834	9,7	47,3
2020	35 396	13,5	1 701 895	10,3	48,1
2021	36 307	14,0	1 802 231	10,9	49,6
2022	36 862	14,2	1 859 560	11,2	50,4
2023	36 680	14,4	1 888 999	11,4	51,5

Anm.: Im Rahmen der Verordnung (EU) 2018/848 (bis 2021: Verordnung (EG) Nr. 834/2007) und ihrer Durchführungsbestimmungen (EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau) erfasste Betriebe. Bis 1999 Betriebe mit pflanzlicher Erzeugung; ab 2000 einschließlich Tierhaltung.

1) Stand jeweils zum 31.12. - 2) Anteil an der Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, die über LF verfügen, bzw. der LF insgesamt. - 3) Durch Änderung der Erhebungsgrenzen mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.

Quelle: BLE (522), BMEL (712b).

55. Naturschutzflächen nach Typen

3071800

Schutzgebiet ¹⁾	Terrestrische Fläche (ha)	Anteil an der Landfläche (%)
FFH-Gebiete ²⁾	3 370 811,8	9,4
Vogelschutzgebiete ³⁾	4 048 593,6	11,3
Nationalparke ⁴⁾	208 503,3	0,6
Naturschutzgebiete ⁵⁾	1 466 143,0	4,1
Nationale Naturmonumente ⁶⁾	21 233,5	0,1
Biosphärenreservate ⁷⁾	1 431 029,2	4,0
Naturparke ⁸⁾	10 245 599,3	28,6
Landschaftsschutzgebiete ⁹⁾	10 293 467,2	28,8

Anm.: Die Werte basieren auf GIS-Daten und beziehen sich auf die Landfläche. Die einzelnen Typen der Schutzflächen können nicht summiert werden, da sie sich z. T. überschneiden. Nicht berücksichtigt sind die Flächen in den marinen Bereichen.

1) Die Berechnung erfolgt auf Grundlage des Koordinatenreferenzsystems ETRS 89 / UTM 32N. - 2) Fauna-Flora-Habitat-Gebiete gem. Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen, Datenstand: 2019. - 3) Gem. Vogelschutz-Richtlinie 2009/147/EG, Datenstand: 2019. - 4) Nach § 14 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte, einheitlich zu schützende Gebiete, Datenstand: 2024. - 5) Nach § 13 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein Schutz von Natur und Landschaft (...) erforderlich ist, Datenstand: 2022. - 6) Datenstand: 2024. - 7) Datenstand: 2024. - 8) Nach § 16 (1) BNatSchG einheitlich zu entwickelnde und zu pflegende Gebiete, Datenstand: 2024. - 9) Datenstand: 2022.

Quelle: Bundesamt für Naturschutz, BMEL (723).

56. Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen

3071900

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Möglichkeit zur Bewässerung		Tatsächliche Bewässerung	
	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾
	Anzahl	ha	Anzahl	ha
2019				
unter 5	3 305	4 013	2 778	2 628
5 - 10	1 696	7 302	1 338	4 546
10 - 20	2 121	16 436	1 690	9 835
20 - 50	3 176	57 998	2 551	34 217
50 - 100	3 181	126 206	2 699	79 642
100 - 200	2 535	191 639	2 217	129 800
200 - 500	1 303	198 904	1 135	143 876
500 - 1 000	308	78 663	268	51 681
1 000 und mehr	241	87 157	212	50 257
Insgesamt	17 866	768 317	14 888	506 482
2015				
Insgesamt	17 330	676 400	15 710	451 800
2012				
Insgesamt	19 700	691 300	13 700	365 600
2009				
Insgesamt	17 067	639 030	14 136	372 749

Anm.: Ergebnis der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturhebungen 2013 und 2016.

1) Ohne Frostschuttberegnung sowie ohne Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäuser) und ohne Haus- und Nutzgärten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

57. Flächenumbrüche

3072000

Wirtschaftsjahr	Wegen Auswinterung oder anderer Schäden umgebrochene Flächen an					
	Winterweizen	Winterroggen einschl. Wintermenggetreide ¹⁾	Triticale	Wintergerste	Winterrapsp	Getreide zur Ganzpflanzenernte
	in % der Aussaatfläche					
2000/01	0,3	0,2	0,3	0,5	0,5	.
2001/02	0,5	0,4	0,5	0,6	0,8	.
2002/03	3,4	0,7	2,5	8,9	5,8	.
2003/04	0,1	0,1	0,2	0,1	0,6	.
2004/05	0,2	0,2	0,3	0,2	0,5	.
2005/06	0,4	0,3	1,2	1,7	0,7	.
2006/07	0,4	0,4	0,5	0,8	0,1	.
2007/08	0,4	0,4	0,6	0,2	0,9	.
2008/09	0,2	0,3	0,2	0,2	0,5	.
2009/10	0,3	0,6	0,5	0,4	0,5	.
2010/11	0,7	1,0	1,1	0,9	6,0	1,6
2011/12	12,1	0,4	4,0	12,8	1,9	2,1
2012/13	1,3	0,7	0,8	0,8	1,1	0,9
2013/14	0,7	0,3	1,1	0,3	0,1	1,6
2014/15	0,7	0,6	2,3	0,6	1,1	1,2
2015/16	0,7	0,1	3,2	0,4	0,7	-
2016/17	0,7	0,6	-	0,6	2,0	-
2017/18	0,8	1,0	1,6	0,4	1,0	0,0
2018/19	0,2	0,2	0,1	0,2	3,7	-
2019/20	0,5	0,6	0,4	0,4	1,4	-
2020/21	0,0	0,4	0,4	0,2	0,2	-
2021/22	0,1	0,4	0,4	0,0	0,7	0,0
2022/23	0,1	0,3	0,4	0,2	0,3	0,0
2023/24	1,1	2,8	3,0	0,8	1,9	1,8

Ann.: Angaben aus der Ernte- und Betriebsberichterstattung. Stand Mitte April. Es handelt sich um Flächenumbrüche aufgrund von Auswinterung, Nässe oder wegen anderer Schadereignisse (z. B. Schneckenfraß, Wildschäden). Ohne Stadtstaaten.

1) Bis 2007/08 ohne Wintermenggetreide.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte**a. Anbauflächen in 1 000 ha**

3072200

Fruchtart	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	2 893	3 055	2 759	2 871	2 888	2 826	2 493
Sommerweizen	113	32	43	31	52	30	85
Hartweizen (Durum)	30	31	34	38	41	41	49
Weizen zusammen	3 036	3 118	2 836	2 939	2 981	2 898	2 626
Roggen einschl. Wintermenggetreide	523	636	636	631	589	625	541
Wintergerste	1 216	1 352	1 304	1 241	1 212	1 291	1 307
Sommergerste	446	357	363	298	371	322	362
Gerste zusammen	1 662	1 709	1 678	1 540	1 583	1 612	1 670
Hafer	140	126	157	177	160	140	157
Sommermenggetreide	11	9	9	7	8	7	9
Triticale	358	358	341	328	324	312	269
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	411	416	419	431	457	466	504
Getreide insgesamt ³⁾	6 142	6 372	6 065	6 064	6 101	6 060	5 776
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	71	75	83	98	107	118	129
Ackerbohnen	55	49	59	58	71	61	62
Süßlupinen	23	21	22	29	32	25	26
Sojabohnen ⁴⁾	24	29	34	34	52	45	41
andere Hülsenfrüchte	18	22	27	26	27	27	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	252	272	273	258	266	265	289
Zuckerrüben ⁵⁾⁶⁾	414	409	386	391	396	396	442
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	1 224	853	954	997	1 082	1 175	1 089
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	4	4	3	4	7	3	3
Sonnenblumen	20	22	28	38	86	69	51
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	87	116	126	108	79	97	121
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	283	306	331	338	346	354	388
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	291	317	316	323	298	284	301
Silomais/Grünmais einschl. LKS	2 196	2 223	2 300	2 220	2 028	2 000	2 066
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	4 520	4 530	4 505	4 482	4 493	4 457	4 473
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	126	127	125	131	125	122	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	100	101	101	101	101	101	101

Fußnoten siehe Seite 73.

Fortsetzung Seite 72.

Noch: 58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte

b. Erträge in dt/ha

Fruchtart	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ¹⁾
Getreide²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	67,7	74,5	78,8	73,5	76,5	74,9	71,8
Sommerweizen	47,0	47,7	55,5	51,4	53,5	42,8	53,9
Hartweizen (Durum)	45,8	49,2	53,8	55,1	53,5	57,5	59,0
Weizen zusammen	66,7	74,0	78,2	73,0	75,8	74,3	71,0
Roggen einschl. Wintermenggetreide	42,1	50,9	55,2	52,7	53,2	50,0	48,5
Wintergerste	60,6	72,2	67,3	71,6	76,2	74,3	67,4
Sommergerste	49,5	51,2	54,9	50,9	53,2	44,1	52,3
Gerste zusammen	57,7	67,8	64,6	67,6	70,8	68,2	64,1
Hafer	41,1	41,1	46,0	43,2	47,1	32,4	44,6
Sommermenggetreide	37,4	35,8	37,1	36,4	37,3	27,7	42,1
Triticale	54,1	61,3	59,7	58,1	59,5	58,8	57,6
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	81,4	88,1	95,9	103,6	84,0	96,5	94,4
Getreide insgesamt ³⁾	61,8	69,5	71,3	70,0	71,3	70,1	67,6
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	27,9	30,6	36,0	30,6	30,2	22,5	29,2
Ackerbohnen	29,1	32,5	40,2	41,0	35,1	28,8	40,1
Süßlupinen	9,5	12,2	15,3	18,4	16,7	17,9	22,5
Sojabohnen ⁴⁾	24,4	29,1	26,8	31,2	23,4	28,8	30,7
andere Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	353,8	390,3	428,3	437,9	401,1	438,5	438,3
Zuckerrüben ^{5/6)}	632,8	727,4	741,5	817,7	711,7	797,3	.
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	30,0	33,1	36,9	35,1	39,6	35,8	33,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	17,3	13,4	15,3	21,4	20,5	22,5	17,0
Sonnenblumen	18,2	20,5	20,6	26,1	18,8	24,7	24,9
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	229,5	285,5	249,2	304,1	265,0	279,0	279,0
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	58,8	66,6	70,7	77,8	69,4	71,9	.
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	50,6	62,7	68,1	79,7	66,5	74,6	.
Silomais/Grünmais	352,9	390,0	423,9	472,3	360,9	421,3	433,8
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	49,5	57,8	58,5	67,4	58,4	65,0	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	257,3	292,0	294,9	310,8	285,4	307,1	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	103,7	82,8	84,5	86,8	93,0	91,8	80,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 73.

Noch: 58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte
c. Erntemengen in 1 000 t

Fruchtart	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	19 595	22 756	21 752	21 094	22 090	21 168	17 898
Sommerweizen	530	152	237	158	279	130	459
Hartweizen (Durum)	138	155	183	207	218	238	286
Weizen zusammen	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587	21 536	18 643
Roggen einschl. Wintermenggetreide	2 201	3 238	3 513	3 326	3 132	3 124	2 626
Wintergerste	7 374	9 763	8 777	8 891	9 231	9 583	8 809
Sommergerste	2 209	1 829	1 993	1 520	1 976	1 417	1 896
Gerste zusammen	9 584	11 591	10 769	10 411	11 207	11 000	10 705
Hafer	578	519	722	766	755	452	700
Sommermenggetreide	42	32	32	26	31	20	36
Triticale	1 936	2 195	2 036	1 909	1 930	1 832	1 552
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837	4 499	4 755
Getreide insgesamt ³⁾	37 948	44 302	43 265	42 359	43 479	42 463	39 017
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	197	228	298	299	323	266	378
Ackerbohnen	161	160	236	236	249	175	248
Süßlupinen	22	26	34	53	53	46	59
Sojabohnen ⁴⁾	59	84	91	107	120	129	125
andere Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	8 921	10 602	11 715	11 312	10 683	11 607	12 677
Zuckerrüben ^{5/6)}	26 191	29 728	28 618	31 945	28 201	31 558	.
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	3 671	2 825	3 522	3 497	4 281	4 210	3 640
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	7	5	5	8	14	8	5
Sonnenblumen	36	46	58	100	161	170	127
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	1 987	3 310	3 131	3 276	2 084	2 705	3 387
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1 667	2 039	2 343	2 628	2 399	2 546	.
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	1 473	1 986	2 154	2 572	1 983	2 114	.
Silomais/Grünmais	77 486	86 692	97 487	104 839	73 207	84 270	89 607
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	22 160	26 004	26 370	30 226	26 125	28 791	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	3 255	3 707	3 693	4 057	3 573	3 732	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	10 387	8 325	8 507	8 860	9 354	9 250	8 105

1) Vorläufig. Getreide, Kartoffeln und Winterraps - Stand: Mitte September 2024; übrige Fruchtarten - Stand: August 2024.
- 2) Ab 2010: Nur Getreide zur Körnergewinnung; Getreide zur Ganzpflanzenernte siehe unter "Pflanzen zur Grünernte".
- 3) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung (Hirse, Sorghum usw.). - 4) Erfassung ab 2016. - 5) Ergebnisse 2010 bis 2014 aus dem Schlussbericht zur Zuckerkampagne der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; ab 2015 Ergebnis der Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE). - 6) Anbauflächen berücksichtigen auch Flächen zur Ethanolherzeugung; ohne Saatguterzeugung. - 7) Erträge in Trockenmasse. - 8) Vgl. Tabelle (ID: 3080500). - 9) Vgl. Tabelle (ID: 3082200); Vorläufige Angaben für 2024 lt. zweiter Schätzung der Weinmosterte (EBE).

59. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen

3072700

Jahr	Zahl der Betriebe ¹⁾	Anbaufläche ¹⁾ ha	Ertrag ²⁾ dt/ha	Erntemenge ³⁾ t
2004	1 699	17 477	19,0	33 202
2005	1 611	17 167	20,1	34 456
2006	1 551	17 170	16,6	28 510
2007	1 497	17 698	18,2	32 139
2008	1 497	18 695	21,2	39 676
2009	1 473	18 473	17,0	31 344
2010	1 435	18 386	18,6	34 234
2011	1 377	18 228	20,9	38 111
2012	1 295	17 128	20,1	34 475
2013	1 231	16 849	16,4	27 554
2014	1 192	17 308	22,2	38 500
2015	1 171	17 847	15,9	28 337
2016	1 154	18 598	23,0	42 766
2017	1 132	19 543	21,3	41 556
2018	<u>1 121</u>	<u>20 144</u>	<u>20,7</u>	<u>41 794</u>
2019	1 097	20 417	23,7	48 472
2020	1 087	20 706	22,6	46 879
2021	1 062	20 620	23,2	47 862
2022	1 053	20 604	16,7	34 406
2023	1 040	20 629	20,0	41 234

Anm.: Ab Berichtsjahr 2018 (Erscheinungsjahr 2019) Zeitreihe mit neuer Datengrundlage; siehe Fußnoten.
 1) Angaben laut Verband Deutscher Hopfenpflanzer e.V. (VDH). - 2) Eigene Berechnung. - 3) Angaben laut Hopfenmarkt-Abschlussbericht des VDH.

Quelle: VDH, BMEL (723).

VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei

Vorbemerkungen: Zum Anbau von Gemüse gelten ab den Jahren 2010 und 2012 jeweils höhere betriebliche Erfassungsgrenzen. Für die Gemüserhebung, in der seit 2012 sowohl Anbauflächen als auch Hektarerträge ermittelt werden, sind alle landwirtschaftlichen Betriebe auskunftspflichtig, die Flächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland und/oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäusern) bewirtschaften, auf denen Gemüse oder Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden.

Für die alle fünf Jahre durchgeführte Baumobstanbauerhebung galt ab 2002 eine untere Erfassungsgrenze von 30 Ar. Ab 2012 sind Betriebe ab 0,5 Hektar Obstflächen mit Baumobst als Hauptnutzung auskunftspflichtig. Die Ergebnisse der Erhebung werden für die Ernteberechnung im Marktobstbau zugrunde gelegt. Bei Obst (bei Gemüse bis 2011) werden die Hektarerträge durch amtliche Berichtersteller geschätzt, bei Wein auch mit Hilfe der Weinbaukartei ermittelt.

Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe des Weinbaus und des Gartenbaus sind im Kap. C.XIV., Tabelle (ID: 3140700) und (ID: 3140900) nachgewiesen.

Dieses Kapitel enthält auch Ergebnisse des Gartenbaumoduls im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2016.

60. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart

2016

3080200

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ha	Betriebe	GN	Gartenbaubetriebe				Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau ³⁾	
			mit Schwerpunkt Erzeugung ¹⁾		mit Schwerpunkt Handel und Dienstleistungen ²⁾		Betriebe	GN (ha)
	Anzahl	ha	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)		
unter 1	10 967	4 376	3 611	1 947	691	278	6 665	2 150
1 - 5	8 403	19 603	5 023	11 773	439	969	2 941	6 860
5 - 10	2 885	20 677	1 843	13 298	64	459	978	6 920
10 - 20	2 307	32 741	1 675	23 886	26	361	606	8 494
20 und mehr	2 633	151 733	2 153	128 612	18	749	462	22 372
Insgesamt	27 195	229 130	14 305	179 517	1 238	2 816	11 652	46 796

Anm.: Ergebnisse des allgemeinen Teils der Agrarstrukturerhebung 2016. Vergleich mit früheren Jahren wegen unterschiedlicher Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 2) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Handelswaren und Dienstleistungen. - 3) Weniger als 50 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

**61. Freiland- und Unterglasflächen
in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen**

2016

3080330

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha	Betriebe	LF	GN zusammen	Und zwar			
				im Freiland		u.h.b. ¹⁾ Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
	Anzahl	ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Grundfläche ha	
Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen insgesamt							
unter 1	10 967	359 244	4 376	10 025	3 696	2 665	685
1 - 5	8 403	282 285	19 603	8 207	18 429	2 205	1 165
5 - 10	2 885	164 781	20 677	2 859	20 072	670	603
10 - 20	2 307	160 812	32 741	2 298	32 232	426	506
20 und mehr	2 633	425 466	151 733	2 632	150 575	486	1 158
Insgesamt	27 195	1 392 588	229 130	26 021	225 005	6 452	4 118
darunter Gartenbaubetriebe ²⁾							
unter 1	4 302	17 584	2 226	3 385	1 557	2 487	673
1 - 5	5 462	45 188	12 743	5 268	11 605	2 050	1 133
5 - 10	1 907	43 562	13 757	1 881	13 178	608	577
10 - 20	1 701	57 825	24 247	1 692	23 757	397	489
20 und mehr	2 171	229 130	129 361	2 170	128 224	464	1 137
Insgesamt	15 543	393 289	182 334	14 396	178 321	6 006	4 010
darunter Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung ³⁾							
Insgesamt	14 305	382 673	179 517	13 371	175 696	5 139	3 813
nach Betriebstyp							
Obstbau	4 521	59 057	45 822	4 520	45 720	98	102
Gemüsebau ⁴⁾	2 444	139 040	76 958	2 300	75 788	841	1 171
Blumen u. Zierpflanzen	2 382	7 965	4 775	1 657	3 359	2 185	1 424
Baumschulen	1 151	20 258	16 530	1 148	16 414	411	116
Sonstige Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung	3 807	156 353	35 432	3 746	34 414	1 604	1 000

Anm.: Ergebnisse des allgemeinen Teils der Agrarstrukturerhebung 2016. Vergleich mit früheren Jahren wegen unterschiedlicher Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) Abkürzung für: unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. - 2) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen. - 3) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 4) Einschließlich Erdbeeren.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

62. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen

2016

1 000

3080410

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha	Betriebe	GN zusammen	Arbeitskräfte in Betrieben				
			zusammen		davon		
					Familien-	ständige	Saison-
			Personen	AKE	arbeitskräfte		
Anzahl	ha	Personen	AKE	Personen			
Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen							
unter 1	10,88	4,3	40,5	22,2	18,4	12,7	9,3
1 - 5	8,57	20,0	50,6	25,8	15,2	15,6	19,8
5 - 10	2,87	20,6	28,2	12,0	4,8	6,2	17,2
10 - 20	2,44	34,8	37,5	13,3	4,1	5,9	27,5
20 und mehr	2,67	153,2	175,5	47,9	3,9	14,4	157,3
Insgesamt	27,43	232,8	332,3	121,2	46,4	54,9	231,1
darunter Gartenbaubetriebe ¹⁾							
unter 1	4,32	2,2	19,3	11,6	7,2	8,6	3,5
1 - 5	5,62	13,1	35,9	18,7	9,9	12,3	13,7
5 - 10	1,94	14,0	20,8	8,9	3,3	4,8	12,8
10 - 20	1,80	25,7	31,2	10,7	3,0	4,6	23,5
20 und mehr	2,21	131,1	163,9	43,1	3,3	11,3	149,3
Insgesamt	15,90	186,1	271,1	93,0	26,7	41,6	202,8
darunter Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung ²⁾							
unter 1	3,70	2,0	15,4	8,8	6,2	6,0	3,1
1 - 5	5,16	12,1	32,6	16,4	9,1	10,2	13,4
5 - 10	1,87	13,5	20,1	8,3	3,1	4,3	12,6
10 - 20	1,78	25,4	30,7	10,4	3,0	4,3	23,3
20 und mehr	2,20	130,4	163,5	42,8	3,3	11,0	149,1
Insgesamt	14,71	183,3	262,2	86,7	24,8	35,8	201,5

Ann.: Repräsentative Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016.

1) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen. - 2) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse**a. Anbauflächen in ha**

3080500

Gemüseart	2010 ¹⁾	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kohlgemüse							
Blumenkohl	4 491	3 365	3 101	3 045	2 949	2 961	2 736
Brokkoli	2 057	2 735	2 708	2 753	2 765	3 048	3 189
Chinakohl	1 046	773	825	846	804	827	879
Grünkohl	940	1 090	1 010	1 089	882	866	1 048
Kohlrabi	2 329	1 730	1 710	1 783	1 867	1 847	1 397
Rosenkohl	721	540	521	514	538	555	559
Rotkohl	2 213	2 060	2 096	2 202	2 268	2 041	1 918
Weißkohl	6 130	5 571	6 067	5 946	5 527	5 425	5 308
Wirsingkohl	1 065	976	878	869	883	850	849
Blatt- und Stängelgemüse							
Chicoreewurzeln	.	568	227	265	267	296	383
Eichblattsalat ²⁾	801	818	849	844	869	860	732
Eissalat ²⁾	4 359	3 807	4 062	3 716	3 577	3 825	3 421
Endiviensalat	532	496	502	481	471	493	386
Feldsalat	2 113	2 502	2 349	2 513	2 458	2 289	1 988
Kopfsalat ²⁾	2 259	1 382	1 466	1 313	1 317	1 339	1 153
Lollo Salat ²⁾	1 285	1 332	1 254	1 222	1 141	1 061	895
Radicchio	259	305	261	291	253	229	213
Romanasalat (alle Sorten)	999	1 674	1 664	1 581	1 685	1 917	1 774
Rucolasalat	732	1 667	1 708	1 611	1 603	1 462	1 133
Sonstige Salate	531	1 048	920	363	434	440	512
Spinat	3 145	3 475	3 457	3 968	4 318	3 263	3 094
Rhabarber	788	1 208	1 304	1 278	1 441	1 430	1 301
Porree (Lauch)	2 311	2 084	2 088	2 264	2 419	2 318	2 267
Spargel im Ertrag	18 794	23 408	22 975	22 409	22 283	21 268	20 371
Spargel nicht im Ertrag	.	5 106	4 363	3 472	3 400	3 779	3 486
Stauden-/Stangensellerie	249	319	343	357	469	350	385
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	452	X	X	X	X	X	X
Knollensellerie	1 474	1 657	1 752	1 702	1 684	1 581	1 728
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.
Möhren/Karotten	10 367	12 955	13 727	13 792	14 923	13 607	13 485
Radies	3 374	3 316	3 425	3 224	3 109	2 831	2 954
Rettich	765	778	716	617	560	534	449
Rote Rüben (Rote Bete)	1 382	1 826	1 912	2 088	2 297	2 102	2 144
Bundzwiebeln	1 698	2 212	2 337	2 430	2 104	1 763	2 342
Speisezwiebeln ³⁾	8 762	11 368	12 055	12 301	14 479	15 068	15 084
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	2 589	2 020	1 942	1 759	1 887	1 681	1 880
Schälgurken	306	160	134	149	146	174	177
Speisekürbisse	1 799	4 148	4 171	4 673	4 841	4 820	5 297
Zucchini	998	1 166	1 209	1 235	1 295	1 173	1 210
Zuckermais	1 853	1 895	2 055	1 998	2 201	2 172	2 095
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	3 799	4 262	3 952	3 836	4 641	4 398	4 367
Stangenbohnen ⁴⁾	126	108	106	107	142	127	85
Dicke Bohnen	412	599	531	631	373	344	204
Frischerbsen (ohne Hülsen)	3 985	4 749	4 708	4 092	4 984	4 397	3 352
Frischerbsen (mit Hülsen)	458	739	721	456	671	632	471
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse	1 271	2 475	2 788	3 166	3 326	2 747	2 835
Insgesamt ⁵⁾	106 186	126 471	126 946	125 243	130 549	125 184	121 537

Fußnoten siehe Seite 79.

Fortsetzung Seite 78.

Noch: 63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse

b. Erträge in dt/ha

Gemüseart	2010 ¹⁾	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kohlgemüse							
Blumenkohl	276,3	269,8	293,0	275,2	287,9	295,4	285,6
Brokkoli	135,6	129,1	137,7	141,3	150,7	144,0	150,1
Chinakohl	399,6	421,9	437,7	457,0	460,1	434,4	408,0
Grünkohl	170,3	159,0	165,0	169,9	177,1	182,5	195,8
Kohlrabi	310,4	321,2	314,7	313,8	318,0	312,9	330,7
Rosenkohl	212,2	154,0	199,4	209,8	210,4	208,7	196,9
Rotkohl	599,1	505,2	594,1	567,3	625,3	550,8	618,5
Weißkohl	767,6	636,6	739,7	749,6	786,8	709,1	750,8
Wirsingkohl	351,7	326,0	364,8	355,8	377,4	378,9	352,4
Blattgemüse							
Chicoreewurzeln	X	X	X	X	X	X	X
Eichblattsalat ²⁾	281,2	236,5	254,9	249,4	255,6	246,9	239,5
Eissalat ²⁾	231,4	352,4	341,8	344,4	367,1	363,0	354,3
Endiviensalat	313,0	387,9	425,0	460,4	349,6	393,7	361,1
Feldsalat	76,4	54,9	50,0	49,8	52,0	49,9	49,9
Kopfsalat ²⁾	278,4	314,4	332,6	325,1	322,1	319,9	312,8
Lollo Salat ²⁾	253,8	241,4	257,9	263,8	266,9	263,4	255,6
Radicchio	138,5	249,6	256,1	246,1	265,7	245,7	242,3
Romanasalat (alle Sorten)	252,7	237,0	263,5	290,1	263,8	251,2	263,7
Rucolasalat	116,9	120,2	113,6	87,6	91,4	89,8	103,3
Sonstige Salate	123,3	125,2	138,1	168,5	136,8	126,4	104,5
Spinat	157,3	190,5	196,8	210,4	202,8	203,5	175,3
Rhabarber	215,2	198,5	186,0	193,8	209,9	179,3	171,0
Porree (Lauch)	347,2	369,4	421,5	397,3	385,7	376,0	393,0
Spargel im Ertrag	49,2	56,8	56,8	52,5	53,5	51,9	54,9
Spargel nicht im Ertrag	X	X	X	X	X	X	X
Stauden-/Stangensellerie	431,1	403,1	410,6	397,3	380,4	412,6	398,5
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	198,2	X	X	X	X	X	X
Knollensellerie	418,7	444,7	474,5	482,4	488,3	455,0	495,2
Meerrettich	112,4	X	X	X	X	X	X
Möhren/Karotten	534,3	482,7	576,3	581,7	644,6	573,6	590,8
Radies	278,8	247,4	231,9	248,5	253,6	266,4	246,3
Rettich	289,0	388,6	425,0	386,9	388,8	378,6	504,8
Rote Rüben (Rote Bete)	455,0	443,7	500,5	476,3	480,6	447,6	483,4
Bundzwiebeln	353,1	423,5	364,6	370,3	353,0	341,7	398,1
Speisezwiebeln ³⁾	441,8	360,2	432,9	438,7	458,8	383,7	441,7
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	713,0	991,0	943,0	847,5	906,6	1 002,5	1 030,3
Schälgurken	321,2	393,6	369,2	310,5	320,9	355,5	263,2
Speisekürbisse	245,2	188,4	206,2	185,9	204,7	192,2	192,1
Zucchini	341,0	378,2	409,7	376,9	328,5	354,2	396,2
Zuckermais	150,2	96,1	98,6	114,2	106,5	94,1	102,7
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	103,0	85,4	97,2	103,9	107,3	96,4	104,7
Stangenbohnen ⁴⁾	178,9	157,3	121,4	139,7	151,5	117,4	164,5
Dicke Bohnen	88,4	51,2	47,7	51,3	62,7	61,1	56,2
Frischerbsen (ohne Hülsen)	54,5	43,0	42,3	56,1	53,8	54,9	52,2
Frischerbsen (mit Hülsen)	70,5	51,7	59,8	56,1	46,7	62,8	60,0
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse							
Insgesamt ⁵⁾	296,4	257,3	292,0	294,9	310,8	285,4	307,1

Noch: 63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse
c. Erntemengen in 1 000 t

Gemüseart	2010 ¹⁾	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kohlgemüse							
Blumenkohl	124,1	90,8	90,9	83,8	84,9	87,5	78,1
Brokkoli	27,9	35,3	37,3	38,9	41,7	43,9	47,9
Chinakohl	41,8	32,6	36,1	38,7	37,0	35,9	35,9
Grünkohl	16,0	17,3	16,7	18,5	15,6	15,8	20,5
Kohlrabi	72,3	55,6	53,8	56,0	59,4	57,8	46,2
Rosenkohl	15,3	8,3	10,4	10,8	11,3	11,6	11,0
Rotkohl	132,6	104,0	124,5	124,9	141,8	112,4	118,6
Weißkohl	470,6	354,7	448,8	445,6	434,9	384,7	398,5
Wirsingkohl	37,4	31,8	32,0	30,9	33,3	32,2	29,9
Blattgemüse							
Chicoreewurzeln	X	X	X	X	X	X	X
Eichblattsalat ²⁾	22,5	19,3	21,6	21,0	22,2	21,2	17,5
Eissalat ²⁾	100,9	134,2	138,8	128,0	131,3	138,8	121,2
Endiviensalat	16,7	19,2	21,3	22,1	16,5	19,4	13,9
Feldsalat	16,1	13,7	11,7	12,5	12,8	11,4	9,9
Kopfsalat ²⁾	62,9	43,5	48,8	42,7	42,4	42,8	36,1
Lollosalat ²⁾	32,6	32,2	32,3	32,2	30,5	27,9	22,9
Radicchio	3,6	7,6	6,7	7,2	6,7	5,6	5,2
Römischer Salat (Romana)	25,3	39,7	43,8	45,9	44,4	48,2	46,8
Rucolasalat	8,6	20,0	19,4	14,1	14,7	13,1	11,7
Sonstige Salate	6,6	13,1	12,7	6,1	5,9	5,6	5,3
Spinat	49,5	66,2	68,0	83,5	87,6	66,4	54,2
Rhabarber	16,9	24,0	24,2	24,8	30,3	25,7	22,2
Porree (Lauch)	80,3	77,0	88,0	90,0	93,3	87,1	89,1
Spargel im Ertrag	92,4	133,0	130,6	117,6	119,3	110,3	111,9
Spargel nicht im Ertrag	X	X	X	X	X	X	X
Stauden-/Stangensellerie	10,7	12,9	14,1	14,2	17,8	14,4	15,3
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	9,0	.	.	.	.	.	.
Knollensellerie	61,7	73,7	83,1	82,1	82,2	71,9	85,6
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.
Möhren/Karotten	554,0	625,4	791,1	802,2	962,0	780,5	796,7
Radies	94,1	82,0	79,4	80,1	78,9	75,4	72,8
Rettich	22,1	30,2	30,4	23,9	21,8	20,2	22,7
Rote Rüben (Rote Bete)	62,9	81,0	95,7	99,4	110,4	94,1	103,7
Bundzwiebeln	60,0	93,7	85,2	90,0	74,3	60,2	93,2
Speisezwiebeln ³⁾	387,1	409,5	521,9	539,7	664,3	578,2	666,3
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	184,6	200,2	183,1	149,1	171,1	168,5	193,7
Schälgurken	9,8	6,3	4,9	4,6	4,7	6,2	4,6
Speisekürbisse	44,1	78,1	86,0	86,9	99,1	92,7	101,7
Zucchini	34,0	44,1	49,5	46,5	42,5	41,5	48,0
Zuckermais	27,8	18,2	20,3	22,8	23,4	20,4	21,5
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	39,1	36,4	38,4	39,9	49,8	42,4	45,7
Stangenbohnen ⁴⁾	2,3	1,7	1,3	1,5	2,2	1,5	1,4
Dicke Bohnen	3,6	3,1	2,5	3,2	2,3	2,1	1,1
Frischerbsen (ohne Hülsen)	21,7	20,4	19,9	23,0	26,8	24,1	17,5
Frischerbsen (mit Hülsen)	3,2	3,8	4,3	2,6	3,1	4,0	2,8
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse	41,4	60,8	77,0	85,7	102,8	69,6	83,1
Insgesamt ⁵⁾	3 147,9	3 254,6	3 706,8	3 692,9	4 057,0	3 573,3	3 732,2

Anm.: Ab 2012 werden Knollenfenchel und Meerrettich nicht mehr einzeln ausgewiesen, sondern sind unter "sonstiges Gemüse" mit aufgeführt. In den Stadtstaaten Berlin und Bremen findet die Erhebung nicht statt.

1) Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter in der Gemüseanbauerhebung 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. - 2) Grün- und rotblättrige Sorten. - 3) Trockenzwiebeln einschl. Schalotten. - 4) Auch Prunk- und Feuerbohnen. - 5) Anbaufläche insgesamt bis 2011 ohne Spargel nicht im Ertrag und teilweise auch ohne Chicoree.

64. Anbau und Ernte von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen

3080610

Gemüseart	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anbauflächen in ha							
Feldsalat	278	211	206	182	194	170	157
Salatgurken	216	228	231	243	244	215	244
Kopfsalat ¹⁾	129	69	62	63	61	63	57
Sonstige Salate	115	159	148	152	162	159	131
Paprika	39	108	107	106	115	111	139
Radies	55	43	43	49	37	60	61
Tomaten	322	398	386	379	399	383	374
Sonstige Arten ²⁾	144	105	98	90	106	112	113
Zusammen	1 325	1 320	1 279	1 263	1 318	1 271	1 275
Erntemengen in 1 000 t							
Feldsalat	2,7	1,8	1,8	1,6	1,6	1,4	1,3
Salatgurken	48,4	61,1	61,9	63,3	67,0	59,0	68,8
Kopfsalat ¹⁾	5,7	2,6	.	2,5	2,3	2,4	2,4
Sonstige Salate	4,3	3,6	3,4	3,8	3,7	3,8	3,1
Paprika	2,2	14,7	14,0	16,0	17,8	16,9	16,2
Radies	1,1	1,0	1,0	1,2	0,7	1,3	1,3
Tomaten	73,3	103,3	106,7	102,1	101,8	102,2	101,1
Sonstige Arten ²⁾	4,0	/	6,6	4,6	6,5	7,3	9,6
Zusammen	142,8	195,1	197,7	195,0	201,5	194,4	203,7

Anm.: Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter in der Gemüseanbauerhebung 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

1) Grün- und rotblättrige Sorten. - 2) Ab 2012 einschl. Kohlrabi.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Genesis-Online: 41215-0003; BMEL (723).

65. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten

2023

3081110

Merkmal	Ins- gesamt	und zwar im Freiland ¹⁾								
		zusam- men	rote und weiße	schwarze	Him- beeren	Heidel- beeren	Holun- der	Stachel- beeren	Brom- beeren	Aronia- beeren
			Johannisbeeren							
Betriebe	1 263	1 206	468	359	355	458	111	246	192	198
Anbaufläche (ha)	9 289	8 728	956	1 212	438	3 469	397	264	131	1 036
Erntemenge (t)	41 434	35 233	8 547	4 050	1 824	15 322	.	1 571	809	1 756

Anm.: Ergebnisse der Strauchbeerenenerhebung 2023. Insgesamt inkl. Anbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.

1) Ausgewählte Arten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41232-0001, 41232-0002; BMEL (723).

66. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen**a. Entwicklung von Grund- und Anbaufläche**

3080800

Jahr	Grundfläche			Anbaufläche		
	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	ha					
1996	4 311	2 755	7 066	4 434	3 378	7 812
2000	4 373	2 683	7 056	4 567	4 705	9 272
2004	5 116	2 524	7 640	5 193	3 713	8 906
2008	4 911	2 256	7 167	.	.	.
2012	4 893	1 848	6 741	.	.	.
2017	4 885	1 703	6 587	.	.	.
2021	4 610	1 653	6 263	.	.	.

b. Betriebe nach Pflanzengruppen

2021

Gliederung	mit Grundflächen		
	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	Anzahl ²⁾		
Betriebe insgesamt	2 188	2 543	3 123
und zwar			
Jungpflanzenanzucht/Halffertigware	145	380	439
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	95	113	178
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen	1 050	2 214	2 291
Produktion von Schnittblumen, Schnittgrün und Zierkürbissen	1 274	687	1 471

c. Grundflächen nach Pflanzengruppen

2021

Gliederung	Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	ha		
	Grundfläche insgesamt	4 610	1 653	6 263
darunter			
Jungpflanzenanzucht/Halffertigware	159	154	313
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	339	13	352
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen	1 787	1 212	2 999
Produktion von Schnittblumen, Schnittgrün und Zierkürbissen	2 326	274	2 600

Anm.: Ergebnisse der Zierpflanzenerhebung. Der Merkmalskatalog ist ab 2008 mit dem der Vorerhebungen nicht identisch, so dass ein Vergleich der Ergebnisse nur teilweise erfolgen kann. Die Ergebnisse der Erhebung 2012 sind mit denen früherer Jahre nur eingeschränkt vergleichbar, da die unteren Erfassungsgrenzen angehoben wurden.

1) Zu den Unterglasanlagen zählen sämtliche unter Glas und festem oder flexiblem Kunststoffschutz stehende, begehbare Flächen (einschl. Folientunnel). - 2) Mehrfachnennungen möglich.

67. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen

3080900

Merkmal	Einheit	2000	2008	2012 ¹⁾	2017 ²⁾	2021 ²⁾
Betriebe mit Baumschulflächen	Zahl	3 779	3 035	2 241	1 714	1 536
Baumschulfläche je Betrieb	ha	6,53	7,45	9,71	10,86	11,17
Baumschulfläche insgesamt	ha	24 690	22 597	21 753	18 613	17 160
dar. im Freiland ³⁾	ha	.	.	.	17 644	16 843
unter hohen Schutzabdeckungen	ha	.	.	.	969	317
Unterlagen insgesamt	ha	.	434	373	290	254
dar. Rosenunterlagen	ha	.	210	197	121	84
Veredlungen insgesamt	ha	.	1 020	971	1 007	879
dar. Rosenveredlungen	ha	.	289	274	202	179
Ziergehölze ⁴⁾	ha	12 341	12 146	11 532	7 975	7 235
Heckenpflanzen insgesamt ⁵⁾	ha	.	.	.	2 047	2 080
Weihnachtsbaumkulturen ⁶⁾	ha	.	1 203	724	684	313
Forstpflanzen	ha	3 349	2 258	2 180	1 829	2 023
Sonstige Baumschulflächen ⁷⁾	ha	7 642	5 537	5 972	3 814	4 060

1) Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist nur eingeschränkt möglich, da die Abschneidegrenze angehoben wurde (siehe Vorbemerkung). - 2) Die weitere Aufgliederung der Baumschulfläche bezieht sich auf die Freilandfläche (einschließl. Containerfläche im Freiland). - 3) Einschließlich Containerfläche im Freiland. - 4) Ziersträucher und Bäume (ohne Forstpflanzen) insgesamt. - 5) Bis einschließlich 2012 waren die Hecken in den Ziersträuchern und Bäumen enthalten. - 6) Nadelgehölze zur Anzucht von Weihnachtsbäumen (nicht zum Hieb). - 7) Einschließlich Stecklings- und steckholzvermehrtes Beerenobst. Seit 2017 einschließlich Gründüngung, Brache, Einschläge und Mutterpflanzenquartiere.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.7; BMEL (723).

68. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst

3081200

Merkmal	Einheit	2012 ¹⁾	2017	2022	2012 ¹⁾	2017	2022
		Äpfel			Birnen		
Betriebe	Anzahl	6 074	5 682	5 008	3 694	3 385	2 977
Baumobstfläche	ha	31 738	33 981	33 106	1 933	2 137	2 069
Fläche je Betrieb	ha	5,23	5,98	6,61	0,52	0,63	0,69
		Süßkirschen			Sauerkirschen		
Betriebe	Anzahl	4 409	4 090	3 500	1 410	1 225	991
Baumobstfläche	ha	5 258	6 066	5 736	2 291	1 948	1 567
Fläche je Betrieb	ha	1,19	1,48	1,64	1,62	1,59	1,58
		Pflaumen/Zwetschen			Mirabellen/Renekloden		
Betriebe	Anzahl	4 377	3 876	3 326	1 822	1 993	1 732
Baumobstfläche	ha	3 870	4 199	4 139	502	639	654
Fläche je Betrieb	ha	0,88	1,08	1,24	0,28	0,32	0,38
		Sonstiges Baumobst ²⁾			Baumobst insgesamt		
Betriebe	Anzahl	X	1 274	1 365	7 455	7 167	6 510
Baumobstfläche	ha	X	964	1 931	45 593	49 934	49 203
Fläche je Betrieb	ha	X	0,76	1,41	6,12	6,97	7,56

Anm.: Ergebnisse der Baumobstanbauerhebungen.

1) Der Rückgang insbesondere der Betriebszahlen 2012 gegenüber 2007 ist zu einem Großteil auf die Anhebung der Erfassungsgrenzen von 0,3 auf 0,5 Hektar zurückzuführen. - 2) 2007 und 2012 nicht erhoben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.4; BMEL (723).

69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

3081400

Jahr	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen und Zwetschgen	Mirabellen und Renekloden	Apri- kosen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾
Marktoftbau								
Anbauumfang in 1 000 ha bzw. ertragfähige Bäume ²⁾								
2005	32,3	2,2	5,5	4,2	4,6	0,5	0,1	0,1
2006	32,5	2,2	5,6	4,2	4,6	0,5	.	.
2007	31,7	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2008	31,8	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2009	31,8	2,1	5,4	3,3	4,5	0,6	.	.
2010	31,8	2,1	5,4	2,9	4,5	0,6	.	.
2013	31,6	1,9	5,2	2,2	3,9	0,5	.	.
2014	31,5	1,9	5,2	2,2	3,9	0,5	.	.
2015	31,4	1,9	5,2	2,0	3,8	0,5	.	.
2016	31,3	1,9	5,1	2,0	3,9	0,5	.	.
2017	33,9	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	0,2	0,1
2018	34,0	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	.	.
2019	34,0	2,1	6,1	1,9	4,2	0,6	.	.
2020	33,9	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	.	.
2021	33,6	2,1	6,0	1,8	4,2	0,6	.	.
2022	33,1	2,1	5,7	1,6	4,1	0,7	0,3	0,1
2023	33,0	2,1	5,7	1,5	4,1	0,7	.	.
2024	33,0	.	5,7	1,5	4,1	0,7	.	.
Erträge ³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum oder Strauch								
2005	276,0	174,1	50,7	58,5	87,2	92,0	40,8	74,5
2006	291,6	220,9	56,4	88,3	112,0	110,0	.	.
2007	337,5	237,6	63,7	84,7	145,1	100,0	.	.
2008	329,2	181,4	46,7	43,8	69,8	76,9	.	.
2009	336,7	249,0	73,1	91,5	162,4	156,7	.	.
2010	262,4	186,3	57,2	62,8	108,3	71,3	.	.
2013	254,0	205,5	47,0	59,0	125,9	134,0	.	.
2014	354,6	234,2	76,2	80,0	146,2	136,1	.	.
2015	309,9	224,3	60,7	84,2	121,9	91,9	.	.
2016	329,6	179,9	57,3	79,4	98,0	87,0	.	.
2017	175,9	109,4	27,4	43,1	57,0	42,3	.	.
2018	352,7	221,7	73,4	83,0	146,2	140,0	.	.
2019	291,9	198,0	73,6	83,3	111,7	83,1	.	.
2020	301,8	183,5	61,1	70,5	110,6	75,3	.	.
2021	298,8	178,7	45,4	61,5	94,7	72,2	.	.
2022	323,5	175,5	67,1	65,0	113,2	69,3	.	.
2023	285,1	182,7	56,9	50,9	106,3	89,7	.	.
2024	222,3	.	53,7	48,3	90,0	77,9	.	.
Erntemenge in 1 000 t								
2005	891,4	38,3	27,9	24,6	40,1	4,6	0,2	0,8
2006	947,6	48,6	31,6	37,1	51,5	5,5	.	.
2007	1 070,0	49,9	34,4	28,8	65,3	6,0	.	.
2008	1 047,0	38,1	25,2	14,9	31,4	4,3	.	.
2009	1 070,7	52,3	39,5	30,2	73,1	9,4	.	.
2010	835,0	38,9	30,8	18,3	49,3	4,0	.	.
2012	972,4	33,9	23,0	12,9	35,6	4,3	.	.
2013	803,8	39,5	24,5	13,1	48,5	6,6	.	.
2014	1 115,9	45,0	39,6	17,4	56,3	6,7	.	.
2015	973,5	43,1	31,4	17,1	46,9	4,5	.	.
2016	1 032,9	34,6	29,4	16,0	37,8	4,3	.	.
2017	596,7	23,4	16,5	8,3	23,9	2,7	.	.
2018	1 198,5	47,6	44,2	15,9	61,2	8,9	.	.
2019	991,5	42,5	44,6	15,7	46,9	5,3	.	.
2020	1 023,3	39,3	36,8	13,2	46,5	4,8	.	.
2021	1 004,6	37,2	27,3	11,0	39,9	4,6	.	.
2022	1 071,0	36,3	38,5	10,2	46,8	4,5	.	.
2023	941,2	37,8	32,4	7,8	43,8	5,8	.	.
2024	733,6	.	30,6	7,4	37,1	5,1	.	.

Noch: 69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

Jahr	Wal- nüsse ¹⁾	Johannis- beeren ⁴⁾	Stachel- beeren ⁴⁾	Him- beeren ⁴⁾	Heidel- beeren ⁴⁾	Sanddorn ⁵⁾	Erd- beeren ⁴⁾	Obst insgesamt
Marktoftsbau								
Anbauumfang in 1 000 ²⁾								
2005	13,4	.
2006 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	14,1	68,4
2007 ⁶⁾	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,9	65,3
2008 ⁶⁾	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,8	65,2
2009 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	12,8	65,3
2010 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	13,4	65,5
2013	.	2,4	0,2	1,0	2,0	0,2	15,1	66,3
2014	.	2,5	0,3	1,0	2,1	0,2	14,7	65,9
2015	.	2,4	0,3	0,9	2,5	0,2	14,0	65,1
2016	.	2,3	0,3	0,8	2,7	0,3	13,3	64,5
2017	0,3	2,3	0,3	0,8	2,8	0,3	12,9	68,9
2018	.	2,2	0,3	0,7	3,0	0,3	12,5	68,0
2019	.	2,1	0,3	0,6	3,2	0,2	11,6	66,9
2020	.	2,1	0,3	0,6	3,3	0,2	11,2	66,5
2021	.	2,1	0,3	0,6	3,4	0,2	10,6	65,6
2022	0,7	2,2	0,3	0,5	3,4	0,2	10,0	64,9
2023	.	2,2	0,3	0,4	3,5	0,2	9,3	63,0
2024
Erträge ³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum, Strauch oder m²								
2005	109,0	.
2006	.	53,5	.	64,2	43,2	25,1	120,4	.
2007	.	43,1	.	55,2	41,4	39,3	118,9	.
2008	.	52,3	.	47,3	29,2	39,3	113,2	.
2009	.	55,2	.	45,1	69,7	17,9	119,8	.
2010	.	55,4	.	46,3	58,2	16,0	112,3	.
2013	.	53,0	61,5	43,7	50,6	18,7	94,5	.
2014	.	52,4	57,4	43,4	58,0	26,3	107,9	.
2015	.	57,8	55,5	45,7	48,2	30,4	114,7	.
2016	.	60,0	55,4	45,4	39,5	19,8	97,1	.
2017	.	53,3	47,0	35,7	48,5	39,7	89,6	.
2018	.	71,6	64,5	39,9	42,0	37,2	95,1	.
2019	.	50,3	52,8	44,8	46,9	28,2	98,0	.
2020	.	56,5	45,9	37,3	34,4	23,0	107,3	.
2021	.	64,7	59,4	35,9	46,5	32,4	90,2	.
2022	.	65,5	63,7	36,1	45,2	34,0	98,8	.
2023	.	58,1	59,6	41,6	44,2	20,3	99,4	.
2024
Erntemenge in 1 000 t								
2005	146,5	1 174,4
2006	.	11,2	.	7,2	6,1	0,2	169,7	1 316,3
2007	.	8,8	.	6,2	5,8	0,3	153,4	1 428,9
2008	.	10,6	.	5,3	4,1	0,3	144,9	1 326,1
2009	.	11,8	.	5,1	9,9	0,2	152,8	1 455,1
2010	.	11,9	.	5,2	8,3	0,2	150,5	1 152,3
2013	.	12,7	1,4	4,3	10,3	0,4	142,8	1 107,8
2014	.	12,9	1,5	4,2	12,1	0,6	159,1	1 471,3
2015	.	13,9	1,5	3,9	11,9	0,7	160,5	1 309,0
2016	.	14,0	1,5	3,6	10,7	0,6	129,5	1 314,8
2017	.	12,5	1,4	2,8	13,8	1,0	115,7	818,7
2018	.	16,1	2,0	3,0	12,8	0,9	118,8	1 529,9
2019	.	10,8	1,7	2,8	14,8	0,6	113,5	1 290,6
2020	.	12,0	1,5	2,1	11,3	0,6	120,0	1 311,4
2021	.	13,8	1,7	2,2	15,6	0,7	96,0	1 254,7
2022	.	14,2	1,8	1,7	15,4	0,7	98,5	1 339,6
2023	.	12,6	1,6	1,8	15,3	0,4	92,7	1 193,3
2024

Anm.: Marktoftsbau.

1) Walnüsse ab 2003, Aprikosen, und Pfirsiche ab 2006 nicht mehr einzeln erfasst, ab 2017 unter der Position "weiteres Baumobst" alle fünf Jahre erhoben. - 2) Bis 2004 ertragsfähige Fläche (Äpfel, Erdbeeren) bzw. Anzahl ertragsfähiger Obstbäume. Ab 2005 bei allen Baumobstarten und Erdbeeren Fläche in ha. - 3) Ab 1993 Äpfel dt/ha. Ab 2005 alle Baumobstarten und Erdbeeren dt/ha. Johannisbeeren und Stachelbeeren kg/Strauch bzw. Himbeeren kg/m². Ab 2006 alle Erträge dt/ha. - 4) Auf dem Freiland. - 5) Sanddorn nur abgeerntet. - 6) Flächen für Strauchbeeren bis 2011 aus der Gartenbauerhebung 2005; ab 2012 Ergebnis der Strauchbeerenerhebung.

70. Mit Keltertrauben bestockte Rebflächenach Rebsorten in ha ¹⁾

3082000

Rebsorte	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Weißer Sorten	65 534	67 922	68 411	68 911	69 418	70 138	70 752	71 378
darunter:								
Weißer Riesling	22 599	23 809	23 960	24 049	24 150	24 318	24 410	24 388
Müller-Thurgau	13 550	12 397	12 057	11 736	11 453	11 230	10 970	10 738
Ruländer	4 704	6 402	6 713	7 069	7 356	7 698	8 094	8 372
Weißburgunder	4 100	5 334	5 540	5 747	5 922	6 062	6 181	6 318
Grüner Silvaner	5 217	4 853	4 744	4 664	4 581	4 503	4 419	4 330
Kerner	3 473	2 591	2 463	2 357	2 257	2 150	2 032	1 944
Bacchus	1 942	1 698	1 667	1 649	1 614	1 590	1 558	1 539
Scheurebe	1 622	1 404	1 412	1 417	1 437	1 469	1 483	1 499
Rote Sorten	36 634	34 670	34 462	34 168	33 762	33 283	32 639	32 310
darunter:								
Spätburgunder ²⁾	11 740	11 767	11 762	11 717	11 660	11 602	11 512	11 519
Dornfelder	7 951	7 649	7 581	7 498	7 332	7 109	6 812	6 618
Portugieser	4 099	2 956	2 799	2 670	2 548	2 432	2 295	2 196
Trollinger	2 403	2 194	2 172	2 116	2 051	1 992	1 940	1 888
Müllerrebe	2 263	1 957	1 910	1 859	1 807	1 756	1 698	1 664
Zusammen	102 168	102 592	102 873	103 079	103 180	103 421	103 391	103 687
dav. PiWi's ³⁾	-	-	-	2 608	2 652	2 773	2 925	.

1) Rebflächenerhebung am 31.07.. - 2) Einschl. dem Klon Samtrot. - 3) Pilzwiderstandsfähige Rebsorten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3 Reihe 3.1.5., Genesis-Online 41252-0001, 41252-0005; vitifit Projekt; BMEL (723).

C

71. Weinbau und Weinmosternte**a. Flächen und Erträge**

3082200

Jahr	Im Ertrag stehende Rebflächen			Ertrag		
	Weißwein- sorten	Rotwein- sorten ¹⁾	insgesamt	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt
	ha			hl/ha		
1991	83 327	16 079	99 406	103,8	94,7	102,3
1992	83 000	17 365	100 365	134,6	126,7	133,3
1993	84 436	18 462	102 898	93,0	101,2	94,4
1994	84 608	19 119	103 727	98,7	104,5	99,8
1995	83 862	19 404	103 266	80,9	89,0	82,4
1996	82 688	19 738	102 428	82,1	94,0	84,4
1997	81 655	20 821	102 475	81,0	90,3	82,9
1998	79 689	21 976	101 665	101,5	124,8	106,6
1999	77 867	23 463	101 330	117,1	135,0	121,2
2000	76 292	25 254	101 546	91,8	121,8	99,3
2001	72 685	27 029	99 714	85,9	105,1	91,1
2002	69 288	29 484	98 772	94,7	121,2	102,6
2003	66 266	32 004	98 270	83,7	85,6	84,3
2004	63 856	34 546	98 403	96,2	116,0	103,1
2005	62 452	36 422	98 875	86,2	102,8	92,3
2006	62 172	37 000	99 172	86,6	99,4	91,4
2007	62 527	37 174	99 702	100,2	110,2	104,0
2008	62 864	36 880	99 744	97,4	105,2	100,3
2009	63 516	36 586	100 101	85,6	101,2	91,3
2010	63 660	36 247	99 907	65,6	79,4	70,6
2011	63 761	35 986	99 747	86,9	103,3	92,8
2012	63 723	35 861	99 584	87,1	98,5	91,2
2013	63 695	35 793	99 488	81,2	91,1	84,8
2014	64 515	35 560	100 075	90,5	94,9	92,0
2015	64 873	35 033	99 906	84,4	96,9	88,8
2016	65 453	34 586	100 039	87,5	96,6	90,7
2017	65 938	34 317	100 255	70,4	83,4	74,9
2018	66 212	33 970	100 182	104,3	102,4	103,7
2019	66 791	33 725	100 516	79,1	90,2	82,8
2020	67 342	33 363	100 705	85,2	83,0	84,5
2021	67 852	32 859	100 711	85,5	82,7	84,6
2022	68 623	32 248	100 870	87,9	93,8	89,7
2023	69 307	31 850	101 157	85,9	85,8	85,9

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 87.

**Noch: 71. Weinbau und Weinmosterte
b. Erntemengen und Güte des Mostes**

Jahr	Ernte			Davon geeignet als ²⁾³⁾			Durchschnitts-	
	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt	Wein/Land- wein	Qualitäts- wein	Prädikats- wein	Most- gewicht	Säure- gehalt ⁴⁾
	1 000 hl			%			Grad Öchsle	Promille
1991	8 647	1 523	10 170	3,0	73,0	24,0	71	8,8
1992	11 175	2 200	13 375	2,0	50,0	48,0	75	8,1
1993	7 850	1 869	9 718	0,0	34,0	66,0	79	8,2
1994	8 349	1 999	10 348	2,0	56,0	43,0	75	9,5
1995	6 784	1 726	8 510	2,0	74,0	24,0	71	10,6
1996	6 787	1 855	8 642	0,4	61,9	37,7	74	10,7
1997	6 614	1 881	8 495	0,0	29,5	69,1	80	8,1
1998	8 091	2 742	10 834	1,1	57,4	41,5	75	8,4
1999	9 119	3 167	12 286	0,4	44,5	55,1	78	7,7
2000	7 005	3 076	10 081	1,9	53,9	44,1	75	8,7
2001	6 240	2 841	9 081	0,4	45,4	54,2	77	8,8
2002	6 563	3 573	10 135	0,5	43,3	56,3	78	9,0
2003	5 549	2 740	8 289	3,3	32,5	64,2	89	.
2004	6 140	4 006	10 147	6,0	56,4	37,6	78	.
2005	5 384	3 744	9 129	3,6	49,6	46,8	78	.
2006	5 384	3 679	9 063	4,4	52,3	43,4	82	.
2007	6 267	4 098	10 365	5,8	49,7	44,5	81	.
2008	6 123	3 879	10 001	6,1	57,0	37,0	79	.
2009	5 436	3 704	9 139	3,5	43,4	53,1	85	.
2010	4 177	2 879	7 055	1,1	58,3	40,6	81	.
2011	5 542	3 716	9 258	3,6	51,7	44,6	82	.
2012	5 550	3 531	9 081	5,9	45,0	49,0	83	.
2013	5 171	3 261	8 432	4,1	61,3	34,6	79	.
2014	5 837	3 375	9 212	3,7	66,9	29,4	77	.
2015	5 477	3 396	8 873	3,5	49,9	46,6	83	.
2016	5 729	3 341	9 069	4,0	58,4	37,6	80	.
2017	4 644	2 861	7 505	2,2	59,5	38,3	80	.
2018	6 908	3 478	10 387	4,9	45,3	49,8	85	.
2019	5 282	3 043	8 325	3,9	50,8	45,3	82	.
2020	5 737	2 770	8 507	4,4	59,9	35,7	83	.
2021	5 803	2 718	8 521	4,6	78,2	17,2	76	.
2022	6 029	3 024	9 053	4,0	73,0	23,0	80	.
2023	5 879	2 714	8 593	3,7	72,6	23,7	79	.

Anm.: Daten aus der Ernteberichterstattung Weinmost (EBW-08 und EBW-10).

1) Einschließlich gemischte Sorten. - 2) Wegen methodischer Änderungen sind die Angaben zur Qualitätseinstufung ab 2003 mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. - 3) Durch das Fünfte Gesetz zur Änderung des Weingesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2416) Ersetzung des Begriffes Tafelwein als untere Weinkategorie durch den Begriff Wein oder Landwein oder durch beide Begriffe. - 4) Ab 2003 nicht mehr erfasst.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Dienstberichte Weinerzeugung und Vorläufige Weinmosterte 10-01a; BMEL (723).

72. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten

3082300

Jahr	Weißmostsorten				Rotmostsorten		
	Riesling	Müller-Thurgau	Ruländer ¹⁾	Silvaner	Spätburgunder	Dornfelder	Portugieser
Im Ertrag stehende Rebfläche in ha							
1995	22 390	23 372	.	7 363	6 860	.	4 334
2000	21 811	19 838	.	6 629	8 681	.	4 847
2005	20 083	14 168	.	5 306	10 894	.	4 739
2006	20 332	13 728	4 079	5 183	11 132	8 047	4 639
2007	20 862	13 469	4 260	5 159	11 277	8 004	4 524
2008	21 447	13 342	4 305	5 107	11 253	7 929	4 334
2009	22 107	13 260	4 431	5 075	11 229	7 990	4 186
2010	22 239	13 150	4 517	5 030	11 164	7 917	4 074
2011	22 141	13 074	4 665	5 074	11 154	7 882	3 926
2012	22 264	12 846	4 810	5 018	11 148	7 937	3 781
2013	22 446	12 531	4 985	4 966	11 142	8 052	3 622
2014	22 869	12 425	5 280	4 927	11 184	7 996	3 449
2015	22 968	12 348	5 593	4 855	11 183	7 852	3 227
2016	23 138	12 286	5 920	4 794	11 202	7 718	3 049
2017	23 218	12 207	6 139	4 757	11 195	7 610	2 933
2018	23 323	11 897	6 368	4 677	11 172	7 498	2 776
2019	23 444	11 601	6 679	4 589	11 160	7 429	2 647
2020	23 538	11 313	7 024	4 506	11 111	7 307	2 519
2021	23 621	11 065	7 311	4 425	11 047	7 092	2 393
2022	23 970	10 855	7 664	4 353	10 966	6 790	2 268
2023	23 914	10 626	8 052	4 260	10 934	6 598	2 163
Weinmostertrag in hl je ha							
1995	71,9	90,2	.	84,0	66,2	.	122,5
2000	92,3	99,3	.	109,6	85,6	.	153,6
2005	78,0	100,7	.	99,9	91,9	.	114,0
2006	77,2	110,8	64,9	98,1	79,2	123,3	112,0
2007	99,1	115,3	83,4	101,2	83,6	142,6	122,0
2008	93,1	112,7	89,6	102,7	90,4	131,8	116,4
2009	82,0	104,6	66,8	95,8	69,3	147,4	125,5
2010	58,4	72,5	67,3	77,8	70,8	103,3	79,9
2011	82,8	108,7	76,2	84,6	81,4	141,1	127,5
2012	88,8	97,2	73,6	96,9	69,6	138,1	116,6
2013	68,7	111,3	70,5	90,1	68,8	121,6	105,3
2014	85,3	106,2	82,8	94,6	83,8	117,2	104,8
2015	78,0	103,6	77,7	84,2	73,5	129,9	105,5
2016	83,4	83,4	82,0	83,4	77,1	118,4	119,5
2017	65,4	81,9	70,4	80,4	69,3	110,3	91,2
2018	97,5	125,5	105,7	88,2	90,7	114,0	122,1
2019	69,9	98,9	80,4	80,5	77,7	117,5	107,8
2020	88,0	101,0	72,8	81,1	66,3	115,4	117,0
2021	83,9	99,0	82,6	92,1	65,2	110,8	103,8
2022	78,3	106,2	90,5	82,8	87,9	113,8	91,5
2023	80,7	103,3	87,0	77,2	85,2	102,6	83,4

1) Synonyme: "Grauburgunder", "Pinot gris", "Pinot grigio".

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 - Weinmost-15, Genesis-Online 41253-0003; BMEL (723).

IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln

73. Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren

1 000 t Getreideeinheiten ¹⁾

3090100

Futtermittelart	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ²⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt ³⁾	25 991	24 984	24 097	23 706	25 072	25 272	21 438	23 098
dav. Weizen	9 617	8 660	8 974	7 342	7 247	7 621	6 883	7 287
Roggen	1 627	2 038	1 641	1 378	2 389	2 748	2 156	2 254
Gerste	7 546	6 618	4 016	6 178	6 928	6 634	5 054	5 856
Hafer	492	332	387	372	249	325	373	401
Triticale	1 997	2 027	1 825	1 637	2 025	2 003	1 566	1 554
Körnermais	4 595	5 268	7 252	6 787	6 215	5 922	5 401	5 745
Anderes Getreide	117	41	2	12	19	19	5	1
Futterreis	2	1	-	-	-	-	-	-
Hülsenfrüchte insges.	112	300	329	284	286	383	403	424
dav. Futtererbsen	38	206	227	199	161	208	209	224
Ackerbohnen	32	76	78	67	102	147	149	156
Andere Hülsenfrüchte	42	18	24	18	23	28	45	44
Ölsaaten	91	60	57	48	38	47	47	56
Maniok ⁴⁾	0	0	-	-	-	-	-	-
Trockengrünfutter	174	159	166	144	151	146	168	137
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	1 072	953	939	915	891	879	722	659
Ölkuchen und -schrote	6 796	7 406	6 805	6 505	5 525	6 469	6 121	5 943
Trockenschnitzel ⁵⁾	1 034	93	141	189	185	185	187	151
Maiskleberfutter ⁶⁾	420	508	527	528	469	478	493	428
Melasse ⁷⁾	213	239	270	305	178	181	224	223
Zitrus-/Obsttrester	49	13	13	12	13	15	16	11
Pflanzliche Öle und Fette	1 255	1 317	1 323	1 312	1 317	1 315	1 257	1 202
Nebenprodukte d. Brauereien u. Brennereien ⁸⁾	767	868	823	782	763	700	713	636
Kartoffelpülpe	34	30	33	33	39	51	48	41
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Gras, frisch ⁹⁾	5 939	5 590	5 139	3 744	3 983	4 058	4 571	3 752
Gras, Silage ⁹⁾	15 143	16 147	18 173	12 853	15 597	16 743	17 256	15 126
Gras, Heu ⁹⁾	4 046	4 132	3 891	3 392	4 191	4 155	4 827	4 037
Silomais	15 148	17 957	20 889	16 272	18 205	17 548	18 116	10 234
Zwischenfrüchte	217	214	211	205	200	194	190	185
Stroh	160	153	151	147	154	140	139	139
Zuckerrübenblatt	8	7	-	-	-	-	-	-
Futterrübenblatt	0	0	-	-	-	-	-	-
Futterhackfrüchte	80	69	68	66	65	63	61	60
Kartoffeln ¹⁰⁾	126	88	95	72	86	95	92	87
Tierische Futtermittel								
Fischmehl	.	.	.	.	.	.	.	.
Vollmilch	189	211	211	200	205	202	196	191
Magermilch ¹¹⁾	10	10	10	11	13	11	10	9
Molke	198	223	223	222	225	232	273	273
Ziegenmilch	0	0	0	0	0	0	0	0
Magermilchpulver	75	101	101	104	99	64	70	85
Molkepulver	18	22	22	22	26	26	26	26
Insgesamt	79 389	81 908	85 991	72 553	78 018	79 789	77 804	67 328
dav. Kraftfutter	38 032	36 984	36 814	35 271	34 969	36 258	31 977	33 124
Hackfrüchte	214	164	163	138	151	158	153	147
Grün- u. Raufutter	40 653	44 193	48 454	36 613	42 330	42 838	45 099	33 473
Milch aller Art	490	567	560	531	568	535	575	584

1) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel. - 2) Vorläufig. - 3) Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. - 4) Und andere stärkehaltige Knollen. - 5) Ab dem WJ 2016/17 geänderte Methodik. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. - 6) Und andere Rückstände der Stärkeherstellung. - 7) Schätzung. - 8) Einschließlich Futterhefen. - 9) Wiesen, Weiden (einschl. Mähweiden und Almen), Leguminosen zur Ganzpflanzenernte, Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland und andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (bis einschl. 2009/10 sonstige Futterpflanzen im Hauptanbau). - 10) Einschließlich Kartoffelabfälle. - 11) Einschl. Buttermilch.

74. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion

3090400

Gliederung	2019/	2020/	2021/	2022/	2019/	2020/	2021/	2022/
	20	21	22	23	20	21	22	23
	%				1 000 ha			
Anteil der Futterflächen ¹⁾								
an der LF insgesamt	60	59	57	61	9 969	9 818	9 537	10 112
dar. am Dauergrünland ²⁾	92	93	94	95	4 362	4 368	4 374	4 385
dar. am Ackerland	48	47	44	49	5 608	5 450	5 163	5 727
an der Anbaufläche von								
Weizen und Roggen	35	38	36	35	1 298	1 326	1 269	1 613
übrigem Getreide	76	79	71	79	1 972	2 049	1 751	1 998
Kartoffeln	4	4	4	4	10	10	10	10
Hülsenfrüchten ³⁾	71	70	70	70	102	114	130	161
Marktfrüchten zusammen ⁴⁾	42	44	40	43	3 381	3 457	3 182	3 957
Silomais ⁵⁾	54	57	58	53	1 207	1 304	1 279	1 084

Anm.: Die hier ausgewiesenen Anteile von Getreide sind nicht mit den Angaben in der Jahrbuchtafel (ID: 4021600) vergleichbar, da dort der Außenhandel mitberücksichtigt wird.

1) Hauptfutterfläche und anteilmäßige, der Erzeugung von Futtermitteln dienende Anbauflächen von Marktfrüchten. - 2) Ausgewiesen ab dem WJ 2016/17 - Fläche Dauergrünland, bis zum WJ 2017/18 abzüglich dem von der Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe (FNR) ausgewiesenem Anteil dieser Flächen zur Nutzung als Nachwachsender Rohstoff, ab dem WJ 2018/19 abzüglich der vom Fachverband Biogas ausgewiesenen Flächen zur Biogaserzeugung sowie abzüglich der Fläche für ertragsarmes Dauergrünland und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch. - 3) Zur Körnergewinnung. - 4) Ohne Sonderkulturen, aber einschließlich Zuckerrüben und Ölsaaten. - 5) Ausgewiesen ab dem WJ 2014/15 - Fläche Silomais bis WJ 2017/18 abzüglich dem von der FNR ausgewiesenem Anteil dieser Flächen zur Nutzung als Nachwachsender Rohstoff, ab dem WJ 2018/19 abzüglich der vom Fachverband Biogas ausgewiesenen Flächen für die Biogaserzeugung.

Quelle: BLE (625), BMEL (723).

75. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft

1 000 t

3090500

Herkunft	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Getreideeinheiten ²⁾								
Inland	70 635	75 536	78 444	61 069	70 275	72 445	72 137	62 545
Ausland	8 754	6 371	6 321	11 086	7 742	7 343	5 666	4 782
Zusammen	79 389	81 907	84 765	72 155	78 017	79 788	77 804	67 328
Auslandsanteil								
in %	11	8	7	15	10	9	7	7
Verdauliches Eiweiß								
Inland	6 051	6 337	6 387	5 020	5 643	5 945	5 932	5 531
Ausland	2 257	2 330	2 175	2 503	1 961	2 193	1 972	1 738
Zusammen	8 308	8 667	8 562	7 523	7 604	8 138	7 905	7 271
Auslandsanteil								
in %	27	27	25	33	26	27	25	24

Anm.: Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Vorläufig, - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel.

Quelle: BLE (625).

76. Verfütterung von Milch und Molke

1 000 t

3090800

Merkmal	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾	2023 ¹⁾
Vollmilch	849	949	924	941	938	730	605	554
Magermilch								
flüssig ²⁾	109	111	109	133	113	103	94	99
Magermilch- u. Buttermilchpulver								
in Produktgewicht ³⁾	75	109	105	107	108	89	89	72
in Magermilchwert	843	1 230	1 187	1 207	1 225	1 005	1 002	813
Futterpulver ⁴⁾								
in Produktgewicht	11	.	.	.	.	.	.	.
in Magermilchwert	29	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen ⁵⁾	981	1 341	1 295	1 340	1 339	1 108	1 095	912
Molke								
flüssig ⁶⁾	2 760	3 148	3 174	3 235	3 303	3 894	3 291	3 316
Pulver	16	36	25	24	25	54	52	54
in Molkewert	253	578	405	395	409	878	840	879
Zusammen	3 013	3 726	3 579	3 630	3 712	4 772	4 131	4 195

1) Vorläufig. - 2) Rücklieferung von Futtermilch an Lieferanten und Verkauf von Milch zu Futterzwecken einschließlich Magermilch aus Butterherstellung landwirtschaftl. Betriebe, ab 2008 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Abzügl. Verwendung für Ernährung und Ausfuhrüberschuss (von Magermilchpulver der Tarifnummer 0402 und des Anteils im Futterpulver der Tarifnummer 2307). - 4) Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Futterzwecke. - 5) Ab 2012 Summe ohne Futterpulver. - 6) Ab 2012 Abgang von Molke und Molkenkonzentrat an inländische Abnehmer als Futtermittel in Flüssigmolkeäquivalent; Vergleichbarkeit mit Vorjahreszeiträumen eingeschränkt; vorher: Molke und eingedickte Molke für Futter umgerechnet in Flüssigmolke.

Quelle: BLE (BZL 625).

77. Versorgung mit Ölkuchen

1 000 t

3090900

Bilanzposten	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Verarbeitete Ölsaaten und Ölfrüchte								
aus inländ. Erzeugung	5 339	4 134	3 035	2 489	3 353	3 492	4 309	4 241
aus Einfuhr ²⁾	5 607	8 631	9 519	9 878	10 083	9 155	8 312	9 009
Zusammen	10 946	12 765	12 554	12 367	13 436	12 647	12 621	13 250
Versorgungsbilanz für Ölkuchen und Schrote								
Herstellung von Ölkuchen und Schrotten	6 800	7 901	7 858	7 738	8 426	7 914	7 734	8 071
Erzeugung aus inländischen Ölsaaten ³⁾	3 016	2 339	1 768	1 465	1 936	2 020	2 416	2 394
Bestandsänderung	+ 109	- 115	+ 1	+ 3	+ 31	- 16	+ 43	- 51
Einfuhr ⁴⁾	4 286	3 913	3 890	3 767	3 652	3 224	3 653	3 571
Ausfuhr ⁴⁾	3 210	3 419	3 455	3 987	4 378	3 786	3 837	4 035
Verbrauch ⁴⁾	7 734	8 289	8 286	7 515	7 669	7 368	7 507	7 658
dav. als Futter	7 734	8 289	8 286	7 515	7 669	7 368	7 507	7 658
Aufteilung nach Arten aus								
Raps-/Rübensamen	2 784	4 003	3 994	3 991	4 038	3 871	4 011	4 203
Sojabohnen	4 495	3 484	3 316	2 679	2 931	2 857	2 724	2 779
Palmkernen	260	284	487	329	223	153	245	162
Sonnenblumen ⁵⁾	-	458	423	441	436	413	483	460
Erdnüssen	3	2	2	1	1	1	1	3
Sonstigen ⁶⁾	192	58	63	74	40	73	45	51
Selbstversorgungsgrad in %	39	28	21	19	25	27	32	31

1) Vorläufig. - 2) Aus Einfuhr für Ernährung und technische Zwecke, einschl. der im Lohnveredelungsverkehr eingeführten Ölsaaten. - 3) Zeile wurde zum WJ 2015/16 neu eingefügt. - 4) Unter Berücksichtigung der Mengen, die in Form von Futterzubereitungen ein- und ausgeführt wurden sowie beim Verbrauch unter Berücksichtigung von Schwund und Verlusten. - 5) Sind bis 2014/15 in Sonstigen enthalten. - 6) Sonnenblumen (bis 2014/15), Kopra-, Leinsamen-, Maiskeim-, Sesam-, Mohlsaaten- u. a. Ölkuchen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (625).

78. Aufkommen an Kraftfutter für Futterzwecke

1 000 t

3090720

Herkunft	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Getreideeinheiten²⁾								
Inland	29 311	30 645	29 298	23 711	27 256	28 906	26 313	28 358
Ausland	8 721	6 338	6 288	11 053	7 712	7 351	5 663	4 765
Zusammen	38 032	36 983	35 586	34 764	34 968	36 257	31 977	33 124
Auslandsanteil								
in %	23	17	18	32	22	20	18	14
Verdauliches Eiweiß								
Inland	3 156	3 228	3 049	2 516	2 700	2 933	2 753	3 009
Ausland	2 249	2 321	2 166	2 494	1 954	2 197	1 973	1 735
Zusammen	5 405	5 549	5 215	5 010	4 654	5 130	4 727	4 746
Auslandsanteil								
in %	42	42	42	50	42	43	42	37

Anm.: Als Kraftfutter gelten Getreide, Futterreis, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Trockengrünfutter, Maniok, Kleien, Nebenprodukte der Brauereien und Brennereien, Maiskleberfutter, Kartoffelpülpe, Trockenschnitzel, Melasse, Ölkuchen und -schrote, Zitrus-/Obsttrester, pflanzliche Fette, Fischmehl.

Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Kleinere Differenzen zu anderen Tabellen sind aufgrund von Rundungen möglich.

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel.

Quelle: BLE (625).

79. Versorgung mit tierischen Proteinen

1 000 t

a. Fischmehl¹⁾

3091200

Gliederung	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ²⁾
Herstellung ³⁾	21	24	.	.	.	.	.	.	.	.
Verbrauch ⁴⁾

b. Verarbeitete tierische Proteine⁵⁾

Jahr	Herstellung ⁶⁾	Verwendung ⁶⁾			
		Futtermittel ⁷⁾	Technische Verwendung ⁸⁾	Thermische Verwertung ⁹⁾	Verbrennung
2010	398,1	222,5	175,7	-	0,0
2011	421,1	276,6	143,8	0,7	-
2012	415,3	284,7	130,6	-	-
2013	452,6	305,6	146,9	-	-
2014	450,0	309,4	140,7	-	-
2015	438,9	345,4	93,5	-	-
2016	554,1	429,1	125,0	-	-
2017	497,9	387,5	110,4	-	-
2018	510,0	399,8	110,2	-	-
2019	470,2	352,8	117,4	-	-
2020	492,6	362,8	129,8	-	-
2021	509,6	375,1	134,5	-	-
2022	482,3	362,8	119,5	-	-
2023	455,4	345,7	109,7	-	-

1) Verarbeitetes tierisches Protein von Wassertieren, ausgenommen Meeressäugtiere. - 2) Vorläufig. - 3) Aus der Anlandestatistik und nach Angaben des Verbandes der Fischmehl- u. Fischölfabriken. - 4) Bis 2007/08 Verbrauch für Nutztiere, die keine Wiederkäuer sind. Ab 2008/09 Verbrauch für Nutztiere, die keine Wiederkäuer sind, und für noch nicht abgesetzte Wiederkäuer in Milchaustauschfuttermitteln, siehe Tabelle (ID: 3090100). - 5) Ohne Fischmehl. Angaben der Servicegesellschaft Tierische Nebenprodukte mbH. - 6) Material der Kategorie 3 sowie ab dem KJ 2017 Material der Kategorie 2 zur Verwendung als Dünger. - 7) Verwendung als Futtermittel für Heimtiere, Pelztiere und in der Aquakultur. - 8) Ab dem KJ 2016 inkl. Proteine K2 zur technischen Verwendung als Dünger. - 9) Energienutzung.

X. Viehhaltung und Veterinärwesen

Vorbemerkungen: Die Angaben zur Viehhaltung stammen aus den nach dem Agrarstatistikgesetz repräsentativ oder (zuletzt 2007) allgemein durchgeführten Viehbestandserhebungen sowie den Agrarstrukturerhebungen. Neben der Veröffentlichung der Ergebnisse für die einzelnen Tierarten nach Kategorien wird die im Rahmen der Agrarstrukturerhebung vorgenommene Auswertung nach Betriebs- und Bestandsgrößenklassen für Rinder, Schweine, Schafe und Geflügel insgesamt sowie für einzelne Tierkategorien dargestellt. Die Begriffe "Rinder" und "Schweine" schließen jeweils alle Kategorien ein, d. h. bei Rindern auch Kälber, Kühe und Bullen, bei Schweinen auch Ferkel, Zuchtsauen und Eber.

Ab Mai 1999 wurde die allgemeine Viehbestandserhebung in den Jahren 2001, 2003 und 2007 durchgeführt, Anfang Mai für Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel; in den anderen Jahren wurden Anfang Mai Angaben zu den Beständen an Rindern, Schweinen und Schafen repräsentativ erhoben, im November jeden Jahres Angaben zu Rindern und Schweinen. Die Angaben zu den Rinderbeständen sowie zur Zahl der Rinderhalter werden seit Mai 2008 der HIT-Rinderdatenbank entnommen und sind mit denen aus vorhergehenden Zeiträumen nur bedingt vergleichbar. Seit 2009 werden die Kälber und Jungrinder gemäß EU-Verordnung 1165/2008 neu abgegrenzt. Eine Vergleichbarkeit ist nur mit der Position „Kälber und Jungrinder bis 1 Jahr gesamt“ gegeben.

Seit dem Jahr 2010 werden die Bestände an Geflügel und Einhufern nur noch im Rahmen der drei- bis vierjährlich stattfindenden Agrarstrukturerhebungen erfasst; ebenso werden die Ziegenbestände wieder erfasst (zuvor zuletzt 1977). Für alle Tierarten gelten hierbei bestimmte untere Erfassungsgrenzen auf betrieblicher Ebene. 2010 und 2016 und 2020 wurden die Viehbestände in der Agrarstrukturerhebung allgemein erhoben, 2013 und 2023 im Rahmen einer Stichprobe. Die Schweinebestände werden darüber hinaus im Mai und im November in einer besonderen Stichprobenerhebung ermittelt, in der Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen einbezogen sind, um insbesondere die kleineren Betriebe zu entlasten. Daher sind die Schweinebestände zu den Vorerhebungen nur begrenzt vergleichbar; die Betriebszahlen sind nicht vergleichbar. Die Schafbestände wurden 2010 im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhoben und werden seit 2011 im Rahmen der Viehbestandserhebung im November repräsentativ bei Betrieben mit mindestens 20 Schafen ermittelt.

80. Viehbestand

1 000 Stück

3100200

Jahr	Rinder ¹⁾	Schweine ¹⁾	Schafe ²⁾	Ziegen ³⁾	Pferde ^{4) 5)}	Geflügel ⁴⁾
2000	14 538	25 633	2 743	140	.	.
2005	13 035	26 858	2 642	170	500	120 560
2006	12 748	26 521	2 560	170	.	.
2007	12 687	27 125	2 538	180	542	128 463
2008	12 970	26 687	2 437	180	.	.
2009	12 945	26 948	2 350	220	.	.
2010 ⁶⁾	12 706	26 901	2 089	150	462	128 900
2011	12 528	27 403	1 658	.	.	.
2012	12 507	28 332	1 641	.	.	.
2013	12 686	28 133	1 570	130	461	177 333
2014	12 742	28 339	1 601	.	.	.
2015	12 635	27 652	1 580	.	.	.
2016	12 467	27 376	1 574	139	442	173 574
2017	12 281	27 578	1 574	.	.	.
2018	11 949	26 445	1 570	.	.	.
2019	11 640	25 926	1 557	.	.	.
2020	11 275	26 300	1 809	161	454	173 148
2021	11 040	23 762	1 508	164	.	.
2022	10 997	21 366	1 517	.	.	.
2023	10 836	21 224	1 560	163	487	167 308
2024	10 461	21 184	1 507	.	.	.

1) Erhebung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai, ab 2010 zum 3. November (siehe Vorbemerkung).
 - 2) Erhebung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März, ab 2011 zum 3. November.
 - 3) Bis 2009 geschätzt, 2010 Ergebnis der Landwirtschaftszählung. - 4) Daten aus der Agrarstrukturerhebung. - 5) Ab 2010 einschl. sonstige Einhufer. - 6) 2010 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe auch Vorbemerkungen; ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit.

81. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren

in 1 000

3100300

Haltungen/Betriebe mit	Monat der Zählung	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Rindern insges. ¹⁾	Mai	224,8	176,4	147,9	143,7	140,6	136,1	133,2	130,6	128,5	126,6
	Nov.	219,5	175,0	147,1	143,6	139,6	135,8	133,0	131,2	129,4	127,3
darunter											
Milchkühen ¹⁾	Mai	138,5	93,5	71,3	67,3	64,0	61,1	58,4	55,8	53,7	51,7
	Nov.	135,6	91,6	69,2	65,8	62,8	59,9	57,3	54,8	52,9	50,6
Schweinen insges. ²⁾	Mai	123,5	33,4	24,5	23,8	22,9	21,6	20,4	19,8	17,9	16,2
	Nov.	126,0	32,9	24,4	23,5	22,4	21,2	20,4	18,9	16,9	16,2
darunter											
Zuchtschweinen ²⁾	Mai	47,0	16,0	9,0	8,5	8,1	7,4	7,0	6,5	5,8	5,3
	Nov.	45,0	15,6	8,8	8,4	7,8	7,2	6,8	6,3	5,6	5,2
Schafen ³⁾	Mai/Nov.	31,6	22,3	9,8	9,9	9,5	9,4	9,1	9,7	9,6	9,6
Pferden ⁴⁾⁵⁾	Mai	.	49,0	42,1	.	.	.	41,4	.	.	41,2
Hühnern ⁴⁾	Mai	.	58,2	47,2	.	.	.	49,4	.	.	41,3

1) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; daraus wird die Zahl der Haltungen nachgewiesen; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 2) Ab 2010 Erhöhung der Abschneidegrenze; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 3) 2010: Stichtag 1. März; ab 2011 im November. Betriebszahlen mit früheren Jahren nicht vergleichbar. - 4) Zahl der Betriebe aus Agrarstrukturerhebungen und Landwirtschaftszählung. - 5) Ab 2010 einschließlich Betriebe mit sonstigen Einhufern.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41312-0001, 41313-0001, 41314-0001, 41141-0004; BLE (624).

82. Viehbesatz

3100400

Tierart ¹⁾	2000	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Stück je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche ²⁾										
Rinder	85,4	75,8	76,1	73,6	71,8	70,2	68,3	66,5	66,3	65,3
dar. Milchkühe	26,7	24,4	25,0	25,2	24,6	24,4	23,6	23,1	23,0	22,4
Schweine	151,0	158,4	161,0	165,3	158,9	156,3	156,6	143,2	128,8	128,0
Schafe	16,1	15,5	12,5	9,5	9,4	9,3	8,9	9,1	9,1	9,4
Pferde ³⁾	.	2,9	2,8	.	.	.	2,7	.	.	2,9
Geflügel	.	707,7	771,7	.	.	.	1 043,1	.	.	1 008,8
dar. Hühner	.	629,7	683,1	.	.	.	958,6	.	.	942,4
Stück je 100 Einwohner ²⁾										
Rinder	17,9	15,9	15,8	14,8	14,4	14,1	13,6	13,3	13,0	12,8
dar. Milchkühe	5,6	5,1	5,2	5,1	4,9	4,9	4,7	4,6	4,5	4,4
Schweine	31,6	33,2	33,5	33,3	31,9	31,4	31,9	28,6	25,3	25,1
Schafe	3,4	3,3	2,6	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8
Pferde ³⁾	.	0,6	0,6	.	.	.	0,5	.	.	0,6
Geflügel	.	148,3	160,7	.	.	.	208,2	.	.	198,0
dar. Hühner	.	132,0	142,2	.	.	.	191,3	.	.	185,0

1) Bis 1997 Viehbestände nach der Dez.-Zählung, ab 1998 nach der Nov.-Zählung außer Pferde, Schafe, Geflügel bis 2010; Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt. - 2) Bevölkerungszahlen und Flächen nach Tab. (ID: 2010500). - 3) Ab 2010 einschließlich sonstige Einhufer.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 12411-0020, 41141-0004, 41271-0001, 41312-0001, 41313-0001, 41314-0001; BLE (624).

83. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten

2023 ¹⁾

3100700

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe mit Viehhaltung	Großvieheinheiten (GV) insgesamt	darunter						
			Rinder	darunter Milchkühe ²⁾	Schweine	darunter Zuchtsauen ³⁾	Schafe	Geflügel	darunter Legehennen
			1 000 GV						
unter 5	8,0	818,0	72,4	14,9	471,7	105,0	9,8	260,3	100,8
5 - 10	24,7	203,4	85,9	12,0	14,8	4,0	13,2	18,5	8,7
10 - 20	30,4	483,5	308,2	81,8	37,1	6,8	15,5	26,2	15,7
20 - 50	39,5	1 591,8	1 116,4	454,1	254,1	55,8	20,2	59,0	23,5
50 - 100	32,1	2 879,9	2 085,8	1 028,6	580,5	114,8	21,8	108,0	30,6
100 - 200	18,8	2 765,1	2 073,4	1 093,6	505,6	81,7	33,7	107,2	22,9
200 - 500	6,2	1 392,6	1 025,5	524,7	245,5	31,8	28,0	70,6	17,3
500 - 1 000	1,2	471,5	387,7	190,6	59,5	17,8	6,7	12,7	2,5
1 000 und mehr	0,9	716,0	648,4	363,6	50,4	13,8	5,5	6,8	1,4
Insgesamt	161,7	11 321,7	7 803,7	3 764,0	2 219,2	431,5	154,4	669,2	223,2

Anm.: Übersicht gegenüber bisheriger Fassung umgestellt auf die Bestände der jeweiligen Tierart.

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023. Viehbestände am 1. März. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 3) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

84. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben

2023 ¹⁾

3100800

Besatzdichte von ... bis unter ... GV je ha LF	Westdeutsche Länder ²⁾		Ostdeutsche Länder		Deutschland	
	Insgesamt	darunter ≥ 50 GV	Insgesamt	darunter ≥ 50 GV	Insgesamt	darunter mit 50 GV u.m.
Zahl der Betriebe (in 1 000)						
unter 1,0	74,7	10,8	11,1	3,3	85,8	14,0
1,0 - 1,5	27,0	13,0	1,6	0,5	28,6	13,5
1,5 - 2,0	20,2	13,4	0,6	0,2	20,8	13,6
2,0 - 2,5	10,3	7,4	0,3	0,1	10,6	7,5
2,5 - 5,0	8,9	6,0	0,5	0,1	9,4	6,1
5,0 und mehr ³⁾	5,5	3,6	1,0	0,5	6,4	4,1
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	146,6	54,2	15,2	4,7	161,7	58,9
LF der Betriebe (1 000 ha)						
unter 1,0	3 999,0	1 697,4	2 824,2	2 256,1	6 823,2	3 953,5
1,0 - 1,5	1 525,0	1 261,7	204,5	189,0	1 729,5	1 450,7
1,5 - 2,0	1 237,4	1 133,7	82,8	78,2	1 320,2	1 211,9
2,0 - 2,5	612,2	576,7	21,3	19,3	633,5	596,0
2,5 - 5,0	421,7	398,6	19,4	17,1	441,1	415,7
5,0 und mehr ³⁾	47,6	44,7	5,1	4,5	52,7	49,3
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	7 842,9	5 112,8	3 157,3	2 564,2	11 000,2	7 677,1
Durchschnittliche Besatzdichte (GV je ha LF)						
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	1,20	1,57	0,60	0,68	1,03	1,27

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023. - 2) Einschließlich Berlin. - 3) Einschließlich Betriebe ohne LF.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

85. Rinderbestand

1 000 Stück

3100900

Jahr	Kälber bis 8 Monate ¹⁾	Jungrinder			Rinder 1 bis unter 2 Jahre				
		8 Monate bis unter 1 Jahr ²⁾			männlich	weiblich		zusammen	
		männlich	weiblich	zusammen		zum Schlachten	Zucht- u. Nutztiere		
Mai-Erhebung									
2005	2 102	858	1 125	1 983	1 048	207	1 735	2 990	
<u>2008</u> ³⁾	<u>2 079</u>	<u>841</u>	<u>1 059</u>	<u>1 900</u>	1 134	129	1 834	3 097	
2010	2 681	515	705	1 220	1 075	136	1 872	3 083	
2016	2 646	451	708	1 159	962	157	1 864	2 983	
2017	2 562	457	703	1 160	957	164	1 827	2 948	
2018	2 495	442	681	1 123	915	162	1 772	2 848	
2019	2 413	424	665	1 089	910	171	1 707	2 788	
2020	2 352	409	649	1 058	857	179	1 647	2 683	
2021	2 350	410	637	1 047	820	179	1 592	2 591	
2022	2 297	394	605	999	854	189	1 576	2 620	
2023	2 262	387	611	998	862	168	1 565	2 595	
2024 ⁴⁾	2 194	370	589	959	795	158	1 542	2 496	
November-Erhebung									
2005	2 038	856	1 128	1 984	1 067	192	1 777	3 036	
<u>2008</u>	<u>2 069</u>	<u>851</u>	<u>1 095</u>	<u>1 946</u>	1 090	153	1 844	3 087	
2010	2 667	498	703	1 201	1 025	159	1 831	3 015	
2016	2 603	465	727	1 192	956	177	1 827	2 960	
2017	2 543	458	704	1 162	933	184	1 788	2 904	
2018	2 472	431	680	1 111	921	182	1 726	2 829	
2019	2 412	415	658	1 073	891	195	1 666	2 751	
2020	2 343	409	652	1 061	837	189	1 614	2 639	
2021	2 289	415	651	1 066	814	195	1 559	2 569	
2022	2 249	412	647	1 058	849	197	1 554	2 600	
2023	2 208	389	628	1 017	836	183	1 554	2 572	
Jahr	Rinder 2 Jahre und älter							Rinder ins- gesamt	
	männlich	weiblich					Milch- kühe		sonstige Kühe
		Färsen			zusammen				
zum Schlachten		Zucht- u. Nutztiere							
Mai-Erhebung									
2005	103	54	819	873	4 236	832		13 119	
<u>2008</u> ³⁾	<u>102</u>	<u>26</u>	<u>805</u>	<u>831</u>	<u>4 218</u>	<u>744</u>		12 971	
2010	107	29	789	818	4 183	717		12 809	
2016	89	32	697	729	4 272	685		12 563	
2017	90	33	687	719	4 214	670		12 365	
2018	91	37	669	706	4 167	663		12 093	
2019	91	35	627	662	4 067	653		11 763	
2020	90	34	597	631	3 969	640		11 423	
2021	88	37	545	582	3 892	626		11 176	
2022	90	36	514	551	3 817	612		10 986	
2023	100	35	548	583	3 775	623		10 937	
2024 ⁴⁾	104	39	539	578	3 668	628		10 627	
November-Erhebung									
2005	92	56	817	873	4 164	731		12 918	
2008	101	32	791	823	4 229	733		12 988	
2010	102	37	795	832	4 182	707		12 706	
2016	88	36	701	737	4 218	670		12 467	
2017	91	37	669	706	4 199	660		12 264	
2018	89	39	656	696	4 101	650		11 949	
2019	89	38	625	663	4 067	653		11 708	
2020	87	40	584	623	3 921	626		11 302	
2021	88	36	548	583	3 833	612		11 040	
2022	94	39	537	576	3 810	610		10 997	
2023	101	41	558	599	3 713	625		10 836	

Ann.: Ab 2013 einschließlich Bisons/Büffel.

1) Bis 2008 Kälber unter 1/2 Jahr. - 2) Bis 2008 Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr. - 3) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit mit früheren Jahren. - 4) Vorläufig.

86. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen

1 000

3100920

Rinderrassen	Rinder insgesamt	Kälber bis einschl. 8 Monate	Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre (ohne Kühe)	Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	Kühe
Milchnutzungsrassen						
Holstein-Schwarzbunt	4 004,2	718,3	275,6	784,7	199,9	2 025,6
Holstein-Rotbunt	450,8	79,4	32,0	93,1	28,6	217,6
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	195,8	38,7	15,9	43,2	11,9	86,1
Angler	22,5	3,8	1,3	4,6	1,4	11,4
Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtrichtung	19,0	3,6	1,6	4,4	2,1	7,3
Sonstige	33,8	5,7	2,6	6,7	2,3	16,5
Fleischnutzungsrassen						
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	551,1	124,0	62,1	146,8	42,3	175,9
Limousin	199,9	43,6	18,5	52,4	20,9	64,5
Charolais	104,8	22,3	7,6	26,3	10,2	38,3
Fleischfleckvieh	121,9	24,5	11,7	28,5	9,9	47,3
Deutsche Angus	119,3	27,0	8,9	29,6	11,3	42,5
Galloway	52,6	7,5	4,4	10,9	10,1	19,7
Highland	51,9	6,0	4,1	9,6	10,9	21,3
Büffel/Bisons	11,7	1,6	1,1	2,0	2,1	4,9
Sonstige	176,9	34,6	16,2	42,1	25,4	58,5
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)						
Fleckvieh	3 011,8	667,3	327,7	781,4	185,0	1 050,4
Braunvieh	277,7	44,9	19,0	54,7	20,7	138,4
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	852,3	262,7	114,4	280,8	51,9	142,5
Doppelnutzung Rotbunt	63,8	11,1	5,2	15,7	6,8	25,0
Sonstige Kreuzungen	156,2	35,3	16,3	42,2	11,3	51,0
Vorderwälder	19,4	3,4	1,4	3,8	1,7	9,0
Gelbvieh	8,7	1,7	0,8	2,1	0,9	3,2
Sonstige	120,9	27,2	10,6	30,0	13,5	39,6

Anm.: Vorläufige Ergebnisse der Erhebung über die Rinderbestände zum Stichtag 3. Mai 2024.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 4.1.; BLE (624).



87. Weidehaltung von Rindern ohne Milchkühe

2019

3101020

Gliederung	Einheit	Betriebe mit ... bis Rindern ohne Milchkühe							
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 u. mehr	Ins-gesamt
Betriebe mit Rindern									
ohne Milchkühe insgesamt ¹⁾	1 000	16,0	18,3	31,4	22,7	13,6	5,4	1,1	108,5
dar. mit Weidehaltung ²⁾	1 000	10,6	12,3	18,4	11,1	6,8	2,6	0,5	62,2
Rinder ohne Milchkühe									
insgesamt ¹⁾	1 000	84,7	260,0	1 015,7	1 604,3	1 872,6	1 578,3	983,1	7 398,7
dar. mit Weidegang ²⁾	1 000	67,0	172,0	494,4	524,9	511,8	375,8	195,2	2 341,1
Durchschnittliche Weidedauer									
im Jahr ³⁾	Wochen	35	33	31	29	28	29	31	31⁵⁾
je Tag ³⁾⁴⁾	Stunden	11	12	11	11	13	13	14	12

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Haltung von Rindern (ohne Milchkühe) zum Stichtag 1. März 2020. - 2) Weidehaltung im Kalenderjahr 2019.
 - 3) Mittelwert der Betriebe mit Weidehaltung. - 4) Nicht ganztägig weidende Tiere. - 5) Davon 3 130 Betriebe mit unter 20 Wochen, 32 230 Betriebe mit 20 - 29 Wochen, 13 750 Betriebe mit 30 - 39 Wochen und 13 130 Betriebe mit 40 und mehr Wochen Weidedauer im Jahr.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

88. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Rinder nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen

1 000

3101030

Gliederung	Haltungsplätze von ... bis ...							Insgesamt
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 u. mehr	
Rinder								
Betriebe insgesamt	9,3	11,9	23,2	20,2	19,2	12,7	2,8	99,3
Haltungsplätze insgesamt	51,2	167,7	751,4	1 441,2	2 705,2	3 690,7	2 655,4	11 462,8
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	18,9	64,5	309,8	411,8	199,5	82,1	/	1 138,4
im Laufstall	27,9	91,7	395,8	937,2	2 347,2	3 307,3	2 389,0	9 496,1
in anderen Haltungsverfahren	4,4	11,4	45,9	92,2	158,5	301,3	/	828,3
Milchkühe								
Betriebe insgesamt	3,3	6,0	15,8	15,5	8,3	2,8	0,7	52,3
Haltungsplätze insgesamt	16,8	87,7	516,3	1 084,8	1 111,0	781,2	569,2	4 166,9
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	13,8	76,4	294,8	68,9	11,4	/	6,2	479,3
im Laufstall	2,9	10,7	217,6	999,0	1 084,2	754,1	553,7	3 622,1
in anderen Haltungsverfahren	/	/	/	16,8	15,3	19,4	9,3	65,4
Übrige Rinder ¹⁾								
Betriebe insgesamt	12,2	14,9	27,4	21,5	13,6	5,7	1,3	96,5
Haltungsplätze insgesamt	65,8	210,8	884,7	1 496,7	1 845,8	1 639,3	1 152,8	7 296,0
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	26,8	85,2	242,8	155,7	80,2	31,8	/	659,1
im Laufstall	33,7	112,1	578,7	1 219,7	1 605,5	1 378,8	945,4	5 874,0
in anderen Haltungsverfahren	5,3	13,5	63,2	121,3	160,1	228,8	/	762,9

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020; Stichtag 1. März 2020.

1) Kälber und Jungrinder, männliche Rinder sowie andere Kühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).



89. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101200

Bestand von ...bis ... Milchkühen	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
	2010		2020		2023	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 9	11,6	12,9	5,2	9,6	4,0	8,6
10 - 19	16,5	18,4	6,5	12,0	4,9	10,6
20 - 49	35,0	39,0	16,6	30,6	13,2	28,3
50 - 99	19,7	22,0	15,3	28,2	13,6	29,1
100 - 199	5,2	5,8	7,8	14,3	7,9	16,9
200 - 499	1,3	1,5	2,3	4,2	2,5	5,3
500 u. mehr	0,4	0,4	0,6	1,0	0,6	1,3
Zusammen	89,8	100	54,3	100	46,6	100
Zahl der Milchkühe ²⁾ in 1 000						
1 - 9	61,1	1,5	24,6	0,6	18,7	0,5
10 - 19	241,3	5,8	95,3	2,4	72,4	1,9
20 - 49	1 122,5	27,0	547,4	13,9	444,7	11,8
50 - 99	1 348,5	32,4	1 075,8	27,4	959,2	25,5
100 - 199	671,5	16,1	1 043,9	26,5	1 066,9	28,3
200 - 499	396,9	9,5	665,2	16,9	702,1	18,7
500 u. mehr	322,9	7,8	479,9	12,2	500,1	13,3
Zusammen	4 164,8	100	3 932,0	100	3 764,0	100
Zahl der Milchkühe ²⁾ je Betrieb						
Zusammen	46,4	-	72,4	-	80,8	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Stichtag jeweils 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

90. Schweinebestand

1 000 Stück

3101300

Jahr	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg LG	Mastschweine einschl. ausgemerzte Zuchttiere von ... bis unter ... kg Lebendgewicht (LG)				Jung- und Mast- schweine	Eber 50 kg und mehr LG
			50 bis 80 kg	80 bis 110 kg	110 kg und mehr	zusammen		
Mai-Erhebung								
1999 ¹⁾	6 868	6 286	5 435	4 317	446	10 199	16 485	67
2000	6 697	6 303	5 287	4 271	458	10 016	16 319	57
2005	7 130	6 476	5 656	4 405	603	10 664	17 140	47
2010 ²⁾	7 391	5 669	5 352	4 883	938	11 173	16 842	32
2017	7 917	5 447	5 530	5 194	1 158	11 882	17 329	23
2018	7 963	5 200	5 544	5 181	1 122	11 848	17 048	19
2019	7 803	4 986	5 219	4 981	1 144	11 344	16 330	21
2020	7 850	4 730	5 119	4 759	1 229	11 107	15 837	18
2021	7 336	4 462	5 208	4 766	1 269	11 243	15 705	23
2022	6 801	3 769	4 650	4 463	1 144	10 258	14 027	15
2023	6 038	3 741	4 344	4 158	1 046	9 547	13 289	15
2024 ³⁾	6 327	3 830	4 253	4 127	991	9 371	13 201	0
November-Erhebung								
1999 ¹⁾	6 518	6 682	5 399	4 295	461	10 155	16 837	64
2000	6 461	6 577	5 306	4 315	525	10 146	16 723	58
2005	6 878	6 733	5 543	4 551	732	10 826	17 559	48
2010 ²⁾	7 149	6 186	5 341	4 939	1 020	11 300	17 486	32
2017	8 071	5 337	5 500	5 516	1 224	12 240	17 577	24
2018	7 672	5 049	5 360	5 284	1 227	11 870	16 919	18
2019	7 674	4 852	5 315	5 118	1 288	11 721	16 573	19
2020	7 709	4 701	5 121	5 156	1 669	11 946	16 647	20
2021	6 991	4 173	4 832	4 815	1 349	10 996	15 169	19
2022	6 368	3 866	4 247	4 306	1 164	9 716	13 583	15
2023	6 402	3 826	4 216	4 187	1 172	9 576	13 401	0
Jahr	Zuchtsauen mit 50 kg Lebendgewicht (LG) und mehr							Schweine ins- gesamt
	Jungsauen zum 1. Mal trächtig	trächtige Sauen		nicht trächtige Sauen			zusammen	
andere Sauen		zu- sammen	Jungsauen nicht trächtig	andere Sauen	zu- sammen			
Mai-Erhebung								
1999 ¹⁾	354	1 482	1 836	290	555	844	2 681	26 101
2000	327	1 442	1 769	282	509	791	2 559	25 633
2005	330	1 466	1 796	275	471	746	2 542	26 858
2010 ²⁾	277	1 348	1 625	239	378	617	2 242	26 507
2017	229	1 167	1 396	207	303	510	1 906	27 175
2018	218	1 144	1 362	205	291	496	1 858	26 888
2019	210	1 089	1 299	211	295	506	1 805	25 959
2020	215	1 054	1 269	219	288	507	1 776	25 480
2021	194	986	1 179	194	264	458	1 637	24 701
2022	173	907	1 080	174	178	237	1 317	22 337
2023	167	841	1 007	153	213	366	1 374	20 715
2024 ³⁾	170	847	1 017	162	218	380	1 397	20 949
November-Erhebung								
1999 ¹⁾	309	1 459	1 768	283	531	814	2 582	26 001
2000	302	1 441	1 743	293	490	783	2 526	25 767
2005	296	1 464	1 760	282	462	744	2 504	26 989
2010 ²⁾	270	1 337	1 607	253	373	626	2 233	26 900
2017	221	1 147	1 369	226	311	537	1 905	27 578
2018	209	1 106	1 314	226	297	523	1 837	26 445
2019	210	1 082	1 292	210	286	496	1 788	26 053
2020	196	1 028	1 224	197	274	471	1 695	26 070
2021	181	949	1 130	195	259	454	1 583	23 762
2022	157	852	1 009	159	233	392	1 401	21 366
2023	164	836	1 000	168	229	397	1 397	21 216

1) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt. - 2) Ab 2010 Erhöhung der Abschneidegrenze; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 3) Vorläufig.

91. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101400

Bestand von ... bis ... Schweinen	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾
	2010		2020		2023	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 49	25,0	41,7	10,7	33,4	10,3	37,2
50 - 99	4,7	7,9	1,5	4,8	1,2	4,2
100 - 399	11,1	18,5	4,4	13,7	3,1	11,3
400 - 999	10,5	17,4	6,5	20,3	5,7	20,7
1 000 - 1 999	6,7	11,1	6,0	18,8	4,9	17,7
2 000 - 4 999	1,7	2,9	2,3	7,2	1,9	7,0
5 000 u. mehr	0,3	0,6	0,6	1,7	0,5	1,9
Zusammen	60,1	100	31,9	100	27,6	100
Zahl der Schweine in 1 000						
1 - 49	285,4	1,0	105,4	0,4	89,6	0,4
50 - 99	337,1	1,2	107,5	0,4	81,9	0,4
100 - 399	2 462,4	8,9	1 020,0	3,9	734,9	3,3
400 - 999	6 944,7	25,2	4 423,1	16,8	3 931,5	17,6
1 000 - 1 999	9 164,6	33,2	8 371,4	31,8	6 753,6	30,2
2 000 - 4 999	4 868,7	17,7	6 670,6	25,4	5 691,0	25,4
5 000 u. mehr	3 508,4	12,7	5 601,9	21,3	5 082,8	22,7
Zusammen	27 571,4	100	26 300,0	100	22 365,2	100
Zahl der Schweine je Betrieb						
Zusammen	458,8	-	825,7	-	810,3	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Schweine insgesamt. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

92. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Schweine nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen

1 000

3101420

Gliederung	Haltungsplätze von ... bis ...							
	1 - 49	50 - 99	100 - 399	400 - 999	1 000 - 1 999	2 000 - 4 999	5 000 u. mehr	Ins-gesamt
Schweine insgesamt								
Betriebe insgesamt	12,6	1,7	4,8	6,5	6,2	2,5	0,6	34,8
Haltungsplätze insgesamt	110,7	123,2	1 111,6	4 420,2	8 782,1	7 229,6	5 980,3	27 757,6
dar. Haltungsplätze mit								
Vollspaltenboden	11,4	/	629,2	3 436,7	7 452,1	5 711,4	4 691,8	21 962,1
Teilspaltenboden	12,6	25,2	242,0	739,1	1 127,0	1 301,3	1 222,4	4 669,6
planbefestigtem Boden								
mit Einstreu ¹⁾	65,8	48,5	159,5	154,7	115,3	119,1	22,8	685,6
Tiefstreu ²⁾	15,8	/	65,9	58,5	41,7	/	18,1	264,1
anderen Stallhaltungsverfahren	5,1	/	/	/	/	/	25,1	176,2
Übrige Schweine (ohne Zuchtsauen) ³⁾								
Betriebe insgesamt	12,6	1,7	4,8	6,6	6,0	2,2	0,5	34,5
Haltungsplätze insgesamt	109,7	114,8	1 105,6	4 492,0	8 457,9	6 439,4	5 112,2	25 831,7
dar. Haltungsplätze mit								
Vollspaltenboden	12,5	/	639,3	3 581,0	7 339,7	5 209,9	4 158,2	20 969,9
Teilspaltenboden	13,1	22,8	237,6	700,2	948,4	1 038,5	919,6	3 880,1
planbefestigtem Boden								
mit Einstreu ¹⁾	63,9	43,9	154,7	126,8	92,3	/	5,6	586,2
Tiefstreu ²⁾	15,4	/	61,0	54,5	30,9	/	9,2	231,8
anderen Stallhaltungsverfahren	4,9	/	/	/	/	/	19,6	163,6

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020; Stichtag 1. März 2020.

1) Einstreu wird regelmäßig entmistet. - 2) Einstreu verbleibt über längeren Zeitraum im Stall. - 3) Aufzuchtferkel, Jungschweine, Mastschweine, Zuchteber und ausgemerzte Zuchtsauen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

93. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101600

Bestand von ... bis ... Zuchtsauen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾		Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾		Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	
		2010			2020			2023	
Zahl der Betriebe in 1 000									
1 - 9	5,4	26,0	2,2	24,3	1,9	27,0			
10 - 49	5,2	25,2	1,3	14,2	0,8	10,7			
50 - 99	3,2	15,5	1,0	11,7	0,9	12,9			
100 - 199	3,7	18,0	1,8	20,5	1,4	19,8			
200 - 499	2,6	12,3	1,9	21,4	1,5	21,4			
500 u. mehr	0,6	3,0	0,7	7,8	0,6	8,1			
Zusammen	20,8	100	8,9	100	7,1	100			
Zahl der Zuchtsauen in 1 000									
1 - 9	19,8	0,8	7,1	0,4	5,7	0,4			
10 - 49	130,6	5,5	32,3	1,8	19,4	1,3			
50 - 99	235,3	9,9	79,1	4,4	67,3	4,7			
100 - 199	527,7	22,3	267,5	15,0	202,0	14,0			
200 - 499	729,8	30,9	569,5	32,0	460,8	32,0			
500 u. mehr	721,6	30,5	824,1	46,3	683,1	47,5			
Zusammen	2 364,8	100	1 779,7	100	1 438,4	100			
Zahl der Zuchtsauen je Betrieb									
Zusammen	113,6	-	199,3	-	203,5	-			

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Zuchtsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt; Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

94. Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen

3101510

Bestand von ... bis ... andere Schweine	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 49	29,3	52,1	12,2	40,7	11,0	43,1
50 - 99	4,4	7,8	1,6	5,4	1,3	5,1
100 - 399	9,6	17,1	4,5	15,1	3,2	12,6
400 - 999	8,4	14,9	6,1	20,5	5,5	21,3
1 000 - 1 999	3,7	6,6	4,2	14,0	3,4	13,3
2 000 - 4 999	0,8	1,4	1,1	3,6	1,0	3,9
5 000 u. mehr	0,1	0,2	0,2	0,7	0,2	0,7
Zusammen	56,3	100	29,9	100	25,6	100
Zahl der anderen Schweine in 1 000						
1 - 49	315,4	1,9	116,3	0,7	95,6	0,7
50 - 99	308,5	1,9	111,3	0,7	91,1	0,7
100 - 399	2 107,1	12,7	1 043,9	6,6	766,7	5,6
400 - 999	5 424,5	32,7	4 106,6	25,8	3 690,2	27,0
1 000 - 1 999	5 001,4	30,2	5 747,3	36,1	4 626,8	33,8
2 000 - 4 999	2 160,2	13,0	3 107,1	19,5	2 897,3	21,2
5 000 u. mehr	1 265,1	7,6	1 697,7	10,7	1 524,3	11,1
Zusammen	16 582,2	100	15 930,2	100	13 692,0	100
Zahl der anderen Schweine je Betrieb						
Zusammen	294,3	-	533,7	-	534,8	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023; Mastschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht), Jungschweine (ab 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht) sowie Eber zur Zucht.
1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

95. Schafbestand

1 000 Stück

3101700

Jahr ¹⁾	Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer) ²⁾	Schafe 1 Jahr und älter				Schafe insgesamt
		zur Zucht benutzte		Hammel und übrige Schafe	zusammen	
		weibliche Tiere	Schafböcke			
1995	1 138	1 745	44	63	1 852	2 990
1999 ³⁾	955	1 689	46	33	1 768	2 724
2000	998	1 678	67		1 745	2 743
2003	933	1 696	68		1 764	2 697
2004	984	1 664	66		1 729	2 713
2005	957	1 610	35	40	1 686	2 642
2006	957	1 529	34	40	1 603	2 560
2007	952	1 509	38	38	1 586	2 537
2008	920	1 432	33	51	1 517	2 436
2009	870	1 399	36	64	1 500	2 369
2010	<u>676</u>	1 338	75		1 413	2 089
2017	431	1 109	40		1 149	1 580
2018	430	1 099	41		1 140	1 570
2019	432	1 074	45		1 119	1 551
2020	580	1 169	60		1 229	1 809
2021	393	1 068	26	20	1 115	1 508
2022	397	1 075	26	19	1 120	1 517
2023	409	1 100	27	24	1 151	1 560
2024	380	1 081	26	20	1 127	1 507

1) Zählung bis 1998 zum 3. Juni, 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März, ab 2011 zum 3. November. - 2) Ab 2011 ohne gedeckte Lämmer, eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren. - 3) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt, siehe Vorbemerkungen Seite 93.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online: 41314-0001; BLE (624).

96. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101800

Bestand von ... bis ... Schafen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾
	2010		2020		2023	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 19	10,6	47,4	9,5	47,8	9,8	48,5
20 - 49	5,6	25,2	4,9	24,6	4,8	23,9
50 - 99	2,5	11,0	2,4	11,8	2,2	11,0
100 - 199	1,4	6,3	1,2	6,3	1,3	6,5
200 - 499	1,1	5,0	1,0	4,9	1,1	5,6
500 - 999	0,7	3,4	0,6	3,0	0,6	2,8
1 000 und mehr	0,4	1,7	0,3	1,6	0,3	1,6
Zusammen	22,3	100	19,9	100	20,2	100
Zahl der Schafe in 1 000						
1 - 19	76,1	3,6	67,8	3,7	71,3	3,9
20 - 49	173,7	8,3	154,6	8,5	151,7	8,3
50 - 99	167,8	8,0	161,4	8,9	152,5	8,4
100 - 199	193,2	9,2	172,6	9,5	179,9	9,9
200 - 499	352,1	16,9	309,7	17,1	354,0	19,4
500 - 999	531,1	25,4	427,0	23,6	399,9	21,9
1 000 und mehr	594,6	28,5	516,1	28,5	513,0	28,1
Zusammen	2 088,5	100	1 809,3	100	1 822,4	100
Zahl der Schafe je Betrieb						
Zusammen	93,8	-	91,1	-	90,3	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

97. Weidehaltung von Schafen auf Betriebsflächen

2009

3101820

Gliederung	Einheit	Betriebe mit ... bis ... Schafen							
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	Insgesamt
Betriebe mit Schafen insges. ¹⁾	1 000	10,8	5,9	2,4	1,6	1,1	0,8	0,4	22,8
dar. mit Weidehaltung ²⁾	1 000	9,4	5,7	2,3	1,5	1,1	0,7	0,4	21,1
Dauergrünland (in 2010)	1 000 ha	165,2	62,9	40,1	39,4	63,1	99,8	109,8	580,3
Beweidete Fläche	1 000 ha	100,3	45,6	30,9	32,3	49,6	80,7	91,5	430,8
Schafe	1 000	80,7	177,4	163,7	216,0	353,3	540,6	597,8	2 129,6
dar. mit Weidegang ²⁾	1 000	73,3	162,8	144,5	183,1	296,4	457,8	478,5	1 796,4
Durchschnittliche Weidedauer									
im Jahr ³⁾	Wochen	39	38	38	38	38	40	39	38 ⁴⁾
je Tag ³⁾	Stunden	21	21	22	21	20	18	17	21 ⁵⁾

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010.

1) Haltung von Schafen zum Stichtag 1. März 2010. - 2) Weidehaltung im Kalenderjahr 2009. - 3) Mittelwert der Betriebe mit Weidehaltung. - 4) Davon 500 Betriebe mit unter 20 Wochen, 4 000 Betriebe mit 20-29 Wochen, 6 300 Betriebe mit 30-39 Wochen und 10 200 Betriebe mit 40 und mehr Wochen Weidedauer im Jahr. - 5) Davon 3 800 Betriebe mit 5-12 Stunden und 17 100 Betriebe mit 13 und mehr Stunden Weidedauer je Tag.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

98. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102100

Bestand von ... bis ... Legehennen ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2020		2023	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	51,9	92,2	39,7	84,3	33,4	78,6
100 - 999	2,5	4,5	4,6	9,8	5,9	13,8
1 000 - 9 999	1,2	2,2	1,6	3,5	2,0	4,6
10 000 - 49 999	0,5	0,9	0,9	2,0	1,0	2,4
50 000 und mehr	0,1	0,2	0,2	0,5	0,2	0,5
Zusammen	56,3	100	47,1	100	42,4	100
Zahl der Legehennen in 1 000						
1 - 99	933,3	2,6	699,4	1,3	563,0	1,0
100 - 999	806,4	2,3	1 201,7	2,2	1 377,0	2,5
1 000 - 9 999	4 219,8	12,0	5 080,4	9,3	5 262,2	9,4
10 000 - 49 999	11 062,8	31,4	19 316,0	35,5	19 774,2	35,4
50 000 und mehr	18 256,7	51,7	28 180,1	51,7	28 832,8	51,7
Zusammen	35 279,0	100	54 477,6	100	55 809,3	100
Zahl der Legehennen je Betrieb						
Zusammen	527,7	-	1 156,5	-	1 315,9	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Ab 2010 sind noch nicht legereife Bestände, die aber bereits als Legehennen aufgestellt sind, sowie Zuchthähne eingeschlossen. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

99. Geflügelbestand

1 000 Stück

3101900

Jahr ¹⁾	Hühner					Anderes Geflügel			Geflügel insgesamt
	Hennen			Schlacht- und Masthähne und -hühner ³⁾	Insgesamt	Gänse	Enten	Trut- hühner	
	Kühen und Junghennen ²⁾	Legehennen	zu- sammen						
1994	16 690	43 763	60 453	40 686	101 139	593	1 755	6 391	109 878
1996	16 984	42 381	59 365	43 366	102 731	641	2 060	7 075	112 508
1999 ⁴⁾	17 695	40 630	58 325	49 334	107 659	402	1 927	8 315	118 303
2001	17 277	41 330	58 607	51 386	109 993	408	2 185	9 471	122 056
2005	14 348	36 157	50 505	56 762	107 267	329	2 352	10 611	120 559
2007	16 940	38 464	55 404	59 222	114 626	327	2 618	10 892	128 463
2010	11 303	35 279	46 582	67 531	114 113	278	3 164	11 344	128 899
2013	15 641	47 987	63 628	97 146	160 774	544	2 760	13 256	177 333
2016	12 922	51 936	64 857	93 791	158 649	329	2 236	12 360	173 574
2020	12 180	54 478	66 657	92 461	159 118	324	2 127	11 579	173 148
2023	12 400	55 809	68 209	88 092	156 301	/	1 593	8 999	167 308

1) Die Bestände an Geflügel werden nur alle zwei bzw. drei Jahre erhoben; Erhebung bis 1996 zum 3. Dez., ab 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März. - 2) Zur Aufzucht als Legehennen bestimmt. - 3) Einschl. der hierfür bestimmten Kühen und sonstige Hähne. - 4) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Jahren aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe Vorbemerkungen Seite 93.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41141-0004; BLE (624).

100. Legehennenhaltung nach Haltungsformen

a. insgesamt

3102000

Jahr ¹⁾	Haltungsformen				Insgesamt ⁶⁾
	Käfig- ²⁾	Boden- ³⁾	Freiland- ⁴⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
	Haltung				
Zahl der Betriebe ⁷⁾					
2000	1 144	249	192	-	1 585
2005	850	509	306	-	1 665
2008	587	604	248	119	1 558
2009	275	705	258	148	1 386
2010	155	782	277	148	1 362
2011	130	812	312	194	1 448
2012	127	835	336	221	1 519
2013	120	864	376	241	1 601
2014	115	939	430	281	1 765
2015	124	1 086	504	362	1 759
2016	117	1 065	506	388	1 759
2017	106	1 281	539	412	1 826
2018	102	1 078	577	464	1 897
2019	89	1 077	640	492	1 965
2020	80	1 071	684	520	2 025
2021	73	1 244	744	575	2 105
2022	67	1 234	814	637	2 235
2023	64	1 090	856	651	2 258
Hennenhaltungsplätze in 1000					
2000	35 602	2 772	2 775	-	41 149
2005	28 828	5 565	5 016	-	39 409
2008	24 777	8 660	4 452	2 042	39 931
2009	14 069	16 629	4 297	2 348	37 343
2010	6 682	23 033	4 729	2 260	36 704
2011	5 592	25 677	5 775	2 953	39 997
2012	5 511	26 827	6 133	3 435	41 907
2013	5 113	28 639	6 972	3 729	44 453
2014	5 029	29 689	7 877	4 044	46 638
2015	4 929	30 090	8 039	4 305	47 363
2016	4 828	30 115	8 256	4 751	47 950
2017	4 581	31 414	7 372	5 056	48 422
2018	4 350	30 665	8 968	5 404	49 387
2019	3 671	30 883	9 389	5 690	49 632
2020	2 749	30 955	9 954	5 957	49 614
2021	2 653	31 528	9 586	6 504	50 271
2022	2 513	31 364	10 910	7 077	51 864
2023	2 330	31 264	11 691	7 049	52 334
in % der Haltungsformen insgesamt					
2000	86,5	6,7	6,7	-	100
2005	73,2	14,1	12,7	-	100
2008	62,0	21,7	11,1	5,1	100
2009	37,7	44,5	11,5	6,3	100
2010	18,2	62,8	12,9	6,2	100
2011	14,0	64,2	14,4	7,4	100
2012	13,2	64,0	14,6	8,2	100
2013	11,5	64,4	15,7	8,4	100
2014	10,8	63,7	16,9	8,7	100
2015	10,4	63,5	17,0	9,1	100
2016	10,1	62,8	17,2	9,9	100
2017	9,5	64,9	15,2	10,4	100
2018	8,8	62,1	18,2	10,9	100
2019	7,4	62,2	18,9	11,5	100
2020	5,5	62,4	20,1	12,0	100
2021	5,3	62,7	19,1	12,9	100
2022	4,8	60,5	21,0	13,6	100
2023	4,5	59,7	22,3	13,5	100

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 108.

**Noch: 100. Legehennenhaltung nach Haltungsformen
b. nach Haltungskapazitäten 2023**

Haltungskapazität von ... bis ... unter Hennenhaltungs- plätze	Haltungsformen				Insgesamt ⁶⁾
	Käfig- ²⁾	Boden- ³⁾	Freiland- ⁴⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
	Haltung				
Zahl der Betriebe ⁷⁾					
unter 5 000	25	280	228	125	435
5 000 - 10 000	13	260	182	161	492
10 000 - 30 000	9	308	333	345	923
30 000 - 50 000	2	79	98	18	202
50 000 - 100 000	3	85	14	1	112
100 000 - 200 000	7	55	1	1	62
200 000 und mehr	5	23	-	-	32
Insgesamt	64	1 090	856	651	2 258
Hennenhaltungsplätze in 1 000					
unter 5 000	69	853	557	375	1 420
5 000 - 10 000	86	1 704	1 220	1 000	3 292
10 000 - 30 000	.	4 730	5 268	4 841	14 318
30 000 - 50 000	.	2 979	3 644	.	7 628
50 000 - 100 000	250	5 825	.	.	7 749
100 000 - 200 000	776	7 081	.	.	7 930
200 000 und mehr	955	8 092	-	-	9 997
Insgesamt	2 330	31 264	11 691	7 049	52 334

1) Bis 2014: Stichtag 1. Dezember; ab 2015: Jahresdurchschnitt. - 2) Ab 2010 zulässig unter Käfighaltung: Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige. - 3) Einschließlich Volierenhaltung. - 4) Einschließlich intensive Auslaufhaltung. - 5) Erstmals im Jahr 2007 erfasst; die Betriebe ordneten sich bis 2006 in der Regel der Haltungsform Freilandhaltung zu. - 6) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt ab 2015 eine Mehrfachzählung; daher ist die Summe der Betriebe nach Haltungsform größer als die Angabe "Insgesamt". - 7) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323-0001 Betriebe mit Legehennenhaltung etc.
(Stand: 24.06.2024); BLE (624).

101. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102200

Bestand von ... bis ... Masthühnern ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2020		2023	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	3,1	69,2	1,7	45,2	1,4	38,5
100 - 999	0,3	6,8	0,5	14,1	0,6	17,2
1 000 - 9 999	0,1	2,1	0,2	4,8	0,2	5,2
10 000 - 49 999	0,6	13,6	0,7	17,7	0,8	20,5
50 000 und mehr	0,4	8,5	0,7	18,3	0,7	18,6
Zusammen	4,5	100	3,8	100	3,7	100
Zahl der Masthühner in 1 000						
1 - 99	32,3	0,0	22,4	0,0	18,8	0,0
100 - 999	83,6	0,1	93,5	0,1	75,7	0,1
1 000 - 9 999	366,6	0,5	652,4	0,7	670,7	0,8
10 000 - 49 999	18 697,5	27,7	17 207,0	18,6	17 950,7	20,4
50 000 und mehr	48 351,1	71,6	74 485,6	80,6	69 375,7	78,8
Zusammen	67 531,1	100	92 461,0	100	88 091,7	100
Zahl der Masthühner je Betrieb						
Zusammen	14 900,9	-	24 153,9	-	24 068,8	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Masthühner einschl. der hierfür bestimmten Küken. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

102. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102300

Bestand von ... bis ... Truthühnern ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2020		2023	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	1,1	59,6	1,1	57,2	1,0	56,2
100 - 999	0,1	5,6	0,1	6,0	0,1	7,7
1 000 - 9 999	0,2	11,4	0,2	10,8	0,2	13,0
10 000 und mehr	0,5	23,4	0,5	26,0	0,4	23,1
Zusammen	1,9	100	1,9	100	1,7	100
Zahl der Truthühner in 1 000						
1 - 99	13,4	0,1	7,8	0,1	8,6	0,1
100 - 999	31,8	0,3	17,8	0,2	14,6	0,2
1 000 - 9 999	1 276,8	11,3	1 114,6	9,6	1 002,8	11,1
10 000 und mehr	10 022,0	88,3	10 438,9	90,2	7 973,0	88,6
Zusammen	11 344,0	100	11 579,1	100	8 999,0	100
Zahl der Truthühner je Betrieb						
Zusammen	5 893,0	-	6 071,9	-	5 324,9	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013, 2016 und 2023. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; Statistischer Bericht [41121]; BMEL (723).

103. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz

3102500

Merkmal	2005	2010	2015	2019	2020	2021	2022	2023
Viehbestände in 1 000 GV ¹⁾								
Rinder	9 278	9 094	9 052	8 373	8 127	7 921	7 902	7 807
Schafe	216	175	137	134	130	131	132	136
Pferde ²⁾	450	439	438	420	420	431	431	462
Rinder und Schafe zus.	9 494	9 269	9 189	8 508	8 257	8 052	8 034	7 943
Raufutterfresser zus.	9 944	9 720 ⁴⁾	9 637 ⁴⁾	8 939 ⁴⁾	8 687 ⁴⁾	8 495 ⁴⁾	8 477 ⁴⁾	8 418 ⁴⁾
Schweine	3 014	3 002	3 015	2 862	2 862	2 631	2 337	2 314
Geflügel ³⁾	482	516	.	694	694	693	693	669
Insgesamt	13 441	13 237 ⁴⁾	.	12 495 ⁴⁾	12 244 ⁴⁾	11 818 ⁴⁾	11 509 ⁴⁾	11 401 ⁴⁾
dar. ohne Pferde u. Geflügel	12 508	12 283 ⁴⁾	12 215 ⁴⁾	11 381 ⁴⁾	11 130 ⁴⁾	10 695 ⁴⁾	10 385 ⁴⁾	10 269 ⁴⁾
Futterfläche in Mill. ha								
Hauptfutterfläche ⁵⁾	6,74	7,17	7,43	7,73	7,82	7,74	7,51	7,47
Zusatzfutterfläche ⁶⁾	0,52	0,47	0,43	0,53	0,51	0,59	0,59	0,56
Insgesamt	7,26	7,64	7,86	8,26	8,33	8,33	8,11	8,02
Futterfläche in ha je GV Raufutterfresser (RGV)								
Insgesamt	0,73	0,79	0,82	0,92	0,96	0,98	0,96	0,95
Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Viehbesatz je Flächeneinheit								
Landw. genutzte Fläche in Mill. ha	17,04	16,70	16,73	16,67	16,60	16,59	16,56	16,59
GV je 100 ha landw. genutzter Fläche	79	79	.	75	74	71	69	69

1) Umrechnungsschlüssel: siehe <https://bmel-statistik.de> (ID: 3100100). - 2) Ab 2010 werden Einhufer erhoben und die Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen 2010, 2013, 2016 und 2020 für die Folgejahre unverändert fortgeschrieben. - 3) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016 wurden bis 2020 unverändert fortgeschrieben. - 4) Einschließlich Ziegen (Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen, für Folgejahre unverändert fortgeschrieben). - 5) Dauergrünland, Ackerfutterbau. - 6) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

104. Tierseuchensituation

(Anzeigepflichtige Tierseuchen nach § 10 Tierseuchengesetz)

3102800

Seuchen	Anzahl der Neuausbrüche (Gehöfte)									
	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Affenpocken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	27	5	-	14	1	-	1	-	-	-
Ansteckende Schweinelähmung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aujezkysche Krankheit	3	3	2	4	5	1	1	-	-	-
Blauzungkrankheit	-	-	-	-	1	59	2	1	-	24
Beschälseuche der Pferde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BHV-1-Infektion	40	22	20	14	11	2	2	14	15	4
Bösartige Faulbrut der Bienen ²⁾	193	154	175	159	135	203	162	91	72	87
Bovine Virus Diarrhoe (BVD)	5 374	560	338	142	129	93	63	31	23	9
Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen	-	4	1	3	1	2	-	5	-	-
Enzootische Leukose der Rinder	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geflügelpest (Hausgeflügel)	-	4	28	79	2	-	-	-	-	-
Geflügelpest (Wildgeflügel)	-	-	585	659	3	-	-	-	-	-
Geflügelpest ³⁾	-	-	-	-	-	-	544	1 584	1 358	1 186
Infektiöse Haematopoetische Nekrose der Salmoniden (IHN)	5	21	5	5	10	20	32	81	13	19
Klassische Schweinepest beim Hausschwein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Afrikanische Schweinepest beim Hausschwein	-	-	-	-	-	-	-	4	3	1
Afrikanische Schweinepest beim Wildschwein	-	-	-	-	-	-	403	2 720	1 536	887
Koi-Herpesvirus-Infektion	108	67	60	158	94	51	51	45	34	35
Milzbrand	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-
Newcastle-Krankheit	2	-	-	-	-	-	-	2	2	20
Niedrigpathogene aviäre Influenza beim Hausgeflügel	-	-	8	1	-	-	-	4	2	1
Niedrigpathogene aviäre Influenza bei einem gehaltenen Vogel	-	3	1	2	1	1	1	-	3	3
Rauschbrand	22	3	7	9	6	2	3	3	6	1
Salmonellose der Rinder	98	66	100	109	97	131	93	73	62	84
Tollwut (Fledermaus, Fuchs)	6	13	23	15	17	8	6	11	6	18
TSE: Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE)	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
TSE: Traberkrankheit bei Schafen und Ziegen (Scrapie)	13	11	5	5	4	4	14	5	2	6
TSE - Feliden (FSE)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose der Rinder	11	12	2	3	6	3	10	9	4	3
Vibrionenseuche der Rinder	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-
Virale Hämorrhagische Septikaemie der Forellen	24	24	27	30	35	12	6	14	6	9
West-Nil-Virus Infektion bei Vogel oder Pferd (WNF)	-	-	-	-	12	89	82	42	65	35

1) Stand: Mai 2024. - 2) Auch unter Amerikanische Faulbrut bekannt. - 3) Ab 2020 keine Trennung bei Geflügelpest.



XI. Tierische Erzeugung

Vorbemerkungen: Die Angaben über die tierische Erzeugung basieren im Allgemeinen auf amtlichen Statistiken, die zum Teil durch Zuschätzungen ergänzt werden. Für die Berechnung des Fettgehaltes der erzeugten Milch (Tabelle ID: 3110300 und ID: 3110410) wurde unterstellt, dass der durch die Marktordnungswaren-Meldeverordnung festgestellte durchschnittliche Fettgehalt der an Molkereien gelieferten Milch mit dem Fettgehalt der gesamten erzeugten Milch übereinstimmt.

Die Eierzeugung wird in Betrieben ab 3 000 Hennenhaltungsplätzen im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

105. Tierische Erzeugung

3110100

Tierart bzw. Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
1 000 St									
Großrinder zusammen	3 452	3 262	3 178	3 138	3 067	2 957	2 936	2 701	2 698
dav. Ochsen	37	24	24	23	24	25	28	31	34
Bullen	1 547	1 342	1 342	1 290	1 271	1 253	1 204	1 126	1 121
Kühe	1 341	1 340	1 255	1 259	1 190	1 110	1 123	1 012	1 009
Färsen	528	556	557	567	582	570	581	533	534
Jungrinder ²⁾	30	39	40	20	20	19	21	18	18
Kälber	322	340	331	324	326	315	311	311	308
Schweine	58 626	59 480	58 408	56 895	55 195	53 377	51 875	47 114	43 824
Schafe und Ziegen	1 969	1 590	1 575	1 676	1 639	1 714	1 710	1 574	1 513
1 000 t Schlachtgewicht									
Großrinder zusammen	1 205	1 155	1 137	1 123	1 118	1 094	1 080	947	952
dav. Ochsen	12	8	8	8	8	9	10	11	12
Bullen	581	525	526	510	511	508	484	454	454
Kühe	409	401	379	382	368	348	354	316	318
Färsen	154	166	167	172	179	179	183	166	168
Jungrinder ²⁾	5	7	7	3	3	3	4	3	3
Kälber	44	50	49	48	48	46	46	45	45
Schweine	5 488	5 590	5 506	5 370	5 234	5 117	4 971	4 492	4 185
Schafe und Ziegen	41	32	32	34	34	35	35	32	31
Geflügel	1 343	1 488	1 473	1 531	1 545	1 574	1 549	1 504	1 525
Sonstige Tiere ³⁾	83	52	49	54	37	45	39	40	40
Innereien ⁴⁾	475	484	478	472	466	459	449	413	398
Fleisch insgesamt	8 635	8 802	8 675	8 585	8 434	8 324	8 123	7 476	7 178
1 000 t									
Kuhmilch ⁵⁾	29 629	32 672	32 598	33 087	33 080	33 155	32 507	32 399	32 598
Eier	656	888	892	904	924	952	966	972	962

1) Vorläufig. - 2) Neu seit 2009. - 3) Pferde, Wild, Kaninchen. - 4) In der Neuberechnung zählen Geflügelinnereien und sonstige Innereien auch zu der Position Innereien. - 5) Ab 2016 Kuhmilch; bis 2015 Gemelk (Milch von Büffeln, Kühen, Ziegen, Schafen). Ab 2010 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchanlieferung gemäß Marktordnungswaren-Meldeverordnung; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt. Bis 2009 Daten vom Statistischen Bundesamt.

Quelle: BLE (624).

106. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt

3110300

Merkmal	Einheit	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kühe unter Milchleistungskontrolle ¹⁾										
Kuhbestand JD	1 000	3 669	3 469	3 656	3 591	3 525	3 444	3 371	3 323	3 267
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	7 019	8 091	8 541	8 843	8 907	9 154	9 168	9 127	9 379
Fettgehalt der Milch	%	4,21	4,14	4,09	4,04	4,11	4,11	4,12	4,07	4,09
Eiweißgehalt der Milch	%	3,43	3,43	3,45	3,44	3,48	3,48	3,49	3,45	3,47
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	296	335	349	357	366	376	378	371	384
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	241	277	295	304	310	319	320	315	326
Kühe insgesamt ¹⁾										
Kuhbestand JD	1 000	4 614	4 182	4 199	4 101	4 012	3 921	3 833	3 810	3 713
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	6 127	7 085	7 780	7 980	8 246	8 425	8 550	8 557	8 547 ²⁾
Fettgehalt der Milch	%	4,24	4,16	4,09	4,06	4,12	4,12	4,13	4,09	4,12
Eiweißgehalt der Milch	%	3,42	3,42	3,44	3,44	3,47	3,47	3,47	3,44	3,46
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	260	295	318	314	340	347	353	350	352
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	209	242	268	275	286	292	297	294	296

1) Oktober des Vorjahres bis September des Berichtsjahres. - 2) Geschätzt.

Quelle: Bundesverband Rind und Schwein e.V., BLE (624).

107. Erzeugung von Rohmilch

3110410

Merkmal	Einheit	2000	2010	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾	2023 ¹⁾
Milchkuhbestand ²⁾	1 000	4 564	4 182	4 101	4 012	3 921	3 833	3 810	3 713
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	6 208	7 085	8 068	8 246	8 455	8 481	8 504	9 161
Milcherzeugung ³⁾	1 000 t	28 331	29 629	33 087	33 080	33 155	32 507	32 399	34 013
Fettgehalt der Milch	%	4,22	4,16	4,06	4,13	4,13	4,14	4,08	4,12
Eiweißgehalt der Milch	%	3,41	3,42	3,45	3,47	3,47	3,46	3,44	3,46
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	262	295	327	340	349	351	347	378
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	212	242	278	286	294	294	292	317
Erzeugung von									
Milchfett	1 000 t	1 195	1 233	1 342	1 365	1 368	1 346	1 323	1 403
Milcheiweiß	1 000 t	966	1 013	1 140	1 147	1 151	1 126	1 113	1 178

1) Vorläufig. - 2) Stand: November; ab 2008: Ergebnisse HIT-Rinderdatenbank, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Gemelk von Kühen, Ziegen, Schafen und Büffeln. Anm.: ab 2023 geänderte Berechnungsmethode, Vergleichbarkeit eingeschränkt

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (BZL 625).

108. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken1 000 Stück ¹⁾**a. Eingelegte Bruteier**

3110500

Jahr	Zur Erzeugung von						
	Hühnerküken der				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch			
2000	12 012	116 994	.	427 146	19 210	1 826	44 524
2005	16 519	107 220	.	536 657	30 564	1 513	53 108
2006	13 304	105 358	.	575 561	30 794	1 407	51 997
2007	14 083	108 259	.	626 032	32 125	1 558	55 507
2008	13 437	98 900	.	679 477	34 446	1 514	59 792
2009	13 582	104 437	.	731 523	35 211	1 574	59 130
2010	15 975	112 857	.	760 145	33 020	1 626	61 643
2011	17 013	113 556	71 481	779 853	28 949	1 537	59 689
2012	16 640	121 347	78 348	775 967	28 813	1 399	62 087
2013	.	111 403	.	778 514	24 344	1 613	61 655
2014	.	114 687	.	798 142	26 316	1 597	64 272
2015	.	121 738	.	803 626	25 527	1 532	65 094
2016	.	111 141	.	800 474	20 371	1 594	68 749
2017	.	116 312	.	775 956	18 017	1 612	68 764
2018	.	103 284	.	758 733	.	1 603	67 694
2019	.	104 992	.	756 027	.	1 762	67 949
2020	.	91 308	.	738 001	.	1 660	66 846
2021	.	72 721	.	754 671	.	1 249	60 610
2022	.	40 527	.	771 797	.	1 359	55 934
2023	.	47 748	.	760 440	373	1 435	56 367

b. Geschlüpfte Küken

Jahr	Hühnerküken				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	Gebrauchs- lege- küken	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	männliche u. weibliche Gebrauchs- schlacht- küken			
2000	3 708	45 660	.	349 339	15 224	1 109	33 590
2005	5 081	41 001	.	425 246	22 839	955	40 823
2006	4 525	41 500	.	448 176	23 583	816	38 583
2007	4 628	42 566	.	487 651	23 958	989	42 436
2008	4 325	39 853	.	544 892	25 017	997	43 054
2009	4 400	40 325	.	584 953	25 410	1 028	44 756
2010	5 391	44 062	.	613 459	24 106	950	46 354
2011	5 344	44 796	19 739	645 688	21 914	1 017	47 188
2012	5 310	46 556	21 269	647 520	22 827	975	47 682
2013	.	44 213	.	654 165	19 208	1 044	47 866
2014	.	44 762	.	673 572	19 983	1 059	51 127
2015	.	48 007	.	682 853	19 463	1 054	52 322
2016	.	44 097	.	696 259	16 344	1 081	56 379
2017	.	45 740	.	695 006	.	1 109	54 469
2018	.	42 155	.	672 120	.	1 094	56 157
2019	.	45 298	.	668 703	.	1 142	56 382
2020	.	40 501	.	648 230	.	1 130	55 401
2021	.	29 439	.	664 758	.	809	50 079
2022	.	16 229	.	673 429	.	872	46 203
2023	.	18 310	.	679 055	237	951	47 999

1) In Brutereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

- 2) Ab 2004 Trut- einschließlich Perlhühnerküken.

109. Erzeugung von Eiern

3110610

Gliederung	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Legehennenbestand und Legeleistung										
Jahresdurchschnittsbestand (Mill. St.) ²⁾	50,3	33,4	45,4	45,8	46,8	48,0	49,2	49,8	50,4	50,3
Legeleistung je Henne (in Stück)	276	292	291	292	291	290	293	294	293	291
Erzeugung in Mill. St.										
Konsumeierzeugung	13 900	9 750	13 198	13 360	13 614	13 939	14 421	14 627	14 762	14 643
Bruteierzeugung	639	933	1 274	1 252	1 188	1 192	1 171	1 199	1 157	1 106
Gesamteierzeugung	14 539	10 683	14 472	14 612	14 802	15 131	15 591	15 825	15 919	15 749
Verluste	139	98	135	134	136	139	144	146	148	146
Verwendbare Erzeugung	14 400	10 586	14 337	14 478	14 666	14 991	15 447	15 679	15 771	15 603
Erzeugung in 1 000 t										
Konsumeierzeugung	862	605	818	828	844	864	894	907	915	908
Bruteierzeugung	40	58	79	78	74	74	73	74	72	69
Gesamteierzeugung	901	662	897	906	918	938	967	981	987	976
Verluste	9	6	9	14	14	14	14	15	15	15
Verwendbare Erzeugung ³⁾	893	656	888	892	904	924	952	966	972	962

1) Vorläufig. - 2) Ohne Elterntierbestände. - 3) Ab dem Jahr 2000 mit Eigewicht von 62 g gerechnet.

Quelle: BLE (624).

XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Benutzung der Getreideeinheit (GE) als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist.

Die Überarbeitung des Getreideeinheitenschlüssels wurde im Dezember 2010 abgeschlossen und die neuen Schlüsselzahlen rückwirkend für die Jahre ab 2003 bzw. dem Wirtschaftsjahr 2003/04 angewandt. Da sich die Umrechnungsfaktoren besonders bei den Ölfrüchten (etwa halbiertes Wert) von den früheren Angaben unterscheiden, ist ein Vergleich mit früheren Jahren nicht möglich.

110. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120200

Erzeugnis	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Marktfrüchte ohne Sonderkulturen							
Getreide	45 272	46 851	38 969	45 460	44 411	43 502	44 617
Hülsenfrüchte	255	537	375	410	561	581	618
Ölfrüchte	7 485	5 682	4 901	3 843	4 770	4 814	5 931
Kartoffeln	2 285	2 578	1 963	2 332	2 577	2 489	2 350
Zuckerrüben	5 486	6 024	6 838	6 582	7 347	6 486	7 258
Marktfrüchte ohne Sonderkulturen zus.	60 783	61 672	53 046	58 628	59 667	57 873	60 774
Sonderkulturen							
Gemüse (ohne Hausgärten und Champignons)	1 407	1 692	1 481	1 671	1 667	1 823	1 686
Obst ²⁾	710	569	925	810	819	780	845
Wein (10 000 hl)	941	1 001	1 459	1 110	1 159	1 166	1 247
Hopfen	234	236	286	332	321	328	236
Tabak	20	/	/	/	/	/	/
Blumen und Zierpflanzen	111	90	90	90	89	86	83
Sonderkulturen zusammen	3 422	3 587	4 241	4 013	4 055	4 182	4 096
Futterfrüchte							
Getreide GPS	482	847	596	951	939	983	625
Klee und Luzerne	1 295	1 667	1 208	1 478	1 699	1 865	1 739
Wiesen und Weiden	21 703	23 345	16 897	19 828	20 107	23 047	19 920
Silomais	21 645	29 842	23 246	26 008	29 246	31 452	21 962
Sonst. Futterpflanzen im Hauptanbau	1 931	1 598	1 123	1 514	1 642	1 961	1 512
Zwischenfrüchte ³⁾	1 870	2 138	2 190	2 278	2 212	2 161	2 111
Stroh	3 896	4 001	3 378	3 992	3 879	3 743	3 899
Futterhackfrüchte ³⁾	/	/	/	/	/	/	/
Rübenblätter	206	93	84	65	55	51	57
Zuckerrübenblatt ³⁾	206	93	84	65	55	51	57
Futterrübenblatt	/	/	/	/	/	/	/
Futterfrüchte zusammen	53 029	63 532	48 722	56 114	59 779	65 263	51 826
Brutto-Bodenproduktion							
Insgesamt	117 233	128 791	106 008	118 755	123 501	127 317	116 696
dt Getreideeinheiten je ha LF	70	77	64	71	74	77	70

Anm.: Die Bruttobodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Werten einbezogen. Nach dem Getreideeinheitenschlüssel berechnet, siehe Glossar.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktobstbau einschl. Erdbeeren und Strauchobst ohne sonstigen Obstanbau. - 3) Geschätzt.

111. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten

Mill. t

3120400

Merkmal	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Brutto-Bodenproduktion	117,2	128,8	106,0	118,8	123,5	127,3	116,7
Nahrungsmittelproduktion							
pflanzlich	26,7	30,4	27,3	29,3	28,8	29,6	30,5
tierisch	64,0	69,4	68,7	68,0	68,0	65,7	62,9
insgesamt	90,7	99,7	96,0	97,3	96,7	95,3	93,5
Tier. Produktion aus eingeführten Futtermitteln	5,6	6,3	11,1	7,7	7,3	5,7	5,1
Netto-Nahrungsmittelproduktion							
tierisch	58,3	63,1	57,6	60,3	60,6	60,0	57,8
insgesamt	85,1	93,4	84,9	89,6	89,4	89,6	88,4

Anm.: Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe bmel-statistik.de (ID: 3120100). Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (625).

112. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120500

Erzeugnis	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Pflanzliche Erzeugung							
Getreide	14 001	17 969	14 314	17 298	15 197	16 754	16 171
Ölfrüchte	4 569	2 759	2 645	1 908	2 359	2 355	3 082
Hülsenfrüchte	23	362	203	237	238	254	279
Kartoffeln	1 760	1 950	1 605	2 024	2 248	2 170	2 032
Zuckerrüben	4 104	4 949	5 643	5 182	6 055	5 288	6 156
Obst (Frisch- und Schalenobst) ²⁾	436	246	560	460	454	437	504
Gemüse ³⁾	920	1 133	961	1 103	1 094	1 219	1 112
Wein in 10 000 hl	930	1 005	1 383	1 107	1 132	1 138	1 204
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	26 742	30 373	27 315	29 318	28 777	29 615	30 538
Tierische Erzeugnisse ⁴⁾							
Kalbfleisch	291	323	308	312	301	303	297
Rindfleisch	13 770	12 314	11 762	11 733	11 529	11 229	10 668
Schweinefleisch	18 258	21 264	20 565	20 081	20 106	18 912	17 023
Geflügel	4 959	6 628	6 718	6 701	6 632	6 436	6 214
Schaf- und Ziegenfleisch	819	615	652	636	658	681	610
Pferdefleisch	127	101	99	75	65	54	55
Sonstiges Fleisch	964	521	535	393	480	418	417
Kuhmilch	23 403	25 710	26 114	26 101	26 160	25 583	25 545
Schaf- und Ziegenmilch	1	1	1	1	1	1	1
Eier	1 370	1 894	1 926	1 973	2 042	2 075	2 093
Tierische Erzeugnisse zusammen	63 961	69 372	68 679	68 007	67 973	65 692	62 922
davon aus eingeführten Futtermitteln	5 614	6 321	11 086	7 742	7 343	5 663	5 096
Tierische Erzeugnisse ohne eingeführte Futtermittel	58 347	63 051	57 593	60 265	60 630	60 029	57 826
Nahrungsmittelproduktion							
Insgesamt	90 703	99 745	95 994	97 326	96 750	95 307	93 461
Netto-NMP insges.	85 089	93 424	84 908	89 584	89 407	89 644	88 365

Anm.: Ohne Futtermittel, die bei der Verarbeitung anfallen. Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktobstbau. - 3) Nur Marktanbau. - 4) Jeweils Kalenderjahresergebnisse; 2000/01 = 2000 usw..

Quelle: BLE (625).

XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) (vgl. schematische Darstellung) aufgestellt. Die folgenden Übersichten über die Aggregate der Entstehungsseite dieser Gesamtrechnung (Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung) sind um Tabellen über Bruttoanlageinvestitionen und Löhne ergänzt.

Die genannten Größen werden für den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ermittelt. Die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte in privaten Haushalten fällt nicht in den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft und wird daher in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung ausgeklammert. Die Abgrenzung der Landwirtschaft in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) unterscheidet sich geringfügig von der Abgrenzung der Landwirtschaft in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR).

Die Output- und Inputgrößen sind mit Erzeugerpreisen ab Hof (Erlöspreisen), Herstellungs- oder Anschaffungspreisen jeweils ohne Umsatzsteuer bewertet.

Als Quellen für die Gesamtrechnung dienen die landwirtschaftlichen und andere amtliche Bundesstatistiken sowie die Geschäftsstatistiken des BMEL. Weitere Angaben stammen aus den Ergebnissen der Testbuchführung und von Wirtschaftsverbänden.

Das Europäische Statistische System sieht in regelmäßigen Abständen Revisionen vor. Bei diesen Revisionen werden Änderungen der Systematik der Wirtschaftszweige und der Güterproduktion in der VGR und in der LGR übernommen. In den Jahren 2023 und 2024 wurden diese Revisionen durchgeführt und in die LGR übernommen. Zusätzlich wurden Datenbestände aktualisiert und Fehler korrigiert. Die Rückrechnungen wurden für den Zeitraum bis zum Jahr 2010 durchgeführt. Betroffen von größeren Änderungen sind die Getreideproduktion, die Tierproduktion und die Investitionen und Abschreibungen. In der Getreideproduktion wurde ein Fehler in der Berechnung korrigiert. Bei der Tierproduktion wurde die Berechnung der Bestände an Anlagevieh und Vorratsvieh überarbeitet und die Bereinigung der Scheingewinne aufgenommen. Aus der VGR wurden neu berechnete Daten zu Investitionen und Abschreibungen geliefert. Aufgrund der Revision der Daten weichen die Ergebnisse von den Angaben der vorherigen Jahre ab.

Methode der LGR nach ESGV 2010	
	Produktionswert zu Erzeugerpreisen
+	Gütersubventionen
-	Gütersteuern
=	Produktionswert zu Herstellungspreisen
-	Vorleistungen
=	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
-	Abschreibungen
=	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
+	Sonstige Subventionen
-	Sonstige Produktionssteuern
=	<i>Nettowertschöpfung zu Faktorkosten</i>

113. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes

2023

Mrd. €

3130100

Wirtschaftszweige des Produzierenden Gewerbes ¹⁾	Umsatz ²⁾	Land- und Forstwirtschaft	Verkaufserlöse ²⁾
Bergbau	11,1	Landwirtschaft	59,2
Verarbeitendes Gewerbe	2 357,4	davon:	
dar.: Herst. von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	19,0	Pflanzliche Erzeugnisse	22,9
Herst. von Maschinen für Nahrungsmittelerzeugung und Tabakverarbeitung	6,6	Tierische Erzeugnisse	36,3
Holzgewerbe	25,5		
Ernährungsgewerbe	230,1		
Tabakverarbeitung	12,4		

1) Industrie und Produzierendes Handwerk; Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

- 2) Ohne Umsatzsteuer.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42271; BLE (624), BMEL (723).

114. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen

Mill. €

3130200

Erzeugnis	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Weichweizen	2 968	3 363	2 444	3 131	3 289	4 272	5 184	3 348
Hartweizen	18	26	21	27	24	57	114	94
Roggen	185	296	192	314	239	398	491	283
Brau- und Brenngerste	178	197	370	242	223	246	441	306
Futtergerste	614	779	400	766	718	944	1 299	557
Hafer	31	29	55	48	54	56	91	53
Körnermais	201	286	171	205	218	419	386	156
Sonstiges Getreide	106	95	85	122	159	240	223	113
Getreide zusammen	4 299	5 071	3 738	4 855	4 925	6 632	8 229	4 910
Speisekartoffeln	2 120	1 739	1 898	2 886	1 951	1 631	2 552	3 790
Industriekartoffeln	75	68	75	72	64	72	422	554
Kartoffeln zusammen	2 195	1 807	1 973	2 958	2 015	1 703	2 974	4 344
Eiweißpflanzen	.	39	15	21	35	41	57	46
Zuckerrüben	826	939	707	749	765	951	1 285	1 762
Ölsaaten	1 716	1 496	1 209	1 061	1 020	1 699	2 625	1 831
Gemüse	2 839	2 888	2 986	2 987	3 488	4 135	4 161	4 802
Champignons	137	152	187	195	219	228	256	284
Obst	683	688	1 005	822	1 045	1 005	965	937
Weinmost/Wein	1 265	1 316	1 528	874	1 255	1 257	1 224	1 309
Hopfen	223	226	232	284	281	277	267	254
Tabak	17	19	17	20	22	20	19	22
Blumen und Zierpflanzen	1 133	1 273	1 179	1 391	1 325	1 102	1 189	919
Baumschulerzeugnisse	829	835	763	918	1 308	1 088	1 460	1 339
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	122	141	141	138	143	158	157	136
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	16 284	16 890	15 679	17 272	17 846	20 296	24 867	22 895
Rinder	3 656	3 988	3 712	3 367	3 371	3 804	4 458	4 247
Kälber	298	320	322	291	246	293	350	363
Schweine	7 558	8 319	7 357	8 715	7 931	6 781	8 143	9 575
Geflügel	2 238	2 352	2 366	2 488	2 831	2 819	3 622	3 798
Sonstige Tiere	456	478	505	562	572	628	610	682
Pferde	94	157	136	185	122	153	241	250
Schafe	191	190	165	153	186	267	230	224
Milch	8 994	11 702	11 286	11 124	10 216	11 220	16 753	14 623
Eier	956	1 335	1 257	1 159	1 150	1 149	1 797	2 217
Sonstige tierische Erzeugnisse	236	319	343	381	387	243	484	279
Tierische Erzeugnisse zus.	24 679	29 159	27 450	28 424	27 012	27 355	36 687	36 258
Landw. Erzeugnisse insg.	40 963	46 049	43 129	45 696	44 858	47 651	61 554	59 153

1) Endgültig (Stand: Oktober 2024).

Q u e l l e: BLE (624), BMEL (723).

115. Produktionswert der Landwirtschaft

2023 ¹⁾

in Mill. €

3130300

Erzeugnis	Innersektoraler Verbrauch ²⁾	Verkäufe einschl. Ausfuhr ³⁾ , Verarbeitung durch den Produzenten	Produktionswert insgesamt ⁴⁾
Getreide	2 411	4 910	8 351
dav.: Weizen	728	3 442	4 454
Roggen	163	283	497
Gerste	722	863	2 066
Hafer	81	53	92
Körnermais	603	156	891
Sonstiges Getreide	113	113	352
Ölsaaten und Ölfrüchte	55	1 831	1 904
Eiweißpflanzen (Hülsenfrüchte)	72	46	120
Kartoffeln	10	4 344	4 377
Zuckerrüben	0	1 762	1 718
Futterpflanzen	5 364	0	5 549
Gemüse	-	5 086	5 129
Obst	-	937	1 093
Weinmost/Wein	-	1 309	1 439
Blumen und Zierpflanzen	-	919	919
Baumschulerzeugnisse	-	1 339	1 339
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	-	412	3 390
Pflanzliche Erzeugung	10 947	22 895	35 328
Rinder	14	4 610	4 465
Schweine	7	9 575	8 911
Pferde	0	250	254
Schafe	1	224	239
Geflügel	12	3 798	3 710
Sonstige Tiere	-	682	682
Milch	44	14 623	14 831
Eier	0	2 217	2 551
Sonstige tierische Erzeugnisse	-	279	278
Tierische Erzeugnisse	79	36 258	35 921
Erzeugung landwirtschaftlicher Güter	11 026	59 153	71 249
Landwirtschaftliche Dienstleistungen ⁵⁾			2 796
Landwirtschaftliche Erzeugung insgesamt			74 045
Nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten			2 101
Landwirtschaftlicher Wirtschaftsbereich insg.			76 146

1) Endgültig (Stand: Oktober 2024). - 2) Futtermittel, Energieerzeugung, Eigenverbrauch. - 3) Verkäufe von Lebendvieh ins Ausland. - 4) Herstellungspreise ohne Mehrwertsteuer, einschließlich Ausgleichszahlungen und sonstigen Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 5) Lohnarbeit und Neuanpflanzungen.

Quelle: BLE (624), BMEL (723).

116. Produktionswert des Bereichs LandwirtschaftMill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3130400

Erzeugnis	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Getreide	6 439	5 557	6 821	7 321	8 985	12 461	8 351
Ölsaaten	1 584	1 269	1 058	1 360	2 015	3 077	1 904
Eiweißpflanzen	93	64	79	107	126	190	120
Kartoffeln	1 865	2 036	2 996	2 323	1 728	3 020	4 377
Zuckerrüben	937	703	758	776	941	1 302	1 718
Futterpflanzen	4 712	3 328	4 824	5 151	4 794	3 878	5 549
Gemüse	3 126	3 057	3 753	3 738	4 400	4 455	5 129
Obst	760	1 158	899	1 172	1 171	1 109	1 093
Weinmost/Wein	1 333	1 126	1 581	1 147	1 180	1 180	1 439
Blumen und Zierpflanzen	1 273	1 179	1 391	1 326	1 102	1 189	919
Baumschulerzeugnisse	835	763	918	1 308	1 088	1 460	1 339
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ³⁾	2 444	2 554	2 441	2 279	2 441	2 956	3 390
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	25 401	22 794	27 518	28 008	29 971	36 279	35 328
Rinder	4 269	3 874	3 582	3 566	3 868	4 885	4 465
Schweine	7 721	6 861	8 210	7 052	6 127	7 519	8 911
Geflügel	2 693	2 829	2 918	2 752	2 758	3 547	3 710
Pferde	65	128	150	114	138	226	254
Schafe	146	163	174	199	282	240	239
Sonstige Tiere	478	505	562	572	628	610	682
Milch	11 918	11 501	11 351	10 433	11 464	17 034	14 831
Eier	1 698	1 599	1 492	1 446	1 461	2 142	2 551
Sonstige tierische Erzeugnisse	317	341	379	386	242	483	278
Tierische Erzeugnisse zus.	29 308	27 805	28 819	26 520	26 968	36 688	35 921
Erzeugung landwirtschaftlicher Dienstleistungen	2 331	2 422	2 316	2 433	2 656	2 754	2 796
nicht landwirtschaftliche Nebentätigkeiten ⁴⁾	1 942	2 128	1 863	1 872	1 996	2 203	2 101
Produktionswert ¹⁾	58 982	55 149	60 516	58 833	61 590	77 924	76 146

Anm.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren.

1) Herstellungspreise einschließlich Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 2) Endgültig (Stand: September 2024).

- 3) Einschl. Saaten und Pflanzensilagen zur Energieerzeugung. - 4) Einschl. Erzeugung regenerativer Energie.

Quelle: BLE (624), BMEL (723).

117. Wertschöpfung der Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen

3130500

Gliederung	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Produktionswert zu Erzeugerpreisen	58 982	55 149	60 516	58 833	61 590	77 924	76 147
dar.:							
Verkaufserlöse	46 418	43 647	46 714	44 858	47 651	61 554	59 153
Eigenverbrauch	255	228	249	238	264	294	326
Innerbetriebl. erzeugte Produktionsmittel	6 923	6 763	6 064	6 323	6 374	7 075	8 133
Nichttrennbare Nebentätigkeiten	1 942	2 128	1 863	1 872	1 996	2 203	2 101
Gütersubventionen	0	0	0	0	0	0	0
Gütersteuern	0	0	0	0	0	0	0
Produktionswert zu Herstellungspreisen ²⁾	58 982	55 149	60 516	58 833	61 590	77 924	76 147
Vorleistungen ²⁾³⁾	36 107	36 440	36 669	37 256	39 122	46 112	45 579
Bruttowertschöpfung	22 875	18 709	23 847	21 577	22 469	31 812	30 568
Abschreibungen ⁴⁾	10 339	10 576	10 831	11 067	11 520	12 568	13 578
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	12 535	8 133	13 016	10 509	10 948	19 244	16 990
Sonstige Produktionsabgaben	261	256	258	256	250	248	252
Sonstige Subventionen	7 680	7 289	8 065	7 690	7 852	9 045	7 947
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	19 955	15 166	20 823	17 943	18 550	28 042	24 684

Anm.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren. Dadurch geänderte Produktionswerte und Verkaufserlöse.

1) Endgültig (Stand: September 2024). - 2) Herstellungspreise ohne Umsatzsteuer. - 3) Neuberechnung ab 2015. - 4) Revision der Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

Quelle: BLE (624), BMEL (723).

118. Vorleistungen für den Bereich LandwirtschaftMill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3130600

Art der Vorleistung	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Saat- und Pflanzgut	1 715	1 716	1 831	1 839	1 891	2 074	2 217
Energie, Schmierstoffe	3 345	3 481	3 563	3 517	3 350	4 243	4 675
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel ³⁾	1 746	1 686	1 730	1 723	2 400	4 043	2 294
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 808	1 691	1 598	1 519	1 578	1 856	1 949
Tierarzt und Medikamente	902	923	920	949	891	879	928
Futtermittel	15 289	15 355	15 392	15 683	16 770	20 046	19 457
bei landwirtschaftlichen Einheiten							
gekauft	267	316	433	401	421	379	486
außerhalb des Wirtschaftsbereiches							
gekauft	8 099	8 276	8 895	8 959	9 976	12 592	10 837
innerbetrieblich erzeugte							
und verbrauchte Futtermittel	6 923	6 763	6 064	6 323	6 374	7 075	8 133
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	2 139	2 217	2 214	2 302	2 290	2 412	2 761
Instandhaltung von baulichen Anlagen ⁴⁾	915	1 041	1 048	1 127	1 083	1 098	1 404
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	2 331	2 422	2 316	2 433	2 656	2 754	2 796
Andere Güter und Dienstleistungen	5 211	5 283	5 379	5 515	5 545	5 934	6 207
Insgesamt	36 107	36 440	36 669	37 256	39 122	46 112	45 579

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2024). - 3) Ab 2017 einschließlich Wirtschaftsdüngemittel. - 4) Revision der Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

Quelle: BLE (624), BMEL (723).

119. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte FuttermittelMill. € ¹⁾

3130700

Futtermittelart	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Einzelfuttermittel	1 244	1 360	1 186	1 429	1 685	2 196	1 645
darunter:							
Getreide	406	423	450	505	519	760	436
Weizenkleie	12	15	14	15	19	27	20
Ölkuchen und -schrote	634	720	539	701	914	1 125	937
Tierische Eiweißfuttermittel	-	-	-	-	-	-	-
Mischfutter zusammen	6 855	7 537	7 709	7 530	8 290	10 396	9 192
davon für:							
Kälber	42	58	65	65	78	100	107
davon:							
Milchaustauscher	0	0	0	0	0	0	0
andere ³⁾	42	58	65	65	78	100	107
Rinder	1 453	1 674	1 768	1 667	1 771	2 334	2 222
Schweine	2 733	3 017	3 001	2 850	3 245	3 853	3 149
Geflügel	1 854	1 936	1 996	2 075	2 280	3 047	2 690
Sonstige Nutztiere	159	176	181	176	199	267	219
Mineralfutter ⁴⁾	492	515	511	518	514	525	571
Futtermittel insgesamt	8 099	8 897	8 895	8 959	9 976	12 592	11 388

Anm.: Werte beziehen sich auf den Zukauf außerhalb des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2024). - 3) Nullaustauscher und Ergänzungsfutter. - 4) Ab 2004 sind die mineralischen Komponenten im Mischfutter den einzelnen Tierarten zugeordnet.

Q u e l l e: BLE (624), BMEL (723).

120. Ausgaben der Landwirtschaft für HandelsdüngerMill. € ¹⁾

3130800

Düngerart	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Stickstoff	1 706	1 440	1 132	1 046	1 043	1 016	1 602	3 014	1 495
Phosphat	255	252	169	150	164	180	235	336	232
Kali	313	268	256	240	272	271	382	483	377
Düngkalk	271	184	188	214	214	215	134	154	131
Zusammen	2 544	2 145	1 746	1 650	1 693	1 683	2 354	3 987	2 235

1) Ohne Umsatzsteuer. Einschl. 5 % Verpackungskosten und Kleinmengenzuschläge. - 2) Endgültig (Stand: September 2024).

Q u e l l e: BLE (624), BMEL (723).

**121. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-,
Energie- und Schmierstoffe**Mill. € ¹⁾

3130900

Energieart	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Strom	1 061	1 053	1 003	1 007	997	976	983	993	979
Gas	413	369	329	339	337	354	343	389	399
Sonstige Brenn- und Treibstoffe	2 314	1 918	1 935	2 057	2 153	2 110	1 947	2 770	3 193
Sonstige	103	83	79	78	75	78	77	91	104
Zusammen	3 890	3 423	3 345	3 481	3 563	3 517	3 350	4 243	4 675

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2024).

Q u e l l e: BLE (624), BMEL (723).

122. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung

Mill. €

3131000

Art der Aufwendungen	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Brutto-Barlöhne	3 715	3 814	3 887	3 939	4 051	3 901	4 053	4 423
Sozialversicherung ²⁾	844	891	919	965	970	982	1 044	1 117
Geldwert d. Naturallohnes	1	1	0	1	0	0	0	0
Zusammen	4 561	4 706	4 806	4 905	5 021	4 883	5 097	5 541
Unfallversicherung ³⁾	365	265	316	358	361	369	389	468

1) Endgültig (Stand: September 2024). - 2) Arbeitgeberanteil zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung, Beiträge der Arbeitgeber zur Zusatzaltersversorgung für land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer. - 3) Beiträge der Unternehmer zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung (ohne Bundesmittel).

Quelle: BLE (624), BMEL (723).

123. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3131100

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Bauten ³⁾	2 241	2 320	2 416	2 510	2 561	2 663	2 792
Fahrzeuge/ Ackerschlepper	665	637	642	599	612	664	814
Sonstige Landmaschinen ⁴⁾	5 746	5 931	5 968	5 976	6 365	7 292	8 043
Ausrüstungen zusammen	8 958	9 197	9 304	9 407	9 961	11 054	12 089
Tiere ⁵⁾	- 118	- 175	140	- 243	- 257	57	54
Anpflanzungen	+ 462	+ 400	+ 394	+ 526	+ 408	+ 462	+ 492
Investitionen in landw. Güter zusammen ⁵⁾	+ 344	+ 225	+ 534	+ 283	+ 151	+ 520	+ 546
Sonstige Bruttoanlageinvestitionen	306	309	278	322	423	435	440
Brutto-Anlageinvestitionen insgesamt	+ 9 302	+ 9 422	+ 9 838	+ 9 690	+ 10 112	+ 11 574	+ 12 635
Abschreibungen	+ 10 339	+ 10 576	+ 10 831	+ 11 067	+ 11 520	+ 12 568	+ 13 578
Bauten	+ 3 251	+ 3 409	+ 3 541	+ 3 621	+ 3 891	+ 4 304	+ 4 683
Ausrüstungen	+ 6 515	+ 6 563	+ 6 671	+ 6 806	+ 6 936	+ 7 491	+ 8 089
Nettoinvestitionen	- 1 037	- 1 155	- 993	- 1 377	- 1 408	- 994	- 943

1) Ohne Mehrwertsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2024). - 3) Ohne Wohnbauten sowie ohne landwirtschaftlichen Wegebau und andere staatliche Infrastrukturmaßnahmen für die Landwirtschaft. - 4) Einschl. sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen. - 5) Das Anlagevieh umfasst Zucht- und Milchvieh.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (624), BMEL (723).

XIV. Buchführungsergebnisse

Vor bemerkungen: Die folgenden Tabellen enthalten Kenn- und Erfolgszahlen aus den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe des BMEL. Die Gruppenbildung für die Auswahl und Auswertung der Testbetriebe erfolgt anhand des gemeinschaftlichen Klassifizierungssystems der landwirtschaftlichen Betriebe auf der Grundlage der Durchführungsverordnung (EU) 2015/220. Dieses Klassifizierungssystem, das auch als EU-Typologie bezeichnet wird, basiert auf wirtschaftlichen Kriterien für die beiden Merkmale Betriebsform (betriebswirtschaftliche Ausrichtung) und Betriebsgröße. Die Betriebsform eines landwirtschaftlichen Betriebes wird durch den Anteil einzelner Produkte und Betriebszweige am gesamten Standardoutput, die Betriebsgröße durch die Höhe des gesamten Standardoutput des Betriebes bestimmt. Die Grundlage für die Datenerfassung ist der **B M E L - J a h r e s a b s c h l u s s**. Dieser Abschluss entspricht den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Begriffserläuterungen zu diesem Kapitel sind im Glossar enthalten.

124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 2022/23

€/Unternehmen ¹⁾

a. Bilanz

3140100

Kennzahl	Geschäftsjahr	Vorjahr	Veränderung
	€		
Bilanzvermögen (Aktiva)			
Anlagevermögen	947 175	924 179	+ 22 996
dar.: Immaterielle Vermögensgegenstände	1 359	1 550	- 191
Boden	608 581	602 038	+ 6 543
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	125 645	126 598	- 953
Techn. Anlagen u. Maschinen	159 069	146 600	+ 12 469
Dauerkulturen	6 897	6 863	+ 34
Gel. Anzahlungen, Anlagen im Bau	15 886	11 561	+ 4 325
Finanzanlagen	16 827	16 332	+ 495
Tiervermögen	53 019	53 249	- 230
dar.: Rinder	40 400	40 646	- 246
Schweine	10 483	10 520	- 37
Umlaufvermögen	156 241	139 357	+ 16 884
davon			
Vorräte	38 790	36 340	+ 2 450
dar.: Feldinventar	24 450	24 199	+ 251
Finanzumlaufvermögen	117 452	103 017	+ 14 435
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	7 807	8 019	- 212
Bilanzvermögen insgesamt	1 164 243	1 124 804	+ 39 439
Bilanzkapital (Passiva)			
Eigenkapital	862 579	823 975	+ 38 604
Sonderposten mit Rücklageanteil	14 324	13 614	+ 710
Rückstellungen	4 896	4 773	+ 123
Verbindlichkeiten	275 106	275 386	- 280
dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	220 855	225 317	- 4 462
Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	39 934	38 394	+ 1 540
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	7 338	7 056	+ 282
Bilanzkapital insgesamt	1 164 243	1 124 804	+ 39 439

Fußnote siehe nächste Seite.

Noch: 124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 2022/23

€/Unternehmen ¹⁾

b. Gewinn- und Verlustrechnung

Kennzahl	Einnahmen/ Ausgaben	Ertrag/ Aufwand
	€	
+ Umsatzerlöse	461 344	461 637
darunter:		
Ldw. Pflanzenproduktion	109 703	109 709
darunter:		
Getreide, Körnermais	51 900	51 902
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	13 863	13 863
Energiepflanzen und nachw. Rohstoffe	3 412	3 412
Kartoffeln	14 971	14 975
Zuckerrüben	9 262	9 262
Ldw. Dauerkulturen	2 177	2 177
Tierproduktion	284 331	284 494
darunter:		
Rinder	42 866	42 922
Milch	137 080	137 146
Schweine	78 940	78 966
Obstbau	5 704	5 705
Gartenbau	16 733	16 737
Weinbau und Kellerei	10 122	10 123
+ Bestandsveränd., aktivierte Eigenleistungen	-	+ 1 424
+ Sonstige betriebliche Erträge	58 971	58 239
darunter:		
Zulagen und Zuschüsse	40 760	40 767
dar.: EU-Direktzahlungen	16 071	25 223
Sonstiger Betriebsertrag	6 445	7 913
Zeitraumfremde Erträge	11 766	9 559
- Materialaufwand	238 370	236 167
darunter:		
Saat- und Pflanzgut	13 522	13 543
Düngemittel	21 896	21 896
Pflanzenschutz	11 352	11 392
Tierzukaufe	36 940	36 960
Futtermittel	78 331	78 277
Tierarzt und Besamung	8 371	8 371
- Personalaufwand	24 332	24 352
- Abschreibungen	-	45 357
darunter:		
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen, Gewächsh.	-	8 908
Techn. Anlagen u. Maschinen	-	32 649
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	93 767	95 547
davon:		
Unterhaltung	25 830	25 735
Betriebsversicherungen	13 203	13 064
Sonstiger Betriebsaufwand	52 475	52 353
darunter		
Pacht für l.u.f. Flächen	23 393	23 415
Zeitraumfremde Aufwendungen	2 259	4 395
= Betriebsergebnis	163 925	119 956
+ Finanzergebnis	- 4 499	- 4 494
darunter:		
Zinsertrag	187	187
Zinsaufwand	5 024	5 019
= Ergebnis der Geschäftstätigkeit	159 426	115 462
+ Steuerergebnis	- 1 723	- 1 578
= Einnahme-/Ausgabeüberschuss	+ 157 746	-
= Gewinn/Verlust	-	+ 113 927

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften; Ergebnisse des BMEL-Testbetriebsnetzes.

125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

a. nach Betriebsformen ¹⁾

3140200

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betrieb- l. Erträge	Betrieb- l. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF					AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF		€/ha LF		€/Untern.	€/AK
Ackerbau									
2018/19	258,4	142,7	1,6	8,8	2 405	1 925	448	63 891	38 539
2019/20	257,2	144,0	1,6	7,8	2 442	1 936	465	66 904	39 929
2020/21	262,7	153,0	1,4	8,3	2 388	1 911	438	67 028	40 622
2021/22	269,6	150,9	1,4	9,0	2 868	2 210	622	93 782	54 340
2022/23	262,5	151,6	1,4	8,1	3 158	2 351	774	117 393	67 786
Gartenbau									
2018/19	512,4	8,2	81,2	6,4	63 917	52 697	10 431	85 964	31 906
2019/20	526,3	7,7	80,5	0,3	71 647	57 087	13 651	105 000	37 534
2020/21	558,9	10,7	59,8	0,4	59 052	47 490	10 892	116 316	37 731
2021/22	607,3	10,0	64,4	0,2	74 423	60 511	13 066	130 275	41 409
2022/23	598,1	12,6	49,2	0,6	47 004	35 182	11 428	143 938	44 999
Weinbau									
2018/19	165,3	17,4	16,9	0,4	14 152	9 453	4 435	77 291	34 441
2019/20	163,0	17,4	16,8	0,5	13 471	9 573	3 618	62 879	30 372
2020/21	182,5	19,6	14,7	0,6	13 037	8 865	3 931	77 031	36 157
2021/22	181,7	18,7	15,3	0,8	14 414	9 626	4 556	85 243	39 403
2022/23	183,5	18,3	16,1	0,7	15 028	10 720	4 055	74 098	35 767
Obstbau									
2018/19	246,5	22,0	19,6	10,8	12 386	10 921	1 238	27 189	21 554
2019/20	234,6	23,0	19,7	10,6	14 484	10 695	3 588	82 370	33 561
2020/21	233,5	21,5	21,5	2,7	18 166	13 571	4 359	93 873	37 516
2021/22	237,1	22,1	21,5	1,8	17 058	14 084	2 663	58 872	30 824
2022/23	229,0	24,1	19,1	0,7	15 643	13 138	2 258	54 454	33 081
Milch									
2018/19	248,3	74,9	2,6	160,9	4 391	3 532	777	58 210	35 904
2019/20	248,1	75,6	2,7	158,4	4 383	3 628	673	50 826	32 035
2020/21	272,7	82,7	2,6	154,5	4 414	3 649	685	56 626	34 440
2021/22	276,0	83,2	2,5	154,2	5 220	4 032	1 114	92 655	51 815
2022/23	277,2	83,4	2,5	154,7	6 361	4 555	1 730	144 358	76 928
Sonstiger Futterbau									
2018/19	172,3	77,6	2,1	153,6	3 232	2 796	374	28 980	22 145
2019/20	170,7	79,9	2,0	140,5	3 137	2 708	369	29 466	23 115
2020/21	167,2	81,6	2,0	138,3	3 135	2 701	379	30 948	24 102
2021/22	170,8	81,8	2,0	139,2	3 713	3 048	607	49 709	35 675
2022/23	173,2	82,9	1,9	137,0	3 857	3 222	572	47 429	35 473
Veredlung									
2018/19	439,4	67,8	2,8	509,3	8 627	7 796	720	48 818	32 306
2019/20	445,9	69,7	2,8	503,1	10 389	8 463	1 821	126 931	72 832
2020/21	467,3	74,3	2,6	475,8	8 097	7 504	498	36 978	27 180
2021/22	458,5	75,5	2,5	464,6	8 811	7 932	791	59 724	38 955
2022/23	472,2	75,9	2,6	459,6	10 937	9 183	1 655	125 647	72 545
Gemischt									
2018/19	281,4	96,5	2,1	167,5	4 029	3 524	451	43 551	29 154
2019/20	279,4	96,5	2,3	165,3	4 468	3 807	606	58 445	34 015
2020/21	298,4	103,1	2,1	166,3	4 199	3 702	446	45 928	29 901
2021/22	287,6	102,0	2,1	166,1	4 715	3 958	707	72 055	42 087
2022/23	290,4	101,5	2,2	160,8	5 454	4 522	878	89 082	49 733

Noch: **125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen
Haupterwerbsbetriebe**
b. nach Größenklassen ¹⁾

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.	€/AK	
Kleinere ²⁾									
2018/19	76,0	40,8	3,4	78,0	2 988	2 347	597	24 357	20 180
2019/20	75,7	41,1	3,4	68,8	3 013	2 395	573	23 541	19 897
2020/21	75,3	46,4	3,0	60,1	2 780	2 198	542	25 141	20 900
2021/22	75,5	46,2	3,0	59,4	3 170	2 405	726	33 566	27 050
2022/23	75,2	45,6	3,1	56,2	3 566	2 712	811	37 032	29 964
Mittlere ²⁾									
2018/19	169,5	66,0	2,8	100,4	3 596	2 839	705	46 544	30 860
2019/20	168,8	66,9	2,8	99,6	3 743	2 954	735	49 192	32 617
2020/21	169,3	72,8	2,5	89,3	3 498	2 772	678	49 314	32 757
2021/22	168,0	71,5	2,6	91,8	3 979	3 107	826	59 029	38 153
2022/23	168,4	73,1	2,5	86,8	4 428	3 329	1 052	76 865	48 566
Größere ²⁾									
2018/19	517,2	133,0	2,5	170,9	4 926	4 222	625	83 057	38 187
2019/20	515,2	135,6	2,4	169,0	5 206	4 339	784	106 340	45 115
2020/21	530,2	138,1	2,3	165,9	4 925	4 267	579	79 930	38 110
2021/22	535,9	138,4	2,3	166,0	5 741	4 713	953	131 836	55 439
2022/23	541,0	139,7	2,3	165,1	6 628	5 154	1 400	195 603	76 364
Insgesamt									
2018/19	274,5	84,4	2,7	138,6	4 295	3 583	646	54 530	33 169
2019/20	273,2	85,8	2,7	136,3	4 507	3 693	745	63 867	37 369
2020/21	289,3	92,3	2,5	130,9	4 253	3 583	604	55 769	34 052
2021/22	291,9	92,1	2,5	132,0	4 929	3 977	890	81 935	46 118
2022/23	292,0	92,7	2,4	129,3	5 621	4 330	1 229	113 927	61 055

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften. - 2) Größenklassen: Kleinere = 50 000 bis 100 000 € SO; Mittlere = 100 000 bis 250 000 € SO; Größere > 250 000 € SO.

Quelle: BMEL (723).

126. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen

Neue Länder

3140510

Wirtschafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		Jahresüber- schuss plus Personal- aufwand
	Standard- Output (SO) 1 000 €	ha LF					€/ha LF	€/Untern.		€/AK
Ackerbau									
2017/18	1 694	1 240	1,0	15,7	1 831	1 691	133	165 142	44 054
2018/19	1 811	1 270	1,0	16,6	1 782	1 695	67	84 973	39 076
2019/20	1 384	1 025	1,0	36,1	2 137	1 986	133	135 844	46 546
2020/21	1 414	1 158	1,0	7,8	1 873	1 713	151	174 875	49 520
2021/22	1 207	994	0,9	9,6	2 098	1 826	282	280 419	63 528
2022/23	1 328	1 095	1,0	8,5	2 479	2 069	438	479 824	77 794
Futterbau									
2017/18	2 070	975	2,2	89,2	3 011	2 727	279	271 785	40 226
2018/19	2 040	1 045	2,0	79,3	2 710	2 627	47	48 774	32 531
2019/20	2 161	1 070	2,0	80,1	2 806	2 759	11	12 131	31 754
2020/21	2 175	1 054	2,1	80,3	2 956	2 862	82	86 888	35 932
2021/22	2 149	1 014	2,1	81,0	3 323	3 084	228	230 739	43 572
2022/23	2 230	1 070	2,0	79,9	4 001	3 468	573	612 538	60 961
Gemischt									
2017/18	2 953	1 502	1,8	65,1	2 774	2 612	144	215 587	37 704
2018/19	2 906	1 535	1,8	58,8	2 504	2 480	- 10	-14 688	30 836
2019/20	2 844	1 554	1,7	57,6	2 531	2 472	32	49 669	34 356
2020/21	2 612	1 525	1,7	53,7	2 523	2 445	56	85 492	37 180
2021/22	2 853	1 623	1,7	55,9	2 874	2 669	200	324 546	46 304
2022/23	2 799	1 627	1,6	51,7	3 435	3 021	453	737 368	63 267
GmbH									
2017/18	1 554	800	1,6	79,8	2 972	2 776	155	123 590	38 315
2018/19	1 568	848	1,5	71,3	2 559	2 500	19	15 850	31 420
2019/20	1 471	766	1,6	87,9	3 238	3 057	144	110 611	39 209
2020/21	1 501	806	1,6	67,2	3 020	2 845	151	121 614	41 057
2021/22	1 495	790	1,6	66,9	3 402	3 146	229	181 278	46 856
2022/23	1 445	776	1,7	69,9	4 145	3 641	513	398 342	62 066
Genossenschaften									
2017/18	2 858	1 516	1,7	55,1	2 525	2 347	180	273 571	40 274
2018/19	2 891	1 501	1,7	57,1	2 418	2 381	14	21 608	32 287
2019/20	2 801	1 492	1,7	58,3	2 507	2 436	55	81 563	35 980
2020/21	2 599	1 469	1,6	54,6	2 550	2 464	76	111 780	38 467
2021/22	2 583	1 460	1,6	52,5	2 843	2 621	233	340 209	48 422
2022/23	2 553	1 440	1,6	53,6	3 428	3 010	472	680 156	64 101
Sonstige Rechtsformen									
2017/18	2 753	1 110	2,1	103,9	3 500	3 176	303	336 583	43 296
2018/19	2 261	1 106	1,7	70,2	2 807	2 693	60	66 316	35 741
2019/20	1 998	1 023	1,7	68,4	2 877	2 719	112	114 620	40 076
2020/21	1 925	969	1,8	66,7	3 050	2 894	149	144 510	40 258
2021/22	1 797	792	1,5	82,7	3 070	2 794	252	199 509	49 722
2022/23	2 381	991	1,4	81,7	3 739	3 187	506	500 952	69 543
Insgesamt ¹⁾									
2017/18	2 246	1 146	1,7	67,7	2 761	2 563	184	210 465	40 023
2018/19	2 260	1 181	1,6	62,7	2 498	2 447	20	23 628	32 384
2019/20	2 119	1 116	1,7	68,4	2 768	2 655	88	98 119	37 365
2020/21	2 049	1 128	1,6	59,6	2 741	2 621	106	119 438	39 424
2021/22	1 996	1 068	1,6	60,8	3 044	2 805	234	250 123	48 083
2022/23	2 087	1 104	1,6	62,3	3 673	3 212	489	539 271	64 199

Hinweis: Durch die Korrektur der Berechnung der "Steuern vom Einkommen und Ertrag", wurden alle Kennzahlen, die diese enthalten, für das Wirtschaftsjahr 2016/17 nachträglich angepasst.

1) Einschließlich sonstiger Betriebsformen.

Quelle: BMEL (723).

127. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen

3140700

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Auf- wendungen	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF	AK	€/ha LF	€/ha LF	€/Untern.	€/ha LF	€/AK
Gemüsebau								
2015/16	369,3	17,5	6,9	27 661	22 021	88 844	5 089	26 852
2016/17	625,8	22,8	8,8	26 527	21 373	115 421	5 067	27 786
2017/18	572,7	20,9	7,7	25 581	20 997	88 052	4 206	26 152
2018/19	510,4	18,1	7,1	30 822	25 319	92 353	5 106	28 834
2019/20	546,6	19,8	7,8	34 312	29 189	91 301	4 602	29 324
2020/21	407,5	17,8	10,1	50 552	42 806	124 239	6 984	30 299
2021/22	421,3	18,7	9,0	63 281	53 806	159 909	8 539	41 175
2022/23	595,3	25,0	8,7	28 239	21 926	151 816	6 081	36 845
Zierpflanzen								
2014/15	493,1	2,2	5,0	182 227	156 003	48 240	22 346	26 739
2015/16	490,0	2,1	5,0	199 836	171 042	52 011	24 748	28 939
2016/17	528,9	2,1	5,3	229 196	189 811	72 937	35 540	33 394
2017/18	618,0	2,8	6,2	179 576	146 067	87 474	31 049	32 796
2018/19	634,3	2,6	7,3	212 312	176 967	84 584	32 655	31 966
2019/20	702,9	2,7	6,2	210 780	161 602	124 860	46 736	43 439
2020/21	792,1	9,2	5,1	58 360	47 168	97 615	10 581	39 767
2021/22	1 105,5	8,2	6,3	88 938	70 282	145 650	17 789	43 655
2022/23	1 040,5	9,5	5,6	76 078	61 923	126 795	13 354	49 538
Baumschulen								
2015/16	383,3	13,5	5,9	29 023	23 605	64 833	4 800	31 641
2016/17	278,4	10,9	5,3	35 209	28 151	69 670	6 409	34 136
2017/18	305,2	12,4	5,8	33 536	27 531	67 533	5 439	33 557
2018/19	269,9	10,8	5,7	40 735	32 049	87 667	8 130	36 758
2019/20	187,7	6,9	5,1	55 036	43 320	77 410	11 145	34 833
2020/21	238,3	7,1	4,8	61 218	44 163	117 943	16 554	44 990
2021/22	185,2	5,5	5,0	85 706	65 849	106 564	19 310	40 744
2022/23	184,3	6,6	5,1	60 330	50 902	61 004	9 190	32 400
Sonstige								
2015/16	197,1	4,8	3,5	53 042	41 932	48 000	10 074	28 369
2016/17	287,4	7,1	4,4	40 550	33 142	47 772	6 731	25 699
2017/18	301,5	8,9	4,7	47 001	40 309	54 050	6 089	26 743
2018/19	300,6	10,1	4,8	46 832	38 527	79 398	7 881	33 964
2019/20	248,2	5,7	4,7	81 383	64 834	88 023	15 512	36 650
2020/21	247,5	4,2	5,5	173 660	124 931	201 986	47 924	56 554
2021/22	241,1	5,0	4,0	66 367	53 342	61 838	12 408	32 836
2022/23	154,5	3,3	3,9	97 170	-14 698	365 921	111 196	110 680
Insgesamt								
2015/16	394,1	7,5	5,3	53 203	43 957	61 579	8 173	28 514
2016/17	486,1	9,2	6,0	50 648	41 375	79 396	8 644	30 479
2017/18	512,8	9,4	6,2	51 789	42 611	79 273	8 443	30 148
2018/19	512,4	8,2	6,7	63 917	52 697	85 964	10 431	31 906
2019/20	526,3	7,7	6,2	71 647	57 087	105 000	13 651	37 534
2020/21	558,9	10,7	6,4	59 052	47 490	116 316	10 892	37 731
2021/22	607,3	10,0	6,4	74 423	60 511	130 275	13 066	41 409
2022/23	598,1	12,6	6,2	47 004	35 182	143 938	11 428	44 999

Hinweis: Durch die Korrektur der Berechnung der "Steuern vom Einkommen und Ertrag", wurden alle Kennzahlen, die diese enthalten, für das Wirtschaftsjahr 2016/17 nachträglich angepasst.

128. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb

3140810

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße		Erntefläche Obst ha	Arbeitskräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebliche Aufwendungen €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand €/AK
	in 1 000 SO	ha LF					€/Untern.	€/ha LF	
2010/11	182,8	18,4	14,5	3,9	12 407	8 848	60 087	3 273	24 705
2015/16	197,4	21,1	15,5	4,1	11 965	9 718	42 083	1 996	23 858
2016/17	245,7	23,1	16,1	4,3	11 807	9 238	53 985	2 334	27 055
2017/18	236,3	21,6	15,6	3,9	14 054	10 007	82 050	3 803	33 766
2018/19	246,5	22,0	16,1	4,3	12 386	10 921	27 189	1 238	21 554
2019/20	234,6	23,0	15,2	4,5	14 484	10 695	82 370	3 588	33 561
2020/21	233,5	21,5	17,0	4,6	18 166	13 571	93 873	4 359	37 516
2021/22	237,1	22,1	17,4	4,8	17 058	14 084	58 872	2 663	30 824
2022/23	229,0	24,1	17,0	4,6	15 643	13 138	54 454	2 258	33 081

Quelle: BMEL (723).

129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb

a. Nach Anbaubereichen

3140900

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße Standard-Output (SO)			Arbeitskräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebl. Aufwend. €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand €/AK
	1 000 € SO	ha LF	ha ERF				€/Untern.	€/ha LF	
Mosel									
2018/19	94,7	10,6	6,9	2,7	25 016	17 183	79 059	7 472	41 543
2019/20	92,0	8,9	6,7	2,7	29 269	20 451	74 106	8 333	39 533
2020/21	95,3	9,9	6,8	2,4	28 235	18 549	91 679	9 285	49 163
2021/22	103,1	10,1	7,5	2,5	28 722	20 270	82 580	8 161	47 192
2022/23	102,9	10,2	7,4	2,6	32 013	23 500	83 095	8 175	47 294
Rheinessen									
2018/19	219,9	28,6	15,0	3,5	8 932	5 887	82 115	2 875	29 825
2019/20	217,6	28,6	14,9	3,6	8 843	6 141	72 230	2 528	27 021
2020/21	233,1	30,5	14,3	3,3	8 242	5 519	78 510	2 571	30 585
2021/22	251,5	36,5	15,1	3,2	9 087	5 720	117 665	3 226	44 293
2022/23	259,5	34,5	15,5	3,3	10 009	6 644	110 937	3 219	41 975
Pfalz									
2018/19	195,6	17,9	14,8	3,3	16 136	10 665	92 371	5 165	36 067
2019/20	197,0	18,5	14,8	3,2	14 937	10 464	76 649	4 144	32 687
2020/21	230,0	18,3	15,8	3,4	16 944	11 219	98 207	5 363	38 167
2021/22	221,2	18,2	15,3	3,3	17 279	11 344	101 998	5 608	40 347
2022/23	226,1	18,1	15,6	3,4	17 634	12 228	91 279	5 045	36 384
Württemberg									
2018/19	127,9	15,0	8,9	2,3	10 354	6 763	51 207	3 407	29 592
2019/20	125,8	14,2	8,8	2,2	9 378	7 028	30 216	2 124	21 238
2020/21	145,7	17,4	9,0	2,1	7 869	5 839	32 774	1 880	23 077
2021/22	146,3	17,7	9,1	2,3	9 352	6 191	53 699	3 039	31 566
2022/23	149,0	17,5	9,1	2,2	8 624	6 664	32 098	1 830	23 260
Franken									
2018/19	115,9	9,6	8,6	2,6	23 572	16 523	61 755	6 422	34 919
2019/20	109,4	10,2	7,9	2,7	21 309	16 015	50 481	4 936	29 568
2020/21	129,9	11,2	9,2	2,7	18 228	14 026	43 188	3 850	29 171
2021/22	127,3	10,8	9,0	2,8	22 085	16 287	58 205	5 406	33 802
2022/23	122,1	11,7	8,6	2,9	19 709	15 359	46 869	4 002	30 310

Fortsetzung Seite 132.

**Noch: 129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb
b. Nach Vermarktungsformen**

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße			Arbeits- kräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebl. Auf- wendungen €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand €/AK
	1 000 € SO	ha LF	ha ERF				€/Untern.	€/ha LF	
Flaschenwein									
2018/19	144,4	12,6	10,9	3,2	26 430	19 218	84 508	6 713	37 593
2019/20	143,3	12,7	10,7	3,3	26 402	19 352	82 578	6 520	37 768
2020/21	155,3	16,0	10,6	3,2	23 269	16 351	104 105	6 501	45 988
2021/22	148,7	12,8	10,3	3,1	27 676	20 111	90 942	7 114	43 113
2022/23	148,5	12,1	10,3	3,3	31 022	23 436	85 630	7 080	40 907
Fasswein									
2018/19	206,1	21,0	15,0	3,2	10 146	6 274	76 851	3 665	29 547
2019/20	203,0	20,6	15,0	3,1	9 519	6 485	57 576	2 795	24 330
2020/21	236,8	21,4	15,9	3,1	10 455	6 437	81 242	3 798	31 998
2021/22	242,4	22,9	16,4	3,1	11 262	6 648	100 582	4 399	38 288
2022/23	255,8	22,7	17,3	3,3	12 192	7 594	98 808	4 346	36 950
Winzergenossenschaften									
2018/19	163,9	20,5	11,5	2,5	8 528	4 976	69 891	3 408	33 672
2019/20	159,2	20,4	11,2	2,4	7 435	5 071	45 307	2 224	24 611
2020/21	179,3	22,2	11,4	2,4	7 026	4 761	47 489	2 141	25 996
2021/22	182,6	22,3	11,6	2,5	8 695	5 362	71 795	3 216	35 628
2022/23	182,7	22,1	11,6	2,4	7 981	5 543	51 212	2 317	28 338
Insgesamt									
2018/19	165,3	17,4	12,0	2,9	14 152	9 453	77 291	4 435	34 441
2019/20	163,0	17,4	11,9	2,9	13 471	9 573	62 879	3 618	30 372
2020/21	182,5	19,6	12,1	2,9	13 037	8 865	77 031	3 931	36 157
2021/22	181,7	18,7	12,1	2,9	14 414	9 626	85 243	4 556	39 403
2022/23	183,5	18,3	12,2	2,9	15 028	10 720	74 098	4 055	35 767

Quelle: BMEL (723).

130. Betriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben

2022/23 ^{1) 2) 4)}

3141110

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Milchvieh	
		ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe	ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe
Betriebe	Zahl	97	618	192	754
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	211	227	233	253
Zugepachtete LF (netto)	ha	129	115	65	61
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	257	299	256	244
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	206	200	97	94
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	170	184	41	51
Dauergrünland	ha	36	15	55	43
Futterfläche	ha	71	30	76	61
Vergleichswert	€/ha LF	717	714	571	554
Arbeitskräfte	AK	1,9	2,0	2,6	2,3
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,0	1,1	1,5	1,5
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	199	196	95	93
dar.: Getreide, Körnermais	ha	101	103	17	25
dar.: Weizen	ha	40	57	6	11
Sonstiges Ackerfutter	ha	26	3	14	5
Viehbesatz	VE/100 ha LF	4,7	4,0	102,9	118,5
Erträge					
Getreide	dt/ha	30,7	65,0	38,4	66,0
Weizen	dt/ha	35,1	67,5	34,5	69,6
Milchleistung	kg/Kuh	.	.	6 639	8 436
Preise					
Weizen	€/dt	40,7	27,8	39,2	29,6
Kartoffeln	€/dt	38,4	17,3	88,6	20,1
Milch	€/100kg	.	.	60,6	55,1
Tiervermögen	€/ha LF	33,6	21,7	704,3	763,7
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 191	1 863	3 380	4 472
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	919	1 588	136	475
Getreide, Körnermais	€/ha LF	489	868	100	296
Kartoffeln	€/ha LF	97	89	7	7
Tierproduktion	€/ha LF	114	49	2 941	3 632
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	136	206	259	328
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	655	431	851	546
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	550	334	671	406
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	164	171	174	173
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	259	31	270	35
Materialaufwand	€/ha LF	599	874	1 344	1 919
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	198	557	124	346
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	103	99	62	77
dar.: Düngemittel	€/ha LF	44	285	14	176
Pflanzenschutz	€/ha LF	6	139	1	61
Tierproduktion	€/ha LF	78	29	727	1 024
Futtermittel	€/ha LF	51	10	474	748
Personalaufwand	€/ha LF	149	139	392	329
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	446	522	932	937
Betriebliche Erträge	€/ha LF	1 890	2 333	4 222	5 017
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 436	1 778	3 264	3 674
Gewinn	€/ha LF	392	505	867	1 264
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	59 225	64 338	46 389	64 542
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	33 533	64 338	37 626	64 542
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	80 772	101 005	83 649	118 655
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	59	240	282	516

Noch: 130. Betriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben
 2022/23 ¹⁾²⁾⁴⁾

Art der Kennzahl	Einheit	Sonstiger Futterbau		Gemischt	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Betriebe	Zahl	70	144	78	223
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	73	96	209	277
Zugepachtete LF (netto)	ha	56	64	134	129
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	142	112	162	210
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	85	83	187	187
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	16	17	127	142
Dauergrünland	ha	69	66	59	44
Futterfläche	ha	83	74	100	75
Vergleichswert	€/ha LF	593	550	584	548
Arbeitskräfte	AK	1,3	1,5	2,8	2,7
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,0	1,0	1,2	1,2
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	88	84	183	186
dar.: Getreide, Körnermais	ha	5	9	71	82
dar.: Weizen	ha	1	3	21	30
Sonstiges Ackerfutter	ha	11	2	33	6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	69,2	79,4	47,1	64,2
Erträge					
Getreide	dt/ha	33,9	56,0	28,5	56,0
Weizen	dt/ha	32,6	59,8	29,4	64,6
Milchleistung	kg/Kuh	.	.	6 176	7 076
Preise					
Weizen	€/dt	31,0	30,6	44,1	27,2
Kartoffeln	€/dt	.	51,1	24,2	16,3
Milch	€/100kg	.	.	70,5	57,1
Tiervermögen	€/ha LF	460	481	282	250
Umsatzerlöse	€/ha LF	982	1 466	1 550	2 479
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	53	155	395	865
Getreide, Körnermais	€/ha LF	24	103	259	521
Kartoffeln	€/ha LF	.	1	10	17
Tierproduktion	€/ha LF	719	1 125	917	1 083
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	156	172	170	505
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	778	694	743	519
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	649	550	575	391
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	178	173	169	170
Zahlungen aus					
Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	273	149	254	56
Materialaufwand	€/ha LF	434	763	921	1 470
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	33	116	107	405
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	11	26	59	82
dar.: Düngemittel	€/ha LF	2	55	17	191
Pflanzenschutz	€/ha LF	.	17	1	97
Tierproduktion	€/ha LF	172	370	464	643
Futtermittel	€/ha LF	38	139	218	312
Personalaufwand	€/ha LF	124	152	263	265
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	578	596	499	546
Betriebliche Erträge	€/ha LF	1 732	2 161	2 342	3 009
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 421	1 791	1 945	2 560
Gewinn	€/ha LF	256	329	339	418
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	24 519	26 714	39 737	47 519
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	10 596	26 714	25 820	47 519
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	21 779	27 282	63 325	78 065
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	20	185	151	230

**Noch: 130. Betriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben**

2022/23 ¹⁾²⁾⁴⁾

Art der Kennzahl	Einheit	Insgesamt	
		ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe
Betriebe	Zahl	437	1 739
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	198	226
Zugepachtete LF (netto)	ha	90	85
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	220	236
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	135	132
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	81	91
Dauergrünland	ha	54	41
Futterfläche	ha	80	59
Vergleichswert	€/ha LF	626	606
Arbeitskräfte	AK	2,3	2,2
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,2	1,3
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	133	131
dar.: Getreide, Körnermais	ha	44	50
dar.: Weizen	ha	16	23
Sonstiges Ackerfutter	ha	20	4
Viehbesatz	VE/100 ha LF	52,5	62,4
Erträge			
Getreide	dt/ha	31,5	62,3
dar.: Weizen	dt/ha	33,6	67,1
Milchleistung	kg/Kuh	6 632	8 415
Preise			
Weizen	€/dt	41,0	28,0
Kartoffeln	€/dt	38,3	17,3
Milch	€/100 kg	60,7	55,1
Tiervermögen	€/ha LF	349	357
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 946	2 792
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	456	915
Getreide, Körnermais	€/ha LF	263	525
Kartoffeln	€/ha LF	38	36
Tierproduktion	€/ha LF	1 261	1 536
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	185	316
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	751	515
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	604	393
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	170	172
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	263	50
Materialaufwand	€/ha LF	896	1 339
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	136	408
dar.: Saat- und Pflanzgut	€/ha LF	70	80
dar.: Düngemittel	€/ha LF	24	204
Pflanzenschutz	€/ha LF	3	92
Tierproduktion	€/ha LF	386	529
Futtermittel	€/ha LF	224	329
Personalaufwand	€/ha LF	251	231
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	625	665
Betriebliche Erträge	€/ha LF	2 718	3 323
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	2 134	2 568
Gewinn	€/ha LF	515	702
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	45 240	56 614
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	31 768	56 614
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	69 472	92 856
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	148	318

1) Nicht hochgerechnete Durchschnittswerte ohne Gartenbau-, Dauerkultur- und Veredlungsbetriebe des Testbetriebsnetzes.
 - 2) Konventionelle Vergleichsgruppen werden aus konventionellen Einzelbetrieben gebildet, die im Vergleich zu den Ökabetrieben ähnliche Standortbedingungen und Faktorausstattungen aufweisen. - 3) Gewerbeertrag-, Körperschaft-Kapitalertragssteuer. - 4) Seit dem WJ 2020/21 geänderte Vergleichskriterien.

131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben

a. nach Rechtsformen und Haupterwerbsbetriebe nach Größenklassen

2022/23

3141200

Art der Zahlung	Klein- und Neben- erwerb	Haupterwerb				Juristische Personen	Alle Betriebe
		Kleinere	Mittlere	Größere	Insgesamt		
	Deutschland					Neue Länder	
Strukturdaten							
Anteil der Betriebe in %	26,3	16,4	27,2	27,8	71,4	2,3	100,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	51,5	75,2	168,4	541,0	292,0	2 086,5	270,9
Ldw. genutzte Fläche (LF) in ha	36,0	45,6	73,1	139,7	92,7	1 103,7	101,5
Arbeitskräfte (AK)	0,9	1,4	1,8	3,2	2,3	17,8	2,3
€/Unternehmen							
EU-Direktzahlungen	10 755	13 343	20 262	37 093	25 223	277 601	27 343
Zins- und Investitionszuschüsse	163	1 029	789	2 268	1 420	12 892	1 359
Agrardieselvergütung	840	1 122	2 016	4 741	2 871	26 538	2 893
Ausgleichszulage	942	1 152	1 657	1 246	1 381	13 050	1 539
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	3 926	4 995	6 185	5 530	5 657	47 560	6 185
sonstige Zahlungen ²⁾	1 041	1 425	1 962	6 982	3 792	24 152	3 547
Zahlungen insgesamt							
€/Unternehmen	17 781	23 256	33 163	58 550	40 767	404 749	43 268
€/ha LF	493	510	454	419	440	367	426
€/AK	18 881	16 302	18 031	18 416	17 991	22 750	18 958
in % der betriebl. Erträge	15,4	14,3	10,2	6,3	7,8	10,0	8,7
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) €/AK	23 317	29 964	48 566	76 364	61 055	64 199	57 536
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	81,0	54,4	37,1	24,1	29,5	35,4	32,9

Fußnoten siehe Seite 138.

Fortsetzung Seite 137.

Noch: **131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben**

b. Haupterwerbsbetriebe nach Betriebsformen

2022/23

Art der Zahlung	Acker- bau	Garten- bau	Wein- bau	Obst- bau	Milch	Sonst. Futter- bau	Vered- lung	Gemischt (Verbund) insge- samt	Insgesamt
Strukturdaten									
Anteil der Betriebe in %	21,0	3,2	4,3	1,8	34,2	10,8	11,4	12,8	100,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	262,5	598,1	183,5	229,0	277,2	173,2	472,2	290,4	292,0
Ldw. genutzte Fläche (LF) ha	151,6	12,6	18,3	24,1	83,4	82,9	75,9	101,5	92,7
Arbeitskräfte (AK)	2,1	6,2	2,9	4,6	2,1	1,6	2,0	2,2	2,3
€/Unternehmen									
EU-Direktzahlungen	40 708	3 248	4 890	6 828	22 949	22 803	20 865	27 444	25 223
Zins- und Investitionszuschüsse	714	64	183	1 969	2 118	731	2 336	1 129	1 420
Agrardieselvergütung	3 857	933	689	988	3 225	2 189	2 301	2 937	2 871
Ausgleichszulage	914	169	39	151	2 216	2 042	503	1 112	1 381
Zahlungen aus Agrar- umweltmaßnahmen ¹⁾	7 236	345	1 000	3 706	5 521	8 844	2 817	6 619	5 657
sonstige Zahlungen ²⁾	2 005	676	4 931	3 879	1 229	1 440	15 856	5 218	3 792
Zahlungen insgesamt									
€/Unternehmen	55 929	5 443	12 620	17 808	37 680	38 287	45 101	44 897	40 767
€/ha LF	369	432	691	739	452	462	594	442	440
€/AK	27 138	879	4 290	3 874	17 761	23 835	23 008	20 226	17 991
in % der betriebl. Erträge	11,7	0,9	4,6	4,7	7,1	12,0	5,4	8,1	7,8
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand)									
€/AK	67 786	44 999	35 767	33 081	76 928	35 473	72 545	49 733	61 055
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	40,0	2,0	12,0	11,7	23,1	67,2	31,7	40,7	29,5

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 138.

**Noch: 131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben
c. Direktzahlungen für Haupterwerbsbetriebe und Juristische Personen**

Art der Zahlung	2020/21		2021/22		2022/23	
	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen
Strukturdaten						
Anteil der Betriebe in %	72,1	2,0	71,5	2,3	71,4	2,3
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	289,3	2 049,4	291,9	1 996,4	292,0	2 086,5
Ldw. genutzte Fläche (LF) ha	92,3	1 127,6	92,1	1 067,6	92,7	1 103,7
Arbeitskräfte (AK)	2,3	18,5	2,3	17,1	2,3	17,8
€/Unternehmen						
EU-Direktzahlungen	25 371	286 281	25 430	271 030	25 223	277 601
Zins- und Investitionszuschüsse	1 428	12 020	1 730	21 414	1 420	12 892
Agrardieselvergütung	2 790	27 204	2 883	26 620	2 871	26 538
Ausgleichszulage	1 242	15 099	1 308	13 588	1 381	13 050
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	5 221	42 020	5 496	41 685	5 657	47 560
sonstige Zahlungen ²⁾	2 730	42 438	9 893	33 376	3 792	24 152
Zahlungen insgesamt						
€/Unternehmen	38 983	427 440	47 166	409 945	40 767	404 749
€/ha LF	422	379	512	384	440	367
€/AK	17 037	23 096	20 755	23 989	17 991	22 750
in % der betriebl. Erträge	9,9	13,8	10,4	12,6	7,8	10,0
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) €/AK	34 052	39 424	46 118	48 083	61 055	64 199
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	50,0	58,6	45,0	49,9	29,5	35,4

Anm.: Ergebnisse des Testbetriebsnetzes.

1) Bund und Länder. - 2) Prämien für Aufforstung, sonstige betriebsbezogene Beihilfen und Vergütungen (auch länder-spezifische Maßnahmen), jedoch ohne Bundeszuschuss LUV.

Quelle: BMEL (723).

XV. Genossenschaftswesen

132. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften und deren Beschäftigte

3150110

Genossenschaftsart	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kreditgenossenschaften								
mit Warengeschäft	157	98	90	85	80	67	62	54
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	330	273	273	271	262	257	251	250
Hauptgenossenschaften ¹⁾	6	5	5	5	5	5	5	5
Milchgenossenschaften ²⁾	264	198	172	171	168	162	156	150
Vieh-, Fleisch- und Zucht- genossenschaften ²⁾	105	85	81	79	75	76	74	68
Obst-, Gemüse und Gartenbau- genossenschaften	89	83	84	82	82	80	77	77
Winzergenossenschaften ²⁾	209	162	156	150	148	148	144	140
Agrargenossenschaften	834	714	704	698	524	513	507	497
übrige Genossenschaften ³⁾	610	486	459	443	422	421	417	415
Raiffeisen-Genossenschaften								
insgesamt	2 604	2 104	2 024	1 984	1 766	1 729	1 693	1 656
Beschäftigte der Raiffeisengenossenschaften								
insgesamt ⁴⁾	98 132	110 164	111 407	111 649	110 334	109 788	109 618	109 703

Anm.: Stand: 31.12.2023.

1) Bis 2015 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2006 einschl. Zentralen. - 3) Ab 2005 einschl. Zentralen und sonstige Mitglieder. - 4) Ab 2013 einschl. Mitarbeiter aller Tochterunternehmen und Beteiligungen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V.

133. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften

Mio. €

3150400

Genossenschaftsart	2005	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kreditgenossenschaften mit								
Warengeschäften	1 201	1 377	1 500	1 455	1 423	1 511	1 788	1 635
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	5 491	6 659	7 592	7 536	7 686	8 138	9 822	10 763
Hauptgenossenschaften ¹⁾	10 170	11 611	27 859	28 480	28 398	32 572	43 876	39 733
Milchgenossenschaften ²⁾	9 191	11 909	13 136	13 471	13 612	14 039	16 448	16 336
Vieh-, Fleisch- und Zuchtgenossenschaften ²⁾	5 072	4 822	6 561	7 236	6 726	6 430	6 873	7 014
Obst-, Gemüse- und Garten- baugenossenschaften	2 128	3 038	3 378	3 458	3 667	3 677	3 698	3 720
Winzergenossenschaften ³⁾	771	794	837	840	851	861	809	778
Agrargenossenschaften	1 404	1 672	1 931	1 700	1 369	1 489	1 531	1 789
Übrige Genossenschaften ⁴⁾	575	930	766	767	734	689	760	848
Raiffeisen-Genossenschaften								
insgesamt	36 004	42 811	63 560	64 943	64 466	69 406	85 606	82 617

1) Ab 2012 Änderung der statistischen Erfassung - Umsatzerlöse einschl. aller Tochterunternehmen und Beteiligungen; bis 2004 in Zentralen enthalten; 2005-2015 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2005 einschl. Zentralen. - 3) Einschl. Zentralkellereien. - 4) Einschl. Bundeszentralen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V.

134. Anerkannte Erzeugerorganisationen und Vereinigungen

3150510

Warenbereich	Erzeugerorganisationen				Vereinigungen von Erzeugerorganisationen			
	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
Getreide	113	111	115	106	2	2	2	2
Hopfen	2	2	2	2	-	-	-	-
Flachs und Hanf	-	-	-	-	-	-	-	-
Obst u. Gemüse	30	31	31	31	-	-	-	-
Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	2	2	2	2	-	-	-	-
Wein	59	60	59	55	-	-	-	-
Lebende Pflanzen	8	9	8	7	-	-	-	-
Kartoffeln	48	51	49	49	1	1	1	1
Rohtabak	3	3	3	3	-	-	-	-
Arzneipflanzen	3	3	3	3	-	-	-	-
Rindfleisch	37	38	39	40	2	2	2	2
Milch- und Milcherzeugnisse	172	173	169	167	3	3	3	2
Schweinefleisch	77	78	79	80	2	2	2	2
Schaf- und Ziegenfleisch	10	10	10	10	-	-	-	-
Eier	3	3	3	3	-	-	-	-
Geflügelfleisch	33	33	32	32	-	-	-	-
Bienenzuchterzeugnisse	5	5	5	4	-	-	-	-
Damtiere und Kaninchen	1	1	1	1	-	-	-	-
Wolle	2	2	2	2	-	-	-	-
Fische ¹⁾	12	12	12	12	1	1	1	1
Zusammen ²⁾	566	573	562	549	11	11	11	10

Anm.: Mit Inkrafttreten des Agrarmarktstrukturgesetzes und der Agrarmarktstrukturverordnung im Jahr 2013 wurde die gesetzliche Anerkennung von Erzeugerorganisationen (vormals Erzeugergemeinschaften), deren Vereinigungen und Branchenverbänden neu geregelt. Die bis 2011 in früheren Ausgaben wiedergegebenen Zeitreihen können daher nicht mehr mit dem bisherigen Inhalt fortgesetzt werden. 2021 wurden diese Rechtsgrundlagen durch das Agrarorganisationen- und Lieferketten-Gesetz (AgrarOLkG) und die Agrarorganisationen- und Lieferketten-Verordnung (AgrarOLkV) abgelöst. Seit September 2016 gibt es im Warenbereich Zucker einen Branchenverband. Dargestellt sind die aktiven und ruhenden Erzeugerorganisationen sowie Vereinigungen.

1) Erzeugerorganisationen nach der Verordnung (EU) 1379/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 über die gemeinsame Marktorganisation für Erzeugnisse der Fischerei und der Aquakultur. - 2) Einzelne Erzeugerorganisationen oder Vereinigungen von Erzeugerorganisationen können in mehr als einem Warenbereich tätig sein. Daher kann die Zahl der insgesamt anerkannten Erzeugerorganisationen bzw. Vereinigungen von der Summe der den Warenbereichen zugeordneten Erzeugerorganisationen bzw. Vereinigungen abweichen.

Quelle: BLE (624), BMEL (415).

XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft**135. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen
der nationalen Agrarpolitik**

Mill. € (Ist)

3160100

Maßnahmen ¹⁾	2010	2020	2021	2022	2023	2024 ²⁾
Kapitel 10 01 - Landwirtschaftliche Sozialpolitik						
Altershilfe	2 263,2	2 334,7	2 323,5	2 290,3	2 406,1	2 440,0
Unfallversicherung	300,0	177,0	177,0	100,0	99,8	100,0
Landabgaberente	43,8	10,3	8,7	7,3	6,5	8,0
Krankenversicherung	1 261,9	1 384,3	1 386,7	1 366,7	1 467,7	1 525,5
Zusatzaltersversorgung	26,7	31,1	30,3	31,2	30,7	35,0
Einstellung landw. Erwerbstätigkeit	2,9	0,7	0,6	0,5	0,5	0,6
Zusammen	3 898,4	3 938,0	3 926,8	3 796,1	4 011,3	4 109,1
Kapitel 10 02 - Verbraucherpolitik						
Verbraucherpolitik	105,0	126,4	131,8	139,1	144,1	191,5
Kapitel 10 04 - Marktordnung						
Nationale Marktordnung ³⁾	64,0	118,0	100,7	146,4	221,2	190,0
Kapitel 10 05 - Nachhaltigkeit, Forschung und Innovation						
Forschung ⁴⁾	24,2	119,8	123,1	115,4	114,6	127,2
Nachwachsende Rohstoffe	48,4	73,8	79,1	72,5	79,9	80,5
Kapitel 10 10 - Sonstige Bewilligungen						
Fischerei ⁵⁾	27,6	2,4	1,5	7,8	6,5	2,0
Abwicklung alter Verpflichtungen und auslaufende Förderungsmaßnahmen	1,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2
Zuwendungsempfänger	16,5	15,0	17,2	17,9	19,3	19,6
Übrige Maßnahmen	330,3	101,2	555,0	269,2	318,1	318,0
Zusammen	375,5	119,0	573,8	295,0	346,9	339,8
Insgesamt	4 515,4	4 494,9	4 935,3	4 564,5	4 915,1	5 038,1

Anm.: Alle Angaben ohne Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

1) Neue Struktur nach Einzelplan 10 ab 2013. - 2) Sollzahlen. - 3) Ohne Maßnahmen zur Notfallvorsorge. - 4) Ohne Bundesforschungsinstitute. - 5) ab 2013 Bereederung FSB / FFS in Kap. 1004 (Verwaltungshaushalt BLE).

Quelle: BMEL (121).

136. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland

1 000 € ¹⁾

3160700

Bereich	2021	2022	2023
Zahlungen ELER insgesamt	1 353 958,5	1 525 019,7	1 461 599,6
Förderperiode 2007-2013 (Restabwicklung)	-	-	-
Förderperiode 2014-2020 ²⁾	1 353 958,5	1 525 019,7	1 461 599,6
davon Beihilfen für			
Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	7 196,9	9 332,9	11 158,3
Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	7 129,6	8 962,1	5 875,3
Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	-	-	-
Investitionen in materielle Vermögenswerte	157 444,0	147 400,7	156 789,4
Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotential sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	37 034,8	44 102,9	49 145,0
Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen	9 049,1	7 396,6	6 296,0
Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	177 316,8	197 326,0	170 072,1
Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	25 001,9	21 544,6	19 138,6
Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	-	-	-
Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	297 118,1	339 671,9	370 615,2
Ökologischer/biologischer Landbau	193 282,5	263 297,2	191 211,2
Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	10 918,2	10 359,1	11 445,3
Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	144 868,2	145 926,4	149 913,3
Tierschutz	25 357,7	26 915,9	24 691,0
Waldumwelt- und Klimadienstleistungen und Erhaltung der Wälder	2 017,0	4 941,0	1 801,3
Zusammenarbeit	22 026,3	45 728,9	28 650,9
Risikomanagement	-	-	-
Leader - von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung	210 595,3	212 264,8	217 706,0
Technische Hilfe	27 602,0	39 848,6	47 090,0

1) Zahlung im jeweiligen Haushaltsjahr. - 2) Die Maßnahmen sind gegenüber der Förderperiode 2007-2013 neu strukturiert worden.

Quelle: BMEL (617, 615).

137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Mio. Euro (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2023		
	Bund	Länder	Insges. ¹⁾
Integrierte ländliche Entwicklung			
Planungsinstrumente der ländlichen Entwicklung	1,11	0,74	1,84
Regionalmanagement	1,17	0,78	1,95
Dorfentwicklung	41,73	27,82	69,56
Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen	8,01	5,34	13,35
Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländlichen	49,12	32,75	81,87
Breitbandversorgung ländlicher Räume (ab 2008)	2,18	1,46	3,64
Kleinstunternehmen der Grundversorgung	2,12	1,41	3,53
Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen	8,39	5,59	13,98
Regionalbudget	4,64	3,10	7,74
Zusammen	118,47	78,98	197,46
Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen			
Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP)	39,36	26,24	65,59
Diversifizierung	3,68	2,45	6,13
Beratung	2,72	1,81	4,53
Zusammen	45,75	30,50	76,25
Verbesserung der Vermarktungsstrukturen			
Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen landwirtschaftlicher Erzeugnisse	17,19	11,46	28,65
Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen der Fischwirtschaft	0,17	0,11	0,28
Zusammen	17,36	11,57	28,93
Markt- und standortangepasste sowie umweltgerechte Landbewirtschaftung einschließlich Vertragsnaturschutz und Landschaftspflege			
Förderung der Zusammenarbeit im ländlichen Raum für eine markt- und standortangepasste sowie umweltgerechte Landbewirtschaftung einschließlich Vertragsnaturschutz und Landschaftspflege	0,20	0,14	0,34
Förderung des Ökologischen Landbaus und anderer besonders nachhaltiger gesamtbetrieblicher Verfahren	24,94	16,63	41,57
Förderung von besonders nachhaltigen Verfahren im Ackerbau oder bei einjährigen Sonderkulturen	12,18	8,12	20,29
Förderung besonders nachhaltiger Verfahren auf dem Dauergrünland	16,41	10,94	27,35
Förderung biologischer und biotechnischer Verfahren bei Acker- und Dauerkulturen sowie besonders nachhaltiger Verfahren bei extensiven Obstbeständen	0,54	0,36	0,90
Förderung besonders nachhaltiger und tiergerechter Haltungsverfahren	2,81	1,87	4,68
Erhaltung der Vielfalt der genetischen Ressourcen in der Landwirtschaft	1,87	1,25	3,12
Nicht-produktiver investiver Naturschutz	7,84	5,23	13,06
Vertragsnaturschutz	3,94	2,63	6,56
Schutz vor Schäden durch den Wolf	3,00	2,00	5,00
Förderung besonders nachhaltiger Verfahren im Zusammenhang mit der Umsetzung der FFH- und der Vogelschutzrichtlinie	0,00	0,00	0,00
Investitionsförderung zur Einrichtung von Agroforstsystemen	0,26	0,17	0,43
Zusammen	73,99	49,33	123,31

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 144.

Noch: **137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder**
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe
"Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
Mio. Euro (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2023		
	Bund	Länder	Insges. ¹⁾
Forsten			
Naturnahe Waldbewirtschaftung	19,47	12,98	32,45
Forstwirtschaftliche Infrastruktur	7,17	4,78	11,95
Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	5,40	3,60	9,00
Erstaufforstung	2,74	1,83	4,57
Vertragsnaturschutz im Wald	4,71	3,14	7,85
Förderung von Maßnahmen zur Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald	91,43	60,95	152,38
Zusammen	130,92	87,28	218,20
Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere	10,57	7,04	17,61
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen			
Hochwasserschutz (Neubau u. Verstärkung von Hochwasserschutzanlagen, Rückverlegung und Rückbau von Deichen, Wildbachverbauung)	55,30	36,87	92,17
Andere wasserwirtschaftlichen Maßnahmen	27,27	18,18	45,45
Zusammen	82,57	55,05	137,62
Küstenschutz (ohne Sonderrahmenplan)	53,05	22,73	75,78
Benachteiligte Gebiete (Ausgleichszulage)	60,87	40,58	101,45
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des Küstenschutzes in Folge des Klimawandels"	32,28	13,83	46,11
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes"	58,89	39,26	98,15
Sonderrahmenplan "Förderung der ländlichen Entwicklung"	135,02	90,01	225,03
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des Ökolandbaus und der Biologischen Vielfalt"	117,78	78,52	196,30
Summe aller Maßnahmen	937,51	604,69	1 542,19

1) Länderanteil an den Ausgaben 40 v. H. bzw. 30 v. H. beim Küstenschutz, Bundesanteil 60 v. H. bzw. 70 v. H. beim Küstenschutz.

Quelle: BMEL (121).

138. Marktordnungsausgaben der EU in DeutschlandMill. €
(Ist-Beträge)

3160600

Marktordnung	Ausfuhrerstattungen		Interventionen/Beihilfen/ Produktionserstattung		Zusammen	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Getreide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Reis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Milch	0,0	0,0	7,2	9,4	7,2	9,4
Zucker	0,0	0,0	1,2	0,0	1,2	0,0
Fette	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweinefleisch	0,0	0,0	2,4	0,0	2,4	0,0
Rindfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schaf- und Ziegenfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Obst und Gemüse	0,0	0,0	69,9	72,7	69,9	72,7
Rohtabak	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wein	0,0	0,0	37,5	34,6	37,5	34,6
Fischereierzeugnisse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Flachs und Hanf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eier und Geflügel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hopfen	0,0	0,0	4,4	2,2	4,4	2,2
Saatgut	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Trockenfutter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anpassung an die Marktentwicklung (Betriebs- u. Flächenprämien)	0,0	0,0	4 533,0	3 870,5	4 533,0	3 870,5
Ländl. Entwicklung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	0,0	0,0	3,5	2,8	3,5	2,8
Insgesamt	0,0	0,0	4 659,1	3 992,2	4 659,1	3 992,2
nachrichtlich: Soll-Betrag					5 046,0	4 549,2

Quelle: BMEL (121).

**139. Zahlungsansprüche im Rahmen der Basisprämienregelung
für 2022**

3160810

Region	Betriebs- inhaber ¹⁾	Zahl d. Zahlungs- ansprüche	Einheitswert der Zahlungs- ansprüche	Gesamtwert der Zahlungsansprüche
	Anzahl	€	€/ha	€
Baden-Württemberg	43 873	1 432 209	167,56	239 980 910
Bayern	104 458	3 210 572	167,56	537 963 469
Berlin/Brandenburg	6 052	1 320 484	167,56	221 260 244
Hessen	21 298	801 584	167,56	134 313 464
Mecklenburg-Vorpommern	5 201	1 359 219	167,56	227 750 689
Niedersachsen/Bremen	49 993	2 675 752	167,56	448 348 952
Nordrhein-Westfalen	43 096	1 534 560	167,56	257 130 921
Rheinland-Pfalz	18 553	717 261	167,56	120 184 265
Saarland	1 473	80 214	167,56	13 440 611
Sachsen	7 782	908 835	167,56	152 284 404
Sachsen-Anhalt	4 496	1 165 784	167,56	195 338 821
Schleswig-Holstein/Hamburg	15 175	1 031 459	167,56	172 831 310
Thüringen	4 746	782 908	167,56	131 184 018
Deutschland	326 196	17 020 841		2 852 012 076

1) Betriebsinhaber mit Betriebsitz in der jeweiligen Region.

Quelle: Meldungen der Länder, BMEL (617, 723).

D. Ernährungswirtschaft

Vorbemerkungen: Die in den Abschnitten D.I bis D.X veröffentlichten Daten stammen überwiegend aus statistischen Arbeiten der BLE sowie weiterer Institutionen des BMEL-Geschäftsbereichs; im Abschnitt DXI -Ernährungsgewerbe- wird zusätzlich auf Angaben des Statistischen Bundesamtes zurückgegriffen.

Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen. Soweit sich Angaben nicht auf das übliche Wirtschaftsjahr (Juli/Juni) oder Kalenderjahr beziehen, ist dies in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel kenntlich gemacht, wie z. B. bei Obst, Gemüse und Wein.

Zum Themenbereich **Lebensmittelsicherheit** sind überwiegend Ergebnisse aus Kontrollen und Untersuchungen im Rahmen von Verwaltungsmaßnahmen zusammengestellt worden.

I. Nahrungsmittelverbrauch

Die Zeitreihen zum Je-Kopf-Verbrauch wurden nunmehr für den Zeitraum 1991 bis 2010 auf Basis einer mit den Daten des Zensus 2011 rückgerechneten Bevölkerungszeitreihe berechnet, um die zeitliche Vergleichbarkeit zu verbessern.

Die Tabelle (ID: 4010200) weist - nach Warengruppen gegliedert - Angaben zum **Selbstversorgungsgrad** aus.

Für den in Tabelle (ID: 4010100) berechneten Selbstversorgungsgrad wurde der Getreideeinheitenschlüssel verwandt.

Definitionen sind im Glossar enthalten.

140. Versorgungsleistung der Landwirtschaft

Eine Landwirtin oder ein Landwirt ernährt ... Menschen

4010300

Unter Verwendung von	Früheres Bundesgebiet				Deutschland					
	1960	1970	1980	1990	2000	2005 ¹⁾	2009	2010 ²⁾	2011	2012
In- und Auslandsfutter	18	32	57	92	144	128	135	132	134	143
Inlandsfutter	17	27	47	69	127	117	126	124	124	135
Unter Verwendung von	Deutschland									
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ^{3,4)}
In- und Auslandsfutter	142	157	152	147	149	145	151	150	150	155
Inlandsfutter	130	148	144	138	140	128	139	139	141	147

Anm.: Daten aus Kalenderjahr oder Wirtschaftsjahr, z. B. 2014 / 2014/15.

1) Ab 2003 geänderte Berechnungsgrundlage. - 2) Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert. - 3) Vorläufig. - 4) Bevölkerungszahl am 31.12.2022: 83,12 Millionen. Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2022.

Quelle: BLE (625).

141. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt

Prozent

4010100

Erzeugnis	2010/ 11	2011/ 12	2012/ 13	2013/ 14	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23
Nahrungsmittel mit Erzeugung aus Auslandsfutter	87	88	93	92	97	91	87	88	85	88	87	86	87
Nahrungsmittel ohne Erzeugung aus Auslandsfutter	82	81	88	85	92	87	82	83	75	81	81	81	82

Anm.: Siehe Fußnoten Tabelle (ID: 4010200). Gewogen über Getreideeinheiten. Ab Wirtschaftsjahr 2000/01 mit aktuellem Getreideeinheitenschlüssel berechnet.

Quelle: BLE (625).

142. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen

Prozent

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010200

Erzeugnis	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Getreide								
Hart- u. Weichweizen	120	120	117	107	124	118	118	123
Roggen	93	93	98	87	92	83	98	99
zusammen	116	116	115	95	119	111	114	119
Sonstiges Getreide	85	92	97	77	87	88	100	96
Insgesamt	102	105	107	91	104	101	108	108
Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Zucker								
Hülsenfrüchte	54	77	75	51	53	61	64	53
Kartoffeln	138	152	148	138	144	143	150	157
Zucker	118	125	168	140	147	145	153	137
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse	35	36	38	35	37	35	38	36
Obst ²⁾	18	22	13	22	20	20	20	22

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2011	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Fleisch- und Fleischerzeugnisse								
Rind- und Kalbfleisch	116	103	103	103	101	104	102	109
Schweinefleisch	129	138	138	142	148	147	142	134
Schaf- und Ziegenfleisch	55	44	42	45	42	52	44	45
Pferdefleisch	121	75	64	64	58	56	65	69
Geflügelfleisch	110	108	103	105	101	99	105	102
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	59	47	40	44	49	41	38	49
Innereien	101	123	127	128	146	174	175	168
Insgesamt	120	122	121	123	125	126	124	120
Fische und Fischerzeugnisse								
(Fanggewicht)	20	25	25	21	19	19	16	18
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ³⁾	122	117	116	117	117	119	115	114
Sahneerzeugnisse ⁴⁾	118	118	117	118	120	123	121	124
Kondensmilcherzeugnisse	199	384	366	243	241	254	302	1 078
Vollmilchpulver ⁵⁾	89	86	88	95	96	94	95	95
Magermilchpulver ⁶⁾	240	422	340	531	374	376	296	282
Käse ⁷⁾	125	125	125	124	126	127	128	132
Friskäse	148	136	142	142	142	143	148	150
Öle und Fette								
pflanzliche Öle und Fette	34	32	28	21	21	26	27	30
Butter ⁸⁾	98	100	99	103	96	93	99	102
Eier und Eierzeugnisse								
	67	70	70	71	71	75	76	73

Ann.: Ab 2010 geänderte Berechnungsmethode bei Versorgungsbilanz Fleisch.

1) Vorläufig. - 2) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenobst und Trockenfrüchte. - 3) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 4) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse und Milchmischgetränke. - 5) Einschl. Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 6) Einschl. Buttermilchpulver. - 7) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 8) Einschl. MilCHFetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83 % Fettgehalt) sowie Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben.

Quelle: BLE (624, 625, 531).

143. Verbrauch von Tiefkühlkost

1 000 t

4010710

Tiefkühl-Erzeugnis	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Gemüse	474,9	507,3	501,1	507,6	513,4	510,6	501,2	525,2
Obst und Fruchtsäfte	66,4	79,1	73,8	73,1	67,5	68,0	62,5	67,7
Kartoffelerzeugnisse	422,3	437,7	445,8	455,5	446,0	466,0	470,7	483,8
Fleisch, Geflügel und Wild	443,0	450,0	445,6	442,7	401,6	406,4	384,2	362,0
Fisch und Fischprodukte	297,2	305,2	305,3	298,3	307,9	306,6	290,5	291,5
Milcherzeugnisse u. Süßspeisen	9,5	10,5	10,8	11,3	9,8	10,2	11,6	11,2
Fertiggerichte ²⁾	621,4	727,1	734,7	736,6	707,8	724,2	776,6	800,5
Pizza	.	338,5	343,1	362,8	377,4	388,2	395,1	409,3
Beilagen ³⁾	14,3	16,0	16,3	16,4	13,5	13,5	14,2	14,3
Backwaren ⁴⁾	662,5	858,8	892,3	929,6	814,9	879,1	1 002,0	1 077,8

Anm.: Absatz (einschl. aus Direkteinfuhren) an Lebensmittelhandel (inkl. Heimdienste) und an Großverbraucher (Gastronomie, Kantinen, Anstalten etc.). Alle Kategorien einschl. Teilfertigkeite.

1) Vorläufig. - 2) Ohne Pizza. - 3) Getreide und Mehlerzeugnisse. - 4) Einschl. Teige.

Quelle: Deutsches Tiefkühlinstitut e.V., BLE (624).

144. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010400

Erzeugnis	2010/ 11	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23 ¹⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)									
Hart- und Weichweizenmehl ²⁾	5 794	5 827	5 894	5 870	5 823	5 875	5 830	6 028	5 790
Roggenmehl	720	675	659	640	605	582	559	555	525
zusammen	6 514	6 503	6 553	6 510	6 428	6 457	6 389	6 583	6 315
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	1 373	530	529	591	595	578	644	585	565
Insgesamt ²⁾	7 887	7 032	7 082	7 101	7 023	7 035	7 032	7 168	6 880
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln									
Reis insgesamt ⁴⁾	445	425	478	444	522	566	554	586	587
Hülsenfrüchte	46	89	108	.	.	.	.	.	.
Kartoffeln ⁵⁾	4 641	4 771	4 662	4 999	4 603	4 757	4 957	4 666	4 625
Kartoffelstärke ⁶⁾	108	206	259	392	199	210	244	311	273
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao									
Zucker einschl. Rübensaft ⁷⁾ (Weißzuckerwert)	2 807	2 779	2 785	2 884	2 872	2 802	2 703	2 885	2 799
Glukose	659	734	634	649	636	638	640	730	732
Isoglukose	92	83	78	99	59	66	75	70	56
Honig	93	90	82	97	92	81	90	69	89
Kakaomasse	266	249	232	232	243	247	231	231	243
Gemüse, Obst (Marktanbau)									
Gemüse ⁸⁾⁹⁾	7 774	8 095	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 296	8 776
Obst ⁸⁾⁹⁾	5 630	5 400	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927	5 730	5 490
Zitrusfrüchte ⁹⁾¹⁰⁾	3 249	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 593	2 369
Schalenobst ¹⁰⁾	358	389	404	438	414	461	475	466	448
Trockenobst ¹⁰⁾	122	117	124	128	117	123	126	121	113

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 149.

Noch: 144. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) ¹¹⁾								
Rind- und Kalbfleisch	992	1 137	1 125	1 125	1 117	1 069	989	949
Schweinefleisch	4 028	3 616	3 580	3 353	3 205	3 221	2 984	2 930
Schaf- und Ziegenfleisch	65	68	74	71	77	60	64	62
Pferdefleisch	3	4	4	3	3	3	2	2
Geflügelfleisch	1 442	1 606	1 711	1 687	1 733	1 703	1 576	1 678
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	65	93	91	102	79	94	102	82
Innereien	497	382	367	359	309	258	235	238
Insgesamt	7 090	6 905	6 952	6 700	6 524	6 407	5 951	5 941
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	1 286	1 159	1 201	1 186	1 230	1 123	1 217	1 115
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse insges. ¹²⁾	6 941	7 467	7 373	7 179	7 178	6 941	7 008	6 970
dar. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlisch- erzeugnisse u. -getränke	2 434	2 497	2 470	2 428	2 414	2 417	2 509	2 505
Sahneerzeugnisse ¹³⁾	463	490	473	471	444	444	433	420
Kondensmilcherzeugnisse	219	97	91	134	134	120	98	28
Vollmilchpulver ¹⁴⁾	128	298	327	303	295	310	325	326
Magermilchpulver ¹⁵⁾	93	113	130	86	120	104	131	140
Ziegenmilch ¹⁶⁾	12	15	15	16	16	16	15	14
Käse ¹⁷⁾	1 869	1 978	2 019	2 085	2 102	2 106	2 067	2 008
dar. Frischkäse	549	582	560	579	590	571	535	529
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ¹⁸⁾	381	409	399	398	431	417	388	384
dar. Butter (Produktgewicht) ¹⁹⁾	459	493	481	480	520	502	467	463
Pflanzliche Fette (Reinfett)	1 239	1 553	1 718	1 611	1 565	1 531	1 527	1 571
Margarine ²⁰⁾	289	227	219	200	204	185	186	194
Speisefette	34	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ²¹⁾	916	1 326	1 500	1 412	1 360	1 346	1 340	1 376
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁰⁾	416	338	329	312	324	287	286	288
Insgesamt (Reinfett) ²²⁾	1 620	1 962	2 118	2 010	1 996	1 948	1 914	1 955
Eier und Eierzeugnisse (Schalengewicht)	1 076	1 171	1 201	1 206	1 243	1 196	1 194	1 230
dgl. in Mill. St.	17 512	18 974	19 368	19 533	20 137	19 382	19 343	19 921

Ann.: Ab 2010 geänderte Berechnungsmethode bei Versorgungsbilanz Fleisch.

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich Dinkelmehl. Geänderte Datengrundlage ab 2012/2013. Zurechnung von Hartweizenmehl.
- 3) Ab WJ 2012/13 ohne Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage in Mehlwert. - 4) Geschälter und geschliffener Reis
sowie Bruchreis. - 5) Ohne Stärke. - 6) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 7) Ab WJ 2008/09 Berechnungszeitraum
Oktober - September. - 8) Einschließlich nicht abgesetzter Mengen. - 9) Einschließlich Verarbeitung u. Einfuhr von
Erzeugnissen in Frischgewicht. - 10) Ab WJ 2009/10 Berechnungszeitraum Juli-Juni. - 11) Nahrungsverbrauch, Futter,
industrielle Verwertung, Verluste. - 12) Konsummilch, Buttermilch-, Sahne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-,
Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch; einschl. Sauermilch-,
Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt; ab 2010 bis 2014; einschl.
Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 13) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-,
Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke. - 14) Einschl. Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige
Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze
beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 15) Einschl. Buttermilchpulver. - 16) Ab 2012 Berechnung auf
Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung nach Marktordnungswarenmeldeverordnung u. Testbetriebsnetz; 2010 u.
2011 Rückrechnung auf dieser Datengrundlage; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt; bis 2009 Schätzung.
- 17) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 18) Bis einschließlich 2007 Schlachtfette und Butter. Ab 2008
ohne Schlachtfette. - 19) Einschl. Milchfetterzeugnisse u. Milchstreichfetterzeugnisse mit tatsächl. Fettgehalt, bis 2014
Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben. - 20) Enthält Margarinerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 21) Bis
2012; einschl. von der Nahrungsmittelindustrie verwendeter Mengen, inkl. Fettanteile in ausgeführten Verarbeitungsprodukten.
- 22) Ab 2008 ohne Schlachtfette.

145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010500

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970/ 71 ¹⁾	1980/ 81 ¹⁾	1989/ 90 ¹⁾	1990/ 91	1995/ 96	2000/ 01	2005/ 06
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)								
Hart- und Weichweizenmehl	55,5	46,5	49,2	53,9	53,8	56,6	58,7	67,8
Roggenmehl	21,8	15,3	14,0	12,0	12,5	10,8	9,6	8,9
zusammen	77,3	61,8	63,2	65,9	66,3	67,4	68,3	76,7
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	2,5	4,2	4,6	8,2	6,6	7,2	7,7	13,5
Insgesamt	79,8	66,0	67,8	74,1	72,9	74,6	76,0	90,3
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln								
Reis insgesamt ⁴⁾	1,5	1,6	2,0	2,7	2,4	2,5	4,0	4,0
Hülsenfrüchte	1,5	1,1	1,0	0,6	1,1	0,9	1,2	0,6
Kartoffeln	132,0	102,0	80,5	71,5	75,0	72,8	70,0	63,0
Kartoffelstärke ¹⁰⁾	0,3	0,3	0,3	0,6	0,7	0,6	0,8	1,5
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao								
Zucker einschl. Rübensaft (Weißzuckerwert)	30,3	34,3	35,6	34,3	35,1	32,6	35,3	35,9
Glukose ⁵⁾	1,5	2,8	3,6	4,2	5,0	5,1	5,5	8,7
Isoglukose ⁵⁾	.	.	.	0,7	0,6	1,1	0,8	0,9
Honig	0,9	1,0	1,1	1,5	1,2	1,4	1,1	1,1
Kakaomasse	1,7	2,1	2,2	2,4	2,4	1,7	2,6	3,1
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	48,8	63,8	64,2	82,3	81,0	86,7	83,7	86,4
Obst "Marktoftbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	81,4	93,0	84,0	89,3	60,8	64,7	75,2	78,6
Zitrusfrüchte ⁷⁾⁹⁾	21,9	21,5	28,2	35,0	35,6	29,8	40,1	46,5
Schalenfrüchte	.	2,1	2,8	3,7	3,8	3,5	3,9	3,5
Trockenobst	1,9	1,2	1,2	1,5	1,2	1,5	1,4	1,5
Erzeugnis	2010/ 11	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23 ²⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)								
Hart- und Weichweizenmehl ³⁾	72,2	71,4	70,9	70,1	70,6	70,1	72,4	69,7
Roggenmehl	9,0	8,0	7,7	7,3	7,0	6,7	6,7	6,3
zusammen	81,2	79,4	78,6	77,4	77,6	76,8	79,1	76,0
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	17,1	6,4	7,2	7,0	7,0	7,7	7,0	6,8
Insgesamt ³⁾	98,3	85,8	85,8	84,4	84,7	84,6	86,1	82,8
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln								
Reis insgesamt ⁴⁾	5,4	5,8	5,4	6,3	6,8	6,7	7,0	7,1
Hülsenfrüchte	0,6	1,3	.	.	.	.	.	.
Kartoffeln	57,9	57,9	60,4	55,4	57,2	59,6	56,1	55,7
Kartoffelstärke ¹⁰⁾	5,9	12,8	19,4	11,3	11,1	12,5	15,3	13,1
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao								
Zucker einschl. Rübensaft ¹¹⁾ (Weißzuckerwert)	34,3	33,7	34,8	34,6	33,7	32,5	34,7	33,2
Glukose ⁵⁾	8,1	7,7	7,8	7,7	7,7	7,7	8,8	8,7
Isoglukose ⁵⁾	1,1	0,9	1,2	0,7	0,8	0,9	0,8	0,7
Honig	1,2	1,0	1,2	1,1	1,0	1,1	0,8	1,1
Kakaomasse	3,2	2,8	2,8	2,9	3,0	2,8	2,8	2,9
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	96,9	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,7	105,6
Obst "Marktoftbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	70,2	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8	66,1
Zitrusfrüchte ⁷⁾⁹⁾¹²⁾	40,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,2	28,5
Schalenobst ¹²⁾	4,5	4,9	5,3	5,0	5,5	5,7	5,6	5,4
Trockenobst ¹²⁾	1,5	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,4

Noch: 145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970 ¹⁾	1980 ¹⁾	1990 ¹⁾	1990	1995	2000	2005
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) ¹³⁾								
Rind- und Kalbfleisch	19,5	24,0	23,1	22,1	22,1	16,7	14,1	12,2
Schweinefleisch	30,2	38,6	58,2	57,6	60,1	55,1	54,7	54,8
Schaf- und Ziegenfleisch ¹⁴⁾	0,3	0,2	0,9	1,1	1,0	1,1	1,2	1,1
Pferdefleisch	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Innereien	4,4	4,7	5,6	5,7	5,6	4,5	3,8	1,1
Geflügelfleisch	4,4	8,4	9,9	12,4	11,7	13,4	16,2	17,7
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	0,6	0,8	1,1	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4
Insgesamt	59,7	76,8	100,5	100,4	102,1	92,4	91,5	88,4
dar. menschlicher Verzehr	.	.	.	.	.	62,1	61,5	60,4
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)								
	6,9	11,2	11,2	14,5	13,8	14,1	13,7	14,7
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁵⁾	112,7	93,8	84,5	91,2	91,5	91,0	89,9	86,1
dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke	.	.	.	.	.	22,1	26,5	30,2
Mager- und Buttermilcherzeugnisse	.	.	.	.	.	.	.	.
Sahneerzeugnisse ¹⁶⁾	.	3,5	5,0	7,7	6,7	7,5	7,8	6,0
Kondensmilcherzeugnisse	6,8	7,7	6,3	5,4	5,3	5,4	5,1	4,5
Vollmilchpulver ¹⁷⁾	0,8	1,5	1,5	1,7	1,5	1,3	1,7	0,5
Magermilchpulver ¹⁸⁾	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,7	1,0
Ziegenmilch ¹⁹⁾	2,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
Käse ²⁰⁾	4,5	10,0	13,7	18,5	17,3	19,8	21,2	21,8
dar. Frischkäse ²¹⁾	2,5	4,5	6,0	8,2	7,7	.	9,6	7,5
Erzeugnis	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) ¹³⁾								
Rind- und Kalbfleisch	12,1	13,8	13,6	13,5	13,4	12,9	11,8	11,9
Schweinefleisch	49,3	43,7	43,2	40,4	38,6	38,8	35,5	35,4
Schaf- und Ziegenfleisch ¹⁴⁾	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,7	0,8	0,8
Pferdefleisch	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Geflügelfleisch	17,6	19,4	20,6	20,3	20,8	20,5	18,7	18,5
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	0,8	1,1	1,1	1,2	1,0	1,1	1,2	1,2
Innereien	6,1	4,6	4,4	4,3	3,7	3,1	2,8	2,8
Insgesamt	86,7	83,5	83,9	80,6	78,5	77,1	70,8	70,6
dar. menschlicher Verzehr	63,3	61,3	61,5	59,0	57,5	56,8	52,2	52,1
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)								
	16,0	14,1	14,5	14,3	14,8	13,5	14,6	13,4
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁶⁾	86,5	90,3	89,0	86,4	86,4	83,5	83,3	82,5
dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke	30,3	30,2	29,8	29,2	29,0	29,1	29,8	29,7
Mager- und Buttermilcherzeugnisse	2,2	1,5	1,5	.	.	.	.	.
Sahneerzeugnisse ¹⁶⁾	5,8	5,9	5,7	5,7	5,3	5,3	5,1	5,0
Kondensmilcherzeugnisse ²²⁾	2,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4	1,2	0,3
Vollmilchpulver ¹⁷⁾	1,6	3,6	4,0	3,6	3,5	3,7	3,9	3,9
Magermilchpulver ¹⁸⁾	1,2	1,4	1,6	1,0	1,4	1,3	1,6	1,7
Ziegenmilch ¹⁹⁾	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Käse ²⁰⁾	23,3	23,9	24,4	25,1	25,3	25,3	24,6	23,8
dar. Frischkäse ²¹⁾	6,8	7,0	6,8	7,0	7,1	6,9	6,4	6,3

Noch: 145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

Noch: b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970 ¹⁾	1980 ¹⁾	1990 ¹⁾	1990	1995	2000	2005
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ²³⁾	.	.	.	10,9	11,5	11,2	10,8	10,5
dar. Butter (Produktgewicht) ²⁴⁾	7,0	8,6	7,1	6,6	7,3	7,1	6,8	5,7
Pflanzliche Fette (Reinfett)	.	.	.	14,5	14,5	17,2	18,9	15,9
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁵⁾	10,7	8,9	8,4	7,9	8,3	7,1	6,7	.
Speisefette	1,0	1,4	1,8	1,2	1,2	0,8	0,9	.
Speiseöl ²⁶⁾	3,0	4,4	5,6	7,0	6,6	10,7	13,2	.
Insgesamt	25,2	26,4	26,4	25,5	26,0	28,4	29,7	26,4
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,1	15,9	17,2	15,1	15,2	13,7	13,8	12,7
dgl. in St	229	275	285	249	253	224	223	208
Erzeugnis	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ²³⁾	4,7	4,9	4,8	4,8	5,2	5,0	4,6	4,5
dar. Butter (Produktgewicht) ²⁴⁾	5,7	6,0	5,8	5,8	6,3	6,0	5,6	5,5
Pflanzliche Fette (Reinfett)	15,4	18,7	20,7	19,6	19,6	18,5	19,0	18,6
Margarine ²⁵⁾	3,6	2,7	2,6	2,4	2,5	2,2	2,2	2,3
Speisefette	0,4	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ²⁶⁾	11,4	16,0	18,1	17,2	17,2	16,3	16,8	16,3
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁵⁾	5,2	4,1	4,0	3,8	3,9	3,5	3,4	3,4
Insgesamt (Reinfett) ²⁷⁾	20,2	23,6	25,5	24,4	24,8	23,5	23,7	23,1
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,4	14,2	14,5	14,5	15,0	14,4	14,2	14,6
dgl. in St	218	230	234	235	242	233	230	236

Anm.: Grundlage der Berechnung des Pro-Kopf-Verbrauchs im Kalenderjahr ist die Bevölkerung Deutschlands: Bevölkerungszahlen seit 1991 nach dem Zensus 2011, 1991 bis 2010 als Jahresdurchschnitt, ab 2011 zum 30.06. eines Jahres. Ab 2010 geänderte Berechnungsmethode bei Versorgungsbilanz Fleisch.

1) Früheres Bundesgebiet. - 2) Vorläufig. - 3) Weichweizenmehl inkl. Dinkel, ab 2012/13 Sonstige Getreideerzeugnisse ohne Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage. Geänderte Datengrundlage ab 2012/2013. Zurechnung von Hartweizenmehl. - 4) Geschälter und geschliffener Reis sowie Bruchreis. - 5) Verbrauch in "Erzeugnisse aus sonstigem Getreide" bereits enthalten. - 6) Einschl. nicht abgesetzter Mengen. - 7) Einschl. Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 8) Bis 1990 Frischobst insgesamt. - 9) Bis 1995 Südf Früchte insgesamt. - 10) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 11) Ab WJ 2008/09 Berechnungszeitraum Oktober-September. - 12) Ab WJ 2009/10 Berechnungszeitraum Juli - Juni. - 13) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. Angaben zum menschlichen Verzehr siehe Tabelle (ID: 4010900). - 14) Bis 1980 nur Schafffleisch. - 15) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; ab 2000: einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse und Milchschergetränke. - 16) Ab 2000: Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke. - 17) Ab 2000: Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 18) Einschl. Buttermilchpulver. - 19) Ab 2012 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung nach Marktordnungswarenmeldevorordnung u. Testbetriebsnetz; 2010 u. 2011 Rückrechnung auf dieser Datengrundlage; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt; bis 2009 Schätzung. - 20) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 21) Bis 1965 nur Quark. - 22) Ab 2006 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 23) Bis einschließlich 2005 Schlachtfette und Butter. Ab 2010 ohne Schlachtfette. - 24) Einschl. Milchscherfetterzeugnisse u. Milchstreichfetterzeugnisse mit tatsächl. Fettgehalt sowie Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben. - 25) Enthält Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 26) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen. - 27) Ab 2008 ohne Schlachtfette.

146. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf

kg je Jahr

4010600

Erzeugnis	2010/ 11	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23
	Backwaren insgesamt	84,2	80,0	80,9	79,3	79,7	78,6	82,6	76,7
	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Teigwaren²⁾	8,1	7,7	7,9	8,1	9,5	9,5	9,7	9,8
Schokoladenwaren	9,3	9,5	9,1	9,1	9,2	9,4	9,6	9,3
darunter								
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, gefüllt	2,2	2,6	2,6	3,3	3,0	3,1	3,2	3,1
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, ungefüllt	2,3	2,0	1,9	1,4	2,9	3,0	3,3	3,3
Pralinen	1,2	1,2	1,3	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Kakaohaltige Brotaufstriche	1,5	.	.	.	.	.	.	.
Zuckerwaren	5,8	5,7	5,5	5,2	5,5	5,2	5,7	5,2
darunter								
Gummibonbons u. Gelee-Erzeugnisse	3,1	3,1	3,0	2,8	2,9	2,8	2,9	2,9
Hart- u. Weichkaramellen	1,1	1,0	1,0	0,6	0,7	0,6	0,5	0,6
Feine Backwaren	7,5	7,4	7,9	7,7	8,1	8,2	7,8	7,7
darunter								
Leb- u. Honigkuchen u. ä. Waren	1,1	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
Kekse u. ä. Kleingebäck, gesüßt, Waffeln, mit Schokoüberzug	2,4	2,7	2,9	2,3	4,0	4,1	4,0	3,9
Kekse u. ä. Kleingebäck, auch kakaohaltig	2,7	2,4	2,5	2,4	2,5	2,6	2,5	2,3

1) Vorläufig. - 2) Ab 2012 beziehen sich die Angaben auf das Wirtschaftsjahr, deshalb nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Vereinigung Getreide-, Markt- und Ernährungsforschung, Verband der Teigwarenhersteller und Hartweizenmühlen e.V., Getreide-Nährmittel-Verband, Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie
Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 51000-0013 (Stand:29.08.2024); BLE (624).

147. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Lebensmittelgruppen nach Geschlecht und Altersgruppen

g/Tag

4010900

Lebensmittelgruppen	Frauen (n = 868)			Männer (n = 640)		
	22-50 Jahre	51-80 Jahre	Insgesamt	22-50 Jahre	51-80 Jahre	Insgesamt
Brot und Brötchen	105	114	110	160	151	156
Getreide/-erzeugnisse	83	47	66	88	59	74
Backwaren	66	60	63	65	66	66
Gemüse, Pilze und Hülsenfrüchte	143	141	142	136	138	137
Kartoffeln/Kartoffel- erzeugnisse	55	68	62	67	86	76
Obst/-erzeugnisse und Trockenobst	123	193	158	117	149	132
Fette und Öle ¹⁾	19	22	21	28	31	30
davon:						
pflanzlich	8	8	8	14	13	14
tierisch	11	14	12	13	17	15
Milch/-erzeugnisse, Käse und Quark	185	183	184	232	175	205
davon:						
Milch/-erzeugnisse	137	133	135	178	132	156
Käse und Quark	48	50	49	54	43	49
Fleisch/-erzeugnisse und Wurstwaren	91	88	89	153	153	153
Fisch/-erzeugnisse und Krusten-/Schalentiere	12	21	16	22	24	23
Süßwaren	52	52	52	59	58	58

Anm.: Ergebnisse des Nationalen Ernährungsmonitorings, Befragungsjahr 2014.

1) Nicht enthalten: Fette und Öle aus Soßen.

Quelle: MRI, BMEL (213, 723).

II. Lebensmittelsicherheit

148. Amtliche Futtermittelüberwachung

a. Erfasste Betriebe und amtlich untersuchte Futtermittelproben

4500100

Gliederung	Anzahl der erfassten Betriebe				Anzahl der untersuchten Proben			
	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
Insgesamt	11 670	11 812	13 915	14 803	13 023	13 094	14 007	14 253
dar. Hersteller/Händler	4 157	4 192	4 948	5 262	9 867	9 389	10 122	10 483
Primärproduzenten ¹⁾	7 081	6 968	8 241	8 860	2 910	3 603	3 752	3 710

b. Einzelbestimmungen ²⁾

Merkmal	Zahl der Einzelbestimmungen				Beanstandungen in %			
	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
Inhaltsstoffe								
(außer Wasser)	12 506	11 884	13 535	14 342	3,8	4,0	4,0	4,2
dar. Rohprotein	2 135	2 074	2 181	2 217	5,8	6,7	6,6	8,3
Rohfett	1 728	1 643	1 797	1 810	5,6	4,6	5,1	5,7
Rohfaser	1 512	1 393	1 589	1 619	4,2	4,2	5,5	5,9
Mineralstoffe	3 282	3 194	4 087	4 539	1,6	1,4	2,0	1,7
Wasser	9 341	9 745	10 213 ³⁾	10 959	0,4	0,4	0,7	0,6
Energie	819	752	825	749	4,6	7,0	7,6	8,7
Futtermittelzusatzstoffe	15 223	14 131	15 855	16 318	6,0	5,9	5,3	4,8
dar. Vitamine	4 018	3 840	3 871	4 108	9,3	9,3	8,8	7,4
Spurenelemente	9 677	9 134	10 756	10 981	4,6	4,1	3,6	3,5
Unzulässige Stoffe ⁴⁾	45 136	56 731	64 581	68 096	0,1	0,1	0,1	0,1
dar. verbotene Stoffe ⁵⁾	1 458	1 613	1 655	1 660	0,0	0,1	0,1	0,2
Unerwünschte Stoffe	47 940	49 487	56 362	55 762	0,2	0,2	0,2	0,2
dar. mit festgesetztem Höchstgehalt	36 090	37 393	40 518	40 003	0,2	0,2	0,2	0,2
dar. ohne festgesetzten Höchstgehalt	11 850 ⁶⁾	9 817 ⁶⁾	13 069 ⁶⁾	12 992 ⁶⁾	0,1	0,1	0,2	0,1
Verbotene Stoffe ⁷⁾	938	693	1 695	833	1,2	1,7	2,5	1,9
Kontrolle der Zusammensetzung v. Futtermitteln	411	381	534	490	1,2	2,6	3,2	4,3
Mikrobiologische Untersuchungen	748	604	780	889	3,5	6,0	8,6	5,5
Sonstige Futtermittelkontrollen	2 579	1 946	2 365	2 424	2,5	3,1	3,3	3,1
Zusammen	135 641	146 354	166 745	170 862	1,3	1,1	1,1	1,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 156.

Noch: 148. Amtliche Futtermittelüberwachung
c. Unerwünschte Stoffe

Stoffgruppe	Anzahl der Bestimmungen				Beanstandungen in %			
	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
Unerwünschte Stoffe mit festgesetztem Höchstgehalt ⁶⁾	36 090 ⁶⁾	37 393 ⁶⁾	40 698 ⁶⁾	40 003 ⁶⁾	0,2	0,2	0,2	0,2
darunter:								
Aflatoxin B ₁	1 890	2 131	2 548	2 468	0,2	0,2	0,1	0,1
chlorierte Kohlenwasserstoffe ⁸⁾	8 221	8 518	9 264	8 113	0,1	0,0	0,0	0,0
Schwermetalle ⁹⁾	11 468	12 220	13 923	14 950	0,3	0,2	0,2	0,1
Dioxine ¹⁰⁾¹¹⁾	4 389	4 105	4 626	4 494	0,4	0,3	0,1	0,1
Verschleppungen von Kokzidiostatika	8 516	9 251	8 772	8 468	0,1	0,1	0,1	0,3
Unerwünschte Stoffe ohne festgesetzten Höchstgehalt ⁶⁾	11 850	9 817	13 069	12 992	0,1	0,1	0,2	0,1
darunter:								
dioxinähnliche PCB	1 265	1 230	1 389	1 311	0,0	0,0	0,0	0,1
Mykotoxine (außer Aflatoxin B ₁) ¹²⁾	7 234	8 062	11 149	10 889	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	47 940	49 487	56 362	55 762	0,2	0,2	0,2	0,2
Pflanzenschutzmittel in unbearbeiteten Futtermitteln ¹³⁾	104 030	123 250	136 272	157 165	0,0	0,0	0,0	0,0
Pflanzenschutzmittel in bearbeiteten Futtermitteln ¹⁴⁾	70 368	74 589	83 032	65 881	0,0	0,0	0,0	0,0

Anm.: Die Ergebnisse der amtlichen Futtermittelüberwachung werden von den Ländern an das BVL gemeldet u. in einer Jahresstatistik zusammengefasst (vgl. www.bmel.de/DE/themen/tiere/futtermittel/futtermittel_node.html).

1) Primärproduzenten einschließlich Tierhalter. - 2) Ohne Einzelbestimmungen auf Rückstände an Pflanzenschutzmitteln. - 3) Korrigierte Angabe nach Büroversehen im JB 2023 - 4) U. a.: Ehemals zugelassene bzw. für die jeweilige Tierart nicht zugelassene Zusatzstoffe. - 5) Verbotene Stoffe nach Artikel 7, Absatz 1 und 2 in Verbindung mit Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 999/2001. - 6) Ohne Proben von Futtermittelzusatzstoffen oder Vormischungen. - 7) Verbotene Stoffe nach § 11 Futtermittelverordnung in Verbindung mit Artikel 6, Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 767/2009, z. B. Kot, Urin, fester Siedlungsmüll, mit Gerbstoffen behandelte Häute einschließlich deren Abfälle oder Verpackungen und Verpackungsteile von Erzeugnissen der Agro-Lebensmittelindustrie. - 8) Chlordan, DDT, Aldrin, Dieldrin, Endosulfan, Endrin, Heptachlor, Hexachlorbenzol, α - und β -HCH, Gamma-HCH (Lindan). - 9) Blei, Quecksilber, Arsen, Cadmium. - 10) Dioxine oder Summe aus Dioxinen und dioxinähnlichen PCB oder nicht dioxinähnliche PCB* (*ab 2015). - 11) Ab 2014 ohne Proben von Futtermittelzusatzstoffen oder Vermischungen. - 12) Zearalenon, Desoxinivalenol, Ochratoxin A, Fumonisine, Aflatoxine außer B₁, T-2-Toxine, HT-2-Toxine und Ergotalkaloide. - 13) Getreide, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Hackfrüchte. - 14) Z. B. Mehle, Schrote, Öle, Trockenfutter, Trester.

Q u e l l e: BMEL (315).

149. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte

4500200

Merkmal	Einheit	2010	2015	2020	2021	2022	2023	2024
Winterweizen								
Proben ¹⁾	Zahl	2 216	1 911	1 756	1 721	1 766	1 709	1 693
Proteingehalt	% i.Tr.	13,4	12,7	12,4	12,7	11,9	11,9	11,6
Sedimentationswert	ml	46	43	42	47	40	38	38
Erwartetes Backergebnis ²⁾	ml/100g	694	671	602 ⁶⁾	604 ⁶⁾	582 ⁶⁾	581 ⁶⁾	573 ⁶⁾
Klassifizierung des Winterweizens ³⁾								
Qualitätsweizen								
(≥ 14% Prot., ≥ 35 Sed.)	%	31,8	24,3	15,6	24,0	10,9	10,9	5,2
Weichweizen								
(≥ 11,5% Prot., ≥ 22 Sed.)	%	52,8	62,5	58,8	59,6	54,0	55,2	51,5
Weichweizen mit Abschlag								
(≥ 10,5% - < 11,5 Prot., ≥ 22 Sed.)	%	7,1	7,2	16,0	10,0	18,3	17,9	21,7
Weichweizen nicht inter- ventionsfähig								
(≤ 10,5 % Prot., < 22 Sed.)	%	8,3	6,0	9,6	6,4	16,8	16,0	21,6
Fallzahl								
Proben ⁴⁾	Zahl	1 134	1 191	1 140	1 101	1 114	1 199	1 193
Mittelwert	s	211	343	349	334	355	248	356
davon Anteil								
unter 220 s	%	54,1	3,7	1,4	6,0	1,0	39,2	1,7
220 bis 300 s	%	15,2	11,1	12,6	18,5	10,4	17,6	11,3
über 300 s	%	30,7	85,2	86,0	75,5	88,6	43,1	87,0
Roggen								
Proben ⁴⁾	Zahl	701	775	859	819	859	818	845
Amylogramm Maxima	AE	890	845	1 545	970	1 785	780	1 200
davon Anteil								
unter 400 AE	%	24,8	8,2	0,2	14,0	0,0	36,0	0,8
400 bis 600 AE	%	9,6	14,5	0,8	13,1	0,3	12,9	5,4
über 600 AE	%	65,6	77,3	99,0	73,0	99,7	51,0	93,8
Temperatur des Verkleisterungsmaximum								
°C		72	68	73	71	77	67	72
davon Anteil								
unter 63°C	%	8,0	7,6	0,1	6,6	0,0	23,3	0,3
63 bis 69°C	%	33,1	54,7	13,6	33,4	3,4	50,5	21,1
über 69°C	%	58,9	37,7	86,3	60,0	96,6	26,2	78,6
Fallzahl (Mittelwert)	s	248	219	296	237	301	151	280
davon Anteil								
unter 120 s	%	22,6	7,1	0,1	12,5	0,3	52,2	0,5
120 bis 180 s	%	8,9	19,4	0,3	14,0	0,2	14,6	2,5
über 180 s	%	68,5	73,5	99,6	73,5	99,5	33,1	97,0
Brotroggenanteil ⁵⁾	%	76,0	89,6	99,8	87,5	99,7	46,2	99,4

Anm.: Untersuchungsergebnisse im Rahmen der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) anhand repräsentativer Proben von erntefrischem und grob gereinigtem Getreide. Bundesdurchschnitt über die Erntemenge der Länder gewogen.

1) Aus Probeschnitten und Volldruschen. - 2) Berechnete Volumenausbeute nach dem Rapid-Mix-Test-Backversuch bei der Mehltpe 550. - 3) Nach den Kriterien der Getreide-Marktordnung (GMO). - 4) Nur aus Volldruschen. - 5) Bezogen auf das ehemalige EU-Interventionskriterium einer Fallzahl von mindestens 120 s. - 6) Durch geänderte Berechnungsmethoden ist keine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren mehr gegeben.

Quelle: MRI, BMEL (723).

150. Beanstandungen bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

4500300

Gliederung	Einheit	2000	2005	2010	2015	2016	2017
Rinder ¹⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	3 881,5	3 388,0	3 701,3	3 205,6	3 226,7	3 133,5
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	32,4	26,0	26,5	26,6	27,1	25,4
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	418,8	341,7	-	319,5	337,2	329,0
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	1,4	0,7	-	0,7	0,8	0,6
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	41 907,4	45 042,9	53 192,5	55 212,2	54 870,0	53 256,9
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	105,0	98,2	121,5	139,0	148,1	122,4
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	1 038,8	1 126,0	1 002,8	966,0	953,5	931,3
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,7	1,8	1,0	6,6	0,9	0,9
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	16,6	10,0	9,5	8,9	8,3	7,3
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Gliederung	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Rinder ¹⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	3 106,8	3 045,2	2 929,2	2 927,4	2 670,0	2 690,0
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	26,5	25,2	24,0	23,4	22,8	20,9
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	321,7	323,7	314,5	307,3	298,3	294,4
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,6	0,6	0,5	0,4	0,5	0,4
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	53 727,6	51 973,8	51 100,1	50 790,1	46 005,7	42 126,0
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	126,5	116,8	116,0	132,8	129,9	107,0
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	1 019,8	1 013,4	1 065,3	1 042,2	960,5	932,2
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,9	0,7	0,9	0,7	0,6	0,8
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	6,7	5,0	4,3	3,7	3,5	3,4
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Von 2007 bis 2011 einschl. Kälber. - 2) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

151. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Stück ¹⁾

4500400

Beanstandungsgrund	2000	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Rinder ²⁾										
Tuberkulose	16	7	5	2	5	.	-	1	-	2
Salmonellose	41	33	12	10	8	.	-	-	2	1
Cysticerose	15 899	55	135	66	66	232	144	197	184	146
BSE	7	27	-	-	-	-	-	-	-	-
Kälber										
Tuberkulose	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-
Salmonellose	22	1	-	-	-	.	-	-	-	-
Cysticerose	59	-	-	-	2	-	-	15	-	-
Schweine										
Salmonellose	143	97	28	19	10	.	-	-	-	-
Rotlauf	1 332	1 211	1 144	1 105	857	2 308	734	-	1 072	1 188
Cysticerose	232	6	12	6	8	21	6	12	7	28
Schafe und Ziegen										
Salmonellose	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-
Cysticerose	28	38	35	24	50	51	42	51	24	9

Anm.: Ab 2019 werden nicht mehr alle Einzelpositionen separat erfasst.

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft. - 2) Ab 2007 bis 2011 einschl. Kälber.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

D

152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung

4500450

Gliederung	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Masthühner							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	598 117	604 117	615 832	614 629	594 335	592 416
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	11 177	10 302	12 811	11 582	10 504
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	1 032 888	.	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	17 376	.	.	.	.	.
Suppenhühner							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	24 445	22 162	23 574	24 301	19 054	19 456
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	1 055	1 182	1 170	978	1 106
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	34 962	.	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	2 019	.	.	.	.	.
Enten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	16 926	15 825	11 975	9 644	9 639	9 938
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	657	515	438	285	345
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	23 738	.	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	964	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 160.

Noch: **152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung**

Gliederung	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gänse							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	627	609	614	551	508	507
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	5	5	8	5	5
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	3 123	.	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	11	.	.	.	.	.
Puten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	27 530	27 200	27 224	26 234	24 307	24 900
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	386	254	246	239	244
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	496 848	.	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	5 529	.	.	.	.	.

Anm.: Erhebung bis 2018 in Tonnen; ab 2019 in Stückzahlen.

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Nur Fleischuntersuchungen von Tieren inländischer Herkunft. - 2) Ohne Teilschäden.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

153. Amtliche Lebensmittelüberwachung**a. Betriebe insgesamt und kontrollierte Betriebe**

4500650

Gliederung	Einheit	2016	2017 ¹⁾	2018	2019	2020 ²⁾	2021	2022
Zahl der Betriebe insgesamt	1 000	1 219	1 217	1 214	1 216	1 139	1 224	1 275
dar. Zahl der kontrollierten Betriebe	1 000	519	505	505	507	369	370	477
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	42,6	41,5	41,6	41,7	32,4	30,3	37,4
dar. Zahl der Betriebe mit Verstößen	1 000	120	69	64	65	44	42	56
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	9,8	5,6	5,3	5,4	3,9	3,4	4,4
dgl. Anteil an den kontrollierten Betrieben	%	23,0	13,6	12,6	12,9	11,9	11,2	11,7
Zahl der Kontrollbesuche	1 000	852	780	801	810	-	-	-
Durchschnittliche Kontrollfrequenz je kontrolliertem Betrieb	Zahl	1,6	1,5	1,6	1,6	-	-	-

b. Ergebnisse der im Labor untersuchten amtlichen Proben in 2022

Produktgruppe	Proben insges.	darunter Proben mit Verstößen ³⁾							Sonstige
		Mikro- biolo- gische Kriterien	Pestizid- rück- stände	Kontami- nanten	Rückst. v. Tier- arznei- mitteln	Lebens- mittel- Kennzei- chnung	Zusatz v. Stoffen z. Verbess. v. Lebensm.		
		Zahl							
Milcherzeugnisse	59 179	218	7	0	3	128	4	234	
Alternativen zu Milcherzeugnisse	2 307	0	0	0	0	11	0	5	
Fette, Öle sowie Fett- und Öl- emulsionen	21 396	1	0	27	0	94	10	152	
Speiseeis	26 580	99	11	0	0	144	0	95	
Obst und Gemüse	114 512	103	25	9	0	264	39	170	
Stüßwaren	18 685	8	0	1	0	86	13	49	
Getreide und Getreideerzeugnisse	21 347	74	3	7	0	71	6	118	
Backwaren	39 357	79	0	1	0	264	5	107	
Frischfleisch	95 159	103	3	5	2	47	5	117	
Hackfleisch, Fleischzubereit., Separatorenfleisch	26 031	169	0	0	0	107	42	250	
Fleischerzeugnisse	60 516	124	0	0	1	471	52	182	
Fisch und Fischereierzeugnisse	32 811	66	0	6	2	124	26	184	
Eier, Eiprodukte	19 426	6	0	11	1	32	0	25	
Zucker, Sirupe, Honig, Tafelsüßen	9 756	12	0	1	0	42	14	31	
Salz, Gewürze, Suppen, Soßen, Salate und Eiweißprodukte	46 621	93	4	3	0	233	66	158	
Lebensmittel für eine besondere Ernährung, z. B. für Säuglinge und Kleinkinder	14 785	0	0	0	0	17	1	11	
Getränke	133 965	82	6	60	2	765	92	520	
Verzehrfertige süße od. herzhaft e Happen u. Knabbereien	2 168	0	0	0	0	12	0	1	
Dessertspeisen (ausgen. Milcher- zeugn., Fette u. Öle, Speiseeis)	3 883	3	0	0	0	14	0	2	
Nahrungsergänzungsmittel (aus- gen. Säuglinge u. Kleinkinder)	8 003	1	1	3	0	115	5	25	
Verarbeitete Lebensmittel a.n.g.	30 901	76	0	0	0	191	16	105	
Sonstige Lebensmittel a.n.g.	3 626	0	0	0	0	8	1	5	
Insgesamt	791 014	1 317	60	134	11	3 240	397	2 546	

Anm.: Berichterstattung für das Jahr 2020 erfolgt das erste Mal nach den Vorgaben der VO (EU) 2019/723 i.V.m. VO (EU) 2017/625, die die Verordnung (EG) Nr. 882/2004 abgelöst hat. Von daher haben sich auch die übermittelten Daten geändert. Aufgrund der umfangreichen Änderungen in der Berichterstattung ist eine Vergleichbarkeit der Daten zur bisherigen Berichterstattung nicht gegeben. Die Kontrollen werden risikoorientiert durchgeführt, sodass die Ergebnisse nicht statistisch repräsentativ sind.

1)) Aufgrund von Änderungen in der Berichterstattung sind die Zahlen der Verstöße ab 2017 nicht mit Vorjahren vergleichbar.
- 2) Ergebnisse aus dem Mehrjährigen Nationalen Kontrollplan (MNKP). - 3) Doppelnennungen möglich.

Quelle: BVL, BMEL (312, 723).

154. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans

4500500

Tierart Erzeugnis	Anzahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse auf Rückstände insgesamt							
	2020		2021		2022		2023	
	N ¹⁾	P ²⁾ in %	N ¹⁾	P ²⁾ in %	N ¹⁾	P ²⁾ in %	N ¹⁾	P ²⁾ in %
Rinder	13 491	0,8	13 014	0,6	13 288	0,8	11 193	0,4
Schweine	27 928	0,3	27 356	0,2	26 529	0,1	19 491	0,0
Schafe/Ziegen	565	2,8	608	2,9	624	3,0	395	0,8
Equiden	107	1,9	83	7,2	75	1,3	38	0,0
Kaninchen	37	0,0	25	0,0	31	0,0	28	0,0
Farmwild	200	6,0	226	5,3	204	10,3	73	0,0
Geflügel	9 026	0,1	9 066	0,1	8 934	0,1	7 322	0,0
Aquakulturen	295	0,7	303	0,0	274	1,8	209	1,4
Milch	2 002	0,6	2 125	0,1	2 121	0,2	2 130	0,3
Eier	839	0,4	917	0,2	965	0,2	862	0,0
Honig	184	7,6	178	7,3	222	2,3	270	0,0

1) N = Zahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse. - 2) P = Anteil der Tiere oder Erzeugnisse mit nichtkonformen Rückstandsbefunden an der Gesamtzahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse.

Quelle: BVL, BMEL (326).

III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln

V o r b e m e r k u n g e n : Die Angaben beziehen sich für die drei Fruchtarten EU-einheitlich auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

Der überwiegende Anteil der Angaben über die Getreide-, Stärke- und Futtermittelwirtschaft wird auf der Basis der Marktordnungswaren-Meldeverordnung erhoben.

Von der Abgabe der Meldungen beginnend mit dem Wirtschaftsjahr 2000/01 ganz befreit sind Mühlen mit einer jährlichen Vermahlung von weniger als 500 t sowie Lohn- und Umtauschmühlen, Mischfutterbetriebe bis zu 500 t Mischfutterherstellung und Handelsunternehmen bis zu 500 t Getreide- und Futtermittelabgang. Ab dem Wirtschaftsjahr 2012/13 gelten höhere Erfassungsgrenzen.

Die Daten zum Außenhandel enthalten neben Getreide, Hülsenfrüchten und Kartoffeln auch die Erzeugnisse, die aus diesen hergestellt werden (z. B. Mehl, Backwaren, Teigwaren, Getreide- und Kartoffelstärke, Glukose und Isoglukose, Kartoffelchips) und die bei der Bilanzierung berücksichtigt werden. Stärke und Stärkederivate (Glukose und Isoglukose), die zu Nahrungszwecken hergestellt wurden, sind dem Nahrungsmittelverbrauch zugerechnet.

Zum industriellen Verbrauch gehören bei Getreide und Kartoffeln die Herstellung von technischer Stärke und Alkohol sowie die energetische Nutzung (z. B. Biogas, Bioalkohol) und bei Getreide zusätzlich die Braumalzherstellung. Da zum Beispiel Alkohol sowohl zu Energie- als auch zu Nahrungszwecken genutzt werden kann, können die einzelnen Untergliederungen in der Summe von der insgesamt ausgewiesenen „Industriellen Verwertung“ abweichen.

D

155. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft

1 000 t

4021200

Gliederung	Weizen		Roggen und Wintermenggetreide		Hafer und Sommermenggetreide	
	2022/23	2023/24	2022/23	2023/24	2022/23	2023/24
Ernte	22 587	21 536	3 132	3 124	785	452
Vorräte am						
- 30. Juni	1 071	1 041	85	96	83	21
in % der Ernte des Vorjahres	5	5	3	3	11	5
- 31. Dezember	7 720	8 118	705	701	278	148
in % der Ernte des Berichtsjahres	34	38	23	23	37	31
Gliederung	Gerste		Getreide ¹⁾		Kartoffeln ²⁾³⁾	
	2022/23	2023/24	2022/23	2023/24	2022/23	2023/24
Ernte	11 207	11 000	43 479	42 463	10 683	11 607
Vorräte am						
- 30. Juni	392	455	2 076	2 104	.	.
in % der Ernte des Vorjahres	3	4	5	5	.	.
- 31. Dezember	3 290	3 342	14 063	14 568	4 027	3 712
in % der Ernte des Berichtsjahres	29	30	32	34	38	32

Anm.: Ohne Stadtstaaten.

1) Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix. - 2) Einschließlich konservierter Mengen. - 3) Die Vorräte an Kartoffeln werden nur einmal jährlich Ende Dezember des Berichtsjahres erhoben.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt; BMEL (723).

156. Versorgung mit Weichweizen

1 000 t

4020200

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252	22 369	21 298
Anfangsbestand	447	591	589	506	341	356	1 071
Endbestand	591	589	506	341	356	1 071	1 041
Zugang vom Markt	1 032	796	795	684	721	789	1 211
Eigenverbrauch³⁾	5 385	4 761	4 415	5 049	4 754	5 294	5 338
Saatgut	248	250	232	221	237	236	200
Futter	3 430	3 097	2 575	3 283	3 022	3 485	2 789
Verluste	486	403	458	440	425	447	639
Energie	1 216	1 006	1 145	1 099	1 063	1 118	1 704
Nahrung direkt	5	5	5	6	7	7	7
Verkäufe	19 815	16 161	19 371	17 790	17 204	17 149	17 201
in % der Erzeugung	81,5	80,3	84,6	80,9	81,0	76,7	80,8
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	19 815	16 161	19 371	17 790	17 204	17 149	17 201
Anfangsbestand	3 202	3 316	2 933	2 761	2 426	3 022	3 783
Endbestand	3 316	2 933	2 761	2 426	3 022	3 783	3 795
Einfuhr	4 430	4 634	4 638	5 065	5 439	5 424	7 026
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 170	1 122	1 166	1 303	1 248	1 209	1 332
Ausfuhr	8 724	7 494	10 472	9 962	9 080	9 258	10 272
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 778	2 417	2 495	2 485	2 674	2 748	2 844
Verkauf an Landwirtschaft	1 032	796	795	684	721	789	1 211
Inlandsverwendung über den Markt	14 376	12 888	12 914	12 543	12 246	11 765	12 732
Saatgut	266	262	226	240	263	246	231
Futter	5 404	4 473	4 479	4 155	3 700	3 263	3 959
Verluste	288	258	258	251	245	235	229
Industrielle Verwertung	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 219	1 371
Energie	1 052	714	638	697	666	785	923
Nahrung	5 894	5 964	6 145	5 955	6 199	6 018	6 018
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252	22 369	21 298
Anfangsbestand	3 649	3 906	3 522	3 267	2 767	3 378	4 854
Endbestand	3 906	3 522	3 267	2 767	3 378	4 854	4 835
Einfuhr	4 430	4 634	4 638	5 065	5 439	5 424	7 026
Ausfuhr	8 724	7 494	10 472	9 962	9 080	9 258	10 272
Inlandsverwendung insgesamt	19 760	17 649	17 329	17 593	17 000	17 059	18 070
Saatgut	514	512	458	461	499	482	430
Futter	8 834	7 570	7 053	7 438	6 723	6 748	6 748
Verluste	774	660	716	691	670	683	868
Industrielle Verwertung	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 219	1 371
darunter tech. Stärke	1 152	798	799	878	828	792	902
Energie	2 268	1 720	1 783	1 796	1 729	1 903	2 627
darunter Bioethanol	1 052	714	638	697	666	785	923
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	5 899	5 969	6 150	5 961	6 206	6 025	6 025
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	71,3	71,9	74,0	71,7	74,6	72,5	72,2
Ausbeute in %	80,9	82,3	80,8	81,1	78,9	80,6	78,7
in Mehlwert	4 775	4 911	4 967	4 834	4 900	4 855	4 744
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	57,7	59,2	59,7	58,1	58,9	58,4	56,8
Selbstversorgungsgrad in %	123	114	132	125	125	131	118

Ann.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

- 4) Bevölkerungszahl ab 2022/23 nach Zensus 2022.

157. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen

1 000 t

4020300

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587	21 536
Anfangsbestand	447	591	589	506	341	356	1 071
Endbestand	591	589	506	341	356	1 071	1 041
Zugang vom Markt	1 034	799	799	686	721	790	1 216
Eigenverbrauch³⁾	5 427	4 789	4 454	5 091	4 780	5 327	5 362
Saatgut	249	251	233	221	239	238	202
Futter	3 468	3 120	2 609	3 319	3 041	3 510	2 803
Verluste	490	407	461	445	431	454	646
Energie	1 216	1 006	1 145	1 099	1 063	1 118	1 704
Nahrung direkt	5	5	5	6	7	7	7
Verkäufe	19 946	16 275	19 491	17 933	17 385	17 335	17 420
in % der Erzeugung	81,5	80,3	84,5	80,9	81,0	76,7	80,9
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	19 946	16 275	19 491	17 933	17 385	17 335	17 420
Anfangsbestand	3 311	3 412	3 035	2 811	2 510	3 213	3 922
Endbestand	3 412	3 035	2 811	2 510	3 213	3 922	3 875
Einfuhr	5 637	5 924	5 929	6 397	6 825	6 715	8 296
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 071	2 025	2 082	2 203	2 256	2 181	2 287
Ausfuhr	8 949	7 702	10 717	10 211	9 323	9 518	10 582
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 985	2 616	2 725	2 714	2 903	3 000	3 141
Verkauf an Landwirtschaft	1 034	799	799	686	721	790	1 216
Inlandsverwendung							
über den Markt	15 497	14 075	14 129	13 733	13 463	13 034	13 965
Saatgut	271	267	230	244	267	250	235
Futter	5 407	4 503	4 491	4 165	3 701	3 284	3 964
Verluste	306	281	283	275	269	261	251
Industrielle Verwertung	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 219	1 371
Energie	1 052	718	642	701	670	789	927
Nahrung	6 991	7 088	7 315	7 102	7 383	7 232	7 216
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587	21 536
Anfangsbestand	3 758	4 003	3 624	3 317	2 851	3 569	4 992
Endbestand	4 003	3 624	3 317	2 851	3 569	4 992	4 915
Einfuhr	5 637	5 924	5 929	6 397	6 825	6 715	8 296
Ausfuhr	8 949	7 702	10 717	10 211	9 323	9 518	10 582
Inlandsverwendung							
insgesamt	20 925	18 864	18 583	18 824	18 243	18 361	19 327
Saatgut	520	518	464	465	506	488	437
Futter	8 874	7 623	7 100	7 484	6 742	6 793	6 767
Verluste	796	688	744	720	701	715	897
Industrielle Verwertung	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 219	1 371
darunter tech. Stärke	1 152	798	799	878	828	792	902
Energie	2 268	1 724	1 787	1 800	1 733	1 907	2 631
darunter Bioethanol	1 052	714	642	701	670	789	927
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	6 996	7 093	7 320	7 108	7 390	7 239	7 223
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	84,5	85,4	88,0	85,5	88,8	87,1	86,6
Ausbeute in %	80,3	81,6	80,4	80,6	78,9	80,4	78,9
in Mehlwert	5 618	5 785	5 883	5 733	5 829	5 821	5 700
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	67,9	69,7	70,7	68,9	70,0	70,0	68,3
Selbstversorgungsgrad in %	117	107	124	118	118	123	111

Ann.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

- 4) Bevölkerungszahl ab 2022/23 nach Zensus 2022.

Quelle: BLE (625).

158. Versorgung mit Gerste

1 000 t

4020500

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411	11 207	11 000
Anfangsbestand	295	398	373	445	288	294	392
Endbestand	398	373	445	288	294	392	455
Zugang vom Markt	889	829	883	882	698	749	827
Eigenverbrauch³⁾	4 435	4 837	5 302	4 979	3 754	4 683	4 505
Saatgut	105	107	113	90	95	92	92
Futter	3 570	4 060	4 377	4 135	2 931	3 807	3 643
Verluste	217	192	232	215	208	224	220
Energie	543	479	580	538	521	560	550
Nahrung direkt	0	0	0	0	0	0	0
Verkäufe	7 205	5 600	7 101	6 829	7 349	7 176	7 259
in % der Erzeugung	66,4	58,4	61,3	63,4	70,6	64,0	66,0
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	7 205	5 600	7 101	6 829	7 349	7 176	7 259
Anfangsbestand	1 146	1 449	1 426	1 408	1 051	1 412	1 244
Endbestand	1 449	1 426	1 408	1 051	1 412	1 244	1 459
Einfuhr	1 609	1 690	1 523	1 859	1 821	1 828	1 951
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	312	362	303	282	255	286	328
Ausfuhr	3 000	2 108	3 072	3 635	3 977	4 453	4 350
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	871	868	831	915	896	931	852
Verkauf an Landwirtschaft	889	829	883	882	698	749	827
Inlandsverwendung über den Markt	4 621	4 376	4 689	4 528	4 132	3 971	3 818
Saatgut	156	160	156	153	161	150	160
Futter	2 373	2 183	2 626	2 603	2 197	2 078	1 922
Verluste	92	88	94	68	83	79	76
Industrielle Verwertung	1 637	1 737	1 607	1 563	1 550	1 531	1 514
Energie	343	188	187	120	123	117	129
Nahrung	20	21	20	21	19	15	17
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411	11 207	11 000
Anfangsbestand	1 441	1 848	1 800	1 852	1 339	1 707	1 636
Endbestand	1 848	1 800	1 852	1 339	1 707	1 636	1 914
Einfuhr	1 609	1 690	1 523	1 859	1 821	1 828	1 951
Ausfuhr	3 000	2 108	3 072	3 635	3 977	4 453	4 350
Inlandsverwendung insgesamt	9 056	9 214	9 991	9 507	7 887	8 654	8 323
Saatgut	261	267	269	243	255	242	252
Futter	5 943	6 243	7 003	6 738	5 128	5 885	5 564
Verluste	309	279	326	283	291	304	296
Industrielle Verwertung	1 637	1 737	1 607	1 563	1 550	1 531	1 514
darunter Braumalz	1 628	1 674	1 545	1 523	1 509	1 492	1 470
Energie	885	667	766	659	644	678	679
darunter Bioethanol	343	188	187	120	123	117	129
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	20	21	20	21	19	15	17
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ausbeute in %	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4
in Mehlwert	13	13	13	14	12	10	11
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Selbstversorgungsgrad in %	120	104	116	113	132	130	132

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

- 4) Bevölkerungszahl ab 2022/23 nach Zensus 2022.

159. Versorgung mit Mais

1 000 t

4020700

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837	4 499
Anfangsbestand	263	384	293	298	298	382	364
Endbestand	384	293	298	298	382	364	392
Zugang vom Markt	539	684	649	579	593	533	570
Eigenverbrauch³⁾	3 017	3 020	3 149	3 169	2 413	3 003	3 674
Saatgut	0	0	0	0	0	0	0
Futter	2 699	2 786	2 893	2 887	2 101	2 734	2 684
Verluste	91	67	73	80	89	77	90
Energie	227	167	183	201	223	192	900
Nahrung direkt	0	0	0	0	0	0	0
Verkäufe	1 948	1 100	1 159	1 430	2 558	1 385	1 367
in % der Erzeugung	42,8	32,9	31,6	35,6	57,3	36,1	30,4
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	1 948	1 100	1 159	1 430	2 558	1 385	1 367
Anfangsbestand	528	668	683	571	624	718	457
Endbestand	668	683	571	624	718	457	457
Einfuhr	3 180	5 218	4 459	3 913	3 475	3 337	3 418
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	460	463	506	487	511	480	467
Ausfuhr	894	651	729	1 028	1 146	703	663
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	376	352	365	455	356	284	257
Verkauf an Landwirtschaft	539	684	649	579	593	533	570
Inlandsverwendung über den Markt	3 555	4 968	4 352	3 684	4 200	3 748	3 553
Saatgut	61	61	66	65	65	65	62
Futter	2 446	3 607	2 945	2 698	3 003	2 671	2 493
Verluste	71	99	87	74	84	75	71
Industrielle Verwertung	271	345	415	267	340	283	179
Energie	325	427	476	232	337	254	270
Nahrung	379	429	363	348	371	400	477
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837	4 499
Anfangsbestand	790	1 052	976	869	922	1 100	822
Endbestand	1 052	976	869	922	1 100	822	848
Einfuhr	3 180	5 218	4 459	3 913	3 475	3 337	3 418
Ausfuhr	894	651	729	1 028	1 146	703	663
Inlandsverwendung insgesamt	6 572	7 988	7 501	6 852	6 613	6 750	7 227
Saatgut	61	61	66	65	65	65	62
Futter	5 145	6 393	5 838	5 585	5 104	5 405	5 177
Verluste	162	166	160	154	173	152	161
Industrielle Verwertung	271	345	415	267	340	283	179
technische Stärke	254	254	257	190	227	198	89
Energie	553	594	659	433	560	446	1 170
darunter Bioethanol	325	427	476	232	337	254	270
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert ⁴⁾	379	429	363	348	371	400	477
dgl. kg je Kopf ⁵⁾	4,6	5,2	4,4	4,2	4,5	4,8	5,7
Ausbeute in (%)	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0
in Mehlwert	300	339	286	275	293	316	377
dgl. kg je Kopf ⁵⁾	3,6	4,1	3,4	3,3	3,5	3,8	4,5
Selbstversorgungsgrad in %	69	42	49	59	67	57	62

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt. - 4) Ab WJ 2012/13 sind Glukose und Isoglukose aus Mais nicht im Nahrungsverbrauch Mais enthalten, sondern sind in der Glukosebilanz ausgewiesen. - 5) Bevölkerungszahl ab 2022/23 nach Zensus 2022.

160. Versorgung mit Getreide insgesamt

1 000 t

4021100

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	45 557	37 948	44 273	43 268	42 362	43 482	42 465
Anfangsbestand	1 158	1 602	1 432	1 476	1 104	1 196	2 076
Endbestand	1 602	1 432	1 476	1 104	1 196	2 076	2 104
Zugang vom Markt	2 870	2 709	2 820	2 664	2 440	2 566	3 099
Eigenverbrauch³⁾	15 521	15 118	15 986	16 250	13 468	15 578	16 328
Saatgut	376	380	371	334	358	355	312
Futter	11 956	12 080	12 516	12 885	10 142	12 178	10 936
Verluste	911	760	885	867	849	872	1 065
Energie	2 269	1 890	2 206	2 154	2 108	2 163	4 004
Nahrung direkt	8	8	8	10	11	11	11
Verkäufe	32 462	25 709	31 064	30 053	31 243	29 589	29 209
in % der Erzeugung	71,3	67,7	70,2	69,5	73,8	68,0	68,8
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	32 462	25 709	31 064	30 053	31 243	29 589	29 209
Anfangsbestand	5 659	6 348	5 849	5 699	4 990	6 190	6 292
Endbestand	6 348	5 849	5 677	4 990	6 190	6 292	6 529
Einfuhr	11 817	14 375	13 688	14 544	13 762	13 278	15 291
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 964	3 002	3 064	3 175	3 214	3 139	3 278
Ausfuhr	13 549	11 285	15 307	15 945	15 539	15 673	16 556
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	4 654	4 287	4 392	4 625	4 689	4 732	4 752
Verkauf an Landwirtschaft	2 870	2 709	2 820	2 664	2 440	2 566	3 099
Inlandsverwendung							
über den Markt	27 172	26 590	26 796	26 698	25 825	24 527	24 607
Saatgut	583	592	550	565	589	560	546
Futter	11 667	11 661	12 138	12 112	11 039	10 121	10 130
Verluste	539	532	536	511	517	489	464
Industrielle Verwertung	3 433	3 458	3 292	3 282	3 222	3 172	3 169
Energie	2 496	1 804	1 595	1 655	1 595	1 561	1 627
Nahrung	8 453	8 543	8 686	8 572	8 863	8 624	8 671
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	45 557	37 948	44 273	43 268	42 362	43 482	42 465
Anfangsbestand	6 817	7 950	7 280	7 174	6 094	7 386	8 368
Endbestand	7 950	7 280	7 152	6 094	7 386	8 368	8 633
Einfuhr	11 817	14 375	13 688	14 544	13 762	13 278	15 291
Ausfuhr	13 549	11 285	15 307	15 945	15 539	15 673	16 556
Inlandsverwendung							
insgesamt	42 692	41 708	42 782	42 947	39 293	40 105	40 935
Saatgut	959	972	920	898	947	914	858
Futter	23 623	23 740	24 654	24 997	21 181	22 299	21 067
Verluste	1 451	1 292	1 421	1 378	1 366	1 361	1 529
Industrielle Verwertung	3 433	3 458	3 292	3 282	3 222	3 172	3 169
darunter Braumalz	1 811	1 858	2 601	2 643	2 638	2 598	2 551
Energie	4 765	3 695	3 801	3 810	3 703	3 724	5 630
darunter Bioethanol	2 496	1 800	1 595	1 655	1 595	1 561	1 627
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	8 461	8 551	8 694	8 582	8 874	8 635	8 682
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	102,2	103,0	104,5	103,2	106,6	103,9	104,0
Ausbeute in %	80,2	81,2	80,2	80,2	78,7	80,1	78,8
in Mehlwert	6 785	6 942	6 973	6 880	6 980	6 913	6 840
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	82,0	83,6	83,8	82,7	83,9	83,2	82,0
Selbstversorgungsgrad in %	107	91	103	101	108	108	104

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

- 4) Bevölkerungszahl ab 2022/23 nach Zensus 2022.

161. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter

4021600

Verbrauch für	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Getreide insgesamt in 1 000 t²⁾								
Nahrung	10 097	8 433	8 520	8 694	8 582	8 874	8 635	8 682
Industrie ³⁾	5 846	8 198	7 149	7 092	7 092	6 925	6 896	8 799
Futter	25 205	23 648	23 777	24 654	24 997	21 181	22 299	21 067
Zusammen	41 147	40 279	39 446	40 441	40 670	36 980	37 829	38 548
davon in %								
Nahrung	24,5	18,6	21,6	21,5	21,1	24,0	22,8	22,5
Industrie	14,2	18,1	18,1	17,5	17,4	18,7	18,2	22,8
Futter	61,3	63,3	60,3	61,0	61,5	57,3	58,9	54,7
Anteile bei den einzelnen Getreidearten in %								
Weizen								
Nahrung	39,4	34,3	40,0	42,1	40,3	43,4	42,2	40,1
Industrie	11,1	16,2	16,6	17,0	17,3	17,1	18,2	22,2
Futter	49,4	49,5	43,4	40,9	42,4	39,6	39,6	37,6
Roggen								
Nahrung	27,1	18,5	25,6	17,2	13,9	17,7	16,9	16,4
Industrie	18,4	17,6	17,0	11,4	19,0	15,3	7,7	22,4
Futter	54,5	64,0	57,5	71,4	67,1	67,1	75,3	61,2
Sonstiges Getreide								
Nahrung	9,9	3,7	4,3	4,0	4,8	5,5	5,0	5,5
Industrie	16,5	20,0	19,6	19,1	17,2	21,1	20,0	23,5
Futter	73,6	76,2	76,0	76,9	78,0	73,4	75,0	71,0

Anm.: Ab Wirtschaftsjahr 2012/13 geänderte Datengrundlage.

1) Vorläufig. - 2) In Getreidewert. - 3) Industrielle und energetische Nutzung zusammen.

Quelle: BLE (625).

162. Versorgung mit Mehl

1 000 t

4021700

Bilanzposten	Weizenmehl ¹⁾			Roggenmehl			Mehl insgesamt		
	2021/22	2022/23	2023/24 ²⁾	2021/22	2022/23	2023/24 ³⁾	2021/22	2022/23	2023/24 ²⁾
Herstellung in									
Handelsmühlen	6 837	6 741	6 826	586	557	530	7 423	7 299	7 356
Anfangsbestand	121	122	127	14	14	17	135	136	144
Endbestand	122	127	128	14	17	14	136	144	142
Einfuhr ³⁾	177	173	174	2	1	3	179	175	177
Ausfuhr ³⁾	953	1 120	1 175	34	31	31	987	1 151	1 206
Verbrauch	6 060	5 790	5 823	554	525	505	6 614	6 315	6 328
dgl. kg je Kopf ⁴⁾	72,8	69,7	69,8	6,6	6,3	6,0	79,5	76,0	75,8

1) Inkl. Hartweizen- und Dinkelmehl. - 2) Vorläufig. - 3) Ohne Außenhandel mit Backwaren. - 4) Bevölkerungszahl ab 2022/23 nach Zensus 2022.

Quelle: BLE (625).

163. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter

4022300

Getreideart bzw. andere Komponenten	2010/11	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Mengen in 1 000 t							
Weizen	4 710,6	4 432,4	4 582,2	4 147,7	3 704,3	3 597,6	4 244,9
Roggen	799,0	705,5	1 055,2	1 495,9	1 300,5	1 320,3	1 201,2
Gerste	2 578,3	2 182,4	2 629,3	2 747,0	2 194,7	2 118,7	2 106,3
Hafer	41,8	71,3	74,7	96,0	110,5	95,9	60,9
Mais	1 768,2	3 603,3	2 912,3	2 652,0	3 079,5	2 682,1	2 496,2
Triticale	590,0	574,8	756,6	853,1	707,1	680,3	489,4
Getreide insgesamt	10 487,8	11 569,7	12 010,3	11 991,7	11 096,7	10 494,9	10 598,8
Futtererbsen	20,2	131,5	69,6	103,7	125,7	142,4	138,6
Ackerbohnen	8,4	36,6	25,5	50,9	47,1	58,0	36,8
Sonst. Hülsenfrüchte, Ölsaaten ²⁾	31,8	21,1	18,4	21,1	27,4	32,3	23,5
Hülsenfrüchte insgesamt	60,4	189,1	113,4	175,7	200,2	232,8	198,9
Mühlennachprodukte	1 518,2	1 624,6	1 644,3	1 526,7	1 654,8	1 498,9	1 520,5
Ölkuchen insgesamt	5 917,3	6 020,6	5 740,4	5 587,4	5 531,4	5 604,6	5 492,8
Zitrus-, Obsttrester	56,7	13,7	14,4	18,0	14,5	13,0	13,8
Melasse, Rübenschnitzel	709,5	621,7	587,6	565,4	568,0	496,9	509,4
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung, Fischnmehl, Maniokprodukte	503,7	215,1	219,0	216,9	220,4	197,3	187,2
Meldepflichtige Rohstoffe insgesamt³⁾	19 253,6	20 254,5	20 329,4	20 082,0	19 285,9	18 538,4	18 521,5
Anteil im Mischfutter in %							
Getreide	46,2	48,5	50,2	50,2	48,6	48,2	48,8
Hülsenfrüchte insgesamt	0,3	0,8	0,5	0,7	0,9	1,1	0,9
Mühlennachprodukte	6,7	6,8	6,9	6,4	7,2	6,9	7,0
Ölkuchen insgesamt	26,1	25,2	24,0	23,4	24,2	25,7	25,3
Zitrus-, Obsttrester	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Melasse, Rübenschnitzel	3,1	2,6	2,5	2,4	2,5	2,3	2,3
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung, Fischnmehl, Maniokprodukte	2,2	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9	0,9
Meldepflichtige Rohstoffe insgesamt³⁾	84,8	87,8	84,9	84,0	84,5	84,1	85,3

Ann.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163.

1) Vorläufig. - 2) Ab 2012/13 nur sonstige Hülsenfrüchte. - 3) Ohne DDGS (Trockenschlempe) und Kleberfutter.

Quelle: BLE (625/MVO).

164. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten

4022200

Gliederung	Betriebe mit ... bis unter ... t Mischfutterherstellung						Insgesamt
	< 10 000	10 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 200 000	200 000 - 300 000	300 000 und mehr	
2020/21							
Anzahl der Betriebe	74	87	37	51	22	16	287
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	22,2	108,8	.	54,1	31,8	.	236,0
Kälber	5,3	115,8	73,8	39,2	60,8	34,0	328,9
Rinder	102,0	892,6	923,1	1 743,1	2 092,7	1 042,0	6 795,5
Schweine	79,2	805,1	1 232,6	2 943,2	1 800,6	2 940,7	9 801,5
Mastgeflügel	3,3	59,1	156,9	1 292,5	939,6	1 592,6	4 043,9
Nutzgeflügel	23,4	250,5	274,4	970,3	335,2	458,0	2 311,9
Sonst. Mischfutter	18,4	69,2	.	75,5	88,3	.	376,0
Zusammen	253,7	2 301,1	2 730,8	7 118,1	5 349,0	6 140,9	23 893,6
Getreideanteil							
in 1 000 t	105,7	904,7	1 304,8	3 721,4	2 510,0	3 445,1	11 991,7
in %	41,7	39,3	47,8	52,3	46,9	56,1	50,2
2021/22							
Anzahl der Betriebe	71	81	44	49	24	12	281
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	20,0	107,9	.	41,0	19,5	.	235,5
Kälber	5,0	124,0	81,7	38,2	64,5	20,9	334,3
Rinder	102,3	771,1	1 086,4	1 804,6	1 924,0	810,8	6 499,2
Schweine	77,1	701,7	1 376,0	2 784,5	1 962,8	2 144,4	9 046,3
Mastgeflügel	3,3	32,5	217,8	1 088,4	1 429,3	1 263,9	4 035,1
Nutzgeflügel	30,0	232,6	347,5	918,2	398,5	402,2	2 329,0
Sonst. Mischfutter	17,8	67,0	.	86,7	55,2	.	356,3
Zusammen	255,4	2 036,8	3 218,5	6 761,5	5 853,8	4 709,9	22 835,8
Getreideanteil							
in 1 000 t	102,3	766,7	1 480,0	3 423,3	2 844,1	2 480,2	11 096,7
in %	40,0	37,5	46,0	50,6	48,6	52,7	48,6
2022/23							
Anzahl der Betriebe	62	87	48	44	24	11	276
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	19,3	75,1	.	40,7	17,4	.	268,8
Kälber	11,9	117,4	77,2	56,5	51,3	8,9	348,4
Rinder	88,9	777,6	1 277,7	1 856,3	1 846,5	633,6	6 480,6
Schweine	48,1	760,2	1 503,8	2 023,8	2 071,0	1 749,6	8 156,4
Mastgeflügel	2,8	33,6	165,0	1 135,6	1 182,0	1 411,0	3 929,9
Nutzgeflügel	32,8	224,3	337,2	804,0	517,2	356,8	2 272,3
Sonst. Mischfutter	15,3	59,7	.	100,7	84,2	.	348,4
Zusammen	219,1	2 047,8	3 550,1	6 017,4	5 769,6	4 175,6	21 779,6
Getreideanteil							
in 1 000 t	78,2	799,5	1 550,0	3 001,1	2 833,8	2 267,2	10 529,7
in %	35,7	39,0	44,4	49,0	49,0	54,4	48,2
2023/24							
Anzahl der Betriebe	62	83	40	44	21	14	264
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	17,9	108,5	.	41,0	17,9	.	228,1
Kälber	12,4	108,5	82,2	47,0	39,3	22,3	311,9
Rinder	91,3	791,6	1 103,7	2 061,0	1 545,0	869,8	6 462,3
Schweine	62,7	761,9	1 370,1	1 828,6	1 937,0	2 149,6	8 109,8
Mastgeflügel	5,6	66,6	155,6	1 303,1	831,1	1 654,9	4 017,0
Nutzgeflügel	44,3	190,2	325,4	825,0	516,1	404,0	2 305,0
Sonst. Mischfutter	13,0	102,4	.	82,3	51,4	.	272,3
Zusammen	247,2	2 129,7	3 086,3	6 187,9	4 937,9	5 117,4	21 706,3
Getreideanteil							
in 1 000 t	93,6	795,6	1 449,4	3 062,9	2 446,8	2 750,5	10 598,8
in %	37,9	37,4	47,0	49,5	49,6	53,7	48,8

Ann.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163. Seit dem WJ 2012/13 gilt eine Grenze zur Meldepflicht von 1 000 t Mischfutterherstellung je Jahr. Betriebe mit einer Mischfutterherstellung unter 1 000 t jährlich sind ebenfalls enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

Quelle: BLE (625/MVO).

165. Herstellung von Mischfutter

1 000 t

4022400

Nutzungsart	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Pferde	230,0	232,7	229,2	236,0	235,5	268,8	228,1
Kälber	303,9	307,4	308,7	328,9	334,3	323,2	311,9
Rinder (ohne Kälber)	7 001,3	7 072,7	6 997,7	6 795,5	6 499,2	6 480,6	6 462,3
Schweine	9 677,7	9 488,2	9 613,7	9 801,5	9 046,3	8 156,4	8 109,8
Geflügel	6 435,1	6 368,9	6 412,4	6 355,7	6 364,1	6 202,2	6 322,0
Sonstiges Mischfutter	388,9	382,3	382,9	376,0	356,3	348,4	272,3
Insgesamt	24 036,8	23 852,2	23 944,5	23 893,6	22 835,8	21 779,6	21 706,3
Anteil am Mischfutter in %							
Pferde	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,2	1,1
Kälber	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5	1,4
Rinder (ohne Kälber)	29,2	29,7	29,2	28,4	28,5	29,8	29,8
Schweine	40,1	39,8	40,1	41,0	39,6	37,4	37,4
Geflügel	26,9	26,7	26,8	26,6	27,9	28,5	29,1
Sonstiges Mischfutter	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,3

Anm.: Mischfutter einschl. Mineralfutter. Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (625/MVO).

166. Versorgung mit Hülsenfrüchten

1 000 t

4022600

Bilanzposten	2010/ 11	2013/ 14 ¹⁾	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24 ²⁾
Verwendbare Erzeugung	253	220	529	372	406	557	611	487	671
Anfangsbestand	30	16	32	105	60	60	43	116	99
Endbestand	22	41	105	60	44	50	54	82	43
Einfuhr	274	279	342	451	495	512	516	529	480
Ausfuhr	68	73	96	139	149	156	155	124	119
Inlandsverwendung									
insgesamt	468	402	702	729	768	911	961	926	1 088
Saatgut	27	15	/	/	/	/	/	/	43
Futter i. d. Landw. direkt	86	152	/	/	/	/	/	/	/
Futter über den Markt	60	29	/	/	/	/	/	/	/
Marktverluste	6	5	/	/	/	/	/	/	/
Nahrungsverbrauch	288	201	/	/	/	/	/	/	/
dgl. kg je Kopf	3,6	2,5	/	/	/	/	/	/	/
Selbstversorgungsgrad in %	54	55	75	51	53	61	64	53	62

Anm.: Hülsenfrüchte für alle Verwendungen, einschl. Futterhülsenfrüchte: Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen, sonstige ohne Sojabohnen. Verbrauch von Ölkuchen aus Sojabohnen siehe Tab. (ID: 3090900) Versorgung mit Ölkuchen.

Ab Ausgabe 2019 korrigierte Zeitreihe.

1) Geänderte Erfassungsgrundlage. - 2) Vorläufig.

Quelle: BLE (625).

167. Versorgung mit Kartoffeln

1 000 t

4022700

Bilanzposten	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugungsbilanz								
Erzeugung	10 143	11 720	8 921	10 602	11 715	11 312	10 683	11 607
Schwund	831	1 432	366	1 084	1 317	1 156	1 092	1 186
Verwendbare Erzeugung ²⁾	9 556	10 499	8 778	9 752	10 656	10 405	9 827	10 676
Anfangsbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Endbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenverbrauch	478	420	176	195	416	271	190	207
Saatgut	293	127	114	120	116	118	117	133
Futter	90	232	5	19	238	92	17	18
Nahrung direkt	96	61	56	56	62	60	56	56
Verkäufe	9 078	10 079	8 603	9 557	10 240	10 134	9 636	10 470
Marktbilanz								
Verkäufe	9 078	10 079	8 603	9 557	10 240	10 134	9 636	10 470
Einfuhr ³⁾	1 850	2 101	2 454	2 270	2 227	2 512	2 550	2 489
Ausfuhr ³⁾	4 641	5 516	4 891	5 248	5 446	5 966	6 123	6 204
Inlandsverwendung über den Markt⁴⁾								
6 428	6 665	6 166	6 579	7 022	6 681	6 064	6 754	
Saatgut	304	380	439	457	447	442	441	497
Futter	0	163	114	174	223	134	132	152
Verluste	239	326	228	348	445	267	265	304
Industrielle Verwertung ⁵⁾	1 339	858	838	899	1 013	1 233	655	558
Nahrung	4 546	4 938	4 547	4 701	4 895	4 606	4 569	5 243
Gesamtbilanz								
Verwendbare Erzeugung	9 556	10 499	8 778	9 752	10 656	10 405	9 827	10 676
Einfuhr ³⁾	1 850	2 101	2 454	2 270	2 227	2 512	2 550	2 489
Ausfuhr ³⁾	4 641	5 516	4 891	5 248	5 446	5 966	6 123	6 204
Inlandsverwendung insg.	6 905	7 084	6 342	6 774	7 437	6 952	6 254	6 961
Saatgut	596	507	553	577	562	560	558	630
Futter	90	395	119	193	461	226	150	170
Verluste	239	326	228	348	445	267	265	304
Industrielle Verwertung ⁵⁾	1 339	858	838	899	1 013	1 233	655	558
Nahrungsverbrauch	4 641	4 999	4 603	4 757	4 957	4 666	4 625	5 299
dgl. kg je Kopf	57,9	60,4	55,4	57,2	59,6	56,1	55,7	63,5
dar. Kartoffelerzeugnisse	31,4	36,8	35,9	35,6	35,6	35,8	38,5	38,0
Selbstversorgungsgrad in %	138	148	138	144	143	150	157	153

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Schätzungen für Betriebe unter 2 ha LF, ab 2010 für Betriebe unter 5 ha LF. - 3) Einschl. Kartoffelverarbeitungserzeugnisse zur menschlichen Ernährung in Frischkartoffelwert (ohne Erzeugnisse aus/mit Kartoffelstärke). Ab 2004/05 geänderte Berechnungsgrundlage. - 4) Ab 2016/17 geänderte Einrechnung der Bestände. - 5) Alkohol und Stärke, ab 2019/2020 ausschließlich Stärke.

Quelle: Genesis-Online EVAS-Nummer: 41241; BLE (625).

168. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol

1 000 t

4022800

Gliederung	2000/01	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Verwendung für									
Stärkeherstellung	3 223	2 211	2 546	1 609	2 108	2 648	2 429	1 997	1 997
Alkoholherstellung	376	118	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	3 599	2 329	.	.	.	.	.	.	.
Hieraus Herstellung von									
Stärke	698	489	596	393	478	621	594	500	490
Alkohol									
in 1 000 hl ²⁾	414	131	-	-	-	-	-	-	-

Anm.: Die hier ausgewiesenen Verwendungsmengen von Kartoffeln sind nicht mit den Angaben in der Jahrbuchtafel (ID: 4022700) vergleichbar, da dort bei der industriellen Verwertung der Außenhandel mitberücksichtigt wird.

1) Vorläufig. - 2) Weingeist.

Quelle: BLE (625).

IV. Zucker, Honig

V o r b e m e r k u n g e n : Die Daten über die Zuckerwirtschaft werden aufgrund der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I, S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist, erhoben.

169. Verwertung der Zuckerrübenerte

1 000 t

4030100

Gliederung	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Anlieferung/Verarbeitung								
an/in Zuckerfabriken	23 684	32 300	24 643	27 642	26 330	30 090	25 837	30 289
Herstellung v. Zucker in Weißzuckerwert								
in Zuckerfabriken	3 608	5 197	4 222	4 330	4 183	4 669	3 959	4 302
Ausbeuteter Zucker in %	15,2	16,1	17,1	15,7	15,9	15,5	15,3	14,2
Verwendung in Biogasanlagen	103	1 676	1 485	2 013	2 214	1 773	2 293	1 189

1) Vorläufig.

Q u e l l e: BLE (513, 625).

170. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert

1 000 t

4030200

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Herstellung ²⁾	5 197	4 222	4 330	4 212	4 666	3 951	4 223
Anfangsbestand	620	842	620	861	698	614	682
Endbestand	842	620	861	698	614	682	885
Einfuhr ³⁾							
als Zucker	531	533	611	480	434	481	479
in zuckerhaltigen							
Erzeugnissen	1 220	1 218	1 194	1 248	1 253	1 282	1 280
Ausfuhr ³⁾							
als Zucker	1 829	1 495	1 303	1 488	1 608	1 018	1 356
in zuckerhaltigen							
Erzeugnissen	1 661	1 615	1 568	1 629	1 709	1 681	1 692
Inlandsverwendung	3 236	3 085	3 023	2 986	3 119	2 946	2 731
Futter	17	19	19	20	20	21	20
Chemische Industrie	40	42	.	.	.	.	.
Energiezwecke	295	153	.	.	.	.	.
Industrie gesamt	336	195	202	263	214	107	174
Nahrungsverbrauch	2 884	2 872	2 802	2 703	2 885	2 818	2 536
dgl. kg je Kopf	34,8	34,6	33,7	32,5	34,7	33,9	30,4
Selbstversorgungsgrad ⁴⁾ in %	161	137	143	141	150	134	155
dgl. in Bezug auf							
Nahrungsverbrauch ⁵⁾ in (%)	168	140	147	145	154	136	159

1) Vorläufig. - 2) Herstellung in Zuckerfabriken. - 3) Revision der Zeitreihe im August 2019 wegen geänderter Datengrundlage. - 4) Herstellung in Prozent der Inlandsverwendung. - 5) Herstellung abzüglich Verwendung für Futter, chemische Industrie und Energiezwecke, in % des Nahrungsverbrauchs.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE (625).

171. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen

1 000 t

4030310

Gliederung	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Haushaltszucker	505,8	475,4	463,6	450,1	406,7	386,0	348,3
davon an							
Einzelhandel und							
Endverbraucher	371,4	356,1	400,7	401,2	364,4	363,3	323,1
Großhandel	134,4	119,3	62,9	48,8	42,3	22,7	25,2
Verarbeitungszucker zu							
Nahrungszwecken	2 313,1	2 351,2	2 235,7	2 200,3	2 304,1	2 502,7	2 422,2
für							
Süßwaren	599,1	511,6	507,0	535,2	555,2	578,1	553,3
Backwaren	200,3	403,3	370,5	394,0	424,5	429,5	.
Nähr- u. Backmittel	123,1	25,0	20,3	28,8	35,6	36,1	31,2
Brotaufstriche, Obst- u.							
Gemüsekonserven	176,4	128,3	142,4	144,1	167,2	154,6	146,4
Speiseeis u. Milch-							
erzeugnisse	161,9	180,7	192,8	192,0	205,4	214,8	201,9
Wein, Sekt	14,2	22,7	20,5	30,7	33,9	40,6	.
Bier, Spirituosen	28,5	21,5	16,7	17,4	24,4	28,9	23,7
Erfrischungsgetränke,							
Fruchtsäfte, Obstwein	553,7	555,7	509,1	466,6	437,5	499,3	521,6
Sonstige Produkte	456,0	502,4	456,4	391,5	420,5	520,9	478,9
Nahrungsabsatz	2 818,9	2 826,6	2 699,3	2 650,4	2 710,9	2 888,7	2 770,5
davon in % an							
Groß- u. Einzelhandel,							
Endverbraucher	17,9	16,8	17,2	17,0	15,0	13,4	12,6
Verarbeitungsbetriebe	82,1	83,2	82,8	83,0	85,0	86,6	87,4
Chemische Industrie	60,0	40,4	42,0	.	.	.	.
Energiezwecke	233,0	295,2	152,9	.	.	.	.
Industrie gesamt	293,0	335,6	194,9	202,2	262,5	213,8	107,4
Gesamtzuckerabsatz	3 111,9	3 162,2	2 894,2	2 852,5	2 973,4	3 102,6	2 877,8

Anm.: Ohne Außenhandel mit zuckerhaltigen Erzeugnissen. Geänderte Daten- und Berechnungsgrundlage ab 2012/13.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (513, 625).

172. Versorgung mit Bienenhonig

4030500

Bilanzposten	Einheit	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Zahl der Bienenvölker	1 000	685	877	901	942	982	982	996	1 000
Ertrag je Volk	kg	33,8	32,6	31,8	25,6	29,8	19,9	34,3	33,8
Erzeugung	1 000 t	23,2	28,6	28,7	24,1	29,2	19,6	34,1	33,8
Einfuhr	1 000 t	90,6	93,1	86,0	82,2	90,1	78,7	75,4	64,4
Ausfuhr	1 000 t	20,6	24,4	22,8	25,3	29,7	29,8	20,9	18,0
Nahrungsverbrauch	1 000 t	93,2	97,2	91,8	81,0	89,6	68,5	88,6	80,2
dgl. je Kopf	g	1 161	1 176	1 108	975	1 078	824	1 054	949
in Zuckerwert									
je Kopf	g	929	941	886	780	863	659	843	759
Selbstversorgungsgrad	%	25	29	31	30	33	29	39	42

Anm.: Ertrag je Volk und Erzeugung nach Erhebungen und Schätzungen des Deutschen Imkerbundes.

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 51000-0013 (Stand: März 2024); BLE (624), BMEL (412).

V. Gemüse, Obst

Vorbemerkungen: Als gesamte Gemüseernte werden in diesem Kapitel die nach Arten ermittelten zusammengefassten Erntemengen des konventionellen und ökologischen Anbaus sowohl im Freiland, als auch in Unterglasanlagen aufgeführt. Champignons sind in der Bilanz für Gemüse enthalten.

Für die Tabellen (ID: 4040300) -Versorgung mit Gemüse nach Arten- und (ID: 4040500) -Verbrauch von Gemüse nach Arten- erfolgte eine methodische Neuberechnung bei den Warenarten Salat und sonstiges Gemüse rückwirkend bis zum Wirtschaftsjahr 2006/07. In der Bilanz für Obst sind tropische Früchte enthalten. Ab dem Kalenderjahr 2012 sind die Ergebnisse der seinerzeit geschaffenen Strauchbeerenerhebung berücksichtigt.

Die Bilanzen für Gemüse und Obst sind nach dem EU-Konzept für Wirtschaftsjahre (April bis März), Zitrusfrüchte (Juli bis Juni) erstellt. Als Gemüse- und Obsternte wird die Menge bezeichnet, die für den Verkauf bestimmt ist (Markterzeugung). Die Bilanzen für Gemüse, Obst und Zitrusfrüchte beinhalten die Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht.

173. Versorgung mit Gemüse

1 000 t

4040200

Bilanzposten	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Erzeugung	4 028	3 526	3 979	3 969	4 340	3 844	4 014
Ernteschwund	395	345	390	389	426	377	394
Verwendbare Erzeugung	3 633	3 181	3 589	3 580	3 914	3 467	3 620
Einfuhr	7 389	7 484	7 665	7 992	7 814	7 662	7 531
Ausfuhr	1 443	1 509	1 511	1 455	1 419	1 435	1 423
Inlandsverwendung	9 579	9 156	9 743	10 117	10 308	9 694	9 728
Marktverluste	947	893	963	974	1 012	918	973
Verbrauch ²⁾	8 632	8 263	8 780	9 143	9 296	8 776	8 756
dgl. kg je Kopf	104,3	99,5	105,6	110,0	111,7	105,6	104,9
Selbstversorgungsgrad in %	38	35	37	35	38	36	37

Ann: Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.3; BLE (BZL 624).

174. Versorgung mit Gemüse nach Arten

2023/24 ¹⁾

1 000 t

4040300

Gemüseart	Ernte ²⁾	Markterzeugung	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Für den Markt verfügbar	Markt-verluste	Ver-brauch	dgl. kg je Kopf	SVG %
Weiß- und Rotkohl	517	465	31	72	425	72	352	4,2	109,6
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	112	101	109	16	193	29	165	2,0	52,1
Rosenkohl	11	10	22	0	31	4	27	0,3	32,0
Blumen-, Grünkohl, Broccoli	147	132	98	10	220	32	188	2,3	60,0
Möhren, Karotten, Rote Rüben	900	810	336	117	1 029	150	879	10,5	78,7
Sellerie	101	91	33	3	121	18	103	1,2	75,1
Porree	89	80	34	4	110	16	94	1,1	73,0
Spinat	54	49	86	16	118	9	109	1,3	41,3
Spargel	112	101	39	5	135	18	117	1,4	74,7
Erbsen	20	18	77	19	77	4	73	0,9	23,8
Bohnen	47	42	174	29	188	10	178	2,1	22,6
Kopfsalat ³⁾	160	144	68	3	208	30	178	2,1	69,0
anderer Salat ⁴⁾	138	124	210	40	294	45	249	3,0	42,1
Speisezwiebeln	760	684	418	119	982	134	848	10,2	69,6
Tomaten	101	91	2 550	252	2 389	104	2 284	27,4	3,8
Gurken	267	240	691	134	797	115	682	8,2	30,2
Sonstiges Gemüse ⁵⁾	400	360	2 407	570	2 197	161	2 036	24,4	16,4
Champignons	78	78	150	14	215	21	194	2,3	36,2
Gemüse insgesamt	4 014	3 620	7 531	1 423	9 728	973	8 756	104,9	37,2

Anm.: Einschließlich Erzeugnisse. Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Inklusive Mengen, die zur industriellen Verarbeitung verwendet werden. - 3) Ab WJ 2023/24 nur noch Kopfsalat - 4) Einschl. Eichblattsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Lollosalat, Radicchio, Römischer Salat, Rucolasalat, sonstige Salate. - 5) Einschl. Rhabarber, Knollenfenchel, Meerrettich, Speisekürbisse, Zucchini, Zuckermais, Dicke Bohnen, Chicoree, Rettich, Radies und sonstiges Gemüse.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (BZL 624).

175. Verbrauch von Gemüse nach Arten

1 000 t

4040500

Gemüseart	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	398	433	293	388	390	383	326	352
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	213	207	187	201	210	205	172	165
Rosenkohl	23	29	26	29	28	32	28	27
Blumenkohl, Grünkohl	158	173	160	160	170	167	186	188
Möhren, Karotten, Rote Rüben	842	885	807	950	963	1 069	900	879
Sellerie	92	96	74	81	81	86	91	103
Porree	96	104	86	97	107	112	97	94
Spinat	114	128	112	122	142	150	129	109
Spargel	129	137	142	141	127	130	115	117
Erbsen	100	106	101	85	98	95	86	73
Bohnen	169	179	161	183	186	200	197	178
Kopfsalat u. Eisbergsalat anderer Salat ²⁾	204	209	193	211	201	199	194	178
Speisezwiebeln	730	718	675	763	748	831	730	848
Tomaten	2 252	2 311	2 303	2 342	2 619	2 549	2 543	2 284
Gurken	521	540	558	581	627	644	582	682
Champignons	159	163	160	155	164	157	157	194
Sonst. Gemüse zus. ³⁾	1 894	1 941	1 938	2 012	2 002	2 008	1 992	2 036
Gemüse insgesamt	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 296	8 776	8 756

kg je Kopf

Gemüseart	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	4,8	5,2	3,5	4,7	4,7	4,6	3,9	4,2
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	2,6	2,5	2,3	2,4	2,5	2,5	2,1	2,0
Rosenkohl	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3
Blumenkohl, Grünkohl	1,9	2,1	1,9	1,9	2,0	2,0	2,2	2,3
Möhren, Karotten, Rote Rüben	10,2	10,7	9,7	11,4	11,6	12,8	10,8	10,5
Sellerie	1,1	1,2	0,9	1,0	1,0	1,0	1,1	1,2
Porree	1,2	1,3	1,0	1,2	1,3	1,3	1,2	1,1
Spinat	1,4	1,5	1,3	1,5	1,7	1,8	1,6	1,3
Spargel	1,6	1,7	1,7	1,7	1,5	1,6	1,4	1,4
Erbsen	1,2	1,3	1,2	1,0	1,2	1,1	1,0	0,9
Bohnen	2,0	2,2	1,9	2,2	2,2	2,4	2,4	2,1
Kopfsalat u. Eisbergsalat ³⁾	2,5	2,5	2,3	2,5	2,4	2,4	2,3	2,1
anderer Salat ²⁾	3,3	3,3	3,4	3,4	3,3	3,3	3,0	3,0
Speisezwiebeln	8,8	8,7	8,1	9,2	9,0	10,0	8,8	10,2
Tomaten	27,3	27,9	27,7	28,2	31,5	30,6	30,6	27,4
Gurken	6,3	6,5	6,7	7,0	7,5	7,7	7,0	8,2
Champignons	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9	1,9	2,3
Sonst. Gemüse zus. ⁴⁾	23,0	23,4	23,3	24,2	24,1	24,1	24,0	24,4
Gemüse insgesamt	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,7	105,6	104,9

Anm.: Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. (ID: 4040200). Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eichblattsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Lollo Salat, Raddicchio, Römischer Salat, Rucolasalat, sonstige Salate. - 3) ab WJ 2023/24 nur Kopfsalat. - 4) Einschl. Rhabarber, Knollenfenchel, Meerrettich, Speisekürbisse, Zucchini, Zuckermais, Dicke Bohnen, Chicoree, Rettich, Radies und sonstiges Gemüse.

Quelle: BLE (BZL 624).

176. Versorgung mit Obst

1 000 t

4040600

Bilanzposten	2010/ 11	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24 ¹⁾
Erzeugung	1 159	845	1 561	1 330	1 352	1 308	1 398	1 239
Ernteschwund ²⁾	76	52	109	89	89	82	96	80
Verwendbare Erzeugung	1 083	793	1 452	1 240	1 263	1 226	1 301	1 159
Anfangsbestand ³⁾	158	179	75	189	121	138	173	162
Endbestand ³⁾	115	75	189	121	138	173	162	127
Einfuhr	7 738	7 900	7 736	7 458	7 478	7 172	6 871	6 882
Ausfuhr	2 930	2 653	2 534	2 514	2 438	2 285	2 343	2 169
Inlandsverwendung	5 934	6 144	6 539	6 252	6 287	6 079	5 839	5 908
Marktverluste	304	346	360	365	360	349	349	350
Verbrauch⁴⁾	5 630	5 798	6 180	5 887	5 927	5 730	5 490	5 558
dgl. kg je Kopf	70,2	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8	66,1	66,6
Selbstversorgungsgrad in %	18,3	12,9	22,2	19,8	20,1	20,2	22,3	19,6

Anm.: Marktobstanbau. Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Trockenfrüchte. Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich nicht abgeerntete Mengen. - 3) Nur Äpfel (wegen Datenverfügbarkeit).

- 4) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 u. 3.1.9; BLE (BZL 624).

D

177. Versorgung mit Zitrusfrüchten

1 000 t

4040900

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Einfuhr	3 742	3 482	3 418	3 380	3 347	3 521	3 192	2 915	2 795
Ausfuhr	702	609	625	677	655	625	558	506	410
Inlandsverwendung	3 039	2 874	2 793	2 703	2 692	2 896	2 635	2 409	2 386
Marktverluste	42	41	41	40	42	47	41	40	41
Verbrauch²⁾	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 593	2 369	2 344
dgl. kg je Kopf	36,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,2	28,5	28,1

Anm. Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, VdF, BLE (BZL 624).

178. Versorgung mit Obst nach Arten

4040700

Obstart	2021/22					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	943	138	173	1 039	1 948	48,4
Birnen	34			194	228	15,1
Süßkirschen, Sauerkirschen	34			156	190	17,8
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	40			50	89	44,4
Aprikosen	-			57	57	-
Pfirsiche	-			247	247	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	13			23	36	36,3
Brom- u. Stachelbeeren	2			17	19	12,6
Himbeeren	11			91	101	10,5
Heidelbeeren ³⁾	15			60	75	19,8
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	10			214	224	4,3
Andere						
Erdbeeren	124			209	333	37,2
Tafeltrauben	-			449	449	-
Bananen	-			1 086	1 086	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			996	996	-
Obst insgesamt	1 226	138	173	4 888	6 079	20,2

Noch: 178. Versorgung mit Obst nach Arten

Obstart	2022/23					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	997	173	162	793	1 801	55,4
Birnen	34			188	222	15,2
Süßkirschen, Sauerkirschen	14			135	150	9,6
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	48			49	97	49,3
Aprikosen	-			60	60	-
Pfirsiche	-			246	246	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	13			19	33	41,1
Brom- u. Stachelbeeren	2			13	15	16,5
Himbeeren	11			82	93	11,9
Heidelbeeren ³⁾	15			63	77	18,9
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	7			175	182	4,0
Andere						
Erdbeeren	159			198	358	44,6
Tafeltrauben	-			468	468	-
Bananen	-			984	984	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			1 054	1 054	-
Obst insgesamt	1 301	173	162	4 527	5 839	22,3

Noch: 178. Versorgung mit Obst nach Arten

Obstart	2023/24 ¹⁾					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	880	162	127	843	1 758	50,1
Birnen	35			180	215	16,3
Süßkirschen, Sauerkirschen	} 37			126	163	22,9
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden		} 45			44	89	50,9
Aprikosen	-				57	57
Pfirsiche	-			269	269	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	12			20	32	37,9
Brom- u. Stachelbeeren	2			14	16	13,7
Himbeeren	6			83	90	7,1
Heidelbeeren ³⁾	15			56	70	20,7
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	} 3			217	220	1,2
Andere						
Erdbeeren	124			179	303	40,9
Tafeltrauben	-			454	454	-
Bananen	-			1 038	1 038	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			1 133	1 133	-
Obst insgesamt	1 159	162	127	4 713	5 908	19,6

Anm.: Marktobstanbau, einschl. Obsterzeugnisse in Frischgewicht. Bestände nur Äpfel als das häufigste Lagerobst.
Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen. - 3) Kulturheidelbeeren. - 4) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Trockenfrüchte.

Quelle: BLE (BZL 624).

179. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten

4041000

Fruchart	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Verbrauch ³⁾ in 1 000 t								
Apfelsinen	427	433	414	453	455	409	401	393
Clementinen u. a.	348	350	336	307	381	343	308	317
Zitronen	120	169	177	209	231	195	200	218
Pampelmusen u. a. Zitrusfrüchte	66	43	41	49	51	47	53	64
Frische Zitrusfrüchte zusammen	961	995	969	1 019	1 119	995	962	992
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	2 289	1 757	1 693	1 631	1 730	1 598	1 407	1 352
Insgesamt	3 250	2 752	2 663	2 649	2 849	2 593	2 369	2 344
Verbrauch ³⁾ kg je Kopf								
Apfelsinen	5,3	5,2	5,0	5,4	5,5	4,9	4,8	4,7
Clementinen u. a.	4,3	4,2	4,1	3,7	4,6	4,1	3,7	3,8
Zitronen	1,5	2,0	2,1	2,5	2,8	2,3	2,4	2,6
Pampelmusen u. a. Zitrusfrüchte	0,8	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,8
Frische Zitrusfrüchte zusammen	12,0	12,0	11,7	12,3	13,5	12,0	11,6	11,9
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	28,5	21,2	20,4	19,6	20,8	19,2	16,9	16,2
Insgesamt	40,5	33,2	32,1	31,9	34,3	31,2	28,5	28,1

Anm.: Berechnungszeitraum ab WJ 2009/10 Juli bis Juni des Jahres. Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Konserven, Säfte, Zitronat, Orangeat, Schalen und vorläufig haltbar gemachte Früchte.

- 3) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Geschäftsbericht VdF, BLE (BZL 624).

180. Verbrauch von Obst nach Arten

4040800

Obstart	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24 ¹⁾
Verbrauch ²⁾ in 1 000 t								
Baumobst								
Äpfel	2 173	1 780	2 116	1 825	2 035	1 864	1 715	1 678
Birnen	216	217	213	205	207	213	206	200
Kirschen	171	182	224	202	192	182	145	156
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	92	78	95	82	91	83	89	82
Aprikosen	65	77	66	68	53	52	55	52
Pfirsiche	313	327	282	306	246	231	229	250
Strauchbeeren								
Johannisbeeren	.	.	37	30	33	35	31	30
Himbeeren	.	.	96	93	93	97	89	86
Brom- und Stachelbeeren	.	.	21	22	21	18	14	16
Johannis-, Stachel-, Brom- und Himbeeren ³⁾	124	155	.	.	.	.	.	.
Heidelbeeren ⁴⁾	.	.	68	90	80	70	72	65
Sanddorn, Holunder, u. a. Strauchbeeren	.	.	192	196	182	210	171	206
Brom-, Heidel-, Preisel-, Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Strauchbeeren ⁵⁾	159	256	.	.	.	.	.	.
Andere								
Erdbeeren	294	291	302	320	318	308	330	280
Tafeltrauben	456	439	405	426	434	417	434	421
Bananen	842	1 028	960	988	968	1 021	925	976
Sonstiges Frischobst ⁶⁾	723	967	1 101	1 033	973	929	985	1 058
Obst insgesamt	5 630	5 798	6 180	5 887	5 927	5 730	5 490	5 558
Verbrauch ²⁾ kg je Kopf								
Baumobst								
Äpfel	27,1	21,5	25,5	21,9	24,5	22,4	20,6	20,1
Birnen	2,7	2,6	2,6	2,5	2,5	2,6	2,5	2,4
Kirschen	2,1	2,2	2,7	2,4	2,3	2,2	1,7	1,9
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	1,1	0,9	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1	1,0
Aprikosen	0,8	0,9	0,8	0,8	0,6	0,6	0,7	0,6
Pfirsiche	3,9	3,9	3,4	3,7	3,0	2,8	2,8	3,0
Strauchbeeren								
Johannisbeeren	.	.	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Himbeeren	.	.	1,2	1,1	1,1	1,2	1,1	1,0
Brom- und Stachelbeeren	.	.	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Johannis-, Stachel-, Brom- und Himbeeren ³⁾	1,5	1,9	.	.	.	.	.	.
Heidelbeeren ⁴⁾	.	.	0,8	1,1	1,0	0,8	0,9	0,8
Sanddorn, Holunder, u. a. Strauchbeeren	.	.	2,3	2,4	2,2	2,5	2,1	2,5
Brom-, Heidel-, Preisel-, Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst ⁵⁾	2,0	3,1	.	.	.	.	.	.
Andere								
Erdbeeren	3,7	3,5	3,6	3,8	3,8	3,7	4,0	3,3
Tafeltrauben	5,7	5,3	4,9	5,1	5,2	5,0	5,2	5,0
Bananen	10,5	12,4	11,6	11,9	11,6	12,3	11,1	11,7
Sonstiges Frischobst ⁶⁾	9,0	11,7	13,3	12,4	11,7	11,2	11,9	12,7
Obst insgesamt	70,2	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8	66,1	66,6

Anm.: Marktobstanbau, einschl. eingeführte Erzeugnisse in Frischgewicht, Konserven, Gefrierobst, Säfte und vorläufig haltbar gemachte Früchte. Ab WJ 2022/23 Zensus 2022.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter u. nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. (ID: 4040600). - 3) Ab WJ 2013/14 mit Brombeeren. - 4) Ohne Preisel- und Moosbeeren. - 5) Ab 2013/14 ohne Brom- u. Preiselbeeren, mit Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst. - 6) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte und Trockenfrüchte.

VI. Fleisch

V o r b e m e r k u n g e n : Bei allen Daten in den Versorgungsbilanzen für Fleisch handelt es sich um Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschchnittfette.

Die Schlachtgewichte wurden bis 2008 gemäß der 4. DVO des Fleischgesetzes in Kaltgewicht und ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste angegeben.

Die **S c h l a c h t u n g e n** an Rindern, Kälbern, Schweinen, Ziegen und Pferden stammen aus der Schlachtungsstatistik nach § 59 f. des Agrarstatistikgesetzes. Bei Schafen erfolgt eine Zuschätzung zu den amtlich ermittelten Hausschlachtungsmengen. Bei der Berechnung des Anfalls von Geflügelfleisch werden die Ergebnisse der Geflügelstatistik nach § 55 f. des Agrarstatistikgesetzes herangezogen und durch Zuschätzungen ergänzt. Der Fleischanfall von Kaninchen, Damtieren und Wild wird geschätzt.

181. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere

kg je Tier ¹⁾

4050200

Tierart ²⁾	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Großrinder zus.	323,8	335,1	340,1	341,7	348,0	353,2	351,0	350,7	353,0
dav. Ochsen	327,8	330,6	333,9	337,5	345,8	349,9	346,5	355,6	359,7
Bullen	361,0	375,8	392,3	395,6	402,2	405,3	401,8	403,6	405,4
Kühe	297,2	304,8	302,2	303,7	309,4	313,8	315,3	312,4	315,2
Färsen	287,1	292,4	300,2	303,8	308,7	315,2	315,0	311,1	314,2
Kälber	125,8	136,6	149,0	148,3	148,2	147,3	149,4	148,2	151,2
Schweine	92,0	94,3	95,3	95,4	95,6	96,8	96,7	96,1	96,1
Schafe	20,6	20,3	20,0	20,3	20,6	20,5	20,4	20,4	20,2
Geflügel									
dar. Suppenhühner	.	1,4	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3
Jungmasthühner	.	1,3	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7
Enten	.	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3	2,2
Gänse	.	4,8	4,9	5,0	4,8	4,8	4,7	4,7	4,7
Truthühner	.	12,5	13,3	13,2	13,7	13,7	13,3	13,3	13,4

1) Ab 2008 gemäß 4. DVO in Kaltgewicht; ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste. - 2) Ab 1.7.1994 einschl. Tiere ausländischer Herkunft.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001 u. 41322-0001; BMEL (723).

182. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten

4050100

Tierart	G o. H ¹⁾	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
1 000 Stück									
Großrinder	G	3 438	3 194	3 134	3 063	2 951	2 932	2 697	2 696
	H	44	24	24	23	25	25	22	20
	zus.	3 482	3 218	3 158	3 086	2 976	2 957	2 719	2 716
Kälber	G	317	329	322	323	312	309	302	295
	H	4	3	2	3	3	3	2	2
	zus.	322	331	324	326	315	311	304	297
Schweine	G	58 414	58 331	56 825	55 131	53 317	51 816	47 114	43 824
	H	212	78	70	64	60	58	56	48
	zus.	58 626	58 408	56 895	55 195	53 377	51 875	47 169	43 872
Schafe u. Ziegen	G	1 025	1 059	1 176	1 144	1 220	1 239	1 148	1 095
	H	944	516	500	495	494	471	426	418
	zus.	1 969	1 575	1 676	1 639	1 714	1 710	1 574	1 513
Pferde	G	10	7	7	5	4	4	3	3
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	10	7	7	5	4	4	3	3
1 000 t Schlachtgewicht³⁾									
Großrinder	G	1 147	1 080	1 068	1 063	1 039	1 026	943	948
	H	14	8	8	7	8	8	7	7
	zus.	1 161	1 088	1 075	1 070	1 047	1 034	950	955
Kälber	G	43	49	48	48	46	46	45	45
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	44	49	48	48	46	46	45	45
Schweine	G	5 468	5 498	5 363	5 228	5 112	4 965	4 486	4 180
	H	20	7	7	6	6	6	5	5
	zus.	5 488	5 506	5 370	5 234	5 117	4 971	4 492	4 185
Schafe u. Ziegen	G	21	21	24	23	25	25	23	22
	H	20	11	11	11	11	10	9	9
	zus.	41	32	34	34	35	35	32	31
Pferde	G	3	2	2	1	1	1	1	1
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	3	2	2	1	1	1	1	1
Geflügel	zus.	1 343	1 473	1 531	1 545	1 574	1 549	1 504	1 525
Sonst. Tiere ⁴⁾	zus.	36	44	37	45	39	39	40	40
Innereien	zus.	475	478	472	466	459	449	413	398
Insgesamt		8 591	8 672	8 570	8 443	8 319	8 124	7 477	7 180

Anm.: Die Daten für Innereien wurden auf Basis neuer Grundlagen rückwirkend neu berechnet und sind mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar.

1) G = Gewerbliche Schlachtungen; H = Hausschlachtungen. - 2) Vorläufig. - 3) Bis 2008 Schlachtgewicht gemäß 4. DVO in Kaltgewicht; ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste. - 4) Wild, Kaninchen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001, 41322-0001, 49911-0010, 49911-0011; Jagdverband - Jahresjagdstrecke; MEG; BLE (624).

183. Schlachtmengen von Geflügel nach Geflügelarten

t Schlachtmenge¹⁾

4050600

Geflügelart	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Jungmasthühner	802 861	1 020 885	1 036 201	1 066 528	1 081 009	1 074 534	1 086 085
Suppenhennen	34 269	42 366	39 395	40 782	40 720	36 731	36 801
Enten	61 354	37 058	34 602	26 508	21 871	22 066	21 619
Gänse	2 650	3 128	2 866	2 923	2 557	2 380	2 279
Trut- und Perlhühner	478 484	467 212	470 586	476 780	441 376	405 955	416 984
Insgesamt³⁾	1 379 701	1 570 769	1 583 761	1 613 637	1 587 623	1 541 745	1 563 840
dar. frisch abgegeben	1 056 470	1 327 007	1 345 850	1 376 178	1 371 261	1 328 160	1 349 215

1) Ab 2010: Geflügelschlachtereien, die nach dem EU-Hygierecht zugelassen sind. - 2) Vorläufig. - 3) Einschließlich Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41322-0005; BLE (624).

184. Schlachtmengen von Geflügel nach Tierarten und durchschnittliche Schlachtgewichte

2023

4050620

Tierart	Schlachtbetriebe insgesamt		darunter mit einer Schlachtmenge				Durchschnittliches Schlachtgewicht kg je Tier
			von ... bis ... unter ... Kilogramm				
			unter 100 000		100 000 und mehr		
	Zahl	1 000 Tiere	Zahl	1 000 Tiere	Zahl	1 000 Tiere	
Geflügel insgesamt ¹⁾	170	702 178	118	1 017	52	701 161	2,23
darunter							
Jungmasthühner	91	631 476	65	797	26	630 679	1,72
Suppenhühner	63	29 152	59	324	4	28 828	1,26
Enten	81	9 944	75	170	6	9 774	2,17
Gänse	92	483	86	187	6	296	4,72
Truthühner	66	31 119	53	88	13	31 030	13,40

1) Einschließlich Perlhühner, Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41322-0001; BMEL (723).

185. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten

1 000 t Schlachtgewicht

4050900

Bilanzposten	Hühner	Enten	Gänse	Truthühner ¹⁾	Insgesamt
2021					
Bruttoeigenerzeugung	1 315,0	24,6	4,1	347,6	1 691,3
Einfuhr Lebendgeflügel	67,0	0,2	0,0	86,4	153,7
Ausfuhr Lebendgeflügel	293,5	0,8	0,0	2,1	296,3
Nettoerzeugung	1 088,5	24,1	4,2	431,9	1 548,6
Einfuhr	768,4	46,6	22,4	142,1	979,5
Ausfuhr	629,2	13,9	6,5	175,6	825,1
Verbrauch	1 227,6	56,8	20,1	398,5	1 703,0
dgl. kg je Kopf	14,8	0,7	0,2	4,8	20,5
Selbstversorgungsgrad in %	107,1	43,3	20,6	87,2	99,3
2022					
Bruttoeigenerzeugung	1 295,8	24,2	3,7	323,8	1 647,5
Einfuhr Lebendgeflügel	61,9	0,3	0,0	75,4	137,6
Ausfuhr Lebendgeflügel	278,8	0,2	0,0	1,9	280,9
Nettoerzeugung	1 078,8	24,3	3,8	397,3	1 504,2
Einfuhr	796,0	41,2	20,8	136,8	994,9
Ausfuhr	733,8	19,4	10,6	177,9	941,7
Verbrauch	1 141,1	46,1	13,9	356,2	1 557,3
dgl. kg je Kopf	13,6	0,5	0,2	4,2	18,5
Selbstversorgungsgrad in %	113,6	52,5	26,9	90,9	105,8
2023 ²⁾					
Bruttoeigenerzeugung	1 341,8	23,1	3,6	344,1	1 712,5
Einfuhr Lebendgeflügel	48,0	0,5	0,0	66,2	114,7
Ausfuhr Lebendgeflügel	300,0	0,0	0,0	2,2	302,3
Nettoerzeugung	1 089,8	23,5	3,6	408,0	1 524,9
Einfuhr	920,0	39,2	19,2	156,6	1 135,1
Ausfuhr	781,6	18,6	10,0	171,5	981,7
Verbrauch	1 228,2	44,2	12,7	393,2	1 678,3
dgl. kg je Kopf	14,5	0,5	0,2	4,7	19,9
Selbstversorgungsgrad in %	109,2	52,3	28,1	87,5	102,0

Anm.: Die Daten wurden auf Basis neuer Grundlagen rückwirkend neu berechnet und sind mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar.

1) Einschl. sonstiges Geflügel. - 2) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001, 51000-0014; MEG; BLE (624).

186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten

1 000 t Schlachtgewicht ¹⁾

4050700

Bilanzposten	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Rind- und Kalbfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	1 225,9	1 176,4	1 161,4	1 161,6	1 130,2	1 109,1	1 019,1	1 031,6
Einfuhr leb. Tiere	29,3	21,6	17,9	11,9	13,1	15,8	8,0	7,7
Ausfuhr leb. Tiere	50,2	61,0	55,9	55,0	49,8	44,5	32,2	39,4
Nettoerzeugung	1 205,0	1 137,0	1 123,5	1 118,5	1 093,6	1 080,4	994,9	999,8
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	470,4	587,5	577,5	589,2	571,7	563,3	561,9	503,0
Ausfuhr Fleisch ³⁾	683,9	587,8	576,3	582,2	547,8	575,2	561,0	555,8
Verbrauch ⁴⁾	991,5	1 136,7	1 124,6	1 125,5	1 117,5	1 068,6	995,8	947,1
dgl. kg je Kopf	12,1	13,8	13,6	13,5	13,4	12,9	11,8	11,2
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	9,7	11,0	10,8	10,8	10,7	10,3	9,5	8,9
Selbstversorgungsgrad in %	123,6	103,5	103,3	103,2	101,1	103,8	102,3	108,9
Schweinefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	4 927,6	4 977,0	4 926,7	4 752,7	4 740,4	4 724,8	4 259,1	3 920,5
Einfuhr leb. Tiere	688,2	602,7	518,2	545,0	441,6	322,9	301,7	341,7
Ausfuhr leb. Tiere	127,3	74,1	75,0	64,0	64,7	76,6	69,0	77,6
Nettoerzeugung	5 488,4	5 505,6	5 369,9	5 233,7	5 117,3	4 971,1	4 491,7	4 184,6
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	1 298,6	1 285,7	1 287,1	1 254,3	1 149,1	1 080,6	1 047,3	961,6
Ausfuhr Fleisch ³⁾	2 759,2	3 175,5	3 077,1	3 135,4	3 061,4	2 830,5	2 565,5	2 221,8
Verbrauch ⁴⁾	4 027,7	3 615,8	3 580,0	3 352,6	3 205,0	3 221,3	2 973,5	2 924,4
dgl. kg je Kopf	49,3	43,7	43,2	40,4	38,6	38,8	35,4	34,6
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	39,2	34,8	34,3	32,1	30,6	30,8	28,1	27,5
Selbstversorgungsgrad in %	122,3	137,6	137,6	141,8	147,9	146,7	143,2	134,1
Geflügelfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	1 558,8	1 736,8	1 759,2	1 762,7	1 743,5	1 691,3	1 647,5	1 712,5
Einfuhr leb. Tiere	83,6	161,4	168,6	159,1	157,8	153,7	137,6	114,7
Ausfuhr leb. Tiere	299,6	424,7	396,9	377,2	327,8	296,3	280,9	302,3
Nettoerzeugung	1 342,8	1 473,4	1 530,9	1 544,6	1 573,6	1 548,6	1 504,2	1 524,9
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	781,0	1 004,0	1 034,8	1 020,7	968,3	979,5	994,9	1 135,1
Ausfuhr Fleisch ³⁾	681,7	871,8	854,8	878,6	809,0	825,1	941,7	981,7
Verbrauch ⁴⁾	1 442,0	1 605,6	1 710,9	1 686,7	1 732,8	1 703,0	1 557,3	1 678,3
dgl. kg je Kopf	17,6	19,4	20,6	20,3	20,8	20,5	18,5	19,9
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	11,6	12,8	13,6	13,4	13,7	13,5	12,2	13,1
Selbstversorgungsgrad in %	108,1	108,2	102,8	104,5	100,6	99,3	105,8	102,0
Schaf- und Ziegenfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	40,9	29,9	31,4	31,8	32,6	31,1	28,8	27,9
Einfuhr leb. Tiere	0,8	2,5	3,2	2,5	3,1	4,5	4,1	3,7
Ausfuhr leb. Tiere	0,7	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Nettoerzeugung	40,9	32,2	34,5	34,1	35,4	35,2	32,7	31,4
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	40,9	51,9	55,7	52,6	56,6	40,3	48,1	46,2
Ausfuhr Fleisch ³⁾	16,7	15,8	15,8	16,0	15,1	16,0	14,5	15,2
Verbrauch ⁴⁾	65,1	68,3	74,4	70,7	76,9	59,5	66,3	62,3
dgl. kg je Kopf	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,7	0,8	0,7
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Selbstversorgungsgrad in %	62,8	43,8	42,2	45,0	42,4	52,2	43,5	44,8

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 187.

Noch: 186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten

1 000 t Schlachtgewicht ¹⁾

Bilanzposten	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Pferdefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	3,6	2,8	2,7	2,1	1,8	1,5	1,5	1,6
Einfuhr leb. Tiere	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4
Ausfuhr leb. Tiere	1,4	1,2	1,3	1,2	1,1	1,1	1,0	1,1
Nettoerzeugung	2,6	2,0	1,8	1,4	1,2	1,0	0,9	0,9
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	1,5	2,0	2,8	2,1	2,3	2,1	1,9	2,0
Ausfuhr Fleisch ³⁾	1,4	0,2	0,3	0,2	0,3	0,4	0,4	0,5
Verbrauch ⁴⁾	2,7	3,7	4,3	3,2	3,1	2,7	2,4	2,4
dgl. kg je Kopf	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Selbstversorgungsgrad in %	130,2	75,4	63,9	64,3	57,8	56,0	64,9	68,5
Sonstiges Fleisch ⁶⁾								
Bruttoeigenerzeugung	36,4	43,7	36,7	45,1	39,0	39,0	39,8	39,8
Einfuhr leb. Tiere	0,3	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4
Ausfuhr leb. Tiere	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
Nettoerzeugung	36,4	43,9	36,9	45,4	39,3	39,3	40,1	40,0
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	105,0	134,3	112,5	119,9	98,5	107,9	106,0	83,3
Ausfuhr Fleisch ³⁾	76,9	85,1	58,3	63,4	58,5	52,8	45,0	41,4
Verbrauch ⁴⁾	64,6	93,2	91,1	101,9	79,2	94,3	101,2	81,9
dgl. kg je Kopf	0,8	1,1	1,1	1,2	1,0	1,1	1,2	1,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,6	0,8	0,8	0,9	0,7	0,9	0,9	0,7
Selbstversorgungsgrad in %	56,4	46,9	40,3	44,2	49,2	41,4	39,4	48,6
Innereien								
Bruttoeigenerzeugung	459,8	469,9	466,8	457,9	453,0	447,6	411,9	398,6
Einfuhr leb. Tiere	43,3	42,3	38,0	38,5	33,1	26,7	24,7	25,2
Ausfuhr leb. Tiere	28,0	34,5	32,5	30,6	27,4	25,9	23,4	25,4
Nettoerzeugung	475,0	477,7	472,3	465,8	458,8	448,5	413,1	398,4
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	345,6	433,1	428,0	454,9	477,2	512,4	519,0	517,8
Ausfuhr Fleisch ³⁾	324,1	528,7	533,2	561,8	626,6	703,3	695,7	678,5
Verbrauch ⁴⁾	496,5	382,1	367,2	358,9	309,4	257,5	236,4	237,7
dgl. kg je Kopf	6,1	4,6	4,4	4,3	3,7	3,1	2,8	2,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	1,6	1,2	1,2	1,1	1,0	0,8	0,7	0,7
Selbstversorgungsgrad in %	92,6	123,0	127,1	127,6	146,4	173,8	174,2	167,7
Fleisch insgesamt								
Bruttoeigenerzeugung	8 252,9	8 436,4	8 384,9	8 213,9	8 140,6	8 044,4	7 407,8	7 132,6
Einfuhr leb. Tiere	845,9	831,4	746,8	758,0	649,8	524,6	477,0	493,8
Ausfuhr leb. Tiere	507,7	596,1	562,0	528,6	471,3	444,9	407,1	446,3
Nettoerzeugung	8 591,1	8 671,7	8 569,8	8 443,3	8 319,1	8 124,1	7 477,7	7 180,0
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	3 043,1	3 498,5	3 498,5	3 493,8	3 323,6	3 286,0	3 279,1	3 249,0
Ausfuhr Fleisch ³⁾	4 543,9	5 264,8	5 115,8	5 237,6	5 118,8	5 003,3	4 823,9	4 495,0
Verbrauch ⁴⁾	7 090,2	6 905,4	6 952,4	6 699,6	6 523,9	6 406,9	5 932,9	5 934,0
dgl. kg je Kopf	86,7	83,5	83,9	80,6	78,5	77,1	70,6	70,2
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	63,3	61,3	61,5	59,0	57,5	56,8	52,0	51,6
Selbstversorgungsgrad in %	116,4	122,2	120,6	122,6	124,8	125,6	124,9	120,2

Anm.: Die Daten wurden auf Basis neuer Grundlagen rückwirkend neu berechnet und sind mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar.

1) Rinder, Kälber, Schweine, Schafe gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste; Kälber auf Schnittführung der Großrinder umgerechnet. - 2) Vorläufig. - 3) Einschl. Fleischwaren und Konserven. - 4) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste (einschl. Knochen). - 5) Schätzung des Bundesmarktverbandes für Vieh und Fleisch: ohne Knochen, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 6) Wild, Kaninchen.

VII. Fische

Vorbemerkungen: Die Angaben stützen sich in der Hauptsache auf Ergebnisse der Hochsee- und Küstenfischereistatistik (§ 66 f. des Agrarstatistikgesetzes) über die Anlandeergebnisse der Hochsee- und Küstenfischerei. Die Daten über die Ein- und Ausfuhr sind der Außenhandelsstatistik entnommen.

Den Angaben über die Entwicklung der deutschen Fischereiflotte liegen die laufenden Meldungen der Reedereien und Kuttereigner über Zu- und Abgänge sowie sonstige Veränderungen an die Landesfischereibehörden zugrunde. Die Herstellung von Fischerzeugnissen ergibt sich aus den Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe (siehe auch Vorbemerkungen XI. Ernährungsgewerbe) und der Anlandestatistik. Ferner sind Ergebnisse der seit 2012 durchgeführten Aquakulturstatistik (§ 68a f. des Agrarstatistikgesetzes) nachgewiesen.

187. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten

31. Dezember

4060100

Merkmal	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Große Hochseefischerei ¹⁾									
Anzahl Fischereifahrzeuge	9	8	8	9	10	11	12	12	12
BRZ (1 000)	37,8	37,9	41,1	34,2	34,9	32,6	28,9	28,9	34,8
durchschnittliches Alter (Jahre)	21,1	24,4	16,7	16,5	16,7	15,3	17,3	17,3	36,5
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei									
Anzahl Motorfischkutter ²⁾	1 666	1 406	1 346	1 303	1 282	1 275	1 234	1 177	1 115

1) Fischereifahrzeuge ab 500 BRZ. - 2) Inkl. Aquakulturfahrzeuge.

Quelle: BLE (531), BMEL (613).

188. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten

4060400

Fischart	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Mengen in 1 000 t Anlandegewicht ¹⁾²⁾									
Hering	12,1	23,9	20,1	17,0	10,4	6,5	7,5	0,3	0,3
Makrele	3,6	0,1	0,1	0,0	2,6	6,1	3,3	2,5	5,8
Kabeljau	7,5	5,7	1,7	3,6	4,3	3,5	1,8	1,2	0,6
Schellfisch	1,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Seelachs	1,9	0,6	0,5	0,4	0,6	0,8	0,4	0,5	0,2
Rotbarsch	0,0	1,7	0,0	0,0	2,3	2,7	1,0	0,8	0,5
Krabben und Krebse	13,1	5,3	6,7	13,4	7,3	7,3	7,1	7,8	5,2
Muscheln	3,5	21,5	17,9	15,6	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾
Sonstige Fische	9,3	19,3	9,2	9,9	13,4	18,3	8,6	7,6	7,0
Insgesamt	52,1	78,2	56,3	60,1	41,0	45,3	29,8	20,8	19,7
Wert (Erzeuger Erlöse) in Mill. € ¹⁾²⁾									
Hering	4,8	9,2	7,2	5,2	3,5	1,8	2,7	0,3	0,4
Makrele	3,2	0,1	0,0	0,0	2,4	5,5	2,9	2,3	5,2
Kabeljau	14,7	15,8	3,8	15,8	20,7	16,8	8,4	8,4	3,6
Schellfisch	3,2	0,3	0,0	0,4	0,2	0,3	0,6	0,1	0,1
Seelachs	3,2	1,8	0,9	0,9	1,6	1,8	1,0	1,1	0,4
Rotbarsch	0,0	3,9	0,0	0,0	4,3	4,7	1,0	1,0	0,4
Krabben und Krebse	34,4	43,1	52,8	55,3	21,8	28,6	31,3	47,5	35,3
Muscheln	3,3	24,8	24,9	32,1	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾
Sonstige Fische	11,9	25,5	14,2	19,8	29,4	26,9	10,6	12,8	15,7
Insgesamt	78,9	124,7	104,0	129,6	83,9	86,3	58,4	73,4	61,1

1) Ohne Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland. - 2) Nur verkaufte Ware, ohne Fischmehl und Futterfisch. Nachträgliche Änderung für 2019 und 2020, da hier eingelagerte Ware fehlte. - 3) Ab 2019 ist die Miesmuschelerzeugung ausschließlich in der Aquakulturerzeugung nachgewiesen (siehe Tab. ID: 4061000).

Quelle: BLE (531).

189. Durchschnittserlöse nach Fischarten

€ je kg Anlandegewicht

4060600

Fischart	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Große Hochseefischerei									
Hering	0,45	0,45	0,45	0,45	0,53	0,45	0,45	0,45	0,45
Makrele	0,90	0,90	0,90	0,90	0,89	0,90	0,88	0,86	0,86
Kabeljau	3,31	3,56	4,42	4,90	5,40	5,59	4,07	6,19	5,18
Schellfisch	3,12	4,15	4,23	4,65	4,79	2,77	3,13	2,10	4,24
Seelachs	2,60	4,11	3,09	3,01	3,02	2,85	2,41	2,71	3,34
Rotbarsch	1,83	2,22	1,93	1,90	1,82	1,64	1,22	1,34	1,66
Sonstige Fische	0,72	0,65	0,60	0,61	0,68	0,55	0,57	0,78	0,70
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei									
Hering	0,36	0,32	0,33	0,29	0,31	0,30	0,34	0,37	0,38
Kabeljau	1,76	3,51	3,74	3,77	2,59	3,63	3,91	5,10	5,04
Schellfisch	1,75	2,12	2,21	2,12	2,23	2,08	1,74	1,86	1,54
Seelachs	1,24	1,65	1,34	1,17	1,39	1,37	1,65	2,26	1,98
Rotbarsch	0,59	1,95	3,37	3,76	2,96	2,47	1,97	1,96	0,90
Scholle	1,24	1,57	1,73	2,32	2,13	1,97	1,99	2,49	2,53
Krabben und Krebse	2,49	7,33	7,31	4,04	2,83	3,46	4,28	5,85	6,46
Miesmuschel	0,84	1,14	1,37	2,05	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾
Sonstige Fische	0,59	1,27	0,86	0,92	1,19	0,83	1,08	0,85	0,94

1) Ab 2019 ist die Miesmuschelerzeugung ausschließlich in der Aquakulturerzeugung nachgewiesen (siehe Tab. ID: 4061000).

Quelle: BLE (531).

D

190. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur nach Erzeugungsverfahren

2023

4061000

Erzeugungsverfahren	Betriebe			Erzeugte Menge		
	insgesamt	Süßwasser	Salzwasser	insgesamt	Süßwasser	Salzwasser
	Anzahl			kg		
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur						
insgesamt ¹⁾	2 016	1 994	24	35 184 110	17 084 890	18 099 220
und zwar mit Erzeugung von						
Fischen zusammen	1 987	1 982	5	16 848 741	16 813 650	35 091
Teiche	1 335	1 335	-	4 714 050	4 714 050	-
Becken/Fließkanäle/						
Forellenteiche	793	793	-	9 866 809	9 866 809	-
Kreislaufanlagen	42	39	3	2 107 846	2 097 755	10 091
Netzgehege	12	11	1	.	.	.
Sonstige Verfahren	2	1	1	.	.	.
Krebstieren zusammen	23	14	9	.	.	34 278
Teiche	12	12	-	1 993	1 993	-
Becken/Fließkanäle/						
Forellenteiche	1	1	-	.	.	-
Kreislaufanlagen	10	1	9	.	.	34 278
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	9	-	9	18 028 500	-	18 028 500
Rogen/Kaviar	36	35	1	104 655	.	.
Algen u. sonstigen aquatischen						
Organismen	8	6	2	.	.	.

1) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41362-01; BMEL (723).

191. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugte Menge nach Größenklassen

2023

4061100

Erzeugung	Zahl der Betriebe		Erzeugung (kg) in Betrieben mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg				
	Insg.	dar.: mit ökologischer Bewirtschaftung ¹⁾	Insgesamt	unter 1 000	1 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 und mehr
Fische insgesamt	1 987	34	16 848 741	354 827	665 335	547 135	15 281 444
darunter							
Bachforelle	204	6	609 669	30 672	84 020	42 900	452 077
Regenbogenforelle	719	12	5 781 845	103 146	207 867	263 483	5 207 349
Lachsforelle	235	4	1 837 906	36 063	82 271	115 245	1 604 327
Bachsaibling	108	4	324 092	15 631	35 350	17 695	255 416
Elsässer Saibling	155	3	1 610 261	19 877	59 138	74 891	1 456 355
Gemeiner Karpfen	1 326	22	4 056 021	272 183	487 493	282 483	3 013 862
Schleie	251	2	118 569	35 419	21 970	26 880	34 300
Zander	174	2	147 752	.	.	-	126 000
Hecht	186	4	44 113	29 853	14 260	-	-
Europäischer Aal	11	-	1 163 338	908	.	-	.
Europäischer Wels	69	1	128 316	11 483	.	.	.
Afrikanischer Raubwels	5	-	372 205	.	.	-	.
Sibirischer Stör	33	-	109 186	.	13 389	.	83 680
Sonstige Fische	288	3	545 468	47 820	52 845	47 633	397 170

Anm.: Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41362-02 u. 41362-03; BMEL (723).

192. Versorgung mit Fischen

1 000 t Fanggewicht

4060900

Bilanzposten	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anlandungen zusammen	273,6	301,2	247,4	229,7	209,2	189,1	203,1
im Inland	66,3	90,6	51,8	58,4	41,5	26,2	23,7
im Ausland	166,7	189,8	155,3	136,8	132,7	134,2	142,3
Binnenfischerei ¹⁾²⁾	40,5	20,8	40,3	34,5	35,0	28,7	37,1
Einfuhr	1 988,9	2 032,6	1 968,8	2 001,9	1 901,0	1 967,4	1 837,1
Ausfuhr	974,3	1 130,8	1 028,5	997,3	979,4	938,5	924,2
Inlandsverwendung	1 288,2	1 203,0	1 187,6	1 234,3	1 131,0	1 218,0	1 116,1
Futter	2,0	2,3	1,9	4,5	7,6	1,0	1,0
Nahrungsverbrauch	1 286,2	1 200,7	1 185,8	1 229,9	1 123,3	1 217,0	1 115,1
dgl. kg/Kopf	16,0	14,5	14,3	14,8	13,5	14,6	13,4
Selbstversorgungsgrad in % ³⁾	21,2	25,0	20,8	18,6	18,5	15,5	18,2

1) Geschätzt. Aquakultur, Fluss- und Seenfischerei. - 2) Ab 2011: Statistisches Bundesamt. Aquakultur. Ab 2019 einschließlich Muscheln. - 3) Anteil der deutschen Fischerei an der Inlandsverwendung.

Quelle: BLE (531).

VIII. Milch, Käse, Eier

V o r b e m e r k u n g e n : Das Zahlenmaterial über Erzeugung und Verwendung von K u h m i l c h in den landwirtschaftlichen Betrieben wird von der BLE im Rahmen der Milchstatistik nach § 63 f. Agrarstatistikgesetzes zusammengestellt.

Grundlage für statistische Erhebungen bei den Molkereien ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung. Bei den Molkereien bzw. den Abnehmern von Milch werden erhoben: Die Milchlieferung, die Herstellung von Milcherzeugnissen, die Verwendung von Milch und Milchfett für die Herstellung von Milchprodukten sowie die Lagerhaltung in den Molkereien.

Zur Versorgungsbilanz für B u t t e r siehe Kap. IX. "Ölsaaten, Öle und Fette, Butter".

Die Daten über die Erzeugung und Versorgung von Eiern werden im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

193. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform

4070130

Merkmal	2000	2006	2009	2012	2015	2018	2021
Molkereiunternehmen mit Milchbe- und -verarbeitung							
mit eigener Anlieferung	187	159	148	111	103	115	136
ohne eigene Anlieferung	30	39	46	33	21	44	39
Zusammen	217	198	194	144	124	159	175
Unternehmen ohne Milchbe- und -verarbeitung mit Herstellung von							
Sauermilch-, Koch- und/oder Molkenkäse	22	17	14	14	13	12	12
Schmelzkäse und/oder Schmelzkäsezubereitungen	12	10	7	7	8	8	7
Milchwirtschaftliche Unternehmen insgesamt	285	273	267	228	242	260	234
davon:							
Genossenschaften	100	91	77	74	96	94	78
Kapitalgesellschaften (GmbH, KGaA, AG)	115	148	156	138	130	148	145
Einzelfirmen und Personengesellschaften (KG, OHG)	70	34	34	16	16	18	11

Anm.: Durch Aktualisierung der Rechtsformen der Unternehmen ist die Anzahl der Molkereiunternehmen und Milchwirtschaftlichen Unternehmen ab dem Jahr 2018 u. U. eingeschränkt vergleichbar zu den Vorjahren.

Quelle: BLE (625).

194. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen

4070300

Milchverarbeitung ¹⁾ im Jahr von ... bis unter ... in 1 000 t	2012	2015	2018	2021	2012	2015	2018	2021
	Milchverarbeitung in 1 000 t				Anteil an Insgesamt in %			
weniger als 5	43	52	53	48	0,1	0,2	0,2	0,1
5 bis unter 20	121	122	175	148	0,4	0,4	0,5	0,4
20 bis unter 50	1 041	542	545	640	3,2	1,7	1,6	1,9
50 bis unter 75	422	758	599	472	1,3	2,3	1,7	1,4
75 bis unter 150	2 725	1 806	2 711	2 370	8,4	5,6	7,9	7,0
150 bis unter 200	1 212	1 764	2 184	2 298	3,8	5,4	6,3	6,8
200 bis unter 300	3 665	3 035	4 901	3 819	11,4	9,3	14,2	11,3
300 und mehr	23 034	24 391	23 297	23 932	71,4	75,1	67,6	71,0
Insgesamt	32 263	32 471	34 464	33 727	100	100	100	100

1) Wegen Verfahrensänderung besteht u. U. eingeschränkte Vergleichbarkeit zu den Vorjahreszeiträumen. Strukturhebungsjahre 2003 und 2006 = Milchanfall (Milchanlieferung direkt vom Erzeugerbetrieb, Zukauf und zwischen den Betrieben erfolgte Mengenbewegungen). Strukturhebungsjahr 2009 Mengen an Vollmilch (oder in Vollmilchäquivalent), die für die Herstellung von Milcherzeugnissen verwendet wurden. Ab 2012: Summe Rohmilchanlieferung vom Erzeuger, Zukauf aus dem Ausland abzüglich Verkauf in EU-Mitgliedstaaten/Nicht-EU-Staaten.

Quelle: BLE (625).

195. Molkereiunternehmen und durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten

4070400

Produktionsrichtung	2012	2015	2018	2021	2012	2015	2018	2021
	Anzahl der Molkereiunternehmen ¹⁾				Durchschnittliche Herstellung je Unternehmen in Tonnen			
Frischmilcherzeugnisse ²⁾	91	84	94	90	97 716	104 083	89 599	90 124
darunter: Konsummilch	70	59	64	64	75 015	84 443	72 595	68 432
Kondensmilcherzeugnisse	9	10	9	8	48 743	41 147	36 978	38 147
Trockenmilcherzeugnisse	29	35	38	38	17 697	19 307	19 087	17 537
Butter ³⁾	66	64	69	70	7 322	8 082	7 015	6 729
Hartkäse	28	30	34	36	7 489	7 233	5 837	5 255
Halbfester Schnitt- und Schnittkäse	48	51	55	54	15 421	14 745	13 896	14 859
Weichkäse	23	23	24	24	6 047	6 205	6 702	6 996
Pasta-filata-Käse	20	18	22	22	14 611	18 808	17 740	20 305
Frischkäse ⁴⁾	50	52	53	53	16 491	16 206	15 042	15 399
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	21	17	16	16	1 173	1 658	1 768	1 645
Käse insgesamt (ohne Schmelzkäse)	111	93	106	107	19 535	24 664	21 803	22 757
Schmelzkäse/Schmelzkäsezubereitungen	14	12	12	11	11 904	14 380	15 488	18 569
Milcheiweißerzeugnisse aus Milch	6	12	7	8	3 639	2 019	3 119	4 147

1) Aufgrund von Änderungen in der Methodik ist die Anzahl der Molkereiunternehmen ab 2018 nicht vergleichbar mit den Vorjahren. - 2) Produktgewicht; vor Jahr 2012: Rohstoffeinsatz. - 3) Einschließlich Milchstreichfett- und MilCHFetterzeugnisse in Butterwert. - 4) Abzüglich Frischkäse, der in einer anderen Molkerei hergestellt wurde.

Quelle: BLE (625).

196. Milchanlieferung und Milchverwendung in den Molkereien

2023 v.

4070780

A. Verfügbare Milch	Menge	Fettmenge der Milch	Proteinmenge der Milch
	1 000 Tonnen	Tonnen	
I. Kuhmilchlief erung von landwirtschaftl. Betrieben ¹⁾	32 424	1 337 213	1 123 168
II. Sonstige Milchlieferung			
1. Ziegen- u. Schafmilch zusammen	19	680	627
III. Einfuhren und Eingänge aus Mitgliedstaaten geliefert von Molkereien			
1. Rohmilch	344	12 040	12 146
11. aus EU-Mitgliedstaaten	344	12 040	12 146
2. Magermilch	105	176	3 716
21. aus EU-Mitgliedstaaten	103	173	3 651
3. Sahne/Rahm	141	39 834	3 550
31. aus EU-Mitgliedstaaten	134	38 029	3 389
4. Sonstige Produkte	56	18 378	13 561
41. aus EU-Mitgliedstaaten	56	18 378	13 561
IV. Verfügbare Milch insgesamt	33 087	1 408 322	1 156 768

Fußnoten siehe Seite 195.

Fortsetzung Seite 194.

D

Noch: **196. Milchanlieferung und
Milchverwendung in den Molkereien**
2023 v.

B. Verwendung	Menge	Fettmenge der Milch	Einsatz von:	
	1 000 Tonnen	Tonnen	Vollmilch	Magermilch
			1 000 Tonnen	
1 Frischmilcherzeugnisse	7 888	401 425	8 746	-1 456
11 Konsummilch ²⁾	4 144	110 944	2 383	1 766
112 Vollmilch	2 303	.	.	.
113 Teilentrahmte Milch	1 540	.	.	.
114 Entrahmte Milch	.	.	.	.
11 Konsummilch ²⁾	4 144	110 944	2 383	1 766
pasteurisiert ³⁾	301	.	.	.
ESL	999	.	.	.
ultrahocherhitzt/sterilisiert	2 844	.	.	.
12 Buttermilcherzeugnisse	86	483	X	86
13 Sahneerzeugnisse	521	147 514	3 439	-2 917
131 Sonstige Sahneerzeugnisse ⁴⁾				
u. Kaffeesahne	119	.	.	.
132 Schlagsahne ⁵⁾	402	.	.	.
14 Joghurt-, Sauermilch- u. Kefirerzeugnisse	1 707	103 125	1 850	-411
141 mit Zusätzen ⁶⁾	854	.	.	.
142 ohne Zusätze	853	.	.	.
15 Milchmischgetränke ⁷⁾	721	12 047	254	342
16 Sonstige Frischmilcherzeugnisse ⁷⁾	709	27 312	820	-322
2 Weitere Erzeugnisse	X	980 339	21 569	2 028
21 Kondensmilcherzeugnisse ⁸⁾	298	17 862	448	184
22 Milcherzeugnisse in Pulverform	677	50 730	1 049	4 993
221 Sahne-/Rahmpulver	.	.	.	.
222 Vollmilchpulver	.	.	.	.
223 teilentrahmtes Milchpulver zusammen	130	.	.	19
224 Magermilchpulver	348	1 713	0	4 034
225 Buttermilchpulver	22	918	30	208
226 Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform ⁹⁾	177	.	.	732
23 Butter, Milchfett- u. Milchstreichfetterzeugnisse ¹⁰⁾	469	389 174	9 056	-8 598
231 Butter ^{11), 12)}	400	330 306	7 606	-7 207
232 Milchfetterzeugnisse ¹¹⁾	57	55 607	1 365	-1 315
233 Milchstreichfetterzeugnisse ¹¹⁾	8	3 261	84	-77
24 Käseerzeugnisse	2 361	479 940	11 017	4 709
241 Käse nach Milcharten:				
2411 Käse aus reiner Kuhmilch	2 360	484 898	11 012	4 707
242 Käse (alle Milcharten) nach Typ:				
2421 Weichkäse ¹²⁾	152	40 172	1 009	54
2422 halbfester Schnittkäse ¹²⁾	54	14 751	381	98
2423 Schnittkäse ¹²⁾	753	201 275	4 833	2 635
2424 Hartkäse ¹²⁾	146	43 915	926	730
2426 Frisch- u. Molkenkäse, Pasta filata Käse	1 255	179 827	3 867	1 193
25 Schmelzkäse u. Schmelzkäse- zubereitungen	206	.	.	.

Noch: **196. Milchanlieferung und
Milchverwendung in den Molkereien**
2023 v.

B. Verwendung	Menge	Fettmenge der Milch	Einsatz von:	
	1 000 Tonnen	Tonnen	Vollmilch 1 000 Tonnen	Magermilch
26 Kasein und Kaseinate	.	.	.	.
27 Molke insgesamt	14 053	42 158	.	.
271 flüssige Molke	1 869	.	.	.
272 eingedickte Molke	675	.	.	.
273 Molkenpulver	384	.	.	.
274 Milchzucker	299	.	.	.
275 Eiweißerzeugnisse	40	.	.	.
28 Sonstige hergestellte Erzeugnisse ¹³⁾
3 Rücklieferung ¹⁴⁾	95	326	X	95
4 Ausfuhren u. Versendungen	953	39 177	953	0
41 in EU-Mitgliedstaaten	948	38 996	948	0
5 Sonstige Verwendung	.	.	.	.
6 Differenz	X	.	.	.
Verwendung insgesamt	X	1 408 322	33 087	105

Anm.: Milch von Kühen, Ziegen, Schafen u. Büffeln; Jahreszahl mit v = vorläufige Daten, sonst endgültig.

Ohne Erzeugnisse, die in den Molkereien für die Herstellung v. anderen Erzeugnissen verwendet werden; Aufstellung entsprechend Entscheidung 97/80/EG.

1) Anlieferungen der landwirtschaftlichen Erzeuger an milchwirtschaftliche Unternehmen in Deutschland. - 2) Einschließlich Sonstige Konsummilch, Rohmilch und Vorzugsmilch. - 3) Einschl. Vorzugsmilch (Rohmilch) und Sonstige Milch (z. B. lactosefrei). - 4) Fettgehalt mind. 10 %. - 5) Fettgehalt mind. 30 %. - 6) Erzeugnisse in Milchmischerzeugnissen unter Verwendung beigegebener Lebensmittel z. B. Früchte, Cerealien u. s. w.. - 7) Einschl. aus Molke hergestellte Erzeugnisse. - 8) Erzeugnis gezuckert u. ungezuckert. - 9) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 10) Angaben in Butterwert. - 11) Angaben in Produktgewicht. - 12) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 13) Einschl. Eiweißerzeugnisse aus Milch, Sauermilch- und Labquark. - 14) Abgang v. Milch u. Milcherzeugnissen für Futterzwecke, z. B. Mager- u. Buttermilch.

Q u e l l e: BLE (625), BZL.

197. Herstellung von Milcherzeugnissen

1 000 t

4070800

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Frischmilcherzeugnisse (Produktgewicht)								
Konsummilch ²⁾	5 203,4	4 743,3	4 646,1	4 523,0	4 565,9	4 379,6	4 178,1	4 144,0
Buttermilcherzeugnisse	147,2	115,2	116,0	107,7	104,1	98,2	92,3	85,7
Konsummilch und Buttermilcherzeugnisse zusammen	5 350,6	4 858,4	4 762,1	4 630,6	4 670,0	4 477,8	4 270,4	4 229,7
Sauermilch- und Kefirerzeugnisse	181,1	199,2	203,6	207,4	213,0	208,4	195,0	197,3
darunter: Saure Sahne, Sahnekefir	117,9	133,4	129,1	130,4	135,4	131,8	122,5	120,5
Joghurtherzeugnisse	392,2	606,0	639,1	661,9	673,5	642,7	637,2	655,4
darunter: Sahnejoghurt	33,5	78,1	82,1	89,8	104,0	96,3	101,4	116,3
Kakao- und Schokoladentrink	239,8	201,4	183,1	173,2	146,5	137,5	132,8	123,0
Anderer Milchmischgetränke ³⁾	248,1	364,0	394,6	414,8	438,2	505,3	570,7	598,3
Milchmischerzeugnisse aus								
- Sauermilch- und Kefirerzeugnissen	27,6	.	.	.	.	.	.	.
- Joghurtherzeugnissen	1 294,0	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Milchmischerzeugnisse ⁴⁾	622,6	654,7	643,9	646,6	672,7	691,2	759,6	705,8
Schlagsahne	427,0	436,4	417,0	419,0	406,2	419,0	402,4	402,2
Sonstige Sahneerzeugnisse	25,9	43,1	41,5	44,3	42,4	56,4	61,0	71,0
Kaffeesahne	102,7	98,5	93,7	91,1	81,8	68,9	61,9	48,2
Sahneerzeugnisse insgesamt	555,6	578,0	552,2	554,4	530,4	544,4	525,3	521,5
darunter:								
- sterilisiert, ultrahocherhitzt	216,6	288,9	272,1	272,6	244,9	267,1	259,5	247,5
Frischmilcherzeugnisse insgesamt	8 911,6	8 555,2	8 423,9	8 283,7	8 287,5	8 151,0	7 941,4	7 884,7
Industriemilch	1 161,4	289,3	255,1	257,4	239,4	184,9	169,2	167,3
Kondensmilcherzeugnisse								
Insgesamt	420,4	372,7	332,8	325,0	323,3	305,2	294,4	298,0
davon: Kondensmilch								
- mit mindestens 10 % Fettgehalt	35,8	27,0	25,5	25,9	28,1	26,2	23,8	24,2
- mit mindestens 7,5 % Fettgehalt	218,0	169,1	148,5	146,2	146,6	138,4	135,1	144,3
Sonstige Kondensmilch ⁵⁾	166,7	176,5	158,8	152,9	148,5	140,6	135,4	129,5
Trockenmilcherzeugnisse								
Sahne-/Vollmilchpulver,								
Teilentrahmtes Milchpulver	84,4	134,8	143,4	134,1	122,3	117,2	130,8	130,4
Magermilchpulver	258,5	430,4	414,2	392,8	416,5	352,8	351,5	347,8
Buttermilchpulver	11,9	21,5	23,3	26,0	24,8	21,7	23,7	21,6
Sonstige Trockenmilcherzeugnisse in Pulverform ⁶⁾	80,0	121,3	144,4	154,6	161,4	174,7	178,6	177,0
Insgesamt	434,8	708,0	725,3	707,6	725,0	666,4	684,6	676,8
Molkenerzeugnisse								
Molkenpulver	368,5	345,2	315,7	310,2	317,2	369,7	369,9	384,5
Milchzucker, Milchroh Zucker	175,5	257,8	270,8	267,7	289,0	289,0	295,5	298,8
Milcheiweißerzeugnisse								
- aus Milch	23,7	21,6	23,9	23,5	25,0	33,2	36,5	29,3
Butter und ähnliche Erzeugnisse								
Markenbutter, Süßrahm	52,2	49,7	45,3	50,1	51,5	49,2	39,1	44,9
Markenbutter, Sauerrahm	15,1	6,0	5,1	4,1	3,6	3,7	3,4	3,1
Markenbutter, mild	304,7	324,4	318,4	320,6	320,4	277,2	275,5	288,1
Molkereibutter	6,3	9,2	9,4	10,0	8,8	.	.	.
Sonstige Butter	25,6	46,6	45,1	52,1	57,7	.	.	.
Milchfetterzeugnisse in Butterwert	45,6	61,0	60,7	60,2	64,5	72,9	78,9	72,3
Butter und Milchfetterzeugnisse insgesamt ⁷⁾	449,5	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1	471,5	480,1
Milchstreich- und Milchfetterzeugnisse ⁸⁾	65,0	87,7	85,9	91,1	70,5	78,9	81,3	77,1
davon:								
- aus Rahm hergestellt	47,0	56,5	54,7	56,8	58,7	67,2	71,2	66,1
- aus Butter hergestellt	18,0	31,2	31,3	34,3	11,8	11,7	10,1	11,1

Noch: 197. Herstellung von Milcherzeugnissen 1 000 t

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Käse								
Hartkäse	208,2	192,0	198,5	189,3	192,5	189,2	186,6	180,3
Schnittkäse	705,4	706,5	708,4	739,3	745,2	758,6	751,1	777,2
Halbfester Schnittkäse	49,4	57,0	55,8	56,0	56,4	56,6	57,3	55,8
Weichkäse	145,0	157,7	160,8	152,2	167,2	167,9	164,9	159,3
Hart-, Schnitt-, Weichkäse zusammen	1 108,0	1 113,3	1 123,6	1 136,8	1 161,4	1 172,2	1 159,9	1 172,7
Pasta-filata-Käse	245,6	370,9	390,3	401,1	424,8	446,7	456,1	461,7
Friskäse	786,7	791,4	797,2	823,9	835,3	816,1	790,2	792,5
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	27,4	29,3	28,3	27,4	27,2	26,3	23,6	23,1
Käse ⁹⁾	2 167,7	2 304,9	2 339,4	2 389,3	2 448,6	2 461,3	2 429,9	2 450,0
Schmelzkäse und -zubereitungen	182,8	175,9	185,9	191,3	192,6	204,3	208,9	206,3
Käse insgesamt	2 350,5	2 480,9	2 525,2	2 580,6	2 641,3	2 665,5	2 638,8	2 656,2

Anm.: Frischmilcherzeugnisse in Produktgewicht. Mehrwegpackungen bei Konsummilch, Buttermilcherzeugnissen, Sahneerzeugnissen sowie Magermilchpulveranteil in Futtermitteln bei Trockenmilcherzeugnissen ab 2012 nicht mehr erhoben.
1) Vorläufig. - 2) Bis 2011 abgepackt, ab Jahr 2012 bis maximal 2 kg. - 3) Einschließlich Milchlischgetränke aus Molke.
- 4) Einschließlich Milchlischerzeugnisse aus sonstigen Sauermilch- und Kefirerzeugnissen sowie aus Molke.
- 5) Teilentrahmte und entrahmte Kondensmilch. - 6) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- und Futterzwecke.
- 7) In Butterwert. Einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Mengen. - 8) In Produktgewicht. - 9) Ohne Schmelzkäse und -zubereitungen, einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Menge. Ohne den in der Herstellung enthaltenen Zugang von Friskäse, der in einer anderen Molkerei hergestellt wurde.

Quelle: BLE (625).

198. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch

kg/Kopf je Jahr

4071300

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Konsummilch ²⁾	54,5	53,1	52,3	50,5	50,9	47,9	47,0	46,7
davon								
Vollmilch ³⁾	24,9	26,4	26,1	25,6	26,3	25,2	24,7	25,0
Teilentrahmte Milch	26,8	22,7	21,8	21,3	20,8	19,2	18,6	18,1
Entrahmte Milch	0,6	0,4	0,3	.	.	.	.	.
Buttermilcherzeugnisse	1,6	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,3	1,1
Sauermilch-, Milchlischerzeugnisse								
u. Milchlischgetränke ⁴⁾	30,3	30,2	29,8	29,2	29,0	29,1	29,8	29,7
dar.: Joghurt	18,1	16,4	16,0	15,1	14,6	14,2	13,7	13,8
Frischmilcherzeugnisse insgesamt ⁵⁾	86,5	90,3	89,0	86,4	86,4	83,5	83,3	82,5
dav.: Sahneerzeugnisse ⁶⁾								
in Produktgewicht	5,8	5,9	5,7	5,7	5,3	5,3	5,1	5,0
in Vollmilchwert	37,4	39,8	37,4	36,4	34,2	34,1	34,4	32,8
Kondensmilcherzeugnisse								
in Produktgewicht	2,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4	1,2	0,3
in Vollmilchwert	4,1	1,8	1,6	2,4	2,4	2,1	1,7	0,5

Anm.: Berechnung Verbrauch in kg je Kopf. Bevölkerung bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. sonstige Konsummilch u. Vorzugsmilch (Rohmilch) sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 4) Einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke. - 5) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse sowie Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke. - 6) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke.

Quelle: BLE (625).

199. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch

1 000 t

4071200

Gliederung	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Herstellung Konsummilch	5 374	4 891	4 793	4 673	4 710	4 521	4 251	4 218
davon								
beim Erzeuger ²⁾	99	75	76	76	75	74	73	74
bei den Molkereien ³⁾	5 275	4 817	4 717	4 597	4 635	4 447	4 178	4 144
darunter								
Vollmilch ⁴⁾	2 273	2 464	2 437	2 448	2 515	2 482	2 268	2 299
teilentrahmte Milch	2 788	2 015	1 905	1 806	1 739	1 616	1 594	1 545
entrahmte Milch	130	114	110	.	.	.	.	.
Einfuhr von								
Vollmilch	31	91	60	65	62	67	84	116
teilentrahmter Milch	30	131	124	158	153	128	115	134
entrahmter Milch	3	3	1	.	.	.	.	.
Ausfuhr von								
Vollmilch	307	375	338	384	388	454	276	306
teilentrahmter Milch	670	266	220	194	160	149	143	150
entrahmter Milch	84	84	85	.	.	.	.	.
Verbrauch von								
Vollmilch ⁴⁾	1 997	2 180	2 159	2 128	2 189	2 095	2 077	2 109
teilentrahmter Milch	2 148	1 880	1 809	1 770	1 731	1 594	1 566	1 529
entrahmter Milch	49	33	26	.	.	.	.	.
Verbrauch Konsummilch ^{2) 3)}	4 377	4 391	4 335	4 192	4 231	3 983	3 955	3 946
darunter								
in Verpackungen bis 2 Liter	4 305	.	.	.	.	.	.	.
Herstellung Buttermilcherzeugnisse	147	115	116	108	104	98	92	86
Einfuhr	36	36	38	37	35	49	63	60
Ausfuhr	54	63	59	55	49	51	45	49
Verbrauch Buttermilcherzeugnisse	129	88	94	90	89	97	110	96
Herstellung Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke ⁵⁾	3 008	3 119	3 110	3 099	3 087	3 091	3 167	3 138
darunter Joghurt	1 688	1 661	1 649	1 622	1 584	1 514	1 474	1 479
Einfuhr	203	206	189	201	214	214	218	233
darunter Joghurt	141	101	94	92	100	110	110	123
Ausfuhr	776	828	828	872	886	888	876	865
darunter Joghurt	374	404	419	459	468	441	430	434
Verbrauch Sauermilch- u. Milchmischgetränke	2 434	2 497	2 470	2 428	2 414	2 417	2 509	2 505
Verbrauch Frischmilcherzeugnisse insgesamt ⁶⁾	6 941	7 467	7 373	7 179	7 178	6 941	7 008	6 967
Herstellung Sahneerzeugnisse insges. ⁷⁾	556	578	552	554	530	544	525	521
Schlagsahne	427	436	417	419	406	419	402	402
Kaffeesahne	103	98	94	91	82	69	62	48
Einfuhr	7	8	8	7	9	10	16	17
Ausfuhr	100	95	87	91	96	111	108	119
Verbrauch Sahneerzeugnisse	463	490	473	471	444	444	433	420
in Vollmilchwert ⁸⁾	3 002	3 292	3 101	3 021	2 966	2 880	2 895	2 768
Verbrauch Kondensmilcherzeugnisse	219	97	91	134	134	120	98	28
in Vollmilchwert ⁸⁾	326	148	136	196	194	183	141	39

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eigenverbrauch; ab 2015: ohne Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Einschl. sonstige Konsummilch u. Vorzugsmilch (Rohmilch). - 4) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 5) Einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 6) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke sowie Sahneerzeugnisse. - 7) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke; einschl. sonstige Sahneerzeugnisse (Fettgehalt mind. 10 %) - 8) Ab 2020 Berechnung geändert, Vergleichbarkeit eingeschränkt.

Quelle: BLE (625).

200. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen

1 000 t

4071400

Bilanzposten	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Kondensmilcherzeugnisse							
Herstellung	372,7	332,8	325,0	323,3	305,2	294,4	298,1
darunter Kondensmagermilch ²⁾	21,3	28,2	27,0	27,1	27,9	28,0	29,9
Bestandsveränderung	+0,6	+1,1	-0,6	-0,3	+1,0	-2,4	+0,0
Einfuhr	48,3	61,9	113,3	114,0	111,5	115,9	99,6
Ausfuhr	323,4	302,7	305,0	303,4	295,3	315,2	370,0
Verbrauch	96,9	90,9	133,9	134,2	120,3	97,6	27,7
kg je Kopf ³⁾	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4	1,2	0,3
Selbstversorgungsgrad in %	384	366	243	241	254	302	1 078
Sahne-, Vollmilchpulver, Teilentrahmtes Milchpulver und Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform⁴⁾							
Herstellung	256,1	287,8	288,8	283,7	291,9	309,5	309,3
Bestandsveränderung	+2,0	-4,0	+1,6	-2,0	-2,0	+4,9	-1,5
Einfuhr ⁵⁾	245,6	236,8	219,9	209,0	231,8	236,8	226,9
Ausfuhr ⁵⁾	202,2	201,2	203,8	199,9	215,3	216,3	211,7
Verbrauch⁶⁾	297,5	327,4	303,2	294,8	310,5	325,1	326,0
kg je Kopf ³⁾⁶⁾	3,6	4,0	3,6	3,5	3,7	3,9	3,9
Selbstversorgungsgrad in % ⁶⁾	86	88	95	96	94	95	95
Magermilch- und Buttermilchpulver							
Herstellung	451,9	437,5	418,8	441,3	374,5	375,2	369,4
Bestandsveränderung ⁷⁾	-5,9	-57,1	-20,4	+4,9	-10,8	+9,6	-1,7
Einfuhr	75,8	71,5	80,9	86,4	76,2	87,1	89,7
Ausfuhr	421,4	436,2	434,5	402,1	357,4	321,3	321,2
Verbrauch	112,2	129,9	85,6	120,7	104,1	131,4	139,6
kg je Kopf ³⁾	1,4	1,6	1,0	1,5	1,3	1,6	1,7
Selbstversorgungsgrad in %	403	337	489	366	360	286	265
Molkenpulver							
Herstellung	345,2	315,7	310,2	317,2	369,7	370,6	384,5
Bestandsveränderung	+3,0	-1,6	+7,0	-6,0	+0,1	+6,8	-0,6
Einfuhr ⁸⁾	76,5	75,4	84,1	82,3	80,6	81,0	75,6
Ausfuhr ⁸⁾	324,7	326,9	322,9	338,9	307,5	308,2	317,7
Verbrauch	93,9	65,9	64,3	66,6	142,8	136,6	142,9
kg je Kopf ³⁾	1,1	0,8	0,8	0,8	1,7	1,6	1,7
Selbstversorgungsgrad in %	367	479	482	477	259	271	269

1) Vorläufig. - 2) Gezuckert u. ungezuckert (höchstens 1 % Fett). - 3) Berechnung: Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011. - 4) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. f. Futterzwecke. - 5) Einschl. Molkenpulver der HS-Position (Harmonisiertes System Außenhandel): 040490. - 6) Zum Schutz einzelbetriebl. Daten einschl. Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform f. Futterzwecke, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden. - 7) Bei Molkereien sowie Öffentlicher u. Privater Lagerhaltung. - 8) Molkenpulver der HS-Position: 040410.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Stand: Februar 2024), BLE (625).

D

201. Versorgung mit Käse

1 000 t

4071500

Bilanzposten	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Hart-, Schnitt-, halbfester Schnitt- und Weichkäse								
Herstellung ²⁾	1 108,0	1 113,0	1 123,6	1 136,7	1 160,5	1 172,2	1 159,9	1 172,7
Bestandsveränderung	+11,0	+21,8	-4,4	-12,5	+15,8	-7,6	+21,1	-9,4
Einfuhr	445,0	531,1	556,2	573,9	576,8	590,1	568,3	541,1
Ausfuhr	587,9	572,3	566,7	574,7	599,0	619,6	566,7	630,5
Inlandsverwendung	954,0	1 050,0	1 117,4	1 148,4	1 122,5	1 150,3	1 140,4	1 092,8
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet ³⁾	60,7	61,8	67,8	66,9	68,7	76,5	74,0	67,6
Verbrauch ⁴⁾	868,3	958,5	1 015,5	1 043,4	1 022,1	1 036,7	1 023,9	979,6
kg je Kopf ⁵⁾	10,8	11,6	12,3	12,6	12,3	12,5	12,2	11,6
Selbstversorgungsgrad in %	128	116	111	109	114	113	113	120
Pasta filata Käse								
Herstellung	245,6	370,9	390,3	401,1	424,8	446,7	456,1	461,1
Bestandsveränderung	0,4	-0,5	4,6	-3,4	1,5	0,2	0,1	1,8
Einfuhr	52,1	100,0	99,0	109,3	118,3	123,3	121,2	128,0
Ausfuhr	22,9	201,2	203,9	217,9	224,5	239,5	243,1	252,8
Verbrauch	274,4	270,3	280,7	296,0	317,1	330,2	334,1	334,5
kg je Kopf ⁵⁾	3,4	3,3	3,4	3,6	3,8	4,0	4,0	4,0
Selbstversorgungsgrad in %	90	137	139	136	134	135	137	138
Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen								
Herstellung	182,8	175,9	185,9	191,3	192,6	204,3	208,9	206,3
Bestandsveränderung	-1,1	+0,1	+0,5	-1,4	-0,0	+0,5	+0,1	+1,6
Einfuhr	23,4	32,2	32,0	31,4	32,4	28,0	30,9	24,8
Ausfuhr	76,6	94,1	104,5	107,8	104,3	114,6	113,4	109,1
Verbrauch	130,7	113,9	112,8	116,2	120,8	117,2	126,2	120,3
kg je Kopf ⁵⁾	1,6	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4	1,5	1,4
Selbstversorgungsgrad in %	140	154	165	165	160	174	165	171
Frischkäse								
Herstellung ⁶⁾	786,7	791,4	797,2	824,8	836,0	816,9	791,1	793,6
Bestandsveränderung	+1,2	+0,9	-1,1	+0,9	-2,1	+1,6	+1,6	+2,3
Einfuhr ⁷⁾	93,3	122,2	111,0	121,2	130,3	134,1	134,4	143,3
Ausfuhr ⁷⁾	330,2	330,8	349,3	365,6	378,0	378,0	388,2	404,1
Verbrauch	548,6	581,8	560,1	578,6	589,6	570,7	534,8	529,5
kg je Kopf ⁵⁾	6,8	7,0	6,8	7,0	7,1	6,9	6,4	6,3
Selbstversorgungsgrad in %	143	136	142	142	142	143	148	150
Käse insgesamt ⁸⁾								
Herstellung insges.	2 353,5	2 480,6	2 525,2	2 580,5	2 640,4	2 665,6	2 638,8	2 655,8
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet ³⁾	60,7	61,8	67,8	66,9	68,7	76,5	74,0	67,6
Herstellung ges.	2 292,8	2 418,8	2 457,5	2 513,6	2 571,6	2 589,1	2 564,9	2 588,2
Bestandsveränderung	+11,5	+22,4	-0,4	-16,4	+15,1	-5,2	+22,8	-3,6
Einfuhr	638,6	821,4	830,7	869,5	894,4	913,6	891,2	872,6
Ausfuhr	1 026,3	1 210,0	1 235,6	1 276,4	1 317,8	1 364,6	1 324,1	1 411,4
abzüglich Käse ausländischer Herkunft ⁹⁾	24,9	29,6	34,2	38,1	31,6	37,1	42,6	45,6
Verbrauch ⁴⁾	1 868,7	1 978,2	2 018,8	2 085,0	2 101,6	2 106,2	2 066,6	2 007,5
kg je Kopf ⁵⁾	23,3	23,9	24,4	25,1	25,3	25,3	24,6	23,8
Selbstversorgungsgrad in %	126	125	125	124	126	127	128	132

1) Vorläufig. - 2) Einschl. der Mengen Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 3) Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet wird. - 4) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland und Ausland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 5) Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011. - 6) Einschl. der Menge, die in einer anderen Molkerei hergestellt wurden. - 7) Ab 2015: Nummernkreis geändert (Nr. 0406 10 20 (bis 2014) geteilt: 0406 10 30 u. 0406 10 50); mit Vorjahr nicht vergleichbar. - 8) Einschl. Sauermilch-, Koch-, u. Molkenkäse; Von 2010 bis 2014 einschl. direkt vermarkteter Käse der landwirtschaftl. Betriebe. - 9) Rohware aus dem Ausland, die zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet wird.

202. Versorgung mit Eiern

4071600

Bilanzposten	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Mill. St.									
Verwendbare									
Erzeugung ²⁾	10 586	14 337	14 478	14 666	14 991	15 447	15 679	15 771	15 603
dar. zum Konsum	9 653	13 063	13 226	13 478	13 800	14 276	14 480	14 615	14 496
dar. Bruteier	933	1 274	1 252	1 188	1 192	1 171	1 199	1 157	1 106
Bestandsänderung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	8 428	7 165	6 721	6 640	6 460	6 279	5 403	5 214	5 600
dar. Bruteier ³⁾	157	128	143	173	185	187	187	179	200
Einfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	2 055	1 866	2 035	2 098	2 194	2 135	2 143	2 165	2 250
Ausfuhr Schaleneier	2 011	2 578	2 481	2 238	2 309	2 062	2 034	1 919	1 830
dar. Bruteier ³⁾	201	401	415	416	430	445	476	456	425
Ausfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	657	804	800	853	856	749	899	1 010	820
Inlandsverwendung	18 401	19 987	19 953	20 313	20 480	21 050	20 292	20 222	20 803
Bruteier	889	1 001	980	945	946	913	910	880	881
Nahrungsverbrauch	17 512	18 986	18 974	19 368	19 533	20 137	19 382	19 343	19 921
dgl. St. je Kopf ⁵⁾	218	231	230	234	235	242	233	230	236
1 000 t									
Verwendbare									
Erzeugung ^{2,6)}	656	888	892	904	924	952	966	972	962
dar. Bruteier	58	79	78	74	74	73	74	72	69
Bestandsänderung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	510	442	413	413	400	389	335	323	347
dar. Bruteier ³⁾	10	8	9	11	11	12	12	11	12
Einfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	127	116	126	130	136	132	133	134	140
Ausfuhr Schaleneier	122	156	149	134	143	128	126	119	113
dar. Bruteier ³⁾	13	25	25	25	27	28	29	28	26
Ausfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	41	50	50	53	53	46	56	63	51
Inlandsverwendung	1 131	1 240	1 233	1 260	1 264	1 300	1 252	1 248	1 284
Bruteier	55	62	62	59	59	57	56	55	55
Nahrungsverbrauch	1 076	1 178	1 171	1 201	1 206	1 243	1 196	1 194	1 230
dgl. kg je Kopf ⁵⁾	13,4	14,3	14,2	14,5	14,5	15,0	14,4	14,2	14,6
Selbstversorgungsgrad ⁷⁾									
in %	55	69	70	70	71	71	75	76	73

1) Vorläufig. - 2) Berechnung vgl. Tabelle "Erzeugung von Eiern", ID: 3110610 (<https://www.bmel-statistik.de>).

- 3) Ausschließlich KN-Nr. 04071100 (Bruteier Gallus domesticus). - 4) Ab 2011 Berechnung des Schaleneiäquivalents unter Verwendung der Eurostat-Faktoren (mit Veröffentlichungen der Vorjahre nicht vergleichbar). - 5) Bevölkerungsreihe auf Grundlage des Zensus 2011. - 6) Bis zum Jahr 1999 mit einem Eigewicht von 61,5 g berechnet. Ab dem Jahr 2000 mit Eigewicht von 62 g gerechnet. - 7) Der Selbstversorgungsgrad ist das Verhältnis aus verwendbarer Eierzeugung zum Konsum und Nahrungsverbrauch (SVG = Verwendbare Erzeugung zum Konsum / Nahrungsverbrauch).

Quelle: BLE (624).

IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter

Vor bemerkungen: Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass in den Bilanzen für Ölsaaten die gesamte Verarbeitung ausgewiesen wird, unabhängig davon, dass ein Teil der daraus hergestellten Erzeugnisse nicht im Inland verbleibt, sondern exportiert wird. In den Bilanzen für pflanzliche Öle und Fette Tabelle (ID: 4080300) ist als "Erzeugung inländischer Herkunft" nur die Menge enthalten, die tatsächlich im Inland aus inländischen Ölsaaten hergestellt wurde. Der Rohölwert der in Form von Saaten exportierten oder verwendeten Ölsaaten bleibt unberücksichtigt. Grundlage für statistische Erhebungen ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung.

Die Bilanz für Öle und Fette insgesamt Tab. (ID: 4080300) schließt nicht die Versorgung mit Butter ein. Diese wird in Tab. (ID: 4080400) dargestellt. Den Gesamtverbrauch an Nahrungsfetten gibt Tab. (ID: 4080500) wieder.

203. Versorgung mit Ölen und Fetten

4080300

Bilanzposten	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Pflanzliche Öle und Fette								
1 000 t Rohöl								
Herstellung ²⁾	4 275	4 760	4 589	4 543	4 574	4 763	4 445	4 875
dar. inländ. Herkunft	2 711	1 726	1 492	1 118	1 138	1 373	1 489	1 669
Einfuhr	3 644	3 204	3 127	3 271	3 353	3 225	3 413	3 189
Ausfuhr	1 823	2 559	2 370	2 287	2 502	2 746	2 351	2 465
Anfangsbestand ³⁾	199	182	178	211	266	257	283	318
Endbestand ³⁾	206	178	211	266	257	283	318	241
Inlandsverwendung	6 089	5 409	5 313	5 471	5 434	5 215	5 473	5 676
Futter	438	482	490	478	482	467	441	433
Industrielle Verwertung	4 288	3 072	2 804	3 082	3 053	2 912	3 211	3 423
Verarbeitung	367	414	388	354	347	372	364	324
dav. Margarine	295	414	388	354	347	372	364	324
Speisefett	72							
Nahrungsverbrauch	996	1 441	1 630	1 557	1 551	1 463	1 457	1 496
Selbstversorgungsgrad in % ⁴⁾	45	32	28	20	21	26	27	29
Selbstversorgungsgrad von								
Rapsöl in % ⁴⁾⁵⁾	.	56	48	35	39	46	48	50
Sonnenblumenöl in % ⁴⁾⁵⁾	.	4	4	5	5	8	10	15
Margarine und andere Speisefette ⁶⁾								
1 000 t Reinfett								
Herstellung	368	236	223	223	237	218	217	218
Einfuhr	159	39	42	42	30	36	44	23
Ausfuhr	174	48	46	64	63	68	75	55
Anfangsbestand	15	7	10	11	11	11	13	13
Endbestand	16	7	11	11	11	13	13	5
Inlandsverwendung	352	227	219	200	204	185	186	194
Öle und Fette insgesamt ⁷⁾								
1 000 t								
Herstellung	4 275	4 760	4 589	4 543	4 574	4 763	4 445	4 875
dar. inländ. Herkunft	2 711	1 726	1 492	1 118	1 138	1 373	1 489	1 669
Einfuhr	3 803	3 243	3 169	3 313	3 383	3 261	3 457	3 212
Ausfuhr	1 997	2 607	2 416	2 352	2 565	2 814	2 426	2 519
Anfangsbestand ⁸⁾	214	189	188	221	277	268	296	331
Endbestand ⁸⁾	222	185	221	277	268	296	331	246
Inlandsverwendung	6 073	5 400	5 308	5 448	5 400	5 182	5 442	5 652
Futter	438	482	490	478	482	467	441	433
Industrielle Verwertung	4 288	3 072	2 804	3 082	3 053	2 912	3 211	3 423
Nahrungsverbrauch ⁹⁾	1 347	1 846	2 014	1 887	1 865	1 802	1 790	1 797
Selbstversorgungsgrad in % ⁴⁾	45	32	28	21	21	27	27	30

1) Vorläufig. - 2) Aus inländischen und eingeführten Rohstoffen. - 3) Bestände bei den Ölmühlen, Raffinerien und der Margarineindustrie. - 4) Der Selbstversorgungsgrad ist gleich der Herstellung aus inländischen Saaten in Prozent des Gesamtverbrauchs für Nahrung, Futter und die industrielle Verwertung. - 5) Aufgrund der methodischen Anpassungen werden die Selbstversorgungsgrade von Rapsöl und Sonnenblumenöl erst seit dem Jahr 2016 ausgewiesen. - 6) Ab 2013 nur Margarine. - 7) Addition der einzelnen Bilanzen, ohne Butter und andere tierische Fette. - 8) Der Endbestand des Vorjahres ist nicht in jedem Fall der Anfangsbestand des darauffolgenden Jahres. - 9) In den Jahren 2013 und 2016 wurden methodische Anpassungen vorgenommen.

204. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen

1 000 t Produktgewicht

4080400

Bilanzposten	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Herstellung in									
Molkereien ²⁾	450,0	449,5	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1	471,8	480,5
landw. Betrieben ³⁾	0,9	0,1	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	450,9	449,5	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1	471,8	480,5
Auslagerung ⁴⁾	38,5	26,7	1,9	-	-	-	-	-	-
Einlagerung ⁴⁾	34,9	17,3	-	-	-	-	-	-	-
Bestandsveränderung ⁵⁾	+14,0	+3,2	+4,1	+4,3	+4,5	-0,1	-6,4	+4,6	-6,0
Einfuhr ²⁾	164,6	148,3	169,4	169,5	170,5	197,3	208,8	174,6	156,0
Ausfuhr ²⁾	83,9	126,9	152,2	146,8	163,4	159,8	160,8	150,5	156,9
Nahrungsverbrauch ²⁾⁶⁾	510,6	458,4	496,7	486,6	483,7	527,4	507,8	474,6	470,1
Selbstversorgungsgrad in %	88	98	100	99	103	96	93	99	102

1) Vorläufig. - 2) Einschl. MilCHFetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83 % Fettgehalt). - 3) Bis 2014: Direkt vermarktete Erzeugnisse landwirtschaftlicher Betriebe in Produktgewicht, ab 2008 geänderte Methodik, nicht mit Vorjahr vergleichbar. - 4) Öffentl. und private Lagerhaltung. - 5) Bei Molkereien, Absatzzentralen und beim Handel. - 6) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland und aus dem Ausland, die zur Herstellung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden.

Quelle: BMEL (723); BMF; Statistisches Bundesamt (Stand: Februar 2024); BLE (625).

D

205. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett

4080500

Fettart	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Verbrauch in 1 000 t								
Butter ²⁾	381	409	399	398	431	417	388	384
Margarine	289	227	219	200	204	185	186	194
Speisefette	34	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	916	1 326	1 500	1 412	1 360	1 346	1 340	1 376
Zusammen	1 620	1 962	2 118	2 010	1 996	1 948	1 914	1 955
dar. in Produktgewicht ⁴⁾								
Butter	459	493	481	480	520	502	467	463
Margarine	416	338	329	312	324	287	285	288
Verbrauch in kg je Kopf der Bevölkerung								
Butter ²⁾	4,7	4,9	4,8	4,8	5,2	5,0	4,6	4,5
Margarine	3,6	2,7	2,6	2,4	2,5	2,2	2,2	2,3
Speisefette	0,4	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	11,4	16,0	18,1	17,0	16,4	16,2	16,8	16,3
Zusammen	20,2	23,7	25,5	24,2	24,0	23,4	22,8	23,1
dar. in Produktgewicht ⁴⁾								
Butter ²⁾	5,7	6,0	5,8	5,8	6,3	6,0	5,6	5,5
Margarine	5,2	4,1	4,0	3,8	3,9	3,5	3,4	3,4
Verbrauch an Fettarten in % des Gesamtverbrauchs								
Butter ²⁾	23,5	20,8	18,9	19,8	21,6	21,4	20,3	19,7
Margarine	17,8	11,6	10,3	9,9	10,2	9,5	9,7	9,9
Speisefette	2,0	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	56,6	67,6	70,8	70,2	68,2	69,1	70,0	70,4
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
Bevölkerung in Mill. ⁵⁾	80,3	82,7	82,9	83,1	83,1	83,1	84,1	84,5

1) Vorläufig. - 2) Bis 2015: Einschl. direkt vermarktete Butter der landwirtschaftl. Betriebe; abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland u. aus dem Ausland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 3) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen; Jahre 2013, 2016 u. 2019: Anpassung der Methodik; Vergleich nur eingeschränkt möglich. - 4) Enthält Butter- und Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 5) Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; ab 2011: Stand: 30.06.: Berechnungsgrundlage Zensus 2011.

Quelle: BMEL, BMF, Statistisches Bundesamt, BLE (625).

X. Genussmittel, Getränke

206. Verbrauch von Getränken je Kopf

Liter je Jahr

4090600

Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Alkoholgetränke	137,2	130,9	127,8	128,3	125,6	121,6	118,5	120,1
davon								
Bier ²⁾	107,4	100,7	98,0	99,0	96,8	92,4	89,4	91,8
Trinkwein ³⁾	20,5	21,1	20,9	20,5	20,1	20,7	20,7	19,9
Schaumwein ⁴⁾	3,9	3,7	3,5	3,4	3,4	3,3	3,2	3,2
Spirituosen ⁵⁾	5,4	5,4	5,4	5,4	5,3	5,2	5,2	5,2
Alkoholfreie Getränke	290,8	303,0	296,2	306,7	292,3	277,3	269,0	280,0
davon								
Mineralwasser ⁶⁾	136,3	152,2	148,2	151,6	140,4	132,6	122,1	130,4
Erfrischungsgetränke ⁷⁾	118,2	117,8	115,8	123,6	121,4	114,7	118,4	121,6
Fruchtsäfte	36,3	33,0	32,2	31,5	30,5	30,0	28,5	28,0
davon								
Apfelsaft	8,1	7,5	7,6	7,0	6,8	6,5	5,6	5,4
Orangensaft	8,7	7,5	7,4	7,4	7,2	7,5	6,9	7,1
Multivitaminensaft	4,1	4,1	4,1	3,9	3,8	4,0	4,0	4,1
Traubensaft	1,0	1,1	1,2	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0
Ananassaft	0,6	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4
Grapefruitsaft	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
andere Fruchtsäfte ⁸⁾	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Gemüsesaft/-trunk	1,2	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9
Zitrusnektar	6,0	3,5	3,0	3,0	2,7	2,5	2,3	2,3
andere Fruchtnektare ⁹⁾	6,1	6,8	6,3	6,6	6,2	5,7	5,8	5,3
Sonstige Getränke	229,1	230,0	229,0	231,4	234,0	238,3	240,5	236,1
davon								
Bohnenkaffee ¹⁰⁾	153,3	162,0	162,0	164,0	166,0	168,0	169,0	167,0
Schwarz- und Grüntee ¹¹⁾	25,0	28,0	27,0	26,4	28,0	28,3	28,8	27,8
Kräuter-/Früchtetee ¹²⁾	50,8	40,0	40,0	41,0	40,0	42,0	42,7	41,3
Insgesamt	657,1	663,9	653,0	666,4	651,9	637,2	628,0	636,2

Ann.: Ab dem Jahr 2011 Berechnung der Daten auf der Basis des Zensus 2011.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. alkoholfreiem Bier und Malztrunk. - 3) Einschl. Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein), jew. Weinwirtschaftsjahr (1.8. bis 31.7.). - 4) Errechnet aus der Verbrauchssteuerstatistik. - 5) Einschl. Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf durchschnittlich 33% Alkoholgehalt. - 6) Einschl. natürliche sowie Quell-, Tafel- und Heilwässer. - 7) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Teegetränke und Postmix-Absatz. - 8) Fruchtsäfte aus Birnen, Blutorangen, Exoten u. a.. - 9) Fruchtnektare aus Apfel, Schwarzen Johannisbeeren, Sauerkirschen, Aprikosen, Exoten u. a.. - 10) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter; ab 2012 neue Datenbasis und Stärkezahl (37g/l). - 11) *Camellia sinensis* bis 2012: 9 Gramm Tee pro Liter; ab 2013: 8,4 Gramm Tee pro Liter. - 12) 9 Gramm Tee pro Liter; ab 2013 11,8 Gramm Tee pro Liter.

Quelle: Bundesverband der deutschen Erfrischungsgetränke-Industrie, Bundesverband Deutscher Sektellereien, Deutscher Brauerbund, Bundesverband der Deutschen Spirituosenindustrie, Geschäftsbericht des VDF, Deutscher Kaffeeverband, Verband Deutscher Mineralbrunnen, Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke, Deutscher Tee & Kräutertee Verband e.V. Hamburg, Statistisches Bundesamt, BLE (624).

207. Versorgung mit Wein

1 000 hl

4090300

Bilanzposten	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Gesamte Most- u. Wein- erzeugung ²⁾	6 976	7 536	10 371	8 300	8 489	8 533	9 030
abzüglich Most zur Traubensafterzeugung	0	0	0	0	0	0	0
Erzeugung	6 976	7 536	10 371	8 300	8 489	8 533	9 030
Anfangsbestand	6 653	6 319	5 445	6 892	6 173	5 738	5 375
Endbestand	5 095	5 445	6 892	6 173	5 738	5 375	6 179
Trinkwein	134	129	155	156	134	135	131
Verkäufe	8 400	8 282	8 766	8 865	8 791	8 760	8 094
Marktbilanz							
Verkäufe der Erzeuger	8 400	8 282	8 766	8 865	8 791	8 760	8 094
Anfangsbestand	6 012	5 856	5 687	5 940	6 001	5 802	5 773
Endbestand	5 952	5 687	5 940	6 001	5 802	5 773	5 903
Einfuhr ³⁾	15 527	15 341	14 964	14 882	14 573	14 058	13 782
Ausfuhr	3 974	4 088	4 083	3 801	3 636	3 564	3 420
Inlandsverwendung über den Markt	20 013	19 704	19 376	19 886	19 926	19 282	18 326
Verarbeitung ⁴⁾	130	85	85	85	85	85	85
Trinkwein	19 883	19 619	19 291	19 801	19 841	19 197	18 241
Gesamtbilanz							
Erzeugung	6 976	7 536	10 371	8 300	8 489	8 533	9 030
Anfangsbestand	12 665	12 175	11 132	12 832	12 174	11 540	11 149
Endbestand	11 047	11 132	12 832	12 174	11 540	11 149	12 083
Einfuhr ³⁾	15 527	15 341	14 946	14 882	14 573	14 058	13 782
Ausfuhr	3 974	4 088	4 083	3 801	3 636	3 564	3 420
Inlandsverwendung insgesamt	20 147	19 832	19 534	20 039	20 061	19 418	18 457
Verarbeitung ⁴⁾	130	85	85	85	85	85	85
Trinkwein	20 017	19 747	19 449	19 954	19 976	19 217	18 372
dgl. l je Kopf ges. Bevölkerung ⁵⁾	25	24	23	24	24	23	22
dgl. l je Kopf ab 16 Jahre ⁵⁾	-	-	-	-	-	27	26
Selbstversorgungsgrad in %	35	38	53	42	42	44	49

Anm.: Wein einschl. Schaumwein und Verarbeitungswein; EU-Wirtschaftsjahr: August/Juli.

1) Vorläufig. - 2) Gemeldete Erzeugung zuzüglich Zuschätzung (1%) für Betriebe mit einer Rebfläche unter 10 Ar. - 3) Einschl. des aus importiertem Traubenmost hergestellten Weins. - 4) Brenn- u. Essigwein sowie sonstige Weinverarbeitung. Bis 2015/16 geschätzt, ab 2016/17 Schätzung aufgrund neuer Datengrundlage. - 5) Gesamte Bevölkerung: Diese Kennzahl wird zum internationalen Vergleich herangezogen; ab 16 Jahre § 9 Jugendschutzgesetz.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.2; BLE (624).

208. Versorgung mit Bier

1 000 hl

4090200

Bilanzposten	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Bierabsatz versteuert	83 438	77 245	77 743	76 123	72 014	69 567	72 384	69 328
Haustrunk steuerfrei	166	131	134	128	119	117	112	113
Einfuhrbier versteuert	16	57	44	61	104	82	70	54
Verbrauch	83 620	77 433	77 921	76 311	72 237	69 767	72 566	69 495
dgl. l je Kopf ²⁾	102,3	.	.	.	.	.	.	.
dgl. l je Kopf ³⁾⁴⁾	.	93,7	94,0	91,8	86,9	.	.	.

Anm.: Ohne Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % Volumen und weniger (Alkoholfreies Bier, Malztrunk).

1) Vorläufig. - 2) Auf der Grundlage früherer Zählungen. - 3) Auf der Grundlage des Zensus 2011. - 4) Pro-Kopf-Verbrauch ab 2021 nicht mehr ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 14, Reihe 9.2.2 und Statistischer Bericht - Brauwirtschaft [79922-12]; BLE (624).

XI. Ernährungsgewerbe

Vor b e m e r k u n g e n : Das (produzierende) Ernährungsgewerbe umfasst Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Darüber hinaus werden in diesem Abschnitt angesichts der sachlichen Nähe der Ernährungshandel und das Gastgewerbe dargestellt.

Die meisten der folgenden Tabellen beziehen sich auf das (produzierende) Ernährungsgewerbe.

Die Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen. Ab dem Berichtsjahr 2007 sind die Ergebnisse für diesen Berichtskreis nur noch für wichtige Daten über Betriebe verfügbar. Niedrigere Erfassungsgrenzen für Wirtschaftszweige mit überwiegend kleineren Betriebs- und Unternehmensgrößen sind bei den betreffenden Tabellen jeweils in einer Fußnote angegeben. Mit dem Berichtsjahr 2009 wurde eine neue Klassifikation der Wirtschaftszweige eingeführt (WZ 2008). Längere Zeitreihen nach der WZ 2008 stehen (durch Neuordnung der Daten früherer Jahre) nur für Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten zur Verfügung. Seit dem Berichtsjahr 2018 werden bei den Unternehmensstrukturstatistiken Ergebnisse für Unternehmen entsprechend der EU-Unternehmensdefinition nachgewiesen, wie sie die EU-Einheitenverordnung vorgibt. Somit kann ein Unternehmen nach der aktuellen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen.

Einmal jährlich wird die Zahl der Betriebe, die Zahl der Beschäftigten und der Wert des Umsatzes nach Beschäftigtengrößenklassen dargestellt. Für das Ernährungshandwerk sind Ergebnisse der Handwerksberichterstattung enthalten. Die sonstigen Daten zum Ernährungshandel und zum Gastgewerbe sind Ergebnisse der Monats- und Jahreserhebungen in diesen Wirtschaftszweigen, für die Stichproben aus dem Unternehmensregister gezogen werden.

209. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100100

Jahr	Betriebe (Örtliche Einheiten)	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ²⁾³⁾	Umsatz ¹⁾			Aus- lands- umsatz	Export- quote
		insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	je Beschäf- tigten	je Arbeiter- stunde		
		Zahl	1 000		Mill. Std.	Mill. €	1 000 €			€	Mill. €	%
2000	6 136	554,1	346,9	584,9	120 392	217	206	14 570	12,1
2010 ⁷⁾	5 853	541,5	.	700,8	151 791	280	193	27 272	18,0
2017	6 044	595,5	.	761,1	179 557	302	210	38 288	21,3
2018	6 119	608,6	.	777,1	179 562	295	206	38 019	21,2
2019	6 123	618,7	.	786,0	185 302	299	210	39 886	21,5
2020	6 163	614,0	.	772,2	185 314	302	214	39 884	21,5
2021	6 152	638,8	.	801,6	186 253	292	206	42 425	22,8
2022	6 193	642,4	.	805,7	218 573	340	242	50 259	23,0
2023	6 112	647,9	.	811,4	230 068	355	255	52 895	23,0
Jahr	Lohn- und Gehalts- summe	Lohnkosten je Arbeiter- stunde ²⁾³⁾	Energieverbrauch					Heizöl	
			Kohle	Strom	Gas	insgesamt		dar. schwer	
						1000 t SKE ⁴⁾	Mill. kWh		Mill. m ³ ⁵⁾
Mill. €	€	1000 t SKE ⁴⁾	Mill. kWh	Mill. m ³ ⁵⁾	1 000 t				
2000	13 571	13,09	681	13 684	2 911	871	378		
			Kohle	Strom	Erdgas	Heizöl u. Dieselkraft- stoff	Erneuer- bare Energien		
			1 000 Gigajoule						
2010 ⁶⁾⁷⁾	14 615	18,34	11 022	62 059	118 653	14 954	7 646		
2017	18 632	21,69	.	66 255	139 718	6 218	2 822		
2018	19 473	22,22	.	67 494	140 702	6 853	2 874		
2019	20 222	22,80	.	66 502	138 336	7 091	3 305		
2020	20 486	23,54	.	65 683	139 805	6 419	3 042		
2021	21 472	23,80	8 006	65 802	145 489	5 837	2 990		
2022	22 768	25,13	9 258	65 464	132 436	11 682	3 823		
2023	24 206	26,62	.	.	.	.	.

Ann.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Betriebe von Unternehmen ab 20 Beschäftigte.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 2003 werden von Beschäftigten insgesamt (Lohn- und Gehaltskosten) geleistete Arbeitsstunden erfasst. - 3) Angaben zu geleisteten Arbeitsstunden ab 2007 nicht mit Vorjahren vergleichbar; Berichtskreis ab 2007 sind Betriebe ab 50 und mehr Beschäftigte. - 4) Steinkohleeinheiten. - 5) Alle Gasarten werden auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet. - 6) Ab 2005 werden nur noch Beschäftigte insgesamt erfasst. - 7) Ab 2008 Umstellung der Wirtschaftszweigklassifikation auf WZ 2008; Daten mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

210. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100500

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebe (Örtliche Einheiten) ¹⁾					Zahl d. Betriebe ab 20 Besch. 2023 ²⁾
	2019	2020	2021	2022	2023	
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	2 414	2 434	2 348	2 364	2 351	5 559
Schlachten u. Fleischverarbeitung	563	562	505	512	501	1 475
Schlachten (ohne Geflügel)	132	135	104	115	114	292
Schlachten von Geflügel	40	41	39	38	35	51
Fleischverarbeitung	392	387	362	359	352	1 132
Fischverarbeitung	30	30	31	26	26	52
Obst- und Gemüseverarbeitung	160	164	162	164	165	253
Kartoffelverarbeitung	28	29	25	27	26	40
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	36	36	37	37	37	66
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	96	99	100	100	102	147
H.v. pflanzlichen und tierischen						
Ölen und Fetten	33	31	32	33	35	49
H.v. Ölen und Fetten	26	25	26	26	29	42
H.v. Margarine und ähnlichen						
Nahrungsfetten	7	6	6	7	7	7
Milchverarbeitung	168	170	175	177	173	226
Milchverarbeitung (ohne H.v. Speiseeis)	155	158	163	165	161	210
H.v. Speiseeis	12	12	12	12	12	16
Mahl- u. Schälmühlen sowie H.v.						
Stärke und Stärkeerzeugnissen	68	71	71	73	72	122
Mahl- und Schälmühlen	52	53	54	56	56	102
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	16	18	17	17	16	20
H.v. Back- und Teigwaren	914	918	891	879	870	2 484
H.v. Backwaren	837	846	821	811	800	2 377
H.v. Dauerbackwaren	66	61	59	57	60	87
H.v. Teigwaren	11	11	11	11	10	20
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	393	405	395	411	419	597
Zuckerindustrie	23	22	21	21	21	22
H.v. Süßwaren	126	126	120	123	123	166
Verarbeitung v. Kaffee, Tee						
und H.v. Kaffee-Ersatz	43	44	44	44	48	73
H.v. Würzen und Soßen	51	55	54	56	57	86
H.v. Fertiggerichten	45	48	46	50	51	67
H.v. homogenisierten und						
diätetischen Nahrungsmitteln	9	11	11	11	13	16
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln						
(ohne Getränke)	95	100	99	106	107	167
H.v. Futtermitteln ³⁾	86	83	87	89	90	301
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	53	51	51	50	49	200
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	33	32	36	39	41	101
Getränkeherstellung	319	321	316	311	311	553
darunter						
H.v. Spirituosen	16	17	18	18	19	52
H.v. Wein aus frischen Trauben	19	19	18	18	17	35
H.v. Bier	155	157	150	149	144	261
H.v. Malz ³⁾	32
H.v. Erfrischungsgetränken,						
Mineralwassergewinnung	124	123	125	123	127	168
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	2 733	2 755	2 664	2 675	2 662	6 112
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	23 338	23 347	22 631	22 583	22 616	46 867

Ann.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Durchschnitt errechnet aus Monatsangaben. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen, Angaben für den Monat September 2023. - 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

211. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100600

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Beschäftigte ¹⁾					Tätige Pers. in Betrieben ab 20 Besch.
	2019	2020	2021	2022	2023	2023 ²⁾
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	455 561	455 065	472 859	479 940	486 029	585 321
Schlachten u. Fleischverarbeitung	100 357	100 963	119 890	122 363	121 093	149 600
Schlachten (ohne Geflügel)	22 869	27 542	31 260	30 963	30 125	34 584
Schlachten von Geflügel	10 342	10 469	16 507	17 238	17 384	18 065
Fleischverarbeitung	67 146	62 953	72 124	74 162	73 585	96 951
Fischverarbeitung	5 774	5 473	5 501	4 778	4 652	5 541
Obst- und Gemüseverarbeitung	29 276	29 356	29 640	30 357	30 123	33 901
Kartoffelverarbeitung	6 607	6 555	6 321	6 641	6 665	7 170
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	5 342	5 501	5 527	5 479	5 515	6 535
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	17 327	17 300	17 792	18 236	17 943	20 196
H.v. pflanzlichen und tierischen						
Ölen und Fetten	4 423	4 060	4 032	4 191	4 409	4 817
H.v. Ölen und Fetten	3 486	3 191	3 227	3 274	3 467	3 846
H.v. Margarine u. ähnlichen						
Nahrungsfetten	937	869	805	917	942	971
Milchverarbeitung	42 384	42 285	43 200	43 315	44 025	46 520
Milchverarbeitung (ohne H.v.						
Speiseeis)	39 131	39 091	40 177	40 263	40 845	43 131
H.v. Speiseeis	3 253	3 193	3 023	3 053	3 179	3 389
Mahl- und Schälmmühlen sowie H.v.						
Stärke und Stärkeerzeugnissen	12 851	13 296	12 940	13 114	13 527	15 132
Mahl- und Schälmmühlen	9 912	9 687	9 810	9 921	10 376	11 813
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	2 939	3 609	3 131	3 193	3 151	3 319
H.v. Back- und Teigwaren	146 429	144 655	141 313	141 664	144 078	192 606
H.v. Backwaren	132 435	131 055	128 105	128 497	130 600	177 620
H.v. Dauerbackwaren	12 752	12 391	12 014	11 971	12 320	13 422
H.v. Teigwaren	1 241	1 209	1 195	1 196	1 158	1 564
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	100 604	101 533	102 268	105 685	109 277	116 970
Zuckerindustrie	5 118	4 502	4 973	5 038	5 246	5 665
H.v. Süßwaren	36 721	36 142	35 665	36 803	38 380	40 959
Verarbeitung v. Kaffee, Tee						
und H.v. Kaffee-Ersatz	8 999	8 994	8 763	8 785	9 458	10 239
H.v. Würzen und Soßen	12 981	13 072	12 983	12 724	12 649	13 649
H.v. Fertiggerichten	14 627	14 852	15 718	16 582	17 154	17 726
H.v. homogenisierten und						
diätetischen Nahrungsmitteln	3 074	3 504	3 370	3 062	3 359	3 430
H.v. sonst. Nahrungsmitteln						
(ohne Getränke)	19 084	20 467	20 795	22 691	23 031	25 302
H.v. Futtermitteln ³⁾	13 464	13 444	14 074	14 473	14 846	20 234
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	5 956	5 679	5 524	5 443	5 427	9 271
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	7 508	7 765	8 551	9 030	9 419	10 963
Getränkeherstellung	54 222	53 873	53 072	53 346	53 807	62 591
darunter						
H.v. Spirituosen	1 744	1 790	1 895	1 944	2 062	3 282
H.v. Wein aus frischen Trauben	3 275	3 246	3 178	3 167	3 184	3 930
H.v. Bier	24 011	23 690	22 987	23 393	23 133	27 524
H.v. Malz ³⁾	1 026
H.v. Erfrischungsgetränken,						
Mineralwassergewinnung	24 622	24 571	24 447	24 323	24 900	26 440
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	509 783	508 938	525 931	533 286	539 836	647 912
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	5 700 470	5 571 249	5 486 733	5 530 142	5 588 705	6 315 239

Ann.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Durchschnitt errechnet aus Monatsangaben. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen, Angaben für den Monat September 2023. - 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42111, 42271; BMEL (723).

212. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100900

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Insgesamt				Umsatz Betriebe ab 20 Besch. 2023 ²⁾
	2020	2021	2022	2023	
	Mill. € ¹⁾				
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	146 204,0	146 152,9	174 032,9	184 339,8	205 080,7
Schlachten u. Fleischverarbeitung	39 003,8	35 504,9	42 983,5	45 428,7	49 972,0
Schlachten (ohne Geflügel)	14 448,5	13 182,0	17 063,6	17 800,2	19 149,1
Schlachten von Geflügel	4 099,5	4 275,6	5 245,9	5 451,3	5 616,4
Fleischverarbeitung	20 455,8	18 047,3	20 674,0	22 177,2	25 206,5
Fischverarbeitung	2 269,9	2 105,5	1 917,1	2 008,7	2 239,8
Obst- und Gemüseverarbeitung	10 811,5	10 554,2	11 739,3	12 811,4	13 635,9
Kartoffelverarbeitung	2 060,3	2 016,8	2 417,9	2 983,8	3 142,9
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	2 432,0	2 369,3	2 642,3	2 833,4	3 136,8
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	6 319,2	6 168,1	6 679,1	6 994,2	7 356,2
H.v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	4 267,6	5 184,9	6 532,7	5 644,9	7 996,5
H.v. Ölen und Fetten	3 893,4	4 834,1	5 893,5	5 010,1	7 394,8
H.v. Margarine und ähnlichen Nahrungsfetten	374,2	350,8	639,2	634,8	601,6
Milchverarbeitung	28 419,5	29 497,5	36 798,3	37 183,2	38 335,9
Milchverarbeitung (ohne H.v. Speiseeis)	27 336,8	28 515,9	35 666,8	35 897,9	37 033,3
H.v. Speiseeis	1 082,7	981,6	1 131,6	1 285,3	1 302,6
Mahl- u. Schälmühlen sowie H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	5 662,1	5 581,0	7 187,2	7 858,4	9 303,1
Mahl- und Schälmühlen	3 623,1	3 820,1	5 049,7	5 592,8	6 911,6
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	2 039,0	1 760,9	2 137,5	2 265,7	2 391,5
H.v. Back- und Teigwaren	17 092,1	17 304,1	19 653,9	21 902,6	26 094,3
H.v. Backwaren	13 774,1	14 154,0	16 153,5	17 847,7	21 799,9
H.v. Dauerbackwaren	2 860,7	2 717,7	2 959,2	3 498,4	3 662,0
H.v. Teigwaren	457,3	432,4	541,2	556,4	632,4
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	31 068,9	32 054,4	37 365,4	42 044,6	43 516,6
Zuckerindustrie	1 989,1	2 386,9	3 006,6	3 889,8	3 890,3
H.v. Süßwaren	10 016,7	10 479,3	11 796,7	12 992,5	13 249,1
Verarbeitung v. Kaffee, Tee und H.v. Kaffee-Ersatz	4 112,5	4 156,9	5 094,5	5 501,0	5 630,2
H.v. Würzen und Soßen	4 019,9	3 989,7	3 972,5	4 470,9	4 723,4
H.v. Fertiggerichten	4 028,2	3 943,7	4 962,7	5 760,9	5 870,1
H.v. homogenisierten und diätetischen Nahrungsmitteln	1 113,6	1 020,9	1 052,6	1 301,0	1 337,9
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln (ohne Getränke)	5 788,9	6 077,0	7 479,8	8 128,4	8 815,6
H.v. Futtermitteln ³⁾	7 608,6	8 366,3	9 855,6	9 457,3	13 986,8
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	3 982,2	4 323,3	5 409,2	4 695,5	8 732,8
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	3 626,3	4 043,1	4 446,4	4 761,8	5 254,0
Getränkeherstellung	19 257,2	19 126,3	21 080,9	22 363,9	24 987,6
darunter					
H.v. Spirituosen	1 566,2	1 590,6	1 741,8	1 894,8	2 539,2
H.v. Wein aus frischen Trauben	2 216,1	2 151,0	2 136,3	2 267,1	2 396,6
H.v. Bier	7 182,5	7 032,7	7 831,7	8 275,1	8 931,4
H.v. Malz ³⁾	1 041,9
Mineralwassergewinnung, H.v. Erfrischungsgetränken	8 028,0	8 091,4	9 092,8	9 624,3	9 928,3
Produzierendes Ernährungs- gewerbe zusammen	165 461,2	165 279,2	195 113,8	206 703,7	230 068,3
Nachrichtlich: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	1 661 077,8	1 867 181,9	2 218 883,1	2 233 232,2	2 368 556,1

Anm.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen.

- 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

213. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102000

Handwerkszweig	Beschäftigte						Umsatz ¹⁾					
	2018	2019	2020 ²⁾	2021	2022	2023	2018	2019	2020 ²⁾	2021	2022	2023
	30.09.2009 = 100		30.09.2020 = 100				2009 = 100		2020 = 100			
Ernährungs-												
handwerk	91,8	90,3	101,2	98,1	97,4	95,7	109,7	113,7	100,0	100,3	111,2	118,2
darunter:												
Bäcker	91,2	89,7	101,6	96,2	95,2	94,0	114,0	118,3	100,0	103,0	112,6	121,5
Konditoren	94,6	92,9	100,6	93,0	93,3	93,0	115,5	118,2	100,0	103,5	116,2	126,7
Fleischer	91,7	90,0	100,7	103,7	103,2	99,7	104,8	108,3	100,0	97,2	106,8	112,4
Nachrichtlich:												
Handwerk insg.	98,9	98,9	99,5	97,8	97,0	95,8	124,6	129,6	100,0	102,2	111,8	117,0

Anm.: Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung. Auswertung von Verwaltungsdaten.

1) Ohne Umsatzsteuer, ohne Preisbereinigung, Vierteljahresdurchschnitt. - 2) Ergebnisse infolge methodischer Änderungen mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Stand: November 2024.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 53211-0003; BLE (624).

214. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102050

Gewerbebezug	Unternehmen ¹⁾	Beschäftigte am 31.12.2022	Umsatz 2022 ²⁾	
			insgesamt	je tätige Person
	Zahl		Mill. €	1 000 €
Handwerksunternehmen				
Bäcker	8 205	302 995	18 146,2	59,9
Konditoren	2 019	35 848	1 938,9	54,1
Fleischer	8 058	147 659	21 537,8	145,9
Müller	385	4 823	2 547,2	528,1
Brauer und Mälzer	722	10 659	1 351,6	126,8
Weinküfer	78	563	78,6	139,6
Ernährungshandwerk				
zusammen	19 467	502 547	45 600,4	90,7
nachrichtlich:				
Handwerk insgesamt	569 898	5 363 870	720 118,0	134,3

Anm.: Ergebnisse der Handwerkszählung 2022.

1) Nur Unternehmen (einschließlich der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr. Ab dem Berichtsjahr 2015 werden zusätzlich auch Unternehmen mit nur geringfügig entlohnten Beschäftigten einbezogen. - 2) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 53111-0002; BLE (624).

215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Investitionen und Produktionswert im Ernährungseinzelhandel

4103510

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Unternehmen (EU)				Tätige Personen			
	Zahl				100			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	24 695	23 301	19 258	22 324	10 167	10 482	9 829	10 454
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	4 422	4 275	5 610	5 343	266	287	323	297
Fleisch und Fleischwaren	3 091	2 836	3 335	3 666	292	270	313	303
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	1 127	974	1 247	1 392	56	93	98	86
Backwaren und Süßwaren	5 162	4 700	5 373	5 496	525	495	519	504
Getränken	9 566	8 376	10 060	9 853	522	498	605	591
Tabakwaren	10 914	11 251	7 670	6 923	946	951	552	483
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	7 160	6 430	10 584	9 703	551	495	648	548
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	41 442	38 842	43 880	42 376	3 159	3 089	3 058	2 812
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	320 824	299 859	307 417	306 603	37 400	37 196	36 069	36 792
Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Umsatz ¹⁾				Bruttoinvestitionen in Sachanlagen			
	Mill. €							
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	212 458	222 480	222 498	248 779	5 775	5 483	5 892	7 560
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	1 942	2 481	2 788	2 711	31	47	79	59
Fleisch und Fleischwaren	2 129	2 061	2 705	2 653	52	50	64	101
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	415	621	1 175	790	14	23	50	46
Backwaren und Süßwaren	2 770	2 690	2 836	2 998	52	53	86	95
Getränken	6 723	6 951	8 226	8 037	142	124	107	167
Tabakwaren	9 543	10 566	7 683	6 828	43	46	50	39
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	5 390	5 939	7 596	5 576	102	85	174	164
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	28 912	31 309	33 010	29 593	436	427	609	671
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	642 007	677 003	707 735	774 578	13 501	12 362	14 400	17 466

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 212.

**Noch: 215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Investitionen und
Produktionswert im Ernährungseinzelhandel**

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Entgelte				Produktionswert			
	Mill. €							
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	20 929	22 099	21 963	24 396	60 942	65 283	66 719	76 586
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	201	217	275	306	717	862	1 346	1 254
Fleisch und Fleischwaren	399	380	471	461	1 089	1 081	1 541	1 421
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	57	102	157	120	206	331	848	395
Backwaren und Süßwaren	637	598	647	704	1 708	1 713	1 932	2 154
Getränken	625	617	800	806	2 336	2 372	3 269	3 051
Tabakwaren	870	916	605	549	2 730	2 985	2 687	2 022
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	658	665	893	722	2 078	2 185	3 501	2 516
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	3 448	3 495	3 847	3 667	10 864	11 528	15 124	12 813
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	70 533	71 733	73 116	80 673	224 050	236 853	277 135	292 951

Anmerkung: Daten basieren ab 2018 auf der EU-Definition für Unternehmen. Einzelhandel insg. ohne Kraftfahrzeuge.

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 48112-0002, 48112-0004; BLE (624).

216. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel

4104200

Jahr ¹⁾	SB-Warenhäuser Verbraucher- märkte ¹⁾	Discounter	Supermärkte ¹⁾	übrige LM-Geschäfte	Lebensmittel- geschäfte insgesamt
Zahl ³⁾					
2005	2 995	14 745	8 430	32 740	58 910
2006 ²⁾	3 150 / 871	14 806	8 170 / 10 449	28 900	56 446
2007	877	15 219	10 493	24 770	51 359
2008	887	15 490	10 591	23 048	50 016
2009	885	16 019	10 655	12 807	40 365
2010	890	16 240	10 965	11 193	39 288
2012	894	16 393	11 515	10 064	38 866
2013	888	16 222	11 709	9 781	38 600
2014	875	16 195	11 855	9 600	38 525
2015	864	16 211	11 968	8 900	37 943
2016	851	16 054	12 027	8 750	37 682
2017	836	16 162	12 049	8 650	37 697
2018	818	15 990	12 143	8 600	37 551
2019	805	15 887	12 176	8 550	37 418
2020	789	15 909	12 227	8 450	37 375
2021	730	15 910	12 106	8 250	36 996
2022	719	15 972	12 159	8 050	36 900
2023	685	16 008	12 215	7 950	36 858
Verkaufsfläche in Mill. m²					
2005	6,1	10,0	6,7	6,1	28,8
2006 ²⁾	6,4 / 6,0	10,3	6,5 / 11,1	5,7	33,1
2007	6,1	10,7	11,3	4,5	32,6
2008	6,1	11,4	11,6	4,4	33,5
2009	6,1	11,5	12,2	3,5	33,3
2010	6,3	11,7	13,0	2,9	33,9
2012	6,3	12,1	13,5	2,8	34,7
2013	6,3	12,1	13,8	2,8	35,0
2014	6,1	12,2	14,1	2,7	35,1
2015	6,1	12,5	14,3	2,6	35,5
2016	6,0	12,5	14,6	2,6	35,7
2017	5,9	12,6	15,1	2,5	36,2
2018	5,8	12,6	15,3	2,5	36,2
2019	5,7	12,6	15,3	2,5	36,2
2020	5,4	12,8	15,4	2,5	36,1
2021	4,8	12,9	16,1	2,5	36,3
2022	4,8	13,2	16,4	2,4	36,8
2023	4,8	13,5	16,6	2,4	37,2
Umsatz in Mrd. € ⁴⁾					
2005	33,4	53,9	28,9	12,3	128,5
2006 ²⁾	34,3 / 18,2	53,5	29,5 / 45,3	11,2 / 6,7	128,5 / 123,8
2007	18,2	54,6	46,0	6,3	125,1
2008	18,7	56,8	46,5	6,0	128,0
2009	18,4	60,1	46,1	5,5	130,1
2010	18,6	60,7	47,3	5,1	131,6
2012	19,0	64,0	51,7	4,9	139,6
2013	19,0	66,0	54,0	4,9	143,9
2014	18,9	66,9	55,5	4,9	146,2
2015	18,9	68,5	57,9	4,8	150,1
2016	18,9	69,8	60,1	4,8	153,6
2017	18,8	72,3	62,4	4,8	158,3
2018	18,5	73,9	64,9	4,8	162,1
2019	18,5	74,5	68,2	4,8	166,0
2020	19,9	78,7	76,9	4,8	180,3
2021	18,6	79,5	79,1	4,8	182,0
2022	19,2	88,5	82,6	4,7	195,0
2023	19,0	94,6	86,2	4,7	204,5

Anm.: Ohne Spezialgeschäfte und nicht organisierten Lebensmitteleinzelhandel.

1) Werte ab 2006 wegen methodischer Änderung mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar. - 2) Wert alt/Wert neu.

- 3) Stichtag 31.12. - 4) Ohne Umsatzsteuer.

E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

Vor bemerkungen: Die hier aufgeführten Preise und Preisindizes werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt.

Die Tabelle (ID: 5060500) enthält Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS). Im Rahmen dieser Erhebung werden rd. 60 000 private Haushalte im Abstand von fünf Jahren auf freiwilliger Basis zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Die Ergebnisse sind repräsentativ für alle Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von bis zu 18 000 Euro, ausgenommen Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

Weitere Tabellen mit Ergebnissen der EVS sind im Internet unter <https://www.bmel-statistik.de> abrufbar.

In den Jahren zwischen den Erhebungsjahren der EVS werden die sog. laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) durchgeführt. Dabei handelt es sich um eine Unterstichprobe zur vorangegangenen EVS. Hierzu wurden von den Teilnehmern, die ein Haushaltsbuch geführt haben, knapp 8 000 Haushalte ausgewählt. Landwirte und Selbstständige werden seit 2005 nicht mehr befragt. Die Ergebnisse der Aufzeichnungen wurden auf die Grundgesamtheit von etwa 36,5 Mill. Haushalten hochgerechnet. Ergebnisse der LWR werden vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht (siehe <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/Einkommen-Einnahmen-Ausgaben/inhalt.html>), ebenso auf <https://www.bmel-statistik.de>.

217. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise

2010 = 100

5010150

Produkt	1990	2000	2018	2019	2020	2021	2022	2023
landwirtschaftliche Erzeugnisse								
Getreide ¹⁾	57,9	46,7	88,8	89,0	95,3	123,8	150,4	133,0
Weizen	60,6	51,0	93,9	90,2	103,6	141,0	192,3	152,3
Mais	58,8	47,6	88,4	91,5	89,0	139,6	171,5	135,9
Fleisch ²⁾	96,0	69,8	107,3	112,7	103,5	137,3	153,3	130,3
Rindfleisch	75,0	56,3	122,7	139,3	136,5	156,3	164,4	143,4
Geflügelfleisch	57,2	69,3	118,5	105,6	86,2	105,2	88,9	81,0
Schweinefleisch	135,1	79,6	83,5	87,1	78,4	122,1	129,2	106,4
Pflanzliche Öle und Ölschrote ³⁾	48,8	42,3	84,3	79,9	87,9	133,7	151,8	123,9
Sojaöl	44,7	33,8	78,8	76,5	83,7	138,4	166,5	111,8
Palmöl	31,1	33,3	68,5	64,5	80,6	121,2	136,8	95,0
Rapsöl	42,4	34,2	82,0	84,4	89,3	149,3	174,3	102,7
Sojabohnen	55,2	47,4	88,2	82,5	91,0	130,5	151,1	133,7
Zucker	58,9	38,4	58,7	59,7	60,3	83,0	86,9	110,0
Kaffee	45,7	44,4	67,7	66,7	76,9	104,4	130,3	105,1
Vollmilchpulver	35,8	51,7	83,9	88,4	83,3	105,2	113,2	89,2
Magermilchpulver	40,1	63,5	62,9	84,7	87,7	109,2	132,0	91,3
Orangen	51,4	35,2	76,4	54,2	58,4	63,2	89,0	152,4
Bananen	62,3	48,8	132,1	131,4	140,1	138,8	171,5	183,9
Betriebsmittel								
Rohöl	28,9	35,7	86,5	77,7	52,2	87,4	122,8	102,2
Erdgas	34,0	46,6	92,7	57,9	39,1	194,5	486,8	158,2
Diammoniumphosphat	33,9	32,4	90,8	77,1	69,4	140,9	187,5	125,7
Rohphosphat	29,7	41,8	86,2	67,1	68,4	131,7	169,2	120,5
Kaliumchlorid	28,5	33,9	97,0	82,6	78,4	113,8	124,5	103,8
Superphosphat	34,5	36,1	86,3	84,9	79,3	167,3	242,3	123,9
Harnstoff	40,0	34,9	64,9	76,9	72,6	163,4	260,0	115,4

Anm.: Wegen Umstellung der Datenbasis im Jahr 2019 keine Vergleichbarkeit mit den tabellarischen Veröffentlichungen der Vorjahre.

1) Index umfasst Preise für Reis, Weizen, Mais, Sorghum und Gerste. - 2) Index umfasst Preise für Rind-, Lamm-, Schweine- und Geflügelfleisch. - 3) Index umfasst Preise für Sojabohnen, Sojaschrot, Sojaöl, Kokosöl, Palmöl, Sonnenblumenöl und Olivenöl.

I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte

218. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen

2020 = 100 ¹⁾

5010400

Erzeugnis	Gewichtsanteil %	2000/01	2010/11	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Pflanzliche Produkte								
Getreide	110,56	68,4	105,0	96,1	105,8	146,2	173,3	121,4
dar.: Brotweizen	57,04	67,5	109,7	95,3	106,8	148,9	171,5	119,9
Brotroggen	2,38	70,3	106,0	99,3	102,2	138,1	185,7	131,0
Futterweizen	16,92	64,2	99,3	95,2	106,7	147,2	165,0	110,2
Futtergerste	16,11	69,1	92,9	99,2	105,0	141,6	175,9	119,0
Braugerste	4,99	79,5	103,0	104,6	102,3	149,8	199,4	175,7
Körnermais	4,88	67,1	108,1	91,2	104,9	140,3	172,6	114,1
Handelsgewächse	47,71	95,0	103,3	93,9	102,2	128,4	152,9	132,6
dar.: Raps	22,32	69,1	102,4	96,7	104,5	154,1	163,3	116,4
Zuckerrüben	17,19	121,9	110,2	90,0	100,0	105,1	157,7	166,5
Speisekartoffeln	43,17	16,8	55,0	148,2	77,5	117,1	186,0	265,1
Erzeugnisse d. Gemüse- und Gartenbaus	133,77	78,3	80,6	98,7	105,7	113,4	131,9	143,2
Gemüse	74,60	80,5	74,7	98,5	104,2	107,4	126,5	134,8
Pflanzen und Blumen	59,17	82,1	90,2	98,5	107,5	121,0	138,7	153,9
Obst	21,80	67,9	72,7	86,8	104,3	92,7	86,3	106,4
dar.: Tafeläpfel	10,27	63,4	94,5	90,8	105,4	96,7	78,7	104,6
Zusammen	393,59	69,0	89,8	99,5	101,6	122,5	147,3	144,4
Tierische Produkte								
Tiere zur Schlachtung	329,77	87,5	93,5	108,4	92,7	108,9	138,6	137,4
Rinder	81,23	67,3	94,9	100,7	104,2	136,1	144,8	136,1
dar.: Jungbullen	47,28	65,3	94,6	99,8	104,5	131,9	138,7	132,6
Kühe	17,19	67,0	94,8	102,7	105,2	150,4	161,2	146,2
Färsen	11,23	63,1	90,8	103,3	102,5	137,0	149,4	136,1
Kälber	5,53	98,0	112,0	102,2	102,2	125,8	136,2	134,7
Schweine	183,28	102,3	89,6	113,2	84,6	92,5	131,6	136,9
Schafe und Ziegen	3,91	62,5	71,6	91,1	112,4	128,1	131,6	142,0
Geflügel	61,35	77,0	103,8	105,1	100,4	120,9	151,7	140,5
dar.: Hähnchen	33,46	74,6	115,1	105,5	103,4	131,9	165,6	155,3
Sonstiges Geflügel	27,89	79,8	94,2	103,9	96,7	107,6	135,0	122,7
Milch	242,51	97,2	102,5	100,8	102,2	128,8	161,8	132,3
Eier	25,43	45,8	74,9	99,7	99,1	104,9	139,7	163,1
Zusammen	606,41	89,7	96,2	104,9	96,9	116,7	147,5	136,1
Insgesamt	1 000	81,2	93,7	102,8	98,7	119,0	147,5	139,4

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 61211-0002; BMEL (723).

219. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise€ je t¹⁾

5010600

Erzeugnis	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Weizen	96	154	154	171	169	170	219	320	220
Roggen	82	129	140	160	151	130	166	263	166
Futtergerste	93	125	136	166	157	148	192	278	182
Braugerste	105	143	181	205	192	178	257	358	305
Triticale	85	132	141	160	156	152	191	283	187
Hafer	83	121	147	164	170	158	173	259	210
Mais	104	157	157	165	165	168	226	309	213
Getreide zusammen	95	140	148	168	163	162	209	303	208
Speisekartoffeln	76	208	198	216	352	217	187	334	478
Industriekartoffeln	43	53	54	61	57	64	61	219	324
Kartoffeln zusammen	67	172	182	196	313	203	172	311	451
Zuckerrüben ²⁾	46	34	29	29	29	30	32	50	58
Ölsaaten	194	310	369	345	357	370	551	683	426
Hopfen ³⁾	3 358	3 858	5 452	5 560	6 278	5 995	6 559	6 393	6 048
Schlachtvieh, LG									
Rinder	1 276	1 331	1 776	1 782	1 692	1 655	1 947	2 508	2 316
Kälber	2 414	2 525	2 469	2 184	2 303	2 074	2 390	3 016	3 001
Schweine	1 050	1 054	1 257	1 100	1 339	1 679	1 978	2 545	2 363
Geflügel	818	1 031	1 183	1 192	1 080	1 020	1 032	1 397	1 512
Pferde	776	505	505	505	505	367	367	367	367
Schafe	1 769	2 001	2 526	2 514	1 343	2 501	3 080	3 269	3 388
Milch ⁴⁾	297	253	362	344	337	337	354	523	446
Eier	750	1 339	1 626	1 523	1 383	1 207	1 248	1 875	2 662

1) Durchschnittlicher Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer. - 2) Einschl. Schnitzelvergütung. - 3) Unter Berücksichtigung der Preise für Vertragsware. - 4) Durchschnittlicher Erlöspreis ab Hof.

Quelle: BLE (624).

220. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken

€ je kg Schlachtgewicht ¹⁾

5010800

Erzeugnis	Handelsklasse	2005/06	2009/10	2010 ²⁾	2020	2021	2022	2023
Rinder	Durchschnitt	2,53	2,61	2,86	3,08	3,62	4,68	4,69
Jungbullen	Durchschnitt ³⁾	2,92	2,97	3,11	3,49	4,01	5,02	4,69
darunter	U 3	3,07	3,10	3,24	3,63	4,13	5,15	4,81
	R 3	2,99	3,03	3,16	3,56	4,07	5,09	4,75
	O 3	2,68	2,76	2,84	3,29	3,82	4,83	4,50
Färsen	Durchschnitt ³⁾	2,49	2,61	2,73	3,38	3,81	5,01	4,69
darunter	U 3	2,85	2,94	2,96	3,41	3,84	5,03	4,72
	R 3	2,74	2,87	2,90	3,35	3,78	4,98	4,65
Kühe	Durchschnitt ³⁾	2,13	2,13	2,27	2,70	3,31	4,45	4,06
darunter	R 3	2,39	2,40	2,46	2,79	3,38	4,51	4,13
	O 3	2,24	2,23	2,30	2,61	3,23	4,38	3,98
Kälber	Durchschnitt ³⁾	4,10	3,88	4,50	4,22	4,50	5,27	5,34
darunter	R 2	5,17	4,69	4,70	5,23	5,47	6,21	6,14
Schweine	Durchschnitt ⁴⁾	1,42	1,37	1,38	1,61	1,38	1,85	2,32
darunter	E	1,47	1,41	1,46	1,60	1,37	1,84	2,31
	U	1,35	1,30	1,32	1,48	1,26	1,73	2,06
	M	1,13	1,18	1,18	1,17	1,03	1,27	1,90

1) Ohne Umsatzsteuer. Gewogener Durchschnitt. Berechnet aufgrund der Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken gemäß der 1. FIGDV (Fleischgesetz-Durchführungsverordnung). Schlachtgewicht gleich Warmgewicht. - 2) Umstellung der Berichterstattung. Mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar. - 3) Durchschnitt der Handelsklassen E-P. - 4) Durchschnitt der Handelsklassen S-P.

Quelle: BLE (624).

221. Preise für angelieferte KuhmilchCent je kg ¹⁾

5010920

Gliederung	Kalenderjahre				
	2019	2020	2021	2022	2023
Fettgehalt der angelieferten Milch (in %)	4,13	4,13	4,14	4,08	4,12
Netto-Fettwert in Cent je FE ²⁾	2,96	2,98	2,95	3,26	3,15
Eiweißgehalt der angelieferten Milch (in %)	3,47	3,47	3,46	3,44	3,46
Netto-Eiweißwert in Cent je EE ³⁾	4,43	4,45	4,63	5,05	4,80
Erzeugerpreis bei tatsächlichem Fett- u. Eiweißgehalt ab Hof	34,93	34,13	37,56	53,84	46,60
Erzeugerpreis bei 4,0 % Fett- und 3,4 % Eiweißgehalt ab Hof	34,27	33,44	36,48	53,40	45,91
frei Molkerei	35,61	34,78	38,23	54,92	47,54

1) Erzeugerpreise einschl. Abschlusszahlungen, ohne Umsatzsteuer. - 2) FE = Fetteinheit = 10 g MilCHFett.

- 3) EE = Eiweißeinheit = 10 g Milcheiweiß.

Quelle: BLE (625).

222. Marktpreise für Getreide und Futtermittel€ je 100 kg ¹⁾

5010700

Erzeugnis	1995/96	2000/01	2010/11	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Brotweizen, incl.	14,50	12,60	22,70	19,37	17,83	20,80	31,17	29,48	21,92
Brotroggen, incl.	13,00	11,90	21,20	19,17	16,24	17,88	28,82	28,16	20,35
Braugerste, incl.	19,50	16,40	23,50	24,15	19,69	20,55	34,84	35,59	33,16
Futtergerste, incl.	13,10	11,40	18,30	18,62	15,73	18,73	28,06	26,13	18,26
Futterhafer, incl.	14,50	13,40	22,50	21,31	19,37	19,42	27,51	30,10	29,31
Mais, incl.	16,70	13,10	22,00	18,28	17,54	21,93	30,33	30,40	22,20
Weizenkleie	11,40	8,80	13,60	14,52	12,46	15,59	20,29	21,00	13,98
Sojaschrot ²⁾	19,80	23,90	31,40	31,77	31,45	38,18	45,62	54,30	47,65

1) Ohne Umsatzsteuer, arithmetischer Durchschnitt der wichtigsten Börsen in Deutschland. Wirtschaftsjahresdurchschnitt: Arithmetisches Mittel der Monatspreise. - 2) 44 % Rohprotein.

Quelle: BMEL (723).

II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel

223. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

2020 = 100 ¹⁾

5020100

Betriebsmittel	Gewichts- anteil %	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs									
Saat- und Pflanzgut	50,34	90,7	96,7	100,1	99,7	100,9	112,8	127,2	123,0
Energie- und Schmierstoffe	96,24	100,5	100,3	108,2	107,6	102,6	133,2	161,5	150,6
Heizstoffe	9,68	94,8	89,8	100,4	101,6	100,8	116,7	182,3	194,0
Treibstoffe	57,73	118,2	105,3	115,9	112,7	104,1	148,4	174,1	153,0
Elektrischer Strom	26,70	75,3	93,6	95,4	97,6	100,3	108,5	130,4	132,0
Schmierstoffe	2,13	86,6	97,4	99,9	101,5	101,1	106,4	116,7	121,8
Düngemittel	47,14	94,4	95,0	99,6	103,6	100,1	164,3	240,5	152,9
Einzelnährstoffdünger	37,59	.	.	.	.	98,6	166,3	254,0	153,8
Mehrernährstoffdünger	9,55	.	.	.	.	106,0	156,6	187,3	149,5
Pflanzenschutzmittel	41,56	94,4	99,6	98,6	99,4	100,8	104,1	115,8	122,2
Fungizide	15,68	99,8	98,3	97,7	98,1	100,8	103,3	113,8	122,3
Insektizide	1,78	99,9	96,1	98,2	99,1	100,6	104,6	115,3	124,6
Herbizide	24,10	89,9	100,8	99,4	100,4	100,8	104,6	117,2	122,0
Futtermittel	251,65	96,6	95,1	103,0	97,7	106,1	140,1	157,7	127,7
Einzelfuttermittel	38,87	98,7	90,5	103,9	94,0	106,3	140,4	152,6	119,2
Getreide u. Mühlen- nachprodukte	16,55	105,0	91,3	110,7	96,9	109,0	153,2	162,5	114,3
Ölkuchen und -schrot	22,32	93,6	89,8	99,2	91,9	104,2	131,0	145,2	122,9
Mischfuttermittel	212,78	96,2	95,8	102,9	98,3	106,1	140,0	158,7	129,2
Veterinärleistungen	25,96	83,7	95,9	100,0	100,0	100,0	100,0	132,1	164,3
Instandhaltung									
v. Maschinen u. Material	62,98	75,6	93,4	96,6	97,9	101,8	107,0	120,1	125,9
v. Bauten	30,83	74,9	90,8	94,5	97,4	101,6	112,0	130,0	140,4
Sonstige Waren und Dienstleistungen	150,84	92,7	99,8	100,1	99,6	101,4	107,1	112,2	115,4
Zusammen	757,54	92,1	96,5	100,9	100,0	103,0	125,1	144,8	130,7
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen									
Maschinen und Geräte	174,78	83,8	95,1	97,3	98,9	100,9	107,5	120,8	126,2
Maschinen und sonstige Ausrüstungsgüter	158,12	84,1	94,9	97,2	98,8	100,9	107,5	121,0	126,3
Maschinen u. Geräte für Kulturen	38,11	82,3	94,5	97,1	99,2	100,6	107,0	124,0	129,5
Erntebergung	83,46	85,4	95,2	97,3	98,5	100,9	105,8	116,4	123,4
Landw. Maschinen u. Anlagen	36,55	.	.	.	.	101,0	111,7	128,3	129,4
Fahrzeuge	16,66	83,5	96,3	97,8	99,5	101,1	107,8	119,3	125,6
Bauten	67,68	77,3	90,5	94,8	97,8	101,4	112,8	132,5	139,0
Zusammen	242,46	82,1	93,9	96,7	98,6	101,0	109,0	124,1	129,8
Insgesamt	1 000	89,3	95,8	99,8	99,7	102,5	121,2	139,8	130,5

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 61221-0002; BMEL (723).

224. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie

5020200

Betriebsmittel ¹⁾	1995/96	2000/01	2010/11	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Futtermittel ²⁾									
€ je t									
Einzelfuttermittel ³⁾									
Trockenschnitzel	140	101	191	215	182	201	280	333	.
Fischnel	512	.	1 226	1 287	1 289	1 243	1 616	1 580	.
Sojaschrot	201	258	315	324	314	384	450	546	.
Mischfuttermittel									
Milchaustauschfutter für Aufzuchtälber	1 066	1 419	1 866	1 870	2 054	2 171	2 822	3 030	2 560
Milchleistungsfutter	150	152	219	239	228	251	321	353	301
Alleinfutter									
für Mastschweine ⁴⁾	189	182	272	283	268	293	373	410	332
für Legehennen	207	206	285	292	283	312	409	456	378
Düngemittel									
€ je t Reinnährstoff ⁵⁾									
Stickstoff (N)	544,6	515,4	990,0	777,4	740,9	781,4	2 137,5	2 092,7	1 194,1
Phosphorsäure (P ₂ O ₅)	594,7	593,1	980,0	818,3	726,7	766,4	1 326,3	1 695,1	1 151,2
Kali (K ₂ O)	296,5	299,1	700,0	643,5	644,9	626,9	1 011,5	1 506,0	879,7
Kalk (CaO)	68,0	70,6	95,0	74,5	80,4	80,3	88,4	90,6	95,6
Energie									
€ je Einheit									
Dieselmotortreibstoff ⁶⁾ (100 l)	50,53	72,04	105,00	102,62	94,06	92,96	135,20	146,07	134,74
Benzin ⁷⁾ (100 l)	67,29	86,10	117,93	114,73	104,10	105,64	141,55	144,93	142,74
Heizöl, leicht (100 l)	20,22	35,02	62,03	59,42	49,41	45,73	85,31	99,52	88,87
Heizöl, schwer (t)	107,04	191,00	449,86	.	.	.	.	.	.
Elektr. Strom ⁸⁾ (100 kWh)	11,59	11,65	.	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis 1996/97 Angaben aus den Betriebs- und Marktwirtschaftlichen Meldungen; ab 1997/98 nach Angaben der ZMP; Vergleiche mit Vorjahren eingeschränkt; ab 2009/10 nach Angaben der AMI. - 3) Einzelfuttermittel: Börsennotierungen (Großhandelsabgabepreise). - 4) Bis 1995/96 Alleinfutter; ab 1997/98 unter 50 % Getreideanteil. - 5) Eigene Berechnungen. - 6) Die Gasölbeihilfe ist nicht abgezogen. - 7) Bis 1998 Normalbenzin (Markenware, unverbleit); ab 1999 Superbenzin (Markenware, unverbleit). - 8) Durchschnittliche Ausgaben (Grundpreis und Arbeitspreis).

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistischer Bericht [61241], BMEL (723).

III. Grundstückspreise

225. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke

€ je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) ¹⁾

5040100

Jahr	Neupachten ²⁾³⁾			Pachten insgesamt ³⁾⁴⁾
	Ackerland	Grünland	insgesamt ⁴⁾	
Westdeutsche Länder				
1995	264	163	239	216
1997	271	169	243	218
1999	285	163	249	221
2001	287	161	251	225
2003	294	148	258	231
2005	295	146	252	227
2007	313	163	279	234
2010	401	191	348	254
2013	508	260	442	294
2016	568	284	493	346
2020	604	290	522	390
2023	625	284	529	422
Ostdeutsche Länder				
1995	101	49	93	85
1997	112	55	99	90
1999	119	61	108	97
2001	135	61	122	104
2003	140	66	128	113
2005	140	69	125	119
2007	143	73	129	122
2010	182	87	166	141
2013	223	107	205	169
2016	266	131	242	203
2020	293	149	264	232
2023	335	148	286	248
Deutschland				
2010	261	148	238	204
2013	345	200	313	243
2016	430	234	385	288
2020	481	246	425	329
2023	575	263	489	357
darunter in der Betriebsgrößenklasse				
unter 5 ha	574	194	608	892
5 - 10 ha	457	299	382	346
10 - 20 ha	476	218	386	333
20 - 50 ha	548	256	438	364
50 - 100 ha	570	278	471	397
100 - 200 ha	565	264	486	390
200 - 500 ha	578	235	506	387
500 - 1 000 ha	450	173	404	320
1 000 ha und mehr	333	141	309	257

1) Ergebnisse der seinerzeit in zweijährlichem Turnus stattfindenden Agrarberichterstattung, ab 1999 Agrarstrukturerhebung; ab 2007 dreijähriger Turnus. - 2) In den jeweils letzten 2 Jahren erstmalig gepachtete Flächen oder Flächen, für die sich der Pachtpreis in dieser Zeit änderte. - 3) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatten, sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers. - 4) Einschließlich der Entgelte für Sonderkulturflächen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.6; Sonderauswertung [41121-0405] [41121-0403]; BMEL (723).

226. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz€ je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) ¹⁾

5040200

Jahr	Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung					
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 u. mehr	Insgesamt
1995	9 166	8 467	8 798	14 794	16 544	10 880
2000	6 777	6 410	7 762	12 843	17 018	9 081
2005	6 170	6 127	8 236	12 537	14 265	8 692
2006	6 179	6 317	8 328	12 293	15 797	8 909
2007	6 658	6 557	9 232	13 713	16 134	9 205
2008	7 310	7 166	10 281	13 216	16 454	9 955
2009	8 511	7 917	11 295	15 106	16 893	10 908
2010	8 867	9 471	12 525	15 915	18 377	11 854
2011	9 887	10 675	14 358	18 709	20 450	13 493
2012	11 179	11 379	15 143	18 178	21 161	14 424
2013	11 979	13 336	17 700	21 989	23 002	16 381
2018						
Zusammen	19 549	19 271	26 123	35 450	36 883	25 485
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	17 823	17 049	21 925	26 325	36 985	24 464
0,25 - 1 ha	18 120	19 567	24 080	36 619	33 507	25 266
1 - 2 ha	22 191	22 277	29 908	42 083	38 039	28 937
2 - 5 ha	23 280	23 000	30 938	41 594	41 890	29 913
5 und mehr ha	17 740	17 444	24 050	30 899	35 598	23 209
2019						
Zusammen	20 732	20 683	27 499	35 234	36 217	26 439
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	16 586	20 576	22 503	31 392	32 600	25 017
0,25 - 1 ha	17 438	19 828	26 451	34 149	33 595	25 506
1 - 2 ha	20 619	22 969	31 822	41 739	39 415	29 675
2 - 5 ha	23 912	24 865	32 772	43 344	40 456	31 118
5 und mehr ha	20 027	19 007	24 947	30 589	34 738	24 242
2020						
Zusammen	22 054	21 371	27 033	34 899	36 872	26 777
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	20 069	23 237	22 267	28 012	32 937	25 563
0,25 - 1 ha	20 703	21 186	25 452	32 419	34 141	26 014
1 - 2 ha	21 814	24 797	31 558	44 400	40 563	30 979
2 - 5 ha	26 396	25 372	33 354	42 079	40 011	31 664
5 und mehr ha	20 857	19 540	24 737	29 923	35 805	24 560
Durchschnittlicher Kaufwert für landwirtschaftliche Flächen						
Jahr	Insgesamt					
	Zusammen	0,1 - 0,25 ha	0,25 - 1 ha	1 - 2 ha	2 - 5 ha	5 u. mehr ha
2021	29 706	25 586	28 881	33 971	35 969	26 330
2022	32 509	26 515	31 468	37 713	38 302	28 839
2023	33 430	25 236	30 230	36 312	37 719	31 706

Anm.: Die durchschnittliche Ertragsmesszahl (EMZ) je Hektar veräußerter Fläche wird für 2021, 2022 und 2023 nicht ausgewiesen. Ab 2021 durchschnittlicher Kaufwert für landwirtschaftliche Flächen insgesamt.

1) Kaufwerte für Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Ohne Hamburg, Bremen und Berlin; die Abgrenzung der FdIN deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen Abgrenzung der LF. - 2) FdIN je Veräußerungsfall von ... bis unter ... ha.

IV. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise

227. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen

2020 = 100

5050510

Warengruppe ¹⁾	Gewichts- anteil ‰	1991	2017	2018	2019	2021	2022	2023
Lebenshaltung insgesamt	1 000	61,9	96,4	98,1	99,5	103,1	110,2	116,7
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	119,04	65,0	94,6	96,8	97,9	103,1	116,0	130,3
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	35,26	44,9	92,8	95,7	98,1	103,5	107,9	117,1
Alkoholische Getränke	15,83	71,7	97,7	99,8	100,7	101,6	106,0	116,0
Tabakwaren	19,43	31,3	89,2	92,6	96,1	105,1	109,3	118,0
Bekleidung und Schuhe	42,25	83,7	100,1	100,4	101,7	101,5	102,3	106,1
Wohnung, Wasser, Strom, Gas, Brennstoffe	259,25	52,0	95,5	97,2	99,0	101,7	109,1	114,5
Mieten	75,56	.	95,8	97,2	98,6	101,4	103,1	105,2
Strom, Gas u. a. Brennstoffe	43,44	45,7	94,7	97,5	100,3	102,6	136,1	155,1
Möbel, Leuchten, Geräte, Haushaltszubehör	67,78	80,7	98,4	99,1	99,9	102,7	110,5	117,6
Gesundheit	55,49	56,9	96,8	97,7	98,7	100,5	101,8	104,9
Verkehr	138,22	54,4	98,0	101,1	102,4	107,7	120,0	123,6
Kraftstoffe	30,46	51,4	104,5	112,8	110,9	122,5	154,6	145,7
Superbenzin	23,19	.	105,5	112,5	110,6	122,1	148,7	142,8
Diesel	6,92	.	102,5	114,2	112,4	124,0	173,2	153,7
Post und Telekommunikation	23,35	174,2	103,9	102,8	102,1	99,4	99,4	99,8
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	104,23	78,6	98,4	99,7	100,3	102,9	107,9	114,0
Bildungswesen	9,06	43,2	99,6	100,5	100,2	102,5	104,9	108,9
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	47,20	55,9	93,4	95,5	98,0	102,7	110,5	119,5
Andere Waren und Dienstleistungen	98,87	56,0	94,3	95,4	97,5	103,8	106,1	113,0

1) Siehe Vorbemerkung Seite 214.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis Online 61111-0005; BMEL (723).

228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten
des Verbraucherpreisindex

2020 = 100

5050610

Güterart	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2017	2018	2019	2021	2022	2023
Nahrungsmittel	104,69	64,2	94,2	96,4	97,8	103,1	116,9	131,4
Brot u. Getreideerzeugnisse	18,50	62,4	95,7	97,0	99,2	103,3	116,8	135,9
Brot u. andere Backwaren								
aus Brotteig	10,58	.	.	.	.	103,9	117,5	136,4
Dauerbackwaren	2,02	.	.	.	.	103,2	113,9	143,7
Feine Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	3,58	.	.	.	.	102,9	114,3	133,9
Fische, Fischwaren u. Meeresfrüchte	4,16	49,5	95,0	96,2	99,2	102,0	112,6	129,1
Fische, frisch oder gefroren	1,45	.	.	.	.	102,3	114,3	132,5
Fischkonserven u. -zubereitungen	1,71	.	93,6	94,8	99,6	103,1	114,2	133,0

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 224.

**Noch: 228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten
des Verbraucherpreisindex
2020 = 100**

Güterart	Gewichts- anteil % ¹⁾	1991	2017	2018	2019	2021	2022	2023
Fleisch, Fleischwaren	22,16	62,7	90,0	91,6	94,3	102,8	117,7	127,5
Rind-, Kalbfleisch	2,83	.	94,2	96,9	98,6	103,2	123,0	129,7
Schweinefleisch	2,82	.	88,1	88,9	91,9	102,5	119,6	127,9
Lammfleisch	0,24	49,4	92,5	95,9	99,3	103,8	119,8	128,9
Geflügelfleisch, frisch o. gefroren	2,44	.	94,7	95,9	98,6	104,9	128,9	142,5
Wurstwaren, Schinken, Speck	11,22	.	.	.	.	101,9	113,1	122,7
Molkereiprodukte u. Eier	17,64	67,9	94,5	99,4	99,2	103,9	124,2	143,7
Trinkmilch	2,66	.	.	.	.	104,4	126,3	139,2
Käse u. Quark	8,52	.	96,0	99,7	99,7	103,8	124,6	149,1
Joghurt	2,05	65,4	97,2	100,2	100,9	101,6	117,7	134,9
Eier	2,04	65,1	93,2	100,8	98,3	107,2	128,0	136,4
Speisefette und -öle	3,26	59,2	103,0	111,2	104,6	105,4	144,9	139,9
Butter	1,80	61,1	105,9	119,0	107,2	105,1	146,4	120,3
Margarine	0,50	55,4	94,1	96,1	99,9	105,8	134,2	162,9
Sonnenblumenöl, Rapsöl o. Ä.	0,46	73,9	104,1	101,4	100,2	111,1	183,6	187,0
Obst	11,62	58,9	93,2	96,6	93,5	101,6	105,7	114,4
Zitrusfrüchte	1,50	51,6	89,7	91,0	89,3	98,0	102,9	112,5
Bananen	1,08	74,0	103,4	101,3	100,0	100,2	105,9	117,7
Äpfel	1,99	68,3	88,0	100,6	88,9	105,0	105,5	105,6
Obstkonserven	0,59	.	94,8	100,7	98,4	104,6	114,0	137,5
Gemüse	13,72	73,0	93,4	93,8	99,7	104,2	116,7	132,2
Blatt- u. Stielgemüse, frisch, gekühlt	1,57	.	.	.	.	106,4	112,5	122,7
Speisekohl, frisch o. gekühlt	0,73	72,7	92,7	90,2	99,9	100,9	107,6	130,6
Tomaten, Paprika, Gurken u. a.								
Fruchtgemüse	4,28	.	.	.	.	104,3	120,0	125,1
Tiefgefrorenes Gemüse	0,62	.	.	.	.	104,9	113,0	134,0
Gemüsekonserven	1,67	.	.	.	.	107,6	125,3	151,3
Kartoffeln	1,40	38,0	90,2	90,4	110,9	100,2	115,0	131,3
Kartoffelerzeugnisse	0,99	.	.	.	.	102,8	116,4	146,2
Zucker, Marmelade, Honig und Süßwaren	7,92	69,7	99,1	99,5	99,1	103,3	109,8	127,0
Zucker	0,35	101,9	96,2	91,7	88,5	104,0	118,5	180,6
Konfitüren, Marmelade, Honig u. Ä.	1,39	.	100,4	101,3	100,5	101,6	112,7	128,5
Schokoladen	2,91	.	98,7	99,6	99,8	104,3	110,1	126,5
diverse Süßwaren	2,06	.	99,7	99,8	99,4	103,1	106,5	119,8
Speiseeis	1,16	89,8	98,0	99,1	99,2	103,3	108,9	123,6
Übrige Nahrungsmittel	5,71	73,7	97,9	98,9	99,9	101,7	111,2	129,5
Alkoholfreie Getränke	14,35	70,5	97,5	99,2	99,0	102,7	110,1	121,7
Kaffee, Tee, Kakao	4,34	74,1	102,1	102,0	100,7	103,0	114,9	120,5
Kaffee u. Ä.	3,28	.	103,5	102,9	100,9	103,5	117,9	122,5
Mineralwasser, Limonaden u. Säfte	10,01	68,6	95,3	97,8	98,3	102,7	107,9	122,2
Fruchtsäfte, Fruchtnektare	2,51	.	.	.	.	102,1	105,0	125,9
Alkoholische Getränke	15,83	71,7	97,7	99,8	100,7	101,6	106,0	116,0
Spirituosen	3,33	83,0	99,5	99,8	100,5	101,9	105,1	113,0
Wein	6,94	73,9	98,0	100,0	100,6	101,7	106,4	115,4
Bier	5,56	67,9	96,3	99,7	101,0	101,3	106,2	118,5
Erfrischungsmixgetränke unter 6 % Alkoholgehalt	0,15	.	99,2	100,1	99,6	101,2	105,0	117,1
Tabakwaren	19,43	31,3	89,2	92,6	96,1	105,1	109,3	118,0
Gaststätdienstleistungen	36,95	55,3	93,1	95,1	97,7	102,9	110,6	119,8
Restaurants, Cafes, Straßenverkauf	32,95	56,1	93,2	95,3	97,7	103,0	111,1	120,4
Kantinen, Mensen	4,00	49,5	92,2	94,1	97,5	101,7	106,8	114,6
Übernachtungen	10,25	55,9	94,8	96,8	98,9	102,2	110,0	118,2

1) Bezogen auf die Konsumausgaben privater Haushalte im Jahr 2020.

229. Verbraucherpreise für wichtige Nahrungsmittel nach einzelnen Geschäftstypen

Euro

5051000

Erzeugnis	Einheit	Kleiner LEH, SM und VM	Discount- geschäfte	Fach- geschäfte	LEH ohne Discount- geschäfte	SB-Waren- häuser	Alle beob. Geschäfte des LEH
2021							
Rinderbraten	1 kg	9,92	8,59	13,37	9,50	8,19	10,10
Schweinekotelett	1 kg	6,63	5,37	8,67	6,27	5,34	6,55
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,71	2,51	.	2,71	2,72	2,60
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	1,64	1,47	2,43	1,59	1,45	1,56
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,55	1,81	2,46	2,46	2,21	2,15
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	0,96	0,62	1,28	0,92	0,83	0,79
Frismilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,93	0,82	.	0,92	0,88	0,88
Deutsche Markenbutter	250 g	1,46	1,43	.	1,43	1,36	1,43
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,37	0,29	.	0,35	0,32	0,33
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,49	.	9,08	8,36	7,88	8,39
Gouda jung, Bed.	1 kg	7,82	12,81	11,32	7,49	6,31	7,69
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,69	1,20	3,05	1,61	1,43	2,06
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,68	1,50	3,30	1,58	1,35	2,24
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,82	0,76	.	0,81	0,78	0,78
2022							
Rinderbraten	1 kg	11,62	9,26	14,11	11,20	9,82	11,21
Schweinekotelett	1 kg	6,88	6,26	9,10	6,64	5,99	7,01
Brathähnchen, gefroren	1 kg	3,25	3,13	.	3,19	3,12	3,16
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	2,00	1,90	2,56	1,96	1,87	1,94
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,43	1,64	2,54	2,32	2,04	1,98
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,10	0,83	.	1,07	0,98	0,95
Frismilch, ab 3,5 % Fett	1 l	1,05	0,99	.	1,04	1,02	1,02
Deutsche Markenbutter	250 g	2,06	2,06	.	2,04	2,00	2,05
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,41	0,35	.	0,40	0,38	0,38
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,36	.	9,47	8,30	8,05	8,34
Gouda jung, Bed.	1 kg	8,51	13,18	11,32	8,29	7,50	8,46
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,92	1,46	3,12	1,81	1,54	2,16
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,80	1,62	3,42	1,70	1,45	2,29
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,95	0,91	.	0,94	0,92	0,92
2023							
Rinderbraten	1 kg	12,32	9,84	15,44	11,86	10,34	11,88
Schweinekotelett	1 kg	7,93	6,44	10,29	7,55	6,53	7,73
Brathähnchen, gefroren	1 kg	4,12	4,13	.	4,01	3,83	4,07
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	2,05	1,97	2,42	2,03	2,00	2,01
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,38	1,74	2,46	2,28	2,00	2,00
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,14	1,03	.	1,15	1,17	1,09
Frismilch, ab 3,5 % Fett	1 l	1,13	1,09	.	1,13	1,12	1,11
Deutsche Markenbutter	250 g	1,56	1,52	.	1,54	1,51	1,53
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,43	0,40	.	0,42	0,39	0,41
Emmentaler, Bed.	1 kg	9,47	.	9,24	9,49	9,60	9,48
Gouda jung, Bed.	1 kg	9,10	14,05	14,64	8,89	7,99	9,08
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	2,11	1,69	4,05	1,97	1,65	2,61
Mehrkornbrot, ganz	750 g	2,08	1,86	3,87	1,99	1,79	2,61
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	1,50	1,45	.	1,48	1,44	1,46

Anm.: SM=Supermärkte, VM=Verbrauchermärkte, LEH=Lebensmitteleinzelhandel.

Quelle: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK, BMEL (723).

230. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel

Euro

5050850

Erzeugnis	Einheit	2000	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Getreideerzeugnisse									
Vollkornbrot, geschn., SB	500 g	.	1,00	1,00	1,03	1,04	1,10	1,20	1,34
Roggenmischbrot, ganz, Bed.	1 kg	2,11	3,05	3,14	3,16	3,18	3,19	3,21	4,19
Weizenmehl, Type 405	1 kg	0,52	0,61	0,62	0,64	0,67	0,65	0,81	0,93
Gemüse									
Kopfsalat	Stück	.	0,91	0,93	0,94	1,02	1,13	1,13	1,22
Salatgurken	Stück	.	0,59	0,66	0,60	0,61	0,64	0,83	0,76
Blumenkohl	Stück	.	1,28	1,41	1,44	1,68	1,69	1,64	2,07
Möhren, ohne Laub	1 kg	0,95	0,94	1,08	1,05	1,06	1,08	1,08	1,45
Zwiebeln, 1-1,5 kg	1 kg	0,93	0,81	0,95	1,28	0,99	1,00	1,15	1,64
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,62	0,75	0,76	0,91	0,82	0,79	0,95	1,09
Tomaten, rund	1 kg	2,20	2,24	2,08	2,16	2,12	2,29	2,54	2,62
Obst									
Äpfel, alle Sorten	1 kg	.	1,90	2,18	1,83	2,11	2,15	1,98	2,00
Erdbeeren	1 kg	.	4,30	4,34	4,35	4,92	5,08	4,87	5,45
Tafeltrauben, helle Sorten	1 kg	.	3,07	3,19	2,90	3,09	3,05	3,28	3,50
Apfelsinen	1 kg	1,42	1,33	1,36	1,33	1,51	1,49	1,43	1,68
Bananen	1 kg	1,60	1,24	1,21	1,16	1,17	1,16	1,23	1,37
Zucker									
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,96	0,69	0,65	0,64	0,76	0,78	0,92	1,46
Milcherzeugnisse									
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,62	0,76	0,80	0,80	0,84	0,88	1,02	1,11
Deutsche Markenbutter	250 g	1,00	1,51	1,69	1,47	1,35	1,43	2,05	1,53
Joghurt, natur, mind. 3,5 % Fett	4x150g	.	0,66	0,67	0,67	0,68	0,69	0,84	1,02
Speisequark, 0,1-0,3 % Fett	500 g	0,64	0,87	0,83	0,79	0,81	0,87	1,14	1,42
Gouda jung, Bed.	1 kg	5,82	6,97	7,33	7,19	7,19	7,69	8,46	9,08
Weichkäse, natur	1 kg	.	7,98	8,54	8,75	8,90	9,10	9,73	10,88
Margarine	500 g	0,85	0,88	0,89	0,89	0,88	0,94	1,19	1,52
Eier									
Eier Käfig Kl M 6-12 Pck.	10 St	1,43	.	.	.	.	.	.	.
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	1,21	1,38	1,28	1,37	1,56	1,94	2,01
Eier Freiland Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	1,88	1,95	1,89	1,96	2,16	2,42	2,52
Rindfleisch									
Rinderbraten	1 kg	9,71	9,26	9,44	9,43	9,68	10,10	11,21	11,88
Schweinefleisch									
Schweinekotelett	1 kg	6,31	5,47	5,49	5,75	6,44	6,55	7,01	7,73
Schweineschnitzel/Steak natur	1 kg	.	7,06	6,98	7,30	8,04	8,24	8,79	9,44
Fleisch- und Wurstwaren									
Salami geschnitten	1 kg	.	12,23	12,26	12,55	13,60	13,80	14,79	15,60
Fleischwurst, Gelb-, Lyoner	1 kg	10,10	6,14	6,17	6,40	6,75	6,82	7,62	7,95
Kochschinken geschnitten	1 kg	13,96	10,68	10,75	11,25	12,20	12,32	13,15	13,56
Geflügel									
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,27	2,48	2,49	2,57	2,54	2,60	3,16	4,07

Anm.: 2000: Statistisches Bundesamt, Früheres Bundesgebiet; ab 2004: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK, Deutschland.

Quelle: Statistisches Bundesamt, AMI, BMEL (723).

231. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln

5050900

Merkmale ¹⁾	Jahr	1970	1980	1990	2000	2015 ²⁾	2021	2022	2023
Netto-Stundenverdienst ³⁾	€	2,68	5,51	8,12	11,36	14,75	15,88	15,69	17,06
Nahrungsmittel	Zum Erwerb von Nahrungsmitteln musste folgende Arbeitszeit aufgewendet werden								
	Einheit	Minuten je Mengeneinheit							
Roggenmischbrot (Bed.)	kg	15,5	14,5	12,8	11,2	11,1	12,1	12,3	14,7
Zucker, Haushaltszucker	kg	13,4	9,6	7,2	5,0	2,7	3,0	3,5	5,1
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	kg	5,9	4,2	4,5	3,4	2,7	3,0	3,6	3,8
Äpfel, alle Sorten	kg	12,4	14,2	13,0	8,7	6,6	8,1	7,6	7,0
Rindfleisch, Suppenfleisch	kg	72,4	51,3	39,1	31,2	28,4	28,8	34,1	34,2
Rinderbraten	kg	115,0	87,2	69,1	51,3	37,1	38,2	42,9	41,8
Schweinefleisch, Kotelett	kg	96,2	62,4	45,7	33,3	21,2	24,7	26,8	27,2
Schweinebauch, geräuchert	kg	51,8	36,7	31,2	24,5	26,7	.	.	.
Durchwachsener Speck	kg	.	.	.	.	.	39,5	43,7	43,0
Brathähnchen, tiefgekühlt	kg	45,8	27,7	18,9	12,0	9,9	9,8	12,1	14,3
Fleischwurst, Lyoner	kg	.	.	.	.	24,5	25,8	29,1	28,0
Gouda, jung (Bed.)	kg	76,3	61,5	47,9	30,8	27,2	29,1	32,4	31,9
Speisequark, Magerstufe	kg	24,0	18,6	13,9	6,8	6,6	6,6	8,7	10,0
Deutsche Markenbutter	kg	85,9	52,1	32,0	21,2	14,4	21,6	31,4	21,5
Margarine (Pflanzen)	kg	.	.	12,8	9,0	6,9	7,1	9,1	10,7
Frische Vollmilch, ab 3,5 % Fettgehalt	l	8,5	6,4	4,9	3,3	2,6	3,3	3,9	3,9
Eier, Bodenhl., Gewichtskl. M ⁴⁾	10 St.	21,8	14,1	10,0	7,6	4,4	5,9	7,4	7,1

Anm.: Ab 2022 Berechnungen zum Netto-Stundenverdienst auf Basis der neuen Verdienststatistik. Daten mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Änderungen bei den Bezeichnungen der Nahrungsmittel sind technisch bedingt.

1) Bis 2000 Früheres Bundesgebiet. - 2) Bis 2000 Preisangaben Statistisches Bundesamt, ab 2004: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK. - 3) Netto-Stundenverdienst eines männlichen vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmers im Produzierenden Gewerbe, Anforderungsniveau 2 (Fachkraft) (bis einschl. 2021 Angaben für Früheres Bundesgebiet, Leistungsgruppe 3, vor 2007: Leistungsgruppe 1) verheiratet, ohne Kind; Umrechnung des Brutto-Stundenverdienstes auf Netto-Stundenverdienst nach dem Verhältnis zwischen Brutto- und Netto-Wochenverdienst, Stichmonat April d. J.. - 4) Bis 1996 Gewichtsklasse 2, bis 1999 Gewichtsklasse L, ab 2015 Bodenhaltung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistischer Bericht [62361], AMI, BMEL (723).

232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

a. Nach der Haushaltsgröße

€ je Haushalt und Monat

5060500

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushalte mit ... Personen					Im Durchschnitt aller Haushalte
	1	2	3	4	5 und mehr	
Personen je Haushalt	1,0	2,0	3,0	4,0	5,3	2,0
Brot und Getreideerzeugnisse	25,03	45,98	60,58	77,91	87,27	43,19
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	18,04	33,88	41,64	52,83	56,32	30,63
Pizza, Quiches u. Ä.	1,39	2,27	3,92	5,01	6,40	2,48
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,25	3,75	6,06	7,42	8,55	3,88
Frühstückzubereitungen	1,28	2,10	3,83	5,83	7,75	2,49
Fleisch und Fleischwaren	24,54	57,86	70,39	85,17	91,09	48,96
dar. Fleisch- und Wurstwaren	12,25	28,02	32,34	39,63	41,19	23,41
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	5,73	11,76	12,57	13,48	13,35	9,54
Milch und Milcherzeugnisse	9,51	17,35	24,01	30,94	(37,68)	16,75
dar. Milch	3,19	5,94	9,65	13,06	17,24	6,24
Käse und Quark	12,00	23,24	27,10	31,82	36,04	20,19
Eier und Eiererzeugnisse	2,76	5,71	6,17	7,38	9,49	4,81
Butter	2,74	5,88	6,21	7,68	9,64	4,90
Speisefette und -öle (ohne Butter)	2,12	4,22	4,20	4,80	6,88	3,48
Obst	17,85	33,14	35,31	43,34	48,94	28,45
dar. Frischobst	13,43	25,53	27,20	34,04	39,00	21,88
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	3,37	6,05	6,65	7,79	8,12	5,22
Äpfel	2,33	4,88	5,15	7,20	10,01	4,23
Beeren und Weintrauben	3,56	6,65	6,79	8,43	9,41	5,62
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	1,19	2,13	2,11	2,94	(3,40)	1,85
Trocken- und Schalenobst	3,11	5,31	5,74	6,24	6,43	4,56
Gemüse, Kartoffeln	19,83	38,10	44,18	51,63	58,60	33,07
dar. Frischgemüse	11,73	23,29	25,64	30,18	33,24	19,68
Tiefgefrorenes Gemüse	0,84	1,57	1,89	2,16	2,45	1,39
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	3,45	6,13	7,42	8,49	9,17	5,48
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,67	5,27	5,99	6,85	8,75	4,53
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,70	1,19	2,47	3,20	3,91	1,41
Zucker, Süßstoffe	0,49	1,11	(1,16)	(1,41)	(2,13)	0,92
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,82	3,49	4,61	6,94	7,21	3,36
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	8,80	15,85	19,05	24,03	28,25	14,43
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	8,19	14,02	19,38	21,10	23,97	13,18
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	1,80	1,83	2,63	2,65	2,90	2,02
Nahrungsmittel zusammen	141,39	277,73	334,91	407,63	460,54	245,22
Alkoholfreie Getränke	18,94	34,98	48,69	57,11	62,49	32,79
dar. Kaffee und Kaffeemittel	5,17	9,56	(9,91)	(9,72)	(8,55)	7,76
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1,40	2,69	2,57	2,45	(2,55)	2,11
Mineralwasser	4,44	8,96	12,71	15,22	15,61	8,30
Erfrischungsgetränke	4,03	6,57	12,93	15,58	18,33	7,46
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	3,30	6,39	(9,03)	(12,08)	(15,00)	6,21
Alkoholische Getränke ²⁾	16,28	36,32	35,29	32,77	32,93	27,38
dar. Spirituosen	3,03	6,34	5,98	4,92	(5,76)	4,76
Weine	7,43	17,03	14,58	12,55	10,93	12,11
Bier, auch alkoholfrei	5,83	12,95	14,74	15,31	16,24	10,50
Tabakwaren	12,91	16,29	22,03	19,67	(23,14)	16,08
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	189,51	365,33	440,92	517,18	579,10	321,47
Nachrichtlich:						
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	74,03	146,41	160,36	183,11	166,80	121,75
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	10,61	23,09	21,04	26,52	(32,60)	18,26

Fußnoten siehe Seite 231.

Fortsetzung Seite 229.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

b. Nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushalte von				
	Selbst- ständige ⁵⁾	Arbeitnehmer /-innen ⁶⁾	Arbeits- losen	Nicht- erwerbs- tätigen	darunter im Ruhestand
Personen je Haushalt	2,4	2,2	1,7	1,5	1,5
Brot und Getreideerzeugnisse	52,76	47,89	30,51	35,38	36,46
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	35,88	32,66	20,67	27,55	29,05
Pizza, Quiches u. Ä.	3,31	3,07	2,52	1,38	1,30
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	5,39	4,60	3,59	2,50	2,40
Frühstückszubereitungen	3,51	3,21	1,44	1,26	1,14
Fleisch und Fleischwaren	56,29	52,20	35,70	43,97	47,66
dar. Fleisch- und Wurstwaren	25,73	24,67	15,59	21,89	23,73
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	12,17	9,37	6,08	9,74	10,49
Milch und Milchzeugnisse	20,44	18,72	13,24	13,21	13,59
dar. Milch	8,16	7,23	5,53	4,40	4,47
Käse und Quark	25,57	21,89	13,84	17,23	17,88
Eier und Eierzeugnisse	6,26	4,95	3,33	4,49	4,72
Butter	6,05	4,64	3,37	5,28	5,67
Speisefette und -öle (ohne Butter)	4,36	3,45	2,49	3,49	3,69
Obst	35,01	29,32	17,07	27,21	28,44
dar. Frischobst	25,96	22,43	13,45	21,25	22,32
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	6,04	5,40	3,15	5,04	5,21
Äpfel	4,62	4,38	3,35	4,01	4,20
Beeren und Weintrauben	6,95	5,51	3,84	5,77	6,24
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	(2,00)	1,96	/	1,70	1,73
Trocken- und Schalenobst	6,58	4,77	2,11	4,17	4,29
Gemüse, Kartoffeln	41,71	35,36	22,41	29,10	29,69
dar. Frischgemüse	25,65	20,87	11,42	17,66	18,08
Tiefgefrorenes Gemüse	1,20	1,47	1,11	1,31	1,35
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	6,92	6,11	3,86	4,39	4,28
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	5,06	4,40	4,15	4,69	5,00
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	1,67	1,89	1,34	0,59	0,50
Zucker, Süßstoffe	/	0,84	/	1,00	1,07
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	3,84	3,67	2,66	2,84	2,96
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	15,04	16,25	10,51	11,84	12,40
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	16,70	14,71	10,54	10,40	10,56
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	2,12	2,35	1,32	1,56	1,48
Nahrungsmittel zusammen	297,98	263,25	172,96	215,18	225,29
Alkoholfreie Getränke	38,67	37,75	26,41	24,49	25,32
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(7,47)	7,88	(5,33)	7,86	8,50
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	(2,54)	2,26	(1,14)	1,91	1,93
Mineralwasser	10,01	9,42	5,80	6,46	6,83
Erfrischungsgetränke	(8,10)	9,83	(7,88)	3,48	3,33
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(9,20)	7,13	(5,15)	(4,33)	4,35
Alkoholische Getränke ²⁾	33,70	27,38	14,79	27,72	29,50
dar. Spirituosen	4,64	5,09	(3,92)	4,35	4,45
Weine	17,21	10,81	4,58	14,19	15,46
Bier, auch alkoholfrei	11,85	11,48	6,29	9,17	9,58
Tabakwaren	(16,11)	19,56	24,69	9,47	10,11
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	386,46	347,94	238,84	276,86	290,22
Nachrichtlich:					
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	179,49	137,82	44,33	94,61	97,05
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	(26,96)	20,71	(15,31)	13,10	12,85

Fußnoten siehe Seite 231.

Fortsetzung Seite 230.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

c. Nach dem Haushaltsnettoeinkommen

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von... bis unter...€							
	unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
Personen je Haushalt	1,0	1,1	1,3	1,4	1,7	2,0	2,4	2,9
Brot und Getreideerzeugnisse	20,42	22,38	26,97	30,33	35,76	41,69	50,41	66,23
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	14,26	15,88	18,82	21,30	25,50	30,13	35,71	46,67
Pizza, Quiches u. Ä.	1,24	1,31	1,57	1,88	2,16	2,35	2,89	3,68
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,09	2,27	2,49	2,87	2,97	3,61	4,60	5,92
Frühstückzubereitungen	1,01	1,06	1,43	1,68	1,84	2,07	3,00	4,31
Fleisch und Fleischwaren	19,53	22,82	25,90	32,33	39,22	49,57	59,26	76,25
dar. Fleisch- und Wurstwaren	9,38	11,61	12,91	15,51	19,01	23,78	28,31	35,86
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	4,14	5,10	5,04	6,26	7,99	9,79	11,30	14,43
Milch und Milcherzeugnisse	(8,50)	9,32	(10,87)	11,76	13,71	16,61	19,96	24,69
dar. Milch	3,23	2,97	3,99	4,22	4,91	5,85	7,64	9,72
Käse und Quark	8,66	10,33	12,24	13,89	16,61	19,48	23,91	31,24
Eier und Eierzeugnisse	2,04	2,72	2,69	3,48	4,21	4,88	5,61	7,01
Butter	2,37	2,66	2,93	3,51	4,26	5,14	5,62	7,06
Speisefette und -öle (ohne Butter)	1,84	1,98	2,89	2,71	2,98	3,58	4,10	4,67
Obst	13,94	15,26	16,75	20,17	24,68	28,34	32,17	42,86
dar. Frischobst	10,50	11,68	12,65	15,38	19,15	21,95	24,69	32,98
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	2,75	3,13	3,41	3,64	4,65	5,29	6,04	7,42
Äpfel	3,04	2,29	2,15	3,12	3,45	3,96	4,69	6,55
Beeren und Weintrauben	1,86	2,82	3,16	3,76	4,91	5,76	6,51	8,63
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	/	(1,20)	(1,19)	(1,33)	(1,74)	1,91	2,04	2,56
Trocken- und Schalenobst	2,26	2,26	2,77	3,41	3,66	4,37	5,24	7,10
Gemüse, Kartoffeln	17,24	18,36	20,68	23,23	29,39	32,30	38,44	48,52
dar. Frischgemüse	9,39	10,31	11,62	13,42	17,16	19,19	22,91	29,85
Tiefgefrorenes Gemüse	0,86	0,82	1,10	0,90	1,26	1,51	1,66	1,79
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	2,89	3,29	3,89	4,10	5,04	5,35	6,36	7,59
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,88	2,87	3,03	3,55	4,25	4,56	5,19	5,97
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,69	0,60	(0,76)	0,93	1,18	1,14	1,69	2,39
Zucker, Süßstoffe	(0,31)	(0,33)	(0,36)	(0,80)	(0,75)	(0,93)	1,04	1,39
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,41	1,55	2,10	2,39	2,60	3,04	4,62	4,97
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	6,25	7,99	8,47	9,67	12,07	14,37	17,23	21,68
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	6,30	7,27	8,54	9,56	12,46	12,48	15,15	19,23
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	(0,94)	1,43	1,30	1,70	1,82	2,00	2,29	2,73
Nahrungsmittel zusammen	113,05	128,19	146,47	170,06	206,69	242,20	288,86	370,24
Alkoholfreie Getränke	15,24	17,23	20,29	22,70	26,74	32,20	39,17	49,59
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(4,06)	(4,70)	(5,47)	(5,77)	(6,88)	8,11	9,06	10,48
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	(0,93)	(1,32)	(1,27)	1,63	2,05	2,00	2,26	3,10
Mineralwasser	3,12	3,92	5,13	5,06	6,16	8,01	10,15	13,53
Erfrischungsgetränke	(3,90)	(3,76)	(3,90)	5,32	5,74	7,18	9,36	11,28
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(2,78)	(3,01)	(3,69)	(4,06)	(4,80)	6,03	7,41	9,87
Alkoholische Getränke ²⁾	12,49	12,57	13,22	16,49	19,25	28,74	31,74	45,39
dar. Spirituosen	(2,87)	2,14	(2,82)	3,24	4,03	5,42	4,95	7,15
Weine	3,80	6,10	4,71	6,29	7,95	12,74	13,78	21,54
Bier, auch alkoholfrei	5,82	4,33	5,69	6,95	7,26	10,57	13,01	16,69
Tabakwaren	(14,04)	13,76	(15,04)	14,73	15,46	17,32	20,29	14,50
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	154,82	171,76	195,03	223,99	268,15	320,45	380,06	479,72
Nachrichtlich:								
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	34,44	41,54	53,60	58,65	84,46	108,87	145,90	232,55
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	(6,36)	(7,85)	/	7,81	11,20	13,52	19,76	39,92

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 231.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

d. Nach ausgewählten Haushaltstypen

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushaltstyp						
	Allein- lebender Mann	Allein- lebende Frau	Alleinerzieh. mit Kind(ern) ⁷⁾	Paare ⁸⁾ ohne Kinder ⁷⁾	Paar ⁸⁾ mit		
					1 Kind ⁷⁾	2 Kindern ⁷⁾	3 u. mehr
Personen je Haushalt	1,0	1,0	2,4	2,0	3,0	4,0	(6,1)
Brot und Getreideerzeugnisse	25,30	24,87	44,13	46,61	58,55	75,99	84,59
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	18,21	17,94	28,48	35,05	39,48	52,12	54,13
Pizza, Quiches u. Ä.	1,92	1,07	3,49	2,07	3,14	4,49	5,74
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,35	2,18	4,31	3,61	6,26	7,03	8,41
Frühstückszubereitungen	1,29	1,28	3,21	2,03	4,17	5,89	8,04
Fleisch und Fleischwaren	27,87	22,56	39,41	60,69	64,97	77,88	79,36
dar. Fleisch- und Wurstwaren	14,44	10,95	18,72	29,63	30,41	37,64	38,63
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	6,04	5,54	6,46	12,46	11,21	12,93	11,73
Milch und Milchzeugnisse	8,67	10,00	(19,35)	17,23	24,39	30,62	(36,95)
dar. Milch	3,10	3,24	7,10	5,88	10,02	13,34	17,43
Käse und Quark	11,47	12,32	17,86	24,12	26,76	30,19	33,17
Eier und Eierzeugnisse	2,49	2,91	4,53	5,92	6,14	6,83	8,81
Butter	2,43	2,93	3,70	6,22	5,84	7,61	9,69
Speisefette und -öle (ohne Butter)	1,93	2,24	2,89	4,36	3,86	4,36	6,79
Obst	13,44	20,48	26,41	34,44	34,90	41,59	48,65
dar. Frischobst	10,06	15,43	20,37	26,55	27,50	32,94	39,18
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	2,87	3,67	4,90	6,22	6,57	7,36	8,19
Äpfel	2,05	2,49	4,42	5,09	4,97	7,33	11,05
Beeren und Weintrauben	2,44	4,22	5,29	6,87	7,11	8,36	9,83
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	(0,93)	1,34	(1,76)	2,16	(2,16)	2,95	(2,64)
Trocken- und Schalenobst	2,38	3,55	3,62	5,61	4,89	5,54	6,09
Gemüse, Kartoffeln	16,92	21,55	31,57	38,94	43,05	49,63	56,45
dar. Frischgemüse	9,45	13,08	17,69	24,08	24,94	29,39	33,20
Tiefgefrorenes Gemüse	0,69	0,92	1,60	1,54	1,84	1,85	2,35
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	3,21	3,60	5,56	6,20	7,48	8,16	8,70
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,55	2,74	3,73	5,45	5,37	6,39	7,42
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,78	0,66	2,32	1,05	2,52	3,10	3,72
Zucker, Süßstoffe	(0,38)	(0,56)	/	1,18	(0,96)	(1,14)	/
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,78	1,84	4,18	3,52	4,56	7,64	6,30
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	7,48	9,58	17,43	16,04	18,87	23,47	28,55
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	8,46	8,03	12,97	14,13	19,61	21,69	23,83
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	2,39	1,45	1,88	1,79	2,65	2,65	(2,69)
Nahrungsmittel zusammen	134,64	145,40	231,73	285,86	323,66	391,57	436,91
Alkoholfreie Getränke	20,46	18,03	33,87	35,23	46,32	51,30	54,31
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(4,54)	5,55	(5,84)	10,08	(9,27)	(8,72)	/
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1,02	1,62	(2,02)	2,76	2,39	2,15	(2,86)
Mineralwasser	4,93	4,15	7,76	9,10	12,03	12,93	13,33
Erfrischungsgetränke	5,56	3,13	(9,17)	6,26	12,03	14,06	(15,23)
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(3,68)	3,08	(7,04)	6,36	(9,07)	(11,70)	/
Alkoholische Getränke ²⁾	23,27	12,13	11,40	39,85	28,79	29,42	26,05
dar. Spirituosen	4,60	2,09	(2,03)	6,96	4,10	4,36	(3,56)
Weine	8,03	7,07	5,35	18,67	11,47	11,80	9,95
Bier, auch alkoholfrei	10,65	2,96	4,02	14,22	13,23	13,26	12,55
Tabakwaren	15,32	11,48	(16,25)	15,97	18,68	17,74	(17,96)
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	193,69	187,03	293,25	376,91	417,46	490,03	535,23
Nachrichtlich:							
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	93,56	62,44	91,34	156,10	147,79	179,11	149,59
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	14,10	8,54	(13,28)	25,37	18,19	25,36	(21,94)

Anm.: Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018.

1) A.n.g. = anderweitig nicht genannt. - 2) Einschl. Erfrischungsmixgetränke mit Alkohol unter 6 %. - 3) Diese Positionen gehören lt. Systematik der Einnahmen u. Ausgaben 2013 (SEA 2013) zur Inanspruchnahme von Leistungen. - 4) Einschl. Verzehr von Speisen u. Getränken außer Haus, Lieferservices. - 5) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige u. selbstständige Landwirte/-wirtinnen. - 6) Beamte u. Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen. - 7) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren. - 8) Ehepaare u. nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften.

F. Warenverkehr

Vorbemerkungen: Wie in den vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Ergebnissen der Außenhandelsstatistik üblich, wird hier die Ein- und Ausfuhr im *Spezialhandel* wiedergegeben. Die Angaben für die EU insgesamt sind in der Regel als Summe der auch einzeln aufgeführten Mitgliedstaaten zu verstehen. Mit den nicht genannten Mitgliedstaaten hat kein Warenaustausch stattgefunden. In einigen Tabellen werden aus Platzgründen auch Mitgliedstaaten mit äußerst geringfügigem Warenaustausch nicht aufgeführt.

Mit der Einführung des Europäischen Binnenmarktes zum 1. Januar 1993 wurde das Erhebungskonzept für den innergemeinschaftlichen Warenverkehr grundlegend geändert. Der Handel zwischen den EU-Mitgliedstaaten (Intrahandel) wird von den Unternehmen direkt dem Statistischen Bundesamt gemeldet, wobei unternehmensbezogene Erfassungsgrenzen gelten, so dass ein Teil des Intrahandels nicht mehr abgebildet wird. Die Erfassung des Handels mit Drittländern (Extrahandel) läuft weiterhin über die Zolldienststellen. Der Außenhandel mit Agrarrohstoffen wird in einer gesonderten Tabelle (ID: 6010500) nachgewiesen.

I. Gesamtaußenhandel

233. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel

Mill. US-\$

6010200

Einfuhr ¹⁾		Ausfuhr ¹⁾	
Land	Wert	Land	Wert
2023			
Insgesamt	2 090 078	Insgesamt	2 027 991
China	220 765	USA	167 716
USA	214 908	Brasilien	142 966
Deutschland	126 204	Niederlande	118 338
Niederlande	86 542	Deutschland	103 353
Frankreich	78 176	Frankreich	84 717
Vereinigtes Königreich	77 753	China	83 016
Japan	72 821	Spanien	74 893
Italien	66 342	Kanada	72 491
Spanien	58 994	Italien	67 040
Belgien	49 555	Belgien	60 631
2022			
Insgesamt	2 092 322	Insgesamt	2 011 302
USA	223 752	USA	185 338
China	220 847	Brasilien	132 205
Deutschland	117 826	Niederlande	112 865
Niederlande	85 809	Deutschland	94 314
Japan	79 852	Frankreich	85 001
Frankreich	73 939	China	82 662
Vereinigtes Königreich	73 770	Kanada	70 672
Italien	60 745	Spanien	70 116
Spanien	56 474	Italien	61 386
Belgien	48 343	Indonesien	59 560
2021			
Insgesamt	1 879 880	Insgesamt	1 834 782
China	205 136	USA	170 395
USA	193 919	Niederlande	105 663
Deutschland	111 675	Brasilien	97 659
Niederlande	78 642	Deutschland	88 881
Japan	73 430	Frankreich	79 617
Frankreich	69 898	China	77 024
Vereinigtes Königreich	64 361	Spanien	69 552
Italien	54 117	Kanada	64 965
Spanien	48 541	Italien	59 759
Belgien	45 558	Indonesien	54 391

Anm.: "Food" in der Abgrenzung der WTO nach dem internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC, Abschnitte 0, 1 und 4 sowie Abteilung 22), einschl. EU-Intrahandel. - Die Daten zurückliegender Jahre können sich ändern.

1) Einführen cif, Ausfuhren fob.

234. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen

Mill. € ¹⁾

6010300

Jahr	Ernährungswirtschaft				Gewerbliche Wirtschaft				Ins- gesamt ³⁾
	Nahrungsmittel		Genuss- mittel	zu- sammen ²⁾	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertig- waren	zu- sammen	
	tierischen Ur- sprungs	pflanz- lichen Ursprungs							
Einfuhr									
1970 ⁴⁾	2 635	6 580	1 483	10 698	7 572	9 030	28 000	44 602	56 041
1980 ⁴⁾	5 552	13 167	3 453	22 171	30 130	30 636	89 404	150 169	174 545
1990 ⁴⁾	8 522	17 827	3 948	30 297	17 151	31 755	198 388	247 294	281 532
1995	9 961	19 575	5 277	34 812	16 173	31 720	238 893	286 786	339 617
2000	11 853	23 464	6 388	41 479	41 653	40 030	389 290	470 973	538 311
2005	12 670	27 199	6 494	47 165	63 487	48 401	447 795	559 682	628 087
2010	16 497	36 211	9 167	63 311	81 406	72 981	555 595	709 982	797 097
2017	22 126	50 247	11 479	85 629	72 299	71 336	750 716	894 351	1 031 013
2018	22 125	50 361	11 319	85 246	83 843	77 790	789 548	951 180	1 088 720
2019	22 352	51 534	11 515	87 053	82 182	75 637	804 562	962 380	1 104 141
2020	21 973	54 616	11 610	89 633	60 372	66 150	767 513	894 035	1 026 502
2021	22 517	58 660	12 825	95 078	88 994	95 454	864 088	1 048 537	1 195 499
2022	28 042	68 051	15 840	113 112	168 555	125 266	1 038 254	1 332 074	1 505 434
2023 ⁵⁾	27 363	69 321	16 056	114 315	100 741	93 076	975 536	1 169 353	1 365 823
Ausfuhr									
1970 ⁴⁾	901	1 018	320	2 239	1 630	4 896	54 928	61 454	64 053
1980 ⁴⁾	4 165	3 934	1 345	9 444	3 473	15 605	149 320	168 398	179 120
1990 ⁴⁾	6 138	7 321	2 464	15 923	3 683	17 299	290 631	311 613	328 651
1995	6 579	9 551	3 324	19 454	3 843	19 045	330 367	353 256	383 232
2000	9 283	13 471	4 601	28 021	6 515	25 410	527 384	559 309	597 440
2005	12 640	17 076	6 537	37 063	8 433	37 781	687 411	733 625	786 266
2010	18 315	24 879	9 083	53 324	10 546	53 213	818 551	882 310	951 959
2017	23 561	36 737	11 634	73 350	13 377	57 864	1 112 712	1 183 952	1 278 958
2018	22 622	36 715	10 940	71 625	16 136	61 770	1 144 804	1 222 710	1 317 440
2019	24 118	37 844	10 674	73 955	18 645	63 695	1 147 564	1 229 905	1 328 152
2020	23 305	39 711	9 393	73 566	14 404	59 449	1 040 366	1 114 219	1 206 928
2021	23 237	43 734	10 161	78 269	11 894	79 801	1 181 332	1 273 027	1 371 397
2022	28 446	50 408	11 881	92 043	20 649	112 318	1 336 743	1 469 710	1 594 034
2023 ⁵⁾	28 042	53 831	12 011	95 307	13 398	85 228	1 341 711	1 440 337	1 590 063
Einfuhr(-) bzw. Ausfuhr(+) Überschuss									
1970 ⁴⁾	- 1 734	- 5 562	- 1 163	- 8 459	- 5 942	- 4 134	+ 26 928	+ 16 852	+ 8 012
1980 ⁴⁾	- 1 387	- 9 233	- 2 108	- 12 727	- 26 657	- 15 031	+ 59 916	+ 18 229	+ 4 575
1990 ⁴⁾	- 2 384	- 10 506	- 1 484	- 14 374	- 13 468	- 14 456	+ 92 243	+ 64 319	+ 47 119
1995	- 3 382	- 10 024	- 1 953	- 15 358	- 12 330	- 12 675	+ 91 474	+ 66 470	+ 43 615
2000	- 2 570	- 9 993	- 1 787	- 13 458	- 35 138	- 14 620	+ 138 094	+ 88 336	+ 59 129
2005	- 30	- 10 123	+ 43	- 10 102	- 55 054	- 10 620	+ 239 616	+ 173 943	+ 158 179
2010	+ 1 818	- 11 332	- 84	- 9 987	- 70 860	- 19 768	+ 262 956	+ 172 328	+ 154 862
2017	+ 1 435	- 13 510	+ 155	- 12 280	- 58 922	- 13 473	+ 361 996	+ 289 602	+ 247 946
2018	+ 497	- 13 646	- 379	- 13 622	- 67 707	- 16 020	+ 355 256	+ 271 530	+ 228 720
2019	+ 1 766	- 13 690	- 841	- 13 097	- 63 537	- 11 942	+ 343 003	+ 267 524	+ 224 010
2020	+ 1 332	- 14 905	- 2 217	- 16 068	- 45 968	- 6 702	+ 272 854	+ 220 184	+ 180 427
2021	+ 719	- 14 926	- 2 664	- 16 809	- 77 100	- 15 654	+ 317 244	+ 224 490	+ 175 898
2022	+ 404	- 17 642	- 3 959	- 21 070	- 147 906	- 12 948	+ 298 490	+ 137 635	+ 88 600
2023 ⁵⁾	+ 679	- 15 490	- 4 044	- 19 008	- 87 343	- 7 848	+ 366 175	+ 270 985	+ 224 241

1) Ab 2000 nicht mit Vorjahren vergleichbar; neue Zusammensetzung der EGW-Gruppen. - 2) Einschl. Lebende Tiere.

- 3) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - 4) Früheres Bundesgebiet. - 5) Vorläufig.

235. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern

Mill. €

6010500

Ursprungs-/bzw. Bestimmungsland	Einfuhr				Ausfuhr			
	2020	2021	2022	2023 ¹⁾	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Belgien	288	353	439	306	359	522	571	396
Bulgarien	36	40	42	30	33	40	57	36
Dänemark	50	87	102	90	224	267	291	223
Estland	70	102	112	91	14	30	30	17
Finnland	225	333	345	247	42	45	48	45
Frankreich	287	317	342	265	642	902	998	824
Griechenland	7	10	11	10	14	20	29	20
Irland	11	11	14	6	85	70	61	67
Italien	189	256	303	247	355	516	609	465
Kroatien	32	43	55	45	27	31	42	34
Lettland	94	142	202	126	14	16	19	14
Litauen	53	103	156	78	44	55	80	53
Luxemburg	63	91	88	56	52	75	93	58
Malta	0	0	0	0	1	8	2	2
Niederlande	534	608	859	569	705	999	1 066	768
Österreich	721	961	887	609	716	971	1 091	831
Polen	813	1 084	1 424	982	343	486	621	483
Portugal	28	36	42	33	40	38	47	41
Rumänien	55	79	96	76	86	116	116	97
Schweden	199	307	293	222	140	162	187	169
Slowakei	120	166	208	78	75	89	133	77
Slowenien	21	30	29	21	44	54	63	51
Spanien	99	115	116	123	138	170	195	162
Tschech. Rep.	561	856	890	541	177	247	304	230
Ungarn	58	70	107	71	82	126	105	90
Verein. Königreich	-	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	1	1	1	1	3	2	4	4
EU-28 ^{2,4)}	4 615	6 202	7 164	4 925	4 456	6 058	6 860	5 257
Verein. Königreich	63	24	40	33	390	577	490	400
Norwegen	55	78	106	86	47	47	55	46
Schweiz	159	159	197	165	423	509	517	442
Türkei	49	53	81	76	25	31	34	32
Ukraine	101	144	245	130	25	27	17	17
Russland	370	564	349	28	52	57	42	25
Europa ²⁾	5 582	7 482	8 354	5 526	5 462	7 361	8 071	6 275
Ägypten	29	33	35	29	10	13	12	11
Ghana	9	11	12	8	1	1	1	1
Kamerun	9	12	16	12	0	0	0	0
Südafrika	10	8	8	9	12	14	13	12
Afrika ²⁾	117	133	160	146	67	92	99	96
Usbekistan	2	4	5	6	2	2	2	1
Israel	2	4	4	4	25	32	32	23
Indien	117	123	164	137	57	72	131	117
Indonesien	121	140	105	55	7	11	13	9
Malaysia	12	14	21	12	10	12	12	8
VR China	219	267	366	219	788	767	758	548
Rep. Korea (Südk.)	1	1	1	1	55	70	70	56
Japan	35	25	31	29	70	93	117	77
Asien ²⁾	579	640	783	526	1 254	1 396	1 505	1 139
USA	176	168	193	168	783	1 146	1 447	916
Kanada	25	33	40	62	61	83	73	66
Brasilien	140	178	259	236	9	9	11	10
Uruguay	15	22	34	26	3	4	4	2
Argentinien	42	59	62	34	10	10	10	8
Amerika ²⁾	453	520	661	580	946	1 376	1 665	1 079
Australien	21	23	26	13	44	161	155	55
Neuseeland	8	12	14	10	4	9	8	3
Australien, Ozeanien ²⁾	29	36	41	23	48	171	164	58
Insgesamt ³⁾	6 760	8 811	9 999	6 801	7 778	10 396	11 505	8 648

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (624), BMEL (723).

II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr

236. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6020100

Ursprungsland	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Belgien	3 139	4 069	4 228	4 116	4 506	5 168	5 482
Bulgarien	128	270	299	301	336	525	344
Dänemark	2 714	3 210	3 367	3 140	3 169	3 666	3 641
Estland	28	24	21	30	37	32	30
Finnland	67	93	115	124	114	123	122
Frankreich	5 515	6 145	6 239	6 074	6 407	7 384	7 115
Griechenland	624	696	717	845	1 058	983	1 031
Irland	967	1 095	1 189	1 161	1 252	1 495	1 240
Italien	4 955	6 704	6 761	7 266	8 128	8 824	8 784
Kroatien	40	145	152	149	175	210	207
Lettland	79	101	139	215	167	220	236
Litauen	278	388	422	561	599	650	483
Luxemburg	405	330	267	274	258	353	372
Niederlande	12 690	16 149	16 395	16 658	17 512	19 663	18 421
Österreich	2 316	3 563	3 812	3 975	4 363	5 271	5 299
Polen	2 762	6 490	6 855	7 637	8 157	10 256	11 138
Portugal	144	226	234	249	278	321	290
Rumänien	150	503	342	344	399	586	673
Schweden	255	449	516	549	568	695	624
Slowakei	139	210	230	220	266	354	321
Slowenien	29	63	71	76	79	83	86
Spanien	3 437	5 523	5 569	6 185	6 278	6 621	6 688
Tschech. Rep.	838	1 300	1 380	1 602	1 794	2 377	2 801
Ungarn	716	1 177	1 406	1 399	1 404	1 853	1 534
Verein. Königreich	1 207	1 515	1 564	-	-	-	-
Zypern	17	30	35	41	39	51	43
EU-28 ²⁾	43 637	60 469	62 327	-	-	-	-
EU-27 ^{2a)}	-	-	-	63 194	67 342	77 766	77 006
Verein. Königreich	-	-	-	1 514	1 079	1 317	1 192
Norwegen	534	598	581	491	524	726	591
Schweiz	1 035	1 555	1 577	1 653	1 660	1 912	1 891
Türkei	1 049	1 379	1 475	1 671	1 687	1 795	1 833
Russland	155	304	315	366	425	524	352
Europa ²⁾	46 898	65 626	67 832	70 287	74 303	86 028	84 936
Marokko	175	305	351	419	474	597	641
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	485	606	643	569	581	794	811
Äthiopien	151	128	130	133	172	279	131
Südafrika	364	563	511	557	552	617	623
Afrika ²⁾	2 287	3 069	3 093	3 155	3 308	3 955	3 960
Iran	151	188	122	182	203	177	143
Israel	222	137	150	131	150	137	160
Indien	495	768	763	716	799	991	807
Thailand	352	406	407	371	397	514	419
Vietnam	503	937	881	885	891	1 334	1 112
Indonesien	824	636	507	475	531	782	595
Malaysia	140	266	168	239	351	441	271
VR China	1 373	1 640	1 762	1 635	1 752	2 314	2 028
Asien ²⁾	4 631	5 721	5 575	5 520	6 106	7 972	6 527
USA	1 508	2 640	2 802	2 641	2 443	3 163	3 306
Kanada	349	217	289	418	319	236	212
Honduras	201	325	279	322	341	506	381
Costa Rica	310	391	420	431	459	466	413
Kolumbien	332	498	498	512	555	718	634
Ecuador	392	489	426	405	416	411	562
Peru	518	572	561	580	582	857	689
Brasilien	3 023	2 560	2 347	2 584	3 098	4 202	3 110
Chile	355	522	440	415	388	444	437
Argentinien	893	653	584	533	556	667	586
Amerika ²⁾	8 754	9 707	9 593	9 773	10 156	12 863	11 527
Australien	132	447	341	268	618	1 541	842
Papua-Neuguinea	178	95	118	134	134	194	178
Neuseeland	422	571	509	496	450	563	499
Australien, Ozeanien ²⁾	740	1 115	970	900	1 204	2 300	1 521
Insgesamt ³⁾	63 311	85 238	87 063	89 635	95 077	113 118	108 470

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

6020200

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	3 921,0	4 103,4	4 987,4	933,6	1 402,4	1 351,6
Weizenmehl	141,8	105,8	112,3	59,3	62,5	63,5
Übrige Weizenerzeugnisse	382,9	324,8	316,8	176,0	248,8	244,0
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	4 445,8	4 534,0	5 416,5	1 168,9	1 713,7	1 659,1
Roggen	766,0	354,5	465,0	148,1	113,0	104,7
Roggenerzeugnisse	2,6	1,6	2,8	1,1	0,9	1,6
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	768,6	356,1	467,7	149,2	113,9	106,3
Gerste	1 539,8	1 569,1	1 608,4	303,9	465,5	440,1
Hafer	584,4	478,4	467,6	129,2	134,5	154,9
Mais	2 975,7	3 196,6	2 818,1	843,0	1 246,4	941,0
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	422,8	403,7	413,8	120,2	163,6	131,0
Malz, ohne Weizenmalz	180,8	184,2	178,5	68,0	86,9	113,4
Übrige Getreideerzeugnisse	357,2	368,4	318,0	177,3	246,3	258,5
Getreide und -erzeugnisse zus. (in GW)	11 274,9	11 090,5	11 688,8	2 959,7	4 170,8	3 804,4
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	569,3	609,7	631,5	836,1	1 045,0	1 156,2
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	486,7	509,6	485,9	1 055,4	1 277,3	1 378,2
Brot und Backwaren	993,2	1 035,6	1 055,3	2 595,2	2 991,7	3 517,2
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	72,4	67,3	55,1	64,7	70,4	63,1
Reis, geschliffen	274,3	293,6	277,0	287,6	357,3	381,8
Bruchreis	62,7	61,3	50,5	27,5	31,8	27,9
Reis (in geschältem Reis)	409,3	422,2	382,6	379,8	459,5	472,8
Reiserzeugnisse	39,3	41,8	39,8	35,2	40,6	42,4
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	85,0	97,6	106,7	42,1	57,6	71,3
Pflanzkartoffeln	50,3	62,6	38,3	24,0	26,0	23,3
Andere Kartoffeln	323,0	370,4	299,8	124,3	140,3	140,0
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	91,3	3,3	1,2	7,2	1,0	0,9
Kartoffeln, frisch zus.	549,6	533,9	446,0	197,5	224,8	235,5
Trockenkartoffeln	2,0	2,4	1,5	2,0	2,7	2,0
Kartoffelstärke	90,1	86,8	60,2	54,5	60,6	61,8
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	115,9	142,1	131,8	159,3	196,7	226,3
Übrige Kartoffelerzeugnisse	392,4	420,5	423,6	365,2	459,5	573,9
Zucker und Kakao						
Rohzucker	41,3	44,7	46,0	31,7	35,0	41,7
Anderer Zucker, fest	446,0	383,7	446,9	223,7	231,5	414,5
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	487,4	428,4	492,9	255,4	266,5	456,2
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	201,1	204,9	204,5	690,8	750,1	902,9
Glukose, Isoglukose, Laktose ²⁾	910,4	923,3	843,4	431,1	621,2	795,0
And. verarb. Zucker ²⁾	126,6	132,5	95,7	146,9	170,7	174,5
Kakaobutter und -fett	168,0	169,6	167,2	741,3	727,4	798,4
Kakaobohnen	447,5	473,4	433,5	1 050,4	1 121,9	1 235,6
Kakaopulver, nicht gezuckert	37,8	37,4	35,3	105,5	117,6	119,1
Schokolade und -erzeugnisse	515,0	505,7	503,3	2 193,4	2 378,5	2 706,2
Kakaomasse	93,8	98,2	112,8	281,9	313,3	414,4
Obst und Obsterzeugnisse						
Frischobst	2 393,5	2 339,0	2 146,9	3 673,9	3 900,3	3 819,6
darunter:						
- Äpfel	612,2	540,8	469,2	528,3	464,2	444,5
- Birnen, Quitten	173,2	182,4	158,2	224,0	239,0	238,5
- Pfirsiche, Nektarinen	216,1	220,4	232,7	348,1	388,3	382,9
- Erdbeeren	131,3	127,2	102,5	329,7	329,1	296,5
- Tafeltrauben	333,0	355,9	327,4	674,8	767,5	819,8
Zitrusfrüchte	1 181,5	1 089,4	977,3	1 319,7	1 305,4	1 330,6
Andere Südfrüchte	1 920,1	1 785,8	1 828,5	1 932,7	1 953,6	2 213,9
Trocken- und Schalenfrüchte	765,8	708,5	669,5	3 662,2	3 710,0	3 300,3
darunter:						
- Hasel- und Walnüsse	137,6	138,5	122,6	761,6	785,0	648,1
Frucht- und Gemüsesäfte	1 101,8	954,4	856,2	1 144,7	1 181,2	1 227,2
Limonaden, ohne Milchzusatz	1 623,7	1 745,8	1 756,4	1 393,5	1 674,8	1 543,9
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	692,3	661,4	577,6	1 187,3	1 327,2	1 087,6

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischgemüse	3 564,0	3 202,2	2 829,9	5 384,7	5 443,6	5 468,7
darunter:						
- Blumenkohl und Brokkoli ⁶⁾	82,7	99,8	78,8	96,2	120,0	133,4
- Tomaten	756,1	655,4	614,8	1 457,2	1 481,8	1 526,2
- Karotten und Möhren	241,5	208,9	156,1	142,3	132,0	146,4
- Gemüsepaprika	432,6	409,9	363,1	869,1	862,0	931,7
- Gurken, Cornichons	605,9	546,7	541,2	639,3	759,3	728,4
- Salate	258,1	230,6	188,1	399,8	405,2	378,2
- Speisezwiebeln, Schalotten	244,9	220,5	199,9	171,2	164,7	204,6
Trockengemüse	77,5	72,3	58,1	242,5	265,6	220,4
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	96,2	86,0	81,5	119,2	119,7	109,8
Gemüsekonserven und -zubereitungen ³⁾	1 907,6	2 006,4	1 779,4	2 234,3	2 664,0	2 747,2
Gewürze	150,6	142,2	113,5	584,0	605,9	493,7
Sämereien (ohne Lupinen)	106,7	105,4	84,3	431,4	460,9	405,2
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	944,4	892,7	675,8	3 163,5	3 030,5	2 518,0
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	3 905,4	4 178,8	4 063,5	1 504,0	2 104,0	1 874,5
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	172,7	173,2	178,5	57,1	74,6	67,3
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	3 293,5	3 594,9	3 566,0	1 183,9	1 696,8	1 505,1
darunter:						
Sojaschrot	2 051,8	2 335,9	2 043,6	859,8	1 269,3	1 046,7
- Corn glutenfeed (Maisstärkerückstände)	182,6	151,9	93,2	35,1	40,4	27,6
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischen	256,6	258,9	225,8	227,9	292,2	274,6
Stärkereiche Futtermittel	2 319,1	2 268,1	1 752,7	422,5	524,8	420,2
darunter:						
- Luzernemehl	75,4	82,8	51,2	17,1	21,7	15,9
- Melasse	86,9	105,1	84,8	15,4	23,2	21,7
- Weizenkleie mit < 28% Stärke	282,4	303,0	246,4	40,8	56,1	46,0
- Maisstärkerückstände mit > 40% Stärke	375,8	383,7	460,2	53,3	57,2	61,8
- Treber, Schlempen, Traubentrester	196,6	221,5	155,6	31,3	46,8	29,2
- Fruchtabfälle u. a.	639,6	551,1	262,6	134,9	154,6	114,5
- Rüben u. -schnitzel	186,7	150,0	95,9	38,1	44,6	36,2
- Kleie (ohne Weizenkleie < 28% Stärke)	453,4	448,3	373,4	70,9	94,1	70,0
- Süßkartoffeln, Maniok	22,2	22,6	22,6	20,6	26,5	25,1
Sonstige Futtermittel	2 191,7	2 186,1	1 777,9	2 610,5	3 089,6	2 929,5
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	834,3	843,5	819,9	1 686,4	1 994,6	2 147,4
- And. Futtermittelzubereitungen	1 132,6	1 114,4	790,8	857,6	1 009,1	712,0
- Restl. Futtermittel	224,7	228,3	167,2	66,5	85,9	70,1
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	8 416,1	8 633,1	7 594,1	4 537,1	5 718,4	5 224,2
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	7,1	7,7	7,4	68,3	79,5	80,0
Bier (1 000 hl)	6 705	6 794	5 571	413	449	424
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	14 990	13 856	13 652	2 928	2 858	2 663
Branntwein, Likör u.a. Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	1 275	1 358	1 196	1 531	1 775	1 620
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	9 750,2	9 544,1	10 931,2	5 148,2	7 047,8	6 148,4
Pflanzliche Öle und Fette z. Ern.	1 570,9	1 828,2	1 623,8	2 132,0	3 264,1	2 577,8
Margarine u. a. Streichfette	197,5	203,4	181,6	313,9	419,5	380,5
Fette u. Öle v. Fischen u.a. Meerestieren	15,7	16,5	13,4	37,6	53,3	50,0
Schweinespeck	11,4	11,4	12,0	15,7	17,3	20,6
Schweineschmalz und Fett	17,5	11,9	8,5	12,0	11,1	7,4
Talg, Geflügelfett	51,2	55,1	70,5	35,4	56,2	48,2
Butter und -schmalz	201,1	167,7	124,0	782,8	1 011,4	694,3
Molkereierzeugnisse (ohne Butter)						
Konsum- u. Verarbeitungsmilch	2 606,9	2 722,7	2 896,0	1 013,4	1 450,6	1 469,0
Sahne und Rahm, frisch	201,7	193,9	150,9	405,5	593,2	352,1
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	175,6	181,9	189,0	166,9	182,3	221,0
- in Pulverform	23,3	22,4	22,6	33,5	43,9	40,2
Molke und Molkenpulver	655,4	632,0	564,8	268,5	340,0	223,8
Magermilchpulver	57,4	69,3	68,6	135,7	232,4	175,4
Vollmilchpulver und teil- entrahmtes Milchpulver	41,7	43,5	46,2	137,4	192,1	186,6
Kondensmilch	111,4	115,8	90,2	132,5	206,4	162,5
Milchgetränke, Speiseeis	230,7	230,9	204,4	542,5	592,0	616,4
Käse und Quark	913,6	891,2	855,5	4 370,1	5 111,1	5 071,7

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Eier, Honig						
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	318,0	307,3	283,2	459,8	580,4	601,0
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	89,7	87,9	81,3	169,3	235,1	276,3
- in Schaleneiwert	145,3	142,5	131,7			
Honig	78,7	75,4	62,8	266,8	289,2	204,8
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	37 855	41 015	18 493	43,0	57,0	22,6
- Lebendgewicht	13,0	13,2	5,8			
- Schlachtgewicht	6,9	7,0	3,1			
Schlagschweine:						
- Stück	1 109 212	1 141 858	1 356 957	151,9	197,3	304,6
- Lebendgewicht	137,5	143,3	168,9			
- Schlachtgewicht	105,9	110,4	130,1			
Schlagschafe und -ziegen:						
- Stück	233 374	212 710	149 528	29,2	30,5	22,0
- Lebendgewicht	9,2	8,5	6,4			
- Schlachtgewicht	4,4	4,1	3,1			
Schlachtpferde:						
- Stück	223	1	8	0,0	0,0	0,0
- Lebendgewicht	0,0	0,0	0,0			
- Schlachtgewicht	0,0	0,0	0,0			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:						
- v. Rindern	339,7	342,4	273,0	1 958,0	2 408,5	2 000,3
- v. Schweinen	741,1	714,5	597,8	1 264,4	1 473,3	1 612,6
- v. Schafen und Ziegen	33,1	40,7	34,1	289,4	422,1	331,4
- v. Pferden	2,1	1,9	2,0	5,2	5,1	5,4
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	29,3	27,8	19,8	43,7	56,0	41,2
- v. Schweinen	54,6	54,7	51,0	30,9	40,5	48,0
- v. Schafen und Ziegen	2,0	2,4	1,6	4,8	5,7	3,5
Zubereitungen und Konserven						
- aus Rindfleisch	25,5	26,2	18,0	139,9	176,6	150,9
- aus Schweinefleisch, Wurst	185,4	202,1	188,7	1 168,8	1 255,9	1 334,7
Schlachtvieh, Fleisch und						
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 572,6	1 577,6	1 367,0	5 129,0	6 128,4	5 877,3
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	54 606	52 845	36 315	230,4	259,7	207,8
- Lebendgewicht	194,5	174,2	140,0			
- Schlachtgewicht	152,7	136,7	109,9			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	638,5	643,5	557,1	1 530,4	2 083,7	1 798,4
Geflügellebern	6,1	7,0	5,3	11,2	13,7	10,8
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	182,6	190,1	178,0	502,2	702,1	655,7
Schlachtgeflügel, Fleisch und						
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 021,7	1 014,9	880,4	2 274,1	3 059,3	2 672,6
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u.ä.)	60,4	67,1	58,0	209,1	291,2	251,0
Naturdärme, Blasen, Mägen	80,2	86,5	70,3	455,7	571,0	477,0
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	214,8	221,3	183,4	1 722,4	2 192,8	1 976,6
- Heringe	57,8	42,6	28,6	71,6	70,2	60,4
- andere Seefische	292,9	294,0	267,8	1 167,2	1 452,2	1 260,1
- Krebs- u. Weichtiere	68,8	73,4	61,5	535,7	684,2	524,6
Zubereitungen und Konserven						
- von Süßwasserfischen	22,3	22,7	20,9	236,3	247,9	244,2
- von Heringen	44,6	47,2	38,1	118,0	145,3	128,6
- von anderen Seefischen	152,8	164,1	145,0	614,6	769,2	728,3
- von Krebs- u. Weichtieren	43,7	44,7	40,3	355,8	389,2	349,6
- Fischleber, -rogen, Kaviar	4,1	4,0	2,5	58,0	65,8	48,4
Fische und -erzeugnisse zus.⁵⁾	901,7	914,1	788,1	4 879,5	6 016,9	5 320,7

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 239.

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)						
Zuchtrinder (Stück)	4 104	2 781	273	5,2	3,6	0,9
Nutzrinder (Stück)	3 271	6 363	1 517	2,9	3,8	1,7
Zuchtschweine (Stück)	60 144	37 011	11 244	10,4	7,4	3,1
Ferkel (Stück)	9 588 069	8 105 455	6 903 825	424,6	431,1	618,2
Schafe und Ziegen (Stück)	880	40	38	0,1	0,0	0,0
Pferde (Stück)	2 629	1 966	1 842	37,5	41,2	30,8
Hühnerküken (1 000 St.)	98 497	93 012	70 637	70,9	81,5	68,7
Andere Küken (1 000 St.)	3 013	3 818	4 360	2,7	3,9	6,0

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische. - 6) Bis 2021: Blumenkohl, ab 2021: Blumenkohl und Brokkoli.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (624).

238. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen

Wirtschaftsraum	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
	6020300 Millionen €							
EU-28	43 637	60 179	60 469	62 327	-	-	-	-
EU-27²⁾	-	-	-	-	63 194	67 342	77 766	77 006
Drittländer³⁾	19 674	25 442	24 769	24 735	26 441	27 735	35 351	31 464
darunter:								
Russland	155	246	304	315	366	425	524	352
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	379	986	1 155	1 406	1 240	1 392	1 781	1 801
USA	1 508	2 640	2 640	2 802	2 641	2 443	3 163	3 306
ASEAN	2 036	2 767	2 471	2 207	2 233	2 485	3 502	2 635
MERCOSUR	4 249	3 638	3 337	3 067	3 207	3 743	4 977	3 855
nachrichtlich:								
OPEC	1 169	1 199	1 066	924	884	936	1 148	898
Entwicklungsländer ⁵⁾	14 516	17 931	17 269	17 170	17 452	18 971	23 988	21 088
darunter:								
LDC	724	834	807	730	716	816	1 049	845
Insgesamt	63 311	85 622	85 238	87 063	89 635	95 077	113 118	108 470
Anteil in %								
EU-28	68,9	70,3	70,9	71,6	-	-	-	-
EU-27²⁾	-	-	-	-	70,5	70,8	68,7	71,0
Drittländer³⁾	31,1	29,7	29,1	28,4	29,5	29,2	31,3	29,0
darunter:								
Russland	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,3
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	0,6	1,2	1,4	1,6	1,4	1,5	1,6	1,7
USA	2,4	3,1	3,1	3,2	2,9	2,6	2,8	3,0
ASEAN	3,2	3,2	2,9	2,5	2,5	2,6	3,1	2,4
MERCOSUR	6,7	4,2	3,9	3,5	3,6	3,9	4,4	3,6
nachrichtlich:								
OPEC	1,8	1,4	1,3	1,1	1,0	1,0	1,0	0,8
Entwicklungsländer ⁵⁾	22,9	20,9	20,3	19,7	19,5	20,0	21,2	19,4
darunter:								
LDC	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Drittländer sind Welt minus EU-28 bzw. EU-27. - 4) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 5) Entsprechend der Einteilung des Ausschusses für Entwicklungshilfe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (624).

III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr

239. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6030100

Bestimmungsland	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Belgien	2 480	3 272	3 238	3 287	3 893	4 368	4 643
Bulgarien	177	303	310	347	391	462	488
Dänemark	2 093	2 652	2 746	2 710	2 850	3 373	3 177
Estland	98	113	115	111	121	144	148
Finnland	539	783	763	745	752	847	865
Frankreich	5 174	6 429	6 466	6 349	6 679	7 611	7 723
Griechenland	832	781	820	784	897	1 131	1 026
Irland	374	603	614	571	620	800	801
Italien	5 321	5 742	5 695	5 124	5 611	6 791	6 928
Kroatien	228	432	466	439	496	627	646
Lettland	103	162	164	152	186	243	259
Litauen	186	272	278	302	365	450	499
Luxemburg	326	448	412	413	456	527	516
Niederlande	7 475	9 845	9 951	10 334	11 917	13 912	13 500
Österreich	3 686	4 954	5 091	5 064	5 328	6 196	6 253
Polen	2 675	4 564	4 647	4 792	5 537	6 855	6 954
Portugal	370	505	500	501	556	723	698
Rumänien	465	1 030	1 156	1 201	1 311	1 615	1 723
Schweden	1 113	1 562	1 580	1 426	1 529	1 750	1 756
Slowakei	381	601	624	643	670	836	828
Slowenien	223	302	299	306	346	380	375
Spanien	2 204	2 821	2 894	2 712	2 963	3 387	3 720
Tschech. Rep.	1 339	1 944	2 046	2 075	2 301	2 704	2 830
Ungarn	688	1 028	1 103	1 128	1 177	1 416	1 436
Verein. Königreich	3 469	4 674	4 668	-	-	-	-
Zypern	85	84	89	90	86	100	109
EU-28 ²⁾	42 126	55 943	56 770	-	-	-	-
EU-27 ²⁴⁾	-	-	-	51 637	57 071	67 290	67 942
Verein. Königreich	-	-	-	4 802	3 910	4 363	4 945
Norwegen	439	468	483	489	536	649	562
Schweiz	1 443	2 065	2 108	2 285	2 497	2 800	2 933
Türkei	365	378	366	390	373	504	583
Ukraine	340	321	346	356	399	349	433
Russland	1 777	1 035	1 063	1 033	1 115	1 219	1 214
Europa ²⁾	46 921	60 785	61 750	61 573	66 574	78 011	79 524
Marokko	67	77	110	193	147	310	520
Algerien	102	111	96	343	637	216	147
Libyen	158	75	71	56	71	89	137
Südafrika	268	260	310	196	184	265	201
Afrika ²⁾	1 123	1 218	1 428	1 678	1 987	2 295	2 297
Israel	90	211	181	167	219	286	226
Saudi-Arabien	461	537	486	525	364	620	434
Verein. Arab. Emirate	252	223	246	180	174	263	267
Thailand	105	144	162	153	194	180	199
VR China	206	1 513	2 402	2 385	1 361	1 283	1 428
Rep. Korea (Südk.)	139	627	694	629	503	628	600
Japan	425	493	563	488	438	552	455
Taiwan	75	153	148	146	166	191	183
Hongkong	252	384	314	350	294	289	338
Asien ²⁾	3 133	5 902	6 829	6 728	5 500	6 757	6 159
USA	1 268	1 884	1 999	1 922	2 103	2 509	2 302
Kanada	214	307	315	310	366	419	398
Mexiko	58	119	133	129	159	168	165
Brasilien	129	189	194	173	181	212	197
Amerika ²⁾	1 846	2 910	3 073	2 981	3 408	3 900	3 664
Australien	185	354	380	377	371	442	430
Australien, Ozeanien ²⁾	204	441	471	485	497	585	520
Insgesamt ³⁾	53 246	71 444	73 771	73 499	78 075	91 822	92 504

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

6030200

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	7 103,9	6 205,0	6 566,6	1 685,2	2 108,7	1 743,2
Weizenmehl	920,8	1 030,5	1 049,4	329,5	494,0	553,6
Übrige Weizenzeugnisse	382,2	326,3	278,9	317,2	370,3	366,4
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	8 406,9	7 561,8	7 894,9	2 331,9	2 973,0	2 663,2
Roggen	380,8	331,7	264,8	79,9	94,6	82,3
Roggengerzeugnisse	40,2	36,3	34,3	14,9	17,5	17,2
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	421,0	368,0	299,1	94,8	112,1	99,5
Gerste	3 084,6	3 073,3	3 562,2	632,2	911,0	845,1
Hafer	53,8	53,5	40,6	13,7	18,6	13,7
Mais	777,9	585,4	344,2	246,1	262,0	177,3
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	138,8	139,7	103,3	43,3	56,8	42,6
Malz, ohne Weizenmalz	625,5	666,3	634,3	290,4	373,3	450,6
Übrige Getreideerzeugnisse	469,8	397,4	333,2	307,2	334,5	337,1
Getreide u. -erzeugnisse zus. (in GW)	13 978,1	12 845,5	13 211,8	3 959,6	5 041,2	4 629,1
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	155,0	158,6	174,1	308,7	381,8	412,1
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	935,1	948,3	962,0	2 488,6	2 899,7	3 392,8
Brot und Backwaren	1 597,7	1 668,4	1 588,0	3 940,5	4 661,6	5 229,7
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	4,0	4,0	3,4	6,5	6,9	6,6
Reis, geschliffen	45,2	40,3	38,5	55,7	58,8	54,9
Bruchreis	1,3	0,6	0,3	0,7	0,7	0,3
Reis (in geschältem Reis)	50,4	44,9	42,2	62,9	66,4	61,8
Reiserzeugnisse	7,0	6,9	4,1	10,7	12,2	9,0
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	10,7	15,5	11,5	5,8	8,1	6,6
Pflanzkartoffeln	100,2	89,7	94,4	48,7	47,5	57,3
Andere Kartoffeln	1 823,8	1 999,8	1 961,6	261,5	380,4	507,1
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	67,4	62,0	89,6	11,6	9,8	14,7
Kartoffeln, frisch zus.	2 002,1	2 167,0	2 157,1	327,7	445,9	585,6
Trockenkartoffeln	1,4	0,5	0,4	2,9	1,1	1,3
Kartoffelstärke	315,0	294,1	247,2	197,4	217,2	246,6
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	60,1	70,6	51,4	131,9	152,7	150,4
Übrige Kartoffelerzeugnisse	539,0	546,8	485,5	487,7	616,8	726,6
Zucker und Kakao						
Rohzucker	13,8	14,1	12,2	16,3	17,7	18,1
Anderer Zucker, fest	1 640,1	1 449,4	996,5	739,0	817,5	846,4
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	1 653,9	1 463,4	1 008,7	755,3	835,2	864,5
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	400,7	440,4	417,3	1 347,6	1 676,0	1 882,2
Glukose, Laktose, Isoglukose ²⁾	496,3	493,5	426,6	456,1	637,6	585,2
And. verarb. Zucker ²⁾	119,0	127,9	130,8	102,3	129,4	146,7
Kakaobutter und -fett	97,4	98,6	95,1	466,0	438,9	505,1
Kakaobohnen	12,8	8,1	6,7	34,3	22,1	21,1
Kakaopulver, nicht gezuckert	109,2	111,8	113,2	266,4	310,6	344,4
Schokolade und -erzeugnisse	954,2	992,3	980,1	4 583,8	5 195,0	5 722,8
Kakaomasse	96,0	91,9	79,8	296,7	299,4	325,1
Obst, Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischobst	177,5	176,2	153,5	283,5	289,7	263,4
Zitrusfrüchte	69,2	63,8	52,5	84,2	82,4	75,6
Andere Südfrüchte	392,9	352,9	392,7	360,0	355,5	407,1
Trocken- u. Schalenfrüchte	228,2	217,6	221,5	1 500,1	1 517,4	1 588,6
Frucht- und Gemüsesäfte	821,4	782,1	629,3	787,8	805,8	784,5
Limonaden, ohne Milchzusatz	1 955,9	1 953,7	1 825,6	1 376,1	1 456,5	1 564,8
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	191,3	181,6	157,0	470,4	520,3	481,5
Frischgemüse	442,2	416,8	298,7	438,3	426,2	371,9
Trockengemüse	31,5	30,2	25,3	158,5	165,1	163,8
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	31,1	30,9	23,4	44,3	53,4	40,5
Gemüsekonserven u. -zubereitungen ³⁾	389,8	397,9	366,0	636,3	692,0	718,5
Gewürze	54,0	51,6	45,7	317,3	327,4	301,8
Sämereien (ohne Lupinen)	66,4	73,1	63,2	540,7	671,2	728,1
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	488,0	421,7	342,5	996,7	983,0	809,9

Fußnoten siehe Seite 243.

Fortsetzung Seite 242.

Noch: 240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	4 917,7	3 987,4	4 791,4	1 736,5	1 840,2	2 138,9
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	86,1	67,3	57,4	30,4	32,0	26,1
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	4 305,3	3 414,7	4 277,6	1 404,0	1 441,2	1 793,6
dar. Sojaschrot	2 071,3	1 749,3	2 165,5	792,6	861,9	1 086,3
- Corn gluten feed (Maisstärkerückstände)	48,0	50,4	25,9	13,7	17,3	11,3
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischen	478,3	455,0	430,6	288,4	349,7	307,9
Stärkereiche Futtermittel	3 057,5	3 127,5	2 808,1	609,7	713,0	689,4
darunter:						
- Luzernemehl	2,0	2,2	2,3	0,7	0,9	1,2
- Melasse	412,0	224,9	214,9	72,1	45,4	54,5
- Weizenkleie mit < 28 % Stärke	441,4	491,6	421,3	70,4	105,9	97,1
- Maisstärkerückstände mit > 40 % Stärke	773,6	909,5	701,1	77,2	83,9	65,0
- Treber, Schlempen, Traubentrester	558,7	511,9	464,0	34,8	43,3	42,2
- Fruchtabfälle u. a.	300,1	300,1	279,1	207,2	226,9	206,7
- Rüben u. -schnitzel	191,8	260,5	268,8	43,0	54,4	62,8
- Kleie (ohne Weizenkleie < 28 % Stärke)	372,9	420,2	452,1	94,9	135,7	144,2
- Süßkartoffeln, Maniok	5,1	6,6	4,4	9,5	16,6	15,6
Sonstige Futtermittel	3 222,8	3 381,1	3 092,5	3 578,4	4 215,2	4 319,0
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	1 138,8	1 133,0	1 098,1	2 322,5	2 696,6	2 959,2
- And. Futtermittelzubereitungen	1 723,4	1 943,0	1 780,4	1 200,2	1 463,4	1 303,6
- Restl. Futtermittel	360,6	305,1	214,0	55,8	55,2	56,2
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	11 198,1	10 496,0	10 692,1	5 924,6	6 768,4	7 147,3
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	31,1	29,3	23,9	397,9	391,5	331,2
Bier (1 000 hl)	16 943,6	15 991,6	15 343,0	1 278,3	1 244,5	1 320,0
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	4 000,2	3 811,0	3 505,8	1 039,2	1 084,9	1 086,1
Branntwein, Likör u. a.						
Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	808,7	956,9	862,1	1 146,6	1 515,2	1 415,5
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	236,4	204,6	193,2	214,3	239,5	215,4
Pflanzliche Öle und Fette z. Ernährung	1 942,5	1 716,3	1 889,5	2 315,6	2 926,1	2 556,7
Fette u. Öle v. Fischen u. a. Meerestieren	26,6	17,9	14,3	51,6	55,2	63,9
Margarine u.a. Streichfette	288,4	295,6	261,8	401,1	567,0	494,1
Schweinespeck	130,4	117,1	89,1	84,0	118,8	102,4
Schweineschmalz, Schweinefett	59,7	44,7	50,6	42,0	47,0	46,2
Talg, Geflügelfett	130,2	125,5	130,5	124,5	187,0	148,6
Butter und -schmalz	154,4	143,4	145,3	663,2	930,0	796,9
Molkereierzeugnisse (ohne Butter), Eier, Honig						
Konsum- und Verarbeitungsmilch	1 834,9	1 425,5	1 759,0	837,0	860,4	944,2
Sahne und Rahm, frisch	238,8	228,3	237,0	498,3	632,9	609,4
Kondensmilch	295,3	315,1	362,7	341,8	469,2	467,1
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	608,9	571,0	568,3	779,2	871,5	946,7
- in Pulverform	31,8	28,7	26,3	68,4	91,0	66,7
Molke und Molkenpulver	568,0	501,5	468,5	590,0	727,9	552,9
Magermilchpulver	326,6	293,5	305,7	823,3	1 052,0	849,1
Vollmilchpulver und teil-						
entrahmtes Milchpulver	65,2	83,0	81,8	218,7	359,7	331,0
Milchgetränke, Speiseeis	455,6	487,5	473,1	989,6	1 204,3	1 355,3
Käse und Quark	1 364,6	1 324,1	1 400,1	4 587,1	5 937,2	5 951,6
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	92,5	88,1	73,4	114,9	146,3	150,6
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	30,7	37,7	28,1	71,2	124,4	119,4
- in Schaleneiwert	49,8	61,0	45,6			
Honig	29,8	20,9	17,6	125,8	116,1	102,6

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 243.

Noch: 240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	8 162	7 101	11 840	10,3	12,7	20,7
- Lebendgewicht	3,7	2,9	5,0			
- Schlachtgewicht	2,0	1,5	2,7			
Schlachtschweine:						
- Stück	603 348	560 487	455 151	82,0	105,8	105,8
- Lebendgewicht	64,4	57,9	45,8			
- Schlachtgewicht	49,6	44,6	35,3			
Schlachtschafe und -ziegen:						
- Stück	16 798	12 881	11 784	2,2	1,6	1,3
- Lebendgewicht	0,7	0,4	0,4			
- Schlachtgewicht	0,3	0,2	0,2			
Schlachtpferde:						
- Stück	-	-	-	-	-	-
- Lebendgewicht	-	-	-			
- Schlachtgewicht	-	-	-			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:						
- v. Rindern	253,2	259,8	251,0	1 180,7	1 541,8	1 465,2
- v. Schweinen	1 662,6	1 469,7	1 251,3	3 331,9	3 639,3	3 853,5
- v. Schafen und Ziegen	5,5	5,5	4,6	54,8	73,9	51,3
- v. Pferden	0,4	0,4	0,5	1,2	1,0	1,1
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	44,0	39,7	36,5	98,8	111,6	105,7
- v. Schweinen	486,2	436,3	343,1	319,1	339,1	341,1
- v. Schafen und Ziegen	0,3	0,3	0,3	1,4	1,7	1,7
Zubereitungen und Konserven						
- aus Rindfleisch	43,7	39,8	32,4	203,8	236,1	208,0
- aus Schweinefleisch, Wurst	294,4	304,0	283,3	1 422,2	1 617,2	1 733,2
Schlachtvieh, Fleisch und						
-zubereitungen zus. ⁴⁾	2 859,1	2 616,8	2 254,2	6 708,6	7 681,9	7 888,6
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	167 917	156 354	136 555	352,1	454,1	403,1
- Lebendgewicht	399,8	379,2	331,9			
- Schlachtgewicht	313,9	297,7	260,6			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	370,3	428,3	347,6	808,3	1 154,8	978,6
Geflügellebern	2,9	3,0	4,7	6,5	6,8	6,6
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	262,4	293,8	264,6	805,3	1 044,0	1 018,6
Schlachtgeflügel, Fleisch und						
-zubereitungen zus. ⁴⁾	1 035,5	1 104,2	948,8	1 972,2	2 659,6	2 406,8
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u. ä.)	10,2	11,6	9,6	58,9	78,2	66,2
Naturdärme, Blasen, Mägen	129,8	110,7	85,8	420,9	435,4	375,1
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	55,7	62,9	43,1	532,6	717,1	576,5
- Heringe	29,5	61,1	37,4	19,5	36,3	23,9
- andere Seefische	205,5	172,3	176,4	582,6	644,9	508,4
- Krebs- u. Weichtiere	32,7	34,4	26,5	171,3	215,1	161,1
Zubereitungen und Konserven						
- von Süßwasserfischen	6,8	6,3	5,0	69,1	68,2	65,1
- von Heringen	16,2	11,3	6,2	48,6	39,7	24,7
- von anderen Seefischen	148,0	136,4	135,3	523,2	538,2	599,9
- von Krebs- u. Weichtieren	8,2	7,8	6,7	71,8	73,6	64,5
- Fischlebern, -rogen, Kaviar	5,3	6,1	4,8	53,0	62,2	41,4
Fische und -erzeugnisse zus. ⁵⁾	507,7	498,6	441,3	2 071,7	2 395,3	2 065,5
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)						
Zuchtrinder (Stück)	88 694	49 046	48 611	136,5	89,1	90,0
Nutzrinder (Stück)	681 505	643 937	523 426	93,8	110,5	115,9
Zuchtschweine (Stück)	23 824	25 720	5 034	7,5	7,5	2,0
Ferkel (Stück)	1 336 126	1 175 534	549 443	57,8	65,3	48,6
Schafe und Ziegen (Stück)	392	130	46	0,2	0,1	0,0
Pferde (Stück)	4 862	4 333	4 749	212,9	267,0	263,6
Hühnerküken (1 000 St.)	94 652	89 614	90 441	99,6	107,6	117,2
Andere Küken (1 000 St.)	20 945	18 987	18 809	34,1	31,4	32,8

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische.

241. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen

6030300

Wirtschaftsraum	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Millionen €								
EU-28	42 126	56 730	55 943	56 770	-	-	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	51 637	57 071	67 290	67 942
Drittländer ³⁾	11 121	16 404	15 501	17 001	21 861	21 004	24 532	24 562
darunter:								
Russland	1 777	979	1 035	1 063	1 033	1 115	1 219	1 214
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	852	934	975	1 029	987	1 102	1 281	1 486
USA	1 268	1 912	1 884	1 999	1 922	2 103	2 509	2 302
ASEAN	401	961	929	935	834	992	1 143	1 167
MERCOSUR	171	208	252	255	221	234	273	263
nachrichtlich:								
OPEC	1 339	2 185	1 478	1 512	1 924	2 112	2 348	1 579
Entwicklungsländer ⁵⁾	3 710	6 306	5 913	7 161	7 456	7 041	8 070	8 088
darunter:								
LDC	360	335	271	366	371	368	611	569
Insgesamt	53 246	73 134	71 444	73 771	73 499	78 075	91 822	92 504
Anteil in %								
EU-28	79,1	77,6	78,3	77,0	-	-	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	70,3	73,1	73,3	73,4
Drittländer ³⁾	20,9	22,4	21,7	23,0	29,7	26,9	26,7	26,6
darunter:								
Russland	3,3	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	1,6	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4	1,4	1,6
USA	2,4	2,6	2,6	2,7	2,6	2,7	2,7	2,5
ASEAN	0,8	1,3	1,3	1,3	1,1	1,3	1,2	1,3
MERCOSUR	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
nachrichtlich:								
OPEC	2,5	3,0	2,1	2,0	2,6	2,7	2,6	1,7
Entwicklungsländer ⁵⁾	7,0	8,6	8,3	9,7	10,1	9,0	8,8	8,7
darunter:								
LDC	0,7	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5	0,7	0,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Drittländer sind Welt minus EU-28 bzw. EU-27.
- 4) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 5) Entsprechend der Einteilung des Ausschusses für Entwicklungshilfe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (624).

G. Forst- und Holzwirtschaft

I. Forstwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Zahlen über die Forstwirtschaft stammen u. a. aus der Bundeswaldinventur, der Waldzustandserhebung, aus den Bodennutzungserhebungen sowie aus dem Testbetriebsnetz Forstwirtschaft des BMEL oder sie sind nach Meldungen der Länderministerien zusammengestellt worden. Die Ergebnisse der Testbuchführung enthalten keine Angaben aus den Stadtstaaten.

In den Tabellen (ID: 7010120) und (ID: 7010110) werden aus den Agrarstrukturerhebungen bzw. Forststrukturerhebungen Ergebnisse der Forstbetriebe und landwirtschaftlichen Betriebe mit Wald veröffentlicht. Die Ergebnisse sind aufgrund methodischer Änderungen mit den Daten in früheren Veröffentlichungen nur teilweise vergleichbar. Ab 2010 wurden die Erfassungsgrenzen für landwirtschaftliche Betriebe angehoben, u. a. auf 5 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche; daneben gelten weitere gesetzlich festgelegte Erfassungsgrenzen. Betriebe, die keine dieser gesetzlich festgelegten Mindestflächen bzw. -tierbestände aufweisen, aber über 10 ha und mehr Flächen mit Wald oder Kurzumtriebsplantagen verfügen, werden als Forstbetriebe bezeichnet.

242. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche

2023

7010120

Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen von ... bis unter ... ha	Wald		Kurzumtriebsplantagen	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 2	46 160	40 600	360	200
2 - 5	36 630	119 500	310	500
5 - 10	25 450	178 200	290	600
10 - 20	16 250	222 400	140	500
20 - 30	4 600	109 900	100	400
30 - 50	3 090	116 100	60	600
50 - 100	1 700	116 100	40	1 000
100 und mehr	1 160	443 300	50	1 300
Insgesamt	135 050	1 346 200	1 350	5 100

Anm.: Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023.

Quelle: Statistisches Bundesamt; BMEL (723).

243. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie

1 000 ha

7010200

Eigentumsart	Bestockte Holzbodenfläche	Blößen ¹⁾	Holzbodenfläche	Nichtholz- bodenfläche	Wald insgesamt
Staatswald (Bund)	319,4	2,0	321,4	21,9	343,3
Staatswald (Land)	3 194,4	22,5	3 216,9	120,2	3 337,1
Körperschaftswald	2 201,2	19,9	2 221,1	88,3	2 309,4
Privatwald	5 343,9	55,5	5 399,4	149,2	5 548,6
Alle Eigentumsarten	11 058,9	99,9	11 158,7	379,7	11 538,5

Anm.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 4 (2022).

1) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMEL (515).

244. Forstbetriebe nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

2022

7010110

Waldfläche von ... bis unter ... ha	Waldeigentumsarten					
	Körperschaftswald ¹⁾		Privatwald		Körperschaftswald und Privatwald insgesamt ²⁾	
	Forsteinheiten	Fläche	Forsteinheiten	Fläche	Forsteinheiten	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 1	1 499	739	316 099	144 060	317 598	144 799
1 bis 2	943	1 364	145 879	207 827	146 822	209 191
2 bis 5	1 560	5 078	160 934	509 495	162 494	514 573
5 bis 10	1 325	9 478	73 553	512 503	74 878	521 981
10 bis 20	1 401	19 973	36 343	497 687	37 744	517 660
20 bis 30	830	20 516	9 456	228 286	10 286	248 802
30 bis 50	953	37 056	6 413	243 285	7 366	280 341
50 bis 100	1 345	97 853	4 089	285 210	5 434	383 063
100 bis 200	1 283	184 222	2 036	284 155	3 319	468 377
200 bis 500	1 283	409 188	1 365	420 396	2 648	829 584
500 bis 1 000	614	435 175	528	369 755	1 142	804 931
1 000 und mehr	478	978 619	293	672 524	771	1 651 143
Insgesamt	13 514	2 199 260	756 988	4 375 184	770 502	6 574 444

Anm.: Ergebnisse der Forststrukturerhebung 2022. Aufgrund von Änderungen der Erhebungsmethodik sind diese nur sehr eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet. - 2) Zu den Waldeigentumsarten gehört auch die Kategorie Staatsforsten (Bund und Land). Die Daten dieser Kategorie wurden in der Forststrukturerhebung 2022 aus Verwaltungsdaten generiert, aus welchen keine Unterteilung nach Größenklassen möglich war. Die in der Forststrukturerhebung 2022 ermittelte Gesamtwaldfläche inklusive Staatsforsten beträgt 10 181 972 ha.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

245. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen

1 000 ha

7010300

Baumartengruppen	Staatswald		Körperschaftswald	Privatwald	Alle Eigentumsarten
	Bund	Land			
Eiche	30,8	324,8	339,5	570,4	1 265,5
Buche	22,0	675,8	488,7	632,6	1 819,0
Andere Laubbaumarten mit hoher Lebensdauer	9,7	66,1	95,0	134,2	305,0
Andere Laubbaumarten mit niedriger Lebensdauer	15,2	79,7	100,9	200,9	396,7
Laubbäume zusammen	122,3	1 465,6	1 300,8	2 229,9	5 118,6
Fichte	23,2	718,6	356,2	1 199,0	2 296,9
Tanne	0,4	57,8	47,3	105,9	211,3
Douglasie	1,9	84,6	79,4	94,8	260,7
Kiefer	139,2	623,1	265,5	1 368,6	2 396,4
Lärche	5,1	115,3	65,6	128,3	314,3
Nadelbäume zusammen	169,8	1 599,4	813,9	2 896,5	5 479,5
Lücke ¹⁾	8,1	75,0	56,1	138,9	278,1
Blöße ²⁾	1,8	21,5	19,2	52,3	94,8
Baumarten insgesamt	301,9	3 161,6	2 190,0	5 317,6	10 971,1

Anm.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 4 (2022). Holzboden, ohne "nicht begehbare Holzbodenfläche" (221.382 ha).

1) Lücke ist Holzboden mit so wenig Bäumen, dass die Nachweisgrenze des Aufnahmeverfahrens diese nicht erfasst. Die Grundfläche (Summe der Stamm-Querschnittflächen aller Bäume in 1,3 m Höhe) beträgt weniger als 4 m²/ha; zudem sind keine Bäume des Hauptbestandes in den Probekreisen mit 1 m oder 2 m Radius zu finden. - 2) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMEL (515).

246. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung1 000 m³ ohne Rinde

7010600

Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Eiche, Roteiche		Rotbuche		Buntholz	Laubholz zusammen
	Stammholz Stangen Schwellen	Industrie- holz Schichtholz	Stammholz Stangen Schwellen	Industrie- holz Schichtholz	Stammholz Stangen	
2000	860	816	3 504	4 783	461	10 424
2001	823	993	3 006	5 538	414	10 774
2002	685	878	2 396	4 968	276	9 203
2003	867	1 201	2 510	5 965	311	10 854
2004	889	1 128	2 343	6 007	319	10 686
2005	965	1 238	2 274	6 197	331	11 005
	Eiche		Buche		Laubholz zusammen	
2006	2 486		10 319			12 805
2007	2 135		10 981			13 116
2008	2 089		10 525			12 614
2009	1 688		9 336			11 024
2010	1 802		10 176			11 978
2011	2 188		12 244			14 432
2012	2 050		11 824			13 874
2013	2 245		12 071			14 316
2014	2 211		12 017			14 228
2015	2 079		11 484			13 563
2016	2 135		11 007			13 142
2017	1 948		10 648			12 596
2018	2 031		10 996			13 027
2019	1 740		9 976			11 716
2020	1 362		8 847			10 209
2021	1 755		9 071			10 826
2022	1 808		10 691			12 499
2023	1 853		10 644			12 497
Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche, Strobe		Nadelholz zusammen	Holzeinschlag insgesamt
	Stammholz Stangen	Industrie- holz Schichtholz	Stammholz Stangen Schwellen	Industrie- holz Schichtholz		
2000	27 149	7 116	4 564	4 457	43 286	53 710
2001	14 350	5 463	3 861	5 035	28 709	39 483
2002	16 997	6 980	4 092	5 108	33 177	42 380
2003	21 779	8 778	5 122	4 649	40 328	51 182
2004	23 578	9 896	5 112	5 232	43 818	54 504
2005	24 885	9 705	5 977	5 374	45 941	56 946
	Fichte		Kiefer		Nadelholz zusammen	Holzeinschlag insg.
2006	37 206		12 279		49 485	62 290
2007	50 377		13 235		63 612	76 728
2008	31 576		11 177		42 753	55 367
2009	26 940		10 109		37 049	48 073
2010	30 445		11 995		42 440	54 418
2011	28 099		13 611		41 710	56 142
2012	25 210		13 254		38 464	52 338
2013	25 359		13 533		38 892	53 208
2014	26 834		13 293		40 127	54 355
2015	29 485		12 564		42 049	55 612
2016	26 478		12 574		39 052	52 194
2017	28 878		12 017		40 895	53 491
2018	39 423		12 100		51 523	64 550
2019	47 168		9 322		56 490	68 206
2020	62 167		8 044		70 211	80 420
2021	62 072		10 058		72 130	82 956
2022	52 809		13 378		66 187	78 686
2023	46 614		11 495		58 109	70 606

1) Bis 2001 Forstwirtschaftsjahr (Okt. - Sept.); ab 2002 Forstwirtschaftsjahr = Kalenderjahr (Jan. - Dez.).

247. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten

7011100

Gliederung	Einheit	Deutschland					
		Forstwirtschaftsjahr					
		2010	2018	2019	2020	2021	2022
Staatswald ¹⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	6,4	7,1	7,5	8,4	6,4	7,3
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	429	509	456	431	444	636
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	58	69	58	45	57	75
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	385	495	523	536	508	531
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	132	182	189	187	148	187
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	38	31	30	32	36	31
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	24	19	18	17	18	17
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	5	4	4	4	5	5
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	23	31	33	34	29	34
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	6	5	5	4	5	4
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	3 723	2 838	2 625	2 588	2 548	2 658
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	43	11	- 69	- 108	- 68	99
Fördermittel	€/ha HB	2	3	2	3	5	6
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	44	14	- 67	- 105	- 63	105
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	9	15	- 50	- 92	- 47	105
Körperschaftswald ²⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,0	7,2	9,2	14,3	7,8	8,3
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	393	407	373	379	482	569
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	58	63	45	40	57	78
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	308	350	429	396	400	426
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	119	149	155	149	132	157
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	10	8	9	11	12	12
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	26	24	16	18	25	25
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	6	4	10	4	6	7
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	31	37	35	36	31	33
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	3	2	2	2	2	3
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	2 617	2 161	1 860	2 071	2 763	2 812
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	76	47	- 72	- 54	- 6	108
Fördermittel	€/ha HB	27	24	52	70	111	63
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	103	71	- 20	16	105	171
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	92	59	- 28	8	106	149
Privatwald ²⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,2	8,5	7,4	9,6	10,2	9,2
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	400	513	348	420	519	668
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	62	66	50	40	48	69
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	253	319	289	366	332	385
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	76	123	96	138	119	151
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	14	12	13	10	11	10
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	14	14	14	11	12	10
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	9	14	14	7	6	8
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	33	14	14	45	44	48
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	2	2	2	2	4	3
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	1 502	1 567	1 545	1 394	1 410	1 212
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	134	184	44	16	93	247
Fördermittel	€/ha HB	14	11	16	39	95	38
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	148	195	60	55	188	284
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	148	197	60	56	190	284

1) Totalerfassung bei den teilnehmenden Landesforstverwaltungen. - 2) Ergebnisse des BMEL-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft, Betriebe ab 200 ha Waldfläche.

Quelle: BMEL (723).

248. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung

Mill. €

7011150

Kennzahl	2000	2005	2010	2011	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Industrienadelholz	1 449	1 869	2 264	2 729	3 317	4 038	2 969	1 822	2 763	4 357
Industrielaubholz	349	223	227	269	433	550	558	521	396	477
Brennholz	78	282	473	472	417	403	411	412	398	456
Sonstige Erzeugnisse	36	54	67	72	51	56	52	38	44	50
Erzeugung forstwirtschaftlicher Güter	1 912	2 428	3 031	3 541	4 219	5 047	3 990	2 792	3 600	5 339
Erzeugung forstwirtschaftlicher Dienstleistungen	617	594	703	833	969	1 214	1 114	1 057	1 156	1 353
Nichtforstwirtschaftliche Nebentätigkeiten	23	27	42	58	37	42	51	112	43	81
Erzeugung Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft¹⁾	2 552	3 049	3 776	4 432	5 225	6 304	5 155	3 961	4 800	6 774
Vorleistungen	1 377	1 432	1 856	2 195	2 442	2 842	2 836	2 628	2 898	3 230
Bruttowertschöpfung	1 176	1 617	1 920	2 237	2 784	3 462	2 319	1 334	1 902	3 544
Abschreibungen	283	256	219	300	331	352	366	367	405	419
Sonstige Produktionsabgaben	69	64	74	83	94	126	136	90	89	85
Sonstige Subventionen	80	52	53	44	39	33	66	150	524	208
Nettowertschöpfung (Faktoreinkommen)	904	1 350	1 680	1 899	2 398	3 017	1 883	1 027	1 931	3 248

Anm.: Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft ohne Jagd. Zum Teil revidierte Werte für Vorjahre.

1) Produktionswert zu Herstellungspreisen; einschließlich nichttrennbare Nebentätigkeiten.

249. Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten

2015 = 100 ¹⁾

7010700

Forstwirtschaftliches Produkt	Gewichtsanteil %	1991	2000	2019	2020	2021	2022	2023
Rohholz insgesamt	1 000	52,9	61,6	81,3	71,6	82,2	104,8	111,3
Stammholz u. -abschnitte	746,11	53,6	65,9	80,8	70,7	83,3	105,6	107,1
Eiche Stammholz	29,44	59,5	60,5	120,2	114,8	116,4	129,4	143,1
Eiche A	5,19	.	.	.	98,0	89,7	99,8	104,5
Eiche B	7,61	64,2	65,3	114,9	115,1	119,1	133,0	148,9
Eiche C	16,64	.	.	121,7	119,9	123,5	136,9	152,5
Buche Stammholz	62,03	77,3	110,3	103,8	101,0	103,1	116,8	133,5
Buche B	11,76	93,1	132,8	104,8	102,9	107,2	116,9	127,9
Buche C	31,35	.	.	101,9	99,9	101,6	114,4	133,3
Buche B/C	18,92	.	.	106,3	101,8	103,0	120,6	137,4
Fichte	483,96	49,0	61,5	76,1	64,2	81,0	107,4	106,5
Fichte Stammholz	215,19	49,0	61,5	74,4	62,4	79,0	102,1	101,6
Fichte B	106,70	50,5	63,5	81,7	70,9	84,3	104,2	105,1
Fichte C	37,37	.	.	69,9	55,4	73,0	94,1	93,2
Fichte B/C	71,12	.	.	65,8	53,5	74,3	103,3	100,9
Fichte Stammholzabschnitte	268,77	.	.	77,4	65,6	82,5	111,6	110,4
Fichte B Abschnitte	125,30	.	.	88,6	74,5	85,2	111,8	112,7
Fichte B/C Abschnitte	143,47	.	.	67,6	57,7	80,2	111,4	108,5
Kiefer	125,34	60,1	59,6	81,9	73,2	80,1	96,8	98,7
Kiefer Stammholz	42,24	59,0	58,6	82,2	71,5	75,9	90,1	91,3
Kiefer B	13,34	62,8	63,5	87,7	85,4	87,8	103,3	108,7
Kiefer C	12,38	57,5	56,4	74,5	60,0	67,2	85,7	85,7
Kiefer B/C	16,52	.	.	83,5	68,9	72,7	82,6	81,5
Kiefer Stammholzabschnitte	83,10	.	.	81,8	74,1	82,2	100,3	102,4
Kiefer B Abschnitte	34,65	.	.	81,6	75,5	78,5	90,3	94,7
Kiefer B/C Abschnitte	48,45	.	.	81,9	73,1	84,9	107,4	108,0
Douglasie	45,34	.	.	71,2	62,6	69,2	79,8	77,4
Douglasie Stammholz	28,84	.	.	.	60,3	66,8	79,2	76,8
Douglasie B	7,74	.	.	.	70,9	80,4	93,0	90,2
Douglasie C	5,73	.	.	.	56,2	58,2	66,9	66,9
Douglasie B/C	15,37	.	.	.	56,5	63,1	76,9	73,8
Douglasie Stammholzabschnitte	16,50	.	.	.	66,7	73,3	80,8	78,3
Douglasie B Abschnitte	4,56	.	.	.	72,4	77,2	85,5	84,8
Douglasie B/C Abschnitte	11,94	.	.	.	64,5	71,9	78,9	75,8
Industrieholz insgesamt	189,32	58,8	51,4	79,8	69,3	74,3	99,2	119,6
Laubholz	74,85	.	.	93,1	91,5	93,3	107,7	130,9
Eiche	11,32	47,8	32,5	87,8	82,2	83,5	100,3	112,3
Buche	65,53	64,1	46,8	94,1	93,2	95,0	109,0	134,2
Nadelholz	114,47	.	.	71,0	54,7	61,8	93,6	112,3
Fichte	58,26	50,7	48,0	67,1	49,9	56,3	96,3	115,4
Kiefer	47,35	68,0	71,2	77,0	61,4	70,2	95,0	114,6
Douglasie	8,86	.	.	.	51,1	54,0	68,3	78,9
Brennholz ²⁾	42,34	.	.	94,6	92,7	96,0	115,9	139,5
Laubholz	40,19	.	.	.	93,4	97,0	116,3	139,9
Nadelholz	2,15	.	.	.	79,5	76,2	108,3	132,7
Energieholz	22,23	.	.	84,9	82,1	87,3	104,3	126,9
Laubholz	8,08	.	.	.	92,4	95,3	106,7	127,9
Nadelholz	14,15	.	.	.	76,3	82,7	102,9	126,3
Nachrichtlich:								
Holzprodukte zur Energieerzeugung	1 000	.	.	89,1	79,7	79,9	136,0	135,0
Holz in Form von Plättchen ³⁾	274,57	.	58,4	89,0	74,6	62,3	130,3	128,6
Pellets, Briketts u.a. aus								
Sägespänen	286,48	.	.	101,1	94,9	99,8	195,7	161,7
Industrieholz	316,06	.	.	79,8	69,3	74,3	99,2	119,6
Energieholz	122,89	.	.	84,9	82,1	87,3	104,3	126,9

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis einschl. November 2019 Erhebung nur für Buche Brennholz. - 3) Ohne Waldhackschnitzel.

II. Holzwirtschaft

250. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie

7020100

Wirtschaftszweig	Unternehmen		Tätige Personen ¹⁾		Umsatz Mill. € ²⁾	
	Anzahl					
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Holzbearbeitung	2 338	2 326	42 533	40 677	18 295	14 092
Holzverarbeitung	9 533	9 557	104 485	101 811	18 190	16 715
Herstellung von Möbeln	10 296	10 457	141 068	137 127	24 722	23 961
Herstellung von Holz-, Zellstoff, Papier und Pappe	305	295	37 972	36 902	24 934	18 370
Holznahe Baubranchen	32 884	32 364	157 512	155 097	20 744	14 549
Holzgroßhandel	3 181 ³⁾	3 038 ³⁾	49 668 ³⁾	48 548 ³⁾	28 727 ³⁾	35 406 ³⁾
Holzwirtschaft insgesamt	58 537	58 037	533 238	520 162	135 613	123 094

Anm.: Angaben beruhen teilweise auf Schätzungen. Methodisch bedingt ist die Anzahl der Unternehmen nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

1) Tätige Personen im September bzw. Jahresdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Unternehmen des Groß-/ Einzelhandels aus 2022, Tätige Personen sowie Umsatz aus 2023.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderaufbereitung "Branchen der Holzwirtschaft" 2022/2023, BMEL (515).

251. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz

1 000 m³ (r)

7020700

Warengruppe	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Einfuhr							
Roh- und Restholz	4 964	11 937	14 560	9 866	10 500	9 543	7 723
Halbwaren	84 252	90 700	92 026	87 020	93 372	86 766	71 779
Schnittholz	6 239	5 780	6 435	7 302	7 737	5 435	3 552
Platten	5 953	7 228	8 397	8 893	9 463	8 308	6 856
Sonst. Holzhalbwaren	3 283	3 550	3 946	3 900	4 171	3 645	2 804
Holzschliff, Zellstoff, Altpapier	28 420	32 595	31 608	30 072	34 481	34 120	28 442
Papier und Pappe	40 357	41 547	41 640	36 853	37 521	35 258	30 125
Fertigwaren	24 060	25 838	26 477	28 631	30 606	31 153	26 191
Holzwaren inkl. Möbel	14 465	16 443	17 382	19 316	21 302	20 740	16 499
Papierwaren	6 657	6 522	6 599	7 032	6 975	7 815	7 561
Druckerzeugnisse	2 133	2 198	1 816	1 694	1 707	1 959	1 573
Regen. Zellulose, künstl. Spinnfäden u. a.	805	676	680	588	621	639	557
Insgesamt	113 276	128 475	133 063	125 516	134 478	127 461	105 692
Ausfuhr							
Roh- und Restholz	10 386	8 425	7 956	18 529	17 839	15 448	13 586
Halbwaren	89 119	92 413	89 385	93 242	99 468	94 469	84 320
Schnittholz	7 424	9 855	9 391	10 851	11 571	10 871	9 479
Platten	11 344	10 290	9 902	9 796	10 736	9 126	8 181
Sonst. Holzhalbwaren	6 028	3 326	3 382	7 910	8 862	9 360	8 294
Holzschliff, Zellstoff, Altpapier	15 114	14 634	13 928	11 690	10 786	10 525	10 652
Papier und Pappe	49 200	54 308	52 782	52 994	57 514	54 587	47 714
Fertigwaren	25 488	29 450	26 921	27 630	29 457	28 745	24 909
Holzwaren inkl. Möbel	8 846	10 447	10 092	11 120	12 347	12 338	10 687
Papierwaren	10 726	12 426	11 110	12 272	12 614	12 585	11 147
Druckerzeugnisse	5 095	5 228	4 198	2 726	2 831	2 305	1 824
Regen. Zellulose, künstl. Spinnfäden u. a.	821	1 349	1 520	1 512	1 665	1 516	1 251
Insgesamt	124 994	130 288	124 262	139 401	146 764	148 662	122 815

Anm.: Berechnet auf der Grundlage der amtlichen Außenhandelsstatistik.

1) Vorläufige Zahlen.

Quelle: Thünen-Institut, BMEL (515).

252. GesamtholzbilanzMill. m³ (r)

7021000

Aufkommen	2020	2021	2022	2023 ¹⁾	Verwendung	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Einschlag ²⁾	80,5	84,0	86,4	75,4	Lagerbestände				
Altpapier					Zunahme	0,0	1,8	2,5	0,0
Inlandsaufkommen	42,0	42,0	38,2	36,7					
Altholz					Ausfuhr	139,4	146,8	138,7	122,8
Inlandsaufkommen	13,7	13,7	13,7	13,7 ³⁾					
Einfuhr	125,5	134,5	127,5	105,7	Inlandsverbrauch	124,8	125,6	124,5	111,6
Lagerbestände									
Abnahme	2,5	0,0	0,0	2,9					
Gesamtaufkommen	264,2	274,1	265,7	234,4	Gesamtverbleib	264,2	274,1	265,7	234,4

1) Vorläufig. - 2) Ab 2017: Daten der verwendungsseitigen Abschätzung des Holzeinschlags in Deutschland (TI-WF, 2019).
- 3) Wert fortgeschrieben.

Quelle: Thünen-Institut, BMEL (515).

H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU

V o r b e m e r k u n g e n : Die hier aufgeführten Ergebnisse entstammen zumeist dem Datenangebot des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) in Luxemburg sowie Veröffentlichungen der Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (GD AGRI) der Europäischen Kommission in Brüssel.

Da die Agrarstatistiken der EU-Mitgliedstaaten hinsichtlich ihrer Erhebungsmethoden, ihres Aufbaues und der verwendeten Definitionen z. T. Unterschiede aufweisen, ist eine unbedingte Vergleichbarkeit der Zahlen zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten nicht immer gegeben. Die erforderlichen Vorbehalte und Anmerkungen konnten aus Platzgründen nicht immer aufgenommen werden, sie sind jedoch den Fachveröffentlichungen von EUROSTAT zu entnehmen.

In einigen Tabellen wird kein Ergebnis für die EU insgesamt ausgewiesen, da Daten einzelner Mitgliedstaaten der Geheimhaltung unterliegen und nicht veröffentlicht werden.

EUROSTAT weist die Ergebnisse für den innergemeinschaftlichen Handel bei den Eingängen/Einfuhren entgegen deutschem Verfahren (Ursprungsland) nach Versendungsland aus, im Handel mit Drittländern nach Ursprungsland. Daher wird eine Addition zu einem "Insgesamt-Ergebnis" von EUROSTAT nicht vorgenommen.

An der Einführung des Euro als Gemeinschaftswährung zum 01.01.1999 nahmen unmittelbar die Mitgliedstaaten BE, DE, ES, FR, IE, IT, LU, NL, AT, PT und FI teil; als neue Mitglieder der Eurozone kamen GR am 01.01.2001 und SI am 01.01.2007 hinzu. Am 01.01.2008 folgten CY und MT, sowie SK am 01.01.2009, EE am 01.01.2011, LV am 01.01.2014, LT zum 01.01.2015 und HR zum 01.01.2023.

Die Gliederung der Mitgliedstaaten in den Tabellen erfolgt analog der Vorgehensweise von EUROSTAT in alphabetischer Reihenfolge nach der offiziellen Landesbezeichnung.

In einigen Tabellen sind die Mitgliedstaaten aus Platzgründen mit folgenden zweistelligen Abkürzungen bezeichnet:

AT = Österreich	FR = Frankreich	NL = Niederlande
BE = Belgien	GR = Griechenland	PL = Polen
BG = Bulgarien	HR = Kroatien	PT = Portugal
CY = Zypern	HU = Ungarn	RO = Rumänien
CZ = Tschechische Republik	IE = Irland	SE = Schweden
DE = Deutschland	IT = Italien	SI = Slowenien
DK = Dänemark	LV = Lettland	SK = Slowakei
EE = Estland	LT = Litauen	UK = Vereinigtes Königreich
ES = Spanien	LU = Luxemburg	
FI = Finnland	MT = Malta	

Soweit EUROSTAT Daten von Kroatien veröffentlicht hat, wurden diese auch rückwirkend aufgenommen.

Länder, von denen keine Daten vorliegen, werden teilweise nicht mehr aufgeführt.

I. Bevölkerung, Sozialprodukt

253. Erwerbstätige

1 000

8010400

Mitgliedstaat	1995	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Erwerbstätige insgesamt										
BE	3 869	4 110	4 493	4 749	4 818	4 895	4 898	4 992	5 096	5 137
BG	3 519	3 239	3 604	3 525	3 522	3 534	3 452	3 458	3 447	3 481
CZ	5 106	4 859	5 057	5 298	5 359	5 351	5 227	5 279	5 333	5 388
DK	2 612	2 755	2 788	2 917	2 962	3 004	2 971	3 039	3 160	3 202
DE	38 042	39 971	41 048	44 290	44 878	45 291	44 966	45 053	45 675	46 011
EE	634	585	548	642	647	656	638	639	668	690
IE	1 327	1 696	1 923	2 198	2 264	2 335	2 277	2 427	2 595	2 684
GR	4 156	4 313	4 706	4 447	4 650	4 752	4 630	4 687	4 805	4 853
ES	13 858	16 707	19 506	19 382	19 809	20 332	19 483	19 928	20 462	21 114
FR	23 645	25 602	26 846	28 047	28 328	28 662	28 645	29 395	30 103	30 424
HR	1 557	1 549	1 670	1 604	1 645	1 696	1 676	1 695	1 735	1 767
IT	21 910	23 029	24 783	25 138	25 371	25 504	24 956	25 177	25 628	26 096
CY	296	315	406	407	429	445	440	454	467	474
LV	930	924	844	886	899	898	877	855	878	879
LT	1 483	1 400	1 248	1 362	1 381	1 389	1 367	1 383	1 453	1 474
LU	217	264	359	432	448	463	472	485	501	513
HU	3 943	4 116	3 949	4 559	4 663	4 715	4 657	4 713	4 787	4 795
MT	145	146	164	225	239	252	259	267	283	302
NL	7 268	8 203	8 779	9 116	9 361	9 573	9 524	9 690	10 069	10 233
AT	3 587	3 755	4 098	4 413	4 487	4 535	4 463	4 553	4 672	4 716
PL	14 787	14 517	15 370	16 315	16 404	16 398	16 398	16 815	17 471	17 493
PT	4 529	5 042	4 871	4 803	4 914	4 953	4 865	4 960	5 036	5 080
RO	11 618	10 772	8 725	8 631	8 639	8 650	8 472	8 536	8 544	8 471
SI	922	915	963	990	1 021	1 046	1 038	1 052	1 082	1 100
SK	2 107	2 025	2 170	2 372	2 420	2 445	2 399	2 385	2 427	2 434
FI	2 059	2 300	2 495	2 562	2 626	2 665	2 612	2 669	2 761	2 783
SE	4 085	4 253	4 438	5 100	5 186	5 219	5 153	5 218	5 400	5 463
UK	25 814	27 483	29 227	32 060	32 443	32 795	.	.	.	.
EU - 28	204 030	214 846	225 078	236 474	239 822	242 462	.	.	.	.
EU - 27 ¹⁾	178 216	187 362	195 851	204 413	207 379	209 667	206 824	209 814	214 547	217 061
Erwerbstätige in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei										
BE	89	81	64	59	59	59	60	61	61	59
BG	778	780	710	665	624	597	596	559	523	517
CZ	270	226	156	162	163	155	148	147	154	155
DK	109	90	71	71	70	69	69	65	66	65
DE	865	766	645	608	606	599	586	577	576	572
EE	65	39	23	22	22	22	19	17	17	18
IE	149	127	111	111	108	104	104	110	104	108
GR	759	691	544	503	507	499	481	499	505	522
ES	991	985	797	802	802	775	730	757	738	720
FR	1 044	938	761	730	731	730	724	711	707	710
HR	228	233	241	113	104	105	104	112	116	113
IT	1 265	1 063	958	922	939	927	904	896	885	872
CY	22	19	17	15	15	15	15	15	15	15
LV	136	135	66	65	65	66	66	64	62	63
LT	276	260	110	105	99	89	78	74	78	73
LU	6	5	4	4	4	4	4	4	4	4
HU	333	289	164	194	191	187	190	179	165	162
MT	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3
NL	235	233	203	197	199	199	200	201	201	197
AT	273	232	199	168	157	149	152	156	152	141
PL	3 264	2 936	2 004	1 660	1 567	1 487	1 554	1 508	1 485	1 424
PT	655	635	543	432	421	386	384	373	357	329
RO	4 929	4 836	2 819	2 016	2 013	1 928	1 827	1 828	1 752	1 774
SI	129	107	80	73	73	73	71	70	69	69
SK	202	126	73	72	72	72	70	68	69	69
FI	165	135	109	91	88	88	90	88	87	88
SE	140	120	96	131	131	134	138	138	138	139
UK	477	375	417	416	405	400	.	.	.	.
EU - 28	17 872	16 476	11 988	10 411	10 238	9 921	.	.	.	.
EU - 27 ¹⁾	17 395	16 101	11 572	9 995	9 833	9 521	9 367	9 283	9 091	8 985

Anm.: Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Erwerbstätige nach Inlandskonzept.

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [nama_10_a10_e] (Stand: September 2024), BMEL (723).

**254. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen)
der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt
in jeweiligen Preisen**

Prozent

8010700

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Belgien	0,8	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6
Bulgarien	4,2	3,4	3,4	3,1	2,9	2,8	3,7	3,5	2,3
Tschechische Republik	1,5	0,9	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,7
Dänemark	1,2	0,7	1,1	0,8	1,0	1,2	0,9	0,9	0,8
Deutschland	0,6	0,5	0,7	0,5	0,7	0,6	0,6	0,8	0,7
Estland	2,8	0,7	1,1	0,8	1,0	0,9	0,9	1,3	0,6
Irland	0,9	0,9	1,0	0,8	0,8	0,9	0,9	1,0	0,7
Griechenland	2,9	3,1	3,3	3,1	3,2	3,5	3,1	3,2	2,8
Spanien	2,3	2,4	2,5	2,4	2,2	2,5	2,5	2,1	2,3
Frankreich	1,6	1,2	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3	1,5	1,3
Kroatien	3,7	2,0	1,9	2,0	2,0	2,3	2,5	2,5	1,8
Italien	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9	1,8	1,9	1,8
Zypern	2,1	1,7	1,6	1,4	1,5	1,6	1,4	1,2	1,2
Lettland	3,9	1,4	1,6	1,2	1,9	2,0	1,8	2,2	1,1
Litauen	3,0	2,6	2,9	2,2	2,5	3,0	2,7	3,0	1,7
Luxemburg	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ungarn	3,0	2,9	2,8	2,5	2,4	2,5	2,5	2,0	2,1
Malta	1,5	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2
Niederlande	1,8	1,5	1,6	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,4
Österreich	1,3	0,8	0,9	0,8	0,8	0,8	0,9	1,0	0,9
Polen	2,6	2,0	2,1	1,8	1,8	1,9	1,7	2,2	1,9
Portugal	1,9	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6	1,7	1,4	1,6
Rumänien	5,5	3,9	4,1	4,0	3,9	3,7	4,2	3,5	3,1
Slowenien	1,7	1,2	1,0	1,4	1,2	1,2	0,8	0,9	0,9
Slowakei	2,6	0,8	0,8	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,6
Finnland	2,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
Schweden	1,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	0,5	0,4
Vereinigtes Königreich	0,7	0,4	0,5	0,4	0,5	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	.	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [nama_10_a10] (Stand: November 2024), BLE (624).

255. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs LandwirtschaftMill. € ¹⁾

in jeweiligen Preisen und Wechselkursen

8010800

Mitgliedstaat	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
BE	7 766	8 375	8 247	8 785	8 914	10 000	11 625	11 712
BG	3 743	3 960	4 052	4 075	3 884	5 405	6 467	5 270
CZ	4 009	4 997	5 221	5 422	5 548	6 421	7 712	7 291
DK	9 715	11 176	10 485	11 110	11 688	11 719	14 007	12 781
DE	50 069	58 982	55 149	60 516	58 833	61 590	77 924	76 147
EE	664	862	851	990	988	1 107	1 607	1 284
IE	5 833	8 522	8 644	8 399	8 834	10 093	12 886	11 267
GR	10 509	11 224	10 967	11 363	11 331	11 778	14 254	13 874
ES	39 651	49 863	51 366	51 010	51 019	56 487	62 293	64 746
FR	66 948	72 011	77 017	76 645	75 635	80 130	96 128	94 594
HR	2 552	2 126	2 247	2 329	2 315	2 646	3 166	2 729
IT	47 657	55 923	58 495	58 095	57 731	61 619	72 546	72 831
CY	686	723	714	739	750	786	819	882
LV	928	1 356	1 290	1 572	1 656	1 698	2 282	1 784
LT	1 894	2 809	2 578	2 878	3 134	3 344	4 908	3 972
LU	335	429	435	443	440	501	597	599
HU	6 052	8 065	8 092	8 339	8 048	9 188	10 044	11 184
MT	122	122	121	126	121	122	136	139
NL	28 783	32 126	31 525	32 862	31 796	34 768	40 926	41 626
AT	6 229	7 379	7 452	7 546	7 674	8 607	10 540	10 236
PL	18 489	24 221	23 925	25 397	25 859	27 252	38 871	35 567
PT	6 355	7 448	7 560	8 044	8 093	9 374	10 457	11 978
RO	15 244	17 180	18 554	18 964	16 824	21 107	22 219	22 215
SI	1 091	1 153	1 370	1 325	1 367	1 323	1 591	1 581
SK	1 825	2 364	2 291	2 233	2 325	2 464	2 983	2 890
FI	3 902	4 168	4 291	4 854	4 524	4 372	5 528	5 209
SE	5 309	6 331	5 838	5 918	6 037	6 976	8 122	6 948
UK	23 712	29 582	29 857	30 772	29 056	.	.	.
EU - 28	370 071	433 477	438 634	450 749	.	.	.	.
EU - 27 ³⁾	346 359	403 895	408 777	419 977	415 368	450 877	540 636	531 336

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt.

- 2) Vorläufig. Aktuelle Daten unter: <https://ec.europa.eu/eurostat/web/agriculture/database>. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [aact_eaa01] (Stand: November 2024), BLE (624).

256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung

2023

Gliederung	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	GR
Getreide	611	2 098	1 616	1 490	8 351	233	427	832
Kartoffeln	992	39	171	394	4 377	24	220	202
Zuckerrüben	246	0	149	94	1 718	0	0	0
Handelsgewächse ¹⁾	359	912	963	597	6 532	91	29	953
dar. Ölsaaten	25	813	695	449	1 904	61	29	86
Futterpflanzen	645	113	558	820	5 549	100	1 392	984
Gemüse	1 231	223	267	240	5 129	26	274	1 642
Pflanzen und Blumen	641	49	204	448	2 728	37	91	173
Obst	656	128	61	56	1 093	14	58	2 174
Wein	0	0	37	0	1 439	0	0	77
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾	29	26	51	244	130	0	0	133
Pflanzliche Erzeugung zusammen	5 163	3 643	3 927	4 290	35 328	526	2 491	9 772
Rinder und Kälber	1 324	111	365	549	4 465	84	3 051	240
Schweine	1 953	245	429	3 737	8 911	94	662	189
Schafe und Ziegen	14	117	15	6	239	3	364	357
Geflügel	645	223	347	380	3 710	51	222	409
Sonstige Tiere ³⁾	13	0	1	8	936	0	305	11
Milch	2 008	376	1 580	2 857	14 831	377	3 489	1 563
Eier	335	177	185	149	2 551	20	115	386
Sonstige tierische Erzeugnisse	6	47	3	22	279	13	4	216
Tierische Erzeugung zusammen	6 296	1 296	2 924	7 709	35 922	642	8 212	3 371
Sonstiges ⁴⁾	312	457	514	816	4 897	145	597	1 104
Erzeugung insgesamt	11 732	5 244	7 105	12 680	74 046	1 275	11 299	13 592
Futtermittel	3 914	691	1 658	4 571	19 457	354	3 733	3 740
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	385	589	447	464	2 294	121	817	474
Energie	918	599	817	526	4 675	114	644	1 350
Sonstige Vorleistungen	2 900	1 361	2 124	4 099	19 154	477	2 559	2 314
Vorleistungen zusammen	8 117	3 240	5 045	9 660	45 579	1 066	7 754	7 878
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	3 653	2 156	2 320	3 154	30 568	247	3 546	6 369
Abschreibungen	958	630	1 034	1 225	13 578	211	1 262	1 370
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	2 695	1 526	1 286	1 930	16 990	35	2 284	4 999
Sonstige Subventionen	692	1 177	1 267	855	7 947	185	1 646	2 663
Sonstige Produktionsabgaben	2	17	42	143	252	4	38	560
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	3 385	2 686	2 511	2 642	24 684	216	3 892	7 102

Fußnoten siehe Seite 260.

des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft

Mill. €

8010900

ES	FR	HR	IT	CY	LV	LT	LU	Gliederung
2 882	12 516	508	5 199	13	549	1 378	29	Getreide
868	2 698	40	949	40	53	77	4	Kartoffeln
195	1 293	26	79	0	0	55	0	Zuckerrüben
1 024	5 234	192	999	2	193	594	4	Handelsgewächse ¹⁾
415	2 885	124	559	1	144	418	4	dar. Ölsaaten
2 482	7 135	233	2 298	40	77	289	158	Futterpflanzen
9 222	4 312	235	9 633	63	61	134	10	Gemüse
3 879	1 784	109	3 143	20	16	19	4	Pflanzen und Blumen
3 851	3 813	31	2 798	15	21	23	2	Obst
1 152	12 185	133	8 377	35	0	0	22	Wein
								Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾
190	161	0	379	23	5	64	0	
35 646	50 501	1 575	38 863	322	975	2 578	233	Pflanzliche Erzeugung zusammen
4 028	9 924	319	3 796	16	74	209	75	Rinder und Kälber
11 664	4 327	276	4 291	90	94	192	32	Schweine
1 185	994	40	193	30	5	8	1	Schafe und Ziegen
3 517	3 510	181	3 232	68	82	230	1	Geflügel
262	588	5	857	23	6	1	0	Sonstige Tiere ³⁾
5 305	11 888	169	7 054	294	359	515	214	Milch
2 267	2 667	109	1 982	13	76	80	8	Eier
								Sonstige tierische Erzeugnisse
231	277	10	43	5	13	53	0	
28 459	34 175	1 111	21 448	539	710	1 287	332	Tierische Erzeugung zusammen
1 509	11 100	155	12 653	25	182	514	38	Sonstiges ⁴⁾
64 863	91 193	2 781	66 228	862	1 727	3 914	567	Erzeugung insgesamt
17 832	19 330	629	11 486	288	347	769	265	Futtermittel
								Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
2 120	5 044	191	1 707	24	301	738	13	Energie
2 463	5 491	127	6 380	66	212	368	26	Sonstige Vorleistungen
9 177	28 032	498	14 476	137	574	1 233	131	
31 593	57 897	1 445	34 049	515	1 434	3 109	435	Vorleistungen zusammen
34 020	37 879	1 395	38 916	372	432	1 271	168	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
6 494	13 931	318	11 379	17	192	516	120	Abschreibungen
27 526	23 948	1 077	27 537	355	241	754	48	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
6 012	8 485	655	5 105	80	354	201	90	Sonstige Subventionen
471	1 265	0	680	11	20	2	2	Sonstige Produktionsabgaben
33 068	31 167	1 731	31 962	424	575	953	136	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Fortsetzung Seite 260.

Noch: 256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung

2023

Gliederung	HU	MT	NL	AT	PL	PT	RO
Getreide	3 064	0	446	955	6 768	336	4 768
Kartoffeln	109	4	2 774	144	920	180	670
Zuckerrüben	47	0	583	180	758	0	16
Handelsgewächse ¹⁾	1 279	0	638	450	2 972	78	1 905
dar. Ölsaaten	1 176	0	9	242	1 707	5	1 703
Futterpflanzen	332	4	2 289	810	1 010	356	1 424
Gemüse	905	37	4 044	507	4 074	1 289	2 277
Pflanzen und Blumen	166	3	8 384	499	123	640	480
Obst	339	4	999	316	2 187	1 212	1 341
Wein	80	0	16	717	0	1 432	311
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾	82	0	759	2	5	144	23
Pflanzliche Erzeugung zusammen	6 449	55	20 349	4 451	18 060	7 339	13 396
Rinder und Kälber	413	4	1 734	926	1 860	814	355
Schweine	1 007	9	3 984	1 025	2 395	797	898
Schafe und Ziegen	95	0	122	42	13	173	336
Geflügel	1 361	10	959	255	4 796	781	928
Sonstige Tiere ³⁾	59	16	459	36	42	114	20
Milch	895	22	6 975	1 986	6 481	1 084	1 566
Eier	323	13	1 052	417	1 946	340	1 213
Sonstige tierische Erzeugnisse	123	0	40	52	196	60	518
Tierische Erzeugung zusammen	4 276	76	15 325	4 739	17 729	4 163	5 835
Sonstiges ⁴⁾	823	8	5 788	1 045	1 021	727	2 984
Erzeugung insgesamt	11 394	131	38 520	9 607	36 627	11 823	19 833
Futtermittel	2 267	44	8 570	2 242	8 632	3 529	3 171
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	856	4	760	274	2 972	485	1 072
Energie	942	8	4 162	532	4 334	602	2 688
Sonstige Vorleistungen	3 351	30	12 614	2 821	6 956	3 275	5 267
Vorleistungen zusammen	7 416	87	26 105	5 868	22 894	7 890	12 196
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	4 132	52	15 357	4 367	13 916	4 339	10 019
Abschreibungen	1 650	7	5 315	2 580	1 937	968	5 501
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	2 482	45	10 042	1 787	11 980	3 371	4 517
Sonstige Subventionen	1 721	21	1 149	1 483	3 897	567	2 648
Sonstige Produktionsabgaben	32	0	331	233	536	59	25
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	4 171	66	10 861	3 037	15 341	3 880	7 140

1) Ölsaaten, Tabak, Hopfen, Eiweiß- und Textilpflanzen. - 2) Unter anderem Olivenöl. - 3) Unter anderem Einhufer.

des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft

Mill. €

SI	SK	FI	SE	UK	EU - 27	EU - 28	Gliederung
105	770	633	835	.	57 411	.	Getreide
30	67	77	261	.	16 383	.	Kartoffeln
0	44	27	62	.	5 573	.	Zuckerrüben
35	421	88	221	.	26 762	.	Handelsgewächse ¹⁾
11	359	27	127	.	13 977	.	dar. Ölsaaten
305	176	668	1 000	.	31 249	.	Futterpflanzen
104	101	434	317	.	46 793	.	Gemüse
34	13	117	406	.	24 210	.	Pflanzen und Blumen
53	30	114	91	.	21 480	.	Obst
118	0	0	0	.	26 130	.	Wein
							Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾
1	6	11	19	.	2 489	.	
							Pflanzliche Erzeugung zusammen
811	1 607	2 142	3 150	.	273 643	.	
197	134	518	715	.	36 300	.	Rinder und Kälber
57	145	346	540	.	48 388	.	Schweine
12	15	11	31	.	4 422	.	Schafe und Ziegen
133	134	272	301	.	26 737	.	Geflügel
5	8	27	127	.	3 929	.	Sonstige Tiere ³⁾
258	386	1 380	1 288	.	75 202	.	Milch
57	108	113	211	.	16 913	.	Eier
							Sonstige tierische Erzeugnisse
13	59	58	26	.	2 367	.	
							Tierische Erzeugung zusammen
732	989	2 727	3 239	.	214 258	.	
37	317	727	680	.	49 175	.	Sonstiges ⁴⁾
1 581	2 769	5 167	6 751	.	513 311	.	Erzeugung insgesamt
529	483	1 515	1 701	.	121 743	.	Futtermittel
							Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
75	320	304	445	.	23 297	.	
103	385	495	441	.	39 467	.	Energie
288	970	1 500	2 347	.	128 664	.	Sonstige Vorleistungen
995	2 158	3 815	4 933	.	313 171	.	Vorleistungen zusammen
							Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
585	756	1 781	2 136	.	223 906	.	
343	301	1 374	1 283	.	74 493	.	Abschreibungen
							Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
242	455	407	854	.	149 413	.	
271	551	1 421	897	.	52 039	.	Sonstige Subventionen
11	58	0	0	.	4 793	.	Sonstige Produktionsabgaben
							Nettowertschöpfung zu Faktorkosten
502	948	1 828	1 751	.	196 659	.	

- 4) Landwirtschaftliche Dienstleistungen sowie nicht trennbare nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten.

Quelle: EUROSTAT [aact_eaa01] (Stand: November 2024), BLE (624).

II. Haushalt und Agrarfinanzierung

257. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten

2024

Mill. € ¹⁾

8020200

Mitgliedstaat	Traditionelle Eigenmittel (TEM)				MwSt.- und BNE-Eigenmittel						
	Zucker- und Isoglucose-abgaben netto (75%) ²⁾	Zölle netto (75%) ²⁾	Tradition. Eigenmittel insgesamt netto (75%) ²⁾	Erhebungs-kosten (25 % d. TEM Bruttobetrag) (pm)	MwSt.-Eigenmittel	Kunststoff-Eigenmittel	BNE-Eigenmittel	Pauschale Ermäßigungen der BNE-Beiträge und ihre Finanzierung	Beiträge der Mitgliedstaaten insgesamt	Anteil am Gesamtbetrag der Beiträge der Mitgliedstaaten (in %)	Gesamtbetrag Eigenmittel
	(1)	(2)	(3) = (1)+(2)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9) = (5)+(6)+(7)+(8)	(10)	(11) = (3)+(9)
BE	p.m.	2 252,9	2 252,9	750,9	737,4	168,4	2 771,5	304,7	3 982,1	3,56	6 235,0
BG	p.m.	179,7	179,7	59,9	145,8	40,7	451,7	49,7	687,8	0,61	867,5
CZ	p.m.	487,6	487,6	162,5	414,3	89,3	1 512,8	166,4	2 182,8	1,95	2 670,4
DK	p.m.	456,9	456,9	152,3	493,4	139,4	1 842,9	-239,9	2 235,8	2,00	2 692,7
DE	p.m.	4 987,9	4 987,9	1 662,6	5 601,5	1 420,6	20 227,8	-2 085,4	25 164,5	22,49	30 152,4
EE	p.m.	68,3	68,3	22,8	59,4	20,6	188,3	20,7	289,0	0,26	357,3
IE	p.m.	556,2	556,2	185,4	393,4	191,5	1 971,8	216,8	2 773,6	2,48	3 329,8
GR	p.m.	355,6	355,6	118,6	286,8	69,6	1 070,2	117,7	1 544,3	1,38	1 899,9
ES	p.m.	2 227,5	2 227,5	742,5	2 153,2	675,2	6 825,8	750,6	10 404,8	9,30	12 632,3
FR	p.m.	2 334,4	2 334,4	778,1	4 327,5	1 505,3	13 748,5	1 511,9	21 093,2	18,85	23 427,6
HR	p.m.	63,3	63,3	21,2	116,4	23,9	355,0	39,0	534,2	0,48	597,5
IT	p.m.	2 711,8	2 711,8	903,9	2 824,2	842,5	9 786,2	1 076,2	14 529,0	12,99	17 240,8
CY	p.m.	41,4	41,4	13,8	42,3	5,6	129,2	14,2	191,3	0,17	232,7
LV	p.m.	68,9	68,9	22,9	63,2	17,2	206,5	22,7	309,6	0,28	378,5
LT	p.m.	169,8	169,8	56,7	102,1	24,7	349,8	38,5	515,1	0,46	684,9
LU	p.m.	16,6	16,6	5,5	87,6	12,2	267,3	29,5	396,5	0,35	413,1
HU	p.m.	258,7	258,7	86,2	283,1	249,7	971,6	106,8	1 611,3	1,44	1 870,0
MT	p.m.	23,3	23,3	7,8	26,9	10,3	82,3	9,0	128,6	0,11	151,9
NL	p.m.	3 648,8	3 648,8	1 216,3	1 461,8	235,6	4 775,7	-1 730,1	4 743,0	4,24	8 391,8
AT	p.m.	294,0	294,0	98,0	712,0	169,3	2 327,3	-407,4	2 801,3	2,50	3 095,3
PL	p.m.	1 510,2	1 510,2	503,4	1 182,7	516,0	3 610,0	397,0	5 705,7	5,10	7 215,9
PT	p.m.	278,8	278,8	92,9	390,5	186,5	1 214,0	133,5	1 924,5	1,72	2 203,3
RO	p.m.	348,5	348,5	116,2	376,2	220,5	1 595,9	175,5	2 368,1	2,12	2 716,7
SI	p.m.	272,4	272,4	90,8	99,8	17,5	309,8	34,1	461,3	0,41	733,6
SK	p.m.	140,5	140,5	46,8	171,5	28,4	585,7	64,4	850,0	0,76	990,5
FI	p.m.	220,2	220,2	73,4	335,4	87,5	1 321,4	145,3	1 889,6	1,69	2 109,8
SE	p.m.	646,2	646,2	215,4	727,7	125,5	2 670,0	-961,4	2 561,7	2,29	3 207,9
EU-27	p.m.	24 620,4	24 620,4	8 206,8	23 616,1	7 093,5	81 169,0	0,0	111 878,7	100,00	136 499,1
Sonstige Einnahmen											6 131,2
Insgesamt											142 630,3

Ann.: Die Abkürzung p.m. steht für „payment claim“ bzw. Nachzahlungsanspruch. Dieser wird aufgeführt, wenn absehbar keine Zahlungen erfolgen, jedoch im Laufe eines Haushaltsjahres ein Zahlungsanspruch aufgrund bestehender rechtlicher Regelungen noch entstehen kann.

1) Gesamthaushaltsplan der EU für das Jahr 2024, Stand: Gesamthaushaltsplan Februar 2024. - 2) 20 % der Mittel dürfen die Mitgliedstaaten jeweils für die mit der Erhebung der Mittel anfallenden Kosten einbehalten.

258. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL

2023

8020150

Mitgliedstaat	Einzahlung ¹⁾	Rückfluss ²⁾	Saldo ³⁾
	in Mill. €		
Belgien	1 458,5	561,7	- 896,8
Bulgarien	241,7	838,3	596,6
Tschechische Republik	757,9	874,1	116,1
Dänemark	852,2	812,1	- 40,1
Deutschland	9 439,4	4 674,0	- 4 765,4
Estland	102,4	196,4	94,0
Irland	995,6	1 192,2	196,6
Griechenland	561,3	2 044,3	1 483,0
Spanien	3 736,4	5 676,6	1 940,1
Frankreich	7 665,4	7 457,3	- 208,1
Kroatien	192,6	413,7	221,1
Italien	5 301,5	4 333,6	- 967,9
Zypern	69,6	53,5	- 16,1
Lettland	110,6	323,7	213,1
Litauen	184,4	595,8	411,4
Luxemburg	143,4	33,4	- 110,0
Ungarn	528,5	1 324,3	795,8
Malta	45,1	5,1	- 40,0
Niederlande	1 868,2	693,2	- 1 175,0
Österreich	1 040,6	711,0	- 329,6
Polen	1 929,7	3 490,4	1 560,8
Portugal	696,5	885,3	188,8
Rumänien	819,4	2 002,6	1 183,3
Slowenien	168,0	138,5	- 29,5
Slowakei	303,2	405,1	101,9
Finnland	696,5	532,6	- 163,9
Schweden	1 061,1	700,7	- 360,5
EU - 27	40 969,5	40 969,5	0,0

1) Unter Zugrundelegung des allgemeinen Haushaltsschlüssels Ist 2023; Stand: Gesamthaushaltsplan Dez. 2023. - 2) Aus dem EGFL-Garantie wurden außerdem sonstige Ausgaben der Europäischen Kommission von zusammen 159,7 Mill. € finanziert. Eine Zuordnung dieses Betrages auf einzelne Mitgliedstaaten ist nicht möglich. - 3) += Nettoempfänger; -= Nettozahler.

Quelle: BMEL (615).

259. EU-Agrar- und FischereiausgabenMill. € ¹⁾

8020700

EU-Fonds	2023 EU 27	2024 EU 27	2025 EU 27
1. EGFL (Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft)			
Agrarreserve	134,5	516,5	450,0
Art der Interventionen in bestimmten Sektoren im Rahmen der GAP-Strategiepläne	204,7	1 294,2	1 744,2
darunter			
Obst und Gemüsesektor	127,5	335,0	717,0
Bienenzuchtsektor	37,2	60,0	59,0
Weinsektor	13,3	835,0	884,0
Hopfen	0,0	2,2	2,2
Olivenöl- und Tafelolivensektor	26,7	45,0	45,0
andere Sektoren	-	17,0	37,0
Marktbezogene Ausgaben außerhalb der GAP-Strategiepläne	2 459,4	1 481,1	1 022,0
darunter			
POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres (ausgenommen Direktzahlungen)	222,7	226,0	226,0
Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen - Einzellandprogramme im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung	76,9	80,7	81,0
Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen - Mehrländerprogramme und von der Kommission im Wege der direkten Mittelverwaltung durchgeführte Maßnahmen	73,2	96,4	-
Schulprogramme	170,9	180,0	190,0
Olivenöl	7,8	-	-
Obst und Gemüse	928,5	715,0	400,0
Wein	963,8	183,0	125,0
Bienenzucht	7,2	-	-
Hopfen	2,2	-	-
Maßnahmen der öffentl. und privaten Lagerhaltung	6,2	-	-
Außergewöhnliche Maßnahmen	0,0	-	-
Kategorien von Interventionen in Form von Direktzahlungen im Rahmen der GAP-Strategiepläne	0,0	36 296,2	36 720,9
darunter			
Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit	0,0	18 282,2	18 606,9
Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit	0,0	3 917,0	3 972,0
Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirte	0,0	670,0	670,0
Regelungen für Klima und Umwelt	0,0	8 698,0	8 736,0
Gekoppelte Einkommensstützung	0,0	4 485,0	4 492,0
Kulturspezifische Zahlung für Baumwolle	0,0	244,0	244,0
Direktzahlungen außerhalb der GAP-Strategiepläne	37 402,3	444,0	444,0
darunter			
POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres (Direktzahlungen)	440,9	444,0	444,0
Regelung für die einheitliche Flächenzahlung	4 474,9	-	-
Umverteilungsprämie	1 653,4	-	-
Basisprämienregelung	14 571,3	-	-

Fußnoten siehe Seite 267.

Fortsetzung Seite 265.

Noch: **259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben**Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2023 EU 27	2024 EU 27	2025 EU 27
Zahlung für den Klima- und Umweltschutz förderliche Landwirtschaftsmethoden	10 898,3	-	-
Zahlungen an Betriebsinhaber in Gebieten mit naturbedingten Benachteiligungen	4,9	-	-
Zahlung für Junglandwirte	459,1	-	-
Kulturspezifische Zahlung für Baumwolle	242,1	-	-
Regelung der fakultativen gekoppelten Stützung Kleinerzeugerregelung	4 048,7	-	-
Reserve für Krisen im Agrarsektor	608,7	-	-
Erstattungen von Direktzahlungen an Landwirte aus übertragenen Mitteln im Zusammenhang mit der Haushaltsdisziplin	-	-	-
Allgemeine operative Unterstützung; Koordinierung und Prüfung	153,5	368,1	114,6
darunter			
Finanzkorrekturen zugunsten der Mitgliedstaaten infolge von Rechnungsabschluss- und Konformitätsabschlussbeschlüssen	80,2	250,9	13,1
Regelung von Streitfällen	0,1	-	-
Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft EGFL - Operative technische Hilfe	73,2	117,2	101,5
Abschluss früherer Programme und Tätigkeiten	2,2	100,5	30,5
darunter			
Abschluss früherer Maßnahmen im Rahmen des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) - Geteilte Mittelverwaltung	2,2	100,5	30,5
Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft (insgesamt)	40 356,6	40 500,6	40 526,2

Fußnoten siehe Seite 267.

Fortsetzung Seite 266.

Noch: 259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben

Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2023 EU 27	2024 EU 27	2025 EU 27
2. ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)			
Verpflichtungen für ELER insgesamt	12 932,5	13 153,9	13 223,9
Ausgaben EURI-Mittel	2 056,7	-	-
Ausgaben Förderperiode 2007-2013 gesamt	-	-	-
Ausgaben Förderperiode 2014-2020 gesamt	14 117,8	-	-
davon			
Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	110,1	-	-
Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	62,6	-	-
Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	40,1	-	-
Investitionen in materielle Vermögenswerte	3 235,3	-	-
Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotential sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	115,4	-	-
Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Betriebe	1 051,6	-	-
Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	693,4	-	-
Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	481,6	-	-
Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	33,1	-	-
Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	2 770,4	-	-
Ökologischer/biologischer Landbau	1 789,0	-	-
Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	150,1	-	-
Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	2 748,9	-	-
Tierschutz	417,8	-	-
Waldumwelt- und Klimadienleistungen und Erhaltung der Wälder	38,3	-	-
Zusammenarbeit	233,8	-	-
Risikomanagement	412,5	-	-
Finanzierung von ergänzenden nationalen Direktzahlungen in Kroatien	0,0	-	-
Förderung für von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung im Rahmen von LEADER	1 052,6	-	-
Technische Hilfe	377,0	-	-
Covid-Maßnahme	- 0,1	-	-
Ukraine-Maßnahme	359,3	-	-
Vorruhestand	1,8	-	-
Einhaltung von auf Gemeinschaftsvorschriften beruhenden Normen	0,0	-	-
Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Umsetzung	0,0	-	-

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 267.

Noch: 259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben

Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2023 EU 27	2024 EU 27	2025 EU 27
3. Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)			
Verpflichtungen Fischerei gesamt	1 095,1	1 061,8	937,8
Ausgaben Fischerei gesamt	983,4	-	-
davon			
EFF - Abschluss früherer Programme	-	-	-

Anm.: Stand: Oktober 2024.

1) 2023: Ist-Ausgaben gemäß EU-Finanzbericht, 2024 und 2025: Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan (für HJ 2025 Entwurf vom Juli 2024); Aufgrund von Änderungen der EU-Agrar- und Fischereiausgaben musste die Tabelle angepasst werden und ist daher mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Quelle: BMEL (615).

III. Landwirtschaft

260. Landwirtschaftliche Betriebe

8030100

Mitgliedstaat	1995	2005	2007	2010	2013	2016	2020 ¹⁾
Zahl der Betriebe in 1 000							
BE	71,0	51,5	48,0	42,9	37,8	36,9	36,0
BG	.	534,6	493,1	370,5	254,4	201,0	132,7
CZ	.	42,3	39,4	22,9	26,3	26,5	28,9
DK	68,8	51,7	44,6	41,4	38,3	35,1	37,1
DE	566,9	389,9	370,5	299,1	285,0	276,1	262,6
EE	.	27,8	23,3	19,6	19,2	16,7	11,4
IE	153,4	132,7	128,2	139,9	139,6	137,6	130,2
GR	802,4	833,6	860,2	723,1	709,5	684,9	530,7
ES	1 277,6	1 079,4	1 043,9	989,8	965,0	941,7	914,9
FR	.	567,1	527,4	516,1	472,2	455,4	393,0
HR	.	.	181,3	233,3	157,4	134,4	143,9
IT	2 482,1	1 728,5	1 679,4	1 620,9	1 010,3	1 145,7	1 130,5
CY	.	45,2	40,1	38,9	35,4	34,9	34,1
LV	.	128,7	107,8	83,4	81,8	69,9	69,0
LT	.	253,0	230,3	199,9	171,8	150,3	132,1
LU	3,2	2,5	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9
HU	.	714,8	626,3	576,8	491,3	430,0	232,1
MT	.	11,1	11,0	12,5	9,4	9,3	7,7
NL	113,2	81,8	76,7	72,3	67,5	55,7	52,6
AT	221,8	170,6	165,4	150,2	140,4	130,1	110,8
PL	.	2 476,5	2 391,0	1 506,6	1 429,0	1 410,7	1 301,5
PT	450,6	323,9	275,1	305,3	264,4	258,4	290,2
RO	.	4 256,2	3 931,4	3 859,0	3 629,7	3 419,2	2 887,1
SI	.	77,2	75,3	74,7	72,4	69,9	72,5
SK	.	68,5	69,0	24,5	23,6	25,7	19,6
FI	101,0	70,6	68,2	63,9	54,4	49,7	45,6
SE	88,8	75,8	72,6	71,1	67,2	62,9	58,8
UK	234,5	286,8	226,7	185,2	183,0	183,8	.
EU - 28	.	.	13 808,5	12 245,7	10 838,3	10 454,4	.
EU - 27 ²⁾	.	.	13 581,8	12 060,5	10 655,3	10 270,6	9 067,3

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 268.

Noch: 260. Landwirtschaftliche Betriebe

Mitgliedstaat	1995	2005	2007	2010	2013	2016	2020 ¹⁾
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF							
BE	1 354,4	1 385,6	1 374,4	1 358,0	1 307,9	1 354,3	1 368,1
BG	.	2 729,4	3 050,7	4 475,5	4 650,9	3 795,5	4 564,2
CZ	.	3 557,8	3 518,1	3 483,5	3 491,5	3 455,4	3 492,6
DK	2 726,6	2 707,7	2 662,6	2 646,9	2 619,3	2 614,6	2 629,9
DE	17 156,9	17 035,2	16 931,9	16 704,0	16 699,6	16 715,3	16 578,5
EE	.	828,9	906,8	940,9	957,5	995,1	975,3
IE	4 324,5	4 219,4	4 139,2	4 411,5	4 959,5	4 883,6	4 499,0
GR	3 578,2	3 983,8	4 076,2	5 177,5	4 856,8	3 152,6	2 822,9
ES	25 230,3	24 855,1	24 892,5	23 752,7	23 300,2	21 796,7	23 913,7
FR	.	27 590,9	27 476,9	27 837,3	27 739,4	27 207,3	27 364,6
HR	.	.	978,7	1 346,3	1 571,2	1 284,1	1 231,5
IT	14 685,5	12 707,9	12 744,2	12 856,1	12 098,9	12 598,2	12 041,2
CY	.	151,5	146,0	118,4	109,3	111,9	134,1
LV	.	1 701,7	1 773,8	1 796,3	1 877,7	1 930,9	1 969,0
LT	.	2 792,0	2 649,0	2 742,6	2 861,3	2 924,6	2 914,6
LU	126,9	129,1	130,9	131,1	131,0	130,7	132,1
HU	.	4 266,6	4 228,6	4 686,3	4 656,5	4 670,6	4 921,7
MT	.	10,3	10,3	11,5	10,9	11,2	9,8
NL	1 998,9	1 958,1	1 914,3	1 872,4	1 847,6	1 796,3	1 817,9
AT	3 425,1	3 266,2	3 189,1	2 878,2	2 726,9	2 481,4	2 602,7
PL	.	14 754,9	15 477,2	14 447,3	14 409,9	14 363,6	14 749,2
PT	3 924,6	3 679,6	3 472,9	3 668,2	3 641,6	3 528,3	3 963,9
RO	.	13 906,7	13 753,1	13 306,1	13 055,9	11 016,5	12 762,8
SI	.	485,4	488,8	482,7	485,8	488,4	483,4
SK	.	1 879,5	1 936,6	1 895,5	1 901,6	1 889,8	1 862,7
FI	2 191,7	2 299,1	2 330,7	2 351,4	2 282,4	2 233,1	2 281,7
SE	3 059,7	3 192,5	3 123,6	3 132,0	3 035,9	3 012,6	3 005,8
UK	16 446,6	15 957,0	16 352,5	15 809,7	17 327,0	15 569,1	.
EU - 28	.	.	173 729,7	174 319,8	174 613,9	166 011,6	.
EU - 27²⁾	.	.	157 377,2	158 510,1	157 286,9	150 442,5	155 093,0
Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF							
BE	19,1	26,9	28,6	31,7	34,6	36,7	38,0
BG	.	5,1	6,2	12,1	18,3	18,9	34,4
CZ	.	84,2	89,3	152,4	133,0	130,2	120,8
DK	39,6	52,4	59,7	64,0	68,4	74,6	70,9
DE	30,3	43,7	45,7	55,8	58,6	60,5	63,1
EE	.	29,9	38,9	48,0	49,9	59,6	85,8
IE	28,2	31,8	32,3	31,5	35,5	35,5	34,6
GR	4,5	4,8	4,7	7,2	6,8	4,6	5,3
ES	19,7	23,0	23,8	24,0	24,1	23,1	26,1
FR	.	48,6	52,1	53,9	58,7	59,7	69,6
HR	.	.	5,4	5,8	10,0	9,6	8,6
IT	5,9	7,4	7,6	7,9	12,0	11,0	10,7
CY	.	3,4	3,6	3,0	3,1	3,2	3,9
LV	.	13,2	16,5	21,5	23,0	27,6	28,5
LT	.	11,0	11,5	13,7	16,7	19,5	22,1
LU	39,7	52,7	56,9	59,6	63,0	66,3	70,3
HU	.	6,0	6,8	8,2	9,5	10,9	21,2
MT	.	0,9	0,9	0,9	1,2	1,2	1,3
NL	17,7	23,9	24,9	25,9	27,4	32,3	34,5
AT	15,4	19,1	19,3	19,2	19,4	19,1	23,5
PL	.	6,0	6,5	9,6	10,1	10,2	11,3
PT	8,7	11,4	12,6	12,0	13,8	13,7	13,7
RO	.	3,3	3,5	3,4	3,6	3,2	4,4
SI	.	6,3	6,5	6,5	6,7	7,0	6,7
SK	.	27,4	28,1	77,5	80,7	73,6	94,9
FI	21,7	32,6	34,2	36,8	42,0	44,9	50,0
SE	34,5	42,1	43,0	44,1	45,2	47,9	51,1
UK	70,1	55,6	72,1	84,8	94,7	84,7	.
EU - 28	.	.	12,6	14,2	16,1	15,9	.
EU - 27²⁾	.	.	11,6	13,1	14,8	14,6	17,1

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen.

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [ef_m_farmleg] (Stand: November 2022), BMEL (723).

261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

a. Landwirtschaftliche Betriebe

8030300

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Zahl der Betriebe	LF	Betriebsgröße	Pachtflächenanteil	Anteil der		Anteil der Einzelunternehmen
						Betriebe ab 100 ha LF	LF ab 100 ha	
						%		
BE	2016	36,9	1 354,3	36,7	61,8	6,7	26,8	84,2
	2020	36,0	1 368,1	38,0	.	7,6	29,5	82,4
BG	2016	201,0	3 795,5	18,9	72,4	2,9	78,7	96,1
	2020	132,7	4 564,2	34,4	.	5,7	75,1	92,8
CZ	2016	26,5	3 455,4	130,2	73,1	17,8	87,5	88,2
	2020	28,9	3 492,6	120,8	.	17,3	86,4	85,3
DK	2016	35,1	2 614,6	74,6	36,1	21,9	72,4	94,8
	2020	37,1	2 629,9	70,9	.	19,7	75,3	91,2
DE	2016	276,1	16 715,3	60,5	58,5	13,3	59,1	88,6
	2020	262,6	16 578,5	63,1	.	14,5	61,7	86,9
EE	2016	16,7	995,1	59,6	59,8	11,4	77,6	79,7
	2020	11,4	975,3	85,8	.	17,0	80,0	67,8
IE	2016	137,6	4 883,6	35,5	17,0	3,6	24,2	99,7
	2020	130,2	4 499,0	34,6	.	4,5	20,7	91,9
GR	2016	684,9	3 152,6	4,6	24,3	0,2	34,5	99,9
	2020	530,7	2 822,9	5,3	.	0,2	.	99,8
ES	2016	941,7	21 796,7	23,1	32,6	5,3	52,8	93,5
	2020	914,9	23 913,7	26,1	.	6,1	57,8	93,3
FR	2016	455,4	27 207,3	59,7	77,4	21,7	63,0	65,0
	2020	393,0	27 364,6	69,6	.	26,1	67,8	58,9
HR	2016	134,4	1 284,1	9,6	38,2	1,2	30,8	96,9
	2020	143,9	1 231,5	8,6	.	1,0	30,2	96,9
IT	2016	1 145,7	12 598,2	11,0	36,6	1,5	26,6	98,6
	2020	1 130,5	12 041,2	10,7	.	1,5	27,1	98,5
CY	2016	34,9	111,9	3,2	55,2	0,3	18,7	98,4
	2020	34,1	134,1	3,9	.	0,5	20,7	97,5
LV	2016	69,9	1 930,9	27,6	34,4	4,6	56,6	98,7
	2020	69,0	1 969,0	28,5	.	5,4	63,8	98,6
LT	2016	150,3	2 924,6	19,5	44,1	3,5	50,0	99,4
	2020	132,1	2 914,6	22,1	.	4,4	54,9	99,0
LU	2016	2,0	130,7	66,3	58,9	24,4	57,7	93,4
	2020	1,9	132,1	70,3	.	27,7	63,2	95,7
HU	2016	430,0	4 670,6	10,9	52,1	2,0	63,4	98,0
	2020	232,1	4 921,7	21,2	.	4,4	65,0	96,3
MT	2016	9,3	11,2	1,2	78,5	.	.	98,7
	2020	7,7	9,8	1,3	.	.	.	99,5
NL	2016	55,7	1 796,3	32,3	26,2	4,7	22,4	92,7
	2020	52,6	1 817,9	34,5	.	5,9	26,7	91,1
AT	2016	130,1	2 481,4	19,1	34,9	1,6	14,2	94,2
	2020	110,8	2 602,7	23,5	.	2,2	15,1	96,2
PL	2016	1 410,7	14 363,6	10,2	17,1	0,8	20,8	99,7
	2020	1 301,5	14 749,2	11,3	.	1,1	23,1	99,4
PT	2016	258,4	3 528,3	13,7	19,4	2,3	56,8	95,3
	2020	290,2	3 963,9	13,7	.	2,4	58,3	94,5
RO	2016	3 419,2	11 016,5	3,2	28,7	0,3	40,9	99,3
	2020	2 887,1	12 762,8	4,4	.	0,6	47,8	99,1
SI	2016	69,9	488,4	7,0	29,0	0,2	6,9	99,7
	2020	72,5	483,4	6,7	.	0,2	7,6	99,6
SK	2016	25,7	1 889,8	73,6	72,9	9,4	88,6	87,5
	2020	19,6	1 862,7	94,9	.	12,7	88,6	81,6
FI	2016	49,7	2 233,1	44,9	36,5	10,3	36,4	87,5
	2020	45,6	2 281,7	50,0	.	13,0	43,3	86,1
SE	2016	62,9	3 012,6	47,9	37,9	12,8	58,8	91,7
	2020	58,8	3 005,8	51,1	.	13,7	62,8	91,0
UK	2016	183,8	15 569,1	84,7	39,7	21,7	72,8	97,2
	2020	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	10 454,4	166 011,6	15,9	44,4	3,2	50,7	96,4
EU-27	2020	9 067,3	155 093,0	17,1	.	3,6	51,8	95,6

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 270.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

b. Arbeitskräfte

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Familienarbeitskräfte	Fam. fremde Arbeitskräfte ²⁾	Arbeitskräfte ²⁾		Jahresarbeitsseinheiten (JAE) ³⁾		
				insges.	darunter: Frauen	insgesamt	je Betrieb	je 100 ha LF
				1 000 Personen				1 000
BE	2016	51	20	71	22	55	1,5	4,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
BG	2016	375	64	440	175	256	1,3	5,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
CZ	2016	48	82	130	42	103	3,9	3,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
DK	2016	48	26	73	18	49	1,4	1,9
	2020	-	-	-	-	-	-	-
DE	2016	475	179	654	212	503	1,8	3,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
EE	2016	25	13	38	16	20	1,2	2,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
IE	2016	247	19	265	72	161	1,2	3,3
	2020	-	-	-	-	-	-	-
GR	2016	1 165	34	1 198	445	457	0,7	10,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
ES	2016	1 515	347	1 862	555	821	0,9	3,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
FR	2016	456	404	860	259	708	1,6	2,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
HR	2016	300	18	318	135	160	1,2	10,3
	2020	-	-	-	-	-	-	-
IT	2016	1 814	231	2 044	691	897	0,8	7,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
CY	2016	68	5	73	26	19	0,5	16,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
LV	2016	141	21	163	76	77	1,1	4,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
LT	2016	222	34	256	116	148	1,0	5,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
LU	2016	4	1	5	1	4	1,8	2,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
HU	2016	703	111	814	340	394	0,9	8,4
	2020	-	-	-	-	-	-	-
MT	2016	15	1	15	3	5	0,6	48,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
NL	2016	118	54	173	57	147	2,6	8,2
	2020	-	-	-	-	-	-	-
AT	2016	292	26	319	127	102	0,8	3,8
	2020	-	-	-	-	-	-	-
PL	2016	2 966	122	3 088	1 331	1 649	1,2	11,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
PT	2016	527	76	604	261	314	1,2	8,6
	2020	-	-	-	-	-	-	-
RO	2016	5 980	81	6 061	2 904	1 640	0,5	13,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
SI	2016	193	3	196	85	82	1,2	16,9
	2020	-	-	-	-	-	-	-
SK	2016	40	39	79	24	47	1,8	2,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
FI	2016	91	21	112	.	82	1,6	3,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
SE	2016	107	22	129	47	56	0,9	1,9
	2020	-	-	-	-	-	-	-
UK	2016	327	100	427	124	285	1,5	1,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2016	18 314	2 153	20 467	.	9 242	0,9	5,3
EU-27	2020	-	-	-	-	-	-	-

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 271.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Ackerland		Dauergrünland		Getreide			
		Betriebe	Ackerland 1 000 ha	Betriebe	Dauergrünland 1 000 ha	insgesamt		dar. Weichweizen	
						Betriebe	Fläche 1 000 ha	Betriebe	Fläche 1 000 ha
BE	2016	32,5	855,4	30,4	478,4	21,7	337,0	16,7	215,7
	2020	31,5	869,3	29,7	476,1	19,8	304,3	14,9	194,7
BG	2016	115,5	3 244,0	62,3	1 143,7	51,2	1 897,1	31,2	1 179,1
	2020	77,4	3 318,4	71,2	1 142,7	33,8	1 986,9	24,3	1 201,7
CZ	2016	17,0	2 473,2	18,6	944,9	14,5	1 359,0	12,5	839,7
	2020	17,4	2 476,7	19,0	978,1	14,0	1 338,5	11,9	799,2
DK	2016	31,1	2 361,2	25,0	225,6	24,8	1 466,7	15,4	583,0
	2020	30,2	2 373,4	27,2	227,8	21,1	1 365,9	12,2	502,1
DE	2016	206,5	11 819,3	226,3	4 692,0	175,1	6 325,0	132,7	3 176,4
	2020	193,6	11 663,8	219,9	4 730,3	158,8	6 074,9	115,8	2 801,5
EE	2016	9,5	686,6	14,1	304,3	5,0	351,4	3,2	164,5
	2020	7,7	692,9	9,5	277,7	4,3	370,1	2,9	168,0
IE	2016	20,4	458,3	135,7	4 423,6	10,6	280,3	3,3	67,9
	2020	57,1	1 209,8	112,3	3 708,7	9,4	265,5	2,3	47,0
GR	2016	296,1	1 762,3	48,1	1 859,3	174,6	987,9	50,8	149,4
	2020	224,2	1 502,1	48,2	1 568,5	116,4	604,9	31,5	93,2
ES	2016	441,7	11 462,9	230,9	7 616,0	272,3	6 239,8	104,1	1 808,7
	2020	426,8	11 714,7	194,3	7 533,4	237,7	6 276,5	99,9	1 689,0
FR	2016	317,3	18 250,0	276,5	8 602,9	244,8	9 530,0	185,7	5 139,3
	2020	289,0	17 039,4	269,5	9 291,2	209,7	8 923,0	150,0	4 264,4
HR	2016	102,7	881,6	57,8	607,6	86,6	533,1	36,5	170,9
	2020	104,5	888,0	66,2	539,6	84,5	535,1	30,4	147,2
IT	2016	705,7	7 145,0	319,7	3 233,2	414,9	3 255,5	110,2	528,7
	2020	721,6	7 197,7	284,8	3 133,8	325,3	3 141,6	90,2	533,3
CY	2016	16,6	84,3	0,2	1,4	2,5	23,8	0,1	0,8
	2020	16,4	102,2	0,3	2,3	3,1	27,9	0,6	5,6
LV	2016	49,0	1 284,7	53,7	633,7	25,4	716,0	16,1	479,1
	2020	49,8	1 333,3	53,5	626,1	20,2	753,7	13,3	498,2
LT	2016	131,8	2 130,3	116,9	768,8	92,3	1 339,0	62,4	880,5
	2020	120,3	2 237,3	97,4	650,3	77,0	1 390,3	55,8	898,2
LU	2016	1,4	62,0	1,6	67,1	1,3	27,9	1,0	13,8
	2020	1,4	62,3	1,5	68,3	1,1	25,5	0,9	11,8
HU	2016	232,5	3 821,8	57,9	690,0	173,1	2 595,5	62,3	1 014,5
	2020	154,7	4 028,0	49,7	732,6	111,0	2 330,1	52,1	926,9
MT	2016	8,7	9,1	-	-	-	-	-	-
	2020	6,9	7,8	-	-	-	-	-	-
NL	2016	42,2	1 028,2	37,2	729,9	11,6	181,1	8,1	127,3
	2020	40,0	1 008,2	36,8	772,4	12,0	173,6	7,6	109,6
AT	2016	69,4	1 344,4	111,8	1 257,7	55,8	784,3	31,4	294,5
	2020	60,5	1 322,9	90,8	1 210,0	48,5	764,5	26,8	262,4
PL	2016	1 220,9	10 805,6	931,3	3 175,5	1 064,9	7 400,3	505,8	2 364,1
	2020	1 114,1	11 147,2	855,1	3 235,1	959,2	7 465,1	455,8	2 385,1
PT	2016	165,7	1 043,3	93,8	1 876,9	79,4	254,9	7,1	33,5
	2020	171,9	1 036,7	91,0	2 050,5	66,6	231,5	5,0	23,9
RO	2016	2 375,7	7 813,4	1 240,3	4 245,4	1 860,9	5 487,0	610,3	2 130,7
	2020	2 014,3	8 570,7	1 150,4	3 723,5	1 452,9	5 367,7	447,1	2 286,5
SI	2016	55,2	175,1	60,4	285,1	33,3	95,5	16,1	31,5
	2020	50,6	173,1	58,6	279,6	29,1	97,6	11,3	27,3
SK	2016	18,2	1 346,5	11,1	524,5	15,0	757,8	11,6	374,3
	2020	12,7	1 325,3	8,8	519,4	10,2	749,0	7,9	349,4
FI	2016	49,3	2 165,0	6,0	25,6	36,5	1 005,2	11,3	215,1
	2020	45,3	2 255,7	5,3	22,3	32,0	1 062,6	9,8	209,7
SE	2016	60,3	2 565,6	34,8	451,9	24,9	1 004,7	12,5	449,2
	2020	56,1	2 538,2	33,4	463,5	21,8	1 007,4	11,1	451,5
UK	2016	89,9	6 027,3	168,7	10 328,6	51,2	3 132,0	33,7	1 823,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2016	6 882,7	103 106,1	4 371,1	59 193,6	5 024,0	57 367,7	2 092,2	24 255,3
EU-27	2020	6 095,7	98 093,8	3 884,5	47 963,7	4 079,2	52 633,6	1 691,3	20 888,0

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 272.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Kartoffeln		Zuckerrüben		Obstanlagen		Rebland	
		Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha
BE	2016	12,9	89,2	7,4	55,5	1,4	17,4	-	-
	2020	13,5	97,3	6,8	56,8	1,6	17,8	0,1	0,5
BG	2016	34,3	10,1	0,0	0,1	29,1	60,1	31,4	38,8
	2020	19,8	11,7	0,0	0,0	24,8	65,6	13,9	31,6
CZ	2016	5,9	23,4	0,9	60,7	2,3	18,2	2,4	15,0
	2020	5,4	23,2	0,9	59,7	2,4	15,3	3,9	16,1
DK	2016	1,7	43,9	1,1	34,6	0,6	3,9	.	-
	2020	1,7	62,7	0,8	33,2	0,7	3,2	.	-
DE	2016	28,9	242,5	28,3	334,5	12,0	64,6	17,0	100,2
	2020	27,3	273,5	24,4	386,0	11,5	62,6	15,0	99,7
EE	2016	3,9	3,7	-	-	1,3	2,8	.	-
	2020	2,5	3,3	-	-	1,1	3,3	.	-
IE	2016	1,1	9,0	-	0,0	1,2	0,7	.	-
	2020	1,0	8,9	0,0	0,0	0,9	0,6	.	-
GR	2016	24,9	19,1	1,2	5,5	83,5	119,6	97,8	73,6
	2020	14,6	11,4	0,3	1,0	71,7	116,5	62,6	36,1
ES	2016	67,2	72,1	4,5	32,9	184,4	754,7	117,2	814,0
	2020	37,8	49,1	3,6	28,8	201,8	1 009,1	131,1	842,4
FR	2016	24,8	179,1	24,1	405,0	25,2	138,3	74,3	764,0
	2020	38,2	221,5	22,1	418,1	41,9	202,6	67,3	769,9
HR	2016	26,9	10,0	0,6	15,5	42,5	27,8	39,6	22,7
	2020	20,0	9,4	0,5	10,5	22,0	31,8	42,5	20,8
IT	2016	19,3	49,7	4,7	32,6	166,9	390,7	264,5	615,0
	2020	23,4	27,9	3,5	29,1	154,1	392,5	234,7	589,6
CY	2016	1,6	5,0	-	-	20,2	5,1	9,1	6,0
	2020	1,4	4,0	-	-	18,8	5,9	6,6	6,1
LV	2016	28,2	23,3	-	-	13,5	7,1	.	-
	2020	28,5	18,0	-	-	6,4	7,2	.	-
LT	2016	79,5	22,0	0,5	15,3	40,7	20,3	.	-
	2020	72,9	15,2	0,4	15,1	57,4	20,7	.	-
LU	2016	0,2	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	1,3
	2020	0,2	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	1,3
HU	2016	24,8	16,6	0,8	16,3	65,1	78,3	63,7	63,4
	2020	7,0	9,8	0,5	13,2	32,6	86,6	29,8	60,2
MT	2016	1,8	0,8	-	-	1,6	0,4	1,1	0,6
	2020	1,4	0,6	-	-	1,1	0,2	0,8	0,4
NL	2016	9,6	157,9	7,8	70,7	2,5	20,2	0,1	0,2
	2020	9,6	165,6	7,6	81,5	2,7	19,9	0,1	0,2
AT	2016	14,4	21,2	6,2	43,5	6,5	14,0	11,4	46,7
	2020	13,3	24,4	4,1	26,3	7,5	15,8	11,0	46,6
PL	2016	378,3	300,7	35,7	203,4	161,1	362,5	.	-
	2020	261,7	225,8	29,9	245,7	132,0	330,6	.	-
PT	2016	41,0	10,8	0,0	0,1	80,0	194,7	118,6	162,7
	2020	38,0	12,4	0,0	0,0	92,9	273,6	111,5	171,0
RO	2016	605,7	102,8	9,8	24,9	315,3	150,5	733,6	143,3
	2020	337,2	98,5	3,6	24,2	355,5	182,5	481,7	142,4
SI	2016	37,8	3,2	-	0,0	19,6	10,3	23,0	15,2
	2020	16,6	3,0	0,0	0,1	22,6	12,0	21,4	14,7
SK	2016	5,1	7,7	0,2	21,5	1,0	7,0	1,0	10,8
	2020	2,7	7,4	0,2	21,1	1,0	6,2	2,0	10,9
FI	2016	6,7	21,9	0,7	11,6	1,4	3,3	-	-
	2020	5,1	21,1	0,6	11,3	1,2	3,4	-	-
SE	2016	3,2	24,2	1,7	30,6	0,6	2,3	-	-
	2020	2,9	24,1	1,2	29,8	0,8	2,7	-	-
UK	2016	8,4	139,0	4,4	86,0	5,1	30,3	0,4	1,8
	2020	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	1 497,9	1 701,1	140,4	1 501,0	1 284,8	2 505,0	1 606,3	2 895,2
EU-27	2020	1 003,5	1 474,3	110,9	1 491,3	1 267,0	2 888,3	1 236,2	2 860,3

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 273.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Hülsenfrüchten		Handelsgewächsen		Dauerkulturen		Forstfläche	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
BE	2016	0,6	2,9	-	27,7	1,8	20,4	0,4	0,3
	2020	0,9	6,0	3,3	28,3	2,3	22,7	1,2	1,9
BG	2016	11,4	33,9	-	1 153,8	55,2	100,1	0,9	444,3
	2020	6,3	24,8	28,7	1 021,3	36,5	101,3	0,8	302,7
CZ	2016	2,0	35,6	-	482,3	4,7	37,2	4,6	1 321,4
	2020	1,8	36,9	6,0	463,7	6,6	37,6	2,6	1 308,6
DK	2016	0,9	14,9	-	165,4	4,2	27,8	17,1	201,3
	2020	1,2	27,3	6,5	153,1	3,8	28,7	15,0	233,3
DE	2016	17,9	171,3	-	1 408,9	30,2	202,1	148,3	1 404,2
	2020	16,2	190,1	47,5	1 083,9	28,1	198,2	139,6	1 405,2
EE	2016	1,7	55,4	-	75,3	1,3	3,5	10,1	159,5
	2020	1,5	49,5	1,6	79,8	1,1	4,1	8,2	183,1
IE	2016	1,1	12,5	-	11,1	1,4	1,7	14,5	117,3
	2020	1,0	13,8	0,6	11,1	1,0	1,8	17,3	150,0
GR	2016	15,2	31,6	-	367,8	515,2	925,3	9,0	32,8
	2020	9,6	24,3	56,8	341,5	413,9	839,3	5,1	23,1
ES	2016	37,1	460,2	-	919,8	592,9	4 149,7	174,8	4 836,3
	2020	53,3	555,7	48,4	862,6	638,0	4 662,9	112,9	2 140,6
FR	2016	34,1	328,8	-	2 448,7	105,7	956,9	123,8	950,5
	2020	33,9	401,0	113,9	2 394,8	114,7	1 032,5	103,7	1 265,9
HR	2016	7,5	3,3	-	174,0	74,8	72,0	49,2	66,4
	2020	3,5	1,9	20,6	182,9	70,0	76,2	55,5	82,3
IT	2016	52,5	227,8	-	421,4	826,9	2 200,8	311,1	2 694,3
	2020	52,6	264,7	62,1	417,9	800,6	2 177,9	279,0	2 950,6
CY	2016	0,4	0,5	-	0,1	32,6	26,3	1,1	0,8
	2020	0,5	0,7	0,4	0,2	30,6	29,5	0,8	0,5
LV	2016	2,3	41,8	-	105,3	13,6	7,5	43,4	810,8
	2020	2,6	43,7	2,8	151,4	6,5	7,6	40,7	626,2
LT	2016	20,9	238,2	-	172,2	41,3	25,5	32,7	159,4
	2020	13,2	134,4	13,7	307,5	57,9	26,9	22,5	110,9
LU	2016	0,2	0,7	-	3,8	0,4	1,5	1,0	5,9
	2020	0,1	0,4	0,3	3,1	0,4	1,6	0,9	5,5
HU	2016	5,5	21,2	-	1 005,7	117,4	150,3	29,2	1 323,6
	2020	1,2	10,2	46,4	978,4	61,5	158,2	26,8	1 381,8
MT	2016	-	-	-	-	2,9	1,3	-	-
	2020	-	-	-	-	2,1	1,0	-	-
NL	2016	0,5	2,2	-	8,4	5,7	38,2	2,5	7,7
	2020	0,7	4,1	1,2	8,4	5,5	37,3	2,2	6,4
AT	2016	7,3	24,8	-	159,2	18,2	66,6	109,1	2 090,4
	2020	4,6	18,7	20,3	173,3	18,4	67,7	92,9	1 833,7
PL	2016	131,1	320,9	-	980,1	173,9	393,5	588,3	944,0
	2020	78,0	364,3	137,6	1 132,9	164,6	380,0	549,1	956,8
PT	2016	24,1	18,2	-	22,3	204,0	705,1	127,6	837,1
	2020	15,6	17,9	2,7	10,7	220,0	860,7	130,6	966,1
RO	2016	71,3	59,3	-	1 641,5	974,3	301,4	240,1	1 027,3
	2020	47,9	82,4	156,4	1 716,7	785,0	343,9	180,5	797,4
SI	2016	9,6	1,3	-	13,3	36,6	26,8	62,2	387,9
	2020	1,4	0,7	6,1	11,3	38,4	28,3	54,4	370,0
SK	2016	0,7	12,7	-	257,4	1,8	18,4	0,4	1 143,5
	2020	0,5	12,0	3,5	276,7	3,0	17,6	0,4	1 109,2
FI	2016	4,7	46,8	-	88,5	1,6	3,7	45,2	2 627,8
	2020	6,0	66,7	4,2	56,1	1,3	3,7	40,5	2 415,8
SE	2016	3,9	55,3	-	101,3	0,9	4,0	42,2	3 336,9
	2020	2,7	43,1	4,3	101,7	1,2	4,1	40,4	3 464,8
UK	2016	10,6	228,0	-	620,0	6,3	37,9	67,5	841,3
	2020	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2016	474,7	2 345,7	-	12 835,1	3 845,5	10 505,5	2 255,8	27 772,6
EU-27	2020	356,6	2 395,1	796,0	11 969,2	3 513,1	11 151,0	1 923,5	24 092,4

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 274.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung								
		insgesamt	davon							
			Rinder				Schweine			
			insgesamt		dar. Milchkühe		insgesamt		dar. Zuchtsauen	
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere			
1 000										
BE	2016	25,4	20,4	2 503	11,8	531	4,5	6 179	1,9	420
	2020	-	17,5	2 335	8,9	538	4,2	6 218	1,7	399
BG	2016	135,0	54,6	598	39,9	285	30,1	668	3,4	63
	2020	-	31,7	634	20,0	252	3,4	642	0,6	66
CZ	2016	18,7	11,6	1 410	2,9	369	4,0	1 542	1,3	135
	2020	-	12,0	1 412	2,3	359	3,1	1 510	1,0	131
DK	2016	20,7	11,6	1 568	3,2	572	3,3	12 383	1,7	1 183
	2020	-	12,7	1 511	2,6	567	3,0	13 163	1,5	1 022
DE	2016	184,7	121,5	12 355	69,2	4 274	40,2	28 653	11,6	2 037
	2020	-	108,0	11 274	54,3	3 932	31,9	26 300	8,9	1 780
EE	2016	7,0	3,3	258	1,7	85	0,2	280	0,1	23
	2020	-	2,6	261	1,1	86	0,1	309	0,0	29
IE	2016	126,6	109,4	7 222	18,3	1 398	1,3	1 604	0,7	149
	2020	-	103,4	7 313	17,5	1 568	1,4	1 579	0,6	149
GR	2016	238,5	14,8	620	5,0	124	17,8	769	6,5	106
	2020	-	10,9	632	2,7	90	5,9	743	1,8	92
ES	2016	216,7	96,5	6 091	19,8	906	44,9	23 946	19,3	2 295
	2020	-	90,7	6 761	17,8	777	34,4	30 091	15,1	3 032
FR	2016	247,6	169,9	19 024	64,4	3 678	16,3	13 599	7,0	952
	2020	-	146,2	17 526	56,2	3 487	14,4	13 433	6,9	968
HR	2016	91,5	24,1	418	18,8	148	54,8	945	27,4	115
	2020	-	18,5	420	11,9	101	45,8	1 157	21,0	116
IT	2016	154,7	97,6	6 115	53,4	2 010	25,0	8 376	8,6	595
	2020	-	96,2	6 001	36,2	1 944	38,2	8 727	14,7	758
CY	2016	10,0	0,2	54	0,2	22	0,4	265	0,2	26
	2020	-	0,3	84	0,3	39	0,2	324	0,1	34
LV	2016	45,0	24,1	435	18,4	161	11,5	361	2,2	37
	2020	-	16,4	416	12,0	139	3,7	327	0,6	37
LT	2016	95,3	62,3	740	55,4	302	31,9	627	1,9	56
	2020	-	37,3	657	29,0	243	8,4	541	1,1	37
LU	2016	1,5	1,3	201	0,7	51	0,1	92	0,1	5
	2020	-	1,2	191	0,6	55	0,1	85	0,0	5
HU	2016	261,5	18,2	848	7,7	246	111,5	2 979	16,1	222
	2020	-	16,6	942	5,5	232	48,5	2 920	7,4	206
MT	2016	2,7	0,4	15	0,1	6	0,1	42	0,1	4
	2020	-	0,2	14	0,1	6	0,1	40	0,1	4
NL	2016	37,0	26,6	4 251	17,9	1 745	4,5	12 479	1,9	1 056
	2020	-	24,0	3 838	15,7	1 593	3,6	11 950	1,6	1 001
AT	2016	93,9	60,0	1 933	32,0	562	26,3	2 884	5,3	244
	2020	-	54,8	1 851	28,3	547	24,7	2 782	4,6	228
PL	2016	718,2	343,2	5 951	243,6	2 183	172,3	10 983	116,7	859
	2020	-	273,8	6 309	174,3	2 218	85,0	11 151	65,0	814
PT	2016	172,4	43,4	1 566	8,1	278	39,7	1 875	9,0	202
	2020	-	36,1	1 582	5,1	246	28,4	2 214	6,2	236
RO	2016	2 567,4	541,1	1 849	472,8	1 138	1 283,6	4 143	168,7	447
	2020	-	331,6	1 795	306,1	1 099	775,6	3 577	77,4	344
SI	2016	56,6	32,8	486	9,6	111	22,7	273	2,9	21
	2020	-	28,6	477	5,6	101	12,3	236	2,8	22
SK	2016	16,1	8,0	452	4,1	128	6,2	484	1,8	54
	2020	-	6,5	443	3,1	120	3,0	531	1,0	56
FI	2016	16,5	11,8	909	8,1	282	1,2	1 235	0,7	115
	2020	-	9,3	846	5,9	260	0,9	1 087	0,5	99
SE	2016	34,4	17,1	1 489	3,9	331	1,3	1 354	0,8	139
	2020	-	15,4	1 453	3,1	303	1,2	1 368	0,7	130
UK	2016	136,8	81,6	9 816	20,2	1 835	10,0	4 545	6,2	470
	2020	-	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	5 732,3	2 007,0	89 177	1 211,2	23 763	1 965,6	143 535	423,7	12 031
	2020	-	1 502,5	76 977	826,0	20 902	1 181,0	143 002	243,0	11 792

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 275.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung									
		Schafe		Ziegen		Geflügel insgesamt		davon			
								Legehennen		Masthühner	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
1 000					10 000		1 000	10 000	1 000	10 000	
BE	2016	2,5	86	0,7	51	2,1	4 263	1,2	1 106	0,8	2 783
	2020	2,8	110	0,9	75	1,9	5 385	1,1	1 617	0,9	3 720
BG	2016	39,1	1 317	26,7	268	68,3	1 661	66,5	644	5,0	798
	2020	22,4	1 290	12,0	247	24,9	1 932	23,7	661	2,1	1 057
CZ	2016	5,7	231	1,8	22	7,4	2 510	7,1	632	0,5	1 362
	2020	4,2	173	1,6	24	5,0	2 249	4,6	843	0,3	1 258
DK	2016	2,1	147	0,6	13	2,8	1 851	2,5	604	0,3	1 175
	2020	1,8	137	0,5	9	2,0	2 205	1,7	730	0,3	1 395
DE	2016	19,6	1 856	9,3	138	47,6	16 972	43,7	5 297	3,1	8 930
	2020	19,9	1 809	10,5	155	49,7	17 315	46,7	6 666	3,2	9 246
EE	2016	1,6	91	0,4	4	2,2	190	2,1	65	0,1	121
	2020	1,2	75	0,2	4	1,4	210	1,3	65	0,0	.
IE	2016	36,8	5 140	1,1	9	9,0	1 105	8,2	278	0,5	769
	2020	34,9	5 515	1,0	12	5,6	1 650	4,9	408	0,4	1 116
GR	2016	86,0	8 228	64,1	3 542	176,8	3 039	159,1	803	82,2	2 186
	2020	56,8	7 722	37,0	3 149	72,6	2 741	66,5	656	29,0	2 052
ES	2016	63,7	15 862	28,4	2 491	68,8	20 311	63,9	5 575	20,8	12 645
	2020	60,9	16 009	29,1	2 669	18,5	21 158	13,0	5 686	7,2	13 662
FR	2016	44,5	6 744	11,4	1 014	43,9	30 814	24,7	6 779	18,1	16 558
	2020	34,0	6 996	11,9	1 412	32,1	29 834	15,5	6 237	13,6	15 382
HR	2016	16,8	778	4,5	100	66,1	1 039	63,9	264	23,9	702
	2020	16,4	780	3,8	88	58,5	1 205	55,4	329	23,0	807
IT	2016	50,7	7 027	21,7	982	15,4	15 803	10,8	3 739	8,9	9 621
	2020	56,5	6 995	30,7	953	57,1	17 338	50,1	4 684	20,7	9 566
CY	2016	1,4	265	1,6	170	8,3	260	8,0	44	1,7	204
	2020	1,5	328	1,6	233	6,5	473	6,2	76	1,2	390
LV	2016	3,7	130	2,1	14	27,5	465	27,0	297	0,5	156
	2020	3,0	121	2,1	13	10,1	581	10,0	.	0,4	.
LT	2016	9,5	187	2,8	14	50,4	1 125	46,2	381	15,0	701
	2020	8,0	161	2,5	13	47,6	1 026	45,0	276	12,2	709
LU	2016	0,2	9	0,1	5	0,4	12	0,4	10	0,1	2
	2020	0,2	10	0,1	5	0,4	14	0,4	12	0,0	2
HU	2016	24,5	1 214	16,8	100	188,9	4 669	138,5	925	10,2	1 514
	2020	15,0	994	5,2	57	78,0	3 824	68,5	863	25,1	1 742
MT	2016	1,4	13	0,5	5	0,7	78	0,6	34	0,1	44
	2020	1,0	16	0,5	6	0,6	89	0,5	34	0,1	55
NL	2016	8,5	784	2,7	500	2,1	10 734	1,4	5 643	0,6	4 919
	2020	8,3	890	3,1	633	1,9	10 330	1,2	5 263	0,6	4 923
AT	2016	13,8	399	8,4	91	52,7	1 743	50,3	669	1,8	767
	2020	12,5	420	8,0	100	47,0	1 760	44,7	739	1,9	947
PL	2016	9,5	253	10,0	44	506,7	19 836	488,9	5 021	64,5	12 689
	2020	9,5	298	7,2	53	360,6	22 574	347,7	5 522	70,9	14 061
PT	2016	45,8	2 197	26,6	390	131,1	3 605	120,9	936	83,4	2 409
	2020	42,7	2 182	22,9	372	100,5	5 450	91,7	1 530	64,1	3 401
RO	2016	208,4	9 106	129,9	1 373	2 445,6	7 720	2 224,0	3 843	1 511,5	3 452
	2020	144,9	9 740	95,1	1 285	1 642,4	7 735	1 321,3	3 084	849,9	4 306
SI	2016	6,2	135	4,6	39	37,8	622	36,7	161	5,5	394
	2020	5,1	115	3,4	28	27,1	705	26,6	160	0,8	417
SK	2016	3,4	374	1,5	16	7,4	1 206	7,1	563	0,8	619
	2020	2,4	292	1,1	16	3,5	1 346	3,3	622	0,4	694
FI	2016	1,5	157	0,2	5	0,6	1 539	0,3	370	0,2	1 082
	2020	1,3	140	0,1	6	1,2	1 332	1,0	421	0,2	881
SE	2016	8,7	578	.	.	3,1	1 878	2,9	975	0,2	900
	2020	8,0	501	.	.	2,7	2 505	2,5	1 150	0,2	1 346
UK	2016	74,0	33 134	4,5	100	27,6	16 438	24,1	4 979	2,0	10 458
	2020	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	789,5	96 442	.	.	4 001,3	171 488	3 630,9	50 636	1 862,1	97 961
	2020	574,8	63 819	292,0	11 615	2 659,3	162 967	2 254,6	48 659	1 128,5	93 510

1) EU-Strukturerhebungen 2010, 2013, 2016 und 2020. - 2) Ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte.
- 3) Siehe Glossar. Angaben einschließlich Arbeitsleistung der unregelmäßig beschäftigten familienfremden Arbeitskräfte.

Quelle: EUROSTAT [ef_lus_main] [ef_m_farmleg] [ef_mptenure] [ef_lf_main] [ef_lsk_bovine] [ef_lsk_pigs] [ef_lsk_sheep] [ef_lsk_goat] [ef_lsk_poultry] (Stand: Dezember 2023); BMEL (723).

262. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2020

8030350

Mitgliedstaat	Spezialisierte Betriebe					Verbundbetriebe		
	Ackerbau	Gartenbau	Dauerkulturen	Futterbau	Veredlung	Pflanzenbau	Viehhaltung	Pflanzenbau Viehhaltung
Zahl der Betriebe ¹⁾								
BE	11 830	2 180	950	12 910	2 970	800	990	3 290
BG	39 930	7 150	17 540	39 290	2 520	5 510	3 300	17 270
CZ	9 830	480	4 840	8 740	370	410	600	3 630
DK	19 490	550	910	9 760	2 480	700	180	2 510
DE	102 290	5 430	18 240	94 070	15 630	3 080	4 880	19 060
EE	5 810	140	270	2 880	60	210	70	1 920
IE	12 720	120	90	114 300	830	60	210	1 870
GR	92 010	8 930	323 550	48 840	2 470	24 180	1 860	23 240
ES	160 800	42 500	510 730	110 490	20 440	40 330	5 610	18 540
FR	116 870	15 810	80 050	118 840	15 750	13 090	6 410	25 560
HR	38 460	2 180	30 730	15 150	5 470	9 530	6 280	35 710
IT	262 260	26 390	591 280	88 910	13 300	82 080	5 130	47 440
CY	3 470	1 200	22 180	2 030	810	2 030	130	1 920
LV	38 750	830	1 160	12 500	1 810	1 570	980	10 880
LT	54 570	5 750	1 170	19 650	900	21 040	2 990	25 970
LU	280	40	260	1 140	40	10	40	100
HU	95 530	10 730	36 460	11 010	36 940	8 770	3 680	26 170
MT	3 110	1 070	410	930	380	720	50	280
NL	10 920	7 630	1 540	23 970	3 980	2 680	370	1 410
AT	27 160	1 360	11 590	55 600	5 370	1 970	1 820	5 910
PL	766 680	30 050	54 470	137 840	25 860	43 380	26 090	209 320
PT	32 910	8 070	129 540	41 380	5 170	27 010	7 440	35 560
RO	1 084 790	22 440	147 190	219 180	546 060	167 540	126 730	544 880
SI	17 190	440	14 920	22 010	560	5 990	2 240	9 160
SK	8 740	140	1 980	5 290	720	250	430	2 040
FI	31 910	1 700	260	9 390	840	530	50	970
SE	34 180	1 180	310	18 640	720	480	190	1 580
EU - 27 ²⁾	3 082 450	204 430	2 002 560	1 244 700	712 360	463 950	208 760	1 076 130
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
BE	400,5	26,8	20,9	595,0	55,7	35,6	50,1	183,2
BG	3 231,9	13,0	80,9	920,9	18,0	54,8	9,0	234,6
CZ	1 231,6	11,0	46,5	892,9	17,9	44,6	167,2	1 080,8
DK	1 345,9	23,8	20,9	608,0	385,7	32,4	15,6	196,1
DE	6 687,4	59,3	219,9	5 799,8	901,5	169,0	428,3	2 329,0
EE	524,9	1,3	3,7	329,2	4,7	3,4	1,3	106,5
IE	882,3	4,4	2,6	3 884,8	20,0	2,1	8,0	116,0
GR	2 071,8	32,1	810,0	618,3	6,5	185,8	12,7	169,1
ES	8 020,6	270,7	4 785,8	6 824,5	657,8	1 449,8	748,9	1 102,3
FR	10 054,1	177,5	1 483,9	10 827,3	690,2	576,0	694,6	2 853,2
HR	837,2	9,3	65,9	279,6	17,7	51,2	48,5	195,1
IT	4 359,0	184,4	2 889,8	2 976,0	209,5	1 018,4	90,1	766,2
CY	44,5	6,3	29,7	35,7	1,2	10,7	0,4	5,1
LV	1 097,3	8,2	6,9	554,8	8,4	22,4	18,4	251,8
LT	1 787,3	11,1	18,0	504,1	8,8	101,5	25,7	457,7
LU	11,3	0,2	1,6	105,2	2,8	0,6	2,8	7,7
HU	3 311,2	81,3	158,3	465,5	79,7	201,0	78,0	534,6
MT	3,5	2,2	0,5	1,2	0,2	1,4	0,1	0,4
NL	312,0	150,9	21,3	1 005,5	50,5	188,3	15,2	74,1
AT	783,8	8,4	91,5	1 288,1	151,0	71,4	36,0	172,3
PL	8 209,8	166,8	354,8	2 639,8	480,7	326,0	331,1	2 240,6
PT	611,8	28,9	959,9	1 586,8	29,3	214,0	71,6	440,9
RO	8 175,0	33,4	273,3	1 998,6	163,8	421,4	317,3	1 342,5
SI	102,4	1,6	31,3	236,8	6,1	25,9	14,9	64,4
SK	908,2	4,3	13,7	495,6	13,3	25,3	16,1	385,4
FI	1 295,6	37,8	3,0	732,6	78,3	24,2	5,4	104,3
SE	1 256,4	27,9	3,3	1 324,4	94,5	45,0	24,4	214,4
EU - 27 ²⁾	67 557,3	1 383,3	12 397,9	47 530,9	4 154,3	5 302,0	3 231,7	15 628,3

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebung 2020. Zuordnung der Betriebe nach EU-Klassifikation. Aus methodischen Gründen weichen die Zeilensummen von den Angaben für "landwirtschaftliche Betriebe insgesamt" in anderen Tabellen ab.

1) Gerundet. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

263. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen

8030400

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Zahl der Betriebe								
BE	1 140	1 946	2 105	2 264	2 394	2 494	2 638	2 668
BG	717	6 964	6 471	6 213	5 942	5 313	4 352	4 260
CZ	3 517	4 271	5 275	4 601	4 694	4 669	4 797	5 053
DK	2 677	3 306	3 637	3 637	4 109	4 186	4 186	4 095
DE	21 942	27 132	29 764	31 713	34 136	35 396	36 307	36 688
EE	1 356	1 753	1 888	1 948	2 060	2 050	2 043	2 046
IE	1 366	1 767	1 725	1 725	1 725	1 725	1 914	2 193
GR	21 274	20 197	20 197	29 594	30 124	29 869	35 813	58 691
ES	27 877	36 207	37 712	39 505	41 838	44 493	52 861	55 851
FR	20 604	32 264	36 691	41 632	47 196	53 255	58 474	60 522
HR	1 125	3 546	4 023	4 374	5 153	5 153	6 024	6 132
IT	41 807	64 210	66 773	69 317	70 561	71 590	75 874	82 627
CY	732	1 174	1 175	1 249	1 252	1 223	1 292	1 297
LV	3 593	4 145	4 178	4 178	4 178	4 171	4 171	3 904
LT	2 623	2 539	2 478	2 476	2 417	2 417	2 529	2 645
LU	96	93	103	103	105	114	123	149
HU	1 577	3 414	3 642	3 929	5 136	5 128	5 129	6 189
MT	11	14	13	19	24	25	25	25
NL	1 554	1 557	1 696	1 696	1 867	1 937	1 985	2 110
AT	22 132	24 213	24 998	25 795	26 042	26 407	26 720	26 251
PL	20 578	22 435	20 257	19 224	18 655	18 598	19 986	21 187
PT	2 434	4 313	4 674	5 213	5 637	5 945	13 263	13 573
RO	2 986	10 083	7 908	7 908	9 277	9 647	11 562	12 598
SI	2 218	3 513	3 627	3 738	3 823	3 685	3 718	3 782
SK	363	431	439	439	802	716	1 635	1 667
FI	4 022	4 493	4 665	5 129	5 129	5 102	5 007	4 945
SE	5 208	5 741	5 801	5 801	5 730	5 489	5 360	5 079
UK	4 949	3 402	3 479	3 544	3 581	3 581	3 581	3 581
EU - 28	220 478	295 123	305 394	327 222	343 858	.	.	.
EU - 27 ¹⁾	350 797	387 788	426 227
Fläche der Betriebe in 1 000 ha								
BE	59,2	78,5	83,5	89,0	93,1	99,1	102,4	103,4
BG	25,6	160,6	136,6	162,3	117,8	116,3	86,3	110,4
CZ	448,2	488,6	469,3	519,9	535,2	540,4	548,8	563,7
DK	162,9	201,4	226,3	256,7	291,2	300,0	303,1	300,1
DE	990,7	1 251,3	1 373,2	1 521,3	1 613,8	1 702,2	1 802,2	1 859,8
EE	113,0	180,9	196,4	206,6	220,7	220,8	226,6	231,0
IE	47,9	76,7	74,3	118,7	74,0	74,0	86,9	95,7
GR	309,8	342,6	410,1	492,6	528,8	534,6	635,0	924,9
ES	1 456,7	2 018,8	2 082,2	2 246,5	2 354,9	2 437,9	2 635,4	2 675,3
FR	845,4	1 538,0	1 744,4	2 035,0	2 240,8	2 548,7	2 776,6	2 821,5
HR	23,4	93,6	96,6	103,2	108,1	108,6	121,9	129,4
IT	1 113,7	1 796,4	1 908,7	1 958,0	1 993,2	2 095,4	2 186,2	2 349,5
CY	3,6	5,6	5,6	6,0	6,2	5,9	7,8	7,7
LV	166,3	259,1	268,9	280,4	289,8	291,2	302,2	312,8
LT	143,6	221,7	234,1	239,7	242,1	235,5	261,8	271,3
LU	3,7	4,3	5,4	5,8	5,8	6,1	6,9	8,3
HU	127,6	186,3	199,7	209,4	303,2	301,4	293,6	320,5
MT	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
NL	46,2	52,2	56,2	57,9	68,1	71,6	76,4	80,1
AT	543,6	571,6	620,8	637,8	669,9	680,0	679,1	705,8
PL	522,0	536,6	495,0	484,7	507,6	509,3	549,4	554,6
PT	201,1	245,1	253,8	213,1	293,2	319,5	768,8	760,0
RO	182,7	226,3	258,5	326,3	395,2	468,9	578,7	644,5
SI	30,7	43,6	46,2	47,8	49,6	49,8	51,8	53,2
SK	174,5	187,0	189,1	189,0	197,6	222,9	249,7	253,2
FI	169,2	238,2	259,5	297,4	306,5	316,2	327,7	339,5
SE	438,7	552,7	576,8	608,8	614,0	614,0	606,7	597,2
UK	699,6	490,2	497,7	457,4	459,3	473,5	489,2	491,3
EU - 28	9 049,7	12 047,9	12 819,8	13 790,4	14 579,9	.	.	.
EU - 27 ¹⁾	14 870,2	16 272,1	17 073,5

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [org_coptyp; org_cropar] (Stand: Oktober 2024),

Forschungsinstitut für biologischen Landbau, BMEL (723).

264. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen

2013

8030820

Mitgliedstaat	Landw. Betriebe insgesamt	dar. mit Einkomm.kombination	und zwar mit Einkünften aus							
			Fremdenverkehr	Handwerk	Verarb. landw. Erzeugnisse	Erzeug. erneuerb. Energien	Holzverarbeitung	Aquakultur	Forstarbeiten	vertraglichen Arbeiten
Betriebe										
BE	37 760	5 670	720	200	720	1 250	200	20	230	1 940
BG	254 410	2 950	110	10	380	30	0	100	50	2 080
CZ	26 250	4 890	640	80	1 190	450	290	70	810	2 240
DK	38 830	23 570	520	1 300	630	1 110	0	0	16 070	6 870
DE	285 030	94 090	8 760	140	14 230	46 510	5 920	730	20 950	20 770
EE	19 190	2 780	260	150	170	10	280	20	860	950
IE	139 600	12 070	1 840	380	310	420	420	250	6 270	2 910
GR	709 500	13 770	550	80	7 870	220	200	150	120	4 530
ES	965 000	15 810	4 030	70	3 970	340	270	10	1 380	4 550
FR	472 210	49 630	11 340	350	18 010	3 410	1 010	170	590	12 080
HR	157 450	16 240	2 910	320	11 940	50	1 260	40	0	1 210
IT	1 010 330	100 080	19 930	300	31 590	23 130	1 760	290	4 950	20 870
CY	35 380	240	0	0	210	0	0	0	0	30
LV	81 800	3 790	500	120	330	30	210	140	2 050	540
LT	171 800	1 880	400	110	180	50	100	20	330	160
LU	2 080	630	80	10	130	220	50	0	60	250
HU	491 330	45 190	1 770	140	24 980	100	400	290	2 830	13 420
MT	9 360	280	0	0	230	0	0	0	0	60
NL	67 480	17 580	2 780	.	1 040	1 220	.	30	.	4 070
AT	140 430	72 620	9 980	650	9 330	7 770	1 550	350	58 670	8 200
PL	1 429 010	36 880	8 270	2 360	2 410	230	1 770	1 420	1 080	5 780
PT	264 420	15 320	680	30	1 520	0	330	0	11 420	1 650
RO	3 629 660	101 870	130	400	65 300	50	830	90	0	14 040
SI	72 380	11 680	730	180	1 940	100	520	60	8 710	860
SK	23 570	1 850	220	50	650	50	100	20	70	920
FI	54 400	15 480	1 700	260	750	1 460	540	60	1 370	9 060
SE	67 150	25 060	4 800	1 190	2 350	2 200	1 300	290	.	14 300
UK	185 190	43 680	12 660	840	2 290	9 790	1 760	460	3 450	15 740
EU - 28	10 841 000	735 580	96 310	.	204 650	100 200	.	5 080	.	170 080
Anteil in %										
BE	100	15,0	1,9	0,5	1,9	3,3	0,5	0,1	0,6	5,1
BG	100	1,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9
CZ	100	18,6	2,4	0,3	4,5	1,7	1,1	0,3	3,1	5,9
DK	100	60,7	1,3	3,3	1,6	2,9	0,0	0,0	41,4	18,2
DE	100	33,0	3,1	0,0	5,0	16,3	2,1	0,3	7,4	55,0
EE	100	14,5	1,4	0,8	0,9	0,1	1,5	0,1	4,5	2,5
IE	100	8,6	1,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	4,5	7,7
GR	100	1,9	0,1	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0
ES	100	1,6	0,4	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	12,0
FR	100	10,5	2,4	0,1	3,8	0,7	0,2	0,0	0,1	32,0
HR	100	10,3	1,8	0,2	7,6	0,0	0,8	0,0	0,0	3,2
IT	100	9,9	2,0	0,0	3,1	2,3	0,2	0,0	0,5	55,3
CY	100	0,7	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
LV	100	4,6	0,6	0,1	0,4	0,0	0,3	0,2	2,5	1,4
LT	100	1,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,4
LU	100	30,3	3,8	0,5	6,3	10,6	2,4	0,0	2,9	0,7
HU	100	9,2	0,4	0,0	5,1	0,0	0,1	0,1	0,6	35,5
MT	100	3,0	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
NL	100	26,1	4,1	.	1,5	1,8	.	0,0	.	10,8
AT	100	51,7	7,1	0,5	6,6	5,5	1,1	0,2	41,8	21,7
PL	100	2,6	0,6	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	15,3
PT	100	5,8	0,3	0,0	0,6	0,0	0,1	0,0	4,3	4,4
RO	100	2,8	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	37,2
SI	100	16,1	1,0	0,2	2,7	0,1	0,7	0,1	12,0	2,3
SK	100	7,8	0,9	0,2	2,8	0,2	0,4	0,1	0,3	2,4
FI	100	28,5	3,1	0,5	1,4	2,7	1,0	0,1	2,5	24,0
SE	100	37,3	7,1	1,8	3,5	3,3	1,9	0,4	.	37,9
UK	100	23,6	6,8	0,5	1,2	5,3	1,0	0,2	1,9	41,7
EU - 28	100	6,8	0,9	.	1,9	0,9	.	0,0	.	1,6

265. Bodennutzung

a. Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten¹⁾

1 000 ha

8031100

Mitgliedstaat	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
	Ackerland				Dauerkulturen			
Belgien	869	870	868	865	22	22	22	21
Bulgarien	3 478	3 488	3 456	3 474	151	148	138	136
Tschech. Republik	2 490	2 481	2 485	2 530	44	43	42	36
Dänemark	2 369	2 358	2 383	2 366	28	26	30	28
Deutschland	11 664	11 658	11 657	11 681	198	202	203	200
Estland	694	699	707	711	4	4	4	3
Irland	443	435	445	441	2	2	2	2
Griechenland	1 765	1 753	1 755	1 716	1 243	1 112	1 133	1 123
Spanien	11 870	11 733	11 691	11 487	5 041	5 084	5 111	5 106
Frankreich	17 044	17 072	17 046	16 955	1 059	1 053	1 053	1 049
Kroatien	889	857	851	866	79	78	79	79
Italien	6 909	6 906	7 011	7 056	2 447	2 429	2 387	2 400
Zypern	99	93	94	93	26	26	27	27
Lettland	1 334	1 362	1 357	1 360	9	9	10	10
Litauen	2 247	2 277	2 290	2 301	31	31	31	28
Luxemburg	62	63	62	62	2	2	2	2
Ungarn	4 102	4 142	4 160	4 151	160	149	147	145
Malta	8	8	8	.	1	1	1	.
Niederlande	1 005	1 003	1 004	1 009	37	37	38	36
Österreich	1 322	1 323	1 321	1 322	68	68	67	66
Polen	11 150	11 079	11 165	11 140	380	380	380	385
Portugal	973	968	933	927	868	867	867	881
Rumänien	8 483	8 588	8 211	8 407	305	306	303	312
Slowenien	176	175	177	178	29	29	28	28
Slowakei	1 346	1 326	1 323	1 307	18	17	17	16
Finnland	2 243	2 243	2 241	2 248	4	4	4	4
Schweden	2 539	2 535	2 528	2 526	3	4	4	3
EU - 27⁴⁾	97 570	97 495	97 227	.	12 260	12 131	12 127	.
	Dauergrünland				Landwirtschaftlich genutzte Fläche zus.			
Belgien	476	476	472	467	1 367	1 368	1 362	1 353
Bulgarien	1 404	1 397	1 414	1 380	5 047	5 047	5 022	5 003
Tschech. Republik	990	1 006	1 003	968	3 524	3 530	3 530	3 534
Dänemark	222	234	211	226	2 620	2 618	2 624	2 621
Deutschland	4 730	4 730	4 733	4 704	16 595	16 592	16 595	16 586
Estland	285	281	273	271	985	987	986	988
Irland	4 067	3 901	3 901	3 750	4 511	4 337	4 348	4 192
Griechenland	2 252	2 331	2 475	2 442	5 268	5 204	5 372	5 282
Spanien	7 416	7 496	7 782	8 166	24 435	24 420	24 693	24 867
Frankreich	10 469	10 457	10 383	10 444	28 690	28 698	28 598	28 577
Kroatien	537	540	516	539	1 506	1 476	1 448	1 486
Italien	3 739	3 629	3 530	3 603	13 122	12 987	12 950	13 079
Zypern	2	2	2	2	128	122	123	122
Lettland	626	599	603	601	1 969	1 970	1 970	1 971
Litauen	657	622	582	536	2 943	2 937	2 911	2 872
Luxemburg	68	69	69	70	132	133	133	133
Ungarn	733	754	771	789	4 998	5 049	5 081	5 087
Malta	0	0	0	.	11	11	11	.
Niederlande	772	771	763	758	1 814	1 812	1 804	1 803
Österreich	1 256	1 210	1 210	1 210	2 647	2 602	2 600	2 599
Polen	3 203	3 041	2 631	3 075	14 755	14 522	14 198	14 620
Portugal	2 113	2 130	2 120	2 162	3 970	3 981	3 936	3 986
Rumänien	4 163	4 090	4 073	3 902	13 049	13 079	12 678	12 715
Slowenien	280	276	274	275	484	479	479	481
Slowakei	519	512	509	501	1 910	1 856	1 849	1 825
Finnland	22	21	20	13	2 270	2 268	2 266	2 266
Schweden	464	464	464	453	3 006	3 003	2 995	2 982
EU - 27⁴⁾	51 465	51 036	50 784	.	161 756	161 089	160 561	.

Fußnoten siehe Seite 282.

Fortsetzung Seite 280.

Noch: **265. Bodennutzung**
b. Anbau auf dem Ackerland¹⁾
1 000 ha

Mitgliedstaat	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
	Getreide einschließl. Reis				Hülsenfrüchte			
Belgien	304	310	323	325	6	7	11	11
Bulgarien	2 015	2 060	1 944	2 103	25	31	22	15
Tschech. Republik	1 345	1 346	1 386	1 317	37	43	46	52
Dänemark	1 367	1 363	1 307	1 235	27	32	39	42
Deutschland	6 075	6 064	6 113	6 076	190	211	237	232
Estland	370	367	362	352	50	49	49	53
Irland	266	275	286	269	14	10	11	16
Griechenland	739	771	773	822	131	133	136	121
Spanien	6 069	6 035	5 833	5 397	367	362	362	603
Frankreich	8 927	9 326	9 005	8 832	389	392	309	354
Kroatien	536	520	519	540	2	2	3	4
Italien	3 012	2 978	3 011	3 054	113	104	89	85
Zypern	27	26	25	24	0	0	0	0
Lettland	754	776	780	797	44	50	49	74
Litauen	1 391	1 372	1 345	1 361	134	157	147	176
Luxemburg	25	26	28	27	0	0	0	1
Ungarn	2 369	2 418	2 487	2 501	12	13	12	14
Malta	0	0	0	.	0	0	0	.
Niederlande	174	173	188	188	4	5	4	8
Österreich	765	747	754	741	19	20	19	21
Polen	7 467	7 451	7 197	7 188	346	320	401	398
Portugal	212	206	195	187	18	20	22	24
Rumänien	5 338	5 352	5 184	5 168	107	85	76	102
Slowenien	98	98	99	103	1	1	1	1
Slowakei	761	721	729	697	12	14	15	19
Finnland	974	961	951	933	41	34	44	51
Schweden	993	983	953	971	42	43	46	47
EU - 27⁴⁾	52 372	52 726	51 776	.	2 131	2 137	2 150	.
	Hackfrüchte				Handelsgewächse			
Belgien	159	151	152	157	28	26	26	29
Bulgarien	12	12	10	10	1 079	1 050	1 184	1 028
Tschech. Republik	84	84	80	80	462	456	451	482
Dänemark	100	93	95	96	146	162	198	211
Deutschland	663	652	666	664	1 084	1 143	1 298	1 362
Estland	4	3	4	3	80	85	96	83
Irland	20	20	20	19	11	12	16	22
Griechenland	17	13	14	11	425	402	394	343
Spanien	100	100	93	97	845	851	1 120	995
Frankreich	669	648	640	609	2 382	2 115	2 574	2 623
Kroatien	21	19	17	16	183	172	178	164
Italien	75	75	73	69	413	436	490	480
Zypern	4	4	4	4	0	0	0	0
Lettland	18	16	15	14	152	152	168	157
Litauen	34	32	28	31	307	335	372	333
Luxemburg	1	1	1	1	3	2	3	3
Ungarn	24	21	18	23	1 028	1 025	1 005	971
Malta	1	1	1	.	0	0	0	.
Niederlande	249	244	248	241	8	8	8	9
Österreich	51	61	56	56	174	186	197	179
Polen	.	.	.	.	1 132	1 087	1 204	1 232
Portugal	20	19	17	17	10	9	11	8
Rumänien	130	110	93	94	1 687	1 723	1 708	1 873
Slowenien	3	3	3	3	11	12	12	11
Slowakei	29	28	25	27	275	299	303	278
Finnland	32	32	28	31	54	64	66	56
Schweden	54	52	53	51	100	110	132	126
EU - 27⁴⁾	12 079	11 921	13 212	.

Fußnoten siehe Seite 282.

Fortsetzung Seite 281.

Noch: **265. Bodennutzung**
 Noch: **b. Anbau auf dem Ackerland¹⁾**
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
	Pflanzen zur Grünernte				Frischgemüse²⁾			
Belgien	285	289	276	264	62	63	55	54
Bulgarien	158	163	139	138	26	32	22	25
Tschech. Republik	507	495	467	465	12	13	12	12
Dänemark	526	500	488	481	11	10	10	10
Deutschland	3 093	3 008	2 771	2 759	132	142	133	132
Estland	175	178	179	185	3	2	2	2
Irland	105	93	89	100	4	4	3	3
Griechenland	237	221	241	231	66	69	53	48
Spanien	1 196	1 213	1 404	1 610	366	351	316	328
Frankreich	3 894	3 830	3 841	3 841	250	247	259	246
Kroatien	109	107	103	105	9	9	8	8
Italien	2 463	2 487	2 541	2 564	418	418	389	406
Zypern	52	47	49	53	3	3	3	3
Lettland	299	297	281	251	9	8	7	7
Litauen	297	283	269	272	13	13	14	13
Luxemburg	32	33	30	28	0	0	0	0
Ungarn	428	398	417	435	86	85	79	79
Malta	5	5	5	.	1	1	1	.
Niederlande	410	407	398	393	99	105	98	99
Österreich	242	236	225	227	18	19	18	18
Polen	1 169	1 243	1 495	1 496	201	198	186	179
Portugal	437	436	409	419	49	51	51	46
Rumänien	887	881	848	873	116	116	100	104
Slowenien	55	55	54	55	6	5	5	4
Slowakei	214	204	191	185	8	8	9	9
Finnland	900	905	911	909	16	16	15	14
Schweden	1 153	1 141	1 120	1 153	16	16	17	17
EU - 27⁴⁾	19 327	19 155	19 241	.	2 000	2 006	1 866	.

c. Dauerkulturen nach Kulturarten¹⁾
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
	Obst, Strauchbeeren und Schalenobst³⁾				Zitrusfrüchte			
Belgien	18	18	18	17	-	-	-	-
Bulgarien	86	85	79	78	-	-	-	-
Tschech. Republik	17	16	15	12	-	-	-	-
Dänemark	4	4	4	4	-	-	-	-
Deutschland	64	63	63	62	-	-	-	-
Estland	3	3	3	3	-	-	-	-
Irland	1	1	1	1	-	-	-	-
Griechenland	178	151	155	152	46	41	43	42
Spanien	1 112	1 153	1 177	1 173	298	301	298	297
Frankreich	200	196	195	195	7	7	7	7
Kroatien	34	34	35	36	2	2	2	2
Italien	419	417	418	424	145	145	146	147
Zypern	6	6	6	6	3	3	3	3
Lettland	9	9	10	10	-	-	-	-
Litauen	25	25	25	23	-	-	-	-
Luxemburg	0	0	0	0	-	-	-	-
Ungarn	88	84	84	83	-	-	-	-
Malta	0	0	0	.	0	0	0	.
Niederlande	20	20	20	19	-	-	-	-
Österreich	16	16	16	16	-	-	-	-
Polen	316	325	321	319	-	-	-	-
Portugal	274	273	274	284	21	22	22	23
Rumänien	137	139	140	144	-	-	-	-
Slowenien	12	12	12	12	-	-	-	-
Slowakei	6	6	6	6	-	-	-	-
Finnland	4	4	4	4	-	-	-	-
Schweden	2	2	2	2	-	-	-	-
EU - 27⁴⁾	3 050	3 062	3 083	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 282.

Noch: **265. Bodennutzung**
 Noch: **c. Dauerkulturen nach Kulturarten¹⁾**
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2023
	Keltertrauben				Oliven			
Belgien	-	-	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	27	26	26	26	-	-	-	-
Tschech. Republik	16	16	16	16	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	101	101	101	101	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	66	58	55	52	906	826	847	841
Spanien	915	912	906	896	2 624	2 623	2 635	2 651
Frankreich	754	752	751	747	17	17	17	17
Kroatien	21	21	20	20	20	20	20	21
Italien	652	651	658	662	1 146	1 129	1 077	1 080
Zypern	6	6	5	5	10	10	11	11
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	1	1	1	1	-	-	-	-
Ungarn	57	57	56	56	-	-	-	-
Malta	0	0	0	0	0	0	0	.
Niederlande	0	0	0	0	-	-	-	-
Österreich	46	43	43	43	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugal	173	173	174	174	381	380	380	381
Rumänien	159	157	154	158	-	-	-	-
Slowenien	15	15	14	14	1	1	2	2
Slowakei	7	8	8	9	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	0	0	0	0	-	-	-	-
EU - 27⁴⁾	3 018	2 998	2 990	2 993	5 104	5 008	.	.

Ann.: Nur Hauptanbau.

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Einschließlich Melonen und Erdbeeren. - 3) Ohne Zitrusfrüchte und Trauben.
 - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [apro_cpsh1] (Stand: Oktober 2024), BMEL (723).

266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

8031200

Mitgliedstaat	Äpfel ¹⁾	Birnen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾	Apfelsinen	Zusammen
	1997				
Belgien	8 249	6 389	-	-	14 638
Dänemark	1 398	400	-	-	1 798
Deutschland	31 219	2 090	-	-	33 309
Griechenland	10 828	3 647	35 152	33 387	83 014
Spanien	43 334	31 385	69 476	131 435	275 630
Frankreich	47 593	9 039	19 691	29	76 352
Irland	634	-	-	-	634
Italien	54 285	38 420	73 091	76 042	241 838
Luxemburg	1 014	134	-	-	1 148
Niederlande	11 176	6 329	-	-	17 505
Österreich	6 952	470	280	-	7 702
Portugal	13 632	10 034	3 636	11 582	38 884
Finnland	516	-	-	-	516
Schweden	1 342	172	-	-	1 514
Ver. Königreich	9 819	2 041	-	-	11 860
EU - 15	241 991	110 550	201 324	252 475	806 340

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 283.

Noch: 266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

Mitgliedstaat	Äpfel ¹⁾	Birnen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾	Apfelsinen	Zusammen
2012					
Belgien	6 398	8 318	.	-	14 716
Bulgarien	5 239	540	3 738	-	13 074
Tschech. Republik	10 487	1 026	761	-	13 911
Dänemark	1 348	363	-	-	1 710
Deutschland	27 709	1 361	-	-	33 099
Estland	600	-	-	-	600
Irland	122	.	-	-	.
Griechenland	8 704	3 212	32 229	27 018	791 251
Spanien	22 646	21 989	65 459	149 971	2 922 448
Frankreich	36 741	5 025	10 493	802	90 580
Kroatien	4 799	554	1 042	.	22 949
Italien	52 251	30 183	56 419	77 519	1 431 988
Zypern	528	87	362	1 201	14 691
Lettland	2 391	.	-	-	2 391
Litauen	1 401	39	-	-	1 401
Luxemburg	39	18	-	-	57
Ungarn	25 265	2 426	3 627	-	35 503
Malta	.	.	.	.	.
Niederlande	7 948	8 169	-	-	16 117
Österreich	7 908	535	211	-	9 504
Polen	143 113	5 884	1 315	-	150 993
Portugal	10 095	9 217	2 536	10 745	346 830
Rumänien	51 226	3 217	1 887	-	64 262
Slowenien	2 702	213	398	-	2 702
Slowakei	3 782	.	.	-	3 782
Finnland	667	.	-	-	.
Schweden	1 494	196	-	-	1 690
Ver. Königreich	5 396	1 472	-	-	6 868
EU - 28	.	104 039	180 477	267 255	.
2017					
Belgien	5 789	8 941	.	.	14 730
Bulgarien	4 958	.	2 796	.	14 937
Tschech. Republik	7 819	870	.	.	9 841
Dänemark	1 255	314	.	.	1 628
Deutschland	28 261	1 457	.	.	36 118
Estland	.	.	.	.	.
Irland	.	.	.	.	.
Griechenland	9 377	3 304	18 434	28 784	761 267
Spanien	23 222	18 108	73 176	135 092	2 941 143
Frankreich	38 298	5 250	10 581	.	85 177
Kroatien	4 459	.	.	.	23 192
Italien	55 810	28 623	54 196	78 348	1 389 829
Zypern	377	71	299	1 109	14 077
Lettland	3 191	.	.	-	3 191
Litauen	1 512	.	.	-	1 512
Luxemburg	.	.	.	-	.
Ungarn	25 044	2 335	3 262	-	30 641
Malta	.	.	.	-	.
Niederlande	6 950	9 742	.	-	16 691
Österreich	7 675	621	218	-	8 514
Polen	160 844	5 032	716	-	166 592
Portugal	11 306	10 306	2 498	12 202	36 311
Rumänien	55 050	3 231	1 846	-	60 127
Slowenien	2 355	.	.	-	2 355
Slowakei	2 321	.	.	-	2 321
Finnland	.	.	.	-	.
Schweden	1 655	.	.	-	1 655
Ver. Königreich	5 743	1 499	.	-	7 242
EU - 28	463 271	99 703	168 021	255 534	5 947 861

Anm.: Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung, die nach der Verordnung (EU) Nr. 1337/2011 alle fünf Jahre durchgeführt wird.

1) Tafelobst.

Q u e l l e: EUROSTAT [orch_total] (Stand: Dezember 2021), BMEL (723).

267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

8031300

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Weizen einschließl. Dinkel									
BE	204	213	90,5	84,2	1 902	1 741	1 629	1 852	1 791
BG	1 207	1 221	.	55,9	6 320	4 848	7 343	6 448	6 855
CZ	854	818	60,7	64,4	4 812	4 902	4 961	5 189	5 262
DK	497	489	83,8	72,7	4 642	4 070	4 047	4 165	3 556
DE	2 981	2 898	75,8	74,3	23 063	22 172	21 459	22 587	21 536
EE	181	174	47,2	40,0	847	841	736	854	694
IE	67	56	104,3	86,8	595	365	628	701	484
GR	412	448	29,2	29,2	979	1 095	1 159	1 203	1 309
ES	2 173	1 958	30,0	20,7	6 041	8 144	8 565	6 509	4 049
FR	4 950	4 998	70,1	72,1	40 605	30 181	36 559	34 632	35 996
HR	162	173	60,0	48,3	803	868	987	971	834
IT	1 777	1 868	37,2	36,9	6 739	6 716	7 295	6 610	6 894
CY	13	13	23,4	21,9	29	35	26	31	28
LV	538	525	47,2	40,7	2 371	2 660	2 408	2 539	2 137
LT	947	940	47,4	47,4	3 844	4 819	4 249	4 483	4 455
LU	14	12	63,3	58,1	82	72	76	86	72
HU	979	1 053	44,5	56,4	5 378	5 121	5 290	4 355	5 942
NL	124	130	93,9	84,3	1 131	932	947	1 163	1 097
AT	296	282	58,0	61,9	1 597	1 653	1 548	1 713	1 745
PL	2 518	2 449	52,4	52,8	10 807	12 515	11 894	13 195	12 932
PT	31	25	19,9	14,0	77	84	69	62	35
RO	2 169	2 318	40,0	41,5	10 297	6 392	10 434	8 684	9 624
SI	28	29	54,7	50,7	140	158	154	151	145
SK	412	407	49,7	61,2	1 939	2 133	2 002	2 048	2 491
FI	220	229	38,4	32,7	914	687	687	844	749
SE	462	508	70,0	54,6	3 477	3 214	3 028	3 229	2 768
UK	.	.	.	.	16 036	10 015	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	155 468	136 433	.	.	.
EU-27¹⁾	24 214	23 909	.	.	139 432	126 418	138 181	134 304	133 405
davon Weichweizen einschließl. Dinkel									
BE	204	213	90,5	84,2	1 902	1 741	1 629	1 852	1 791
BG	1 195	1 205	54,8	55,9	6 280	4 818	7 293	6 390	6 777
CZ	854	814	60,7	64,4	4 812	4 902	4 961	5 189	5 243
DK	497	489	83,8	72,7	4 642	4 070	4 047	4 165	3 556
DE	2 940	2 856	76,1	74,6	22 908	21 989	21 252	22 369	21 298
EE	181	174	47,2	40,0	847	841	736	854	694
IE	67	56	104,3	86,8	595	365	628	701	484
GR	95	116	27,7	29,8	295	301	278	263	346
ES	1 894	1 686	30,7	21,4	5 304	7 319	7 758	5 814	3 611
FR	4 697	4 762	70,9	72,8	39 057	28 871	34 985	33 302	34 709
HR	161	173	60,1	48,3	801	864	983	967	833
IT	539	598	52,3	51,9	2 786	2 726	3 119	2 819	3 105
CY	5	5	22,7	19,3	11	14	10	11	10
LV	538	525	47,2	40,7	2 371	2 660	2 408	2 539	2 137
LT	947	940	47,4	47,4	3 844	4 819	4 249	4 483	4 455
LU	13	12	63,6	58,3	82	72	75	85	72
HU	942	1 016	44,8	56,6	5 215	5 001	5 128	4 218	5 745
NL	124	130	93,9	84,3	1 131	932	947	1 163	1 097
AT	272	259	58,5	62,1	1 517	1 574	1 459	1 593	1 606
PL	2 518	2 449	52,4	52,8	10 807	12 515	11 894	13 195	12 932
PT	26	21	19,1	13,5	65	73	57	49	29
RO	2 162	2 311	40,1	41,6	10 281	6 382	10 404	8 661	9 602
SI	.	.	.	.	140	158	154	.	.
SK	349	340	49,8	61,3	1 751	1 960	1 715	1 735	2 085
FI	220	229	38,4	32,7	914	687	687	844	749
SE	462	508	70,0	54,5	3 477	3 214	3 028	3 229	2 768
UK	.	.	.	.	16 036	10 015	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	147 872	128 883	.	.	.
EU-27¹⁾	21 929	21 768	.	.	131 836	118 868	129 884	126 640	126 231

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 285.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
	davon Hartweizen								
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	12	16	48,1	50,7	39	30	50	58	78
CZ	-	3	-	55,4	-	-	-	-	19
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	41	41	53,5	57,5	155	183	207	218	238
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	318	333	29,6	29,0	684	794	881	941	963
ES	279	272	25,0	16,1	737	824	806	695	438
FR	253	236	52,4	54,5	1 524	1 310	1 575	1 330	1 286
HR	1	0	51,2	32,4	2	3	4	4	1
IT	1 238	1 269	30,9	30,2	3 996	4 034	4 221	3 831	3 829
CY	8	7	23,7	23,7	19	20	16	20	18
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LU	0	0	50,6	40,4	-	1	1	1	1
HU	37	37	37,1	52,9	162	121	162	136	197
NL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT	23	23	51,5	59,5	80	79	88	120	139
PL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PT	5	4	23,9	17,3	9	11	12	13	6
RO	7	7	35,1	32,9	17	11	30	23	22
SI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SK	63	67	49,7	60,8	188	174	287	313	406
FI	0	0	-	-	-	-	-	-	-
SE	0	0	-	-	-	-	-	-	-
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	7 639	7 594	.	.	.
EU-27¹⁾	2 284	2 142	.	.	7 639	7 594	8 341	7 704	7 213
	Roggen und Wintermenggetreide								
BE	1	1	39,7	37,6	3	3	3	3	4
BG	8	8	20,7	19,0	12	10	17	17	15
CZ	24	25	52,6	50,7	158	174	128	129	125
DK	109	109	63,4	55,3	884	699	672	691	601
DE	589	625	53,2	50,0	3 238	3 513	3 326	3 132	3 124
EE	13	17	38,5	36,6	119	79	43	51	62
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	9	8	17,8	19,2	18	18	17	16	16
ES	141	118	20,0	12,8	337	525	423	283	151
FR	42	39	38,0	43,4	135	132	194	158	168
HR	1	2	35,3	29,5	7	4	2	3	5
IT	4	4	32,1	30,5	13	12	12	12	11
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	35	33	36,6	32,0	191	178	138	129	104
LT	29	28	24,1	23,6	108	110	63	71	66
LU	1	2	50,2	57,5	7	5	7	6	9
HU	20	29	29,5	32,0	91	84	85	59	94
NL	2	2	40,5	31,9	5	8	8	9	7
AT	37	41	49,5	46,3	212	231	164	182	189
PL	725	776	35,4	34,9	2 625	3 351	2 839	2 568	2 707
PT	14	13	9,8	8,8	17	18	17	14	12
RO	13	11	27,5	27,7	26	28	35	35	30
SI	1	1	40,1	36,1	4	3	3	3	4
SK	9	10	35,5	33,8	49	49	36	32	35
FI	19	26	34,3	35,7	185	68	68	65	92
SE	21	27	62,3	52,1	221	190	145	129	139
UK	.	.	.	.	74	102	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	8 739	9 594	.	.	.
EU-27¹⁾	1 867	1 963	.	.	8 666	9 492	8 446	7 798	7 852

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 286.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Gerste									
BE	46	49	80,3	80,6	401	329	300	373	394
BG	122	150	51,0	52,8	563	566	704	625	797
CZ	335	321	56,1	54,9	1 718	1 816	1 749	1 877	1 764
DK	615	561	67,1	45,3	3 625	4 157	3 462	4 123	2 542
DE	1 583	1 612	70,8	68,2	11 592	10 769	10 411	11 207	11 000
EE	116	112	42,0	29,5	523	561	396	489	332
IE	190	186	81,4	65,2	1 480	1 347	1 506	1 550	1 215
GR	117	131	27,7	27,7	367	399	330	323	363
ES	2 398	2 342	29,3	16,0	7 744	11 465	9 276	7 030	3 758
FR	1 867	1 815	60,5	66,9	13 565	10 277	11 321	11 285	12 143
HR	63	73	51,1	40,4	279	326	310	322	293
IT	268	290	43,2	41,1	1 105	1 124	1 092	1 158	1 194
CY	11	10	22,9	21,5	30	27	26	24	21
LV	77	84	36,7	27,8	305	309	216	282	233
LT	133	159	39,2	35,6	588	706	500	522	567
LU	6	6	61,6	53,8	36	33	29	38	31
HU	331	413	48,1	53,8	1 383	1 484	1 712	1 591	2 220
NL	37	35	77,5	64,6	242	246	197	283	231
AT	123	123	62,6	62,9	828	865	743	767	772
PL	639	648	43,5	44,1	3 312	2 948	2 962	2 782	2 851
PT	12	14	23,3	19,1	72	62	50	28	26
RO	426	498	40,1	40,1	1 880	1 141	1 981	1 707	1 998
SI	23	22	49,9	46,0	102	122	119	112	101
SK	109	114	51,0	52,8	600	679	593	556	603
FI	369	341	38,6	31,7	1 702	1 398	1 046	1 426	1 079
SE	275	260	54,9	32,9	1 547	1 514	1 060	1 510	856
UK	.	.	.	.	7 955	8 266	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	63 543	62 937	.	.	.
EU-27¹⁾	10 289	10 334	.	.	55 589	54 671	52 091	51 990	47 811
Hafer und Sommergetreide									
BE	3	3	52,7	39,0	20	18	17	18	11
BG	11	13	22,6	24,3	32	32	24	26	31
CZ	46	43	36,7	27,6	136	185	197	169	119
DK	72	64	53,9	36,6	276	461	364	391	235
DE	168	147	46,7	32,2	551	754	793	785	472
EE	37	36	27,3	22,5	99	119	78	101	81
IE	28	27	83,2	66,4	193	180	229	235	181
GR	63	62	9,9	11,2	79	80	87	62	69
ES	463	470	18,9	10,0	852	1 394	1 200	875	468
FR	217	192	39,0	42,2	854	745	1 026	841	810
HR	16	13	30,5	25,9	58	66	60	49	34
IT	104	103	23,9	22,6	244	249	240	249	231
CY	0	0	17,3	13,8	0	0	0	0	0
LV	90	96	27,0	21,2	252	306	195	242	203
LT	86	96	23,1	21,4	192	293	185	199	206
LU	2	1	49,6	35,6	8	9	7	9	5
HU	17	22	22,7	27,5	70	77	77	38	61
NL	.	2	.	38,1	8	8	7	.	6,4
AT	22	19	42,1	34,8	84	91	97	92	66
PL	749	734	32,6	30,4	3 427	3 266	3 449	2 438	2 235
PT	23	20	9,5	7,2	52	49	39	22	15
RO	78	77	21,9	20,3	362	197	210	172	155
SI	1	1	31,3	28,8	4	3	4	3	3
SK	10	10	23,8	21,0	32	33	37	24	20
FI	341	306	36,5	34,7	1 234	1 262	838	1 244	1 060
SE	166	146	47,1	29,4	714	858	579	781	429
UK	.	.	.	.	1 063	1 004	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	10 896	11 738	.	.	.
EU-27¹⁾	9 833	10 734	10 038	.	.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Körnermais und Corn-Cob-Mix									
BE	63	53	79,6	98,3	429	421	450	500	517
BG	520	535	49,1	46,0	4 060	3 014	3 427	2 554	2 449
CZ	80	64	79,5	78,8	620	826	988	639	508
DK	8	8	72,3	54,4	41	39	45	61	41
DE	457	466	84,0	96,5	3 665	4 020	4 462	3 837	4 499
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	127	131	105,8	108,5	1 234	1 178	1 350	1 341	1 417
ES	314	240	114,2	118,2	4 184	4 214	4 598	3 590	2 835
FR	1 456	1 315	74,5	97,7	12 881	13 726	15 358	10 877	12 835
HR	268	269	61,3	74,0	2 298	2 431	2 242	1 642	1 991
IT	564	498	83,3	107,3	6 279	6 793	6 080	4 697	5 349
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	19	11	53,1	81,2	98	142	105	100	91
LU	0	0	51,4	55,8	1	1	0	1	1
HU	817	771	33,9	81,0	8 230	8 365	6 425	2 766	6 242
NL	20	15	87,9	101,4	148	166	171	177	152
AT	215	212	98,2	99,3	2 299	2 412	2 435	2 114	2 105
PL	1 196	1 256	69,8	71,5	3 665	6 694	7 322	8 345	8 982
PT	75	75	96,2	101,8	755	682	752	718	767
RO	2 437	2 196	33,0	39,8	17 432	10 097	14 821	8 037	8 744
SI	42	44	66,8	87,9	360	430	389	278	389
SK	159	138	43,1	79,9	1 445	1 643	1 579	684	1 106
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	2	2	69,2	79,6	11	13	15	12	16
UK	.	.	.	.	35	36	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	70 134	67 341	.	.	.
EU-27¹⁾	8 839	8 383	.	.	70 099	67 305	73 015	52 971	62 534
Getreide (ohne Reis) zur Körnergewinnung (einschließlich Saatguterzeugung)									
BE	323	325	.	.	2 816	2 566	2 453	2 780	2 756
BG	1 890	1 969	.	.	11 060	8 532	11 581	9 726	10 281
CZ	1 386	1 317	.	.	7 646	8 127	8 227	8 218	7 996
DK	1 307	1 235	.	.	9 518	9 468	8 640	9 464	7 002
DE	6 113	6 076	.	.	44 329	43 301	42 398	43 521	42 508
EE	362	352	.	.	1 625	1 633	1 286	1 529	1 201
IE	286	269	.	.	2 268	1 893	2 364	2 486	1 880
GR	744	795	.	.	2 723	2 818	2 988	2 989	3 214
ES	5 777	5 389	.	.	19 810	26 582	24 893	18 942	11 594
FR	8 993	8 819	.	.	70 296	57 010	66 785	59 863	64 173
HR	519	540	.	.	3 540	3 775	3 671	3 043	3 214
IT	2 792	2 844	.	.	14 909	15 483	15 142	13 079	14 097
CY	25	24	.	.	59	61	52	56	50
LV	775	763	.	.	3 163	3 497	2 995	3 244	2 716
LT	1 336	1 344	.	.	5 208	6 545	5 341	5 624	5 630
LU	28	27	.	.	164	146	147	171	148
HU	2 245	2 403	.	.	15 632	15 549	13 960	9 046	15 033
NL	185	186	.	.	1 542	1 364	1 336	1 647	1 497
AT	755	742	.	.	5 398	5 648	5 318	5 207	5 235
PL	7 197	7 188	.	.	28 451	35 031	33 996	34 988	35 184
PT	171	162	.	.	1 000	921	950	863	864
RO	5 187	5 167	.	.	30 372	18 129	27 776	18 844	20 772
SI	104	106	.	.	642	750	701	576	667
SK	711	694	.	.	4 104	4 581	4 308	3 383	4 305
FI	952	908	.	.	4 035	3 416	2 649	3 590	3 007
SE	953	971	.	.	6 148	5 955	4 980	5 823	4 328
UK	.	.	.	.	25 220	19 469	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	321 678	302 249	.	.	.
EU-27¹⁾	51 116	50 335	.	.	296 459	282 779	294 938	268 699	271 485

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 288.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Puff- und Ackerbohnen									
BE	1	1	46,8	35,3	6	5	5	6	4
BG	0	0	.	.	2	0	0	0	0
CZ	1	2	21,9	15,1	1	2	2	3	3
DK	25	23	42,0	32,3	64	78	81	103	74
DE	71	61	35,1	28,8	160	236	236	250	175
EE	11	11	24,7	23,2	29	39	20	28	24
IE	10	16	57,2	46,7	38	57	49	59	72
GR	4	1	32,1	26,8	12	4	14	13	4
ES	18	30	11,4	9,2	24	30	24	21	28
FR	68	80	23,3	27,0	177	148	184	158	216
HR	2	3	13,7	19,6	1	1	1	3	5
IT	54	50	18,4	20,1	132	135	119	98	100
CY	0	0	31,3	36,5	0	0	0	0	0
LV	26	32	36,6	20,8	74	107	61	93	74
LT	55	80	38,1	23,7	127	219	136	211	191
LU	0	0	27,1	19,7	0	0	0	0	0
HU	0	1	9,1	12,2	2	1	1	0	1
NL	3	2	47,7	38,7	0	0	0	15	6
AT	6	6	25,5	24,0	13	14	16	14	15
PL	33	37	30,8	25,6	63	78	97	102	95
PT	7	9	5,2	4,0	2	3	3	4	4
RO	7	7	10,6	10,3	14	10	12	7	7
SI	0	0	.	.	0	0	0	0	0
SK	0	0	12,7	8,2	0	0	0	0	0
FI	10	7	19,0	16,1	30	23	12	19	11
SE	22	20	35,1	23,9	60	58	48	78	48
UK	.	.	.	.	580	598	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	1 610	1 846	.	.	.
EU-27¹⁾	436	473	.	.	1 030	1 248	1 122	1 286	1 160
Felderbsen									
BE	1	1	31,3	32,9	3	3	2	2	2
BG	10	8	20,6	22,5	40	30	28	20	19
CZ	41	47	28,3	22,5	67	85	104	115	106
DK	14	19	44,0	28,5	21	32	34	63	55
DE	107	118	30,2	22,5	228	298	299	323	266
EE	37	43	25,5	22,0	82	81	59	95	94
IE	1	1	48,6	37,8	3	3	2	3	3
GR	20	21	17,3	15,9	18	19	29	35	34
ES	123	229	11,1	6,7	164	228	178	136	153
FR	133	152	30,0	32,0	709	559	552	400	485
HR	1	1	21,4	10,6	3	2	3	1	1
IT	16	15	28,5	26,9	71	62	51	46	41
CY	0	0	14,5	16,5	0	0	0	0	0
LV	22	36	23,8	18,4	28	30	27	52	66
LT	71	71	21,3	21,0	156	151	121	152	149
LU	0	0	35,6	19,7	1	1	1	1	0
HU	11	12	22,5	22,5	39	25	30	24	27
NL	0	0	.	.	0	0	0	0	0
AT	6	7	24,6	20,7	13	13	13	14	15
PL	28	33	23,0	20,8	31	44	25	63	69
PT	.	.	.	.	0	0	.	.	.
RO	68	91	16,1	16,7	220	111	160	109	151
SI	0	0	22,7	20,6	1	1	1	1	1
SK	12	15	28,2	20,3	16	22	25	35	30
FI	31	34	29,9	25,4	34	54	43	91	87
SE	24	27	35,7	20,3	68	72	55	85	54
UK	.	.	.	.	169	167	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	2 186	2 092	.	.	.
EU-27¹⁾	2 017	1 925	.	.	.

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 289.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Kartoffeln (einschl. Pflanzkartoffeln)									
BE	92	96	389,1	420,3	4 028	3 929	3 871	3 578	4 022
BG	9	7	188,0	170,0	197	192	196	172	119
CZ	22	21	302,2	273,9	623	696	672	655	574
DK	59	61	442,2	451,3	2 409	2 763	2 375	2 618	2 757
DE	266	265	401,1	438,5	10 602	11 715	11 312	10 683	11 607
EE	3	3	232,7	247,6	80	88	66	73	79
IE	8	8	433,5	392,5	382	300	408	368	322
GR	13	11	296,7	282,2	470	451	382	392	309
ES	60	59	313,4	323,8	2 259	2 052	2 081	1 882	1 922
FR	212	204	379,8	421,9	8 560	8 822	8 987	8 067	8 606
HR	7	7	140,3	174,7	173	174	128	103	126
IT	47	45	283,4	278,4	1 338	1 435	1 362	1 333	1 265
CY	4	4	224,9	236,8	82	92	99	85	90
LV	8	8	170,3	184,4	224	181	115	130	148
LT	15	15	149,1	181,4	330	297	200	226	267
LU	1	1	228,2	228,2	15	16	16	15	13
HU	8	8	243,2	277,4	344	270	240	199	210
NL	162	155	.	418,0	6 961	7 020	6 676	6 916	6 492
AT	21	21	320,0	288,0	751	886	770	686	594
PL	196	189	307,5	296,4	6 482	7 860	7 081	6 031	5 590
PT	15	14	220,4	224,5	424	410	413	320	325
RO	81	79	166,6	148,9	2 627	1 601	1 398	1 346	1 183
SI	3	3	201,8	233,3	66	90	64	58	69
SK	6	5	227,8	250,2	182	166	151	131	136
FI	19	17	279,8	301,5	619	624	559	533	498
SE	23	23	364,0	360,1	847	877	826	852	810
UK	.	.	.	.	5 252	5 578	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	56 337	58 594	.	.	.
EU-27¹⁾	1 362	1 329	.	.	51 085	53 016	50 455	47 460	48 257
Zuckerrüben (ohne Saatgut)									
BE	53	56	890,8	847,6	5 072	4 784	4 550	4 744	4 750
BG	0	0	.	.	0	0	0	0	0
CZ	58	59	696,4	652,0	3 661	3 671	4 145	4 055	3 834
DK	32	31	723,0	747,7	2 340	2 559	2 573	2 292	2 281
DE	396	396	711,7	797,3	29 728	28 618	31 945	28 201	31 558
EE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	0	0	535,2	281,8	79	89	27	5	1
ES	25	35	807,6	828,9	2 753	2 433	2 506	2 001	2 890
FR	402	381	785,5	803,6	38 024	26 163	34 365	31 497	30 581
HR	9	8	643,7	624,1	709	774	707	572	500
IT	26	23	430,5	595,5	1 779	1 831	1 511	1 110	1 399
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LT	12	14	625,1	721,9	1 002	948	856	728	1 041
LU	0	0	.	172,0	0	0	0	0	1
HU	10	14	484,3	613,3	824	780	678	470	876
NL	82	80	.	853,0	6 645	6 691	6 556	7 257	6 943
AT	34	36	797,3	750,0	1 965	2 092	3 017	2 710	2 676
PL	222	261	638,2	649,7	13 837	14 947	15 274	14 154	16 941
PT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
RO	9	12	316,6	324,3	917	718	784	281	404
SI	0	0	594,8	613,0	11	7	8	4	7
SK	19	22	562,9	636,2	1 252	1 273	1 364	1 097	1 408
FI	9	11	431,1	385,1	501	422	403	380	421
SE	29	29	647,0	604,0	2 029	2 027	2 047	1 893	1 744
UK	.	.	.	.	7 450	6 690	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	120 578	107 519	.	.	.
EU-27¹⁾	1 426	1 466	.	.	113 128	100 829	113 317	103 451	.

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 290.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2022	2023	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Raps und Rüben zur Körnergewinnung									
BE	9	12	42,9	37,6	33	30	28	37	46
BG	129	80	23,2	26,3	432	279	376	299	207
CZ	344	380	33,9	34,5	1 157	1 245	1 025	1 166	1 310
DK	198	211	44,9	39,0	729	560	651	889	823
DE	1 088	1 178	39,5	35,8	2 830	3 527	3 505	4 295	4 218
EE	86	76	25,3	18,0	191	203	216	219	138
IE	16	22	48,8	43,6	37	44	51	77	94
GR	8	8	29,3	20,5	10	12	12	25	16
ES	130	112	19,6	15,3	145	196	239	255	171
FR	1 230	1 346	36,8	31,8	3 523	3 290	3 307	4 517	4 277
HR	22	15	25,9	28,3	104	120	73	58	43
IT	19	30	28,9	27,5	38	49	55	54	84
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	162	149	22,1	23,5	408	456	428	359	350
LT	348	305	25,8	26,8	692	972	909	901	819
LU	2	3	36,5	30,5	10	9	4	7	8
HU	205	189	24,7	33,2	912	877	734	505	626
NL	2	2	44,1	38,5	6	6	4	7	8
AT	28	27	32,4	32,7	107	100	87	92	87
PL	1 078	1 103	32,3	32,4	2 269	2 983	3 051	3 487	3 575
PT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
RO	469	641	26,2	27,9	798	780	1 375	1 230	1 790
SI	3	3	25,7	25,8	9	9	7	8	7
SK	141	149	31,6	36,6	422	446	425	447	544
FI	41	31	13,9	13,1	42	31	41	57	41
SE	127	122	33,5	25,0	382	339	344	428	305
UK	.	.	.	.	1 752	1 079	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	17 041	17 642	.	.	.
EU-27¹⁾	5 887	6 227	.	.	15 289	16 563	16 947	19 417	19 575
Sonnenblumen zur Körnergewinnung									
BE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
BG	917	870	23,4	20,2	1 937	1 734	2 002	2 141	1 784
CZ	22	20	26,5	24,9	29	29	52	60	49
DK	0	0	.	.	0	0	0	0	0
DE	86	69	18,8	24,7	46	58	100	161	170
EE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	93	74	24,6	21,4	299	245	230	229	157
ES	877	782	9,5	10,9	782	893	768	829	849
FR	871	822	20,7	25,1	1 298	1 608	1 913	1 798	2 061
HR	51	60	29,9	26,3	107	120	124	153	158
IT	111	122	24,0	25,1	295	300	282	266	307
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LU	0	0	17,9	14,9	0	0	0	1	0
HU	680	674	18,9	29,2	1 707	1 698	1 758	1 286	1 970
NL	1	1	.	.	0	0	0	0	0
AT	24	24	23,5	27,2	65	57	75	57	66
PL	27	26	22,9	22,6	4	15	33	62	58
PT	8	5	15,7	18,5	11	10	9	12	9
RO	1 093	1 078	19,3	18,7	3 569	2 123	2 844	2 107	2 016
SI	1	1	20,7	19,6	1	1	1	1	1
SK	73	62	23,6	28,1	130	137	197	173	174
FI	0	0	.	.	0	0	0	0	0
SE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
UK	.	.	.	.	0	0	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	10 279	9 027	.	.	.
EU-27¹⁾	4 934	4 686	.	.	10 279	9 027	10 389	9 335	9 855

Ann.: Angaben ohne Malta.

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ab 2000) [apro_cpsh1] (Stand: November 2024), BMEL (723).

268. Viehbestände

1 000 Stück ¹⁾

8031700

Mitglied- staat	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
	Rinder insges.					dar. Milchkühe				
BE	2 373	2 335	2 310	2 286	2 236	538	538	537	544	534
BG	527	589	611	580	574	227	242	230	213	201
CZ	1 367	1 340	1 359	1 390	1 370	361	357	362	357	358
DK	1 500	1 500	1 480	1 466	1 435	563	565	559	556	547
DE	11 640	11 302	11 040	10 997	10 836	4 012	3 921	3 833	3 810	3 713
EE	254	253	251	250	241	85	84	84	84	83
IE	6 560	6 529	6 649	6 552	6 526	1 426	1 456	1 505	1 510	1 511
GR	530	632	614	582	575	86	90	91	81	79
ES	6 600	6 636	6 576	6 455	6 295	813	811	809	810	786
FR	18 173	17 816	17 330	16 986	16 807	3 491	3 406	3 322	3 231	3 165
HR	420	423	428	422	415	130	110	102	79	71
IT	6 377	6 400	6 280	6 049	5 999	1 876	1 871	1 844	1 865	1 808
CY	74	83	85	81	82	35	39	39	38	39
LV	395	399	393	391	368	138	136	131	128	119
LT	635	630	629	642	624	241	233	225	224	212
LU	192	191	187	186	184	54	54	55	55	55
HU	909	933	910	894	870	243	247	281	278	266
MT	14	14	14	14	14	6	6	6	6	6
NL	3 721	3 691	3 705	3 751	3 723	1 590	1 569	1 554	1 570	1 546
AT	1 880	1 855	1 870	1 861	1 835	524	525	526	551	543
PL	6 262	6 279	6 379	6 448	6 436	2 167	2 126	2 035	2 037	2 069
PT	1 675	1 691	1 641	1 579	1 528	234	233	230	222	219
RO	1 923	1 875	1 827	1 834	1 816	1 139	1 122	1 082	1 076	1 067
SI	483	486	483	465	456	101	99	101	93	95
SK	432	442	434	433	430	126	122	120	117	115
FI	841	835	830	822	799	259	256	249	243	236
SE	1 405	1 391	1 390	1 391	1 369	301	304	300	298	289
UK	9 459	.	.	.	.	1 867	.	.	.	.
EU - 28	86 620	.	.	.	.	22 633	.	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	77 161	76 551	75 705	74 808	73 841	20 766	20 522	20 213	20 074	19 729
	Schweine insges.					dar. Zuchtsauen				
BE	6 085	6 218	6 042	5 751	5 404	396	395	386	365	349
BG	492	592	695	602	727	51	66	66	60	80
CZ	1 509	1 546	1 493	1 329	1 362	131	134	126	116	120
DK	12 728	13 391	13 152	11 541	11 368	1 244	1 273	1 235	1 118	1 133
DE	26 053	26 070	23 762	21 366	21 224	1 788	1 695	1 583	1 401	1 400
EE	302	317	308	269	275	26	27	26	23	24
IE	1 613	1 679	1 714	1 570	1 408	144	147	145	127	126
GR	733	743	759	742	737	94	86	104	98	99
ES	31 246	32 796	34 454	34 073	33 803	2 577	2 635	2 685	2 659	2 766
FR	13 510	13 393	12 941	12 183	11 794	984	965	928	869	852
HR	1 022	1 033	972	945	847	125	110	104	85	85
IT	8 510	8 543	8 408	8 739	9 171	556	569	551	693	649
CY	352	359	361	331	310	33	32	31	27	26
LV	314	307	327	308	289	34	35	40	36	36
LT	551	580	574	517	497	43	45	44	39	40
LU	84	82	78	66	65	5	4	3	2	3
HU	2 634	2 850	2 726	2 558	2 608	231	243	241	227	232
MT	35	40	40	30	36	4	4	4	4	3
NL	11 921	11 541	10 872	10 706	10 471	1 047	923	910	888	915
AT	2 773	2 806	2 786	2 650	2 516	230	227	224	208	204
PL	11 216	11 727	10 242	9 624	9 770	757	815	654	593	663
PT	2 256	2 252	2 221	2 183	2 175	237	232	230	225	220
RO	3 834	3 785	3 620	3 329	3 200	309	316	299	285	274
SI	240	229	216	202	196	17	16	14	13	13
SK	589	538	453	381	403	54	50	37	36	35
FI	1 062	1 104	1 094	998	978	92	89	93	85	83
SE	1 481	1 389	1 373	1 416	1 326	121	122	121	119	105
UK	4 741	.	.	.	.	490	.	.	.	.
EU - 28	147 887	.	.	.	.	11 818	.	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	143 146	145 877	141 681	134 410	132 961	11 328	11 255	10 883	10 400	10 532

Noch: **268. Viehbestände**1 000 Stück ¹⁾

Mitglied- staat	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
	dar. Mastschweine					Legehennen ³⁾				
BE	2 861	3 084	2 816	2 663	2 498	10 770	10 736	10 814	10 736	11 005
BG	215	266	274	254	311	4 800	5 506	5 091	5 506	5 203
CZ	562	567	568	500	533	6 733	7 112	7 112	7 112	7 295
DK	3 003	3 344	3 267	2 724	2 557	4 204	3 768	4 331	4 366	4 297
DE	11 721	11 946	10 996	9 716	9 566	54 900	56 260	58 065	56 260	58 103
EE	105	130	119	103	107	1 154	1 122	843	1 122	889
IE	599	667	663	638	549	3 652	.	3 880	3 652	3 815
GR	265	265	276	281	274	4 617	.	4 650	4 617	4 650
ES	13 281	14 111	14 087	13 803	13 171	45 801	47 130	47 069	47 130	47 705
FR	5 461	5 343	5 309	5 068	4 837	48 256	.	48 256	48 256	58 471
HR	451	456	431	474	374	2 113	2 316	2 369	2 316	2 373
IT	4 898	4 908	4 839	4 778	5 057	39 858	41 048	40 519	41 048	43 279
CY	125	126	128	122	110	633	536	516	536	534
LV	133	124	129	121	111	2 997	3 255	2 927	3 255	3 568
LT	251	265	261	237	220	2 974	2 838	3 534	2 838	2 927
LU	38	37	42	35	34	114	.	134	104	143
HU	1 182	1 322	1 195	1 128	1 153	7 243	7 501	7 501	7 501	7 124
MT	14	15	16	11	15	349	361	361	361	365
NL	4 163	4 045	3 632	3 827	3 548	32 092	33 126	33 126	33 126	29 927
AT	1 166	1 172	1 175	1 122	1 062	6 921	7 120	7 406	7 120	7 168
PL	4 818	5 077	4 391	4 342	4 253	49 416	50 150	51 241	50 150	50 694
PT	730	768	752	756	724	9 724	8 733	10 228	8 733	8 947
RO	2 056	2 007	1 988	1 814	1 745	9 074	8 741	8 954	8 741	10 367
SI	122	119	119	110	107	1 146	1 451	1 449	1 451	1 558
SK	202	186	165	134	127	3 087	3 155	3 126	3 155	2 834
FI	439	451	405	380	373	4 349	4 505	5 072	4 505	5 946
SE	616	555	550	571	556	8 902	8 726	8 655	8 726	8 324
UK	1 775	.	.	.	.	47 326	.	.	.	.
EU - 28	61 249	.	.	.	.	413 204	.	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	59 474	61 356	58 594	55 711	53 970	.	.	377 231	372 420	387 510
	Schafe					Ziegen				
BE	117	.	.	110	.	39	.	.	75	.
BG	1 281	1 308	1 200	1 096	1 086	228	253	215	184	175
CZ	213	.	.	174	.	29	.	.	25	.
DK	138	.	.	133	.	19	.	.	18	.
DE	1 557	1 484	1 508	1 517	1 560	141	161	164	159	163
EE	73	.	.	63	.	5	.	.	4	.
IE	3 809	3 877	3 991	4 018	3 995	.	.	.	9	.
GR	8 427	7 722	7 691	7 378	7 251	3 580	3 149	3 135	2 961	2 877
ES	15 479	15 439	15 081	14 453	13 597	2 659	2 651	2 590	2 463	2 293
FR	7 105	6 999	6 995	6 598	6 576	1 242	1 414	1 388	1 311	1 275
HR	658	662	654	643	552	82	86	86	82	73
IT	7 001	7 034	6 728	6 568	6 497	1 059	1 066	1 061	1 010	980
CY	323	326	351	343	351	250	261	257	250	.
LV	100	92	90	87	78	12	11	11	12	10
LT	152	141	137	136	128	15	15	15	15	14
LU	9	.	.	9	.	5	.	.	5	.
HU	1 061	944	887	872	907	63	47	46	41	31
MT	13	13	13	14	14	6	6	6	7	7
NL	758	710	729	723	662	551	557	575	570	561
AT	403	394	402	401	392	93	93	101	99	97
PL	269	.	.	266	.	50	.	.	63	.
PT	2 220	2 304	2 238	2 269	2 082	316	368	350	352	325
RO	10 359	10 282	10 087	10 247	10 192	1 595	1 612	1 493	1 483	1 293
SI	110	.	.	117	.	24	.	.	26	.
SK	321	.	.	301	.	36	.	.	21	.
FI	145	.	.	132	.	6	.	.	6	.
SE	371	368	349	341	339	12	.	.	12	.
UK	22 756	.	.	.	.	111	.	.	.	.
EU - 28	85 214	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	62 470	61 462	60 451	59 010	57 514	12 125	11 994	11 744	11 263	10 660

1) Nov./Dez.-Zählungen. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. Ab 2011 Aprilmeldung an die Kommission.
- 4) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT [apro_mt_lscat, apro_mt_lspig, apro_mt_lssheep, apro_mt_lsgoat]

(Stand: Juni 2024).

269. Fischfänge1 000 t Fanggewicht ¹⁾**a. Insgesamt**

8032700

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Belgien	22	27	24	23	21	20	18	18
Bulgarien	10	9	9	9	10	6	9	6
Tschech. Republik	4	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	828	670	904	789	.	733	466	459
Deutschland	215	241	229	261	207	195	174	160
Estland	92	73	80	84	84	70	69	71
Irland	319	230	247	.	.	.	.	.
Griechenland	70	.	.	.	82	71	59	65
Spanien	742	860	902	880	837	748	752	752
Frankreich	440	525	529	588	525	459	483	517
Kroatien	52	72	70	70	64	71	62	63
Italien	230	193	192	202	101	137	146	133
Zypern	1	1	2	1	1	1	1	1
Lettland	164	115	.	.	.	.	.	.
Litauen	138	106	72	63	101	90	86	73
Ungarn	6	.	.	.	.	.	.	.
Malta	2	4	2	3	2	2	2	3
Niederlande	376	368	362	412	319	308	295	298
Österreich	0	.	.	.	.	.	.	.
Polen	130	197	207	196	181	187	155	128
Portugal	223	181	174	175	184	159	178	.
Rumänien	0	7	10	8	7	4	3	3
Slowenien	1	0	0	0	0	0	0	0
Slowakei	2	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	127	165	162	152	139	116	101	92
Schweden	211	198	222	215	178	171	153	139
Verein. Königreich	605	700	723	697	617	.	.	.
EU - 28	5 011	4 940	5 121	4 826	3 780	.	.	.
EU - 27 ²⁾

Fußnoten siehe Seite 295.

Fortsetzung Seite 294.

Noch: **269. Fischfänge**1 000 t Fanggewicht ¹⁾**b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Hering		Makrele		Stöcker		Kabeljau	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Belgien	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,6	0,3
Bulgarien	.	.	.	0,0	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	88,6	95,4	32,4	21,1	6,1	5,3	4,4	3,7
Deutschland	30,4	52,1	11,4	14,6	7,8	5,0	9,2	9,9
Estland	27,2	25,3	.	.	.	.	1,0	0,8
Irland	.	5,9	.	.	.	15,8	.	.
Griechenland	.	.	0,1	0,1	1,3	1,7	.	.
Spanien	.	.	28,2	29,8	32,2	25,6	11,3	12,8
Frankreich	23,5	28,5	16,8	18,2	4,6	4,9	4,9	5,0
Kroatien	.	.	0,0	0,0	1,2	1,0	.	.
Italien	.	.	0,5	0,4	1,1	1,0	.	.
Zypern	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Lettland	25,9	27,7	.	.	.	.	.	.
Litauen	4,8	1,8	6,7	0,0	16,0	16,4	0,3	0,2
Luxemburg	.	.	.	.	.	.	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Niederlande	75,7	76,1	24,3	26,0	24,6	23,7	0,6	0,6
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	27,1	16,4	1,6	0,1	1,6	0,2	3,1	0,1
Portugal	.	.	4,8	3,6	16,8	18,0	4,1	5,3
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	77,1	68,6	.	.	.	.	0,0	0,0
Schweden	76,3	55,5	3,7	3,3	0,0	0,0	0,9	0,7
Verein. Königreich	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	.	453,3	.	.	.	.	.	.

Mitgliedstaat	Schellfisch		Seelachs		Rotbarsch		Seehecht	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Belgien	0,3	0,4	0,0	0,0	.	.	0,1	0,1
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	3,8	4,5	3,0	2,3	0,0	0,0	3,4	3,6
Deutschland	0,9	1,1	5,1	4,8	3,1	3,0	0,7	0,4
Estland	.	.	.	.	1,7	2,0	.	.
Irland	.	.	.	.	0,0	.	.	.
Griechenland	.	.	.	.	.	.	3,5	4,2
Spanien	0,3	0,4	0,0	0,0	3,8	3,4	31,1	27,7
Frankreich	4,7	4,6	11,2	11,6	0,3	0,3	28,8	29,6
Kroatien	.	.	.	.	.	.	1,1	1,2
Italien	.	.	.	.	.	.	6,0	6,3
Zypern	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Lettland	.	.	.	.	.	.	.	.
Litauen	.	.	.	.	1,4	1,0	0,1	0,1
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Niederlande	0,4	0,8	0,2	0,1	0,0	0,6	0,2	0,4
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	0,0	.	0,0	.	0,0	.	.	0,0
Portugal	0,0	0,0	0,0	0,1	13,6	13,4	2,2	1,8
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	0,3	0,5	1,0	1,1	0,0	0,0	0,1	0,1
Verein. Königreich	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	4,6	4,7	.	.

Noch: **269. Fischfänge**1 000 t Fanggewicht ¹⁾Noch: **b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Sardine		Sardelle		Scholle		Gelbflossenthun	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Belgien	0,0	0,0	.	0,0	3,5	2,4	.	.
Bulgarien	.	0,0	1,2	0,2	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	0,3	3,2	0,1	0,3	10,7	7,7	.	.
Deutschland	5,0	3,5	0,0	0,0	2,3	1,7	.	.
Estland	.	.	.	.	0,0	.	.	.
Irland	.	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland	8,0	7,8	7,3	12,8	.	.	.	.
Spanien	27,4	27,7	49,1	43,9	0,0	0,0	63,1	60,1
Frankreich	21,8	26,2	0,8	1,2	1,0	0,8	37,7	40,6
Kroatien	40,5	39,3	11,6	13,9	.	.	.	.
Italien	15,0	13,1	23,8	24,2	.	.	2,6	.
Zypern	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Lettland	.	.	.	.	.	.	.	.
Litauen	3,6	1,9	.	.	0,0	0,0	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	0,0	0,0	.	.	.	0,0	.	.
Niederlande	20,5	17,3	0,0	0,1	18,2	11,9	.	.
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	.	.	.	.	0,3	0,2	.	.
Portugal	28,0	25,5	10,1	3,6	0,0	0,0	0,0	0,1
Rumänien	.	.	0,0	0,0	.	.	.	.
Slowenien	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	.	.	0,0	0,0	0,1	0,1	.	.
Verein. Königreich	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	103,5	100,8

1) Fänge der See- und Küstenfischerei, einschließlich Süßwasserfische sowie Weich- und Krebstiere. Es liegt nicht von allen Ländern Zahlenmaterial vor. - 2) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT [FISH_CA_MAIN] (Stand: Juli 2024), BLE (531).

270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung

1 000 t

8032900

Mitgliedstaat	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Milcherzeugung insgesamt ²⁾							
BE	3 111	4 236	4 337	4 502	4 481	4 618	4 752
BG	1 277	1 025	940	1 005	953	869	816
CZ	2 683	3 162	3 156	3 268	3 311	3 340	3 476
DK	4 910	5 615	5 615	5 666	5 644	5 664	5 687
DE	29 629	33 110	33 103	33 189	32 532	32 422	34 034
EE	676	798	822	849	839	849	895
IE	5 350	7 831	8 245	8 561	9 040	9 108	8 731
GR	1 891	1 845	1 959	1 990	2 028	1 999	1 963
ES	676	8 418	8 560	8 686	8 703	8 483	8 565
FR	24 974	26 023	26 036	26 289	25 829	25 029	24 938
HR	808	634	615	612	570	535	479
IT	12 161	13 132	13 300	13 510	13 998	13 972	13 842
CY	202	295	310	347	383	366	391
LV	835	983	981	990	992	975	964
LT	1 737	1 572	1 551	1 492	1 477	1 522	1 473
LU	.	411	424	451	447	452	472
HU	1 691	1 954	1 967	2 019	2 085	2 045	2 032
MT	.	43	44	45	42	42	40
NL	12 122	14 426	14 944	14 932	14 608	14 984	15 117
AT	3 286	3 860	3 820	3 852	3 867	3 980	3 717
PL	12 298	14 179	14 511	14 831	14 890	15 218	15 492
PT	2 028	2 040	2 082	2 099	2 100	2 031	2 059
RO	5 173	4 443	4 340	4 363	4 300	4 262	4 318
SI	606	631	626	633	643	628	608
SK	928	917	916	930	914	927	926
FI	2 336	2 398	2 374	2 407	2 315	2 259	2 239
SE	2 862	2 760	2 704	2 773	2 782	2 765	2 819
UK	13 960	15 488	15 731	.	.	.	.
EU-28	.	172 228	174 014	.	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	.	156 739	158 283	160 282	159 773	159 343	160 842
Kuhmilcherzeugung ³⁾							
BE	3 111	4 195	4 293	4 457	4 438	4 572	4 695
BG	1 124	899	822	882	836	771	727
CZ	2 683	3 162	3 156	3 268	3 310	3 339	3 475
DK	4 910	5 615	5 616	5 666	5 644	5 664	5 687
DE	29 594	33 087	33 080	33 165	32 507	32 399	34 013
EE	675	797	821	0	0	848	894
IE	5 350	7 831	8 223	8 561	9 040	9 108	8 731
GR	744	655	659	683	711	691	670
ES	6 357	7 336	7 460	7 606	7 623	7 455	7 565
FR	24 032	25 055	25 062	25 235	24 761	24 606	23 882
HR	792	618	599	596	558	522	468
IT	11 399	12 340	12 494	12 712	13 202	13 182	13 059
CY	151	228	239	275	298	287	304
LV	831	980	979	988	990	974	962
LT	1 733	1 568	1 547	1 488	1 473	1 518	1 470
LU	295	408	421	447	443	449	469
HU	1 685	1 949	1 963	2 014	2 080	2 040	2 028
MT	.	40	41	42	40	39	37
NL	11 941	14 090	14 555	14 522	14 217	14 534	14 685
AT	3 258	3 821	3 781	3 815	3 830	3 943	3 679
PL	12 279	14 171	14 503	12 464	12 518	12 818	13 027
PT	1 918	1 940	1 975	1 794	1 796	1 736	1 764
RO	0	0	0	0	0	0	0
SI	604	629	623	615	623	607	596
SK	918	905	904	918	903	915	914
FI	2 336	2 398	2 374	2 368	2 315	2 259	2 239
SE	2 862	2 760	2 704	2 773	2 782	2 765	2 819
UK	13 960	15 488	15 731	.	.	.	.
EU-28	.	162 964	164 628	.	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	.	147 475	148 897	147 355	146 939	148 040	148 857

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 297.

Noch: 270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchlieferung

1 000 t

Mitgliedstaat	2010	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Milchleistung je Kuh und Jahr in kg							
BE	6 009	7 894	7 347	8 286	8 260	8 410	8 841
BG	3 584	3 678	7 980	3 646	3 629	3 618	4 081
CZ	7 146	8 816	3 626	9 153	9 135	9 363	9 484
DK	8 569	9 851	8 731	10 028	10 097	10 187	10 397
DE	7 085	8 068	9 975	8 457	8 481	8 504	8 780
EE	6 999	9 353	8 246	10 063	9 320	10 128	10 936
IE	5 313	5 720	9 656	7 594	7 787	8 587	8 544
GR	5 164	6 892	7 667	9 382	9 424	9 204	9 497
ES	7 521	8 982	9 178	7 410	7 459	7 425	7 378
FR	6 464	7 049	7 179	5 866	5 993	6 018	5 767
HR	2 969	4 544	5 768	6 968	7 660	7 503	7 861
IT	6 528	7 287	6 818	6 794	7 158	7 068	7 233
CY	6 448	7 154	6 661	5 418	5 461	6 608	6 837
LV	5 065	6 785	4 608	7 264	7 548	7 622	8 360
LT	5 841	6 120	7 072	6 389	6 542	6 770	7 051
LU	5 704	7 691	6 424	8 249	8 123	8 117	.
HU	7 050	8 154	7 780	6 949	6 736	6 368	6 292
MT	6 289	6 486	6 743	8 168	7 406	7 342	7 431
NL	7 866	9 079	8 077	9 256	9 149	9 257	9 491
AT	6 115	7 171	9 154	7 271	7 275	7 161	7 251
PL	4 854	5 399	7 215	6 823	7 312	7 465	7 469
PT	7 886	7 414	6 693	8 580	8 676	8 707	8 988
RO	3 818	3 279	8 434	3 280	3 362	3 367	3 603
SI	5 517	5 957	3 217	6 357	6 341	6 706	6 088
SK	5 764	7 075	6 178	7 519	7 518	7 828	7 850
FI	8 218	8 949	7 185	9 414	9 314	9 288	9 475
SE	8 212	8 817	9 170	9 109	9 286	9 288	9 753
UK	7 558	8 243	8 973	.	.	.	.
EU-28	6 431	7 279	7 347	.	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	.	.	.	7 512	7 619	7 653	7 760
Lieferung von Kuhmilch an Molkereien							
BE	3 406	4 179	4 288	4 431	4 381	4 513	4 661
BG	565	643	652	681	665	648	690
CZ	2 312	3 033	3 073	3 192	3 129	3 173	3 223
DK	4 830	5 615	5 615	5 666	5 644	5 664	5 685
DE	29 076	32 491	32 442	32 552	31 942	31 947	32 424
EE	621	748	763	788	799	800	860
IE	5 327	7 813	8 226	8 542	9 021	9 090	8 710
GR	673	621	633	653	666	643	629
ES	5 877	7 117	7 251	7 450	7 477	7 321	7 330
FR	23 576	24 623	24 618	24 683	24 316	24 164	23 431
HR	624	453	436	434	429	405	377
IT	10 573	12 071	12 086	12 556	13 042	12 992	12 570
CY	151	228	239	272	298	287	304
LV	625	781	785	791	813	811	829
LT	1 278	1 367	1 358	1 360	1 349	1 363	1 352
LU	282	395	.	.	.	.	.
HU	1 322	1 535	1 576	1 626	1 739	1 700	1 652
MT	.	40	41	42	40	39	37
NL	11 626	13 881	13 802	13 987	13 687	13 869	13 894
AT	2 771	3 183	3 140	3 137	3 154	3 248	3 243
PL	9 002	11 953	12 183	12 465	12 521	12 816	13 021
PT	1 829	1 867	1 901	1 922	1 920	1 854	1 891
RO	904	1 120	1 125	1 132	1 128	1 135	1 205
SI	520	571	564	580	589	575	559
SK	800	817	814	832	824	823	807
FI	2 289	2 354	2 330	2 362	2 272	2 216	2 196
SE	2 862	2 760	2 704	2 773	2 782	2 765	2 819
UK	13 584	15 188	15 428	.	.	.	.
EU-28	.	157 382	.	.	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	.	142 194	.	.	.	.	.

1) Vorläufig geschätzt. - 2) Milcherzeugung von Kühen, Büffeln, Schafen und Ziegen. - 3) Milcherzeugung nur von Milchkühen. Für Rumänien liegen keine Daten vor. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

271. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion

Prozent

8033200

Mitglied- staat	Jah- res- Ø	Ge- treide	Raps u. Rübsen	Hülsen- früchte	Kar- tof- feln	Zu- cker ¹⁾	Ge- müse	Wein	Rind- fleisch	Schweine- fleisch	Ge- flügel- fleisch	Milch	Eier
BE / LU	11/13	1,0	0,3	0,2	6,1	4,6	0,0	0,1	3,6	5,0	3,2	2,7	2,3
	21/23	1,0	0,2	0,9	7,9	5,0	3,7	0,1	3,8	4,8	3,4	3,1	2,8
BG	11/13	2,8	1,9	0,3	0,3	0,0	0,7	0,8	0,0	0,2	0,8	0,4	1,1
	21/23	3,8	1,6	0,7	0,3	0,0	0,8	0,5	0,1	0,4	0,9	0,5	1,6
CZ	11/13	2,6	6,1	1,5	1,2	3,2	0,2	0,4	0,9	1,1	1,3	1,7	1,7
	21/23	2,9	6,3	2,6	1,3	3,5	0,4	0,4	1,1	0,9	1,3	2,2	2,6
DK	11/13	3,1	2,8	0,8	2,9	2,8	0,5	0,0	1,7	7,3	1,2	3,5	1,1
	21/23	3,0	4,2	3,0	5,3	2,7	0,4	0,0	1,8	7,0	1,2	3,9	1,5
DE	11/13	15,4	24,4	7,6	18,8	23,5	5,9	7,1	15,0	24,7	11,5	21,3	11,5
	21/23	15,3	21,5	13,5	23,0	26,8	6,5	5,5	15,4	20,6	11,9	22,2	14,4
EE	11/13	0,3	0,8	0,6	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,5	0,2
	21/23	0,5	1,0	2,4	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,6	0,2
IE	11/13	0,8	0,3	0,6	0,6	0,7	0,2	0,0	6,9	1,1	1,0	3,9	0,6
	21/23	0,8	0,4	1,4	0,8	0,9	0,3	0,0	9,2	1,5	1,3	6,2	1,3
GR	11/13	1,6	0,0	1,7	1,2	0,5	5,5	1,8	0,7	0,5	1,4	0,5	1,4
	21/23	1,0	0,1	4,1	0,8	0,0	3,7	1,3	0,5	0,3	1,9	0,4	1,2
ES	11/13	7,4	0,4	14,6	4,0	3,0	23,0	24,6	7,8	15,5	11,0	4,3	12,5
	21/23	6,8	1,2	8,2	4,0	2,4	23,6	23,7	10,8	22,9	12,6	5,1	13,5
FR	11/13	22,5	25,6	28,8	12,2	24,7	9,8	26,6	19,5	9,8	13,8	17,4	12,6
	21/23	22,7	21,6	20,4	17,6	25,2	9,9	27,4	20,6	9,7	11,8	16,5	14,9
HR	11/13	1,0	0,2	0,1	0,3	1,0	0,3	0,6	0,7	0,4	0,5	0,3	0,5
	21/23	1,2	0,3	0,1	0,2	0,8	0,3	0,3	0,6	0,4	0,5	0,3	0,7
IT	11/13	6,3	0,2	4,3	2,5	2,8	20,3	28,7	12,5	7,2	9,9	7,3	11,4
	21/23	5,4	0,3	4,0	2,7	1,4	21,1	29,3	10,7	5,7	9,9	8,9	11,9
CY	11/13	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
	21/23	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
LV	11/13	0,6	1,4	0,4	0,4	0,3	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,5	0,6
	21/23	1,1	2,0	2,8	0,3	0,3	0,1	0,0	0,2	0,2	0,3	0,6	0,6
LT	11/13	1,4	2,8	2,6	0,9	0,7	0,4	0,0	0,5	0,3	0,7	1,0	0,6
	21/23	2,0	4,7	7,6	0,5	1,0	0,4	0,0	0,7	0,3	0,7	0,9	0,8
HU	11/13	4,3	2,5	1,4	1,0	0,8	2,1	1,4	0,3	1,6	3,2	1,0	2,3
	21/23	4,5	3,3	0,6	0,4	0,6	2,2	1,9	0,4	2,0	3,9	1,2	2,1
MT	11/13	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
	21/23	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
NL	11/13	0,6	0,0	0,2	12,1	5,4	7,9	0,0	5,0	6,0	6,7	8,5	10,1
	21/23	0,5	0,0	0,2	13,7	7,9	8,3	0,0	6,5	7,4	6,5	9,5	8,3
AT	11/13	1,7	0,9	1,6	1,2	2,7	1,1	1,5	2,9	2,4	1,0	2,1	1,5
	21/23	1,9	0,5	1,0	1,4	2,4	1,1	1,5	3,2	2,2	1,1	2,2	2,2
PL	11/13	9,4	10,6	10,4	14,8	9,6	8,4	0,0	4,8	7,8	12,3	6,9	7,9
	21/23	12,4	18,1	17,4	12,8	14,2	8,6	0,0	8,1	8,4	20,2	8,8	8,6
PT	11/13	0,4	0,0	0,2	0,8	2,6	3,4	3,6	1,2	1,6	2,3	1,3	1,7
	21/23	0,4	0,0	0,3	0,7	0,6	4,4	4,6	1,5	1,6	2,8	1,3	2,1
RO	11/13	6,2	2,6	2,3	5,8	0,9	4,5	2,6	0,4	1,3	2,5	0,6	4,6
	21/23	8,4	7,9	3,4	2,6	0,7	2,8	2,9	0,5	1,3	3,7	0,8	4,0
SI	11/13	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,5	0,4	0,1	0,5	0,4	0,3
	21/23	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	0,4	0,5	0,1	0,6	0,4	0,4
SK	11/13	1,2	1,6	0,4	0,3	0,9	0,2	0,2	0,1	0,2	0,6	0,6	1,1
	21/23	1,4	2,5	0,7	0,3	1,0	0,2	0,2	0,1	0,2	0,6	0,6	1,0
FI	11/13	1,3	0,5	1,0	1,0	0,5	0,4	0,0	1,1	0,9	0,9	1,6	0,9
	21/23	1,1	0,2	1,9	1,1	0,4	0,5	0,0	1,3	0,8	1,1	1,5	1,2
SE	11/13	1,7	1,5	3,1	1,5	1,9	0,6	0,0	1,8	1,1	1,0	2,0	1,7
	21/23	1,8	1,9	2,7	1,7	2,1	0,6	0,0	2,1	1,1	1,4	1,9	2,2
UK	11/13	7,2	12,6	15,2	9,7	6,8	4,4	0,0	11,7	3,5	12,8	9,8	10,0
	21/23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	11/13	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
EU-27	21/23	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) In Weißzuckerwert.

IV. Ernährungswirtschaft

272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse

Prozent

8040120

Mitglied- staat	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
	Rind- und Kalbfleisch ²⁾					Schweinefleisch ²⁾				
BE	140	137	145	151	159	238	247	248	210	194
BG	71	75	77	80	105	37	37	35	38	37
CZ	112	109	105	108	106	51	52	52	50	49
DK	113	109	110	118	122	569	613	634	616	596
DE	104	102	104	102	109	143	149	148	143	134
EE	114	130	145	136	160	86	92	90	.	.
IE	531	522	486	406	412	229	236	279	242	210
GR	18	19	19	21	.	33	32	32	33	30
ES	115	116	121	120	126	190	205	213	208	206
FR	119	121	122	118	116	113	117	115	110	109
HR	101	102	100	93	85	66	73	68	65	59
IT	61	62	67	61	61	66	65	65	61	60
CY	65	71	75	.	.	86	91	92	86	.
LV	230	220	236	256	236	60	62	.	.	.
LT	271	259	242	259	276	55	58	55	53	52
HU	192	195	184	190	181	94	95	99	96	97
MT	.	.	.	.	.	36	38	42	36	36
NL	122	127	135	132	132	338	335	339	290	281
AT	163	156	153	143	154	120	123	128	121	121
PL	382	386	393	381	400	97	96	92	86	87
PT	55	62	62	65	56	75	76	81	76	75
RO	94	88	82	82	81	64	54	49	43	42
SI	187	177	183	211	225	51	54	63	62	63
SK	95	90	88	79	91	53	49	47	35	33
FI	87	89	88	90	95	109	121	121	119	115
SE	69	73	70	70	67	78	74	78	76	72
UK	81	80	78	79	78	64	69	69	67	62
EU-28	105	.	.	.	.	123	.	.	.	.
EU-27 ³⁾	.	106	116	115	117	.	131	137	131	126
	Schaf- und Ziegenfleisch ²⁾					Geflügelfleisch ²⁾				
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	105	108	105	86	82	68	67	70	68	65
DK	51	58	42	41	40	.	.	.	.	.
DE	45	42	52	44	45	106	102	101	106	102
EE	117	115	110	100	90	.	.	.	.	.
IE	323	336	317	325	353	98	102	101	103	.
GR	117	120	107	105	99	80	82	82	82	82
ES	155	154	140	146	142	107	106	109	104	102
FR	59	60	61	58	58	89	88	87	81	80
HR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IT	38	41	43	59	55	108	107	108	100	105
CY	99	110	86	94	80	.	.	.	.	.
LV	105	108	105	86	85	62	61	63	65	.
LT	104	105	105	110	110	103	100	94	96	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	248	248	250	250	240	132	123	129	126	125
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	109	107	103	109	115	161	160	158	160	.
AT	102	101	100	89	81	72	77	78	77	78
PL	108	115	118	115	120	249	241	264	266	270
PT	89	92	75	67	66	88	89	92	90	89
RO	160	155	158	164	163	.	.	.	.	.
SI	102	100	101	100	100	.	.	.	.	.
SK	97	98	100	100	100	.	.	.	.	.
FI	33	33	46	43	42	96	98	98	98	96
SE	50	53	37	32	33	116	.	.	.	.
UK	111	.	.	.	.	81	86	85	74	72
EU-28	93	.	.	.	.	106	.	.	.	.
EU-27 ³⁾	.	97	98	99	98	114	114	112	109	108

Noch: 272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse
Prozent

Mitglied- staat	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
	Fleisch insgesamt ²⁾					Eier				
BE / LU	226	214	197	190	185	.	.	.	.	.
BG	59	57	58	63	65	.	.	.	.	.
CZ	68	66	67	65	62	.	.	.	.	.
DK	377	366	407	409	364	85	85	87	90	.
DE	124	126	127	125	120	71	71	75	76	73
EE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IE	269	268	262	247	221	94	90	99	98	.
GR	62	64	68	68	69	.	.	.	.	.
ES	148	153	158	159	157	121	106	113	.	.
FR	107	107	106	101	101	100	102	104	96	.
HR	94	99	93	88	82	.	.	.	.	.
IT	73	72	76	71	73	97	95	96	88	.
CY	83	83	86	77	76	.	.	.	.	.
LV	71	68	67	61	62	.	.	.	.	.
LT	92	96	88	85	83	.	.	.	.	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	149	142	152	144	150	90	93	94	88	.
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	263	257	252	232	226	275	275	272	241	.
AT	113	114	118	113	114	86	90	92	94	.
PL	161	162	160	162	168	230	223	206	242	.
PT	79	79	83	79	78	110	107	106	102	.
RO	92	91	86	83	80	.	.	.	.	.
SI	106	106	114	.	.	.	.	.	.	.
SK	95	94	93	.	.	.	.	.	.	.
FI	102	107	106	107	107	116	110	116	120	.
SE	72	75	75	73	72	.	97	87	.	.
UK	84	.	.	.	.	89	89	.	.	.
EU-28	120	.	.	.	.	105	.	.	.	.
EU-27 ³⁾	.	128	128	125	123	.	105	105	105	.

1) Vorläufig. - 2) In Schlachtgewicht. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: AMI, BLE (624).

V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

8050100

Mitglied- staat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Weichweizen									
BE	15,58	13,34	14,14	16,66	15,59	17,45	23,30	32,11	21,05
BG	12,50	14,06	15,47	15,40	15,21	16,76	20,45	31,08	21,23
CZ	13,42	13,69	14,51	15,99	16,95	15,76	19,58	30,98	24,29
DK	13,16	14,10	14,97	16,85	17,97	16,64	19,48	26,93	25,17
DE	14,95	14,05	15,13	16,84	16,69	17,21	21,96	32,10	25,64
EE	15,60	14,64	15,50	16,41	16,79	16,78	21,10	32,02	23,80
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	16,46	18,52	18,84	18,45	19,08	19,77	23,27	38,30	25,88
ES	17,34	15,73	17,64	18,29	18,66	18,57	23,64	34,21	26,14
FR	16,05	20,10	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	12,19	13,89	14,61	14,99	13,94	18,15	29,77	17,86
IT	18,24	17,82	18,77	19,82	19,94	19,81	24,92	35,97	26,55
LV	16,34	13,46	14,82	17,17	16,28	17,04	20,20	28,96	21,17
LT	16,20	14,50	15,49	17,16	16,25	16,73	20,16	31,74	22,97
LU	15,86	14,35	15,00	17,93	15,82	17,18	.	.	.
HU	14,23	12,77	14,02	15,27	15,47	15,35	19,99	32,39	20,13
NL	16,10	14,90	15,25	19,40	16,20	18,40	24,35	31,00	22,15
AT	18,41	11,55	14,46	15,41	14,63	14,88	22,65	28,05	16,70
PL	15,00	14,23	15,62	17,04	16,81	16,85	21,20	32,44	21,75
PT	14,94	17,06	17,82	18,45	20,72	20,05	23,26	38,83	26,92
RO	14,01	14,03	14,23	14,61	15,38	16,33	19,51	30,22	22,24
SI	13,57	13,38	15,40	15,94	16,32	14,82	18,78	31,49	16,24
SK	13,61	12,29	13,98	15,12	15,31	14,78	18,52	29,86	19,18
FI	14,74	15,14	15,91	19,98	18,40	17,05	21,55	33,62	26,51
SE	16,99	13,54	13,88	18,43	13,91	14,78	20,09	30,14	23,60
UK ³⁾	15,28	14,68	16,62	18,49	18,11	.	.	.	.
Roggen									
BE	10,91	9,73	10,88	13,95	13,30	14,91	20,11	26,59	17,75
BG	11,38	12,29	13,65	13,40	14,79	16,50	18,26	30,73	21,10
CZ	11,28	13,87	14,59	16,30	16,56	14,52	15,91	27,84	24,20
DK	12,08	12,39	13,40	16,01	15,28	14,37	17,07	25,31	22,10
DE	12,87	12,20	13,95	15,99	15,14	13,88	17,93	28,22	19,04
EE	12,00	11,67	12,43	14,28	13,65	11,88	15,30	24,81	16,78
GR	.	13,15	12,71	13,79	16,22	15,88	17,35	26,25	17,69
ES	14,65	13,46	15,66	16,32	16,33	15,21	20,01	30,94	23,56
FR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	11,88	14,84	15,03	15,11	13,64	17,25	23,78	24,15
LV	11,25	10,81	11,74	14,19	12,27	11,69	15,25	24,01	16,49
LT	11,32	10,97	12,39	14,12	11,94	11,39	14,28	24,05	14,45
LU	13,01	11,44	12,72	15,65	12,75	13,54	.	.	.
HU	11,12	11,46	11,98	14,46	14,31	12,45	16,17	29,63	13,96
AT	18,65	12,52	15,70	14,98	12,74	11,76	22,15	27,48	13,57
PL	10,57	11,87	12,88	14,00	14,05	12,60	16,51	25,78	15,96
PT	14,98	20,00	19,00	18,84	17,00	16,00	18,00	26,96	27,50
SI	14,78	14,28	.	.	.	15,46	19,03	31,60	17,43
SK	12,45	11,53	13,70	14,18	14,13	13,61	14,51	25,13	19,54
FI	15,97	16,89	16,20	17,71	16,66	15,65	16,63	29,32	29,30
SE	13,00	12,44	12,84	17,60	12,76	12,21	15,85	27,63	18,72

Fußnoten siehe Seite 305.

Fortsetzung Seite 302.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gerste									
BE	14,74	11,82	13,22	17,76	14,12	15,51	22,32	27,21	.
BG	10,05	14,07	13,71	14,96	14,74	14,70	17,93	28,95	19,37
CZ	12,33	14,91	14,51	15,32	17,41	15,91	16,69	27,60	26,00
DK	13,16	13,97	14,76	17,24	17,30	15,47	18,49	26,89	25,15
DE	.	12,60	13,61	16,55	15,69	15,03	19,84	28,58	18,97
EE	12,50	12,76	13,56	15,73	15,45	14,58	18,23	27,49	19,62
IE	.	.	15,36	22,27	17,64	17,28	23,49	36,28	27,06
GR	16,29	16,20	15,83	15,61	16,22	15,60	19,25	30,52	19,16
ES	15,03	15,13	16,51	17,26	17,51	16,12	21,97	32,39	24,54
FR	13,42	21,30	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	13,15	13,45	14,90	14,69	14,17	.	.	.
CY	13,30	29,70	17,32	18,90	19,93	17,75	22,11	37,52	24,54
LV	13,11	12,16	12,72	16,19	14,10	14,27	18,44	27,25	18,06
LT	12,92	12,83	13,80	17,06	14,66	14,25	18,19	28,69	20,26
LU	12,53	11,30	12,52	15,18	13,32	14,21	.	.	.
HU	10,64	11,79	11,69	13,55	13,57	12,68	16,47	27,54	15,19
PL	12,31	13,39	14,43	16,03	15,68	14,32	17,14	27,73	19,36
PT	14,04	18,99	17,78	19,21	19,41	19,00	22,68	39,00	26,25
RO	13,77	17,82	16,85	17,62	18,54	18,39	20,32	27,58	23,05
SI	10,84	13,30	12,88	14,24	13,72	12,54	16,83	27,83	15,09
SK	13,52	13,97	15,36	16,27	16,62	15,54	17,68	30,07	22,11
FI	.	.	.	.	.	.	.	31,92	24,68
SE	14,36	12,43	12,94	19,05	12,93	13,49	19,07	28,57	21,63
UK ⁵⁾	12,39	12,46	13,77	16,75	14,67	.	.	.	.
Braugerste									
BG	10,16	14,35	13,51	.	.	.	.	.	.
CZ	13,48	16,50	16,90	18,56	20,10	18,45	19,03	28,82	28,79
DE	14,33	16,54	18,12	20,47	19,22	16,87	23,35	36,97	29,58
ES	14,41	15,23	16,58	17,34	17,58	16,20	22,06	32,51	24,62
FR	15,45	28,10	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	13,54	.	.	.	.	.	.	.
LV	16,93	13,22	14,41	18,50	17,42	17,12	21,01	30,54	23,95
LT	14,56	15,78	16,53	18,48	18,00	16,32	19,12	30,88	23,36
LU	12,75	16,00	12,38	15,82	14,86	15,75	.	.	.
HU	14,49	13,92	.	13,50	16,07	14,48	17,46	33,78	17,90
NL	17,20	15,20	15,70	19,35	15,40	16,85	23,70	30,00	20,65
AT	17,38	13,39	16,03	17,01	18,13	18,09	19,15	24,96	19,59
PL	14,21	15,32	15,33	16,48	16,09	15,34	16,99	30,72	23,51
PT	13,96	19,00	18,09	19,74	20,00	19,00	22,78	39,00	26,25
RO	10,45	11,80	13,79	16,76	16,86	15,91	18,29	30,42	25,47
SK	15,28	14,94	16,52	17,45	17,91	16,84	18,58	32,42	24,38
FI	13,15	15,19	15,53	17,77	18,99	16,06	20,38	35,06	29,85
SE	15,73	14,65	15,34	20,01	13,96	14,30	21,79	31,51	26,71
UK ⁵⁾	13,83	14,51	16,31	19,55	16,94	.	.	.	.
Hafer									
BE	21,77	5,60	6,16	7,67	6,60	7,99	11,93	14,31	16,45
BG	12,05	17,54	15,89	14,50	16,42	16,17	19,15	28,84	23,42
CZ	15,10	20,31	19,11	22,22	27,62	26,23	27,50	28,98	30,70
DK	12,49	12,77	13,17	16,29	15,56	15,35	18,06	27,19	24,14
DE	12,98	14,15	14,29	15,48	16,33	15,95	17,23	25,88	21,37
EE	10,50	10,54	10,68	13,86	12,44	12,27	14,89	24,11	17,64
IE	.	12,73	13,27	20,31	14,08	14,59	19,45	29,23	19,54
GR	18,26	16,95	15,70	17,03	16,91	16,91	18,07	26,86	23,97
ES	13,97	15,77	14,92	14,51	16,98	16,44	19,86	32,34	27,92
FR	10,91	35,00	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	12,46	11,63	12,22	12,72	12,23	13,94	22,94	17,00
IT	17,91	18,98	17,64	23,07	22,74	21,41	25,04	35,29	35,38
CY	27,20	36,50	30,45	31,72	28,49	32,81	30,56	39,88	25,85
LV	10,02	12,30	13,80	15,13	15,05	15,11	16,13	27,10	21,07
LT	8,88	12,21	11,55	14,37	12,76	11,92	14,64	26,35	17,33
LU	9,50	13,18	12,58	14,13	13,45	13,50	.	.	.
HU	12,43	12,93	12,87	15,31	16,14	14,09	16,48	28,11	19,21
AT	13,13	10,39	12,85	14,03	13,15	12,89	15,76	23,38	13,51
PL	8,71	11,87	12,27	13,67	14,35	12,89	13,95	24,15	19,36
PT	14,45	16,50	15,00	15,65	18,00	18,00	20,52	35,00	33,25
RO	18,99	19,82	19,48	18,69	21,07	21,91	23,16	29,20	25,27
SK	12,37	18,42	16,27	17,78	18,20	18,40	20,01	24,24	21,97
FI	11,57	13,05	13,66	17,82	17,28	15,61	17,46	32,23	22,83
SE	11,43	11,61	10,80	17,59	11,66	11,76	15,28	23,69	19,73
UK ⁵⁾	11,75	13,86	14,79	16,36	17,75	.	.	.	.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Speisekartoffeln									
BE	12,72	17,36	6,47	20,15	14,29	6,20	12,26	23,05	20,47
BG	22,22	19,40	19,74	20,70	24,74	21,22	19,84	27,70	33,28
CZ	16,76	19,12	16,41	19,14	27,11	20,07	16,30	23,49	36,66
DK	16,11	23,31	25,36	20,76	24,52	21,34	20,03	28,72	37,94
DE	15,79	19,01	16,30	16,92	24,26	18,08	12,19	23,25	32,90
GR	48,06	48,98	43,74	51,45	58,20	47,00	48,51	63,05	67,86
ES	25,28	29,53	12,89	28,58	28,48	21,38	23,65	36,79	37,29
FR	25,58	39,50	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	16,53	16,03	20,15	26,29	20,29	19,20	31,91	42,53
IT	38,22	41,39	40,49	34,31	49,67	45,64	45,31	56,71	71,60
CY	40,70	35,50	33,17	35,36	45,34	40,10	38,19	41,18	43,19
LV	14,75	14,14	14,06	15,97	20,08	15,21	16,79	24,56	25,77
LT	16,88	14,09	15,45	17,19	23,52	15,89	20,35	30,16	31,82
LU	35,36	30,03	24,28	33,70	26,45	23,48	27,49	43,35	48,59
HU	22,61	22,94	20,89	22,84	31,18	23,32	25,57	32,61	48,35
MT	27,20	39,34	30,08	31,26	47,40	34,99	38,40	49,44	58,51
NL	12,75	17,13	15,83	15,53	19,85	10,24	13,45	21,15	24,45
AT	17,27	14,83	22,35	20,68	25,55	13,64	17,74	25,77	42,92
PL	12,73	11,98	12,32	13,61	19,67	14,54	13,28	19,28	25,21
PT	27,93	32,16	22,11	26,03	27,79	22,98	26,49	38,65	50,28
RO	32,29	31,18	29,33	29,44	44,04	39,68	33,12	48,67	56,40
SI	15,68	16,43	18,10	19,79	29,15	23,93	28,52	34,18	47,58
SK	27,30	25,73	23,18	24,89	33,57	33,19	29,80	37,09	51,07
FI	11,89	20,02	17,97	18,59	19,65	19,24	18,37	20,51	21,63
SE	28,44	29,73	25,60	30,17	31,75	25,30	26,82	38,60	35,01
UK ⁵⁾	15,70	22,89	20,30	19,48	21,22	.	.	.	.
Zuckerrüben (Durchschnittserlös)									
BE	2,93	2,99	2,21	2,30	2,20	2,20	2,26	2,77	2,20
BG	2,83	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	2,81	3,15	3,05	3,20	2,70	2,65	3,00	3,14	3,62
DK	3,64	3,29	2,77	2,34	2,84	2,69	2,72	3,32	4,20
DE ²⁾	.	.	2,90	2,60	2,70	2,85	3,13	4,60	5,38
GR	2,29	2,64	2,59	2,64	2,64	2,36	2,36	2,36	3,15
ES	3,27	3,69	3,76	3,21	2,88	2,84	2,71	3,03	5,45
FR	2,49	2,45	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	3,48	3,70	2,72	2,75	3,18	3,34	3,32	0,37
LV	4,44	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	3,33	3,00	2,70	.	.	.	.	.	.
HU	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	4,30	3,57	4,28	3,50	3,48	3,40	3,80	6,48	6,71
AT	2,88	2,79	2,86	2,52	3,00	2,68	3,24	6,31	5,72
PL	2,83	2,67	2,25	2,47	2,48	2,29	2,68	4,16	4,18
PT	.	.	.	.	.	.	.	5,07	.
RO	2,85	2,90	2,85	2,79	2,95	2,89	2,64	.	.
SK	3,64	2,77	2,51	2,57	2,55	2,52	2,47	2,57	2,85
FI	3,21	3,39	.	.	.	.	.	.	.
SE	2,57	2,69	2,64	2,79	3,01	2,93	3,03	2,67	3,56
UK ⁵⁾	.	3,36	3,00	3,19	3,18	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 305.

Fortsetzung Seite 304.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

b. Tierische Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Milch (3,7% Fett)									
BE	29,25	27,41	32,55	29,87	30,25	28,71	28,71	28,71	38,78
BG	25,70	27,51	33,49	33,56	34,26	33,68	35,06	43,12	43,91
CZ	29,07	24,82	32,06	33,61	34,48	32,36	34,95	45,75	47,03
DK	30,21	29,07	36,37	35,22	33,80	34,67	37,45	51,05	43,03
DE ³⁾	30,83	24,72	32,47	31,79	30,62	30,25	30,34	49,19	41,96
IE	27,34	25,20	33,62	31,56	29,83	30,02	34,58	51,44	37,32
ES	29,26	28,27	30,05	30,32	30,93	31,33	32,29	43,95	51,51
HR	.	25,75	34,08	33,82	31,12	32,70	32,83	36,86	30,32
LV	21,66	19,13	27,60	25,82	26,75	25,92	29,13	43,69	33,59
LT	20,76	18,15	25,40	24,04	24,16	24,05	27,65	41,72	32,00
LU	28,47	26,39	33,46	31,70	31,69	32,47	34,43	48,77	43,18
NL	30,75	28,40	35,50	33,60	33,26	31,36	34,19	50,29	40,47
AT	30,34	29,77	35,80	35,41	35,34	35,96	37,85	48,54	50,26
RO	23,03	27,17	28,89	28,79	29,08	30,38	31,90	40,56	47,91
FI	36,95	34,56	34,91	34,99	34,03	.	36,18	45,52	44,10
SE	34,71	30,55	37,53	34,22	34,72	36,27	39,18	49,81	42,24
UK ⁵⁾	27,15	25,70	30,59	30,91	30,63	.	.	.	.
Eier, € je 100 Stück									
BE	4,36	4,62	6,92	5,84	5,84	5,80	5,95	10,58	12,44
BG	7,59	5,21	6,79	7,26	6,77	6,70	7,06	10,29	13,03
CZ	6,46	6,18	7,82	7,25	6,78	6,84	7,22	9,65	12,66
DK	6,31	9,19	9,44	.	.	.	.	.	.
DE	9,43	7,04	9,92	9,29	8,30	7,84	7,61	12,06	15,53
IE	5,72	7,26	7,45	7,55	7,56	7,57	7,90	9,42	10,84
GR	16,02	18,38	18,38	18,67	18,42	18,45	19,10	20,81	24,59
ES	6,95	6,60	8,29	8,40	7,38	7,67	7,92	12,49	16,02
HR	.	9,65	10,11	9,53	8,76	8,79	8,95	13,16	17,14
IT	11,15	10,78	12,74	13,67	13,54	13,62	13,59	16,88	19,15
CY	16,90	17,66	17,64	16,63	16,02	16,02	16,02	17,23	17,29
LV	6,08	6,25	7,15	7,15	6,89	7,13	7,18	10,21	12,87
LT	6,33	5,90	6,00	5,56	5,88	6,03	6,06	8,23	10,30
LU	14,80	16,50	16,30	16,80	17,70	17,90	18,30	20,65	21,90
HU	5,38	5,35	6,42	5,87	5,82	5,65	5,82	8,45	11,02
MT	7,17	9,99	10,33	10,23	10,16	10,01	10,15	12,16	15,18
NL	4,20	5,44	7,42	6,73	6,21	5,82	5,96	10,46	12,34
AT	12,98	13,96	14,32	14,78	14,79	14,78	15,01	18,79	19,86
PL	4,82	4,63	6,29	5,12	5,32	5,16	5,79	9,40	11,08
PT	6,60	6,52	8,22	8,12	7,60	7,98	8,76	13,06	16,21
RO	6,65	6,90	8,54	7,74	7,59	7,44	7,52	10,95	14,56
SI	9,39	10,48	10,40	10,52	10,80	10,92	10,92	13,55	15,32
SK	7,25	7,57	8,64	7,79	7,20	7,90	8,07	10,78	14,90
FI	5,63	6,38	6,17	6,58	6,67	6,71	6,83	8,72	9,49
SE	8,18	7,87	7,67	7,60	7,70	7,16	8,16	9,15	9,11
UK ⁵⁾	2,56	5,54	5,10	4,91	5,09	.	.	.	.
Jungmasthähnchen (lebend - 1. Wahl)									
BE	86,22	87,63	87,09	88,34	85,62	78,95	92,84	123,63	122,09
BG	92,48	96,66	94,16	92,20	93,05	93,05	94,51	116,57	140,02
CZ	80,58	86,82	88,24	89,80	90,30	85,88	90,13	111,09	124,48
DK	74,26	83,53	82,00	82,75	82,78	79,67	77,33	100,98	109,09
DE	83,00	85,00	84,00	86,00	86,40	79,70	87,10	125,50	124,50
IE	86,05	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	149,57	141,71	141,19	142,10	140,24	140,81	143,39	157,71	168,12
ES	97,62	103,24	115,88	115,83	105,23	105,49	111,58	133,44	134,75
HR	.	96,17	96,57	95,88	95,49	96,47	101,57	117,44	139,20
IT	104,99	134,65	143,32	140,62	137,00	131,96	143,19	185,80	173,59
LV	166,12	156,39	116,30	122,56	130,83	131,04	142,10	167,84	187,81
LT	82,11	83,60	81,52	83,63	84,70	82,44	92,56	124,96	126,32
LU	309,00	342,80	356,30	336,80	327,00	328,50	272,30	279,00	255,00
HU	77,56	81,39	80,97	80,18	80,81	73,66	81,79	111,43	123,19
MT	118,80	119,97	118,77	119,80	120,00	120,00	122,48	146,33	150,00
NL	78,75	84,00	82,00	85,50	82,00	77,00	83,50	115,00	115,50
AT	91,60	107,66	107,66	105,39	100,85	100,85	100,85	101,73	108,92
PL	80,23	76,47	79,08	81,65	79,70	72,44	85,78	123,11	121,29
PT	38,72	21,19	28,32	31,40	23,40	16,61	20,64	33,64	42,35
RO	92,11	92,42	94,55	81,65	83,03	84,53	86,97	113,97	130,19
SI	102,40	105,70	99,45	99,67	102,80	97,25	90,53	115,01	122,70
SK	78,84	84,23	82,74	84,38	84,26	81,33	85,47	116,60	123,54
SE	90,07	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: b. Tierische Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Schweine geschlachtet, Kl. II, frei Schlachtereier									
CZ	122,54	122,40	140,17	120,21	139,11	139,22	123,28	171,99	221,75
DK	105,94	110,86	123,07	131,22	164,70	172,70	147,31	163,40	193,95
DE ⁴⁾	131,00	112,00	132,00	105,00	137,00	117,00	102,00	126,31	190,39
GR	160,90	169,82	188,82	172,46	192,47	181,90	167,00	211,91	252,95
ES	161,77	164,70	185,12	165,59	183,66	183,60	167,69	216,72	264,60
FR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LU	147,00	149,00	163,00	143,00	173,00	158,00	137,00	183,00	230,00
MT	178,00	221,14	218,14	218,21	218,21	218,21	218,28	223,43	225,49
RO	166,90	178,83	189,55	188,87	201,88	194,49	167,02	209,28	273,92
SK	144,88	145,01	157,08	153,48	158,59	166,56	162,99	175,48	208,20
SE	145,64	181,84	177,73	166,28	162,39	183,16	193,14	215,83	218,69
Jungbullen, R 3									
BE	262,03	292,30	295,08	300,53	301,38	297,95	311,04	403,67	423,61
CZ	292,67	326,07	337,08	340,93	332,18	315,42	344,50	442,81	465,12
DK	323,89	368,71	369,01	365,65	342,22	327,72	351,38	473,82	444,15
DE	320,27	370,51	385,66	389,71	364,32	362,74	414,89	518,75	484,82
EE	260,01	309,51	332,53	329,40	302,86	303,90	305,84	423,94	406,84
IE	295,62	369,75	377,62	379,52	359,06	362,96	407,39	476,24	496,58
GR	420,74	429,72	426,73	412,20	395,56	407,65	398,55	415,97	442,66
ES	322,66	367,89	380,86	383,97	361,39	348,54	379,39	492,61	518,28
FR	311,14	360,97	380,32	376,19	371,82	367,14	388,15	501,08	529,22
IT	345,59	386,20	396,00	392,24	390,57	358,53	375,88	456,62	506,51
LV	177,25	232,41	279,72	265,29	253,24	255,40	289,93	378,44	361,25
LT	246,13	275,49	292,19	304,08	283,70	270,11	299,68	413,76	390,81
LU	313,98	294,81	355,98	360,47	354,71	352,79	373,57	502,16	501,58
HU	.	.	.	.	268,23	.	184,42	183,50	.
MT	289,78	296,65	318,99	338,34	357,29	.	344,32	406,16	434,89
NL	279,40	314,70	323,74	336,57	342,76	311,14	369,62	492,79	380,08
AT	321,01	375,09	385,88	386,72	370,19	365,01	398,97	478,91	481,01
PL	256,18	311,82	329,61	338,42	299,72	293,99	360,03	480,21	472,51
PT	341,67	367,38	373,34	384,74	381,97	372,02	393,38	474,19	503,47
SI	298,78	337,12	342,57	352,46	345,90	319,66	338,92	431,20	480,24
SK	286,10	339,37	339,78	343,61	350,10	360,97	352,16	441,55	454,19
FI	333,24	378,98	389,02	397,44	394,99	385,66	384,54	460,98	503,79
SE	306,69	471,33	459,37	424,51	400,35	420,73	466,33	504,53	506,41
UK ⁵⁾	299,73	398,62	399,90	398,77	372,12	.	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer; ab Hof oder frei Verladestation; Durchschnittsqualität, falls nichts anderes angegeben. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten stimmen nicht voll überein. - 2) Durchschnittserlöse lt. Testbetriebsnetz; Wirtschaftsjahr beginnend im genannten Kalenderjahr. - 3) Ab 2010: 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß. - 4) Ab 2012: Handelsklasse U. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quellen: EUROSTAT [apri_ap_crpouta] [apri_ap_anouta] (Stand: Oktober 2024), BMEL (723).

274. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel

€ je 100 kg ¹⁾

8050400

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gerste									
BG	14,44	14,94	17,83	17,10	17,59	18,11	19,95	29,50	.
CZ	10,44	12,06	12,44	14,31	15,36	13,31	16,15	25,12	18,96
DK	13,96	16,30	15,80	17,91	18,47	16,56	20,99	33,07	25,67
DE	12,71	12,60	13,61	16,55	15,69	15,03	19,84	28,58	18,97
GR	24,15	29,27	29,10	28,98	29,55	28,34	31,76	42,40	40,63
ES	16,07	17,51	17,64	19,20	19,36	19,16	24,82	36,19	28,73
FR	15,80	16,29	16,57	18,43	18,65	18,11	21,60	27,70	25,15
HR	.	13,34	12,48	13,92	14,60	13,11	16,27	27,76	17,77
CY	13,00	17,90	18,40	19,50	20,07	19,34	21,70	30,79	28,16
LV	11,64	12,11	13,28	15,40	15,39	14,04	28,11	28,11	18,25
LT	12,37	11,91	12,78	16,33	15,90	14,96	17,52	27,08	19,28
LU	13,17	15,70	15,88	19,35	17,59	16,75	23,25	31,97	22,62
HU	9,76	11,67	11,60	13,50	13,50	12,62	16,45	27,38	15,12
NL	15,25	15,36	16,20	19,68	18,29	18,14	24,46	33,35	23,79
AT	12,71	12,64	13,09	15,75	11,43	13,53	18,12	16,53	17,14
PT	15,49	13,52	14,38	16,03	16,10	17,27	21,37	30,46	.
RO	12,82	16,26	13,57	14,18	13,28	12,81	17,88	28,80	27,70
SI	16,72	17,86	17,14	19,91	22,36	20,23	24,10	37,16	29,67
SK	11,20	11,30	12,10	13,40	13,50	12,40	15,50	24,40	16,60
UK ⁵⁾	11,68	12,50	13,56	16,66	14,94	.	.	.	.
Mais									
BE	26,25	55,93	41,76	33,61	34,50	38,37	44,23	54,09	29,15
BG	14,93	16,21	16,61	16,59	16,51	16,85	22,21	29,83	.
CZ	12,98	14,43	14,35	15,68	15,96	14,76	19,15	27,76	24,54
DK	30,75	21,80	21,80	22,83	20,87	22,41	30,12	39,58	35,43
DE	15,76	15,18	15,66	16,50	16,52	16,66	22,26	30,98	22,06
GR	27,20	30,81	31,06	30,68	30,73	30,87	35,31	46,54	44,86
ES	18,88	18,54	18,87	19,18	19,57	19,78	26,55	35,76	29,16
FR	18,30	18,75	19,37	19,48	20,41	20,56	24,70	30,90	28,62
HR	.	13,30	13,60	13,82	12,87	13,16	20,27	29,04	19,57
CY	17,40	18,70	18,70	18,58	18,11	18,70	21,60	29,04	27,69
LT	19,84	13,05	11,97	17,94	17,84	15,56	20,22	30,76	24,63
LU	19,19	20,14	20,01	19,65	20,10	20,20	28,25	36,83	30,36
HU	13,47	13,05	13,69	14,16	13,26	14,15	20,37	28,62	17,84
NL	18,60	17,63	17,86	19,03	18,68	20,10	27,18	35,29	26,36
AT	13,85	14,76	15,08	15,50	14,61	15,11	22,58	30,92	19,72
PT	18,12	17,25	17,51	18,77	18,49	19,89	26,21	32,22	.
RO	14,01	16,03	14,66	15,04	12,22	13,64	19,30	30,42	34,97
SI	17,95	18,33	18,44	19,81	20,55	19,82	27,65	39,88	34,20
SK	14,89	12,80	13,50	14,40	13,70	13,50	19,20	28,20	19,20
UK ⁵⁾	.	19,90	19,61	23,48	23,46	.	.	.	.
Kalkammonsalpeter (26% N) (Sackware) ²⁾³⁾									
BE	23,25	21,38	21,75	22,88	22,63	19,63	39,38	73,75	36,13
CZ	19,40	20,38	17,64	18,97	20,74	18,33	27,98	64,93	41,80
DE	.	78,84	77,10	79,59	81,26	73,03	128,55	283,85	144,90
IE	91,99	95,35	88,67	98,31	103,75	88,95	118,26	312,67	193,45
GR	32,52	38,81	36,92	35,59	35,48	33,90	35,14	58,39	63,14
ES	89,62	94,42	92,19	93,54	95,23	86,42	125,58	276,70	190,23
CY	49,60	44,00	38,50	37,38	44,46	55,37	49,15	42,79	120,07
LT	136,69	130,46	.	103,62	151,76	114,27	134,15	390,24	229,27
NL	86,05	97,23	93,52	95,00	103,15	91,11	120,00	304,81	152,22
PT	115,01	141,74	148,03	153,28	149,27	137,08	247,33	495,29	359,79
SI	83,87	95,06	83,49	89,90	94,47	86,49	133,45	330,24	188,04
FI	93,64	97,43	101,21	105,83	110,69	98,71	153,41	298,45	163,88
SE	88,28	90,08	91,23	92,90	95,57	83,17	133,15	297,09	143,87
Kaliumchlorid ⁴⁾									
BE	26,50	26,63	26,38	26,00	26,63	27,50	29,63	55,38	49,50
BG	94,31	47,84	49,49	49,71	44,91	57,59	55,32	124,46	.
CZ	37,35	32,35	30,64	32,40	32,63	30,82	34,75	79,54	61,48
DE	72,00	62,70	60,46	62,57	64,75	63,46	72,69	140,48	114,00
IE	78,10	.	73,07	73,25	77,66	72,66	84,93	174,66	150,43
ES	68,25	62,89	61,36	60,04	62,78	60,54	72,59	133,58	106,75
FR	63,80	56,11	53,77	55,52	57,75	54,38	63,40	120,00	105,99
LV	35,77	29,75	29,21	28,17	29,95	28,87	73,60	73,60	54,81
LT	65,16	55,77	54,52	52,57	57,95	53,44	53,63	176,99	107,49
LU	67,13	73,90	69,55	68,83	74,25	74,40	81,00	159,08	128,45
HU	53,08	47,95	49,04	51,32	54,11	48,02	55,15	144,18	85,24
NL	56,70	53,09	49,17	51,08	54,58	52,50	55,42	114,17	115,67
AT	34,60	32,44	31,05	31,84	33,26	32,90	37,00	77,57	65,05
PL	.	38,03	36,39	36,22	38,57	37,36	39,84	76,74	77,81
PT	76,96	74,87	76,02	76,02	81,46	82,32	101,53	141,43	139,62
UK ⁵⁾	62,73	46,77	47,97	50,51	53,21	.	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Je 100 kg N. - 3) Einkaufspreise für DE für lose Ware ab Warenlager ab 10 t. - 4) Je 100 kg K₂O. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

275. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselkraftstoff und leichtes Heizöl

€ je 100 Liter ¹⁾

8050500

Mitglied- staat	Bezugs- konditionen	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Dieselmkraftstoff										
BE	Frei Haus mind. 1 000 l	52,64	40,05	48,39	57,76	57,13	43,74	54,39	98,30	80,37
BG	nicht genannt	110,95	95,61	103,28	114,53	115,55	97,15	110,95	154,92	.
CZ	nicht genannt	121,44	101,28	112,05	123,07	123,42	105,71	122,04	176,50	150,08
DK	Frei Haus mind. 1 000 l	62,57	66,50	75,70	88,89	93,10	83,20	97,64	148,37	.
DE	Frei Haus 5000 - 7000 l	97,17	83,65	90,39	100,87	99,55	86,25	108,66	157,31	131,60
GR	Frei Handel	129,28	111,55	130,73	144,85	144,79	123,42	143,61	190,93	175,42
ES	nicht genannt	66,92	55,80	61,24	69,74	72,97	58,75	70,45	118,39	107,77
CY	nicht genannt	99,20	57,80	66,00	77,30	76,54	61,46	73,31	126,74	113,31
LV	nicht genannt	87,71	78,47	86,34	98,81	99,35	87,04	146,45	146,45	131,26
LT	nicht genannt	51,77	38,74	43,21	55,28	52,76	37,92	54,47	101,00	80,29
LU	nicht genannt	51,10	39,54	46,26	55,48	54,09	37,60	57,20	103,00	85,30
HU	nicht genannt	93,41	83,69	91,43	97,53	96,34	83,42	97,90	113,48	149,89
MT	nicht genannt	104,83	117,00	118,00	120,10	125,10	124,20	124,20	121,00	121,00
NL	Frei Haus mind. 1 000 l	73,85	86,50	93,65	103,00	104,85	92,10	109,90	151,10	129,65
AT	nicht genannt	92,12	85,90	92,10	101,90	100,50	87,50	103,10	151,70	136,90
PL	nicht genannt	108,04	95,34	105,47	116,16	118,69	101,68	118,72	154,07	147,51
PT	nicht genannt	68,40	63,35	70,21	78,21	79,53	70,86	86,51	125,84	108,74
RO	nicht genannt	104,70	100,26	103,13	84,51	81,15	66,04	70,53	132,35	107,34
SI	nicht genannt	95,60	88,10	96,60	104,90	102,50	87,20	104,40	134,50	126,60
SE	nicht genannt	95,00	97,90	104,83	110,35	110,59	100,53	122,41	167,86	147,83
UK ²⁾	Frei Haus mind. 1 000 l	64,32	54,86	60,81	69,54	71,49	.	.	.	.
Heizöl, leicht										
BG	nicht genannt	108,40	93,57	100,73	111,97	113,51	130,38	145,72	184,07	.
CZ	nicht genannt	51,02	37,17	44,39	53,32	52,78	37,82	52,99	101,73	77,04
DK	Frei Haus mind. 1 000 l	65,66	67,90	76,40	91,12	95,40	81,70	100,80	152,45	139,77
DE	Frei Haus mind. 4 000 l	54,87	40,94	47,51	57,82	56,67	39,61	60,02	110,14	87,20
IE ³⁾	Frei Lager mind. 1 000 l	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	Frei Handel	67,76	78,48	97,37	106,33	108,76	85,42	102,48	148,70	131,22
CY	nicht genannt	66,80	69,60	79,10	88,60	82,97	68,22	81,15	128,37	110,34
LT	nicht genannt	44,30	36,02	45,66	46,90	47,38	24,67	37,29	121,24	64,21
LU	nicht genannt	52,10	40,54	47,26	56,48	55,09	38,60	58,20	104,00	86,30
HU	nicht genannt	93,41	83,69	91,43	97,53	96,34	83,42	98,18	184,59	210,53
NL	Frei Haus mind. 1 000 l	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	nicht genannt	62,50	51,00	57,20	67,00	66,00	50,70	62,52	118,19	101,18
PL	nicht genannt	72,35	60,05	68,59	77,91	78,40	64,20	79,17	137,85	122,82
PT	nicht genannt	92,44	105,73	117,71	105,97	132,73	118,98	130,31	175,56	180,82
RO	nicht genannt	47,04	87,56	86,24	65,77	62,39	52,64	75,04	64,28	79,46
SI	nicht genannt	60,40	60,00	68,20	79,10	80,40	68,10	81,30	108,30	93,80
FI	nicht genannt	63,42	61,53	73,40	80,65	79,03	61,29	80,65	134,68	116,79

1) Ohne Umsatzsteuer. Landesübliche Qualitäten. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Einschl. nicht abzugsfähiger Steuer.

276. Index der Verbraucherpreise

2015 = 100

8050600

Mitgliedstaat	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Lebenshaltung insgesamt ¹⁾									
BE	75,0	92,1	104,0	106,4	107,8	108,2	111,7	123,3	126,1
BG	54,1	96,7	99,9	102,5	105,0	106,3	109,3	123,5	134,2
CZ	73,8	92,6	103,1	105,1	107,8	111,4	115,1	132,1	147,9
DK	77,5	94,1	101,1	101,8	102,5	102,9	104,9	113,8	117,6
DE	79,4	93,2	102,1	104,0	105,5	105,8	109,2	118,7	125,9
EE	58,2	88,0	104,5	108,1	110,5	109,8	114,7	137,0	149,5
IE	77,1	96,2	100,1	100,8	101,7	101,2	103,6	112,0	117,8
GR	71,0	99,3	101,2	101,9	102,5	101,2	101,8	111,2	115,8
ES	71,2	94,1	101,7	103,5	104,3	103,9	107,0	116,0	119,9
FR	78,2	94,1	101,5	103,6	105,0	105,5	107,7	114,0	120,5
HR	69,3	92,6	100,7	102,2	103,0	103,1	105,8	117,1	126,9
IT	74,2	92,6	101,3	102,5	103,2	103,0	105,0	114,2	120,9
CY	74,9	95,1	99,5	100,2	100,8	99,7	101,9	110,2	114,5
LV	55,2	93,0	103,0	105,6	108,5	108,6	112,1	131,5	143,4
LT	68,7	92,4	104,4	107,1	109,5	110,6	115,8	137,6	149,5
LU	70,4	91,4	102,2	104,2	105,9	105,9	109,6	118,6	122,0
HU	52,0	89,5	102,8	105,8	109,5	113,2	119,0	137,2	160,6
MT	72,3	91,8	102,2	104,0	105,5	106,4	107,1	113,7	120,0
NL	74,5	92,1	101,4	103,0	105,8	107,0	110,0	122,8	127,8
AT	75,0	90,1	103,2	105,4	107,0	108,5	111,5	121,1	130,4
PL	70,1	92,7	101,4	102,6	104,8	108,6	114,3	129,4	143,5
PT	73,2	93,2	102,2	103,4	103,7	103,6	104,6	113,0	119,0
RO	28,0	87,7	100,0	104,1	108,2	110,7	115,2	129,1	141,6
SI	62,0	93,9	101,4	103,4	105,1	104,8	107,0	116,9	125,3
SK	61,5	91,7	100,9	103,5	106,3	108,5	111,5	125,1	138,8
FI	76,8	90,8	101,2	102,4	103,6	104,0	106,1	113,7	118,7
SE	79,8	96,4	103,0	105,1	106,9	107,6	110,5	119,4	126,4
UK	72,7	89,4	103,4	105,9	107,8	.	.	.	.
EU - 28	73,1	92,5	102,0	103,9	105,4	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	73,1	93,0	101,7	103,6	105,0	105,8	108,8	118,8	126,4
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke									
BE	69,4	90,7	102,8	105,0	105,6	108,4	107,9	117,6	133,9
BG	55,4	89,3	103,6	105,5	110,7	116,3	119,4	145,2	165,6
CZ	72,4	83,8	104,3	105,5	108,4	113,4	114,4	133,8	149,7
DK	73,9	91,7	102,9	103,0	104,4	105,1	105,7	117,8	127,7
DE	76,6	89,2	103,8	106,2	107,5	109,9	113,3	127,6	143,7
EE	55,9	85,1	105,9	109,2	112,5	114,7	116,6	139,7	161,5
IE	89,8	101,7	96,6	94,7	94,0	92,7	92,5	98,9	108,6
GR	70,9	95,6	100,1	100,5	100,3	101,9	103,4	115,5	128,9
ES	67,1	93,0	102,7	104,3	105,4	107,9	109,9	122,7	137,0
FR	77,6	94,6	101,7	103,7	106,2	108,3	109,0	116,9	131,4
HR	70,5	91,6	102,4	103,3	103,2	105,2	107,2	123,9	139,7
IT	72,3	92,1	102,2	103,4	104,2	105,7	106,3	116,2	128,0
CY	61,3	92,9	99,7	100,9	101,6	102,9	102,9	113,0	122,1
LV	47,8	90,3	106,7	107,5	110,6	113,3	115,9	141,0	159,7
LT	60,5	88,2	104,8	106,3	110,0	112,6	116,1	146,2	167,6
LU	69,0	90,4	104,2	106,4	108,0	110,8	111,9	119,8	132,3
HU	46,7	85,7	102,9	107,0	112,5	120,6	124,7	159,3	197,2
MT	62,0	84,1	104,6	106,8	110,1	112,8	115,3	127,8	141,4
NL	79,1	93,1	103,6	104,4	108,6	110,7	110,5	122,3	136,8
AT	70,7	87,3	103,0	104,6	105,7	108,2	108,9	120,6	133,9
PL	69,0	91,9	104,8	107,1	112,4	117,4	120,9	138,4	160,4
PT	80,0	93,4	102,0	102,8	103,1	105,3	106,0	119,8	131,8
RO	35,0	93,7	100,1	104,1	110,0	115,2	118,5	137,9	158,0
SI	59,7	88,4	102,8	105,5	107,4	110,8	110,7	124,2	139,7
SK	69,4	88,4	101,1	105,1	109,3	112,0	114,1	135,3	158,7
FI	71,3	86,4	98,0	99,9	101,1	102,8	103,4	114,2	124,5
SE	75,7	92,6	103,4	105,9	109,0	111,3	111,9	124,9	140,8
UK	66,1	91,1	99,8	101,8	103,2	.	.	.	.
EU - 28	69,2	91,6	102,3	104,3	106,4	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	69,6	91,8	102,6	104,5	106,7	109,4	111,1	124,3	140,1

1) Harmonisierte Verbraucherpreisindizes (HVPI), Abweichungen gegenüber nationalem Verbraucherschema möglich.

- 2) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Q u e l l e: EUROSTAT (Stand: Oktober 2024), BMEL (723).

277. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte

Prozent

8050700

Mitglied- staat	Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹⁾									
	zusammen					darunter Nahrungsmittel				
	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
BE	12,7	14,2	13,3	12,2	.	11,7	13,1	12,3	11,3	.
BG	18,5	20,7	19,8	20,8	.	16,9	19,0	18,2	18,9	.
CZ	15,2	17,1	16,6	15,8	.	13,7	15,3	15,0	14,3	.
DK	11,3	12,2	12,1	11,8	.	9,9	10,7	10,6	10,3	.
DE	10,8	11,9	11,7	11,5	.	9,5	10,4	10,2	10,1	.
EE	19,3	21,2	19,6	19,1	.	17,8	19,6	18,1	17,7	.
IE	9,1	10,4	9,7	8,6	8,6	8,2	9,4	8,7	7,8	7,6
GR	15,5	19,1	17,4	16,2	15,3	14,5	17,9	16,3	15,2	14,4
ES	12,5	15,8	14,2	13,0	.	11,5	14,5	12,9	11,8	.
FR	13,1	14,9	13,9	13,3	.	12,0	13,6	12,7	12,1	.
HR	18,1	20,8	19,0	18,1	17,5	15,5	18,1	15,9	15,3	14,8
IT	14,3	16,5	15,4	14,4	14,7	13,1	15,1	14,2	13,2	.
CY	11,6	14,4	13,7	13,0	.	10,4	13,0	12,3	11,7	.
LV	18,0	19,9	20,0	19,7	.	16,3	18,0	18,0	17,7	.
LT	20,1	21,8	20,3	19,2	18,9	18,6	20,2	18,8	17,7	17,4
LU	8,6	10,2	9,6	9,3	9,4	7,5	8,9	8,4	8,2	8,2
HU	17,2	18,8	18,0	16,7	.	14,7	16,1	15,6	14,3	.
MT	12,4	15,3	14,2	13,3	12,5	10,9	13,5	12,5	11,6	11,0
NL	11,4	13,2	12,7	11,7	.	10,5	12,2	11,7	10,7	.
AT	9,7	11,4	10,8	10,0	.	8,7	10,2	9,7	8,9	.
PL	17,4	19,1	18,6	18,5	18,8	15,1	16,6	16,2	16,2	16,5
PT	16,1	18,7	18,1	17,3	.	15,1	17,6	17,0	16,4	.
RO	25,2	25,0	24,8	25,0	.	24,0	23,7	23,5	23,7	.
SI	14,1	15,9	14,4	14,0	.	12,8	14,4	12,9	12,6	.
SK	16,9	19,8	19,7	18,3	19,6	15,4	18,3	18,1	16,9	18,2
FI	11,4	12,7	12,3	12,2	12,5	10,2	11,3	11,0	10,8	11,1
SE	12,4	13,3	12,9	12,8	.	11,0	11,9	11,4	11,4	.
UK	7,9	.	.	.	.	7,0	.	.	.	.
EU-28 ³⁾	12,2	.	.	.	.	11,0	.	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	13,1	14,8	14,1	13,6	.	11,8	13,4	12,8	12,2	.
Mitglied- staat	Alkoholische Getränke, Tabakwaren u. Narkotika					Verpflegungsdienstleistungen				
	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾	2019	2020	2021	2022	2023 ²⁾
BE	3,9	4,4	4,3	4,0	.	5,9	4,2	4,8	6,0	.
BG	5,3	5,7	5,2	4,8	.	4,5	3,4	3,5	4,2	.
CZ	7,8	8,4	8,3	7,8	.	6,7	4,7	4,7	5,9	.
DK	3,4	3,6	4,0	3,6	.	5,3	4,3	4,6	5,5	.
DE	3,2	3,6	3,6	3,1	.	4,3	3,1	3,0	4,1	.
EE	7,2	8,0	7,6	6,9	.	6,2	4,9	4,7	5,6	.
IE	5,1	6,3	5,7	4,5	4,0	13,4	9,3	11,5	13,8	14,7
GR	4,5	5,0	4,7	4,1	3,9	13,0	8,5	9,3	10,8	11,6
ES	3,9	4,7	4,4	4,1	.	13,3	8,8	10,7	12,7	.
FR	3,8	4,4	4,1	3,7	.	6,0	4,5	4,9	6,3	.
HR	6,6	7,3	7,9	7,6	7,6	6,1	3,8	5,4	7,1	8,1
IT	4,2	4,6	4,4	4,0	3,8	7,9	5,6	6,3	6,9	.
CY	4,7	5,3	5,0	4,5	.	9,3	7,4	8,7	9,6	.
LV	7,7	8,4	7,5	7,1	.	5,1	4,0	3,9	5,3	.
LT	5,9	6,3	5,9	5,6	5,4	3,7	3,1	3,6	4,3	4,5
LU	8,0	9,2	9,0	9,5	10,7	6,4	4,9	4,4	5,6	6,1
HU	7,4	7,8	7,6	7,0	.	7,3	5,4	6,1	7,8	.
MT	3,7	4,3	4,1	3,8	3,4	12,9	7,5	9,1	12,2	12,4
NL	3,0	3,4	3,4	3,0	.	6,7	4,6	4,7	6,5	.
AT	3,2	3,8	3,9	3,4	.	10,8	8,1	7,2	9,7	.
PL	6,1	6,7	6,4	6,1	6,0	3,2	2,4	2,7	3,1	3,3
PT	3,1	3,5	3,3	3,1	.	9,5	6,9	7,9	10,6	.
RO	5,3	6,5	6,5	6,5	.	2,8	2,8	2,7	2,8	.
SI	4,7	5,0	4,7	4,5	.	5,7	4,4	4,7	5,7	.
SK	5,4	5,2	5,2	5,0	5,0	5,9	5,4	4,8	5,6	5,9
FI	4,7	5,2	4,9	4,4	4,2	6,2	4,9	4,7	5,7	6,2
SE	3,3	3,6	3,4	3,1	.	5,8	5,1	5,0	5,8	.
UK	3,2	.	.	.	.	8,0	.	.	.	.
EU-28 ³⁾	3,9	.	.	.	.	7,1	.	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	4,0	4,5	4,4	4,0	.	6,9	4,9	5,4	6,7	.

Ann.: Nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG).

1) Ohne Verpflegungsdienstleistungen. - 2) Teilweise vorläufig. - 3) Teilweise geschätzt. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [nama_10_co3_p3] (Stand: November 2024), BMEL (723).

VI. Warenverkehr

278. Außenhandel nach Bereichen

8060100

Melde- land	Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr				Ausfuhr			
		2021	2022	2023 ¹³⁾	2021	2022	2023 ¹³⁾		
		Mill. €			Anteil an Gesamt- einfuhr in %	Mill. €		Anteil an Gesamt- ausfuhr in %	
a. Güter der Land- und Ernährungswirtschaft									
BE	EU-Insgesamt	29 939	35 218	33 944	10,8	33 692	39 478	39 193	11,2
	Drittländer	9 507	11 432	9 150	4,8	11 372	13 358	13 377	7,8
BG	EU-Insgesamt	3 157	3 883	3 930	13,2	3 635	4 673	3 662	13,0
	Drittländer	1 025	2 336	1 517	7,7	2 261	3 288	3 426	21,4
CZ	EU-Insgesamt	9 542	11 726	11 933	7,7	7 838	9 950	10 469	5,4
	Drittländer	783	1 061	963	1,7	899	1 118	1 155	2,6
DK	EU-Insgesamt	9 724	11 675	11 533	15,5	11 066	13 380	14 160	19,6
	Drittländer	4 816	6 015	5 695	13,5	8 185	8 713	8 179	15,3
DE	EU-Insgesamt	75 358	87 834	92 401	10,4	56 993	67 222	70 238	8,0
	Drittländer	19 500	24 986	21 743	4,6	20 898	24 318	24 498	3,4
EE	EU-Insgesamt	1 466	1 872	1 865	10,3	1 013	1 322	1 270	9,5
	Drittländer	201	236	217	6,9	406	613	489	10,3
IE	EU-Insgesamt	3 841	4 771	5 391	9,9	4 753	6 270	5 973	7,4
	Drittländer	5 384	6 883	6 897	8,1	9 840	11 511	11 254	10,0
GR	EU-Insgesamt	5 730	7 269	7 370	17,6	5 218	6 248	7 250	24,9
	Drittländer	2 028	2 754	2 821	6,9	2 330	2 940	3 067	14,0
ES	EU-Insgesamt	22 157	28 113	30 635	12,7	36 718	42 349	46 064	18,6
	Drittländer	18 217	24 240	23 285	12,0	21 959	24 270	22 989	16,0
FR	EU-Insgesamt	44 945	53 137	56 173	12,0	37 031	45 602	46 271	14,0
	Drittländer	16 229	19 789	18 764	7,3	31 388	37 055	34 174	12,7
HR	EU-Insgesamt	3 221	4 205	4 517	14,8	1 809	2 346	2 262	14,5
	Drittländer	570	816	824	8,5	1 021	1 198	1 204	16,0
IT	EU-Insgesamt	33 136	41 260	45 584	13,5	29 684	34 584	37 375	11,6
	Drittländer	13 979	17 868	17 348	6,8	22 747	25 612	26 260	8,7
CY	EU-Insgesamt	1 039	1 251	1 220	16,8	204	212	197	19,1
	Drittländer	283	428	422	7,6	256	300	288	8,0
LV	EU-Insgesamt	2 796	3 533	3 670	17,9	1 760	2 644	2 482	18,6
	Drittländer	394	824	805	16,8	1 519	2 026	1 939	25,5
LT	EU-Insgesamt	3 635	4 703	4 563	14,5	3 827	4 959	4 406	18,2
	Drittländer	801	1 133	858	6,5	2 119	2 736	2 698	17,4
LU	EU-Insgesamt	2 575	2 928	2 947	13,4	1 225	1 484	1 496	11,9
	Drittländer	87	60	47	2,1	60	76	69	2,1
HU	EU-Insgesamt	5 968	7 479	7 129	7,1	8 256	10 421	9 627	8,2
	Drittländer	588	1 553	1 043	2,4	1 779	2 084	1 969	6,3
MT	EU-Insgesamt	567	725	777	16,0	17	21	17	1,0
	Drittländer	148	224	230	7,9	247	374	294	19,6
NL	EU-Insgesamt	38 294	46 655	47 572	14,8	73 658	85 814	89 976	14,9
	Drittländer	31 881	38 605	35 840	7,8	30 848	36 238	35 448	13,6
AT	EU-Insgesamt	12 415	14 504	14 476	9,2	10 298	12 299	11 911	8,3
	Drittländer	1 804	1 965	1 859	3,6	3 466	3 867	3 110	4,9
PL	EU-Insgesamt	19 647	23 761	23 837	10,3	26 999	34 609	34 605	13,1
	Drittländer	5 242	8 057	6 347	5,7	10 359	12 504	12 997	14,5
PT	EU-Insgesamt	9 396	11 688	12 783	16,4	5 896	7 023	7 675	14,1
	Drittländer	2 476	3 412	3 256	12,2	2 510	2 968	2 997	13,0
RO	EU-Insgesamt	8 472	10 039	9 929	11,1	5 420	6 950	6 411	9,5
	Drittländer	1 644	3 140	2 407	7,4	4 103	4 952	4 985	19,5
SI	EU-Insgesamt	2 341	2 846	2 922	9,0	1 972	2 535	2 512	6,3
	Drittländer	1 066	1 455	1 512	4,5	681	749	864	3,1
SK	EU-Insgesamt	5 177	6 414	6 543	7,8	3 419	4 706	4 500	5,4
	Drittländer	188	445	283	1,3	206	254	272	1,1
FI	EU-Insgesamt	4 313	5 298	5 015	9,3	1 148	1 553	1 494	3,5
	Drittländer	858	1 162	812	3,6	552	651	424	1,3
SE	EU-Insgesamt	9 844	12 507	11 657	9,7	7 289	9 262	8 887	8,8
	Drittländer	6 458	7 962	7 234	12,4	2 946	3 098	2 663	3,2
EU-Insg. (EU-27) ²³⁾		368 694	445 295	460 317	11,5	380 837	457 918	470 383	11,4
Drittländer (EU-27) ²³⁾		146 156	188 840	172 179	6,8	194 957	226 871	221 089	8,7

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 311.

Noch: 278. Außenhandel nach Bereichen

Melde- land	Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr			Ausfuhr		
		2021	2022	2023 ¹⁾³⁾	2021	2022	2023 ¹⁾³⁾
		Mill. €					
b. Gesamthandel							
BE	EU-Insgesamt	281 325	337 913	315 244	312 616	405 283	351 072
	Drittländer	164 739	246 060	191 725	154 252	190 445	171 410
BG	EU-Insgesamt	23 690	30 480	29 692	23 147	30 976	28 144
	Drittländer	15 438	24 696	19 817	11 675	16 533	16 026
CZ	EU-Insgesamt	132 247	162 202	155 839	154 107	187 827	192 805
	Drittländer	47 083	62 983	58 266	37 464	42 416	43 909
DK	EU-Insgesamt	69 257	80 949	74 495	56 433	69 564	72 411
	Drittländer	32 555	41 064	42 076	50 100	55 745	53 567
DE	EU-Insgesamt	757 139	916 977	892 559	743 476	878 913	875 001
	Drittländer	437 237	588 176	473 145	632 720	714 373	714 305
EE	EU-Insgesamt	14 404	19 923	18 027	12 248	15 293	13 441
	Drittländer	5 586	5 525	3 142	6 005	6 442	4 758
IE	EU-Insgesamt	38 685	48 575	54 614	61 449	80 309	81 247
	Drittländer	63 241	91 601	85 079	99 756	123 123	112 058
GR	EU-Insgesamt	33 735	41 279	41 870	21 498	31 171	29 065
	Drittländer	31 632	53 274	40 876	18 474	24 591	21 878
ES	EU-Insgesamt	194 124	237 112	241 333	199 566	250 076	247 651
	Drittländer	161 318	232 738	193 708	121 869	144 822	143 889
FR	EU-Insgesamt	399 488	481 832	469 558	270 419	329 954	331 553
	Drittländer	205 766	301 022	257 571	224 530	259 756	268 310
HR	EU-Insgesamt	21 719	29 571	30 440	12 489	16 592	15 553
	Drittländer	7 511	12 930	9 741	6 032	7 692	7 536
IT	EU-Insgesamt	272 217	338 646	337 333	274 602	330 452	323 021
	Drittländer	208 221	321 564	254 499	246 169	295 717	303 184
CY	EU-Insgesamt	5 705	7 037	7 279	931	1 106	1 031
	Drittländer	3 093	4 582	5 560	2 436	3 190	3 585
LV	EU-Insgesamt	15 150	21 958	20 526	11 235	15 041	13 348
	Drittländer	5 545	6 163	4 798	6 416	7 914	7 606
LT	EU-Insgesamt	25 828	33 244	31 575	19 861	27 576	24 245
	Drittländer	11 863	19 299	13 272	14 614	16 736	15 515
LU	EU-Insgesamt	19 652	23 312	21 920	11 478	13 267	12 578
	Drittländer	2 495	2 348	2 261	2 731	3 239	3 265
HU	EU-Insgesamt	86 158	107 568	99 965	93 709	113 076	117 335
	Drittländer	34 767	49 618	44 177	26 203	31 142	31 496
MT	EU-Insgesamt	3 605	4 753	4 867	1 248	1 482	1 705
	Drittländer	2 433	3 379	2 894	1 345	1 619	1 501
NL	EU-Insgesamt	264 349	331 071	320 815	493 621	655 173	603 997
	Drittländer	377 128	523 592	458 270	217 449	263 592	260 937
AT	EU-Insgesamt	141 853	166 629	158 194	118 539	140 260	143 795
	Drittländer	43 880	55 363	51 084	53 002	61 138	63 459
PL	EU-Insgesamt	192 194	231 415	231 048	216 201	258 987	263 437
	Drittländer	97 431	131 126	111 254	71 980	83 907	89 489
PT	EU-Insgesamt	61 233	76 167	78 160	45 510	55 291	54 444
	Drittländer	21 913	33 395	26 741	18 109	23 112	23 105
RO	EU-Insgesamt	71 260	89 333	89 497	54 091	66 454	67 572
	Drittländer	27 075	36 744	32 519	19 832	25 519	25 503
SI	EU-Insgesamt	27 327	34 412	32 311	32 866	41 772	39 746
	Drittländer	21 455	31 943	33 970	15 679	24 639	27 832
SK	EU-Insgesamt	68 774	82 119	83 497	70 745	82 489	84 017
	Drittländer	19 131	24 773	21 594	17 123	20 554	24 603
FI	EU-Insgesamt	50 774	60 970	54 147	39 031	46 093	43 230
	Drittländer	22 093	31 500	22 808	30 440	35 791	33 166
SE	EU-Insgesamt	105 148	122 373	120 119	86 078	101 407	100 496
	Drittländer	53 221	70 695	58 198	74 259	86 432	82 627
EU-Insg. (EU-27) ²⁾³⁾		3 377 038	4 117 820	4 014 924	3 437 191	4 245 884	4 131 938
Drittländer (EU-27) ²⁾³⁾		2 123 847	3 006 153	2 519 043	2 180 664	2 570 178	2 554 518

Anm.: Im Tabellenblatt a "Güter der Land- und Ernährungswirtschaft" wurden die Daten für das Jahr 2021 korrigiert.

1) Vorläufig. - 2) Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [EXT_LT_INTRATRDI] (Stand: August 2024), BLE (624).

279. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern

Mill. €

8060150

Meldeland Herkunft/Bestimmung	Einfuhr der EU-27			Ausfuhr der EU-27		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Island	1 224	1 370	1 346	462	559	581
Norwegen	7 331	9 247	8 847	5 852	6 424	6 340
Schweiz	4 330	4 608	4 521	10 044	11 343	11 514
Türkei	5 368	5 954	6 800	2 930	3 524	4 286
Ukraine	6 888	13 118	11 238	3 196	3 001	3 372
Russland	2 605	2 998	2 503	7 120	6 933	6 421
Europa ohne EU ²⁾	31 750	42 879	39 956	35 778	39 588	40 825
Marokko	4 234	4 797	4 794	2 496	4 147	3 753
Algerien	162	147	119	2 893	3 521	2 640
Ägypten	1 127	1 269	1 785	2 112	2 802	1 921
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	3 311	3 586	4 074	859	1 014	972
Ghana	1 425	1 371	1 386	726	684	567
Nigeria	695	607	764	1 760	2 014	1 722
Südafrika	2 473	2 740	2 970	1 628	1 953	1 992
Afrika ²⁾	20 433	23 082	24 369	19 850	26 154	22 881
USA	9 200	11 898	11 119	24 288	28 954	26 398
Kanada	3 162	3 352	3 003	4 127	4 804	4 414
Mexiko	1 253	1 334	1 287	1 625	2 140	2 139
Costa Rica	1 525	1 861	1 782	161	204	215
Kolumbien	2 184	2 726	2 297	564	766	697
Peru	3 130	3 924	3 326	318	337	346
Brasilien	13 287	19 630	16 178	1 804	2 318	2 501
Chile	2 244	2 538	2 636	1 114	1 107	1 009
Argentinien	5 661	7 250	4 859	203	249	237
Amerika ²⁾	50 479	65 409	56 675	37 018	44 551	41 885
Israel	772	837	963	2 731	3 296	2 757
Verein. Arab. Emirate	67	124	86	2 342	3 255	3 263
Indien	3 223	4 212	3 575	656	1 154	957
Thailand	1 815	2 525	1 981	978	1 142	1 172
Indonesien	4 062	4 561	3 669	859	1 059	1 078
Malaysia	1 987	2 381	1 709	926	1 191	1 239
Singapur	126	159	118	1 897	2 142	2 201
VR China	6 016	8 131	6 916	16 504	15 281	13 560
Rep. Korea	378	503	464	3 886	4 610	4 287
Japan	454	533	481	7 403	8 402	7 755
Taiwan	200	226	201	1 316	1 502	1 362
Hongkong	50	62	38	2 179	1 850	1 985
Asien ²⁾	26 291	34 729	28 875	55 749	63 612	58 507
Australien	1 689	3 459	2 260	3 329	3 897	3 757
Neuseeland	1 410	1 831	1 542	685	721	653
Australien/Ozeanien	3 890	6 323	4 684	4 398	5 065	4 886
Drittländer insgesamt ³⁾	146 156	188 840	170 950	194 957	226 871	219 110

Anm.: Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT. Einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschließlich Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder und geheime Daten.

Quelle: EUROSTAT (Stand: September 2024), BLE (624).

280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern

1 000 t

8060200

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	8 391	7 866	6 998	1 063	855	667
Bulgarien	149	148	119	48	63	29
Dänemark	476	812	612	20	29	55
Deutschland	11 017	10 512	11 299	258	576	766
Estland	88	97	77	6	11	41
Finnland	151	341	115	5	23	4
Frankreich	1 768	1 733	1 471	49	57	87
Griechenland	1 490	1 117	830	614	786	1 030
Irland	433	402	475	1 465	2 009	1 809
Italien	10 086	10 884	10 672	3 770	4 670	5 846
Kroatien	204	189	281	106	150	220
Lettland	761	696	841	151	305	530
Litauen	192	381	401	154	223	162
Luxemburg	189	178	184	0	0	0
Malta	93	87	90	8	33	17
Niederlande	12 125	10 975	11 569	3 105	3 222	2 629
Österreich	2 589	2 678	2 278	166	206	161
Polen	1 611	1 320	1 277	151	2 604	1 130
Portugal	2 148	1 973	2 374	1 854	2 145	2 047
Rumänien	2 709	1 262	1 068	91	1 774	1 477
Schweden	214	322	287	12	23	29
Slowakei	370	459	412	3	494	316
Slowenien	431	398	467	758	912	1 456
Spanien	8 422	7 748	10 383	5 807	11 234	13 186
Tschech. Republik	440	439	590	15	38	103
Ungarn	626	838	522	175	1 436	770
Zypern	380	289	146	136	269	435
EU-27 ⁵⁾	67 550	64 148	65 837	19 992	34 150	35 001
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	4 337	3 882	3 463	252	115	112
Bulgarien	73	48	69	1	21	12
Dänemark	198	242	222	7	12	7
Deutschland	4 432	4 487	5 493	13	45	117
Estland	19	12	12	0	0	0
Finnland	73	143	57	0	2	0
Frankreich	732	733	711	17	16	29
Griechenland	785	629	522	368	438	636
Irland	170	143	194	255	410	428
Italien	4 953	5 012	5 486	2 453	2 018	3 310
Kroatien	108	93	154	51	43	58
Lettland	615	565	681	26	109	170
Litauen	91	186	267	18	37	42
Luxemburg	159	153	164	0	0	0
Malta	27	25	25	4	24	14
Niederlande	5 936	4 772	4 788	84	237	307
Österreich	1 290	1 344	1 290	17	25	17
Polen	829	696	717	6	547	374
Portugal	1 220	1 053	1 238	73	158	402
Rumänien	1 188	618	399	28	667	593
Schweden	68	91	103	2	2	14
Slowakei	118	109	116	0	75	37
Slowenien	149	166	239	332	340	361
Spanien	3 863	3 532	4 596	383	1 719	5 241
Tschech. Republik	149	161	211	1	5	29
Ungarn	228	333	224	0	191	72
Zypern	60	50	47	22	14	32
EU-27 ⁵⁾	31 870	29 279	31 491	4 413	7 269	12 415

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 314.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	1 113	1 038	1 042	38	28	32
Bulgarien	87	87	94	170	148	150
Dänemark	211	195	267	4	5	4
Deutschland	3 473	3 132	3 151	91	70	67
Estland	52	55	55	4	1	3
Finnland	116	126	106	0	0	0
Frankreich	1 420	1 321	1 298	534	602	598
Griechenland	53	56	60	25	20	48
Irland	139	146	146	47	49	46
Italien	591	637	676	47	45	78
Kroatien	89	95	101	34	43	51
Lettland	84	85	78	10	8	20
Litauen	102	94	90	9	7	12
Luxemburg	37	37	37	0	0	0
Malta	10	11	13	0	0	0
Niederlande	1 262	1 127	1 219	324	304	356
Österreich	241	223	259	90	100	130
Polen	721	846	775	63	56	131
Portugal	277	308	338	3	5	16
Rumänien	205	243	219	184	145	200
Schweden	338	349	331	10	9	12
Slowakei	188	201	212	3	4	5
Slowenien	68	66	67	28	27	48
Spanien	312	358	388	384	364	369
Tschech. Republik	447	449	420	11	8	8
Ungarn	154	150	159	25	18	37
Zypern	13	15	14	1	2	2
EU-27 ⁵⁾	11 802	11 450	11 616	2 139	2 068	2 424
Gemüsekonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	755	738	622	101	118	135
Bulgarien	48	52	45	22	29	28
Dänemark	125	123	125	11	11	13
Deutschland	1 626	1 695	1 555	281	311	340
Estland	17	18	17	2	2	2
Finnland	82	89	85	5	6	5
Frankreich	1 074	1 102	1 016	163	196	200
Griechenland	60	64	56	45	51	61
Irland	69	74	92	41	42	55
Italien	376	458	457	298	250	267
Kroatien	50	63	54	19	18	20
Lettland	35	35	36	8	8	8
Litauen	39	43	44	7	7	8
Luxemburg	19	20	21	0	0	0
Malta	10	10	10	1	2	2
Niederlande	544	547	566	185	186	184
Österreich	192	202	246	14	11	11
Polen	257	265	228	82	79	79
Portugal	158	168	176	12	7	18
Rumänien	175	188	175	62	65	70
Schweden	210	227	221	34	33	37
Slowakei	68	72	73	3	3	3
Slowenien	37	39	37	6	6	7
Spanien	248	295	310	186	185	276
Tschech. Republik	157	176	170	14	12	12
Ungarn	107	112	102	16	17	10
Zypern	15	17	16	2	2	3
EU-27 ⁵⁾	6 554	6 892	6 554	1 622	1 656	1 855

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 315.

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	333	325	331	41	39	24
Bulgarien	100	103	106	52	74	63
Dänemark	168	150	147	15	9	6
Deutschland	2 297	2 259	2 246	96	80	62
Estland	52	50	49	4	4	4
Finnland	106	90	90	4	2	1
Frankreich	1 056	897	856	201	208	232
Griechenland	22	19	17	25	8	15
Irland	101	82	83	39	48	39
Italien	424	349	445	86	66	71
Kroatien	64	63	76	27	28	36
Lettland	70	67	67	22	17	22
Litauen	126	112	107	15	12	10
Luxemburg	21	21	21	0	0	0
Malta	10	10	10	1	0	0
Niederlande	582	541	485	1 067	1 137	978
Österreich	233	241	305	86	82	111
Polen	538	485	496	30	35	54
Portugal	264	265	279	29	18	26
Rumänien	224	240	241	95	101	120
Schweden	241	227	213	21	23	19
Slowakei	136	124	145	2	2	5
Slowenien	59	55	56	28	22	25
Spanien	333	407	375	331	348	340
Tschech. Republik	270	253	266	12	12	15
Ungarn	89	136	97	21	18	29
Zypern	18	16	18	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	7 940	7 586	7 628	2 351	2 396	2 307
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	463	464	481	1 366	1 240	1 076
Bulgarien	113	106	118	109	99	96
Dänemark	199	189	206	23	24	19
Deutschland	2 466	2 319	2 365	636	556	596
Estland	45	42	39	1	1	0
Finnland	114	100	96	91	84	72
Frankreich	1 615	1 611	1 515	725	759	800
Griechenland	33	33	31	236	241	261
Irland	51	63	54	134	132	145
Italien	411	467	423	1 066	991	1 102
Kroatien	109	113	115	41	55	65
Lettland	85	81	78	10	10	13
Litauen	91	73	78	47	45	47
Luxemburg	25	25	25	2	0	0
Malta	8	9	8	10	11	13
Niederlande	767	699	626	3 250	3 198	3 225
Österreich	319	332	337	17	17	21
Polen	851	816	793	297	233	303
Portugal	284	252	294	315	337	309
Rumänien	394	391	410	117	120	102
Schweden	202	213	191	206	191	187
Slowakei	183	166	166	5	5	6
Slowenien	53	51	52	155	159	143
Spanien	514	539	502	828	721	993
Tschech. Republik	353	341	346	10	10	9
Ungarn	170	170	170	10	12	17
Zypern	10	9	11	5	5	8
EU-27 ⁵⁾	9 928	9 674	9 531	9 711	9 255	9 626

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 316.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	105	123	123	73	75	69
Bulgarien	12	12	8	6	4	5
Dänemark	24	23	22	12	9	6
Deutschland	435	394	359	253	266	225
Estland	6	6	5	3	2	2
Finnland	18	24	19	12	15	9
Frankreich	277	270	265	90	103	96
Griechenland	13	13	13	18	16	19
Irland	13	15	14	11	10	11
Italien	77	71	67	52	58	62
Kroatien	7	7	7	4	4	10
Lettland	7	8	7	3	2	3
Litauen	7	8	8	14	18	9
Luxemburg	2	2	2	0	0	0
Malta	1	1	1	0	0	0
Niederlande	141	116	116	299	332	285
Österreich	81	80	78	30	27	27
Polen	93	90	88	97	119	102
Portugal	26	26	27	8	9	11
Rumänien	25	29	26	5	5	4
Schweden	23	26	25	18	19	15
Slowakei	14	13	15	3	4	3
Slowenien	9	10	9	20	18	17
Spanien	65	53	60	104	107	96
Tschech. Republik	37	37	39	14	16	17
Ungarn	33	24	23	6	7	4
Zypern	1	1	1	1	1	1
EU-27 ⁵⁾	1 554	1 480	1 428	1 155	1 246	1 109
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Belgien	3 573	3 815	4 685	64	62	52
Bulgarien	89	93	94	2	2	2
Dänemark	157	148	151	6	6	8
Deutschland	1 153	1 181	1 194	38	44	51
Estland	23	31	28	0	0	0
Finnland	52	60	56	0	0	0
Frankreich	1 140	1 256	1 401	50	71	82
Griechenland	210	235	221	68	92	142
Irland	98	117	129	84	105	107
Italien	1 024	1 122	1 287	39	41	92
Kroatien	74	103	104	6	6	12
Lettland	55	67	57	0	1	1
Litauen	44	67	49	0	1	2
Luxemburg	18	21	22	0	0	0
Malta	11	12	13	1	1	1
Niederlande	2 404	2 259	2 442	274	298	296
Österreich	227	216	222	6	7	7
Polen	344	404	413	0	8	8
Portugal	481	578	605	3	1	1
Rumänien	300	371	362	4	3	9
Schweden	166	197	192	4	4	4
Slowakei	103	126	165	0	0	0
Slowenien	36	47	44	31	30	72
Spanien	1 199	1 419	1 452	107	121	145
Tschech. Republik	237	273	278	1	1	1
Ungarn	147	160	148	1	2	2
Zypern	26	21	21	0	0	1
EU-27 ⁵⁾	13 392	14 398	15 835	789	905	1 098

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 317.

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	528	584	575	63	82	111
Bulgarien	97	104	61	111	200	173
Dänemark	39	49	41	2	3	2
Deutschland	424	378	439	64	50	68
Estland	31	33	29	0	0	0
Finnland	96	52	41	5	50	62
Frankreich	245	224	216	75	71	82
Griechenland	259	320	241	52	51	45
Irland	121	115	93	12	16	22
Italien	1 221	1 539	1 357	325	213	461
Kroatien	58	51	64	14	52	82
Lettland	55	56	45	0	1	5
Litauen	21	29	17	4	7	12
Luxemburg	5	5	5	0	0	0
Malta	10	8	4	11	16	12
Niederlande	188	229	202	44	96	103
Österreich	260	211	233	3	2	6
Polen	141	123	100	35	52	121
Portugal	100	121	78	312	341	390
Rumänien	242	226	134	190	284	379
Schweden	27	40	46	2	2	2
Slowakei	67	77	74	0	1	2
Slowenien	98	80	90	16	21	28
Spanien	700	885	854	526	533	679
Tschech. Republik	78	78	61	20	30	31
Ungarn	202	223	198	6	37	61
Zypern	14	15	14	3	8	8
EU-27 ⁵⁾	5 325	5 856	5 310	1 896	2 219	2 947
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	3 219	3 072	2 712	486	490	479
Bulgarien	108	102	112	40	32	29
Dänemark	1 296	1 140	1 152	698	702	635
Deutschland	12 924	11 971	12 337	2 066	1 885	1 541
Estland	211	221	218	21	22	20
Finnland	515	553	528	214	202	186
Frankreich	5 773	5 830	5 639	437	612	527
Griechenland	153	145	179	11	10	4
Irland	384	429	493	393	420	407
Italien	2 566	1 746	1 682	216	172	22
Kroatien	78	74	114	193	168	126
Lettland	1 124	1 452	1 355	41	38	30
Litauen	964	977	988	38	30	28
Luxemburg	236	238	243	1	1	1
Malta	54	60	63	6	7	7
Niederlande	4 160	3 746	3 890	834	747	613
Österreich	687	738	846	27	32	55
Polen	1 483	1 447	1 464	298	286	238
Portugal	3 002	2 972	2 911	2	3	2
Rumänien	449	434	406	112	127	209
Schweden	1 604	1 688	1 630	504	483	383
Slowakei	682	503	668	25	44	12
Slowenien	44	42	53	39	40	43
Spanien	726	615	588	124	124	127
Tschech. Republik	1 336	1 579	1 558	183	133	109
Ungarn	100	94	79	1	1	2
Zypern	59	71	68	4	5	5
EU-27 ⁵⁾	43 937	41 940	41 976	7 017	6 816	5 840

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 318.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	1 009	1 310	1 200	2 211	2 379	2 839
Bulgarien	560	310	424	169	1 113	369
Dänemark	168	163	148	40	8	7
Deutschland	6 263	6 265	6 742	3 558	3 380	3 707
Estland	12	5	53	10	9	6
Finnland	143	164	167	17	7	8
Frankreich	701	368	660	1 882	1 822	1 853
Griechenland	19	30	31	298	315	385
Irland	4	3	3	37	30	47
Italien	445	485	697	2 374	2 077	2 086
Kroatien	38	68	43	6	21	12
Lettland	128	79	111	3	62	102
Litauen	24	24	19	13	38	58
Luxemburg	9	10	12	1	1	1
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	1 280	1 419	1 531	5 268	5 523	3 994
Österreich	654	563	610	28	53	61
Polen	538	455	348	319	1 041	466
Portugal	593	359	308	1 228	1 205	1 023
Rumänien	169	112	102	386	1 293	605
Schweden	191	216	230	36	25	31
Slowakei	75	50	66	5	168	44
Slowenien	10	12	11	24	35	89
Spanien	575	703	626	3 712	3 304	3 470
Tschech. Republik	494	469	656	33	77	120
Ungarn	449	633	481	78	534	243
Zypern	2	1	1	3	3	3
EU-27 ⁵⁾	14 555	14 274	15 279	21 739	24 521	21 629
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	1 360	1 258	1 305	119	136	125
Bulgarien	75	100	108	38	225	191
Dänemark	273	265	236	148	136	103
Deutschland	1 307	1 358	1 260	271	478	423
Estland	14	27	10	10	11	9
Finnland	25	32	32	1	2	1
Frankreich	686	789	703	210	240	125
Griechenland	89	104	139	125	157	158
Irland	149	156	153	117	121	111
Italien	933	1 068	1 001	976	944	772
Kroatien	62	72	58	53	45	39
Lettland	35	42	36	11	74	98
Litauen	62	70	70	52	122	42
Luxemburg	5	6	5	0	0	0
Malta	5	5	4	2	2	3
Niederlande	866	975	1 084	2 773	2 345	2 072
Österreich	276	167	175	21	33	31
Polen	636	662	553	168	422	434
Portugal	243	220	237	46	29	34
Rumänien	94	110	72	21	79	28
Schweden	312	250	218	252	226	227
Slowakei	88	114	114	11	9	12
Slowenien	39	48	32	37	48	69
Spanien	458	822	884	974	877	1 103
Tschech. Republik	102	143	114	7	19	14
Ungarn	60	60	52	11	117	127
Zypern	19	15	10	6	8	9
EU-27 ⁵⁾	8 274	8 937	8 664	6 459	6 904	6 361

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	390	413	427	23	23	18
Bulgarien	33	34	37	0	1	1
Dänemark	96	99	102	11	11	8
Deutschland	871	852	855	42	39	38
Estland	9	11	11	0	0	0
Finnland	70	70	70	0	0	0
Frankreich	479	419	438	29	39	41
Griechenland	136	139	181	1	1	1
Irland	30	35	40	57	33	27
Italien	504	523	578	12	13	15
Kroatien	35	37	41	1	2	2
Lettland	18	22	22	0	0	1
Litauen	20	22	23	0	0	0
Luxemburg	49	60	55	1	1	1
Malta	7	7	8	1	1	0
Niederlande	377	406	463	6	4	6
Österreich	131	130	135	5	5	4
Polen	107	103	117	1	4	1
Portugal	64	70	79	0	0	0
Rumänien	107	113	112	0	1	1
Schweden	140	149	158	2	5	3
Slowakei	68	61	69	0	0	0
Slowenien	29	27	29	0	0	0
Spanien	308	326	360	2	2	3
Tschech. Republik	110	112	120	1	1	1
Ungarn	63	58	66	0	0	0
Zypern	13	13	14	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	4 267	4 313	4 608	196	187	174
Butter und Butterschmalz						
Belgien	132	115	109	11	7	16
Bulgarien	8	7	8	0	0	0
Dänemark	11	18	12	6	10	4
Deutschland	201	167	151	0	0	0
Estland	1	2	2	0	0	-
Finnland	1	1	0	-	0	0
Frankreich	207	228	242	8	11	10
Griechenland	10	10	11	-	-	0
Irland	18	6	3	4	6	5
Italien	64	62	69	5	6	5
Kroatien	3	3	5	0	0	0
Lettland	5	4	5	-	0	0
Litauen	6	6	6	0	1	0
Luxemburg	3	3	3	-	-	-
Malta	0	1	0	0	0	0
Niederlande	171	143	162	11	21	13
Österreich	18	20	20	0	0	0
Polen	30	21	22	1	5	0
Portugal	5	6	6	0	0	0
Rumänien	17	16	18	0	0	0
Schweden	16	14	15	0	0	0
Slowakei	13	14	12	0	0	-
Slowenien	2	3	3	0	0	0
Spanien	24	26	33	0	0	0
Tschech. Republik	25	22	24	0	0	0
Ungarn	6	6	7	0	0	-
Zypern	2	2	2	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	999	925	948	46	68	53

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 320.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	5 171	5 447	5 135	706	558	389
Bulgarien	246	228	210	32	176	136
Dänemark	1 663	1 724	1 778	1 620	1 452	1 373
Deutschland	6 456	6 377	6 048	1 951	2 248	2 052
Estland	158	162	134	21	15	21
Finnland	431	540	548	211	120	20
Frankreich	3 824	3 768	3 743	3 130	2 886	2 751
Griechenland	473	492	441	659	601	667
Irland	746	745	939	2 705	3 093	2 699
Italien	1 959	2 226	2 279	2 695	2 479	2 357
Kroatien	478	511	522	29	47	47
Lettland	378	389	408	218	781	1 115
Litauen	295	365	497	193	414	461
Luxemburg	207	201	209	0	0	0
Malta	56	55	59	4	4	4
Niederlande	5 778	5 980	5 831	4 658	5 115	4 495
Österreich	1 216	1 089	1 007	101	52	60
Polen	1 310	1 313	1 320	3 020	3 230	3 729
Portugal	881	985	1 265	290	247	289
Rumänien	718	752	724	584	529	588
Schweden	371	459	435	324	211	196
Slowakei	461	467	538	9	13	19
Slowenien	224	224	262	955	1 076	1 110
Spanien	2 179	1 850	2 138	4 040	4 114	3 610
Tschech. Republik	996	1 115	1 090	40	48	41
Ungarn	1 117	1 259	1 052	78	247	257
Zypern	151	131	95	143	148	161
EU-27 ⁵⁾	37 946	38 855	38 705	28 412	29 906	28 648
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 268	1 329	1 554	319	222	159
Bulgarien	129	117	106	9	144	92
Dänemark	981	1 103	1 138	1 194	913	1 121
Deutschland	1 779	1 805	1 972	1 515	1 790	1 647
Estland	71	74	57	18	11	12
Finnland	260	331	330	155	53	8
Frankreich	1 424	1 497	1 566	2 872	2 580	2 508
Griechenland	75	91	73	495	425	527
Irland	299	212	293	745	902	776
Italien	492	733	786	1 924	1 786	1 654
Kroatien	238	235	218	10	14	23
Lettland	138	144	161	86	326	533
Litauen	99	133	214	133	321	382
Luxemburg	8	9	8	0	0	0
Malta	13	13	17	-	0	0
Niederlande	1 320	1 248	1 339	3 742	4 143	3 662
Österreich	624	551	481	3	17	22
Polen	176	223	257	2 886	3 067	3 500
Portugal	121	161	200	103	118	143
Rumänien	95	106	137	535	444	475
Schweden	142	186	170	239	146	152
Slowakei	146	171	170	0	1	7
Slowenien	67	68	72	888	1 003	1 034
Spanien	716	700	817	2 956	3 065	2 206
Tschech. Republik	508	545	467	3	4	11
Ungarn	512	562	416	0	74	144
Zypern	57	50	26	110	112	135
EU-27 ⁵⁾	11 760	12 396	13 044	20 941	21 681	20 932

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 321.

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	74	66	260	1	0	0
Bulgarien	2	5	3	-	-	2
Dänemark	9	13	44	0	0	0
Deutschland	318	307	324	0	0	1
Estland	7	7	7	-	-	-
Finnland	1	1	1	-	-	-
Frankreich	47	70	61	0	0	0
Griechenland	9	14	11	1	1	5
Irland	0	1	2	0	2	3
Italien	31	56	34	0	0	7
Kroatien	4	5	5	0	1	1
Lettland	9	15	17	2	4	5
Litauen	9	13	15	-	-	0
Luxemburg	9	13	16	-	-	-
Malta	1	1	1	-	-	0
Niederlande	204	1 684	201	9	9	10
Österreich	14	18	15	0	0	0
Polen	20	10	10	-	3	10
Portugal	7	7	9	0	0	0
Rumänien	12	13	8	-	0	1
Schweden	7	4	7	0	-	0
Slowakei	10	7	8	-	-	-
Slowenien	1	1	1	-	-	-
Spanien	6	5	8	0	0	0
Tschech. Republik	21	24	31	0	0	1
Ungarn	17	20	23	0	0	0
Zypern	0	1	1	-	-	0
EU-27 ⁵⁾	852	2 380	1 124	14	21	49
Fische und Fischerzeugnisse ³⁾						
Belgien	177	179	161	100	115	114
Bulgarien	26	29	28	14	15	13
Dänemark	150	182	174	682	569	614
Deutschland	553	554	504	349	360	328
Estland	57	52	52	8	10	10
Finnland	33	34	36	50	57	44
Frankreich	641	638	590	517	517	477
Griechenland	48	49	52	69	73	70
Irland	30	25	25	60	46	38
Italien	650	631	633	435	426	413
Kroatien	48	50	54	11	14	10
Lettland	78	65	65	19	20	19
Litauen	87	93	83	62	55	49
Luxemburg	12	12	12	0	0	0
Malta	31	31	36	31	18	31
Niederlande	451	458	493	650	645	615
Österreich	72	69	69	7	10	9
Polen	391	345	367	258	267	259
Portugal	318	319	316	149	150	151
Rumänien	86	88	91	17	21	19
Schweden	71	85	72	769	716	739
Slowakei	26	24	24	6	6	6
Slowenien	18	17	17	5	5	5
Spanien	558	562	526	1 096	1 103	1 030
Tschech. Republik	59	65	63	13	14	15
Ungarn	23	23	20	2	2	2
Zypern	7	8	8	6	7	7
EU-27 ⁵⁾	4 704	4 689	4 571	5 384	5 241	5 088

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 322.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	120 881	211 430	231 375	-	-	-
Bulgarien	134	1 086	260	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	37 855	41 015	20 077	-	-	51
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	53 855	36 740	38 445	-	775	-
Griechenland	3 003	67 785	4 068	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-
Italien	181 118	189 928	166 206	43	-	-
Kroatien	28 308	29 642	25 150	-	-	-
Lettland	2 608	1 058	279	-	-	-
Litauen	15 753	16 726	16 409	-	-	-
Luxemburg	1 327	2 058	1 353	-	-	-
Malta	-	-	56	-	-	-
Niederlande	147 859	147 586	149 447	47	38	27
Österreich	91 562	85 263	76 972	-	-	-
Polen	49 505	71 680	66 408	-	-	-
Portugal	28	221	166	-	-	-
Rumänien	26 043	20 291	14 955	-	-	132
Schweden	-	-	1	-	-	-
Slowakei	13 412	6 466	4 423	-	-	-
Slowenien	2 686	3 516	4 131	-	-	63
Spanien	50 263	35 665	62 072	-	152	-
Tschech. Republik	5 930	999	955	-	-	-
Ungarn	3 661	3 540	7 766	109	-	59
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	835 791	972 695	890 974	199	965	332
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	62	58	50	2	2	1
Bulgarien	10	7	8	-	0	0
Dänemark	83	73	65	2	2	2
Deutschland	311	311	274	28	31	33
Estland	4	4	4	-	-	-
Finnland	16	15	12	0	0	0
Frankreich	213	244	233	23	46	38
Griechenland	112	110	107	1	2	2
Irland	3	4	4	27	28	28
Italien	303	316	332	42	40	42
Kroatien	27	31	36	-	-	-
Lettland	6	5	7	-	0	0
Litauen	8	9	7	0	0	-
Luxemburg	8	9	9	0	0	0
Malta	5	5	5	0	0	0
Niederlande	298	303	281	75	82	83
Österreich	42	45	45	0	0	0
Polen	22	25	27	1	0	0
Portugal	108	119	131	2	4	5
Rumänien	18	17	15	0	0	0
Schweden	69	86	79	2	2	2
Slowakei	14	14	14	0	-	-
Slowenien	10	10	10	0	0	0
Spanien	95	98	114	12	15	15
Tschech. Republik	41	43	45	0	0	0
Ungarn	14	13	12	0	-	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	2	5	5	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	1 905	1 981	1 928	218	256	251

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schlachtrinder ⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Rindfleisch						
Belgien	119	115	107	5	7	5
Bulgarien	13	12	12	0	0	0
Dänemark	92	82	73	2	3	3
Deutschland	377	375	320	31	34	35
Estland	7	6	6	-	0	0
Finnland	20	20	16	0	0	0
Frankreich	272	301	286	32	57	48
Griechenland	119	117	116	1	2	2
Irland	4	5	5	30	32	32
Italien	396	416	435	45	43	45
Kroatien	36	39	45	0	0	0
Lettland	8	8	9	-	0	0
Litauen	21	21	17	0	0	0
Luxemburg	10	12	12	0	0	0
Malta	6	6	6	0	1	0
Niederlande	384	358	351	79	87	87
Österreich	92	92	88	0	0	0
Polen	55	69	62	1	0	0
Portugal	115	126	136	2	4	5
Rumänien	29	28	24	0	0	0
Schweden	76	96	89	2	2	2
Slowakei	21	21	19	0	0	-
Slowenien	16	15	16	0	0	0
Spanien	123	123	139	12	16	16
Tschech. Republik	52	54	59	0	0	0
Ungarn	20	20	20	0	0	0
Zypern	3	6	6	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	2 486	2 540	2 472	245	288	279
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	58 682	10 243	44 877	-	-	-
Bulgarien	1 456	998	3 733	-	199	-
Dänemark	4	112	4 449	-	-	-
Deutschland	4 076	2 757	2 266	28	24	14
Estland	27	46	29	56	-	-
Finnland	-	-	-	5	-	-
Frankreich	1 426	2 576	13 433	100	361	17
Griechenland	35 343	72 911	376 129	-	1	-
Irland	1 540	869	718	8	53	60
Italien	119 486	93 612	92 549	50	18	16
Kroatien	872	1 475	1 022	-	-	-
Lettland	1 281	1 330	601	-	-	-
Litauen	2 857	604	408	-	-	-
Luxemburg	690	663	552	-	-	-
Malta	-	-	67	-	-	-
Niederlande	177 743	317 302	264 183	2	183	13
Österreich	4 625	6 236	5 657	22	34	58
Polen	20 734	32 373	34 091	-	-	-
Portugal	241	131	774	-	-	-
Rumänien	7 215	5 878	2 015	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	396	757	370	-	-	-
Slowenien	15	25	25	-	-	-
Spanien	17 129	34 107	19 862	-	-	-
Tschech. Republik	47	2	8	-	-	-
Ungarn	38 296	21 346	28 068	97	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	494 181	606 353	895 886	368	873	178

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 324.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Nutzrinder in Stück						
Belgien	83 187	163 402	85 521	-	-	-
Bulgarien	1 932	3 427	8 293	134	-	-
Dänemark	4	1	6	-	-	-
Deutschland	3 270	6 358	2 541	1	5	12
Estland	-	-	2 037	-	-	-
Finnland	-	3	-	-	-	-
Frankreich	8 825	9 815	3 964	5	13	8
Griechenland	9 825	84 506	22 158	-	-	-
Irland	18 531	7 884	7 968	2 977	2 609	2
Italien	911 205	921 492	851 109	36	1 151	7
Kroatien	139 011	139 583	159 988	-	-	-
Lettland	739	308	608	-	-	-
Litauen	18 039	16 562	9 865	-	-	-
Luxemburg	160	1 387	1 983	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	676 907	1 014 449	1 013 177	19	598	106
Österreich	487	169	428	6	6	14
Polen	110 765	146 015	146 574	-	-	-
Portugal	841	530	12 619	-	-	-
Rumänien	14 797	15 882	24 408	-	108	-
Schweden	-	-	314	-	-	-
Slowakei	4 488	10 106	19 622	-	-	-
Slowenien	33 762	30 195	32 685	-	-	-
Spanien	615 597	557 417	586 728	11 268	7 274	1 178
Tschech. Republik	-	176	2 035	1	-	-
Ungarn	32 310	20 956	27 302	-	-	139
Zypern	-	13	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	2 684 682	3 150 636	3 021 933	14 447	11 764	1 466
Schlachtschweine in Stück						
Belgien	399 121	260 045	257 743	-	-	-
Bulgarien	1 206	4 273	1 329	-	-	-
Dänemark	-	3 306	-	-	-	-
Deutschland	1 102 925	1 141 786	1 517 136	6 287	72	12
Estland	380	180	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	410	2 326	202	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	203
Irland	-	-	-	-	-	6 336
Italien	149 586	308 524	166 293	32	-	-
Kroatien	11 041	5 997	10 876	-	-	-
Lettland	92 701	69 265	96 917	-	-	-
Litauen	61 468	61 854	52 136	-	-	-
Luxemburg	9 486	10 237	8 536	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	158 016	222 239	163 444	14	80	18
Österreich	371 857	371 489	358 154	10	-	16
Polen	232 142	412 008	311 850	-	-	-
Portugal	699 559	767 358	802 975	-	-	-
Rumänien	145 086	142 912	138 777	-	-	-
Schweden	-	3	-	-	-	-
Slowakei	177 213	141 873	137 068	-	-	-
Slowenien	113	114	104	-	-	-
Spanien	536 762	575 779	455 478	-	-	-
Tschech. Republik	1 723	9 627	29 572	-	-	-
Ungarn	498 337	487 569	492 737	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	4 649 132	4 998 764	5 001 327	6 343	152	6 585

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 325.

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	92	84	73	1	1	0
Bulgarien	126	120	115	0	0	0
Dänemark	55	55	48	2	2	3
Deutschland	718	698	636	18	16	15
Estland	23	23	25	0	0	0
Finnland	13	14	11	0	-	-
Frankreich	247	236	239	21	37	23
Griechenland	167	173	178	0	-	1
Irland	22	20	16	16	16	14
Italien	947	942	972	0	1	1
Kroatien	94	101	101	-	0	0
Lettland	39	38	36	-	0	0
Litauen	74	75	73	0	1	0
Luxemburg	4	4	4	-	-	-
Malta	3	2	3	-	-	0
Niederlande	177	207	170	2	2	6
Österreich	127	130	136	0	0	2
Polen	696	720	640	1	4	1
Portugal	88	92	91	0	0	0
Rumänien	291	326	333	1	1	2
Schweden	48	56	50	0	0	0
Slowakei	104	120	115	-	-	-
Slowenien	39	39	40	0	0	-
Spanien	114	98	87	2	2	2
Tschech. Republik	267	276	261	0	1	0
Ungarn	135	147	128	0	0	0
Zypern	5	7	8	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	4 716	4 802	4 591	68	84	71
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	388	366	348	8	8	6
Bulgarien	150	144	139	0	0	0
Dänemark	171	175	151	3	3	3
Deutschland	1 084	1 087	1 068	30	26	24
Estland	31	35	37	0	0	0
Finnland	23	25	23	0	0	0
Frankreich	476	482	466	36	60	46
Griechenland	176	183	187	0	0	1
Irland	46	54	49	28	28	27
Italien	1 066	1 073	1 103	1	2	2
Kroatien	113	119	120	1	1	1
Lettland	62	65	63	0	0	0
Litauen	104	107	106	0	1	1
Luxemburg	13	13	14	0	0	-
Malta	7	7	8	0	0	0
Niederlande	383	458	452	12	14	16
Österreich	206	206	209	1	1	3
Polen	770	821	735	1	4	1
Portugal	187	202	208	0	0	0
Rumänien	361	403	407	1	1	2
Schweden	148	158	171	4	4	4
Slowakei	175	193	186	0	-	-
Slowenien	51	52	52	0	0	0
Spanien	236	218	203	5	4	4
Tschech. Republik	313	325	310	0	1	1
Ungarn	252	263	243	6	5	3
Zypern	9	10	12	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	7 002	7 247	7 068	138	164	144

Fußnoten siehe Seite 327.

Fortsetzung Seite 326.

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	328 936	210 602	225 339	-	10	-
Bulgarien	15 978	12 938	5 252	-	-	-
Dänemark	9 038	5 926	27 017	-	-	-
Deutschland	9 634 951	8 125 240	8 713 428	13 262	17 226	447
Estland	-	-	21	38	15	48
Finnland	-	-	-	640	102	59
Frankreich	151 341	183 781	108 395	39	-	-
Griechenland	375	8 924	2 316	-	-	-
Irland	-	1 254	50	4 723	4 312	4 440
Italien	511 009	1 017 278	937 746	-	-	-
Kroatien	599 635	647 726	516 023	27	93	59
Lettland	179	16	15	-	-	-
Litauen	99 450	86 597	92 138	-	-	-
Luxemburg	86 337	72 005	63 236	-	-	-
Malta	-	688	-	-	-	-
Niederlande	1 212 591	1 347 095	931 311	721	1 642	972
Österreich	124 311	91 178	78 327	46	-	46
Polen	6 413 878	6 322 854	7 065 348	-	-	-
Portugal	24 677	42 635	38 578	-	-	-
Rumänien	871 468	1 010 213	975 720	-	10	-
Schweden	1	1	8 669	145	174	131
Slowakei	39 613	1 804 119	72 458	-	-	-
Slowenien	71 503	68 988	64 564	-	-	-
Spanien	1 617 474	1 680 323	2 223 978	-	-	-
Tschech. Republik	96 530	80 185	92 528	-	-	-
Ungarn	617 566	411 599	530 856	-	-	-
Zypern	120	1 694	38	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	22 526 961	23 233 859	22 773 351	19 641	23 584	6 202
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	93 396	94 411	86 008	-	-	-
Bulgarien	71	211	212	-	-	-
Dänemark	203	104	335	-	-	-
Deutschland	53 789	52 459	40 569	817	386	520
Estland	-	9	-	-	-	-
Finnland	-	-	0	-	-	-
Frankreich	3 972	6 915	1 434	129	110	155
Griechenland	44	47	43	-	-	-
Irland	23	6	3	304	51	1
Italien	86	388	93	-	-	-
Kroatien	685	782	1 152	-	-	-
Lettland	56	579	1 276	-	-	-
Litauen	1 185	1 164	798	-	-	-
Luxemburg	63	50	55	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	261 560	260 108	253 515	11	48	55
Österreich	17 427	17 923	20 473	76	73	67
Polen	51 399	59 921	58 224	-	-	-
Portugal	3 243	4 058	3 010	-	-	-
Rumänien	194	244	257	-	-	-
Schweden	463	444	-	-	-	-
Slowakei	6 737	4 317	4 441	-	-	-
Slowenien	560	572	207	-	-	-
Spanien	2 062	1 346	1 354	-	-	-
Tschech. Republik	769	559	947	-	-	-
Ungarn	20 016	19 211	21 112	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	518 000	525 826	495 518	1 338	669	798

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 327.

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	233	244	204	31	12	15
Bulgarien	86	84	96	0	0	0
Dänemark	48	54	49	1	1	1
Deutschland	635	631	610	4	12	10
Estland	20	20	20	0	0	0
Finnland	6	8	10	-	-	0
Frankreich	437	472	508	52	56	34
Griechenland	67	71	72	0	0	1
Irland	51	54	59	14	32	27
Italien	69	116	87	1	1	2
Kroatien	20	21	27	1	2	1
Lettland	40	36	36	1	0	0
Litauen	41	38	36	1	0	1
Luxemburg	10	10	10	-	-	-
Malta	5	5	6	0	0	0
Niederlande	381	452	492	175	167	192
Österreich	79	87	83	0	0	2
Polen	58	47	45	12	19	12
Portugal	63	70	81	2	1	2
Rumänien	108	106	103	6	3	5
Schweden	57	67	70	0	0	0
Slowakei	57	83	99	1	-	17
Slowenien	17	19	21	0	0	1
Spanien	114	128	147	20	27	31
Tschech. Republik	99	119	130	0	0	1
Ungarn	51	56	61	12	19	30
Zypern	11	13	16	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	2 862	3 112	3 180	334	355	384
Schlachtgeflügel ⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	519	540	484	37	16	19
Bulgarien	97	97	107	1	1	1
Dänemark	107	103	92	1	1	2
Deutschland	998	978	942	24	37	34
Estland	25	26	28	0	0	0
Finnland	19	24	27	0	0	0
Frankreich	557	611	650	71	71	47
Griechenland	89	93	97	0	0	1
Irland	68	77	82	43	69	70
Italien	92	147	116	1	1	2
Kroatien	29	31	39	2	3	2
Lettland	50	48	51	1	0	0
Litauen	55	52	55	1	0	2
Luxemburg	14	14	15	-	-	-
Malta	9	9	10	1	1	1
Niederlande	1 163	1 024	1 187	284	293	306
Österreich	163	174	180	1	2	3
Polen	209	234	241	13	20	13
Portugal	86	99	111	2	1	2
Rumänien	138	135	134	8	4	7
Schweden	86	105	109	0	1	0
Slowakei	83	103	120	1	-	17
Slowenien	23	26	28	1	1	1
Spanien	170	185	199	21	28	33
Tschech. Republik	118	137	155	1	1	1
Ungarn	120	127	135	12	19	30
Zypern	15	17	20	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	5 103	5 219	5 412	525	570	593

Anm.: Länder ohne bzw. mit geringen Handelsaufkommen wurden nicht aufgeführt.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere, ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT (Stand: November 2024), BLE (624).

281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer

1 000 t

8060500

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	1 734	1 423	1 165	986	986	827
Bulgarien	3 949	2 246	2 775	3 549	3 154	5 652
Dänemark	1 462	1 240	1 338	427	230	375
Deutschland	7 294	6 335	7 876	6 674	6 509	5 845
Estland	201	274	468	550	635	420
Finnland	463	238	437	92	123	36
Frankreich	15 589	18 016	14 226	13 632	15 359	12 025
Griechenland	351	376	529	270	110	74
Irland	18	40	30	304	281	303
Italien	530	491	586	375	564	343
Kroatien	1 578	1 480	1 456	159	182	175
Lettland	895	990	1 040	1 925	2 060	1 957
Litauen	1 630	1 364	1 478	2 247	2 275	3 046
Luxemburg	145	128	149	0	0	0
Malta	0	0	-	2	2	12
Niederlande	1 296	1 342	1 163	407	400	377
Österreich	1 538	1 445	1 477	120	138	66
Polen	5 901	6 864	8 632	3 099	2 677	5 443
Portugal	151	331	463	49	40	46
Rumänien	4 441	4 272	4 349	11 543	8 481	11 669
Schweden	1 051	957	853	381	323	266
Slowakei	2 301	2 867	2 692	31	32	31
Slowenien	1 131	1 088	1 520	13	7	36
Spanien	945	746	910	479	450	224
Tschech. Republik	3 755	3 553	3 767	47	67	56
Ungarn	6 790	4 739	5 521	291	245	214
Zypern	3	0	0	4	2	1
EU-27 ⁵⁾	65 139	62 842	64 903	47 656	45 330	49 519
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	1 015	828	649	178	113	87
Bulgarien	2 434	1 335	1 817	2 739	2 786	4 617
Dänemark	551	472	409	87	62	84
Deutschland	4 001	3 199	4 213	4 406	4 363	3 975
Estland	97	103	206	350	484	365
Finnland	23	7	62	22	52	1
Frankreich	8 010	8 802	7 002	8 566	11 834	6 930
Griechenland	325	353	501	256	107	68
Irland	0	0	1	59	38	38
Italien	356	310	380	299	489	277
Kroatien	479	531	422	88	77	99
Lettland	532	639	482	1 782	2 040	1 915
Litauen	1 214	949	1 009	2 043	2 201	2 866
Luxemburg	112	104	118	0	0	0
Malta	-	0	-	-	0	11
Niederlande	397	482	376	123	123	102
Österreich	761	707	767	74	90	43
Polen	1 212	1 721	2 413	2 612	2 147	4 776
Portugal	35	49	84	18	14	13
Rumänien	1 009	862	1 121	5 907	4 845	7 083
Schweden	450	483	305	197	124	76
Slowakei	1 270	1 326	1 679	13	22	23
Slowenien	424	376	355	11	5	34
Spanien	401	300	354	144	243	88
Tschech. Republik	2 354	2 333	2 711	3	20	10
Ungarn	2 561	2 084	2 908	200	165	166
Zypern	0	0	0	4	2	1
EU-27 ⁵⁾	30 024	28 353	30 343	30 182	32 445	33 747

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 329.

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	834	736	719	55	69	57
Bulgarien	51	34	36	1	1	1
Dänemark	42	52	48	10	11	12
Deutschland	425	395	423	18	21	17
Estland	3	3	3	0	0	0
Finnland	2	6	5	0	0	0
Frankreich	884	986	958	143	129	158
Griechenland	137	126	149	21	24	31
Irland	0	0	1	65	60	50
Italien	805	735	779	106	97	108
Kroatien	24	25	29	3	4	6
Lettland	37	32	46	0	6	3
Litauen	51	50	56	16	5	6
Luxemburg	4	5	4	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	3 333	3 295	3 365	1 684	1 677	1 379
Österreich	188	195	229	4	4	5
Polen	554	581	584	180	297	208
Portugal	253	303	401	25	25	22
Rumänien	48	53	54	5	18	9
Schweden	19	20	24	0	1	1
Slowakei	42	45	45	0	0	0
Slowenien	27	24	38	13	13	11
Spanien	4 251	3 945	3 834	1 106	1 040	952
Tschech. Republik	64	79	75	0	0	0
Ungarn	91	86	107	3	3	3
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	12 168	11 813	12 011	3 459	3 506	3 037
Gemüsekonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	1 230	1 254	1 106	489	503	454
Bulgarien	35	31	28	11	11	9
Dänemark	12	17	16	6	5	5
Deutschland	322	333	333	67	65	59
Estland	4	3	4	10	8	5
Finnland	5	5	7	1	1	1
Frankreich	465	494	492	123	118	103
Griechenland	224	200	212	179	181	167
Irland	0	0	0	14	15	14
Italien	1 420	1 532	1 477	1 411	1 424	1 349
Kroatien	19	18	17	9	8	8
Lettland	36	17	19	1	2	2
Litauen	19	19	23	10	13	13
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	720	577	640	235	275	247
Österreich	73	65	98	3	5	4
Polen	486	530	476	223	210	176
Portugal	289	324	271	178	183	155
Rumänien	10	12	18	6	7	7
Schweden	20	30	25	9	8	11
Slowakei	29	23	24	0	0	0
Slowenien	5	5	3	1	2	2
Spanien	1 330	1 338	1 178	797	767	616
Tschech. Republik	43	48	51	1	1	1
Ungarn	331	335	271	82	88	65
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	7 130	7 212	6 791	3 867	3 901	3 473

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 330.

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	518	504	485	69	84	73
Bulgarien	13	28	24	1	3	1
Dänemark	14	11	7	4	4	4
Deutschland	170	168	164	8	8	10
Estland	2	1	1	0	0	0
Finnland	1	2	1	0	0	0
Frankreich	299	350	354	210	218	210
Griechenland	392	461	440	163	153	135
Irland	1	4	1	4	5	6
Italien	1 502	1 406	1 283	484	540	471
Kroatien	40	35	44	9	11	9
Lettland	27	26	26	1	0	3
Litauen	14	11	9	42	17	25
Luxemburg	2	2	2	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	1 413	1 363	1 314	196	194	182
Österreich	124	114	142	9	7	8
Polen	577	487	542	592	452	475
Portugal	151	189	136	57	85	71
Rumänien	7	14	21	4	15	8
Schweden	8	13	11	0	1	0
Slowakei	18	18	20	0	0	0
Slowenien	37	21	24	17	13	9
Spanien	2 735	2 186	2 291	637	566	488
Tschech. Republik	45	72	51	0	0	0
Ungarn	79	85	112	2	2	4
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	8 189	7 570	7 505	2 511	2 379	2 193
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	1 316	1 198	1 138	14	15	17
Bulgarien	41	44	42	2	1	2
Dänemark	13	11	19	3	3	3
Deutschland	455	411	447	7	6	5
Estland	0	0	0	0	0	0
Finnland	6	6	5	0	0	0
Frankreich	330	369	368	67	76	56
Griechenland	541	510	615	162	160	191
Irland	2	1	2	13	11	9
Italien	508	457	538	125	130	130
Kroatien	22	34	44	17	18	21
Lettland	37	36	36	0	0	0
Litauen	17	14	15	30	21	25
Luxemburg	4	2	2	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	2 652	2 503	2 620	185	183	198
Österreich	44	33	31	1	1	1
Polen	75	60	42	49	46	46
Portugal	287	342	306	5	7	6
Rumänien	22	16	6	0	1	1
Schweden	39	39	29	0	0	0
Slowakei	26	19	20	0	1	0
Slowenien	129	128	116	16	14	8
Spanien	3 408	3 388	2 905	570	588	491
Tschech. Republik	63	57	60	0	0	0
Ungarn	41	40	42	2	1	0
Zypern	12	12	12	6	6	6
EU-27 ⁵⁾	10 091	9 731	9 461	1 276	1 289	1 216

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 331.

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	92	95	81	19	18	16
Bulgarien	35	31	31	12	10	10
Dänemark	5	8	7	3	2	1
Deutschland	176	169	154	15	13	12
Estland	3	3	2	3	1	2
Finnland	2	4	2	1	2	2
Frankreich	44	43	37	18	18	18
Griechenland	185	175	182	169	145	153
Irland	0	0	0	1	1	1
Italien	86	81	73	22	24	22
Kroatien	5	4	8	1	1	1
Lettland	4	3	3	2	3	3
Litauen	16	14	12	2	2	2
Luxemburg	0	0	0	0	0	0
Malta	0	-	-	0	-	0
Niederlande	271	269	282	25	28	28
Österreich	72	67	67	4	3	3
Polen	252	227	204	106	71	79
Portugal	25	23	21	4	4	3
Rumänien	7	8	7	2	2	3
Schweden	6	7	5	6	9	5
Slowakei	4	3	3	0	0	0
Slowenien	19	9	8	0	0	0
Spanien	215	202	170	80	79	70
Tschech. Republik	17	17	21	0	0	1
Ungarn	35	41	37	3	3	3
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	1 578	1 506	1 420	497	440	437
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse ²⁾						
Belgien	2 609	2 893	2 965	1 537	1 658	1 664
Bulgarien	5	5	6	0	1	0
Dänemark	105	117	119	83	72	75
Deutschland	2 328	2 480	2 650	593	602	534
Estland	3	5	8	1	1	0
Finnland	11	25	13	9	6	1
Frankreich	2 669	3 194	3 117	299	325	294
Griechenland	54	42	69	8	9	12
Irland	0	0	0	17	20	20
Italien	81	83	108	11	11	10
Kroatien	17	7	9	7	8	7
Lettland	20	24	27	15	5	4
Litauen	15	14	14	20	15	7
Luxemburg	4	5	7	0	0	0
Malta	1	0	0	0	0	0
Niederlande	2 961	3 239	3 779	1 755	1 980	1 927
Österreich	111	94	86	9	8	5
Polen	184	212	244	378	209	172
Portugal	78	87	123	12	10	10
Rumänien	12	16	19	21	8	6
Schweden	15	24	37	7	5	6
Slowakei	17	23	28	1	1	0
Slowenien	29	23	48	3	9	7
Spanien	439	476	481	47	39	40
Tschech. Republik	44	58	58	3	5	3
Ungarn	7	5	5	2	2	1
Zypern	71	53	49	15	11	11
EU-27 ⁵⁾	11 891	13 205	14 067	4 854	5 020	4 818

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 332.

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	408	370	352	143	64	92
Bulgarien	36	61	104	0	0	0
Dänemark	97	117	82	102	88	100
Deutschland	1 524	1 351	943	130	112	67
Estland	1	0	0	0	0	0
Finnland	4	5	41	1	0	0
Frankreich	1 331	1 622	1 250	324	413	256
Griechenland	14	10	5	0	0	0
Irland	0	0	0	5	5	6
Italien	19	34	23	1	2	1
Kroatien	90	81	101	3	3	1
Lettland	0	2	2	0	0	0
Litauen	103	75	79	5	2	0
Luxemburg	1	1	0	0	0	0
Malta	-	0	-	-	-	0
Niederlande	438	502	564	82	74	83
Österreich	130	139	90	1	4	27
Polen	338	329	435	333	222	242
Portugal	264	210	326	17	3	2
Rumänien	29	44	121	0	0	0
Schweden	42	46	28	9	5	10
Slowakei	90	95	75	0	0	0
Slowenien	52	38	59	0	0	0
Spanien	77	92	72	17	3	2
Tschech. Republik	286	310	322	0	0	0
Ungarn	21	17	36	1	0	0
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	5 396	5 551	5 112	1 175	1 000	891
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	388	382	408	1 096	1 065	1 052
Bulgarien	216	180	151	51	41	32
Dänemark	336	354	325	32	37	41
Deutschland	2 982	2 799	2 610	1 018	1 012	949
Estland	30	35	36	20	16	11
Finnland	95	103	113	12	12	15
Frankreich	6 773	6 559	6 183	8 134	7 757	6 871
Griechenland	191	211	208	77	80	76
Irland	23	39	55	18	22	36
Italien	11 528	11 521	12 218	11 521	11 055	10 212
Kroatien	16	15	12	28	32	28
Lettland	23	31	31	988	1 254	1 132
Litauen	18	22	23	692	721	760
Luxemburg	53	55	104	4	4	5
Malta	0	1	1	0	0	0
Niederlande	500	390	445	677	633	601
Österreich	616	586	591	141	146	126
Polen	4	5	5	204	132	177
Portugal	1 517	1 473	1 422	1 788	1 794	1 783
Rumänien	126	138	136	50	46	40
Schweden	62	67	61	17	18	16
Slowakei	722	372	599	2	3	2
Slowenien	32	25	20	23	25	19
Spanien	16 482	15 055	14 622	7 207	6 773	6 284
Tschech. Republik	72	82	38	7	7	7
Ungarn	819	1 054	993	134	149	105
Zypern	1	1	2	3	10	2
EU-27 ⁵⁾	43 624	41 557	41 411	33 943	32 844	30 380

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 333.

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	914	1 331	1 481	35	93	71
Bulgarien	702	666	685	336	206	344
Dänemark	49	157	118	1	6	25
Deutschland	243	211	213	26	23	39
Estland	61	58	23	19	25	0
Finnland	1	1	0	0	0	0
Frankreich	1 702	1 698	1 784	126	120	43
Griechenland	145	165	127	76	105	79
Irland	1	1	1	31	44	32
Italien	133	117	114	45	97	122
Kroatien	176	188	223	118	94	130
Lettland	305	296	293	95	55	133
Litauen	451	569	515	168	81	58
Luxemburg	6	9	12	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	0
Niederlande	2 811	2 328	1 768	38	41	36
Österreich	233	195	225	19	22	20
Polen	490	564	1 035	12	36	73
Portugal	97	66	65	1	1	1
Rumänien	2 307	2 403	3 606	292	250	460
Schweden	29	57	8	5	3	3
Slowakei	528	558	628	0	0	0
Slowenien	35	39	74	0	0	0
Spanien	173	127	118	55	31	13
Tschech. Republik	418	482	412	8	7	7
Ungarn	889	826	800	13	27	25
Zypern	0	0	-	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	12 899	13 113	14 328	1 522	1 369	1 714
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	630	517	591	207	163	214
Bulgarien	366	434	317	190	377	451
Dänemark	136	144	135	48	48	38
Deutschland	1 705	1 506	1 581	240	213	230
Estland	17	15	13	18	24	35
Finnland	0	1	1	0	0	0
Frankreich	667	774	700	259	291	231
Griechenland	224	251	276	38	36	39
Irland	0	5	6	18	7	6
Italien	393	410	397	434	457	445
Kroatien	46	52	41	10	7	7
Lettland	11	30	27	2	3	1
Litauen	21	54	31	2	2	2
Luxemburg	0	0	1	0	0	0
Malta	-	0	-	0	0	0
Niederlande	2 345	2 319	2 347	573	474	639
Österreich	110	92	103	12	13	12
Polen	135	272	392	12	30	16
Portugal	229	303	239	164	145	176
Rumänien	149	263	207	85	63	181
Schweden	89	89	87	75	53	44
Slowakei	61	53	70	0	0	0
Slowenien	32	46	54	2	1	1
Spanien	884	1 019	802	1 144	1 042	841
Tschech. Republik	240	242	299	2	1	4
Ungarn	549	606	612	40	34	54
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	9 039	9 497	9 329	3 576	3 486	3 668

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 334.

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	230	230	257	68	68	68
Bulgarien	15	13	14	10	10	8
Dänemark	266	276	305	137	134	151
Deutschland	1 153	1 127	1 206	212	197	208
Estland	21	24	26	2	2	2
Finnland	8	6	6	5	4	3
Frankreich	486	493	494	179	172	163
Griechenland	86	85	88	25	26	27
Irland	104	111	122	164	144	162
Italien	374	396	426	161	170	173
Kroatien	5	5	5	4	4	4
Lettland	27	28	32	3	2	2
Litauen	41	43	42	17	13	13
Luxemburg	37	49	44	1	1	1
Malta	-	-	0	0	0	0
Niederlande	750	845	917	193	194	193
Österreich	124	132	124	22	21	22
Polen	201	208	206	87	72	76
Portugal	5	8	9	4	4	4
Rumänien	14	15	15	4	4	4
Schweden	20	22	24	3	6	8
Slowakei	30	33	24	4	4	6
Slowenien	7	7	7	3	2	3
Spanien	85	88	89	29	31	31
Tschech. Republik	65	77	89	8	6	7
Ungarn	26	26	24	15	15	15
Zypern	17	18	17	23	26	24
EU-27 ⁵⁾	4 201	4 367	4 612	1 385	1 333	1 379
Butter und Butterschmalz						
Belgien	138	117	132	16	17	21
Bulgarien	1	1	1	0	0	0
Dänemark	24	33	44	29	30	28
Deutschland	139	133	136	15	11	13
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	29	26	27	4	4	4
Frankreich	47	44	50	51	54	54
Griechenland	0	0	0	0	0	0
Irland	199	150	151	83	88	95
Italien	16	12	15	2	2	3
Kroatien	0	0	0	0	0	0
Lettland	0	1	1	0	0	0
Litauen	5	1	2	1	2	5
Luxemburg	1	2	2	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	300	293	318	39	31	37
Österreich	5	5	4	0	0	0
Polen	41	69	60	8	5	14
Portugal	11	5	7	5	3	4
Rumänien	0	0	0	0	0	0
Schweden	3	2	7	0	0	1
Slowakei	1	1	1	0	0	0
Slowenien	0	0	0	0	0	0
Spanien	20	20	13	2	2	2
Tschech. Republik	3	4	4	0	0	0
Ungarn	0	0	0	0	0	0
Zypern	-	-	0	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	984	920	978	257	248	281

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	4 682	4 636	4 368	602	643	611
Bulgarien	448	500	405	630	858	870
Dänemark	615	660	601	418	342	353
Deutschland	10 067	9 230	9 139	1 133	1 267	1 325
Estland	85	94	100	48	77	70
Finnland	45	52	55	97	87	55
Frankreich	3 690	3 973	3 729	1 377	1 408	1 273
Griechenland	140	186	281	107	78	81
Irland	101	100	86	687	672	678
Italien	837	825	804	1 247	1 208	1 039
Kroatien	160	188	122	63	63	59
Lettland	340	833	1 210	222	203	230
Litauen	614	652	1 002	262	267	412
Luxemburg	54	72	79	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	1
Niederlande	8 147	8 686	8 419	1 792	1 617	1 356
Österreich	1 350	1 340	1 079	245	229	203
Polen	2 653	2 723	3 045	551	533	624
Portugal	419	394	434	121	133	81
Rumänien	427	576	642	666	745	700
Schweden	237	255	229	180	175	156
Slowakei	481	559	571	16	7	7
Slowenien	912	904	906	40	38	37
Spanien	1 970	1 713	1 487	2 348	2 083	1 074
Tschech. Republik	1 325	1 382	1 508	75	68	77
Ungarn	2 037	2 146	2 060	250	222	209
Zypern	4	4	4	2	2	2
EU-27 ⁵⁾	41 839	42 683	42 365	13 181	13 025	11 582
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 198	1 314	1 297	36	77	130
Bulgarien	223	287	188	422	645	650
Dänemark	131	179	134	14	9	10
Deutschland	4 058	3 063	3 316	247	351	444
Estland	28	29	29	0	5	3
Finnland	2	0	0	45	47	47
Frankreich	482	489	530	126	104	84
Griechenland	89	116	188	83	52	42
Irland	3	2	1	70	52	92
Italien	226	208	155	25	30	10
Kroatien	13	29	28	3	1	0
Lettland	80	267	529	49	56	61
Litauen	121	152	449	52	46	57
Luxemburg	1	1	2	-	-	0
Malta	-	-	-	-	-	0
Niederlande	3 426	3 242	3 108	480	414	391
Österreich	190	190	158	25	14	15
Polen	774	826	984	10	9	46
Portugal	131	119	125	52	56	15
Rumänien	314	413	427	455	404	418
Schweden	9	9	5	57	40	36
Slowakei	77	85	95	0	0	0
Slowenien	796	786	780	1	0	0
Spanien	501	362	320	65	28	1
Tschech. Republik	451	354	456	0	0	0
Ungarn	602	728	796	16	9	28
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	13 928	13 251	14 103	2 332	2 452	2 579

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 336.

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	57	50	66	2	1	4
Bulgarien	13	18	17	2	1	1
Dänemark	13	10	101	2	2	2
Deutschland	90	86	81	3	2	3
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	10	14	11	0	0	0
Frankreich	32	19	16	1	2	2
Griechenland	0	1	1	0	0	1
Irland	0	0	1	7	6	6
Italien	7	13	8	2	2	8
Kroatien	2	2	1	-	-	-
Lettland	22	36	32	1	0	0
Litauen	14	14	14	0	0	0
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	424	264	2 246	23	20	19
Österreich	3	3	3	0	0	0
Polen	118	199	190	25	23	27
Portugal	6	7	5	5	2	0
Rumänien	12	21	26	0	0	1
Schweden	4	21	12	0	0	0
Slowakei	3	5	4	0	0	0
Slowenien	1	1	1	0	-	-
Spanien	71	62	58	41	20	15
Tschech. Republik	10	20	19	-	-	0
Ungarn	1	2	2	0	0	0
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	915	869	2 914	113	83	91
Fische und Fischerzeugnisse ³⁾						
Belgien	123	135	134	18	15	12
Bulgarien	12	12	11	3	3	3
Dänemark	577	510	555	243	239	238
Deutschland	417	421	413	91	78	73
Estland	32	31	23	68	63	56
Finnland	60	84	62	12	11	12
Frankreich	226	242	228	66	48	46
Griechenland	145	147	155	14	17	16
Irland	86	75	66	146	127	79
Italien	114	103	99	26	26	27
Kroatien	48	47	50	19	19	16
Lettland	49	47	46	40	44	40
Litauen	104	100	96	28	31	29
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	2	2	2	11	12	16
Niederlande	844	860	832	463	457	462
Österreich	13	24	18	1	1	1
Polen	301	277	292	86	76	69
Portugal	210	199	216	41	39	40
Rumänien	5	6	5	2	3	3
Schweden	805	747	783	11	12	12
Slowakei	5	4	4	0	0	0
Slowenien	10	10	9	1	1	1
Spanien	717	720	719	383	378	369
Tschech. Republik	33	36	35	0	0	1
Ungarn	4	3	3	0	1	1
Zypern	0	0	0	5	5	3
EU-27 ⁵⁾	4 944	4 844	4 857	1 780	1 705	1 626

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	92 299	226 969	108 232	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	2 872	3 721	6 233
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	8 162	7 101	16 658	-	-	80
Estland	15 002	17 211	20 040	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	41 682	36 217	33 521	8 703	5 814	6 274
Griechenland	-	104	-	-	119	291
Irland	0	35 728	834	17 321	25 763	20 956
Italien	714	3 208	2 483	-	-	-
Kroatien	37 386	39 096	27 759	48 983	46 954	74 449
Lettland	15 684	17 298	15 860	-	-	-
Litauen	4 347	3 913	4 699	-	-	-
Luxemburg	15 232	14 151	13 800	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	61 825	44 146	72 719	3	468	1 637
Österreich	7 947	8 545	8 435	-	-	-
Polen	2 939	970	1 089	1 587	972	637
Portugal	9 873	12 174	13 431	5 092	1 632	218
Rumänien	14 518	10 320	9 454	23 009	16 891	19 631
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	32 777	28 714	36 960	61	83	81
Slowenien	44 007	46 143	37 663	25 966	22 550	36 226
Spanien	63 486	70 745	146 195	108 745	65 702	102 961
Tschech. Republik	71 599	80 908	83 850	-	205	1 063
Ungarn	41 776	51 180	32 195	23 570	24 115	25 496
Zypern	-	-	-	1 613	2 690	-
EU-27 ⁵⁾	581 255	754 841	685 877	267 525	217 679	296 233
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren (1 000 t)						
Belgien	122	112	113	5	5	5
Bulgarien	1	0	0	0	0	6
Dänemark	59	58	54	11	7	5
Deutschland	224	236	243	29	24	14
Estland	3	3	3	0	0	0
Finnland	4	5	6	0	-	0
Frankreich	195	210	178	12	8	9
Griechenland	1	1	1	0	0	0
Irland	160	182	174	213	216	216
Italien	117	114	107	14	7	8
Kroatien	5	5	5	6	6	7
Lettland	12	11	14	1	0	0
Litauen	29	30	28	2	1	2
Luxemburg	2	3	2	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	414	416	408	49	46	38
Österreich	86	90	87	13	10	10
Polen	319	318	326	55	44	73
Portugal	14	16	16	3	2	2
Rumänien	5	10	6	1	0	0
Schweden	7	1	1	0	0	0
Slowakei	2	1	2	-	-	0
Slowenien	5	4	4	18	16	19
Spanien	188	205	234	23	19	16
Tschech. Republik	12	15	17	0	0	0
Ungarn	11	8	8	2	2	1
Zypern	1	0	0	-	0	0
EU-27 ⁵⁾	1 999	2 056	2 038	457	416	431

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 338.

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schlachtrinder ⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Rindfleisch (1 000 t)						
Belgien	191	184	181	18	19	18
Bulgarien	1	1	1	1	2	7
Dänemark	69	70	66	18	13	11
Deutschland	298	304	310	47	39	27
Estland	10	10	12	0	0	0
Finnland	7	8	9	0	0	0
Frankreich	248	262	221	47	37	34
Griechenland	1	2	2	1	1	1
Irland	191	225	217	269	278	276
Italien	133	132	121	40	31	30
Kroatien	28	29	22	31	32	46
Lettland	18	19	20	1	1	0
Litauen	35	36	34	4	2	4
Luxemburg	11	13	12	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	495	488	485	75	64	57
Österreich	130	126	128	15	11	11
Polen	363	364	375	86	70	101
Portugal	18	22	22	6	4	2
Rumänien	9	13	9	9	7	7
Schweden	15	17	14	6	8	6
Slowakei	18	17	20	0	0	0
Slowenien	34	33	27	34	31	43
Spanien	232	250	285	95	63	75
Tschech. Republik	61	71	74	0	0	1
Ungarn	33	34	25	14	15	13
Zypern	1	0	0	1	1	0
EU-27 ⁵⁾	2 649	2 730	2 691	818	728	770
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	5 728	8 162	5 521	1 651	2 455	3 047
Bulgarien	63	-	-	1 468	2 034	36 996
Dänemark	40 703	48 043	65 462	19 720	7 109	11 015
Deutschland	57 511	35 548	43 780	31 183	13 499	11 405
Estland	1 652	992	1 239	4 390	5 355	8 120
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	36 070	36 142	34 601	12 762	32 833	23 922
Griechenland	32	11	461	-	54	-
Irland	26 492	60 473	76 500	25 468	32 975	38 768
Italien	1 228	3 727	2 039	359	1 553	561
Kroatien	303	654	51	9 279	5 623	7 561
Lettland	548	1 096	1 354	941	3 077	4 667
Litauen	911	1 082	2 141	2 360	675	1 243
Luxemburg	1 429	829	1 203	687	155	551
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	128 973	132 375	154 956	15 867	7 597	6 175
Österreich	16 627	18 066	19 813	12 409	8 321	12 038
Polen	6 745	5 358	4 468	10 969	15 059	13 347
Portugal	2 761	2 211	2 471	108	69	68
Rumänien	1 413	573	2 331	99	340	778
Schweden	917	11	-	8	-	-
Slowakei	494	1 145	1 037	2 405	2 552	3 534
Slowenien	18	1	74	-	1 407	157
Spanien	6 704	2 717	3 408	1 606	470	1 088
Tschech. Republik	3 844	6 168	6 581	9 182	9 545	13 652
Ungarn	3 235	4 298	3 637	54 429	29 482	33 125
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	344 401	369 682	433 128	217 350	182 239	231 818

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer
in Stück**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Nutzrinder						
Belgien	107 647	122 227	117 982	70	73	738
Bulgarien	128	37	-	38 140	46 683	59 353
Dänemark	14 358	28 542	30 086	3 165	4	16
Deutschland	680 907	642 753	574 711	598	1 184	1 263
Estland	37 998	35 263	38 547	1 114	1 678	1 695
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	1 415 745	1 375 934	1 345 639	63 425	78 494	20 752
Griechenland	-	-	-	4 211	6 531	5 539
Irland	136 062	137 685	146 831	7 438	116 128	25 976
Italien	13 678	9 445	12 504	231	112	67
Kroatien	9 438	4 565	3 116	33 096	53 344	32 203
Lettland	41 963	44 999	56 960	2 658	1 547	2 187
Litauen	100 090	92 473	91 265	507	-	1 064
Luxemburg	25 469	26 456	25 996	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	344 656	242 323	267 960	198	1 214	2 031
Österreich	35 168	43 105	50 959	526	-	-
Polen	22 131	21 086	31 692	43	393	409
Portugal	1 423	852	8 179	118 464	141 400	74 534
Rumänien	84 647	71 342	68 374	137 752	132 491	130 413
Schweden	-	-	-	12	-	-
Slowakei	47 184	40 913	41 409	2 336	2 483	2 479
Slowenien	5 618	4 938	3 602	11 302	10 443	8 006
Spanien	10 273	10 868	12 077	60 098	56 338	27 644
Tschech. Republik	124 928	151 294	150 613	20 043	9 248	10 414
Ungarn	50 001	48 095	43 974	23 228	15 617	27 144
Zypern	-	-	-	-	1 460	2 090
EU-27 ⁵⁾	3 309 512	3 155 195	3 122 476	528 655	676 865	436 017
Schlachtschweine						
Belgien	437 527	306 416	415 730	-	-	-
Bulgarien	-	-	710	-	-	-
Dänemark	262 316	254 439	226 125	932	331	4 107
Deutschland	602 878	560 287	573 274	470	200	4 167
Estland	16 627	13 693	4 800	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	516 055	349 490	244 725	-	-	-
Griechenland	-	-	-	23 793	28 795	37 470
Irland	92 816	378 400	17 386	488 028	2 834 600	360 841
Italien	362	277	-	-	-	-
Kroatien	289 978	272 246	232 542	14 085	18 642	16 494
Lettland	54 059	64 730	67 558	-	-	-
Litauen	154 197	191 710	174 840	-	-	-
Luxemburg	46 134	37 526	32 831	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	933 822	1 031 019	1 037 385	254	121	482
Österreich	631	1 461	4 329	-	-	-
Polen	25 002	15 998	28 314	-	-	-
Portugal	187 171	215 127	265 667	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	296 370	276 614	280 219	-	-	-
Slowenien	13 357	16 443	20 410	-	-	-
Spanien	831 793	614 969	837 724	-	-	17
Tschech. Republik	249 507	242 569	172 190	240	-	-
Ungarn	241 100	196 858	174 852	11 381	29 622	49 821
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	5 251 702	5 040 272	4 811 611	539 183	2 912 311	473 399

Fußnoten siehe Seite 342.

Fortsetzung Seite 340.

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	685	616	504	48	47	57
Bulgarien	4	6	6	0	0	1
Dänemark	509	539	504	682	548	326
Deutschland	1 340	1 256	1 074	322	214	165
Estland	11	13	12	0	0	0
Finnland	5	11	9	29	22	16
Frankreich	279	304	290	195	142	117
Griechenland	3	2	2	0	0	0
Irland	38	45	33	133	124	91
Italien	42	46	42	40	15	8
Kroatien	4	4	5	5	9	5
Lettland	6	6	8	0	0	0
Litauen	7	8	7	0	0	0
Luxemburg	4	4	4	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	591	539	596	435	409	296
Österreich	89	95	94	61	39	33
Polen	241	225	217	131	107	67
Portugal	16	16	20	25	12	6
Rumänien	1	1	2	0	0	0
Schweden	12	12	15	6	7	6
Slowakei	23	18	12	0	0	0
Slowenien	2	2	2	20	24	25
Spanien	850	970	1 110	1 297	1 051	756
Tschech. Republik	33	34	31	0	0	0
Ungarn	124	129	131	34	28	16
Zypern	4	4	1	0	0	0
EU-27 ⁵⁾	4 925	4 907	4 729	3 468	2 798	1 993
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	916	817	694	120	115	118
Bulgarien	12	13	12	2	3	2
Dänemark	583	622	590	978	836	581
Deutschland	1 975	1 892	1 630	533	376	312
Estland	24	29	28	2	2	2
Finnland	9	15	14	43	35	29
Frankreich	423	432	414	340	280	244
Griechenland	11	12	12	4	6	7
Irland	50	61	48	262	240	205
Italien	188	196	207	125	88	85
Kroatien	53	50	44	17	22	14
Lettland	20	25	26	0	0	0
Litauen	35	40	37	4	4	3
Luxemburg	9	10	10	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	870	798	873	825	802	660
Österreich	208	210	211	83	58	50
Polen	439	425	419	282	257	203
Portugal	52	53	64	40	29	18
Rumänien	21	21	23	9	7	8
Schweden	26	25	27	20	22	19
Slowakei	90	82	83	0	0	0
Slowenien	14	14	16	35	38	36
Spanien	1 151	1 286	1 439	1 775	1 505	1 197
Tschech. Republik	105	111	103	1	0	0
Ungarn	221	218	212	43	39	27
Zypern	5	5	2	1	1	1
EU-27 ⁵⁾	7 510	7 462	7 236	5 543	4 767	3 824

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	414 960	463 667	937 251	599	311	980
Bulgarien	-	-	-	-	-	-
Dänemark	15 121 398	15 603 200	16 082 224	106 881	155 014	153 651
Deutschland	1 349 246	1 170 323	997 700	10 704	30 930	25 200
Estland	1 060	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	130
Frankreich	20 127	22 320	22 569	8 829	4 321	3 660
Griechenland	-	-	177	-	200	390
Irland	2 875	4 884	1 351	15 192	15 823	22 167
Italien	-	2	-	-	-	-
Kroatien	630	4 380	2 572	179 029	217 142	129 388
Lettland	152 350	151 210	220 177	-	-	-
Litauen	17 320	21 131	30 998	-	-	-
Luxemburg	1 945	3 209	1 335	2 497	3 736	5 207
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7 723 514	8 208 273	7 529 158	20 651	12 280	7 701
Österreich	19 086	21 724	28 153	140	34	332
Polen	491	-	-	1 535	2 212	40
Portugal	85 587	75 678	85 737	-	-	1
Rumänien	-	-	-	-	-	-
Schweden	36	6	3	70	66	30
Slowakei	390 783	181 447	194 308	-	-	-
Slowenien	-	-	-	-	-	-
Spanien	126 745	105 187	101 297	873	304	251
Tschech. Republik	183 956	209 334	192 001	379	318	63
Ungarn	154 200	212 418	201 660	8 673	32 857	118 358
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	25 766 309	26 458 393	26 628 671	356 052	475 548	467 549
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	47 513	44 704	60 161	23	8	4
Bulgarien	-	51	263	50	59	24
Dänemark	23 334	19 864	22 234	95	0	0
Deutschland	167 815	156 273	162 553	101	81	51
Estland	243	214	126	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	52 555	51 470	48 323	12	5	15
Griechenland	428	201	437	615	617	449
Irland	-	-	-	1 260	1 364	1 119
Italien	199	216	61	4	-	7
Kroatien	2 460	2 480	2 383	260	272	8
Lettland	1 983	2 072	2 184	-	-	-
Litauen	2 971	6 981	11 611	-	-	-
Luxemburg	407	486	662	1	0	1
Malta	-	-	-	0	-	-
Niederlande	63 805	50 669	44 036	2 604	14	6
Österreich	1 954	2 086	1 931	-	-	-
Polen	8 312	7 006	2 690	0	0	23
Portugal	1 461	1 862	1 727	0	-	-
Rumänien	13 586	14 916	17 612	0	-	16
Schweden	519	482	531	0	-	-
Slowakei	18 354	18 768	14 829	-	-	-
Slowenien	837	934	950	-	-	-
Spanien	1 895	2 124	1 830	33	22	2
Tschech. Republik	9 678	14 473	15 246	-	0	0
Ungarn	5 328	4 764	4 626	37	64	24
Zypern	-	-	-	-	0	0
EU-27 ⁵⁾	425 638	403 098	417 006	5 095	2 506	1 748

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 342.

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2021	2022	2023 ¹⁾	2021	2022	2023 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	325	319	318	183	125	103
Bulgarien	29	31	28	4	3	2
Dänemark	36	48	44	22	21	19
Deutschland	328	387	328	43	41	42
Estland	8	7	8	0	0	0
Finnland	8	6	4	2	1	1
Frankreich	190	208	168	141	123	119
Griechenland	23	27	25	13	14	14
Irland	18	24	23	42	38	26
Italien	107	84	112	59	39	48
Kroatien	4	4	4	6	7	6
Lettland	10	12	12	3	2	2
Litauen	28	23	19	9	10	9
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	-	-	0	0	0	0
Niederlande	652	714	715	465	398	365
Österreich	61	58	59	2	1	1
Polen	896	998	1 054	534	538	528
Portugal	20	20	21	14	11	12
Rumänien	57	58	65	20	22	23
Schweden	25	30	30	8	6	6
Slowakei	20	26	46	2	2	2
Slowenien	15	16	18	8	7	7
Spanien	131	125	127	92	66	67
Tschech. Republik	17	25	22	1	1	1
Ungarn	168	157	173	47	35	38
Zypern	0	-	-	1	1	0
EU-27 ⁵⁾	3 175	3 406	3 423	1 719	1 514	1 444
Schlachtgeflügel ⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	531	525	571	196	139	116
Bulgarien	35	38	37	5	5	5
Dänemark	171	171	166	37	34	30
Deutschland	957	1 025	960	80	79	81
Estland	14	14	15	0	0	0
Finnland	10	8	5	3	2	2
Frankreich	395	410	354	171	146	144
Griechenland	29	32	32	18	18	19
Irland	24	31	31	69	70	57
Italien	135	108	136	67	47	56
Kroatien	16	17	15	9	10	9
Lettland	20	21	23	4	4	3
Litauen	50	53	61	12	14	22
Luxemburg	3	2	2	0	0	0
Malta	-	-	0	0	0	0
Niederlande	1 125	1 115	1 118	519	475	434
Österreich	102	95	95	2	2	2
Polen	1 082	1 203	1 282	623	632	636
Portugal	30	31	32	15	12	13
Rumänien	105	112	126	22	24	26
Schweden	85	96	84	11	10	9
Slowakei	57	77	89	3	2	2
Slowenien	25	27	30	12	10	12
Spanien	176	169	175	109	78	80
Tschech. Republik	56	79	81	1	1	1
Ungarn	252	254	274	74	59	64
Zypern	0	0	0	1	1	0
EU-27 ⁵⁾	5 484	5 712	5 794	2 064	1 875	1 825

Ann.: Länder mit keinem oder geringen Handelsvolumen wurden nicht aufgeführt.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

VII. Forst- und Holzwirtschaft

282. Waldfläche nach Eigentumsarten

8070110

Mitgliedstaat	Landes- fläche ¹⁾	Waldfläche ²⁾			Anteil Wald- fläche an Landes- fläche	Anteil öffent- licher Wald an Wald- fläche	Anteil Privat- wald an Wald- fläche
		Zusammen	Öffent- licher Wald ³⁾	Privat- wald			
Österreich	8 252	3 881	904	2 505	47,0	23,3	64,5
Belgien	3 028	689	326	363	22,8	47,3	52,7
Bulgarien	10 856	3 833	3 365	468	35,3	87,8	12,2
Zypern	924	173	.	.	18,7	.	.
Tschechische Republik	7 721	2 668	2 019	650	34,6	75,7	24,4
Deutschland	34 886	11 419	5 933	5 486	32,7	52,0	48,0
Dänemark	4 199	625	150	462	14,9	24,0	73,9
Estland	4 347	2 421	1 177	1 133	55,7	48,6	46,8
Griechenland	12 890	3 903	.	.	30,3	.	.
Spanien	49 966	18 551	5 255	13 260	37,1	28,3	71,5
Finnland	30 391	22 409	6 861	15 397	73,7	30,6	68,7
Frankreich	54 756	16 836	4 358	12 478	30,7	25,9	74,1
Kroatien	5 596	1 922	1 366	556	34,3	71,1	28,9
Ungarn	9 053	2 061	1 169	864	22,8	56,7	41,9
Irland	6 889	755	391	364	11,0	51,8	48,2
Italien	29 414	9 297	.	.	31,6	.	.
Litauen	6 265	2 187	1 348	839	34,9	61,6	38,4
Luxemburg	243	89	41	48	36,6	46,1	53,9
Lettland	6 218	3 391	1 741	1 642	54,5	51,3	48,4
Malta	32	0	0	.	0,0	0,0	.
Niederlande	3 369	365	177	188	10,8	48,5	51,5
Polen	30 619	9 420	7 655	1 765	30,8	81,3	18,7
Portugal	9 161	3 312	97	3 215	36,2	2,9	97,1
Rumänien	23 008	6 901	4 249	2 306	30,0	61,6	33,4
Schweden	40 731	27 980	6 224	21 756	68,7	22,2	77,8
Slowenien	2 014	1 248	290	947	62,0	23,2	75,9
Slowakei	4 808	1 922	926	638	40,0	48,2	33,2
Vereinigtes Königreich	24 193	3 155	871	454	13,0	27,6	14,4
EU-28	423 829	161 413	56 893	87 784	38,1	35,2	54,4

Anm.: Kroatien seit 2013 Mitglied der EU.

1) Jahr 2020, ohne Gewässer. - 2) Jahr 2015. - 3) Staatswald Bund und Land, Körperschaftswald.

Quelle: Forest Europe, 2020: State of Europe's Forests 2020, BMEL (515).

283. Produktion von Rundholz1 000 m³ ¹⁾

8070200

Mitglied- staat	1990	1995	2005	2010	2018	2019	2020	2021	2022
Nadelholz									
BE	3 960	3 150	3 285	3 139	.	3 136	.	.	.
BG	.	.	1 929	1 682	2 624	2 384	2 193	2 228	2 221
CZ	.	.	13 163	13 729	20 613	25 917	.	.	.
DK	1 498	1 220	1 559	1 211	.	.	.	.	.
DE	70 928	30 440	41 837	37 942	46 125	47 730	54 913	55 495	52 425
EE	.	.	3 070	3 564	5 095	4 580	4 705	3 849	4 023
IE	1 535	2 163	2 625	2 437	.	.	.	.	.
GR	620	521	329	243	.	189	189	.	.
ES	10 246	8 653	8 191	5 285	8 032	8 096	6 836	7 326	7 435
FR	23 481	21 032	18 145	21 264	16 928	16 933	16 323	18 271	.
HR	-	-	602	591	992	911	819	741	614
IT	1 413	1 732	1 221	1 399	1 317	6 633	4 125	.	.
CY	.	.	5	5	2	2	2	3	2
LV	.	.	7 935	6 991	7 960	8 080	8 407	8 661	8 253
LT	.	.	2 940	3 153	3 248	3 118	2 899	3 115	.
LU	121	121	120	113	238	215	209	174	131
HU	.	.	683	624	819	818	858	870	.
MT	.	.	0	0	0	0	.	.	.
NL	980	668	607	532	468	482	446	452	.
AT	14 408	11 786	11 846	12 542	12 821	12 343	10 587	12 671	12 957
PL	.	.	21 357	24 461	33 218	30 574	28 609	31 131	31 941
PT	6 684	5 117	3 268	3 452	3 907	4 193	2 717	3 216	3 045
RO	.	.	5 262	7 292	4 869	4 360	6 061	5 760	4 928
SI	.	.	1 541	1 419	3 246	2 635	1 984	1 790	2 045
SK	.	.	6 077	6 100	5 527	5 028	3 776	3 678	3 325
FI	35 066	41 460	40 928	38 758	50 633	46 183	42 910	48 629	47 416
SE	45 510	57 400	88 100	62 390	61 167	62 450	63 843	66 134	66 032
UK	5 255	6 717	7 902	8 219	8 554	8 160	7 909	8 608	.
EU-28	.	.	.	353 301	306 322	309 722	.	.	.
EU-27 ²⁾	296 381	311 474	306 780

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 345.

Noch: 283. Produktion von Rundholz

1 000 m³)

Mitgliedstaat	1990	1995	2005	2010	2018	2019	2020	2021	2022
Laubholz									
BE	1 650	1 667	1 189	975	.	979	.	.	.
BG	.	.	1 255	1 329	1 056	1 071	878	944	1 095
CZ	.	.	1 122	1 042	830	747	.	.	.
DK	757	706	122	379	.	.	.	.	.
DE	13 779	8 903	9 068	7 446	6 749	6 393	3 523	3 884	4 110
EE	.	.	1 380	1 692	2 374	2 135	2 193	2 346	2 452
IE	90	41	4	0	.	.	.	.	.
GR	1 872	1 440	189	94	.	223	223	.	.
ES	5 344	7 421	5 160	5 684	7 425	7 309	7 045	6 774	6 931
FR	21 232	22 339	9 799	8 371	8 793	8 512	7 741	7 918	.
HR	-	-	2 508	2 830	2 222	2 284	2 208	2 115	2 125
IT	6 559	7 998	1 796	1 248	889	894	877	.	.
CY	.	.	1	0	0	0	0	0	0
LV	.	.	3 958	3 231	4 032	4 187	4 320	4 342	4 238
LT	.	.	1 975	2 001	1 985	1 799	1 473	1 614	.
LU	.	.	117	145	125	104	82	61	61
HU	.	.	2 121	2 122	2 219	2 074	1 598	2 255	.
MT	.	.	.	0	0	0	.	.	.
NL	440	411	213	258	298	260	216	196	.
AT	2 365	2 019	940	739	1 128	982	876	850	977
PL	.	.	7 174	6 882	8 150	7 625	7 250	7 456	6 794
PT	4 521	4 233	6 878	5 597	8 138	8 063	8 315	8 985	9 190
RO	.	.	6 280	5 819	5 568	5 826	5 567	5 576	5 975
SI	.	.	248	422	675	866	833	883	963
SK	.	.	2 928	3 000	3 552	3 330	3 148	3 492	3 502
FI	8 164	8 434	6 188	7 218	9 898	9 470	8 281	9 174	8 835
SE	7 961	5 500	4 200	3 910	6 545	6 550	5 157	5 266	5 168
UK	1 095	757	300	118	118	148	113	108	.
EU-28	75 829	71 869	77 113	72 552	84 087	82 057	.	.	.
EU-27²⁾	73 769	77 195	77 465
Insgesamt									
BE	.	.	4 300	4 114	.	4 115	.	.	.
BG	.	1 970	3 184	3 011	3 680	3 454	3 072	3 172	3 316
CZ	.	11 716	14 285	14 771	21 443	26 664	.	.	.
DK	.	1 797	1 682	1 590	.	.	.	.	.
DE	.	36 914	50 905	45 388	52 874	54 124	58 436	59 379	56 534
EE	.	3 136	4 450	5 256	7 470	6 715	6 898	6 195	6 474
IE	.	2 140	2 629	2 437	.	.	.	.	.
GR	.	631	519	336	.	.	.	.	.
ES	.	12 997	13 351	10 969	15 457	15 405	13 881	14 100	14 366
FR	31 198	30 206	27 944	29 634	25 721	25 445	24 064	26 189	.
HR	.	1 744	3 110	3 421	3 214	3 195	3 027	2 856	2 739
IT	.	4 473	3 017	2 647	2 207	7 528	5 002	.	.
CY	.	37	6	5	2	2	2	3	3
LV	.	5 690	11 893	10 222	11 992	12 267	12 727	13 003	12 491
LT	.	4 870	4 915	5 154	5 233	4 917	4 372	4 729	.
LU	.	.	237	258	363	320	291	236	193
HU	.	2 383	2 804	2 746	3 038	2 892	2 457	3 125	.
MT	.	0	0	0	0	0	.	.	.
NL	.	941	820	791	766	742	662	648	.
AT	.	11 346	12 786	13 281	13 949	13 325	11 462	13 521	13 934
PL	.	19 240	28 531	31 343	41 368	38 199	35 859	38 587	38 735
PT	.	8 850	10 146	9 048	12 046	12 256	11 032	12 201	12 235
RO	.	10 015	11 542	10 548	10 436	10 186	11 629	11 335	10 903
SI	.	1 639	1 789	1 841	3 921	3 501	2 817	2 673	3 007
SK	.	4 887	9 005	9 089	9 079	8 357	6 924	7 170	6 827
FI	.	46 124	47 116	45 420	60 530	55 654	51 191	57 803	56 251
SE	.	59 800	92 300	66 300	67 712	69 000	69 000	71 400	71 200
UK	.	7 917	8 202	8 337	8 672	8 308	8 021	8 716	.
EU-28	.	.	371 467	337 959	390 409	391 779	.	.	.
EU-27²⁾	370 254	388 774	384 350

1) Ohne Brennholz. Ohne Rinde. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

284. Versorgungsbilanz für Rundholz

8070300

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr/ - Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
						%
1 000 m ³						
2019						
BE	4 115	6 875	2 952	+ 3 923	8 038	51
BG	3 454	18	163	- 145	3 310	104
CZ	26 664	1 353	14 146	- 12 793	13 871	192
DK	.	.	.	.	.	.
DE	54 124	7 318	8 916	- 1 597	52 526	103
EE	6 715	316	2 396	- 2 081	4 634	145
IE	.	284	550	- 266	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	15 405	667	1 947	- 1 281	14 124	109
FR	25 445	1 202	3 815	- 2 613	22 832	111
HR	3 195	168	234	- 66	3 129	102
IT	7 528	3 374	849	+ 2 525	10 052	75
CY	2	9	0	+ 9	11	19
LV	12 267	1 375	3 579	- 2 204	10 063	122
LT	4 917	226	1 890	- 1 663	3 254	151
LU	320	.	.	.	.	.
HU	2 892	275	624	- 349	2 542	114
MT	0	0	0	0	0	0
NL	742	283	498	- 215	527	141
AT	13 325	10 586	889	+ 9 697	23 022	58
PL	38 199	1 607	4 397	- 2 790	35 409	108
PT	12 256	2 051	429	+ 1 622	13 878	88
RO	10 186	1 141	108	+ 1 033	11 219	91
SI	3 501	460	1 733	- 1 272	2 229	157
SK	8 357	1 534	1 711	- 177	8 180	102
FI	55 654	6 235	1 356	+ 4 879	60 532	92
SE	69 000	8 804	870	+ 7 934	76 934	90
UK	8 308	1 108	230	+ 878	9 186	90
EU-28	391 779	.	.	.	.	.
2020						
BE	.	5 485	3 309	+ 2 176	.	.
BG	3 072	14	142	- 128	2 944	104
CZ	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.
DE	58 436	6 081	13 051	- 6 970	51 466	114
EE	6 898	517	1 583	- 1 066	5 832	118
IE	.	258	392	- 134	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	13 881	764	1 930	- 1 165	12 715	109
FR	24 064	943	3 583	- 2 639	21 425	112
HR	3 027	121	256	- 135	2 892	105
IT	5 002	2 694	439	+ 2 255	7 257	69
CY	2	5	0	+ 5	8	29
LV	12 727	1 699	2 930	- 1 231	11 495	111
LT	4 372	261	1 774	- 1 513	2 859	153
LU	291	695	265	+ 430	721	40
HU	2 457	260	728	- 468	1 989	124
MT	.	.	.	.	.	.
NL	662	311	448	- 137	525	126
AT	11 462	12 298	628	+ 11 670	23 132	50
PL	35 859	2 953	4 373	- 1 420	34 439	104
PT	11 032	2 538	262	+ 2 277	13 309	83
RO	11 629	1 725	118	+ 1 607	13 235	88
SI	2 817	720	1 372	- 652	2 165	130
SK	6 924	1 924	2 219	- 294	6 630	104
FI	51 191	6 274	1 163	+ 5 111	56 302	91
SE	69 000	7 240	1 071	+ 6 169	75 169	92
EU-27 ²⁾	370 254	.	.	.	.	.

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 347.

Noch: 284. Versorgungsbilanz für Rundholz

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr/ - Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
						%
1 000 m ³						
2021						
BE	.	5 616	10 707	- 5 091	.	.
BG	3 172	36	61	- 26	3 147	101
CZ	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.
DE	59 379	6 265	11 953	- 5 688	53 691	111
EE	6 195	868	1 734	- 866	5 329	116
IE	.	301	432	- 131	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	14 100	892	1 861	- 969	13 131	107
FR	26 189	985	4 133	- 3 148	23 041	114
HR	2 856	154	339	- 185	2 671	107
IT	.	3 289	258	+ 3 031	.	.
CY	3	0	0	.	3	87
LV	13 003	1 754	3 065	- 1 311	11 692	111
LT	4 729	276	1 517	- 1 241	3 488	136
LU	236	848	285	+ 562	798	30
HU	3 125	258	838	- 579	2 545	123
MT	.	.	.	.	.	.
NL	648	289	417	- 128	520	125
AT	13 521	10 903	1 093	+ 9 810	23 331	58
PL	38 587	2 764	3 999	- 1 235	37 352	103
PT	12 201	2 617	297	+ 2 320	14 522	84
RO	11 335	2 107	34	+ 2 073	13 408	85
SI	2 673	715	1 160	- 445	2 229	120
SK	7 170	2 347	2 015	+ 331	7 501	96
FI	57 803	6 298	1 071	+ 5 228	63 030	92
SE	71 400	6 344	1 315	+ 5 028	76 428	93
EU-27 ²⁾	388 774	.	.	.	.	.
2022						
BE	.	7 541	10 727	- 3 186	.	.
BG	3 316	62	22	+ 40	3 357	99
CZ	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.
DE	56 534	5 576	9 849	- 4 273	52 261	108
EE	6 474	857	1 652	- 795	5 680	114
IE	.	180	452	- 271	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	14 366	1 026	2 265	- 1 239	13 127	109
FR	.	1 177	4 186	- 3 009	.	.
HR	2 739	282	306	- 24	2 715	101
IT	.	3 069	237	+ 2 832	.	.
CY	3	4	0	+ 4	7	38
LV	12 491	1 852	3 644	- 1 791	10 700	117
LT	.	.	.	.	.	.
LU	193	940	406	+ 534	726	27
HU	.	.	.	.	.	.
MT	.	.	.	.	.	.
NL	.	.	.	.	.	.
AT	13 934	8 519	1 307	+ 7 212	21 146	66
PL	38 735	3 583	5 057	- 1 475	37 260	104
PT	12 235	3 131	267	+ 2 864	15 100	81
RO	10 903	1 374	86	+ 1 288	12 191	89
SI	3 007	632	1 188	- 556	2 451	123
SK	6 827	2 758	1 863	+ 895	7 722	88
FI	56 251	2 879	1 703	+ 1 177	57 428	98
SE	71 200	6 506	2 196	+ 4 311	75 511	94
EU-27 ²⁾	384 350	.	.	.	.	.

Anm.: Ohne Brennholz. Ohne Rinde.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [for_remove] (Stand: Oktober 2023), BMEL (515).

Stichwortregister mit Seitenzahlen

V o r b e m e r k u n g e n : Das alphabetische Stichwortregister gibt jene Seiten an, in denen einmalig (oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Seiten) Angaben zu dem betreffenden Stichwort erscheinen.

Wenn auf mehreren Seiten in ununterbrochener Folge Angaben zu dem betreffenden Stichwort stehen, dann ist lediglich die Nummer der ersten Seite mit dem Zusatz „f“ („folgende“) erwähnt. Es wird immer auf die erste Seite der Tabelle verwiesen, auch wenn das betreffende Stichwort erst auf einer Folgeseite steht.

Sachgebiete mit einer umfassenden Unterteilung in Einzelpositionen (z. B. Sachgebiet „Gemüse“ mit den Einzelpositionen „Kohl“, „Kohlrabi“, „Salat“ u. s. w.) sind im Stichwortregister aus Gründen der Platzersparnis nur unter dem übergeordneten Begriff (im Beispiel „Gemüse“) aufgeführt.

Bei einzelnen Stichwörtern, für die auf einer größeren Anzahl von Seiten Angaben zu finden sind, wurde zur Erhöhung der Übersichtlichkeit eine begrenzte Anzahl zusätzlicher Unterstichwörter aufgenommen, die unmittelbar dem Hauptstichwort folgen. Seitenzahlen, die nicht bei diesen Unterstichwörtern eingeordnet werden konnten, sind jedoch unmittelbar neben dem Hauptstichwort aufgeführt.

Die kursiv gedruckten Zahlenangaben bezeichnen die Seiten mit EU-Daten. Die Mitgliedstaaten der EU werden nicht einzeln aufgeführt.

Der Abschnitt A „Zusammenfassende Übersichten“ dient mit seinen Verweisungen auf wichtige Tabellen gleichfalls zum schnellen Auffinden bestimmter Sachgebiete. Die in diesen Tabellen (Tab. Nr. 1 bis 5) enthaltenen Angaben wurden nicht in das Stichwortregister aufgenommen.

A

Abschreibungen	18, 118, 124f, 129, 250, 258	Altersstruktur	15
Ackerbohnen	71f, 170	Amerika	235, 240, 312
Ackerkulturen	264	Anbau, ökologischer	68
Ackerland	28, 33, 63f, 269, 276, 279	Anbaufläche	<i>Siehe</i> Fläche
Pachtpreise	221	Anlageinvestitionen	124
Ackerschlepper	54	Anlagevermögen	125
Absatz	54	Äpfel	180, 182
Abschreibungen	124	Apfelsinen	181
Besitzumschreibung	55	Aquakultur	162, 189f
Bestand	55	Arbeitsertrag	125
Export	54	Arbeitskräfte	127, 129
Investitionen	124	Familienarbeitskräfte	41f, 269
Neuzulassung	55	Familienfremde Arbeitskräfte	41f, 269
Produktion	54	Forstwirtschaft	249
Afrika	235, 240, 312	Gartenbau	76, 130
Agrarberichterstattung	22	Landwirtschaft	41
Agrardieselvergütung	136	Obstbau	131
Agrarfinanzierung	142	Ökologischer Landbau	133
Agrarfinanzierung der EU	262f	Weinbau	131
Agrarinvestitionsförderungsprogramm	143	Arbeitskraft-Einheiten	41
Agrarorganisationen	140	Arbeitsleistung	42
Agrarproduktion der EU	298	Arbeitslose	<i>Siehe</i> Erwerbslose
Agrarrohstoffe	234	Argentinien	234f, 240, 312
Agrarstrukturserhebung	22	Asien	235, 240, 312
Agrarumweltmaßnahmen	136, 142	Ausbildung	48, 52f
Agrarwissenschaft		Ausfuhr	
Ausbildung	53	Agrarrohstoffe	234
Alkohol		Butter	328
Erzeugung	173	Eier	241
Altersgliederung		Ernährungswirtschaft	232f, 240f, 244
Betriebsinhaber	45	Fleisch	241, 328
Familienarbeitskräfte	45	Futtermittel	328
Alterssicherung	46	Gemüse	241, 328

- Getreide 241, 328
 Holz 252f
 Milch 241
 Milcherzeugnisse 241
 Obst 241, 328
 Ölsaaten 328
 Pflanzenschutzmittel 60
 Rundholz 346
 Schlachtvieh 241
 Warengruppen 233, 241
 Weltagrarhandel 232
 Zucker 241, 328
- Ausgaben**
 Düngemittel 123
 Energie 123
 Futtermittel 123
- Ausgaben der EU**
 Ausrichtungs- und Garantiefonds 264
 Marktordnung 145
 Ausgleichszulage 136, 143
 Außenhandel 232f, 310f, 328
 Holz 252, 346
 Australien 232, 234f, 240, 312
 Auswinterung 70
 Auszubildende 48
- B**
- Backwaren 163, 175
 Bananen 180, 182
 Baumarten 247, 249
 Baumobst 82
 Baumschulbetriebe 63, 82
 Baumschulerzeugnisse 119f
 Beerenobst 85, 180, 182
 Beihilfen 136
 benachteiligte Gebiete 142
 Berufsbildung 48, 52
 Besatzdichte 95
Beschäftigte
 Ernährungsgewerbe 206, 208
 Ernährungshandel 211
 Ernährungshandwerk 210
 Forst- und Holzwirtschaft 252
 Genossenschaften 139
 Landwirtschaft 41
Besitzverhältnisse 32
Bestandsgrößenklassen 99, 103
Betriebe
 Ackerbau 30
 Besitzverhältnisse 32
 Düngemittel 56, 59
 Ernährungsgewerbe 207f
 Ernährungshandel 211
 Ernährungshandwerk 210
 Fischerei 188f
 Forstwirtschaft 22, 245f, 249
 Futterbau 30
 Gartenbau 22, 35
 Haupterwerb 28, 36
 Hofnachfolge 36
 Holzwirtschaft 252, 278
 Klassifizierung 22, 26
 Lagerkapazitäten 59
 Landwirtschaft 22f, 27f, 66, 70, 245, 267f, 276f
 Lebensmittelüberwachung 161
 Mischfutter 163, 171
 Molkereien 191
 Obstbau 80, 82
 ökologische 68, 133
 Pachtflächen 29, 32
 Rechtsformen 27f, 30, 33
 Veredlung 35
 Viehhaltung 30, 35, 94f, 98f, 102f, 269, 293
Betriebsaufwand 125, 249
Betriebs Einkommen 125
Betriebsergebnisse *Siehe*
 *Buchführungsergebnisse*
Betriebs ertrag 125
Betriebsformen 23, 35
Betriebsgröße 23, 28, 65f
Betriebsgrößenklassen 171, 192
Betriebs helfer 38
Betriebsinhaber 145
Betriebsleiter 52
Betriebsmittel 214, 219f
Betriebsprämien 145
Betriebsstruktur 22
Betriebssystematik 22f, 26
Bevölkerung
 Entwicklung 14f
 Erwerbslose 17
 Erwerbstätige 17, 255
Bewässerung 70
Bienenhonig *Siehe* Honig
Bier
 Herstellung 207f
 Selbstversorgungsgrad 205
 Verbrauch 204f
Bilanzvermögen 125
Bildung 48, 52f
Bioalkohol 163
Biogas 163
Biogasanlagen 67
Blumen
 Verkaufserlöse 119
Bodenhaltung *Siehe* *Haltungsformen*
Bodennutzung 60f, 269, 279
Bodennutzungshaupterhebung 22, 60
Bodenschutz 40
Brachflächen 64
Brasilien 234f, 240, 312
Brennerei 74
Bruteier 114f
Bruttoanlageinvestitionen 17
Brutto-Bodenproduktion 116f
Bruttoinlandsprodukt 17
 EU 255f

- Bruttonationaleinkommen 17
 Bruttowertschöpfung
 17f, 118, 122, 250, 256f
 Buchführungsergebnisse
 Forstwirtschaft 249
 Gartenbau 125, 130
 Landwirtschaft 35, 125, 127, 129
 Obstbau 131
 ökologischer Landbau 133
 Weinbau 131
 Butter 192, 193
 Ausfuhr 203
 Außenhandel 313, 328
 Einfuhr 203
 Herstellung 196, 202f
 Selbstversorgungsgrad 203
 Verbrauch 203
 Verwendung 203
- C**
- China 235, 240
- D**
- Dauerbackwaren 153
 Dauergrünland 28, 65f, 98, 105, 269, 279
 Dauerkulturen 33, 276, 279
 Dauermilcherzeugnisse 196, 199
 Dienstleister 18
 Dienstleistungen 121
 Direktzahlungen 136
 Dorferneuerung 39, 143
 Drittländer 232, 310, 312
 Düngemittel 123, 258
 Absatz 56f
 je Hektar 57
 Lagerkapazitäten 59
 Mehrnährstoffdünger 56
 Nährstoffverhältnis 56
 Preise 219f, 306
 Verbrauch 56
 Vorleistungen 122
 Wirtschaftsdünger 59
- E**
- EAGFL 264
 EGFL 263
 Eier
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Erzeugung 112, 115, 201
 Preise 216, 225f, 301
 Qualität 162
 Selbstversorgungsgrad 147, 201, 299
 Untersuchung 162
 Verbrauch 148, 150, 201
 Eigenkapital 125
 Eigenverbrauch 122
 Einfuhr
 Agrarrohstoffe 234
 Ernährungswirtschaft 232f, 236, 239, 313
 Fisch und Fischwaren 313
 Fleisch 236, 313
 Futtermittel 313
 Geflügel 313
 Gemüse 236, 313
 Getreide 236, 313
 Holz 252f
 Milcherzeugnisse 236
 Obst 236, 313
 Ölsaaten 313
 Rundholz 346
 Warengruppen 233, 236, 313
 Wein 313
 Weltagrarhandel 232
 Zuchtvieh 240
 Zucker 313
 Einkommen 17, 125, 278
 Einzelhandel 213, 225
 Einzelunternehmen 27f, 43
 Energie 123
 Biogas 67
 elektrischer Strom 220
 Ernährungsgewerbe 206
 Erzeugung 258
 Heizöl 220
 Kraftstoff 220
 Preise 219f, 307
 Verbrauch 206
 Vorleistungen 122
 Energiepflanzen 67
 Erholungsfläche 62
 Erlöse
 119, 122, 125, 129f, 133, 249
 Ernährungsgewerbe
 Beschäftigte 208
 Betriebe 207
 Produzierendes 206
 Umsatz 209
 Wertschöpfung 18
 Ernährungsgüter
 Ausfuhr 241, 328
 Einfuhr 236, 312f
 Ernährungshandel 206, 211, 213
 Ernährungshandwerk 206, 210
 Ernährungswirtschaft 146, 233, 235, 299
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Erwerbslose 17
 Erwerbspersonen 14, 17
 Erwerbstätige 17, 255
 Erzeugergemeinschaften 140
 Erzeugerorganisationen 140
 Erzeugerpreise 216, 301
 Erzeugnisse
 pflanzliche 117f, 161
 tierische 117f, 161, 299
 Erzeugung
 landwirtschaftliche 117, 257f
 pflanzliche 60, 258
 tierische 112f, 116, 258

- ESVG 118
- EU
- Agrarproduktion 298
 - Anbaufläche 269, 279, 282, 284
 - Arbeitskräfte 269
 - Ausfuhr 240f, 328
 - Außenhandel 310, 312f, 328
 - Betriebe der Landwirtschaft 267, 276f
 - Betriebsfläche 277
 - Bodennutzung 269, 279
 - Bruttoinlandsprodukt 256
 - Bruttowertschöpfung 256, 258
 - Einfuhr 235, 313
 - Endproduktion in der Landwirtschaft 257
 - Erntemengen 284
 - Erweiterung 346
 - Erwerbstätige 255
 - Erzeugerpreise 301
 - Fischerei 293
 - Fläche 343
 - Garantiefonds 264f
 - Handelsdüngerverbrauch 278
 - Haushalt 262f, 264
 - Holzwirtschaft 344
 - Landwirtschaft 254
 - Marktordnungsausgaben 145, 264
 - Milcherzeugung 296
 - Mitgliedstaaten 232, 235, 240, 254
 - Nettowertschöpfung 258
 - Preise 256f, 306f
 - private Haushalte 309
 - Selbstversorgungsgrad 299
 - Viehbestand 291
 - Viehhaltung 269
- Europa 235, 240
- Exportquote 206, 209
- F**
- Fachhochschulen 53
- Familienarbeitskräfte 42, 44f
- Familienfremde Arbeitskräfte 42, 44
- Faserpflanzen 66f
- Feldfrüchte 71
- Fertigerzeugnisse 161
- Fette *Siehe Öle und Fette*
- Feuchtflächen 40
- Feuchtgebiete 69
- Fisch und Fischwaren
- Agrarfinanzierung 264f
 - Anlandungen 188, 293
 - Außenhandel 236, 241, 313, 328
 - Erzeugnisse 189f
 - Erzeugung 207f
 - Preise 189
 - Selbstversorgungsgrad 147
 - Untersuchung 161
 - Verbrauch 148, 150
 - Versorgung 190
- Fischarten 190
- Fischerei
- Anlandungen 293
 - Betriebe 188
 - Flotte 188
 - Sozialversicherung 141
- Fischereiflotte 188
- Fischmehl 92
- Fläche
- Anbaufläche 64f, 71, 80, 279, 282, 284
 - Auswinterung 70
 - Baumschulfläche 82
 - Betriebsfläche 23, 27, 277
 - Bodennutzung 60, 269, 279
 - Flurbereinigung 40f
 - Forstfläche 245f, 343
 - Freilandfläche 70
 - Futtermittel 90
 - gärtnerische Fläche 81
 - Gesamtfläche 15, 61f
 - Holzbodenfläche 245, 343
 - landwirtschaftlich genutzte Fläche 15, 28, 32f, 60f, 267, 269, 279, 284
 - Naturschutz 69
 - Nutzungsarten 33, 61f
 - ökologischer Landbau 68
 - Pachtflächen 29
 - Rebfläche 85f
 - Stilllegung 27
 - Waldfläche 61f, 245f
 - Wasserfläche 61f
- Flächenzahlungen 136
- Flachs 66
- Fleisch
- Agrarfinanzierung 161, 264f
 - Anfall 184
 - Ausfuhr 186
 - Außenhandel 236, 241, 313, 328
 - Bruttoeigenerzeugung 183, 186
 - Einfuhr 186
 - Erzeugung 112, 183
 - Preise 216, 225f, 301
 - Preisindex 214
 - Qualität 158f
 - Selbstversorgungsgrad 147, 185f, 299
 - Untersuchung 159, 161
 - Verarbeitung 207f
 - Verbrauch 148, 150, 183, 185f
 - Verbraucherpreisindex 223
 - Versorgung 185f
- Fleischuntersuchung 158f
- Flurbereinigung 40f, 143
- Fördermittel 249
- Förderungsmaßnahmen 141
- Forst- und Holzwirtschaft 343f, 346
- Forstpflanzen 82
- Forstwirt 48, 52
- Forstwirtschaft 245f
- Agrarfinanzierung 142f
 - Arbeitskräfte 249
 - Ausbildung 53
 - Betriebe 245f, 249

EU	343
Gesamtrechnung	250
Landwirtschaftszählung	245
Löhne	249
Verkaufserlöse	249
Waldbrände	252
Waldfläche	61
Wertschöpfung	18
Freilandfläche	75
Freilandgemüse	77
Fungizide	<i>Siehe Pflanzenschutz</i>
Futterbau	276
Futtermittel	
Aufkommen	89, 92
Außenhandel	313, 328
Einfuhr	89
Erzeugung	90
Fläche	110
Getreideeinheiten	90
Kontrolle	155
Milch	91, 193
Mischfutter	170f
Ölkuchen	91
pflanzliche	89
Preise	218f, 306
Primärfuttermittel	89
tierische	89
Überwachung	155
Versorgung	92
Verwendung	90
Vorleistungen	122f, 258
Futterpflanzen	
Anbau	64f, 279, 284
Anbaufläche	71
Auswinterung	70
Bruttobodenproduktion	116
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284

G

GAK	143
Garantiefonds	264f
Gartenbau	
Anbau	77, 80
Arbeitskräfte	76
Ausbildung	53
Betriebe	30, 74f, 130, 276
Buchführungsergebnisse	130
Ertrag	77, 80
Fläche	74
Freilandgemüse	77
Preise	214
Gärtner	48, 52
Gastgewerbe	18, 206, 309
Gebäude	54
Geflügel	171f, 183
Arten	185
Außenhandel	313, 328
Bestand	93f, 106f, 109f, 291
Erzeugerpreise	216

Erzeugung	112, 114
ökologische Erzeugung	107
Preise	301
Preisindizes	215
Schlachtungen	184f
Untersuchung	159, 162
Verkaufserlöse	119
Geflügelfleisch <i>Siehe Fleisch, Siehe Geflügel</i>	
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	143
Gemüse	
Anbau	64f, 75, 77, 80, 279
Arten	77, 80, 177f
Ausfuhr	176
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Brutto-Bodenproduktion	116
Einfuhr	176
Erntemengen	77, 80
Erträge	77
Erzeugung	176
Freilandgemüse	71
Konserven	313, 328
Preise	216, 226
Selbstversorgungsgrad	176
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150, 176, 178
Verbraucherpreisindex	223
Verkaufserlöse	119
Versorgung	176f
Genossenschaften	27, 139, 191
Genussmittel	21, 223, 226, 228, 233, 309
Gerste	<i>Siehe Getreide</i>
Gesamthandel	310
Gesamtrechnung (Landwirtschaft)	118
Getränke	228
Außenhandel	236, 241
Herstellung	207f
Preise	225
Untersuchung	161
Verbrauch	204
Verbraucherpreisindex	223f
Getreide	
Agrarfinanzierung	264f
Anbau	64f, 269, 279, 284
Anbaufläche	71
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Auswinterung	70
Bestände	163
Brutto-Bodenproduktion	116
Ernte	163
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Erzeugungsbilanz	164f
Futtermittel	90, 170f
Ökologischer Landbau	33
Preise	216, 218, 226, 301
Preisindex	214
Preisindizes	215
Produktionswert	120
Qualität	157

- Saatgut 165f
 Selbstversorgungsgrad 147, 168
 Untersuchungen 161
 Verarbeitung 207f
 Verbrauch 148, 150, 164, 168f
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 163f
 Verwendung 164f
 Vorräte 163
- Getreideeinheiten
 Brutto-Bodenproduktion 116f
 Futtermittel 90
 Nahrungsmittelproduktion 117
- Getreidewert 163
 Gewässerbau 41
 Gewerbliche Wirtschaft 18, 233
 Gewerkschaft 46
 Gewinn 125, 131
 Gewinn- und Verlustrechnung 125
 Gewürze 161
 Glukose 148, 150, 163
 Großhandel 211
 Großvieheinheiten 110, 291
 Grundstückspreise 222
 Grüne Berufe 48
 Grünland 71
 Gurken 178
- H**
- Hackfrüchte 71, 284
 Anbau 64f, 279, 284
 Anbaufläche 71
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Preise 216, 301
 Preisindizes 215
 Selbstversorgungsgrad 147
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 173
 Versorgungsbilanzen 163
 Vorräte 163
- Hafer *Siehe* Getreide
 Haltungsarten 99, 103
 Haltungsformen 107
 Handel 175
 Handelsdünger 56f, 123
 Handelsgewächse 64, 279
 Hauptwerbsbetriebe 36, 125, 127, 136
 Haushalte
 EU 254, 262, 264
 private 16, 223, 228f, 309
 Haushaltstypen 228
 Heizöl 307
 Herbizide *Siehe* Pflanzenschutz
 Hofnachfolger 36
 Holz
 Arten 248
 Außenhandel 252
- Bilanz 253
 Einschlag 248f
 Preise 251
 Produktion 344
 Schmittholz 252
 Sorten 251
 Verbrauch 253
 Versorgung 346
 Holzeinschlag 253
 Holzhalbwaren 252
 Holzhandwerk 252
 Holzwirtschaft 252f,
 *Siehe* auch Forstwirtschaft
- Honig
 Ausfuhr 175, 241
 Einfuhr 175, 236
 Preise 216
 Untersuchung 162
 Verbrauch 148, 150
 Versorgung 175
- Hopfen
 Anbau 74
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 74
 Erträge 74
 Preise 216
 Verkaufserlöse 119
- Hühner *Siehe* Geflügel
- Hülsenfrüchte 177f
 Anbau 64, 77, 279, 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 71, 284
 Ertrag 77
 Erträge 71, 284
 Saatgut 172
 Selbstversorgungsgrad 147
 Verbrauch 148, 150
 Versorgung 172
 Verwendung 172
- I**
- Index
 Betriebsmittelpreise 219
 Erzeugerpreise 215, 251
 Preise 214
 Preisindex für Lebenshaltung 223, 308
 Indien 234f, 240, 312
 Indonesien 234f, 240, 312
 Industrieholz 248
 Innereien 186
 Insektizide *Siehe* Pflanzenschutz
 Integrierte Ländliche Entwicklung 39
 Intervention 145
 Intrahandel 232
 Investitionen 130f, 133
 Isoglukose 163
 Israel 234f, 240, 312
 Italien 232

J

- Jahresabschluss 125
 Japan 232, 234f, 240, 312
 Juristische Personen 27f

K

- Kaffee 204
 Käfighaltung *Siehe* Haltungsformen
 Kakao
 Ausfuhr 241
 Einfuhr 236
 Untersuchungen 161
 Verbrauch 148, 150
 Kälber *Siehe* Rinder
 Kali *Siehe* Handelsdünger
 Kalk *Siehe* Handelsdünger
 Kanada 232, 234f, 240, 312
 Karotten 178
 Kartoffeln
 Anbau 65, 269, 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 236, 241
 Brutto-Bodenproduktion 116
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Futtermittel 173
 Preise 216, 301
 Produktionswert 120
 Saatgut 173
 Selbstversorgungsgrad 147
 Stärke 173
 Verbrauch 148, 150
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 173
 Verwendung 173
 Vorräte 163

Käse

- Außenhandel 313, 328
 Herstellung 191f, 196, 200
 Preise 225f
 Selbstversorgungsgrad 200
 Sorten 191f, 196, 200
 Verbrauch 200

- Kaufkraft 227
 Kaufwerte für landw. Grundstücke 222
 Klassifizierung und Systematik 22
 Kochkäse *Siehe* Käse
 Kohl 177f
 Kondensmilch *Siehe* Dauermilcherzeugnisse
 Konsum 17
 Konsumausgaben 21
 Körnermais *Siehe* Getreide
 Körperschaftswald 246f, 343
 Kraftfutter 90, 92
 Krankenversicherung 46, 141
 Krebstiere 189

- Kroatien 234f, 240, 312
 Kuhmilch 218
 Küken *Siehe* Geflügel
 Kulturarten 63f
 Kurzumtriebsplantage 245f
 Küstenschutz 143

L

- Landabgaberente 46
 Landbau, ökologischer 277
 Ländliche Entwicklung 39, 142
 ländlicher Raum 39
 Landmaschinen 54, 124
 Landschaftspflege 40
 Landtausch 39
 Landwirt 48, 52
 Landwirtschaft
 Agrarfinanzierung EU 262
 Arbeitskräfte 41
 Ausbildung 48
 Betriebe 22, 27f, 32
 Bodennutzung 60
 Buchführungsergebnisse 125
 Definition 22
 Düngemittel 56
 finanzielle Maßnahmen 141
 Fläche 29
 Haupterwerb 30
 Landmaschinen 54
 Nebenerwerb 30
 ökologischer Landbau 33
 Pachtfläche 29, 32
 Pflanzenschutz 56
 Preise 214
 tierische Erzeugung 112
 Versorgungsleistung 146
 Viehhaltung 93
 Wertschöpfung 18
 Laubholz 247f
 Lebenshaltungspreise 223
 Lebensmittelhandel 213
 Lebensmittelsicherheit 161f
 Lebensmittelüberwachung 161
 Lebensmitteluntersuchung 157, 161f
 Legehennen .. 106f, 291, *Siehe* auch Geflügel
 Legeleistung 115
 Lohnkosten 206

M

- Mais *Siehe* Getreide
 Malz 170
 Margarine
 Erzeugung 202
 Verbrauch 203
 Verwendung 202
 Marktordnungsausgaben 141, 145, 264
 Marktstrukturverbesserung 142f

Maschinen 54
 Maschinen in der Landwirtschaft 54
 Maschinenringe 38
 Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik 141
 Masthühner *Siehe* Geflügel
 Mastschweine *Siehe* Schweine
 Materialaufwand 125, 129
 Mehl 163, 169, 218
 Meisterprüfung 52
 Melasse 170
 Mexiko 312
 Milch
 Ausfuhr 193
 Außenhandel 241
 Einfuhr 193
 Erzeugnisse 193, 196, 236, 241
 Erzeugung 112f, 193, 296
 Futtermittel 91
 Meldeverordnung 191
 Preise 216, 218, 301
 Preisindizes 215
 Qualität 218
 Selbstversorgungsgrad 147
 Sorten 193
 Untersuchung 161f
 Verarbeitung 191f, 196, 207f
 Verbrauch 148, 150, 197, 204
 Verbraucherpreisindex 223
 Versorgung 198
 Verwendung 193
 Vollmilchwert 197f
 Milchzeugnisse *Siehe* Milch
 Preise 225f
 MilCHFett 113, 193
 Milchkühe 99, 291, *Siehe* auch Rinder
 Milchkühhaltung 100
 Milchleistung 113, 296
 Milchleistungskontrolle 113
 Milchpulver 193, 196, 199, 214
 MilChzucker 196
 Mischfutter 163, 170f
 Mitgliedstaaten der EU .254, 262f, 298f, 310
 Molkenfuttermittel 91
 Molkenkäse *Siehe* Käse
 Molkereibetriebe, -unternehmen 191f
 Molkereierzeugnisse *Siehe* Milch

N

Nachwachsende Rohstoffe 67, 141
 Nadelholz 247f
 Nährstoffe 57f
 Nahrungsmittel 228
 Ausgaben 21, 309
 Außenhandel 233
 Kaufkraft 227
 Preise 225f
 Preisindex 214, 223
 Selbstversorgungsgrad 146

Verbrauch 21, 146, 148, 150, 153
 Verbraucherpreisindex 223
 Verzehr 154
 Nahrungsmittelproduktion 117
 Nahrungsverbrauch
 150, 164, 173f, 176, 186, 190
 Nationalparks 69
 Naturschutz 40, 69
 Nebenerwerbsbetriebe 30, 35
 Nettoinvestitionen 129
 Netto-Nahrungsmittelproduktion 117
 Nettowertschöpfung
 17f, 118, 122, 250, 258
 Neuseeland 234f, 240, 312
 Niederlande 232
 Norwegen 234f, 240, 312
 Nutzhanf 66
 Nutz- und Zuchtvieh 236, 241

O

Obst

Anbau 80, 82f, 182, 279, 282
 Arten 180, 182
 Ausfuhr 179
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Betriebe 80, 82
 Brutto-Bodenproduktion 116
 Einfuhr 179
 Erntemengen 83
 Ertrag 83
 Erzeugung 176, 179
 Konserven 313, 328
 Preise 216, 226
 Preisindizes 215
 Selbstversorgungsgrad 179f
 Untersuchung 161
 Verbrauch 148, 150, 182
 Verbraucherpreisindex 223
 Verkaufsanbau 80, 82
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 176, 179f
 Zitrusfrüchte 179, 181

Obstbau

Anbau 83
 Betriebe 80, 82, 131, 269
 Buchführungsergebnisse 131
 -erhebung 74
 Ertrag 83
 Fläche 269, 282
 Flächen 82
 Ökologischer Landbau 33, 68, 133, 277

Öle und Fette

Ausfuhr 241
 Außenhandel 236, 241
 Einfuhr 236
 Erzeugung 291
 Selbstversorgungsgrad 147
 Untersuchung 161
 Verbrauch 148, 150, 202f

Versorgung 202f
 Ölfrüchte *Siehe* Ölsaaten
 Ölkuchen 91, 170
 Ölsaaten
 Anbau 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 313, 328
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Erzeugerpreise 216
 Futtermittel 91
 Produktionswert 120
 Verkaufserlöse 119
 Verwendung 202
 Ozeanien 235, 240, 312

P

Pachtentgelt 29, 221
 Pachtfläche 29, 32, 269
 Papierindustrie 252
 Personengesellschaften 27f, 43
 Pferde
 Bestand 93f, 110
 Schlachtungen 184
 Untersuchung 158f, 162
 Pflanzenschutz 56, 59f
 Pflanzenschutzmittel 219
 Pflanzliche Öle und Fette
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Erzeugung 202
 Selbstversorgungsgrad 202
 Verbrauch 202
 Versorgung 202
 Verwendung 202
 Phosphat *Siehe* Handelsdünger
 Preise
 Betriebsmittel 219f, 307
 Düngemittel 220, 306
 Erzeugerpreise 216f, 301
 Futtermittel 220, 306
 landwirtschaftliche Fläche 221f
 Lebenshaltung 223, 308
 Marktpreise 218
 Ökologischer Landbau 133
 Pacht 29
 Verbraucherpreise 223, 225f
 Vorleistungen 219f, 307
 Weltmarkt 214
 Preisindizes 214, 223
 Private Konsumausgaben 228
 Privater Verbrauch 17, 21
 Privatwald 246f, 343
 Produktion 54
 Produktionsleistung 116
 Produktionswert 18, 118, 120f, 211
 Produzierendes Ernährungsgewerbe 206f
 Pro-Kopf-Verbrauch
 150, 153, 164f, 172f, 185f, 190, 197f

Q

Qualität 157, 161f

R

Raiffeisen-Genossenschaften 139
 Raps 70f
 Rebfläche 63, 85f, 269, 279
 Rebsorten 85, 88
 Rechtsform
 Einzelunternehmen 36
 Regionstyp 15
 Reinertrag 125
 Reis
 Anbau 279, 284
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 284
 Erträge 284
 Verbrauch 148, 150
 Rinder 171f, 183
 Bestand 93f, 110, 291
 Betriebe 94
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112
 Haltung 100
 Preise 217, 301
 Preisindizes 215
 Produktionswert 120
 Rassen 97
 Schlachtungen 183f
 Untersuchung 158f, 162
 Verkaufserlöse 119
 Rindfleisch *Siehe* Fleisch
 Roggen *Siehe* Getreide
 Rohölwert 202
 Rotwild 253
 Rundholz 344, 346
 Russland 234f, 240, 312

S

Saatgut 215
 Sachaufwand 125
 Sahne 197f
 Sauermilchkäse *Siehe* Käse
 Schädlingsbekämpfung 56, 59f
 Schafe
 Bestand 93f, 104f, 110, 291
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112
 Schlachtungen 183f
 Untersuchung 158f, 162
 Weidehaltung 105
 Schlachtfett 203
 Schlachtgewicht 183, 185
 Schlachttieruntersuchung 158f
 Schlachtungen 183f
 Schlachtvieh
 Ausfuhr 241, 328

Außenhandel	236, 241
Einfuhr	313
Preisindizes	215
Untersuchung	158
Schlepper	<i>Siehe Ackerschlepper</i>
Schmelzkäse	<i>Siehe Käse</i>
Schmierstoffe	<i>Siehe Vorleistungen</i>
Schnittkäse	<i>Siehe Käse</i>
Schokoladenerzeugnisse	153, 161
Schutzabdeckungen	80
Schutzpflanzungen	39f
Schweine	171f, 183
Bestand	93f, 101f, 110, 291
Betriebe	94
Erzeugerpreise	216
Erzeugung	112
Mastschweine	101, 103f
Preise	217, 301
Preisindizes	215
Schlachtungen	183f
Untersuchung	158f, 162
Verkaufserlöse	119
Schweinefleisch	<i>Siehe Fleisch</i>
Schweiz	234f, 240, 312
Selbstversorgungsgrad	146f, 299, 346
Siedlungs- und Verkehrsfläche	62
Sojabohnen	71, 214
Sonderkulturen	71, 74, 116, 215, 236, 241
Soziale Sicherung	46, 124
Sozialprodukt	17
Sozialversicherung	141
Speiseeis	161
Spezialhandel	232
Staatswald	246f, 343
Standardoutput	26, 125, 129f
Stangenholz	248
Stärke	163, 173
Steinobst	180, 182
Steuerergebnis	125
Stickstoff	<i>Siehe Handelsdünger</i>
Strauchbeerenobst	80
Studierende	53
Subventionen	118, 122
Südafrika	234f, 240, 312
Südfrüchte	179, 181
Süßwaren	175

T

Tabakwaren	228
Tee	204
Teigwaren	163
Tiefkühlkost	148
Tierärzte	112
Tierhaltung	94, 98, 102f, 109
tierische Proteine	92
Tierseuchen	111
Tiervermögen	125

Tierwirt	48, 52
Tomaten	177f
Treibstoffe	123
Truthühner	<i>Siehe Geflügel</i>
Türkei	234f, 240, 312

U

Umlaufvermögen	125
Umrechnungsschlüssel	
Getreideeinheiten	116
Umsatz	
Ernährungsgewerbe	206, 209
Ernährungshandel	211
Ernährungshandwerk	210
Umsatzbesteuerung	35
Umsatzerlöse	125, 129f, 133
Unfallversicherung	46, 124
Universitäten	53
Unterglasanlagen	75f, 80
Unternehmen	210
Unternehmensaufwand	125
Unternehmensertrag	125
USA	232, 234f, 239f, 312

V

Verbrauch	
Futtermittel	91
Nahrungsfette	203
Nahrungsmittel	150, 153
Tiefkühlkost	148
Verbrauch pro Kopf	150, 153, 164f, 197f
Verbraucherpreisindex	223
Verbrauchsausgaben	309
Verkaufserlöse	119, 122, 249
Baumschulerzeugnisse	119
Hopfen	119
Zierpflanzen	119
Verkaufsstätten	213
Verkehrsfläche	62
Versorgung	
Backwaren	154
Fleisch	154
Gemüse	154
Getreide	164
Milcherzeugnisse	154
Nahrungsmittel	148, 154
Obst	154
Selbstversorgungsgrad	147
Versorgungsbilanzen	146
Bier	205
Butter	203
Dauermilcherzeugnisse	199
Eier	201
Fische	190
Fleisch	186
Geflügelfleisch	185
Gemüse	176f
Getreide	163

Honig	175
Hülsenfrüchte	172
Kartoffeln	173
Käse	200
Mehl	169
Milch	198
Obst	176, 180
Öle und Fette	202
Rundholz	346
Wein	205
Zitrusfrüchte	176, 179
Zucker	174
Versorgungsleistung	146
Verzehr	154, 186
Verzehrsstudie	154
Veterinärmedizin	53
Veterinärwesen	111, 158f
Viehbesatz	94, 110, 133
Viehbestand	33, 93f, 96, 101f, 110, 291
Viehhalter	94, 291
Viehhaltung	59, 95
Betriebe	93, 95, 269, 276
Ökologische Betriebe	33
Viehweiden	63, 71
Volkswirtschaft	17
Vollarbeitskräfte	42, 44f
Vorleistungen	18, 118, 122, 250, 258
VR China	232, 234f, 240, 312

W

Waldfläche	61f, 245f, 279
Warenverkehr	232
Wasserwirtschaft	143
Wegebau	41
Weichtiere	189
Weidehaltung	98, 105
Wein	
Anbau	86f
Ausfuhr	205
Außenhandel	313, 328
Bestände	205
Einfuhr	205
Erntemengen	86f
Erträge	86f
Erzeugung	205, 207f
Mosterte	86f
Preise	216
Qualität	161
Selbstversorgungsgrad	205
Untersuchungen	161
Verbrauch	204f
Verwendung	205
Weinbau	74, 131
Weizen	<i>Siehe Getreide</i>
Weltagrarwirtschaft	12
Wertschöpfung	122
Winzergenossenschaften	139
Wirtschaftsdünger	

Ausbringungsmenge	58
Ausbringungstechnik	58
Wirtschaftsräume	239, 244
Wirtschaftsrechnungen	228

Z

Ziegen	
Bestand	93f, 291
Erzeugung	112
Schlachtungen	184
Untersuchung	158f, 162
Zierpflanzen	81
Produktionswert	120
Verkaufserlöse	119
Zitronen	181
Zitrusfrüchte	
Anbau	279
Arten	181
Außenhandel	313, 328
Verbrauch	181
Versorgung	179
Zucker	
Absatz	175
Agrarfinanzierung	264f
Ausbeute	174
Ausfuhr	174
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Einfuhr	174
Preise	225
Preisindex	214
Selbstversorgungsgrad	147, 174
Verarbeitung	207f
Verbrauch	148, 150
Verbraucherpreisindex	223
Versorgung	174
Verwendung	174f
Zuckerrüben	
Anbau	284
Anbaufläche	71
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Preise	301
Verarbeitung	174
Zuckerwaren	153, 161
Zusammenlegungsverfahren	
.....	<i>Siehe Flurbereinigung</i>
Zusatzstoffe	155, 161
Zwiebeln	178